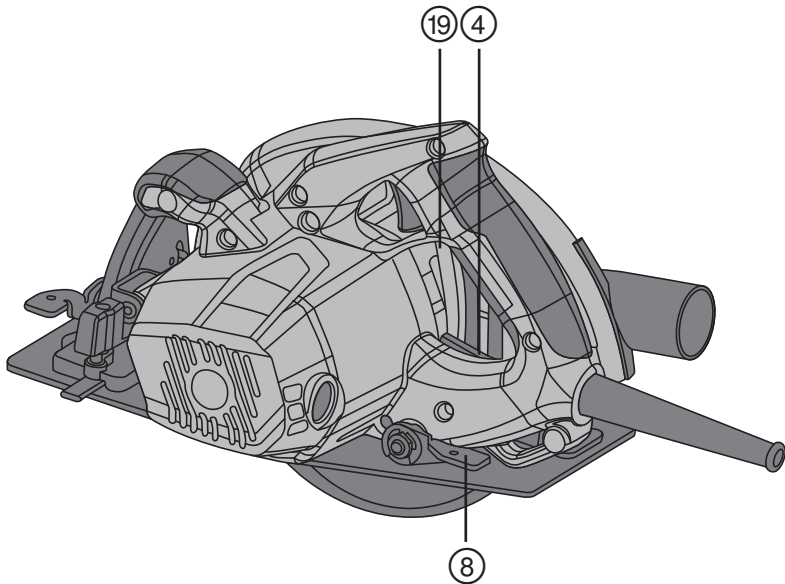
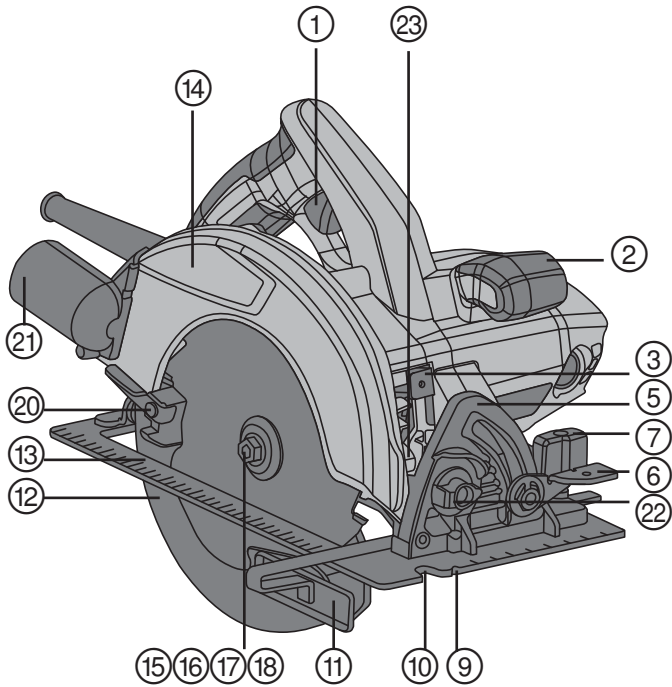
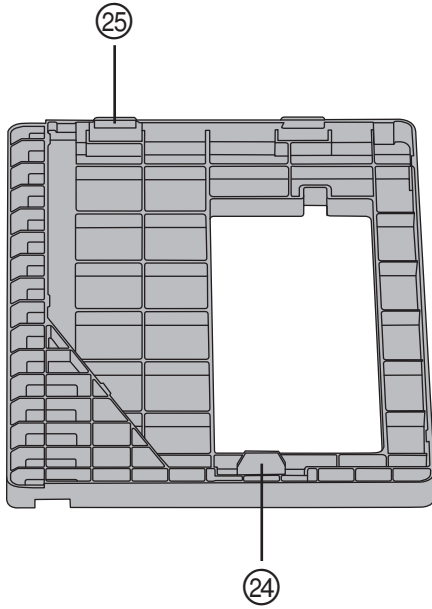
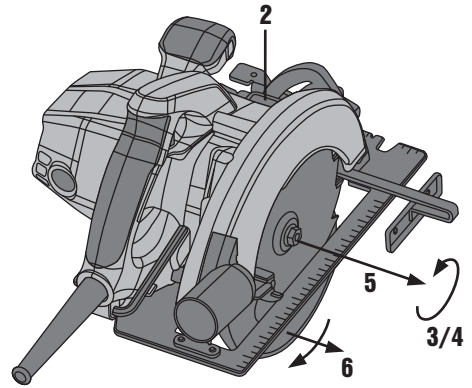
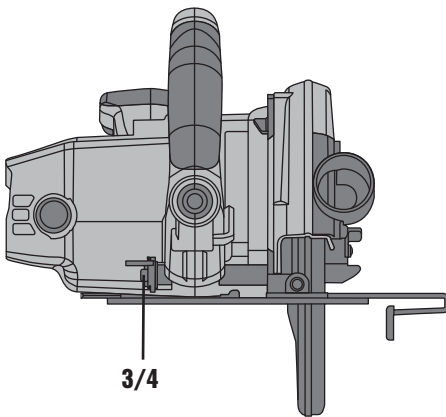
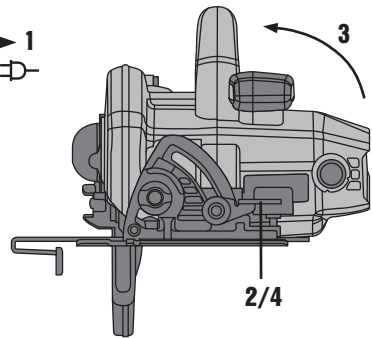
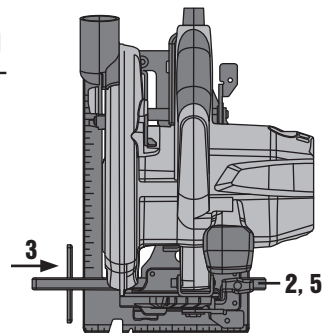
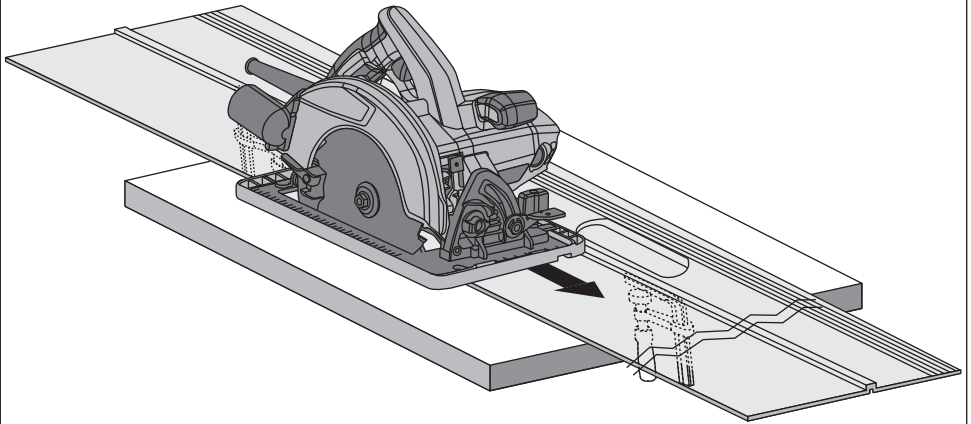


Bedienungsanleitung	de
Operating instructions	en
Mode d'emploi	fr
Istruzioni d'uso	it
Manual de instrucciones	es
Manual de instruções	pt
Gebruiksaanwijzing	nl
Brugsanvisning	da
Bruksanvisning	sv
Bruksanvisning	no
Käyttöohje	fi
Οδηγίες χρήσεως	el
Használati utasítás	hu
Instrukcja obsługi	pl
Инструкция по эксплуатации	ru
Návod k obsluze	cs
Návod na obsluhu	sk
Lietošanas pamācība	lv
Instrukcija	lt
Kasutusjuhend	et
ІНСТРУКЦІЯ З ЕКСПЛУАТАЦІЇ	uk
Kullanma Talimatı	tr

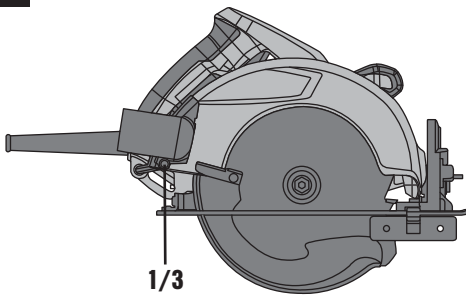


2**3****4****5****6**

7



8



SCW 70/ WSC 7.25-S Hand-Kreissäge

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme unbedingt durch.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung immer beim Gerät auf.

Geben Sie das Gerät nur mit Bedienungsanleitung an andere Personen weiter.

Inhaltsverzeichnis	Seite
1 Allgemeine Hinweise	1
2 Beschreibung	2
3 Werkzeuge, Zubehör	3
4 Technische Daten	4
5 Sicherheitshinweise	5
6 Bedienung	9
7 Pflege und Instandhaltung	11
8 Fehlersuche	12
9 Entsorgung	12
10 Herstellergewährleistung Geräte	13
11 EG-Konformitätserklärung (Original)	13

Die Zahlen verweisen jeweils auf Abbildungen. Die Abbildungen zum Text finden Sie auf den ausklappbaren Umschlagseiten. Halten Sie diese beim Studium der Anleitung geöffnet.

Im Text dieser Bedienungsanleitung bezeichnet »das Gerät« immer die Hand-Kreissäge SCW 70/ WSC 7.25-S.

Gerätebauteile, Bedienungs- und Anzeigeelemente 1

de

- ① Ein-/Ausschalter
- ② Zusatzhandgriff
- ③ Spindelarretierknopf
- ④ Innensechskantschlüssel
- ⑤ Schnittwinkelskala
- ⑥ Klemmhebel für Schnittwinkleinstellung
- ⑦ Klemmschraube für Parallelanschlag
- ⑧ Klemmhebel für Schnitttiefeinstellung
- ⑨ Schnittmarkierung 45°
- ⑩ Schnittmarkierung 0°
- ⑪ Parallelanschlag
- ⑫ Pendelschutzhaube
- ⑬ Grundplatte
- ⑭ Schutzhaube
- ⑮ Antriebsspindel
- ⑯ Aufnahmeflansch
- ⑰ Spannflansch
- ⑱ Spannschraube
- ⑲ Schnitttiefskala
- ⑳ Bedienhebel für Pendelschutzhaube
- ㉑ Anschlussstutzen (Staubsauger)
- ㉒ Voreinstellung für Schnittwinkel
- ㉓ LED

Führungsschienenadapter 2

- ㉔ Haltesteg hinten
- ㉕ Haltesteg vorne

1 Allgemeine Hinweise

1.1 Signalwörter und ihre Bedeutung

GEFAHR

Für eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

WARNUNG

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen kann.

VORSICHT

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Körperverletzungen oder zu Sachschaden führen könnte.

HINWEIS

Für Anwendungshinweise und andere nützliche Informationen.

1.2 Erläuterung der Piktogramme und weitere Hinweise

Warnzeichen



Warnung vor allgemeiner Gefahr



Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung

Gebotszeichen



Augenschutz
benutzen



Schutzhelm
benutzen



Gehörschutz
benutzen



Schutzhand-
schuhe
benutzen

de



Leichten
Atemschutz
benutzen

Symbole



Vor
Benutzung
Bedienungs-
anleitung
lesen



Abfälle der
Wiederver-
wertung
zuföhren



Volt



Wechsel-
strom

n_0

Bemes-
sungsleer-
laufdrehzahl

/min

Umdrehun-
gen pro
Minute



Durchmes-
ser



Sägeblatt

Ort der Identifizierungsdetails auf dem Gerät

Die Typenbezeichnung und die Serienkennzeichnung sind auf dem Typenschild Ihres Geräts angebracht. Übertragen Sie diese Angaben in Ihre Bedienungsanleitung und beziehen Sie sich bei Anfragen an unsere Vertretung oder Servicestelle immer auf diese Angaben.

Typ:

Generation: 01/02

Serien Nr.:

2 Beschreibung

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist eine handgeführte Kreissäge.

Das Gerät ist bestimmt für Sägearbeiten in Holz- oder holzähnlichen Werkstoffen, Kunststoffen, Gipskarton, Gipsfaserplatten und Verbundstoffen bis zu einer Schnitttiefe von ca. 70 mm sowie Gehrungsschnitten von 0 ° bis 56 °.

Gesundheitsgefährdende Werkstoffe (z.B. Asbest) dürfen nicht bearbeitet werden.

Das Gerät ist für den professionellen Benutzer bestimmt und darf nur von autorisiertem, eingewiesenem Personal bedient, gewartet und instand gehalten werden. Dieses Personal muss speziell über die auftretenden Gefahren unterrichtet sein. Vom Gerät und seinen Hilfsmitteln können Gefahren ausgehen, wenn sie von unausgebildetem Personal unsachgemäß behandelt oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.

Das Arbeitsumfeld kann sein: Baustelle, Werkstatt, Renovierungen, Umbau und Neubau.

Der Betrieb darf nur mit der auf dem Typenschild angegebenen Netzspannung und -frequenz erfolgen.

Nicht verwendet werden dürfen Sägeblätter, die den angegebenen Kenndaten (z.B. Durchmesser, Drehzahl, Dicke) nicht entsprechen, Trenn- und Schleifscheiben sowie Sägeblätter aus hochlegierten Schnellarbeitsstahl (HSS-Stahl). Metalle dürfen nicht gesägt werden.

Benutzen Sie das Gerät nicht zum Absägen von Ästen und Baumstämmen.

Benutzen Sie, um Verletzungsgefahren zu vermeiden, nur Original Hilti Zubehör und Werkzeuge.

Befolgen Sie die Angaben zu Betrieb, Pflege und Instandhaltung in der Bedienungsanleitung.

Manipulationen oder Veränderungen am Gerät sind nicht erlaubt.

2.2 Schalter

Ein-/Ausschalter

2.3 Griffe

Handgriff und Zusatzhandgriff

2.4 Schutzeinrichtung

Schutzhaube und Pendelschutzhaube

2.5 Schmierung

Fettschmierung

2.6 Zum Lieferumfang der Standardausrüstung gehören

- 1 Gerät
- 1 Sägeblatt
- 1 Bedienungsanleitung
- 1 Innensechskantschlüssel
- 1 Parallelanschlag
- 1 Hiiti Kartonverpackung oder Koffer

2.7 Einsatz von Verlängerungskabel

Verwenden Sie nur für den Einsatzbereich zugelassene Verlängerungskabel mit ausreichendem Querschnitt. Ansonsten kann Leistungsverlust beim Gerät und Überhitzung des Kabels eintreten. Kontrollieren Sie das Verlängerungskabel regelmässig auf Beschädigungen. Ersetzen Sie beschädigte Verlängerungskabel.

Empfohlene Mindestquerschnitte und max. Kabellängen

Leiterquerschnitt	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Netzspannung 110-120 V	15 m		25 m	
Netzspannung 220-230 V	60 m		100 m	

Verwenden Sie keine Verlängerungskabel mit 1,25 mm² Leiterquerschnitt.

2.8 Verlängerungskabel im Freien

Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.

2.9 Einsatz eines Generators oder Transformators

Dieses Gerät kann an einem Generator oder bauseitigen Transformator betrieben werden, wenn die folgenden Bedingungen eingehalten sind: Abgabeleistung in Watt mindestens doppelte Leistung wie auf dem Typenschild des Geräts angegeben, die Betriebsspannung muss jederzeit innerhalb +5 % und -15 % zur Nennspannung sein und die Frequenz muss 50 bis 60 Hz betragen, niemals über 65 Hz und es muss ein automatischer Spannungsregler mit Anlaufverstärkung vorhanden sein.

Betreiben Sie am Generator/Transformator keinesfalls gleichzeitig andere Geräte. Das Ein- und Ausschalten anderer Geräte kann Unterspannungs- und/oder Überspannungsspitzen verursachen, die das Gerät beschädigen können.

3 Werkzeuge, Zubehör

Zubehör für SCW 70

Bezeichnung	Beschreibung
Parallelanschlag	
Führungsschiene	WGS 1400-2B
Führungsschienenadapter	

Empfohlenes Sägeblatt für SCW 70

Bezeichnung	Kurzzeichen
Sägeblatt	W-CSC 190x30 z24 A

Empfohlenes Sägeblatt für WSC 7.25-S

Bezeichnung	Kurzzeichen
Sägeblatt	W-CSC 7 ¼x¾ t24 GP

4 Technische Daten

Technische Änderungen vorbehalten!

Bemessungsspannung	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Bemessungsaufnahme	1430 W	1550 W	1700 W	1700 W
Bemessungsstrom	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Netz-Frequenz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

HINWEIS

Dieses Gerät stimmt mit der entsprechenden Norm unter der Voraussetzung überein, dass die maximal zulässige Netzimpedanz Z_{max} am Anschlusspunkt der Kundenanlage mit dem öffentlichen Netz kleiner oder gleich $0,370+j0,25 \Omega$ ist. Es liegt in der Verantwortung des Installateurs oder Betreibers des Geräts sicherzustellen, falls erforderlich nach Rücksprache mit dem Netzbetreiber, dass dieses Gerät nur an einem Anschlusspunkt mit deren Impedanz kleiner oder gleich Z_{max} ist, angeschlossen wird.

Gerät	SCW 70	WSC 7.25-S
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	5,3 kg	5,3 kg
Länge Netzkabel	2,5 m	2,5 m
Abmessungen (L x B x H)	317 mm x 236 mm x 269 mm	317 mm x 236 mm x 269 mm
Grundplatte	290 mm x 170 mm	290 mm x 170 mm
Maximaler Sägeblattdurchmesser	190 mm	190 mm
Minimaler Sägeblattdurchmesser	184 mm	184 mm
Stammblattdicke der Sägeblätter	1,1 ... 1,5 mm	1,1 ... 1,5 mm
Schnittbreite	1,7 ... 2,3 mm	1,7 ... 2,3 mm
Sägeblatt-Aufnahmebohrung	30 mm	15,88 mm (5/8")
Schnitttiefe	Schnittwinkel 0°: 67 mm Schnittwinkel 45°: 49 mm Schnittwinkel 56°: 38 mm	Schnittwinkel 0°: 64 mm Schnittwinkel 45°: 47 mm Schnittwinkel 56°: 37 mm
Leerlaufdrehzahl	5800/min	5800/min

HINWEIS

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung. Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren. Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum

Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Geräusch- und Vibrationsinformation für SCW 70/ WSC 7.25-S(gemessen nach EN 60745-2-5):

Typischer A-bewerteter Schalleistungspegel	100 dB (A)
Typischer A-bewerteter Emissions-Schalldruckpegel	89 dB (A)
Unsicherheit für die genannten Schallpegel	3 dB (A)

Triaxiale Vibrationswerte (Vibrations-Vektorsumme)

Sägen in Holz, a_h	2,5 m/s ²
Unsicherheit (K)	1,5 m/s ²

Geräte- und Anwendungsinformation

Schutzklasse	Schutzklasse II (doppelt isoliert), siehe Leistungsschild
--------------	---

5 Sicherheitshinweise

5.1 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

a) WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.** Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff "Elektrowerkzeug" bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

5.1.1 Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

5.1.2 Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko

durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

- Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegendem Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Aussenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Aussenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

5.1.3 Sicherheit von Personen

- Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

5.1.4 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerä-**

tes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verkleben sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5.1.5 Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

5.2 Sicherheitshinweise für alle Sägen

5.2.1 Sägeverfahren

- a)  **GEFAHR**
Kommen Sie mit Ihren Händen nicht in den Sägebereich und an das Sägeblatt. Halten Sie mit Ihrer zweiten Hand den Zusatzgriff oder das Motorgehäuse. Wenn beide Hände die Säge halten, können diese vom Sägeblatt nicht verletzt werden.
- b) **Greifen Sie nicht unter das Werkstück.** Die Schutzhaube kann Sie unter dem Werkstück nicht vor dem Sägeblatt schützen.
- c) **Passen Sie die Schnitttiefe an die Dicke des Werkstücks an.** Es sollte weniger als eine volle Zahnhöhe unter dem Werkstück sichtbar sein.
- d) **Halten Sie das zu sägende Werkstück niemals in der Hand oder über dem Bein fest. Sichern Sie das Werkstück an einer stabilen Aufnahme.** Es ist wichtig, das Werkstück gut zu befestigen, um die Gefahr von Körperkontakt, Klemmen des Sägeblattes oder Verlust der Kontrolle zu minimieren.
- e) **Fassen Sie das Elektrowerkzeug nur an den isolierten Griffflächen an, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung setzt auch die Metallteile des Elektrowerkzeugs unter Spannung und führt zu einem elektrischen Schlag.
- f) **Verwenden Sie beim Längsschneiden immer einen Anschlag oder eine gerade Kantenführung.** Dies verbessert die Schnittgenauigkeit und verringert die Möglichkeit, dass das Sägeblatt klemmt.
- g) **Verwenden Sie immer Sägeblätter in der richtigen Größe und mit passender Aufnahmebohrung (z.B. sternförmig oder rund).** Sägeblätter, die nicht zu den Montageteilen der Säge passen, laufen unrund und führen zum Verlust der Kontrolle.
- h) **Verwenden Sie niemals beschädigte oder falsche Sägeblatt-Unterlegscheiben oder -schrauben.** Die

Sägeblatt-Unterlegscheiben und -schrauben wurden speziell für Ihre Säge konstruiert, für optimale Leistung und Betriebssicherheit.

5.2.2 Weitere Sicherheitshinweise für alle Sägen

Rückschlag - Ursachen und entsprechende Sicherheitshinweise:

Ein Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden, klemmenden oder falsch ausgerichteten Sägeblattes, die dazu führt, dass eine unkontrollierte Säge abhebt und sich aus dem Werkstück heraus in Richtung der Bedienperson bewegt;

wenn sich das Sägeblatt in dem sich schließenden Sägespalt verhakt oder verklemmt, blockiert es, und die Motorkraft schlägt die Säge in Richtung der Bedienperson zurück;

wird das Sägeblatt im Sägeschnitt verdreht oder falsch ausgerichtet, können sich die Zähne der hinteren Sägeblattkante in der Oberfläche des Werkstücks verhaken, wodurch sich das Sägeblatt aus dem Sägespalt herausbewegt und die Säge in Richtung der Bedienperson zurückspringt.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs der Säge. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest und bringen Sie Ihre Arme in eine Stellung, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Halten Sie sich immer seitlich des Sägeblattes, nie das Sägeblatt in eine Linie mit Ihrem Körper bringen.** Bei einem Rückschlag kann die Kreissäge rückwärts springen, jedoch kann die Bedienperson durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlagkräfte beherrschen.
- b) **Falls das Sägeblatt verklemmt oder Sie die Arbeiten unterbrechen, schalten Sie die Säge aus und halten Sie sie im Werkstoff ruhig, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die Säge aus dem Werkstück zu entfernen oder sie rückwärts zu ziehen, solange das Sägeblatt sich bewegt, sonst kann ein Rückschlag erfolgen.** Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen des Sägeblattes.
- c) **Wenn Sie eine Säge, die im Werkstück steckt, wieder starten wollen, zentrieren Sie das Sägeblatt im Sägespalt und überprüfen Sie, ob die Sägezähne nicht im Werkstück verhakt sind.** Klemmt das Sägeblatt, kann es sich aus dem Werkstück herausbewegen oder einen Rückschlag verursachen, wenn die Säge erneut gestartet wird.
- d) **Stützen Sie große Platten ab, um das Risiko eines Rückschlags durch ein klemmendes Sägeblatt zu vermindern.** Große Platten können sich unter ihrem Eigengewicht durchbiegen. Platten müssen auf beiden Seiten abgestützt werden, sowohl in Nähe des Sägespalts als auch an der Kante.
- e) **Verwenden Sie keine stumpfen oder beschädigten Sägeblätter.** Sägeblätter mit stumpfen oder falsch ausgerichteten Zähnen verursachen durch

einen zu engen Sägespalt eine erhöhte Reibung, Klemmen des Sägeblattes und Rückschlag.

- f) **Ziehen Sie vor dem Sägen die Schnittiefen- und Schnittwinkleinstellungen fest.** Wenn sich während des Sägens die Einstellungen verändern, kann sich das Sägeblatt verklemmen und ein Rückschlag auftreten.
- g) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche.** Das eintauchende Sägeblatt kann beim Sägen in verborgene Objekte blockieren und einen Rückschlag verursachen.

5.2.3 Sicherheitshinweise für Kreissägen mit Pendelschutzhaube

Funktion der unteren Schutzhaube

- a) **Überprüfen Sie vor jeder Benutzung, ob die untere Schutzhaube einwandfrei schließt. Verwenden Sie die Säge nicht, wenn die untere Schutzhaube nicht frei beweglich ist und sich nicht sofort schliesst. Klemmen oder binden Sie die untere Schutzhaube niemals in geöffneter Position fest.** Sollte die Säge unbeabsichtigt zu Boden fallen, kann die untere Schutzhaube verbogen werden. Öffnen Sie die Schutzhaube mit dem Rückziehhel und stellen Sie sicher, dass sie sich frei bewegt und bei allen Schnittwinkeln und -tiefen weder Sägeblatt noch andere Teile berührt.
- b) **Überprüfen Sie die Funktion der Feder für die untere Schutzhaube. Lassen Sie die Säge vor dem Gebrauch warten, wenn untere Schutzhaube und Feder nicht einwandfrei arbeiten.** Beschädigte Teile, klebrige Ablagerungen oder Anhäufungen von Spänen lassen die untere Schutzhaube verzögert arbeiten.
- c) **Öffnen Sie die untere Schutzhaube von Hand nur bei besonderen Schnitten, wie "Tauch- und Winkelschnitten". Öffnen Sie die untere Schutzhaube mit dem Rückziehhel und lassen Sie diesen los, sobald das Sägeblatt in das Werkstück eintaucht.** Bei allen anderen Sägearbeiten soll die untere Schutzhaube automatisch arbeiten.
- d) **Legen Sie die Säge nicht auf der Werkbank oder dem Boden ab, ohne dass die untere Schutzhaube das Sägeblatt bedeckt.** Ein ungeschütztes, nachlaufendes Sägeblatt bewegt die Säge entgegen der Schnittrichtung und sägt, was ihm im Weg ist. Beachten Sie dabei die Nachlaufzeit der Säge.

5.3 Zusätzliche Sicherheitshinweise

5.3.1 Sicherheit von Personen

- a) **Tragen Sie Gehörschutz.** Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.
- b) **Halten Sie das Gerät immer mit beiden Händen an den vorgesehenen Handgriffen fest. Halten Sie die Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.**

- c) Wird das Gerät ohne Staubabsaugung betrieben, müssen Sie bei stauberzeugenden Arbeiten einen leichten Atemschutz benutzen.
- d) Betreiben Sie das Gerät nur mit den zugehörigen Schutzvorrichtungen.
- e) Betreiben Sie das Gerät nur bestimmungsgemäß und in einwandfreiem Zustand.
- f) Machen Sie Arbeitspausen und Entspannungs- und Fingerübungen zur besseren Durchblutung Ihrer Finger.
- g) Schalten Sie das Gerät erst im Arbeitsbereich ein.
- h) Führen Sie beim Arbeiten das Gerät immer vom Körper weg.
- i) Arbeiten Sie mit dem Gerät nicht über Kopf.
- j) Bremsen Sie das Gerät nicht durch seitliches Gegendrücken gegen das Sägeblatt.
- k) Berühren Sie nicht den Spannflansch und die Spannschraube bei laufendem Gerät.
- l) Die Schnittbahn muss frei von Hindernissen sein. Sägen Sie nicht in Schrauben, Nägel, etc.
- m) Drücken Sie niemals den Druckknopf für die Spindelarterretierung, wenn sich das Sägeblatt dreht.
- n) Richten Sie das Gerät nicht auf Personen.
- o) Kinder sollten unterwiesen sein, dass sie nicht mit dem Gerät spielen dürfen.
- p) Das Gerät ist nicht bestimmt, für die Verwendung durch Kinder oder schwache Personen ohne Unterweisung.
- q) Passen Sie die Vorschubkraft an das Sägeblatt und das bearbeitende Material an, so dass das Sägeblatt nicht blockiert wird und gegebenenfalls einen Rückschlag verursacht.
- r) Vermeiden Sie das Überhitzen der Sägezahnspitzen.
- s) Beim Sägen von Kunststoffen ist das Schmelzen des Kunststoffes zu vermeiden.
- t) Klären Sie vor Arbeitsbeginn die Gefahrenklasse des beim Arbeiten entstehenden Staubguts ab. Verwenden Sie einen Baustaubsauger mit einer offiziell zugelassenen Schutzklassifizierung, die Ihren lokalen Staubschutzbestimmungen entspricht.
- u) Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen. Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden. **Benutzen Sie möglichst eine Staubabsaugung. Um einen hohen Grad der Staubabsaugung zu erreichen, verwenden Sie einen geeigneten, von Hilti empfohlenen Mobilentstauber für Holz und/oder Mineralstaub der auf dieses Elektrowerkzeug abgestimmt wurde. Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes. Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen.**

Beachten Sie in Ihrem Land gültige Vorschriften für die zu bearbeitenden Materialien.

5.3.2 Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Elektrowerkzeugen

- a) Halten Sie, wenn verdeckt liegende elektrische Leitungen oder das Netzkabel durch das Werkzeug beschädigt werden können, das Gerät an den isolierten Griffflächen fest. Bei Kontakt mit stromführenden Leitungen können ungeschützte Metallteile des Geräts unter Spannung gesetzt werden und der Benutzer wird dem Risiko eines elektrischen Schlags ausgesetzt.
- b) Sichern Sie das Werkstück. Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder einen Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten. Es ist damit sicherer gehalten als mit der Hand, und Sie haben ausserdem beide Hände zur Bedienung des Geräts frei.
- c) Stellen Sie sicher, dass die Werkzeuge das zum Gerät passende Aufnahmesystem aufweisen und ordnungsgemäss in der Werkzeugaufnahme verriegelt sind.

5.3.3 Elektrische Sicherheit



- a) Prüfen Sie den Arbeitsbereich vor Arbeitsbeginn auf verdeckt liegende elektrische Leitungen, Gas- und Wasserrohre z.B. mit einem Metallsuchgerät. Aussenliegende Metallteile am Gerät können spannungsführend werden, wenn Sie z.B. versehentlich eine Stromleitung beschädigt haben. Dies stellt eine ernsthafte Gefahr durch elektrischen Schlag dar.
- b) Führen Sie beim Arbeiten das Netz- und das Verlängerungskabel immer nach hinten vom Gerät weg. Dies vermindert die Sturzgefahr über das Kabel während des Arbeitens.
- c) Beachten Sie die lokalen Sicherheitsvorschriften für den Anschluss des Gerätes. Schliessen Sie das Gerät gegebenenfalls nur an eine RCD-geschützte Steckdose an.

5.3.4 Arbeitsplatz

- a) Sorgen Sie für gute Beleuchtung des Arbeitsbereichs.
- b) Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes. Schlecht belüftete Arbeitsplätze können Gesundheitsschäden durch Staubbelastung hervorrufen.

5.3.5 Persönliche Schutzausrüstung



Der Benutzer und die sich in der Nähe aufhaltenden Personen müssen während des Einsatzes des Ge-

räts eine geeignete Schutzbrille, Schutzhelm, Gehörschutz, Schutzhandschuhe und einen leichten Atemschutz benutzen.

5.3.6 Schutzeinrichtung

Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn das Sägeblatt, die Abdeckhaube oder die Pendelschutzhaube nicht korrekt montiert sind.

de

6 Bedienung



VORSICHT

Tragen Sie Schutzhandschuhe. Die Schnittkanten des Sägeblatts sind scharf. An den Schnittkanten können Sie sich verletzen.

VORSICHT

Benutzen Sie eine leichte Atemschutzmaske und eine Schutzbrille. Durch den Sägevorgang werden Staub und Sägespäne aufgewirbelt. Das aufgewirbelte Material kann die Atemwege und die Augen schädigen.

VORSICHT

Tragen Sie Gehörschutz. Das Gerät und der Sägevorgang erzeugen Schall. Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.

6.1 Sägeblatt wechseln



VORSICHT

Benutzen Sie Schutzhandschuhe für den Werkzeugwechsel. Das Werkzeug, der Spannflansch und die Spannschraube werden heiss.

VORSICHT

Stellen Sie sicher, dass das aufzuspannende Sägeblatt den technischen Anforderungen entspricht und gut geschärft ist. Ein scharfes Sägeblatt ist Voraussetzung für einen einwandfreien Sägeschnitt.

6.1.1 Sägeblatt demontieren 3

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Drücken Sie den Spindelarretierknopf.
3. Drehen Sie mit dem Innensechskantschlüssel die Befestigungsschraube für das Sägeblatt, bis der Arretierbolzen vollständig einrastet.

4. Lösen Sie die Befestigungsschraube mit dem Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn.
5. Nehmen Sie die Befestigungsschraube und den äußeren Spannflansch ab.
6. Öffnen Sie die Pendelschutzhaube durch wegschwenken und entfernen Sie das Sägeblatt.

6.1.2 Sägeblatt montieren

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Reinigen Sie den Aufnahme- und den Spannflansch.
3. Stecken Sie den Aufnahme flansch auf.
4. Öffnen Sie die Pendelschutzhaube.
5. **VORSICHT Beachten Sie den Drehrichtungspfeil auf dem Sägeblatt.** Setzen Sie das neue Sägeblatt ein.
6. Stecken Sie den äußeren Spannflansch auf.
7. Befestigen Sie den Spannflansch mit der Spannschraube im Uhrzeigersinn. Dabei sollte wie beim Lösen der Spindelarretierknopf gedrückt werden.
8. Überprüfen Sie das Sägeblatt vor der Inbetriebnahme auf festen Sitz.

6.2 Schnitttiefe einstellen 4

HINWEIS

Die eingestellte Schnitttiefe sollte immer ca. 5 bis 10 mm größer als die zu sägende Materialdicke gewählt werden.

Die Schnitttiefe lässt sich stufenlos zwischen 0 und ca. 70 mm einstellen.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Stellen Sie das Gerät auf eine Unterlage.
3. Lösen Sie den Klemmhebel der Schnitttiefeinstellung
Der Pfeil zeigt an der Skala auf dem Getriebegehäuse die eingestellte Schnitttiefe an.
4. Heben Sie das Gerät in einer scherenförmigen Bewegung an und stellen Sie, durch festziehen des Klemmhebels, die Schnitttiefe ein.

6.3 Schrägschnitt einstellen 5

Das Gerät lässt sich für Schrägschnitte auf jeden beliebigen Winkel zwischen 0 und 56° einstellen.

6.3.1 Schrägschnitt einstellen mit Voreinstellung

3 Voreinstellungen sind möglich: 22,5°, 45° und 56°.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Lösen Sie den Klemmhebel der Schnittwinkelein-
stellung.
3. Schwenken Sie die Grundplatte auf den Winkel 0°.
4. Stellen Sie den Zeiger für die Voreinstellung des
Winkels auf den gewünschten Winkel.
5. Schwenken Sie die Grundplatte bis zum Anschlag.
6. Ziehen Sie den Klemmhebel der Schnittwinkelein-
stellung fest.

6.3.2 Schrägschnitt einstellen ohne Voreinstellung

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Lösen Sie den Klemmhebel der Schnittwinkelein-
stellung.
3. Schwenken Sie die Grundplatte in die gewünschte
Stellung.
4. Ziehen Sie den Klemmhebel der Schnittwinkelein-
stellung fest.

6.4 Sägen nach Anriss

An der vorderen Grundplatte des Geräts befindet sich, sowohl für den geraden Schnitt als auch für Schrägschnitte, ein Anrissanzeiger (0° und 45°), damit kann je nach gewähltem Schnittwinkel ein präziser Schnitt vorgenommen werden. Die Anrisskante entspricht der Innenseite des Sägeblatts. Ein Rissanzeiger befindet sich am vorderen Ausschnitt für das Sägeblatt.

1. Sichern Sie das Werkstück gegen Verschieben.
2. Ordnen Sie das Werkstück so an, dass das Säge-
blatt unter dem Werkstück frei läuft.
3. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter am Gerät
ausgeschaltet ist.
4. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
5. Setzen Sie das Gerät mit der Grundplatte so auf das
Werkstück, dass das Sägeblatt noch keinen Kontakt
mit dem Werkstück hat.
6. Betätigen Sie den Ein-/ Ausschalter.
7. Führen Sie das Gerät mit geeignetem Arbeitstempo
entlang des Anrisses durch das Werkstück.

6.5 Sägen mit Parallelanschlag

Durch den Parallelanschlag werden exakte Schnitte entlang einer Werkstückkante bzw. das Schneiden maßgleicher Leisten ermöglicht.

Der Parallelanschlag kann auf beiden Seiten der Grundplatte montiert werden.

6.6 Parallelanschlag montieren/einstellen **G**

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Schieben Sie die Führung des Parallelanschlags unter die Klemmschraube.
3. Stellen Sie die gewünschte Schnittbreite ein.
4. Ziehen Sie die Klemmschraube fest.

6.7 Sägen mit Führungsschiene **7**

HINWEIS

Das Sägen mit Führungsschiene kann das Auftreten eines Rückschlags reduzieren.

6.7.1 Gerät in Führungsschienenadapter einsetzen/herausnehmen

1. Entfernen Sie einen eventuell montierten Parallelanschlag.
2. Führen sie die Grundplatte in die vorderen Halte-
stege des Führungsschienenadapters ein.
3. Setzen Sie die Grundplatte hinten vollständig in den
Führungsschienenadapter ein.
Die Grundplatte muss am hinteren Haltesteg voll-
ständig einrasten.
4. Zum Herausnehmen ziehen Sie den hinteren Halte-
steg leicht nach hinten und nehmen das Gerät aus
dem Führungsschienenadapter.

6.7.2 Längsschnitte bei 0°

Setzen Sie die Säge mit der Nut des Führungsschienenadapters auf den Steg der Führungsschiene.

6.7.3 Längsschnitte bei Winkeln bis 56°

Führen Sie die Säge mit der Aussenkante des Führungsschienenadapters am Steg der Führungsschiene entlang, da es sonst zu Kollisionen des Sägeblatts mit der Führungsschiene kommt.

6.7.4 Flächige Winkelschnitte

HINWEIS

Der angezeigte Schnittwinkel gibt den Winkel an, den der Schnitt vom geraden rechtwinkligen Schnitt abweicht.

1. Legen Sie die Führungsschiene mit dem Nullpunkt
auf die Werkstückkante und drehen Sie die Schiene
so weit, bis der gewünschte Winkel auf der Winkels-
kala dem Nullpunkt gegenüberliegt.
2. Fixieren Sie die Führungsschiene mit den zwei
Schraubzwingen.

6.8 Sägen von Abschnitten

1. Befestigen Sie die Schiene von unten fest mit zwei
Schraubzwingen.

HINWEIS Die Maschine muss auf der Führungsschiene hinter dem Werkstück aufgesetzt werden.

2. **VORSICHT Achten Sie darauf, dass das Säge-
blatt keinen Kontakt mit dem Werkstück hat.**

Stellen Sie die Maschine im Aufsetzbereich der Führungsschiene ab.

3. Schalten Sie das Gerät ein.
4. Schieben Sie das Gerät gleichmässig über das
Werkstück.

Die Pendelhaube öffnet sich beim Kontakt mit der seitlichen Ausklinkkante und schliesst sich wieder beim Ausfahren am Ende der Führungsschiene.

6.9 Reinigung des Spänekanals

VORSICHT

Das Gerät darf nicht an das Netz angeschlossen sein.

1. Entfernen Sie die Schraube an der hinteren Unterseite der Schutzhaube und entfernen Sie den Anschlussstutzen für den Staubsauger.
2. Reinigen Sie den Spänekanal und den Anschlussstutzen.
3. Setzen Sie den Anschlussstutzen wieder auf den Spänekanal und befestigen den Anschlussstutzen mit der Schraube.
4. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Geräts beeinträchtigt ist.

6.10 Sägen mit einer Späneabsaugung

HINWEIS

Die Handkreissäge ist mit einem Anschlussstutzen ausgerüstet, welcher für gängige Saugerschläuche mit einem Durchmesser = 27 mm ausgelegt ist. Um den Staubsaugerschlauch mit der Säge zu verbinden, kann ein passender Adapter notwendig sein.

VORSICHT

Stäube sind gesundheitsgefährdend und können Atemwegs-, Hautkrankheiten und allergische Reaktionen verursachen.

WARNUNG

Bestimmte Stäube gelten als krebserzeugend. Das sind Mineral-, Eichen- und/oder Buchenstäube, insbesondere in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromate, Holzschutzmittel).

VORSICHT

Benutzen Sie für die jeweilige Anwendung möglichst einen geeigneten Mobil-Entstauber **WVC 40-M (Holz) oder VCU 40-M (Holz und Mineralien)**. Sollte keine Absaugung vorhanden oder möglich sein, so ist eine Atemschutzhalbmaste der Filterklasse **P2 zu verwenden**. Sorgen Sie zusätzlich immer für gute Belüftung, um die Staubkonzentration gering zu halten.

VORSICHT

Für die Bearbeitung anderer Materialien muss der gewerbliche Betreiber die speziellen Anforderungen mit der zuständigen Berufsgenossenschaft klären.

6.11 Sägen ohne Späneabsaugung

HINWEIS

Optional steht ein drehbarer Spanleitstutzen zur Verfügung.

Wählen Sie die von Ihnen gewünschte Auswurfrichtung durch einfaches Drehen so, dass die Späne von Ihnen weggeleitet werden.

7 Pflege und Instandhaltung

VORSICHT

Das Gerät darf nicht an das Netz angeschlossen sein.

7.1 Pflege der Werkzeuge

Entfernen Sie fest anhaftenden Schmutz und schützen Sie die Oberfläche Ihrer Werkzeuge vor Korrosion durch gelegentliches Abreiben mit einem ölgetränkten Putzlappen.

7.2 Pflege des Geräts

VORSICHT

Halten Sie das Gerät, insbesondere die Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Verwenden Sie keine silikonhaltigen Pflegemittel.

Die äussere Gehäuseschale des Geräts ist aus einem schlagfesten Kunststoff gefertigt. Die Griffpartie ist aus Elastomer-Werkstoff.

Betreiben Sie das Gerät nie mit verstopften Lüftungsschlitzen! Reinigen Sie die Lüftungsschlitze vorsichtig mit einer trockenen Bürste. Verhindern Sie das Eindringen von Fremdkörpern in das Innere des Geräts. Reinigen Sie die Geräteaussenseite regelmässig mit einem leicht angefeuchteten Putzlappen. Verwenden Sie kein Sprühergerät, Dampfstrahlgerät oder fliessendes Wasser zur Reinigung! Die elektrische Sicherheit des Geräts kann dadurch gefährdet werden.

7.3 Reinigung der Schutzeinrichtung

1. Entfernen Sie zur Reinigung der Schutzeinrichtungen das Sägeblatt.
2. Reinigen Sie die Schutzeinrichtungen vorsichtig mit einer trockenen Bürste.
3. Entfernen Sie Ablagerungen und Späne im Inneren der Schutzeinrichtungen mit einem geeigneten Werkzeug.
4. Montieren Sie das Sägeblatt.

7.4 Instandhaltung

WARNUNG

Reparaturen an elektrischen Teilen dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden.

VORSICHT

Wenn die Anschlussleitung des Elektrowerkzeugs beschädigt ist, muss sie durch eine speziell vorgerichtete Anschlussleitung ersetzt werden, die über die Kundendienstorganisation erhältlich ist.

Prüfen Sie regelmässig alle aussenliegenden Teile des Geräts auf Beschädigungen und alle Bedienelemente auf einwandfreie Funktion. Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn Teile beschädigt sind, oder Bedienelemente

nicht einwandfrei funktionieren. Lassen Sie das Gerät vom Hilti-Service reparieren.

7.5 Kontrolle nach Pflege- und Instandhaltungsarbeiten

Nach Pflege- und Instandhaltungsarbeiten ist zu prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen angebracht sind und fehlerfrei funktionieren.

Zur Kontrolle der Pendelschutzhaube, öffnen Sie diese vollständig durch Betätigung des Bedienhebels.

Nach Loslassen des Bedienhebels muss die Pendelschutzhaube sich schnell und vollständig schliessen.

de

8 Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Gerät hat nicht die volle Leistung.	Verlängerungskabel zu lang und / oder mit zu geringem Querschnitt.	Verlängerungskabel mit zulässiger Länge und / oder mit ausreichendem Querschnitt verwenden.
	Stromversorgung hat zu niedrige Spannung.	Gerät an eine andere Stromversorgung anschliessen.
Gerät läuft nicht	Netzstromversorgung unterbrochen.	Anderes Elektrogerät einstecken, Funktion prüfen.
	Netzkabel oder Stecker defekt.	Von Elektrofachkraft prüfen und gegebenenfalls ersetzen lassen.
	Ein-/ Ausschalter defekt.	Von Elektrofachkraft prüfen und gegebenenfalls ersetzen lassen.
	Kohlen verschlissen.	Von Elektrofachkraft prüfen und gegebenenfalls ersetzen lassen.
Keine/ Verminderte Saugleistung.	Verstopfter Spänekanal.	Spänekanal reinigen.

9 Entsorgung



Hilti-Geräte sind zu einem hohen Anteil aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Voraussetzung für eine Wiederverwertung ist eine sachgemässe Stofftrennung. In vielen Ländern ist Hilti bereits eingerichtet, Ihr Altgerät zur Verwertung zurückzunehmen. Fragen Sie den Hilti Kundenservice oder Ihren Verkaufsberater.



Nur für EU Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäss Europäischer Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

10 Herstellergewährleistung Geräte

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu den Garantiebedingungen an Ihren lokalen HILTI Partner.

11 EG-Konformitätserklärung (Original)

Bezeichnung:	Hand-Kreissäge
Typenbezeichnung:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Generation:	01/02
Konstruktionsjahr:	2011

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Richtlinien und Normen übereinstimmt: 2004/108/EG, 2006/42/EG, 2011/65/EU, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Aktiengesellschaft, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan



Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process Management
Business Area Electric Tools & Accessories
01/2012



Jan Doongaji
Executive Vice President
Business Unit Power Tools & Accessories
01/2012

Technische Dokumentation bei:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

de

ORIGINAL OPERATING INSTRUCTIONS

SCW 70/ WSC 7.25-S circular saw

en

It is essential that the operating instructions are read before the power tool is operated for the first time.

Always keep these operating instructions together with the power tool.

Ensure that the operating instructions are with the power tool when it is given to other persons.

Contents	Page
1 General information	14
2 Description	15
3 Insert tools, accessories	17
4 Technical data	17
5 Safety instructions	18
6 Operation	21
7 Care and maintenance	24
8 Troubleshooting	24
9 Disposal	25
10 Manufacturer's warranty - tools	25
11 EC declaration of conformity (original)	25

1 These numbers refer to the corresponding illustrations. The illustrations can be found on the fold-out cover pages. Keep these pages open while studying the operating instructions.

In these operating instructions, the designation "the power tool" always refers to the SCW 70 / WSC 7.25 circular saw.

Components, operating controls and indicators **1**

- ① On / off switch
- ② Auxiliary grip
- ③ Drive spindle lockbutton
- ④ Hexagon socket wrench
- ⑤ Cutting angle scale
- ⑥ Clamping lever for cutting angle adjustment
- ⑦ Clamping screw for rip fence
- ⑧ Clamping lever for cutting depth adjustment
- ⑨ 45° cutting line indicator
- ⑩ 0° cutting line indicator
- ⑪ Parallel guide (rip fence)
- ⑫ Pivoting guard
- ⑬ Base plate
- ⑭ Guard
- ⑮ Drive spindle
- ⑯ Mounting flange
- ⑰ Clamping flange
- ⑱ Clamping screw
- ⑲ Cutting depth scale
- ⑳ Pivoting guard operating lever
- ㉑ Hose connector (vacuum cleaner)
- ㉒ Cutting angle setting
- ㉓ LED

Guide rail adapter **2**

- ㉔ Rear retaining lug
- ㉕ Front retaining lug

1 General information

1.1 Safety notices and their meaning

DANGER

Draws attention to imminent danger that will lead to serious bodily injury or fatality.

WARNING

Draws attention to a potentially dangerous situation that could lead to serious personal injury or fatality.

CAUTION

Draws attention to a potentially dangerous situation that could lead to slight personal injury or damage to the equipment or other property.

NOTE

Draws attention to an instruction or other useful information.

1.2 Explanation of the pictograms and other information

Warning signs



General warning



Warning: electricity

Obligation signs



Wear eye protection



Wear a hard hat



Wear ear protection



Wear protective gloves



Wear breathing protection

Symbols



Read the operating instructions before use



Return waste material for recycling.



Volts



Alternating current



Rated speed under no load



Revolutions per minute



Diameter



Saw blade

Location of identification data on the power tool

The type designation and serial number can be found on the type identification plate on the machine or tool. Make a note of this data in your operating instructions and always refer to it when making an enquiry to your Hilti representative or service department.

Type: _____

Generation: 01/02 _____

Serial no.: _____

en

2 Description

2.1 Use of the product as directed

The power tool is a hand-guided circular saw.

The power tool is designed for cutting wood or wood-like materials, plastics, gypsum plasterboard, gypsum fiberboard and composites up to a cutting depth of approx. 70 mm and for making bevel cuts at angles between 0° and 56°.

Working on materials hazardous to the health (e.g. asbestos) is not permissible.

The power tool is designed for professional use and may be operated, serviced and maintained only by trained, authorized personnel. This personnel must be informed of any special hazards that may be encountered. The power tool and its ancillary equipment may present hazards when used incorrectly by untrained personnel or when used not as directed.

The working environment may be as follows: construction site, workshop, renovation, conversion or new construction. The power tool may be operated only when connected to a power supply providing a voltage and frequency in compliance with the information given on its type identification plate.

The use of saw blades not in compliance with the given specification (e.g. diameter, speed of rotation, thickness) or the use of cutting and grinding discs or blades made from high-alloy steel (HSS steel) is not permissible.

Sawing metals is not permissible.

Do not use the power tool to cut tree branches or logs.

To avoid the risk of injury, use only genuine Hilti accessories and insert tools.

Observe the information printed in the operating instructions concerning operation, care and maintenance.

Modification of the power tool or tampering with its parts is not permissible.

2.2 Switches

On / off switch

2.3 Grips

Grip and auxiliary grip

2.4 Protective devices

Blade guard and pendulum-type blade guard

2.5 Lubrication

Grease lubrication

2.6 Items supplied as standard

- 1 Power tool
- 1 Saw blade
- 1 Operating instructions
- 1 Hexagon socket wrench
- 1 Parallel guide (rip fence)
- 1 Hilti cardboard box or toolbox

2.7 Using extension cords

Use only extension cords of a type approved for the application and with conductors of adequate cross section. The power tool may otherwise lose performance and the extension cord may overheat. Check the extension cord for damage at regular intervals. Replace damaged extension cords.

Recommended minimum conductor cross section and max. cable lengths

Conductor cross section	1.5 mm ²	2.0 mm ²	2.5 mm ²	3.5 mm ²
Mains voltage 110-120 V	15 m		25 m	
Mains voltage 220-230 V	60 m		100 m	

Do not use extension cords with 1.25 mm² conductor cross section.

2.8 Using extension cords outdoors

When working outdoors, use only extension cords that are approved and correspondingly marked for this application.

2.9 Using a generator or transformer

This power tool may be powered by a generator or transformer when the following conditions are fulfilled: The unit must provide a power output in watts of at least twice the value printed on the type identification plate on the power tool. The operating voltage must remain within +5% and -15% of the rated voltage at all times, frequency must be in the 50 - 60 Hz range and never above 65 Hz, and the unit must be equipped with automatic voltage regulation and starting boost.

Never operate other power tools or appliances from the generator or transformer at the same time. Switching other power tools or appliances on and off may cause undervoltage and / or overvoltage peaks, resulting in damage to the power tool.

3 Insert tools, accessories

Accessories for the SCW 70

Designation	Description
Parallel guide (rip fence)	
Guide rail	WGS 1400-2B
Guide rail adapter	

Recommended saw blade for the SCW 70

Designation	Short designation
Saw blade	W-CSC 190x30 z24 A

Recommended saw blade for the WSC 7.25-S

Designation	Short designation
Saw blade	W-CSC 7 1/4x5/8 t24 GP

4 Technical data

Right of technical changes reserved.

Rated voltage	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Rated power input	1,430 W	1,550 W	1,700 W	1,700 W
Rated current input	15 A	15 A	8.1 A	7.5 A
Mains frequency	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

NOTE

This equipment complies with the applicable standard provided that the maximum permissible mains supply impedance (Z_{max}) at the point where the user's installation is connected to the public supply network is less than or equal to $0.370+j0.25 \Omega$. It is the responsibility of the installer or user of the equipment to ensure, by consultation with the supply network operator if necessary, that the equipment is connected only at a point in the supply with an impedance of less than or equal to Z_{max} .

Power tool	SCW 70	WSC 7.25-S
Weight in accordance with EPTA procedure 01/2003	5.3 kg	5.3 kg
Supply cord length	2.5 m	2.5 m
Dimensions (L x W x H)	317 mm x 236 mm x 269 mm	317 mm x 236 mm x 269 mm
Base plate	290 mm x 170 mm	290 mm x 170 mm
Maximum saw blade diameter	190 mm	190 mm
Minimum saw blade diameter	184 mm	184 mm
Saw blade disc thickness	1.1...1.5 mm	1.1...1.5 mm
Kerf width	1.7...2.3 mm	1.7...2.3 mm
Saw blade arbour size	30 mm	15.88 mm (5/8")
Cutting depth	Cutting angle 0°: 67 mm Cutting angle 45°: 49 mm Cutting angle 56°: 38 mm	Cutting angle 0°: 64 mm Cutting angle 45°: 47 mm Cutting angle 56°: 37 mm
Speed under no load	5,800/min	5,800/min

NOTE

The vibration emission level given in this information sheet has been measured in accordance with a standardized test given in EN 60745 and may be used to compare one tool with another. It may be used for a preliminary assessment

of exposure. The declared vibration emission level represents the main applications of the tool. However if the tool is used for different applications, with different accessories or poorly maintained, the vibration emission may differ. This may significantly increase the exposure level over the total working period. An estimation of the level of exposure to vibration should also take into account the times when the tool is switched off or when it is running but not actually doing the job. This may significantly reduce the exposure level over the total working period. Identify additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration such as: maintain the tool and the accessories, keep the hands warm, organization of work patterns.

Noise and vibration information for the SCW 70 / WSC 7.25-S (measured in accordance with EN 60745-2-5):

Typical A-weighted sound power level	100 dB (A)
Typical A-weighted emission sound pressure level	89 dB (A)
Uncertainty for the given sound level	3 dB (A)

Triaxial vibration values (vibration vector sum)

Sawing in wood, a_n	2.5 m/s ²
Uncertainty (K)	1.5 m/s ²

Other information about the power tool

Protection class	Protection class II (double insulated), see rating plate
------------------	--

5 Safety instructions

5.1 General Power Tool Safety Warnings

a) WARNING

Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury. **Save all warnings and instructions for future reference.** The term “power tool” in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

5.1.1 Work area safety

- a) **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

5.1.2 Electrical safety

- a) **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- b) **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.

- d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

5.1.3 Personal safety

- a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as dust mask, non-skid safety shoes, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left at

tached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.

- e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- g) **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.

5.1.4 Power tool use and care


- a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- c) **Disconnect the plug from the power source and/or the battery pack from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- e) **Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- g) **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

5.1.5 Service

- a) **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

5.2 Safety instructions for all saws

5.2.1 Cutting procedures

- a)  **DANGER**
Keep hands away from cutting area and the blade. Keep your second hand on auxiliary handle, or motor housing. If both hands are holding the saw, they cannot be cut by the blade.
- b) **Do not reach underneath the workpiece.** The guard cannot protect you from the blade below the workpiece.
- c) **Adjust the cutting depth to the thickness of the workpiece.** Less than a full tooth of the blade teeth should be visible below the workpiece.
- d) **Never hold piece being cut in your hands or across your leg. Secure the workpiece to a stable platform.** It is important to support the work properly to minimize body exposure, blade binding, or loss of control.
- e) **Hold the power tool by insulated gripping surfaces only, when performing an operation where the cutting tool may contact hidden wiring or its own cord.** Contact with a "live" wire will also make exposed metal parts of the power tool "live" and could give the operator an electric shock.
- f) **When ripping always use a rip fence or straight edge guide.** This improves the accuracy of cut and reduces the chance of blade binding.
- g) **Always use blades with correct size and shape (diamond versus round) of arbour holes.** Blades that do not match the mounting hardware of the saw will run eccentrically, causing loss of control.
- h) **Never use damaged or incorrect blade washers or bolt.** The blade washers and bolt were specially designed for your saw, for optimum performance and safety of operation.

5.2.2 Further safety instructions for all saws

Kickback causes and related warnings

Kickback is a sudden reaction to a pinched, bound or misaligned saw blade, causing an uncontrolled saw to lift up and out of the workpiece toward the operator; when the blade is pinched or bound tightly by the kerf closing down, the blade stalls and the motor reaction drives the unit rapidly back toward the operator; if the blade becomes twisted or misaligned in the cut, the teeth at the back edge of the blade can dig into the top surface of the wood causing the blade to climb out of the kerf and jump back toward the operator.

Kickback is the result of saw misuse and/or incorrect operating procedures or conditions and can be avoided by taking proper precautions as given below.

- a) **Maintain a firm grip with both hands on the saw and position your arms to resist kickback forces. Position your body to either side of the blade, but**

not in line with the blade. Kickback could cause the saw to jump backwards, but kickback forces can be controlled by the operator, if proper precautions are taken.

- b) **When blade is binding, or when interrupting a cut for any reason, release the trigger and hold the saw motionless in the material until the blade comes to a complete stop. Never attempt to remove the saw from the work or pull the saw backward while the blade is in motion or kickback may occur.** Investigate and take corrective actions to eliminate the cause of blade binding.
- c) **When restarting a saw in the workpiece, centre the saw blade in the kerf and check that saw teeth are not engaged into the material.** If saw blade is binding, it may walk up or kickback from the workpiece as the saw is restarted.
- d) **Support large panels to minimise the risk of blade pinching and kickback.** Large panels tend to sag under their own weight. Supports must be placed under the panel on both sides, near the line of cut and near the edge of the panel.
- e) **Do not use dull or damaged blades.** Unsharpened or improperly set blades produce narrow kerf causing excessive friction, blade binding and kickback.
- f) **Blade depth and bevel adjusting locking levers must be tight and secure before making cut.** If blade adjustment shifts while cutting, it may cause binding and kickback.
- g) **Use extra caution when sawing into existing walls or other blind areas.** The protruding blade may cut objects that can cause kickback.

5.2.3 Safety instructions for circular saws with outer pendulum guard

Lower guard function

- a) **Check lower guard for proper closing before each use. Do not operate the saw if lower guard does not move freely and close instantly. Never clamp or tie the lower guard into the open position.** If saw is accidentally dropped, lower guard may be bent. Raise the lower guard with the retracting handle and make sure it moves freely and does not touch the blade or any other part, in all angles and depths of cut.
- b) **Check the operation of the lower guard spring. If the guard and the spring are not operating properly, they must be serviced before use.** Lower guard may operate sluggishly due to damaged parts, gummy deposits, or a build-up of debris.
- c) **Lower guard may be retracted manually only for special cuts such as “plunge cuts” and “compound cuts.” Raise lower guard by retracting handle and as soon as blade enters the material, the lower guard must be released.** For all other sawing, the lower guard should operate automatically.
- d) **Always observe that the lower guard is covering the blade before placing saw down on bench or floor.** An unprotected, coasting blade will cause the saw to walk backwards, cutting whatever is in its

path. Be aware of the time it takes for the blade to stop after switch is released.

5.3 Additional safety instructions

5.3.1 Personal safety

- a) **Wear ear protectors.** Exposure to noise can cause hearing loss.
- b) **Always hold the power tool securely with both hands on the grips provided. Keep the grips dry, clean and free from oil and grease.**
- c) **Breathing protection must be worn if the power tool is used without a dust removal system for work that creates dust.**
- d) **Do not operate the power tool without the protective devices that belong to it.**
- e) **Operate the power tool only as intended and when it is in faultless condition.**
- f) **Improve the blood circulation in your fingers by relaxing your hands and exercising your fingers during breaks between working.**
- g) **Switch the power tool on only after bringing it into position at the workpiece.**
- h) **Always guide the power tool away from your body when working with it.**
- i) **Do not work with the power tool overhead.**
- j) **Do not attempt to brake the speed of the saw blade by pressing it to the side.**
- k) **Do not touch the clamping flange or the clamping screw while the power tool is running.**
- l) **The kerf must be free of obstructions. Do not saw into screws and nails etc.**
- m) **Never press the drive spindle lockbutton while the saw blade is rotating.**
- n) **Never direct the power tool toward persons.**
- o) **Children must be instructed not to play with the power tool.**
- p) **The power tool is not intended for use by children, by debilitated persons or those who have received no instruction or training.**
- q) **Adjust the pressure applied to the saw blade and the material being cut so that the blade doesn't stall, possibly causing the power tool to kick back.**
- r) **Avoid overheating the tips of the saw blade teeth.**
- s) **When cutting plastics, melting of the plastic should be avoided.**
- t) **Before beginning the work, check the hazard classification of the dust that will be produced. Use an industrial vacuum cleaner with an officially approved protection classification in compliance with locally applicable dust protection regulations.**
- u) **Dust from material such as paint containing lead, some wood species, minerals and metal may be harmful. Contact with or inhalation of the dust may cause allergic reactions and/or respiratory diseases to the operator or bystanders. Certain kinds of dust are classified as carcinogenic such as oak and beech dust especially in conjunction with additives for wood conditioning (chromate, wood preservative). Material**

containing asbestos must only be treated by specialists. **Where the use of a dust extraction device is possible it shall be used. To achieve a high level of dust collection, use a suitable vacuum cleaner of the type recommended by Hilti for wood dust and/or mineral dust together with this tool. Ensure that the workplace is well ventilated. The use of a dust mask of filter class P2 is recommended. Follow national requirements for the materials you want to work with.**

5.3.2 Power tool use and care

- a) **Hold power tool by insulated gripping surfaces when performing an operation where the fastener may contact hidden wiring or its own cord.** Fasteners contacting a “live” wire may make exposed metal parts of the power tool “live” and could give the operator an electric shock.
- b) **Secure the workpiece. Use clamps or a vice to secure the workpiece.** The workpiece is thus held more securely than by hand and both hands remain free to operate the power tool.
- c) **Check that the insert tools used are compatible with the chuck system and that they are secured in the chuck correctly.**

5.3.3 Electrical safety



- a) **Before beginning work, check the working area (e.g. using a metal detector) to ensure that no concealed electric cables or gas and water pipes are present.** External metal parts of the power tool may become live, for example, when an electric cable

is damaged accidentally. This presents a serious risk of electric shock.

- b) **Always lead the supply cord and extension cord away from the power tool to the rear while working.** This helps to avoid tripping over the cord while working.
- c) **Observe local safety regulations concerning connecting the tool to a power outlet. Wherever possible, connect the tool only to a power outlet equipped with an RCD circuit breaker (ground fault circuit interruptor).**

5.3.4 Work area

- a) **Ensure that the workplace is well lit.**
- b) **Ensure that the workplace is well ventilated.** Exposure to dust at a poorly ventilated workplace may result in damage to the health.

5.3.5 Personal protective equipment



The user and any other persons in the vicinity must wear suitable eye protection, a hard hat, ear protection, protective gloves and breathing protection while the tool is in use.

5.3.6 Protective devices

Do not switch the power tool on if the saw blade, the blade guard or the pivoting guard are not fitted correctly.

6 Operation



CAUTION

Wear protective gloves. The cutting edges of the saw blade teeth are sharp. The cutting edges may present a risk of injury.

CAUTION

Wear protective glasses and a dust mask. The sawing operation swirls up dust and wood chips into the air. The dust and wood chips may be harmful to the eyes and respiratory system.

CAUTION

Wear ear protectors. The power tool and the sawing operation generate noise. Exposure to noise can cause loss of hearing.

6.1 Changing the saw blade



CAUTION

Wear protective gloves when changing blades. The blade, the clamping flange and the clamping screw get hot.

CAUTION

Check that the blade to be fitted complies with the technical requirements and that it is well sharpened. A sharp saw blade is an essential requirement for a perfect cut.

6.1.1 Removing the saw blade

1. Disconnect the supply cord plug from the power outlet.
2. Press the drive spindle lockbutton.
3. Turn the saw blade clamping screw with the hex. socket wrench until the locking pin engages fully.
4. Use the hex. socket wrench to release the clamping screw by turning it counterclockwise.
5. Remove the clamping screw from the outer clamping flange.
6. Open the pivoting guard by swinging it to the side and then remove the saw blade.

6.1.2 Fitting the saw blade

1. Disconnect the supply cord plug from the power outlet.
2. Clean the mounting flange and the clamping flange.
3. Fit the mounting flange.
4. Open the pivoting guard.
5. **CAUTION Observe the direction-of-rotation arrow on the saw blade.**
Fit the new saw blade.
6. Fit the outer clamping flange.
7. Secure the clamping flange by tightening the clamping screw in a clockwise direction. When doing so, press the spindle lockbutton as before (see "Removing the blade").
8. Before using the power tool, check that the saw blade is securely attached.

6.2 Adjusting the cutting depth

NOTE

The cutting depth should always be set to a depth approx. 5 to 10 mm greater than the thickness of the material to be cut.

The cutting depth can be adjusted steplessly between 0 and approx. 70 mm.

1. Disconnect the supply cord plug from the power outlet.
2. Place the power tool on a supporting surface.

3. Release the cutting depth adjustment clamping lever. The set cutting depth is indicated by the arrow on the scale on the gear housing.
4. Lift the power tool in a scissor movement and set the desired cutting depth by closing the clamping lever.

6.3 Adjusting the cutting angle

The saw can be set to any angle between 0 and 56° for bevel cuts.

6.3.1 Presetting the bevel cutting angle

3 preset angles are possible: 22.5°, 45° and 56°.

1. Disconnect the supply cord plug from the power outlet.
2. Release the cutting angle adjustment clamping lever.
3. Pivot the base plate to the 0° position.
4. Set the preset angle indicator to the desired angle.
5. Pivot the base plate as far as it will go.
6. Tighten the cutting angle adjustment clamping lever.

6.3.2 Setting the bevel cutting angle without presetting

1. Disconnect the supply cord plug from the power outlet.
2. Release the cutting angle adjustment clamping lever.
3. Pivot the base plate to the desired angle setting.
4. Tighten the cutting angle adjustment clamping lever.

6.4 Sawing along a line

There is a cutting line indicator for straight cuts or bevel cuts (0° and 45°) at the front section of the base plate of the power tool. This permits precise cuts to be made at the selected cutting angle. The edge of the line indicator corresponds to the inside of the saw blade. There is a cutting line indicator at the opening for the saw blade at the front end of the base plate.

1. Secure the workpiece so that it cannot move.
2. Position the workpiece so that the saw blade is free to move under the workpiece.
3. Check to ensure that the switch on the power tool is in the off-position.
4. Plug the supply cord into the power outlet.
5. Place the power tool with the base plate on the workpiece in such a way that the blade still has no contact with the workpiece.
6. Press the on / off switch.
7. Guide the power tool along the cutting line on the workpiece at a suitable speed.

6.5 Sawing with the parallel guide (rip fence)

The parallel guide (rip fence) can be used to make accurate cuts along the edge of a workpiece or to cut strips of equal width.

The parallel guide can be fitted on either side of the base plate.

6.6 Fitting / adjusting the parallel guide 6

1. Disconnect the supply cord plug from the power outlet.
2. Slide the rip fence guide under the clamping screw.
3. Set the desired cutting width.
4. Tighten the clamping screw.

6.7 Using the saw on the guide rail 7

NOTE

Using the saw on the guide rail can reduce the risk of kickback.

6.7.1 Inserting / removing the tool from the guide rail adapter

1. Remove the rip fence, if one is fitted.
2. Fit the front edge of the base plate into the front retaining lugs on the guide rail adapter.
3. Swing the rear edge of the base plate down fully into the guide rail adapter.
The base plate must engage fully with the rear retaining lug.
4. To remove the tool, pull the rear retaining lug back slightly and lift the tool up out of the guide rail adapter.

6.7.2 Longitudinal cuts at 0 °

Place the saw on the guide rail so that the rib fits into the groove in the adapter.

6.7.3 Longitudinal cuts at up to 56 °

Guide the saw so that the outer edge of the guide rail adapter runs along the rib on the guide rail. The saw blade will otherwise come into contact with the guide rail.

6.7.4 Cuts at an angle across the surface of the workpiece

NOTE

The cutting angle indicated is the angle of deviation from a straight, right-angled cut.

1. Position the guide rail with the zero mark at the edge of the workpiece and then pivot the rail until the desired angle shown on the angle scale is opposite the zero mark.
2. Use the two screw clamps to secure the guide rail.

6.8 Trimming to size

1. Secure the guide rail from below with two screw clamps.
NOTE The saw must be placed on the guide rail behind the workpiece.
2. **CAUTION Take care to ensure that the saw blade is not in contact with the workpiece.**
Position the saw on the guide rail a short distance from the starting point of the cut.
3. Switch the power tool on.

4. Push the saw steadily across the workpiece.
The pendulum guard opens as it contacts the actuating edge at the side of the guide rail and subsequently closes at the end of the rail as the cut is completed.

6.9 Cleaning the chip ejector channel 8

CAUTION

Ensure that the power tool is disconnected from the electric supply.

1. Remove the screw at the rear underside of the guard and then remove the vacuum cleaner hose connector.
2. Clean the chip deflector and hose connector.
3. Refit the hose connector to the chip deflector and secure it with the screw.
4. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation.

6.10 Using the saw with a dust and chip removal system

NOTE

The circular saw is equipped with a hose connector suitable for use with conventional vacuum cleaner hoses with a diameter of 27 mm. In order to connect the vacuum cleaner hose to the saw, use of a suitable adapter may be necessary.

CAUTION

Dusts are hazardous to the health and can cause respiratory or skin diseases and allergic reactions.

WARNING

Certain dusts are considered to be carcinogenic (cause cancer). These include mineral dust as well as oak and/or beech wood dust, particularly in conjunction with additional substances used for the treatment of wood (chromate, wood preservatives).

CAUTION

Wherever possible, use a suitable mobile vacuum dust removal system such as the WVC 40-M (wood) or VCU 40-M (wood and mineral materials) for the application concerned. Use a respiratory protector of the P2 filter class with half-mask facepiece if no dust removal system is available or its use is impossible. In addition, to keep the concentration of dust low, always ensure good ventilation.

CAUTION

Commercial and industrial users must consult the responsible trade association to clarify the situation regarding special requirements applicable to working on other materials.

en

6.11 Using the saw without a dust and chip removal system

NOTE

A rotatable chip ejector is available as an accessory.

Turn the nozzle to the desired direction of ejection so that the chips and dust are deflected away from you.

7 Care and maintenance

CAUTION

Ensure that the power tool is disconnected from the electric supply.

7.1 Care of saw blades

Clean off dirt and dust deposits adhering to the blades and protect them from corrosion by wiping from time to time with an oil-soaked rag.

7.2 Care of the power tool

CAUTION

Keep the power tool, especially its grip surfaces, clean and free from oil and grease. Do not use cleaning agents which contain silicone.

The outer casing of the power tool is made from impact-resistant plastic. Sections of the grip are made from a synthetic rubber material.

Never operate the power tool when the ventilation slots are blocked. Clean the ventilation slots carefully using a dry brush. Do not permit foreign objects to enter the interior of the power tool. Clean the outside of the power tool at regular intervals with a slightly damp cloth. Do not use a spray, steam pressure cleaning equipment or running water for cleaning. This may negatively affect the electrical safety of the power tool.

7.3 Cleaning the safety devices

1. Remove the saw blade before cleaning the safety devices.
2. Clean the safety devices carefully with a dry brush.
3. Use a suitable tool to remove deposits or wood chips from the inside surfaces of the safety devices.
4. Fit the saw blade.

7.4 Maintenance

WARNING

Repairs to the electrical section of the power tool may be carried out only by trained electrical specialists.

CAUTION

If the power tool's supply cord is damaged it must be replaced with a specially-prepared supply cord available from Hilti Customer Service.

Check all external parts of the power tool for damage at regular intervals and check that all controls operate faultlessly. Do not operate the power tool if parts are damaged or when the controls do not function faultlessly. Have the power tool repaired by Hilti Service.

7.5 Checking the power tool after care and maintenance

After carrying out care and maintenance work on the power tool, check that all protective and safety devices are fitted and that they function faultlessly.

To check the pivoting guard, open the guard fully by moving the guard operating lever.

The pivoting guard must close quickly and completely when the guard operating lever is released.

8 Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy
The power tool doesn't achieve full power.	The extension cord is too long or its gauge is inadequate.	Use an extension cord of an approved length and / or of adequate gauge.
	The voltage provided by the electric supply is too low.	Connect the power tool to a different power source.
The power tool doesn't start.	Interruption in the electric supply.	Plug in another electric appliance and check whether it works.
	The supply cord or plug is defective.	Have it checked by a trained electrical specialist and replaced if necessary.
	The on / off switch is defective.	Have it checked by a trained electrical specialist and replaced if necessary.

Fault	Possible cause	Remedy
The power tool doesn't start.	The carbon brushes are worn.	Have it checked by a trained electrical specialist and replaced if necessary.
No / reduced suction power.	Chip ejector channel blocked.	Clean out the chip ejector channel.

9 Disposal

en



Most of the materials from which Hilti power tools or appliances are manufactured can be recycled. The materials must be correctly separated before they can be recycled. In many countries, Hilti has already made arrangements for taking back your old power tools or appliances for recycling. Please ask your Hilti customer service department or Hilti representative for further information.



For EC countries only

Disposal of electric tools together with household waste is not permissible.

In observance of the European Directive on waste electrical and electronic equipment and its implementation in accordance with national law, electrical appliances that have reached the end of their life must be collected separately and returned to an environmentally compatible recycling facility.

10 Manufacturer's warranty - tools

Please contact your local Hilti representative if you have questions about the warranty conditions.

11 EC declaration of conformity (original)

Designation:	Circular saw
Type:	SCW 70/WSC 7.25-S
Generation:	01/02
Year of design:	2011

We declare, on our sole responsibility, that this product complies with the following directives and standards: 2004/108/EC, 2006/42/EC, 2011/65/EU, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan

Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process Management
Business Area Electric Tools & Accessories
01/2012

Jan Doongaji
Executive Vice President
Business Unit Power Tools & Accessories
01/2012

Technical documentation filed at:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

SCW 70/ WSC 7.25-S Scie circulaire à guidage manuel

Avant de mettre l'appareil en marche, lire impérativement son mode d'emploi et bien respecter les consignes.

Le présent mode d'emploi doit toujours accompagner l'appareil.

Ne pas prêter ou céder l'appareil à un autre utilisateur sans lui fournir le mode d'emploi.

Sommaire	Page
1 Consignes générales	26
2 Description	27
3 Outils, accessoires	29
4 Caractéristiques techniques	29
5 Consignes de sécurité	30
6 Utilisation	34
7 Nettoyage et entretien	37
8 Guide de dépannage	37
9 Recyclage	38
10 Garantie constructeur des appareils	38
11 Déclaration de conformité CE (original)	38

1 Les chiffres renvoient aux illustrations respectives. Les illustrations qui se rapportent au texte se trouvent sur les pages rabattables. Pour lire le mode d'emploi, rabattre ces pages de manière à voir les illustrations.

Dans le présent mode d'emploi, « l'appareil » désigne toujours la scie circulaire à guidage manuel SCW 70/ WSC 7.25-S.

Pièces constitutives de l'appareil, éléments de commande et d'affichage 1

- ① Interrupteur Marche / Arrêt
- ② Poignée supplémentaire
- ③ Bouton de blocage de la broche
- ④ Clé pour vis à tête 6 pans creux
- ⑤ Échelle d'angle de coupe
- ⑥ Levier de blocage pour réglage de l'angle de coupe
- ⑦ Vis de blocage pour la butée parallèle
- ⑧ Levier de blocage pour réglage de la profondeur de coupe
- ⑨ Repère de coupe 45°
- ⑩ Repère de coupe 0°
- ⑪ Butée parallèle
- ⑫ Capot de protection oscillant
- ⑬ Semelle
- ⑭ Carter de protection
- ⑮ Broche d'entraînement
- ⑯ Flasque support
- ⑰ Flasque de serrage
- ⑱ Vis de serrage
- ⑲ Échelle de profondeur de coupe
- ⑳ Levier de commande du capot de protection oscillant
- ㉑ Manchon de raccordement (système d'aspiration)
- ㉒ Préréglage de l'angle de coupe
- ㉓ DEL

Adaptateur de rail de guidage 2

- ㉔ Taquet de maintien arrière
- ㉕ Taquet de maintien avant

1 Consignes générales

1.1 Termes signalant un danger et leur signification

DANGER

Pour un danger imminent qui peut entraîner de graves blessures corporelles ou la mort.

AVERTISSEMENT

Pour attirer l'attention sur une situation pouvant présenter des dangers susceptibles d'entraîner des blessures corporelles graves ou la mort.

ATTENTION

Pour attirer l'attention sur une situation pouvant présenter des dangers susceptibles d'entraîner des blessures corporelles légères ou des dégâts matériels.

REMARQUE

Pour des conseils d'utilisation et autres informations utiles.

1.2 Explication des pictogrammes et autres symboles d'avertissement

Symboles d'avertissement



Avertissement danger général



Avertissement tension électrique dangereuse

Symboles d'obligation



Porter des lunettes de protection



Porter un casque de protection



Porter un casque antibruit



Porter des gants de protection



Porter un masque respiratoire léger

Symboles



Lire le mode d'emploi avant d'utiliser l'appareil



Recycler les déchets



Volt



Courant alternatif



Vitesse nominale à vide



Tours par minute



Diamètre



Lame de scie

Emplacement des détails d'identification sur l'appareil

La désignation et le numéro de série du modèle se trouvent sur la plaque signalétique de l'appareil. Inscrive ces renseignements dans le mode d'emploi et toujours s'y référer pour communiquer avec notre représentant ou agence Hilti.

Type :

Génération : 01/02

N° de série :

fr

2 Description

2.1 Utilisation conforme à l'usage prévu

L'appareil est une scie circulaire à guidage manuel.

L'appareil est destiné aux travaux de sciage dans le bois ou des matières analogues au bois, les plastiques, les panneaux-plan, le placo-plâtre et les matériaux composites jusqu'à une profondeur de coupe de 70 mm environ ainsi que des coupes en onglets de 0° à 56°.

Ne pas travailler sur des matériaux susceptibles de nuire à la santé (par ex. amiante).

L'appareil est destiné aux utilisateurs professionnels et ne doit être utilisé, entretenu et réparé que par un personnel agréé, formé à cet effet. Ce personnel doit être au courant des dangers inhérents à l'utilisation de l'appareil. L'appareil et ses accessoires peuvent s'avérer dangereux s'ils sont utilisés de manière incorrecte par un personnel non qualifié ou de manière non conforme à l'usage prévu.

L'environnement de travail peut être : chantiers, ateliers, sites de rénovation, sites de constructions nouvelles ou de constructions en cours de réaménagement.

L'appareil ne doit fonctionner qu'avec la tension réseau et la fréquence réseau indiquées sur la plaque signalétique.

Ne pas utiliser les lames de scie dont les caractéristiques techniques indiquées (par ex. diamètre, vitesse de rotation, épaisseur) ne correspondent pas, ni les disques à tronçonner / à ébarber et les lames de scie en acier à coupe rapide fortement allié (acier HSS).

Ne pas scier les métaux.

Ne pas utiliser l'appareil pour scier des branches ni des troncs d'arbres.

Pour éviter tout risque de blessure, utiliser uniquement les accessoires et outils Hilti d'origine.

Bien respecter les consignes concernant l'utilisation, le nettoyage et l'entretien de l'appareil qui figurent dans le présent mode d'emploi.

Toute manipulation ou modification de l'appareil est interdite.

2.2 Interrupteur

Interrupteur Marche / Arrêt

2.3 Poignées

Poignée et poignée supplémentaire

2.4 Équipements de protection

Cartier de protection et capot de protection oscillant

2.5 Lubrification

Graissage

2.6 La livraison de l'équipement standard comprend

- 1 Appareil
- 1 Lame de scie
- 1 Mode d'emploi
- 1 Clé pour vis à tête 6 pans creux
- 1 Butée parallèle
- 1 Emballage en carton ou coffret Hilti

2.7 Utilisation de câbles de rallonge

Utiliser uniquement des câbles de rallonge homologués pour le champ d'action correspondant et de section suffisante afin d'éviter toute perte de puissance de l'appareil et toute surchauffe du câble. Contrôler régulièrement si le câble de rallonge n'est pas endommagé. Remplacer les câbles de rallonge endommagés.

Sections minimales recommandées et longueurs de câble maximales

Section du conducteur	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Tension du secteur 110-120 V	15 m		25 m	
Tension du secteur 220-230 V	60 m		100 m	

Ne pas utiliser de câble de rallonge d'une section de conducteur de 1,25 mm².

2.8 Câble de rallonge à l'extérieur

À l'extérieur, n'utiliser que des câbles de rallonge homologués avec le marquage correspondant.

2.9 Utilisation d'un générateur ou d'un transformateur

Cet appareil peut être alimenté par un générateur ou un transformateur (non fourni), si les conditions suivantes sont respectées : une puissance d'alimentation en watts au moins égale au double de la puissance indiquée sur la plaque signalétique de l'appareil, la tension de service doit être toujours comprise entre +5 % et -15 % par rapport à la tension nominale, la fréquence doit être comprise entre 50 et 60 Hz sans jamais dépasser 65 Hz, et enfin, un régulateur de tension automatique avec système d'amplification au démarrage doit être présent.

Ne jamais faire fonctionner d'autres appareils simultanément sur le générateur / transformateur. La mise en marche ou à l'arrêt d'autres appareils peut entraîner des pointes de sous-tension et / ou de surtension pouvant endommager l'appareil.

3 Outils, accessoires

Accessoires pour SCW 70

Désignation	Description
Butée parallèle	
Rail de guidage	WGS 1400-2B
Adaptateur de rail de guidage	

Lame de scie recommandée pour SCW 70

Désignation	Symbole
Lame de scie	W-CSC 190x30 z24 A

Lame de scie recommandée pour WSC 7.25-S

Désignation	Symbole
Lame de scie	W-CSC 7 1/4x5/8 t24 GP

4 Caractéristiques techniques

Sous réserve de modifications techniques !

Tension nominale	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Puissance absorbée de référence	1.430 W	1.550 W	1.700 W	1.700 W
Intensité de référence	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Fréquence réseau	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

REMARQUE

Cet appareil est conforme à la norme applicable à condition que l'impédance réseau maximale admissible Z_{max} au point de raccordement de l'installation du client au réseau public soit inférieure ou égale à $0,370+j0,25 \Omega$. Il en va de la responsabilité de l'installateur ou de l'exploitant de l'appareil de s'assurer, au besoin en consultant le fournisseur de réseau de distribution, que l'appareil sera seulement raccordé à un point de raccordement dont l'impédance est inférieure ou égale à Z_{max} .

Appareil	SCW 70	WSC 7.25-S
Poids selon la procédure EPTA 01/2003	5,3 kg	5,3 kg
Longueur du câble d'alimentation réseau	2,5 m	2,5 m
Dimensions (L x l x h)	317 mm x 236 mm x 269 mm	317 mm x 236 mm x 269 mm
Semelle	290 mm x 170 mm	290 mm x 170 mm
Diamètre de lame de scie maximum	190 mm	190 mm
Diamètre de lame de scie minimum	184 mm	184 mm
Épaisseur de la lame (disque)	1,1...1,5 mm	1,1...1,5 mm
Largeur de coupe	1,7...2,3 mm	1,7...2,3 mm
Alésage de fixation de la lame de scie	30 mm	15,88 mm (5/8")
Profondeur de coupe	Angle de coupe 0° : 67 mm Angle de coupe 45° : 49 mm Angle de coupe 56° : 38 mm	Angle de coupe 0° : 64 mm Angle de coupe 45° : 47 mm Angle de coupe 56° : 37 mm
Vitesse de rotation à vide	5.800/min	5.800/min

REMARQUE

Le niveau de vibrations mentionné dans ces instructions a été mesuré conformément à un procédé de mesure normalisé selon EN 60745 et peut être utilisé comme base de comparaison entre outils électroportatifs. Il permet également de procéder à une évaluation préalable des sollicitations vibratoires. Le niveau de vibrations mentionné correspond aux principales applications de l'outil électroportatif. Ce niveau peut néanmoins différer si l'outil électroportatif est utilisé pour d'autres applications, avec des outils à monter différents ou que l'entretien s'avère insuffisant. Ceci peut augmenter considérablement les sollicitations vibratoires dans tout l'espace de travail. Pour une évaluation précise des sollicitations vibratoires, il convient également de prendre en compte les temps durant lesquels l'appareil est arrêté ou marche à vide. Ceci peut sensiblement réduire les sollicitations vibratoires dans tout l'espace de travail. Par ailleurs, il convient de prendre des mesures de sécurité supplémentaires en vue de protéger l'utilisateur des effets des vibrations, telles que : bien entretenir l'outil électroportatif ainsi que les outils à monter, maintenir les mains chaudes, optimiser l'organisation des opérations.

Valeurs de bruit et de vibrations pour SCW 70/ WSC 7.25-S (mesurées selon EN 60745-2-5) :

Niveau de puissance acoustique pondéré (A) type	100 dB (A)
Niveau de pression acoustique d'émission pondéré (A) type	89 dB (A)
Incertitude du niveau acoustique indiqué	3 dB (A)

Valeurs de vibrations triaxiales (somme vectorielle des vibrations)

Sciage dans le bois, a_{hv}	2,5 m/s ²
Incertitude (K)	1,5 m/s ²

Informations concernant les appareils et les applications

Classe de protection	Classe de protection II (double isolation), voir la plaque signalétique
----------------------	---

5 Consignes de sécurité

5.1 Indications générales de sécurité pour les appareils électriques

a) AVERTISSEMENT

Lire et comprendre toutes les consignes de sécurité et instructions. Le non-respect des consignes de sécurité et instructions indiquées ci-après peut entraîner un choc électrique, un incendie et / ou de graves blessures sur les personnes. **Les consignes de sécurité et instructions doivent être intégralement conservées pour les utilisations futures.**

La notion d'« outil électroportatif » mentionnée dans les consignes de sécurité se rapporte à des outils électriques raccordés au secteur (avec câble de raccordement) et à des outils électriques à batterie (sans câble de raccordement).

5.1.1 Sécurité sur le lieu de travail

- Maintenez l'endroit de travail propre et bien éclairé.** Un lieu de travail en désordre ou mal éclairé augmente le risque d'accidents.
- N'utilisez pas l'outil électroportatif dans un environnement présentant des risques d'explosion et où se trouvent des liquides, des gaz ou poussières inflammables.** Les outils électroportatifs génèrent des étincelles risquant d'enflammer les poussières ou les vapeurs.
- Tenez les enfants et autres personnes éloignés durant l'utilisation de l'outil électroportatif.** En

cas d'inattention vous risquez de perdre le contrôle de l'appareil.

5.1.2 Sécurité relative au système électrique

- La fiche de secteur de l'outil électroportatif doit être appropriée à la prise de courant. Ne modifiez en aucun cas la fiche. N'utilisez pas de fiches d'adaptateur avec des outils électroportatifs avec mise à la terre.** Les fiches non modifiées et les prises de courant appropriées réduisent le risque de choc électrique.
- Éviter le contact physique avec des surfaces mises à la terre tels que tuyaux, radiateurs, cuisinières et réfrigérateurs.** Il y a un risque élevé de choc électrique au cas où votre corps serait relié à la terre.
- N'exposez pas les outils électroportatifs à la pluie ou à l'humidité.** La pénétration d'eau dans un outil électroportatif augmente le risque d'un choc électrique.
- N'utilisez pas le câble à d'autres fins que celles prévues, n'utilisez pas le câble pour porter l'outil électroportatif ou pour l'accrocher ou encore pour le débrancher de la prise de courant. Maintenez le câble éloigné des sources de chaleur, des parties grasses, des bords tranchants ou des parties de l'appareil en rotation.** Un câble endommagé ou torsadé augmente le risque d'un choc électrique.

- e) **Au cas où vous utiliseriez l'outil électroportatif à l'extérieur, utilisez uniquement une rallonge homologuée pour les applications extérieures.** L'utilisation d'une rallonge électrique homologuée pour les applications extérieures réduit le risque d'un choc électrique.
- f) **Si l'utilisation de l'outil électroportatif dans un environnement humide ne peut pas être évitée, un interrupteur de protection contre les courants de court-circuit doit être utilisé.** L'utilisation d'un tel interrupteur de protection réduit le risque d'une décharge électrique.

5.1.3 Sécurité des personnes

- a) **Restez vigilant, surveillez ce que vous faites. Faites preuve de bon sens en utilisant l'outil électroportatif. N'utilisez pas l'outil électroportatif lorsque vous êtes fatigué ou après avoir consommé de l'alcool, des drogues ou avoir pris des médicaments.** Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électroportatif peut entraîner de graves blessures sur les personnes.
- b) **Portez des équipements de protection. Portez toujours des lunettes de protection.** Le fait de porter des équipements de protection personnels tels que masque antipoussière, chaussures de sécurité antidérapantes, casque de protection ou protection acoustique suivant le travail à effectuer, réduit le risque de blessures.
- c) **Éviter une mise en service par mégarde. S'assurer que l'outil électroportatif est arrêté avant de le brancher à la source de courant et/ou au bloc-accu, de le prendre ou de le porter.** Le fait de porter l'outil électroportatif avec le doigt sur l'interrupteur ou de brancher l'appareil sur la source de courant lorsque l'interrupteur est en position de fonctionnement, peut entraîner des accidents.
- d) **Enlevez tout outil de réglage ou toute clé avant de mettre l'outil électroportatif en fonctionnement.** Une clé ou un outil se trouvant sur une partie en rotation peut causer des blessures.
- e) **Adoptez une bonne posture. Veillez à garder toujours une position stable et équilibrée.** Ceci vous permet de mieux contrôler l'outil électroportatif dans des situations inattendues.
- f) **Portez des vêtements appropriés. Ne portez pas de vêtements amples ni de bijoux. Maintenez cheveux, vêtements et gants éloignés des parties de l'appareil en rotation.** Des vêtements amples, des bijoux ou des cheveux longs peuvent être happés par des pièces en mouvement.
- g) **Si des dispositifs servant à aspirer ou à recueillir les poussières doivent être utilisés, vérifiez que ceux-ci sont effectivement raccordés et qu'ils sont correctement utilisés.** L'utilisation d'un dispositif d'aspiration peut réduire les risques dus aux poussières.

5.1.4 Utilisation et maniement de l'outil électroportatif

- a) **Ne surchargez pas l'appareil. Utilisez l'outil électroportatif approprié au travail à effectuer.**

Avec l'outil électroportatif approprié, vous travaillerez mieux et avec plus de sécurité à la vitesse pour laquelle il est prévu.


- b) **N'utilisez pas un outil électroportatif dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électroportatif qui ne peut plus être mis en ou hors fonctionnement est dangereux et doit être réparé.
- c) **Retirez la fiche de la prise de courant et/ou le bloc-accu avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de changer les accessoires, ou de ranger l'appareil.** Cette mesure de précaution empêche une mise en fonctionnement par mégarde de l'outil électroportatif.
- d) **Gardez les outils électroportatifs non utilisés hors de portée des enfants. Ne permettez pas l'utilisation de l'appareil à des personnes qui ne se sont pas familiarisées avec celui-ci ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électroportatifs sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes non initiées.
- e) **Prendre soin des outils électroportatifs. Vérifier que les parties en mouvement fonctionnent correctement et qu'elles ne sont pas coincées, et contrôler si des parties sont cassées ou endommagées de sorte que le bon fonctionnement de l'outil électroportatif s'en trouve entravé. Faire réparer les parties endommagées avant d'utiliser l'appareil.** De nombreux accidents sont dus à des outils électroportatifs mal entretenus.
- f) **Maintenez les outils de coupe aiguisés et propres.** Des outils soigneusement entretenus avec des bords tranchants bien aiguisés se coincent moins souvent et peuvent être guidés plus facilement.
- g) **L'outil électroportatif, les accessoires, les outils à monter, etc. doivent être utilisés conformément à ces instructions. Tenez compte également des conditions de travail et du travail à effectuer.** L'utilisation des outils électroportatifs à d'autres fins que celles prévues peut entraîner des situations dangereuses.

5.1.5 Service

- a) **Ne faire réparer l'outil électroportatif que par un personnel qualifié et seulement avec des pièces de rechange d'origine.** Ceci permet d'assurer la sécurité de l'outil électroportatif.

5.2 Consignes de sécurité pour toutes les scies

5.2.1 Procédé de sciage

- a)  **DANGER**
Bien garder les mains à distance de la zone de sciage et de la lame de scie. Tenir la poignée supplémentaire ou le carter du moteur de l'autre main. Si la scie est tenue des deux mains, celles-ci ne risquent pas d'être blessées par la lame de scie.
- b) **Ne pas passer les mains sous la pièce travaillée.** Sous la pièce travaillée, le capot de protection ne peut pas protéger l'utilisateur contre la lame de scie.

- c) **Adapter la profondeur de coupe à l'épaisseur de la pièce travaillée.** Moins d'une dent complète devrait apparaître sous la pièce.
 - d) **Ne jamais tenir la pièce à scier avec la main ou sur la jambe. Fixer la pièce sur un support stable.** Il est important de bien fixer la pièce, afin de réduire au minimum les dangers de contact physique, de coincement de la lame de scie ou de perte de contrôle.
 - e) **Saisir l'outil électroportatif uniquement par les surfaces isolées des poignées lors des travaux pendant lesquels l'accessoire risque de toucher des câbles électriques cachés ou son propre câble d'alimentation réseau.** Le contact avec un câble sous tension met les parties métalliques de l'outil électroportatif sous tension et provoque une décharge électrique.
 - f) **Toujours utiliser une butée ou un guidage droit de bords pour des coupes longitudinales.** Ceci améliore la précision de coupe et réduit le danger de voir la lame de scie se coincer.
 - g) **Toujours utiliser des lames de scie de la bonne taille et dont l'alésage de fixation est de forme appropriée (par ex. en étoile ou rond).** Les lames de scie qui ne conviennent pas aux pièces d'assemblage de la scie sont comme voilées et entraînent une perte de contrôle.
 - h) **Ne jamais utiliser de rondelles ou de vis endommagées ou qui ne conviennent pas pour la lame de scie.** Les rondelles et vis pour la lame de scie ont spécialement été construites pour cette scie, pour une performance et une sécurité de fonctionnement optimales.
- b) **Si la lame de scie se coince ou que le travail est interrompu, arrêter la scie et la tenir dans le matériau sans bouger jusqu'à ce que la lame de scie s'immobilise. Ne jamais essayer de sortir la scie de la pièce travaillée ou de la tirer vers l'arrière tant que la lame de scie bouge, sans quoi un contrecoup risque de se produire.** Déterminer et résoudre la cause du coincement de la lame de scie.
 - c) **Si une scie qui s'est bloquée dans une pièce doit être remise en marche, centrer la lame de scie dans la fente et contrôler que les dents de la scie ne sont pas restées accrochées dans la pièce.** Si la lame de scie est coincée, elle peut sortir de la pièce ou causer un contrecoup quand la scie est remise en marche.
 - d) **Soutenir les grands panneaux travaillés afin de réduire le risque d'un contrecoup causé par une lame de scie coincée.** Les grands panneaux risquent de s'arquer sous leur propre poids. Les panneaux doivent être soutenus des deux côtés par des supports, près de la fente de scie ainsi que sur l'arête.
 - e) **Ne pas utiliser de lames de scie émoussées ou endommagées.** Les lames de scie dont les dents sont émoussées ou mal orientées entraînent une fente trop étroite et par conséquent une friction élevée, un coincement de la lame de scie et un contrecoup.
 - f) **Resserrer les réglages de la profondeur de coupe ainsi que de l'angle de coupe avant le sciage.** La lame de scie risque de se coincer et un contrecoup de se produire si les réglages se modifient pendant l'opération de sciage.
 - g) **Procéder avec une extrême prudence en cas de sciage dans des murs existants ou autres zones imprévisibles.** Lors du sciage, la lame de scie plongeante risque de se coincer dans des objets cachés et de causer un contrecoup.

5.2.2 Autres consignes de sécurité pour toutes les scies

Contrecoup – Causes et consignes de sécurité correspondantes :

un contrecoup est une réaction soudaine d'une lame de scie restée accrochée, coincée ou mal orientée, qui provoque le soulèvement incontrôlé de la scie et sa sortie de la pièce travaillée en direction de l'utilisateur ;
 si la lame de scie reste accrochée ou se coince dans la fente sciée qui se ferme, elle se bloque et la force du moteur entraîne la scie en direction de l'utilisateur ;
 si la lame de scie est tordue ou mal orientée dans le tracé de la coupe, les dents du bord arrière de la lame de scie risquent de s'accrocher dans la surface de la pièce, faisant sauter brusquement la lame de scie de la fente et propulsant la scie vers l'arrière en direction de l'utilisateur.

Un contrecoup est la conséquence d'une utilisation erronée ou inappropriée de la scie. Il peut être évité en prenant les mesures de précaution adaptées telles que décrites ci-dessous.

- a) **Bien tenir la scie des deux mains et mettre les bras dans une position permettant d'amortir la force de contrecoup. Toujours se tenir latéralement à la lame de scie, le corps de l'utilisateur ne doit jamais être dans l'alignement de la lame de scie.** Lors d'un contrecoup, la scie circulaire risque d'être
- a) **Contrôler avant chaque utilisation que le capot inférieur de protection ferme parfaitement. Ne pas utiliser la scie quand le capot inférieur de protection ne peut pas bouger librement et ne se ferme pas tout de suite. Ne jamais coincer ou attacher le capot inférieur de protection en position ouverte.** Si, par mégarde, la scie tombe par terre, le capot inférieur de protection risque d'être déformé. Ouvrir le capot de protection à l'aide du levier et s'assurer qu'il peut encore bouger librement et ne touche ni la lame de scie ni d'autres éléments de l'appareil, et ceci pour tous les angles de coupe ainsi que pour toutes les profondeurs de coupe.
- b) **Contrôler le bon fonctionnement du ressort du capot inférieur de protection. Faire effectuer un entretien de la scie avant son utilisation, si le ca-**

propulsée vers l'arrière, l'utilisateur peut cependant contrôler les forces de contrecoup en prenant des mesures de précaution appropriées.

5.2.3 Consignes de sécurité pour les scies circulaires avec capot de protection oscillant

Fonction du capot de protection inférieur

- pot de protection inférieur et le ressort ne fonctionnent pas parfaitement. Des parties endommagées, des restes de colle ou des accumulations de copeaux font que le capot inférieur de protection fonctionne plus lentement.
- c) **N'ouvrir le capot inférieur de protection manuellement que pour des coupes spéciales telles que les "coupes en plongée et coupes angulaires". Ouvrir le capot inférieur de protection à l'aide du levier et le lâcher dès que la lame de scie plonge dans la pièce.** Pour toutes les autres opérations de sciage, le capot inférieur de protection doit fonctionner automatiquement.
- d) **Ne pas déposer la scie sur l'établi ou le sol sans que le capot inférieur de protection couvre la lame de scie.** Une lame de scie non protégée et qui n'est pas encore à l'arrêt total fait bouger la scie dans le sens contraire au sens de coupe et scie tout ce qui est sur son chemin. Tenir compte du temps de ralentissement de la scie.
- q) **Adapter la force d'avance à la lame de scie et au matériau travaillé de sorte que la lame de scie ne se bloque pas et, le cas échéant, ne provoque un contrecoup.**
- r) **Éviter toute surchauffe des pointes des dents de scie.**
- s) **Lors du sciage de matériaux plastiques, éviter de faire fondre le plastique.**
- t) **Avant le début du travail, prendre connaissance de la classe de risque de la poussière générée lors des travaux. Utiliser un aspirateur avec une classification de sécurité autorisée officiellement et conforme aux dispositions locales concernant les poussières.**
- u) Les poussières de matériaux telles que des poussières de peinture au plomb, de certains types de bois, minéraux et métaux, peuvent être nocives pour la santé. Le contact ou l'aspiration des poussières peut provoquer des réactions allergiques et/ou des maladies respiratoires de l'utilisateur ou de toute personne se trouvant à proximité. Certaines poussières, telles que des poussières de chêne ou de hêtre, sont considérées comme cancérogènes, en particulier lorsqu'elles sont combinées à des additifs destinés au traitement du bois (chromate, produit de protection du bois). Les matériaux contenant de l'amiante doivent seulement être manipulés par un personnel spécialisé. **Un dispositif d'aspiration doit être utilisé dans la mesure du possible. Pour une aspiration optimale de la poussière, utiliser de préférence l'aspirateur mobile approprié pour bois et/ou poussières minérales recommandé par Hilti, qui est spécialement étudié pour cet outil électroportatif. Veiller à ce que la place de travail soit bien ventilée. Il est recommandé de porter un masque antipoussière de la classe de filtre P2. Respecter les prescriptions locales en vigueur qui s'appliquent aux matériaux travaillés.**

5.3 Consignes de sécurité supplémentaires

5.3.1 Sécurité des personnes

- a) **Porter un casque antibruit.** Le bruit peut entraîner des pertes auditives.
- b) **Toujours tenir l'appareil des deux mains par les poignées prévues à cet effet. Veiller à ce que les poignées soient toujours sèches, propres et exemptes de traces de graisse et d'huile.**
- c) **Si l'appareil fonctionne sans dispositif d'aspiration de la poussière et si le travail effectué dégage de la poussière, porter un masque respiratoire léger.**
- d) **Utiliser l'appareil uniquement avec les dispositifs de sécurité correspondants.**
- e) **Utiliser l'appareil uniquement s'il est en parfait état et seulement de manière conforme à l'usage prévu.**
- f) **Faire régulièrement des pauses et des exercices de relaxation et de massage des doigts pour favoriser l'irrigation sanguine dans les doigts.**
- g) **Brancher l'appareil uniquement dans l'espace de travail.**
- h) **Lors de la coupe, toujours effectuer des mouvements s'éloignant de soi.**
- i) **Ne pas utiliser l'appareil au-dessus de la tête.**
- j) **Ne pas freiner l'appareil en exerçant une contre-pression latérale contre la lame de scie.**
- k) **Ne pas toucher le flasque de serrage et la vis de serrage pendant que l'appareil est en marche.**
- l) **La surface de coupe doit être libre de tout obstacle. Ne pas scier des vis, clous, etc.**
- m) **Ne jamais appuyer sur le bouton-poussoir de blocage de la broche lorsque la lame de scie est en rotation.**
- n) **Ne pas diriger l'appareil vers quelqu'un.**
- o) **Avertir les enfants et veiller à ce qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.**
- p) **L'appareil n'est pas destiné à être utilisé par des enfants ou des personnes affaiblies sans encadrement.**

5.3.2 Utilisation et emploi soigneux de l'outil électroportatif

- a) **Tenir fermement l'appareil par les poignées isolées si des câbles ou gaines électriques cachés ou le câble d'alimentation risquent d'être endommagés par l'appareil.** En cas de contact avec des câbles ou gaines conductrices, les pièces métalliques non protégées de l'appareil peuvent être mises sous tension et l'utilisateur est alors exposé à un risque de choc électrique.
- b) **Bien fixer la pièce. Pour ce faire, utiliser un dispositif de serrage ou un étai, pour maintenir la pièce travaillée en place.** Elle sera ainsi mieux tenue qu'à la main, et les deux mains restent alors libres pour commander la machine.
- c) **Vérifier que les outils sont bien munis du système d'emmanchement adapté à l'appareil et qu'ils sont toujours correctement verrouillés dans le porte-outil.**

5.3.3 Sécurité relative au système électrique



- a) Avant d'entamer le travail, vérifier, par exemple à l'aide d'un détecteur de métaux, qu'il n'y a pas de câbles ou gaines électriques, tuyaux de gaz ou d'eau cachés dans la zone d'intervention. Toutes pièces métalliques extérieures de l'appareil peuvent devenir conductrices, par exemple, lorsqu'un câble électrique est endommagé par inadvertance. Cela peut entraîner un grave danger d'électrocution.
- b) Pendant le travail, toujours tenir le câble d'alimentation réseau et de rallonge à l'arrière de l'appareil. Ceci permet d'éviter tout risque de chute en trébuchant sur le câble pendant le travail.
- c) Il convient de respecter les consignes de sécurité locales pour le raccordement de l'appareil. Le cas échéant, raccorder l'appareil uniquement à une prise protégée par disjoncteur (RCD).

5.3.4 Place de travail

- a) Veiller à ce que la place de travail soit bien éclairée.

- b) Veiller à ce que la place de travail soit bien ventilée. Des places de travail mal ventilées peuvent nuire à la santé du fait de la présence excessive de poussière.

5.3.5 Équipement de protection individuelle



L'utilisateur et les personnes se trouvant à proximité pendant l'utilisation de l'appareil doivent porter des lunettes de protection adaptées, un casque de protection, un casque antibruit, des gants de protection et un masque respiratoire léger.

5.3.6 Équipements de protection

Ne pas mettre l'appareil en marche si la lame de scie, le capot d'aspiration ou le capot de protection oscillant ne sont pas correctement montés.

6 Utilisation



ATTENTION

Porter des gants de protection. Les arêtes de coupe de la lame de scie sont aiguisées. L'utilisateur risque de se blesser au contact des arêtes de coupe.

ATTENTION

Porter un masque respiratoire léger et des lunettes de protection. Les travaux de sciage génèrent de la poussière et des copeaux. La poussière peut être néfaste pour les voies respiratoires et les yeux.

ATTENTION

Porter un casque antibruit. L'appareil et les travaux de sciage sont bruyants. Le bruit peut entraîner des pertes auditives.

6.1 Remplacement de la lame de scie



ATTENTION

Utiliser des gants de protection pour changer d'outil. L'outil, le flasque de serrage et les vis de serrage deviennent chauds.

ATTENTION

S'assurer que la lame de scie à monter correspond aux exigences techniques et est bien aiguisée. Une lame de scie aiguisée est une condition préalable à une coupe parfaite.

6.1.1 Démontage de la lame de scie

1. Débrancher la fiche de la prise.
2. Appuyer sur le bouton de blocage de la broche.
3. À l'aide d'une clé pour vis à tête 6 pans creux, tourner la vis de fixation de la lame de scie jusqu'à ce que l'axe d'arrêt s'encliquette complètement.
4. Desserrer la vis de fixation à l'aide de la clé dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
5. Enlever la vis de fixation et le flasque de serrage extérieur.
6. Ouvrir le capot de protection oscillant en l'inclinant et enlever la lame de scie.

6.1.2 Montage de la lame de scie

1. Débrancher la fiche de la prise.
2. Nettoyer le flasque support et le flasque de serrage.
3. Monter le flasque support.
4. Ouvrir le capot de protection oscillant.
5. **ATTENTION Respecter le sens de la flèche sur la lame de scie.**
Insérer la nouvelle lame de scie.
6. Monter le flasque de serrage extérieur.

- Fixer le flasque de serrage avec la vis de serrage dans le sens des aiguilles d'une montre. Ce faisant, il faut, comme lors du desserrage, appuyer sur le bouton de blocage de la broche.
- Avant la mise en service, vérifier que la lame de scie est bien en place.

6.2 Réglage de la profondeur de coupe 4

REMARQUE

La profondeur de coupe réglée devrait toujours être choisie environ 5 à 10 mm plus grande que l'épaisseur du matériau à scier.

La profondeur de coupe peut être réglée en continu entre 0 et 70 mm environ.

- Débrancher la fiche de la prise.
- Poser l'appareil sur un support.
- Desserrer le levier de blocage du réglage de la profondeur de coupe.
La flèche indique sur l'échelle du carter-moteur quelle est la profondeur de coupe réglée.
- Soulever l'appareil avec un mouvement de cisaillement et régler la profondeur de coupe en serrant à fond le levier de blocage.

6.3 Réglage de la coupe en biais 5

Pour la coupe en biais, l'appareil peut être réglé sur l'angle souhaité compris entre 0 et 56°.

6.3.1 Réglage de la coupe en biais avec préréglage

3 préréglages sont possibles : 22,5°, 45° et 56°.

- Débrancher la fiche de la prise.
- Desserrer le levier de blocage du réglage de l'angle de coupe.
- Incliner la semelle à l'angle de 0°.
- Régler l'indicateur de préréglage de l'angle sur l'angle voulu.
- Incliner la semelle jusqu'en butée.
- Serrer à fond le levier de blocage du réglage de l'angle de coupe.

6.3.2 Réglage de la coupe en biais sans préréglage

- Débrancher la fiche de la prise.
- Desserrer le levier de blocage du réglage de l'angle de coupe.
- Incliner la semelle dans la position voulue.
- Serrer à fond le levier de blocage du réglage de l'angle de coupe.

6.4 Sciage avec indicateur de coupe

Sur la semelle avant de l'appareil se trouve un indicateur (0° et 45°), tant pour les coupes verticales que pour les coupes en biais, qui permet de réaliser une coupe précise en fonction de l'angle de coupe choisi. L'arête de guidage correspond à la face intérieure de la lame de scie. Un indicateur de coupe se trouve sur la tranche avant pour la lame de scie.

- Bloquer la pièce travaillée contre le glissement.
- Disposer la pièce à travailler de sorte que la lame de scie tourne librement sous la pièce.
- S'assurer que l'interrupteur de l'appareil est sur arrêt.
- Brancher la fiche dans la prise.
- Placer l'appareil avec la semelle sur la pièce à travailler de sorte que la lame de scie ne touche pas encore la pièce.
- Actionner l'interrupteur Marche/ Arrêt.
- Guider l'appareil à la cadence de travail appropriée le long du guidage à travers la pièce travaillée.

6.5 Sciage avec butée parallèle

La butée parallèle permet d'effectuer des coupes exactes le long d'une arête de la pièce travaillée, resp. de couper des formes de dimensions identiques.

La butée parallèle peut être montée des deux côtés de la semelle.

6.6 Montage / réglage de la butée parallèle 6

- Débrancher la fiche de la prise.
- Faire glisser le guide de la butée parallèle sous la vis de blocage.
- Régler la largeur de coupe souhaitée.
- Serrer la vis de blocage à fond.

6.7 Sciage avec rail de guidage 7

REMARQUE

Le sciage avec rail de guidage peut réduire le risque de contrecoup.

6.7.1 Mise en place/Extraction de l'appareil dans l'adaptateur de rail de guidage

- Le cas échéant, retirer la butée parallèle si elle est montée.
- Guider la semelle entre les taquets de maintien avant de l'adaptateur de rail de guidage.
- Introduire complètement la semelle à l'arrière dans l'adaptateur de rail de guidage.
La semelle doit s'enclencher complètement au niveau du taquet de maintien arrière.
- Pour le sortir, tirer le taquet de maintien arrière légèrement vers l'arrière et extraire l'appareil de l'adaptateur de rail de guidage.

6.7.2 Coupes longitudinales à 0°

Placer la scie avec la rainure de l'adaptateur de rail de guidage sur l'âme du rail de guidage.

6.7.3 Coupes longitudinales à des angles jusqu'à 56°

Guider la scie avec l'arête extérieure de l'adaptateur de rail de guidage sur l'âme du rail de guidage, car sinon la lame de scie risque d'entrer en collision avec le rail de guidage.

6.7.4 Coupes biaisées planes

REMARQUE

L'angle de coupe indiqué donne l'angle de déviation de la coupe par rapport à la coupe à angle droit.

1. Poser le rail de guidage avec le point zéro sur l'arête de la pièce à travailler et tourner le rail de guidage jusqu'à ce que l'angle souhaité sur la graduation d'angle soit opposé au point zéro.
2. Fixer le rail de guidage à l'aide des deux serre-joints à serrage par vis.

6.8 Sciage de sections

1. Fixer le rail de guidage par le bas à l'aide de deux serre-joints à serrage par vis.

REMARQUE La machine doit être placée derrière la pièce à travailler sur le rail de guidage.

2. **ATTENTION Ce faisant, veiller à ce que la lame de scie ne soit pas en contact avec la pièce à travailler.**

Déposer la machine dans la zone prévue sur le rail de guidage.

3. Mettre l'appareil en marche.
4. Pousser l'appareil de manière régulière au-dessus de la pièce à travailler.

Le capot oscillant s'ouvre au contact avec l'arête d'encoche et se referme à la sortie à l'extrémité du rail de guidage.

6.9 Nettoyage du canal d'évacuation des copeaux

ATTENTION

S'assurer que l'appareil n'est pas raccordé au réseau électrique.

1. Retirer la vis sur la face arrière du carter de protection et enlever le manchon de raccordement pour le système d'aspiration.
2. Nettoyer le canal à copeaux et le manchon de raccordement.
3. Remonter le manchon de raccordement sur le canal à copeaux et fixer le manchon de raccordement à l'aide de la vis.

4. Vérifier que les parties en mouvement fonctionnent correctement et qu'elles ne soient pas coincées, et contrôler si des parties sont cassées ou endommagées de sorte que le bon fonctionnement de l'appareil s'en trouve entravé.

6.10 Sciage avec dispositif d'aspiration des copeaux

REMARQUE

La scie circulaire manuelle est équipée d'un manchon de raccordement prévu pour les tuyaux flexibles d'aspiration courants de diamètre = 27 mm. Un adaptateur approprié peut être requis pour raccorder le tuyau de l'aspirateur à la scie.

ATTENTION

Les poussières sont nocives pour la santé et peuvent provoquer des maladies des voies respiratoires et de la peau ainsi que des réactions allergiques.

AVERTISSEMENT

Certaines poussières sont considérées comme cancérigènes. Ce sont les poussières minérales, de chênes et/ou de hêtres, en particulier associées à des additifs de traitement du bois (chromates, produit de protection du bois).

ATTENTION

Pour chacune de ces applications, utiliser si possible un dépoussiéreur mobile adapté WVC 40-M (bois) ou VCU 40-M (bois et minéraux). Si aucun dispositif d'aspiration n'est disponible ou aucune aspiration possible, utiliser alors un demi-masque respiratoire de la classe de filtre P2. De plus, veiller à ce qu'une bonne ventilation soit toujours garantie afin que la concentration en poussières reste faible.

ATTENTION

Pour l'utilisation sur d'autres matériaux, l'exploitant professionnel doit discuter des exigences spécifiques avec l'association préventive des accidents du travail compétente.

6.11 Sciage sans dispositif d'aspiration des copeaux

REMARQUE

Un capot de guidage des copeaux orientable est disponible en option.

Choisir la direction d'éjection souhaitée simplement en tournant de sorte que les copeaux soient éloignés de l'utilisateur.

7 Nettoyage et entretien

ATTENTION

S'assurer que l'appareil n'est pas raccordé au réseau électrique.

7.1 Nettoyage des outils

Enlever toute trace de saleté et protéger la surface des outils contre la corrosion, en les frottant occasionnellement avec un chiffon imbibé d'huile.

7.2 Nettoyage de l'appareil

ATTENTION

Tenir l'appareil, en particulier les surfaces de préhension, sec, propre et exempt d'huile et de graisse. Ne pas utiliser de nettoyeurs à base de silicone.

La coque extérieure du boîtier de l'appareil est fabriquée en plastique résilient. La partie préhensible est en élastomère.

Ne jamais faire fonctionner l'appareil si ses ouïes d'aération sont bouchées ! Les nettoyer avec précaution au moyen d'une brosse sèche. Éviter toute pénétration de corps étrangers à l'intérieur de l'appareil. Nettoyer régulièrement l'extérieur de l'appareil avec un chiffon légèrement humide. N'utiliser ni pulvérisateur, ni appareil à jet de vapeur, ni eau courante pour nettoyer l'appareil, afin de garantir sa sûreté électrique.

7.3 Nettoyage de l'équipement de protection

1. Pour nettoyer les équipements de protection, retirer la lame de scie.
2. Nettoyer les équipements de protection avec précaution au moyen d'une brosse sèche.

3. Éliminer les dépôts et copeaux restés à l'intérieur des équipements de protection avec un ustensile approprié.
4. Monter la lame de scie.

7.4 Entretien

AVERTISSEMENT

Toute réparation des pièces électriques ne doit être effectuée que par un électricien qualifié.

ATTENTION

Si le câble de raccordement de l'appareil électrique est endommagé, il doit être remplacé par un câble de raccordement spécialement préparé, disponible auprès du service après-vente.

Vérifier régulièrement toutes les pièces extérieures de l'appareil pour voir si elles ne sont pas abîmées et s'assurer que tous les organes de commande fonctionnent correctement. Ne pas utiliser l'appareil si des pièces sont abîmées ou si des organes de commande ne fonctionnent pas parfaitement. Faire réparer l'appareil par le S.A.V. Hilti.

7.5 Contrôle après des travaux de nettoyage et d'entretien

Après des travaux de nettoyage et d'entretien, vérifier si tous les équipements de protection sont bien en place et fonctionnent parfaitement.

Pour contrôler le capot de protection, l'ouvrir complètement en actionnant le levier de commande.

Après avoir relâché le levier de commande, le capot de protection oscillant doit se refermer rapidement et complètement de lui-même.

8 Guide de dépannage

Défauts	Causes possibles	Solutions
L'appareil n'atteint pas la pleine puissance.	Câble de rallonge trop long et / ou de section insuffisante.	Utiliser des câbles de rallonge de longueur admissible et / ou de section suffisante.
	La source d'alimentation électrique a une tension trop faible.	Raccorder l'appareil à une autre source d'alimentation électrique.
L'appareil ne se met pas en marche.	L'alimentation réseau est coupée.	Brancher un autre appareil électrique, contrôler son fonctionnement.
	Le câble d'alimentation réseau ou le connecteur est défectueux.	Le faire vérifier par un électricien et, si nécessaire, le remplacer.
	Interrupteur Marche / Arrêt défectueux.	Le faire vérifier par un électricien et, si nécessaire, le remplacer.
	Balais usés.	Faire vérifier par un électricien et, si nécessaire, remplacer.
Puissance d'aspiration réduite/nulle.	Canal d'évacuation bouché.	Nettoyer le canal d'évacuation.

9 Recyclage



Les appareils Hilti sont fabriqués en grande partie avec des matériaux recyclables dont la réutilisation exige un tri correct. Dans de nombreux pays, Hilti est déjà équipé pour reprendre votre ancien appareil afin d'en recycler les composants. Consultez le service clients Hilti ou votre conseiller commercial.

fr



Pour les pays de l'UE uniquement.

Ne pas jeter les appareils électriques dans les ordures ménagères !

Conformément à la directive européenne concernant les appareils électriques et électroniques anciens et sa transposition au niveau national, les appareils électriques usagés doivent être collectés séparément et recyclés de manière non polluante.

10 Garantie constructeur des appareils

En cas de questions relatives aux conditions de garantie, veuillez vous adresser à votre partenaire HILTI local.

11 Déclaration de conformité CE (original)

Désignation :	Scie circulaire à guidage manuel
Désignation du modèle :	SCW 70/ WSC 7.25-S
Génération :	01/02
Année de fabrication :	2011

Nous déclarons sous notre seule et unique responsabilité que ce produit est conforme aux directives et normes suivantes : 2004/108/CE, 2006/42/CE, 2011/65/UE, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan

Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process Management
Business Area Electric Tools & Accessories
01/2012

Jan Doongaji
Executive Vice President
Business Unit Power
Tools & Accessories
01/2012

Documentation technique par :

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

Sega circolare manuale SCW 70/ WSC 7.25-S

Leggere attentamente il manuale d'istruzioni prima di mettere in funzione l'attrezzo.

Conservare sempre il presente manuale d'istruzioni insieme all'attrezzo.

Se affidato a terze persone, l'attrezzo deve essere sempre provvisto del manuale d'istruzioni.

Indice	Pagina
1 Indicazioni di carattere generale	39
2 Descrizione	40
3 Utensili, accessori	42
4 Dati tecnici	42
5 Indicazioni di sicurezza	43
6 Utilizzo	47
7 Cura e manutenzione	49
8 Problemi e soluzioni	50
9 Smaltimento	51
10 Garanzia del costruttore	51
11 Dichiarazione di conformità CE (originale)	51

1 I numeri rimandano alle figure corrispondenti. Le figure relative al testo si trovano nelle pagine pieghevoli della copertina. Tenere aperte queste pagine durante la lettura del manuale d'istruzioni.

Nel testo del presente manuale d'istruzioni, con il termine «attrezzo» si fa sempre riferimento alla sega circolare manuale SCW 70/ WSC 7.25-S.

Componenti dell'attrezzo, elementi di comando e di visualizzazione 1

- ① Interruttore ON/OFF
- ② Impugnatura supplementare
- ③ Pulsante di bloccaggio del mandrino
- ④ Brugola
- ⑤ Scala per gli angoli di taglio
- ⑥ Leva di serraggio per la regolazione dell'angolo di taglio
- ⑦ Vite di arresto per guida parallela
- ⑧ Leva di serraggio per la regolazione della profondità di taglio
- ⑨ Tacca taglio 45°
- ⑩ Tacca taglio 0°
- ⑪ Guida parallela
- ⑫ Carter di protezione oscillante
- ⑬ Piastra di base
- ⑭ Carter di protezione
- ⑮ Mandrino di azionamento
- ⑯ Flangia di alloggiamento
- ⑰ Flangia di serraggio
- ⑱ Vite di fissaggio
- ⑲ Scala per le profondità di taglio
- ⑳ Leva di comando per il carter di protezione oscillante
- ㉑ Attacco (aspirapolvere)
- ㉒ Regolazione predefinita dell'angolo di taglio
- ㉓ LED

Adattatore binario di guida 2

- ㉔ Nervatura di arresto posteriore
- ㉕ Nervatura di arresto anteriore

1 Indicazioni di carattere generale

1.1 Indicazioni di pericolo e relativo significato

PERICOLO

Porre attenzione ad un pericolo imminente, che può essere causa di lesioni gravi o mortali.

ATTENZIONE

Situazione potenzialmente pericolosa, che può causare lesioni gravi o mortali.

PRUDENZA

Situazione potenzialmente pericolosa, che potrebbe causare lesioni lievi alle persone o danni materiali.

NOTA

Per indicazioni sull'utilizzo e altre informazioni utili.

1.2 Simboli e segnali

Segnali di avvertimento



Attenzione:
pericolo
generico



Attenzione:
alta tensione

Segnali di obbligo



Indossare occhiali di protezione



Indossare l'elmetto di protezione



Indossare protezioni acustiche



Indossare guanti di protezione



Utilizzare una mascherina protettiva

Simboli



Prima dell'uso leggere il manuale d'istruzioni



Provvedere al riciclaggio dei materiali di scarto



Volt



Corrente alternata

n_0

Numero di giri a vuoto nominale

/min

Rotazioni al minuto

∅

Diametro



Lama

Localizzazione dei dati identificativi sull'attrezzo

La denominazione del modello e il numero di serie sono riportati sulla targhetta dell'attrezzo. Riportare questi dati sul manuale d'istruzioni ed utilizzarli sempre come riferimento in caso di richieste rivolte al referente Hilti o al Centro Riparazioni Hilti.

Modello:

Generazione: 01/02

Numero di serie:

2 Descrizione

2.1 Utilizzo conforme

L'attrezzo è una sega circolare ad azionamento manuale.

L'attrezzo è progettato per operazioni di taglio nel legno o in materiali simili al legno, plastica, cartongesso, pannelli in fibra di gesso e materiali compositi fino ad una profondità di taglio di circa 70 mm e per tagli smussati con angolazione da 0° a 56°.

Non è consentito utilizzare l'attrezzo per lavorare materiali pericolosi per la salute (ad esempio l'amianto).

L'attrezzo è destinato a un utilizzo di tipo professionale; l'uso, la manutenzione e la cura dell'attrezzo devono essere eseguiti esclusivamente da personale autorizzato e addestrato. Questo personale deve essere istruito specificamente sui pericoli che possono presentarsi. L'attrezzo e i suoi accessori possono causare pericoli, se utilizzati da personale non opportunamente istruito, utilizzati in maniera non idonea o non conforme allo scopo.

Le aree di lavoro possono essere: cantieri, officine, opere di restauro, ristrutturazione e nuove costruzioni.

L'utilizzo dell'attrezzo deve avvenire in conformità a tensione e frequenza di rete riportate sulla targhetta.

Non devono essere utilizzate lame che non corrispondano ai dati caratteristici indicati (ad es. diametro, numero di giri, spessore), dischi da taglio e da molatura, né lame in acciaio rapido altolegato (acciaio HSS).

I metalli non devono essere segati.

Non utilizzare l'attrezzo per tagliare rami e tronchi d'albero.

Per evitare il rischio di lesioni, utilizzare esclusivamente accessori ed utensili originali Hilti.

Osservare le indicazioni per il funzionamento, la cura e la manutenzione dell'attrezzo riportate nel manuale d'istruzioni.

Non è consentito manipolare o apportare modifiche all'attrezzo.

2.2 Interruttori

Interruttore ON/OFF

2.3 Impugnature

Impugnatura ed impugnatura supplementare

2.4 Dispositivi di protezione

Carter di protezione e carter di protezione oscillante

2.5 Lubrificazione

Lubrificazione a grasso

2.6 La dotazione standard comprende

- 1 Attrezzo
- 1 Lama
- 1 Manuale d'istruzioni
- 1 Brugola
- 1 Guida parallela
- 1 Scatola di cartone o valigetta Hilti

2.7 Utilizzo dei cavi di prolunga

Utilizzare esclusivamente cavi di prolunga omologati per la specifica applicazione, con una sezione sufficiente. In caso contrario si potrebbero riscontrare perdite di potenza dell'attrezzo e surriscaldamento del cavo. Controllare regolarmente che il cavo di prolunga non presenti danneggiamenti. I cavi di prolunga danneggiati devono essere sostituiti.

Sezioni minime consigliate e lunghezze cavo max.

Sezione del conduttore	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Tensione di rete 110-120 V	15 m		25 m	
Tensione di rete 220-230 V	60 m		100 m	

Non utilizzare cavi di prolunga con sezione del conduttore 1,25 mm².

2.8 Utilizzo dei cavi di prolunga all'aperto

Per l'utilizzo all'aperto, usare solo cavi di prolunga omologati per tale scopo e provvisti del relativo contrassegno.

2.9 Utilizzo di generatori o trasformatori

Questo attrezzo può essere utilizzato anche collegandolo ad un generatore o ad un trasformatore, purché vengano rispettate le seguenti condizioni: la potenza erogata in Watt deve essere almeno doppia rispetto alla potenza riportata sulla targhetta dell'attrezzo, la tensione d'esercizio deve sempre essere compresa tra +5 % e -15 % della tensione nominale, la frequenza deve essere entro l'intervallo tra 50 e 60 Hz e non deve mai superare i 65 Hz e si deve utilizzare un regolatore di tensione automatico con rinforzo di spunto.

Non collegare contemporaneamente al generatore /trasformatore nessun altro attrezzo. L'accensione e lo spegnimento di altri attrezzi può provocare picchi di sottotensione e/o sovratensione, che possono danneggiare l'attrezzo.

3 Utensili, accessori

Accessori per SCW 70

Denominazione	Descrizione
Guida parallela	
Binario di guida	WGS 1400-2B
Adattatore binario di guida	

Lama consigliata per SCW 70

Denominazione	Sigla
Lama	W-CSC 190x30 z24 A

Lama consigliata per WSC 7.25-S

Denominazione	Sigla
Lama	W-CSC 7 1/4x5/8 t24 GP

4 Dati tecnici

Con riserva di modifiche tecniche.

Tensione nominale	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Assorbimento di potenza nominale	1.430 W	1.550 W	1.700 W	1.700 W
Corrente nominale	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Frequenza di rete	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

NOTA

Questo attrezzo è conforme alla norma pertinente purché l'impedenza di rete massima ammessa Z_{max} nel punto di attacco dell'impianto del Cliente con la linea di corrente pubblica sia pari o inferiore a $0,370+j0, 25 \Omega$. È responsabilità dell'installatore o del gestore dell'attrezzo accertarsi se, in seguito ad accordo con l'azienda fornitrice di elettricità, il presente attrezzo sia collegato soltanto in un punto con un valore di impedenza inferiore o pari a Z_{max} .

Attrezzo	SCW 70	WSC 7.25-S
Peso secondo la procedura EPTA 01/2003	5,3 kg	5,3 kg
Cavo di alimentazione lungo	2,5 m	2,5 m
Dimensioni (L x P x H)	317 mm X 236 mm X 269 mm	317 mm X 236 mm X 269 mm
Piastra di base	290 mm X 170 mm	290 mm X 170 mm
Diametro massimo della lama	190 mm	190 mm
Diametro minimo della lama	184 mm	184 mm
Spessore della parte centrale delle lame	1,1...1,5 mm	1,1...1,5 mm
Larghezza di taglio	1,7...2,3 mm	1,7...2,3 mm
Foro di attacco della lama	30 mm	15,88 mm (5/8")
Profondità di taglio	Angolo di taglio 0°: 67 mm Angolo di taglio 45°: 49 mm Angolo di taglio 56°: 38 mm	Angolo di taglio 0°: 64 mm Angolo di taglio 45°: 47 mm Angolo di taglio 56°: 37 mm
Numero di giri a vuoto	5.800/min	5.800/min

NOTA

Il valore delle oscillazioni indicato sulle presenti istruzioni è stato misurato secondo una procedura conforme alla norma EN 60745 e può essere utilizzato per il confronto con altri attrezzi elettrici. Inoltre, è anche adatto ad una valutazione preventiva del valore delle oscillazioni. Il valore delle oscillazioni indicato si riferisce alle applicazioni principali dell'attrezzo elettrico. Se l'attrezzo viene impiegato per altre applicazioni, con attrezzi diversi o con un'insufficiente manutenzione, i valori sulle oscillazioni potrebbero variare. Ciò potrebbe aumentare considerevolmente il valore delle oscillazioni per l'intera durata di utilizzo. Per una valutazione precisa del valore delle oscillazioni, occorre anche tenere conto degli intervalli di tempo in cui l'attrezzo è spento oppure è acceso, ma non utilizzato. Ciò potrebbe ridurre considerevolmente il valore delle oscillazioni per l'intera durata di utilizzo. Attuare misure di sicurezza aggiuntive per proteggere l'utilizzatore dall'effetto delle vibrazioni, come ad esempio: manutenzione sugli attrezzi elettrici e sugli accessori, tenere calde le mani, organizzazione dei processi di lavoro.

Informazioni su rumorosità e vibrazioni per SCW 70/ WSC 7.25-S (misurate secondo la norma EN 60745-2-5):

Livello tipico di potenza sonora di grado A	100 dB (A)
Tipica soglia di pressione acustica d'emissione di grado A	89 dB (A)
Incertezza per i dati relativi al livello sonoro	3 dB (A)

Valori di vibrazione triassiali (somma vettoriale delle vibrazioni)

Taglio nel legno, a_h	2,5 m/s ²
Incertezza (K)	1,5 m/s ²

Ulteriori informazioni sull'attrezzo

Classe di protezione	Classe di protezione II (doppio isolamento), vedere targhetta della potenza
----------------------	---

5 Indicazioni di sicurezza**5.1 Indicazioni generali di sicurezza per attrezzi elettrici**a)  **ATTENZIONE**

Leggere tutte le indicazioni di sicurezza e le avvertenze. Eventuali omissioni nell'adempimento delle indicazioni di sicurezza e avvertenze potranno causare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi. **Si raccomanda di conservare tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni per gli utilizzi futuri.** Il termine "attrezzo elettrico" utilizzato nelle indicazioni di sicurezza si riferisce ad attrezzi elettrici alimentati dalla rete (con cavo di alimentazione) e ad attrezzi elettrici alimentati a batteria (senza cavo di alimentazione).

5.1.1 Sicurezza sul posto di lavoro

- Mantenere pulita e ben illuminata la zona di lavoro.** Il disordine o le zone di lavoro non illuminate possono essere fonte di incidenti.
- Evitare di lavorare con l'attrezzo elettrico in ambienti soggetti a rischio di esplosioni nei quali si trovino liquidi, gas o polveri infiammabili.** Gli attrezzi elettrici producono scintille che possono far infiammare la polvere o i gas.
- Tenere lontani i bambini e le altre persone durante l'impiego dell'attrezzo elettrico.** Eventuali distrazioni potranno comportare la perdita del controllo sull'attrezzo.

5.1.2 Sicurezza elettrica

- La spina di collegamento dell'attrezzo elettrico deve essere adatta alla presa. Evitare assolutamente di apportare modifiche alla spina. Non utilizzare adattatori con gli attrezzi elettrici dotati di messa a terra di protezione.** Le spine non modificate e le prese adatte allo scopo riducono il rischio di scosse elettriche.
- Evitare il contatto del corpo con superfici con messa a terra, come tubi, radiatori, fornelli e frigoriferi.** Sussiste un maggior rischio di scosse elettriche nel momento in cui il corpo è collegato a terra.
- Tenere gli attrezzi elettrici al riparo dalla pioggia o dall'umidità.** L'eventuale infiltrazione di acqua in un attrezzo elettrico aumenta il rischio di scosse elettriche.
- Non usare il cavo per scopi diversi da quelli previsti, per trasportare o appendere l'attrezzo elettrico, né per estrarre la spina dalla presa di corrente. Tenere il cavo al riparo da fonti di calore, dall'olio, dagli spigoli o da parti dell'attrezzo in movimento.** I cavi danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio di scosse elettriche.
- Qualora si voglia usare l'attrezzo elettrico all'aperto, impiegare esclusivamente cavi di prolunga adatti anche per l'impiego all'esterno.** L'uso di un cavo di prolunga omologato per l'impiego all'esterno riduce il rischio di scosse elettriche.

- f) **Se non è possibile evitare l'uso dell'attrezzo elettrico in un ambiente umido, utilizzare un circuito di sicurezza per correnti di guasto.** L'impiego di un circuito di sicurezza per correnti di guasto evita il rischio di scossa elettrica.

5.1.3 Sicurezza delle persone

- a) **È importante concentrarsi su ciò che si sta facendo e maneggiare con attenzione l'attrezzo elettrico durante le operazioni di lavoro. Non utilizzare l'attrezzo elettrico in caso di stanchezza o sotto l'effetto di droghe, bevande alcoliche o medicinali.** Anche solo un attimo di distrazione durante l'uso dell'attrezzo elettrico potrebbe provocare lesioni gravi.
- b) **Indossare sempre l'equipaggiamento di protezione personale e gli occhiali protettivi.** Se si avrà cura d'indossare l'equipaggiamento di protezione personale come la mascherina antipolvere, le calzature antinfortunistiche antiscivolo, l'elmetto di protezione o le protezioni acustiche, a seconda dell'impiego previsto per l'attrezzo elettrico, si potrà ridurre il rischio di lesioni.
- c) **Evitare l'accensione involontaria dell'attrezzo. Accertarsi che l'attrezzo elettrico sia spento prima di collegare l'alimentazione di corrente e/o la batteria, prima di prenderlo o trasportarlo.** Comportamenti come tenere il dito sopra l'interruttore durante il trasporto o collegare l'attrezzo elettrico acceso all'alimentazione di corrente possono essere causa di incidenti.
- d) **Rimuovere gli strumenti di regolazione o la chiave inglese prima di accendere l'attrezzo elettrico.** Un utensile o una chiave che si trovino in una parte in rotazione dell'attrezzo possono causare lesioni.
- e) **Evitare di assumere posture anomale. Cercare di tenere una posizione stabile e di mantenere sempre l'equilibrio.** In questo modo sarà possibile controllare meglio l'attrezzo elettrico in situazioni inaspettate.
- f) **Indossare un abbigliamento adeguato. Evitare di indossare vestiti larghi o gioielli. Tenere i capelli, i vestiti e i guanti lontani da parti in movimento.** I vestiti larghi, i gioielli o i capelli lunghi possono impigliarsi nelle parti in movimento.
- g) **Se è possibile montare dispositivi di aspirazione o di raccolta della polvere, assicurarsi che questi siano collegati e vengano utilizzati in modo corretto.** L'impiego di un dispositivo di aspirazione della polvere può diminuire il pericolo rappresentato dalla polvere.

5.1.4 Utilizzo e cura dell'attrezzo elettrico

- a) **Non sovraccaricare l'attrezzo. Impiegare l'attrezzo elettrico adatto per eseguire il lavoro.** Utilizzando l'attrezzo elettrico adatto, si potrà lavorare meglio e con maggior sicurezza nell'ambito della gamma di potenza indicata.
- b) **Non utilizzare attrezzi elettrici con interruttori difettosi.** Un attrezzo elettrico che non si possa più accendere o spegnere è pericoloso e deve essere riparato.


- c) **Estrarre la spina dalla presa di corrente e/o la batteria, prima di regolare l'attrezzo, di sostituire pezzi di ricambio e accessori o prima di riporre l'attrezzo.** Tale precauzione eviterà che l'attrezzo elettrico possa essere messo in funzione inavvertitamente.
- d) **Custodire gli attrezzi elettrici non utilizzati al di fuori della portata dei bambini. Non far utilizzare l'attrezzo a persone che non sono abituate ad usarlo o che non abbiano letto le presenti istruzioni.** Gli attrezzi elettrici sono pericolosi se utilizzati da persone inesperte.
- e) **Effettuare accuratamente la manutenzione degli attrezzi elettrici. Verificare che le parti mobili funzionino perfettamente senza incepparsi, che non ci siano pezzi rotti o danneggiati al punto tale da limitare la funzione dell'attrezzo elettrico stesso. Far riparare le parti danneggiate prima d'impiegare l'attrezzo.** Molti incidenti sono provocati da una manutenzione scorretta degli attrezzi elettrici.
- f) **Mantenere affilati e puliti gli utensili da taglio.** Gli utensili da taglio conservati con cura ed affilati tendono meno ad incastrarsi e sono più facili da guidare.
- g) **Seguire attentamente le presenti istruzioni durante l'utilizzo dell'attrezzo elettrico, degli accessori, degli utensili, ecc. A tale scopo, valutare le condizioni di lavoro e il lavoro da eseguire.** L'impiego di attrezzi elettrici per usi diversi da quelli consentiti potrà dar luogo a situazioni di pericolo.

5.1.5 Assistenza

- a) **Fare riparare l'attrezzo elettrico esclusivamente da personale specializzato qualificato e solo impiegando pezzi di ricambio originali.** In questo modo potrà essere salvaguardata la sicurezza dell'attrezzo elettrico.

5.2 Indicazioni di sicurezza per tutte le seghe

5.2.1 Procedura di taglio

- a)  **PERICOLO**
Non mettere le mani nella zona di taglio né sulla lama. Tenere con la mano libera l'impugnatura supplementare oppure la carcassa motore. Se si tiene la sega con entrambe le mani, queste non potranno essere ferite dalla lama stessa.
- b) **Mai afferrare con le mani la parte inferiore del pezzo in lavorazione.** Il carter di protezione non può proteggere dalla lama al di sotto del pezzo in lavorazione.
- c) **Adattare la profondità di taglio allo spessore del pezzo in lavorazione.** Nella parte inferiore del pezzo in lavorazione dovrebbe essere visibile una porzione di dente inferiore all'altezza completa.
- d) **Non tenere mai il pezzo in lavorazione in mano o appoggiato su una gamba. Fissare il pezzo in lavorazione su una base di supporto stabile.** È importante che il pezzo in lavorazione sia ben fissato, al fine di ridurre al minimo il pericolo di contatto con il corpo, l'eventuale inceppamento della lama o la perdita di controllo dell'attrezzo.

- e) **Tenere l'attrezzo elettrico soltanto dalle superfici di impugnatura isolate quando si eseguono lavori durante i quali è possibile che l'accessorio entri a contatto con cavi elettrici nascosti o con il cavo di alimentazione dell'attrezzo stesso.** Il contatto con un cavo sotto tensione metterebbe sotto tensione anche le parti metalliche dell'elettrotensile, provocando una scossa elettrica.
- f) **Per i tagli longitudinali utilizzare sempre un fincorsa oppure una guida rettilinea per bordi.** Questo migliora la precisione di taglio e riduce la possibilità che la lama si blocchi.
- g) **Utilizzare sempre lame della giusta grandezza e con un foro di attacco adeguato (ad es. a forma di stella oppure rotondo).** Le lame che non si adattano agli elementi di montaggio della sega avrebbero una rotazione irregolare e potrebbero causare la perdita del controllo.
- h) **Non utilizzare mai, per le lame, rondelle o viti danneggiate o errate.** Le rondelle e le viti della lama sono state concepite espressamente per questo tipo di sega, per garantire all'attrezzo potenza ed affidabilità ottimali.

5.2.2 Ulteriori indicazioni di sicurezza per tutte le seghe

Contraccolpo - cause e relative indicazioni di sicurezza:

Un contraccolpo è l'improvvisa reazione che si verifica quando una lama resta agganciata, si blocca o è orientata in modo errato; ciò causa un sollevamento incontrollato della sega che esce dal pezzo in lavorazione e si sposta in direzione dell'operatore;

quando la lama si incastra oppure si blocca nella fenditura di taglio che si chiude e la forza del motore respinge l'attrezzo indietro, in direzione dell'operatore;

se durante l'operazione di taglio la lama viene sottoposta a torsione o orientata in modo errato, è possibile che i denti del bordo posteriore della lama restino agganciati nella superficie del pezzo in lavorazione; in questo modo la lama uscirebbe dalla fenditura di taglio e la sega sarebbe respinta in direzione dell'operatore.

Un contraccolpo è la conseguenza di un utilizzo errato o non conforme della sega. Può essere evitato adottando misure di sicurezza idonee, come descritto di seguito.

- a) **Tenere saldamente la sega con entrambe le mani e portare le braccia in una posizione nella quale sia possibile attutire la forza di un eventuale contraccolpo.** Tenersi sempre a lato della lama, non portare mai la lama in linea con il corpo. In caso di contraccolpo, la sega circolare può saltare all'indietro; tuttavia l'operatore può controllare la forza del contraccolpo stesso qualora siano state adottate le adeguate misure precauzionali.
- b) **Se la lama si blocca o se l'utilizzatore interrompe il lavoro, è necessario disattivare la sega e tenerla all'interno del materiale in lavorazione finché la lama non si è arrestata completamente.** Non tentare mai di estrarre la sega dal pezzo in lavorazione né di tirarla indietro finché la lama è in movimento: questa azione potrebbe provocare

un contraccolpo. Rilevare ed eliminare la causa del blocco della lama.

- c) **Se si vuole riavviare una sega che è ancora all'interno del pezzo in lavorazione, centrare la lama nella fenditura di taglio e verificare che i denti della sega non siano incastrati nel pezzo stesso.** Se la lama si incastra, può uscire dal pezzo in lavorazione oppure provocare un contraccolpo, quando la sega viene rimessa in funzione.
- d) **Supportare i pannelli di grandi dimensioni in modo da ridurre il rischio di un contraccolpo provocato dall'incastrarsi di una lama.** I pannelli di grandi dimensioni possono curvarsi a causa del loro stesso peso. I pannelli devono essere supportati su entrambi i lati, sia in prossimità della fenditura di taglio, sia sul bordo.
- e) **Non utilizzare lame non affilate o danneggiate.** Le lame con denti non affilati o non allineati provocano, a causa di una fenditura di taglio troppo ridotta, un maggiore attrito, il bloccaggio della lama e contraccolpo.
- f) **Prima del taglio, preimpostare la profondità di taglio e l'angolo di taglio.** Se si modificano le impostazioni durante il taglio, sussiste il rischio di bloccaggio della lama e il conseguente contraccolpo.
- g) **Procedere con particolare cautela durante il taglio in pareti preesistenti o altre zone non visibili.** La lama che affonda nell'oggetto nascosto può bloccarsi e ciò può causare un contraccolpo.

5.2.3 Indicazioni di sicurezza per seghe circolari con carter di protezione oscillante

Funzione del carter di protezione inferiore

- a) **Prima di qualsivoglia utilizzo, accertarsi che il carter di protezione inferiore si chiuda correttamente.** Non utilizzare la sega se non è possibile spostare liberamente il carter di protezione inferiore e se questo non si chiude immediatamente. Non bloccare né fissare mai saldamente il carter di protezione in posizione aperta. Se la sega dovesse cadere inavvertitamente sul pavimento, il carter di protezione inferiore potrebbe deformarsi. Aprire il carter di protezione mediante la leva di ritorno ed accertarsi che possa muoversi liberamente e che non venga a contatto né con la lama, né con altre parti dell'attrezzo a qualsiasi profondità ed angolo di taglio.
- b) **Verificare il funzionamento della molla per il carter di protezione inferiore.** Far controllare la sega prima dell'uso nel caso in cui il carter di protezione inferiore e la molla non dovessero funzionare correttamente. Parti danneggiate, depositi di sporco appiccicosi o accumuli di trucioli causano un funzionamento ritardato del carter di protezione inferiore.
- c) **Aprire il carter di protezione inferiore manualmente solo in caso di tagli particolari, come "tagli ad immersione" e "tagli ad angolo".** Aprire il carter di protezione inferiore mediante la leva di ritorno e rilasciare la leva stessa non appena la lama affonda nel pezzo in lavorazione. Per tutte le altre

operazioni di taglio con la sega il carter di protezione inferiore deve funzionare automaticamente.

- d) **Non appoggiare la sega sul banco da lavoro né sul pavimento, senza che il carter di protezione inferiore copra la lama.** Una lama non protetta ed in funzione può spostare la sega nella direzione opposta a quella di taglio, tagliando tutto ciò che incontra. Tenere presente il tempo di funzionamento della sega dopo lo spegnimento.

5.3 Indicazioni di sicurezza aggiuntive

5.3.1 Sicurezza delle persone

- a) **Indossare protezioni acustiche.** Il rumore può provocare la perdita dell'udito.
- b) **Tenere sempre l'attrezzo con entrambe le mani, afferrandolo saldamente per le apposite impugnature.** Tenere le impugnature asciutte, pulite e senza tracce di olio e grasso.
- c) **In caso di lavori che generano polvere si dovrà utilizzare una mascherina di protezione per le vie respiratorie, se l'attrezzo viene utilizzato senza un sistema di aspirazione della polvere.**
- d) **Azionare l'attrezzo solo con i relativi dispositivi di protezione.**
- e) **Azionare l'attrezzo solo in modo conforme alle prescrizioni e solo se è in condizioni perfette.**
- f) **Fare delle pause durante il lavoro ed eseguire esercizi di distensione ed esercizi per le dita al fine di migliorare la circolazione sanguigna delle dita.**
- g) **Mettere in funzione l'attrezzo solo quando si è in posizione sul pezzo da lavorare.**
- h) **Durante le lavorazioni, indirizzare sempre l'attrezzo lontano dal corpo.**
- i) **Non eseguire mai con l'attrezzo lavori sopra testa.**
- j) **Non frenare l'attrezzo mediante una pressione laterale esercitata contro la lama.**
- k) **Non toccare la flangia di serraggio e la vite di fissaggio quando l'attrezzo è in funzione.**
- l) **Il percorso di taglio dev'essere privo di ostacoli. Non tagliare viti, chiodi, ecc.**
- m) **Non premere mai il pulsante di bloccaggio del mandrino quando la lama è in rotazione.**
- n) **Non indirizzare mai l'attrezzo verso le persone.**
- o) **Evitare di lasciare giocare i bambini con l'attrezzo.**
- p) **L'attrezzo non è destinato all'uso da parte di bambini o di persone deboli senza istruzioni.**
- q) **Adattare la forza di avanzamento alla lama ed al materiale in lavorazione, in modo che la lama non venga bloccata e che, eventualmente, non causi un contraccolpo.**
- r) **Evitare il surriscaldamento delle punte dei denti.**
- s) **Quando si tagliano i materiali plastici, occorre evitare che la plastica si fonda.**
- t) **Prima di iniziare il lavoro, verificare la categoria di rischio delle polveri che si formeranno durante il lavoro. Impiegare un aspirapolvere da cantiere con classificazione di protezione rilasciata ufficialmente, che sia conforme alle disposizioni locali sulla protezione dalla polvere.**

- u) **Le polveri prodotte da alcuni materiali, come le vernici a contenuto di piombo, alcuni tipi di legno, minerali e metallo possono essere dannose per la salute. Il contatto o l'inalazione delle polveri può provocare reazioni allergiche e/o malattie all'apparato respiratorio dell'utilizzatore o delle persone che si trovano nelle vicinanze. Alcune polveri, come la polvere di quercia o di faggio sono cancerogene, soprattutto se combinate ad additivi per il trattamento del legno (cromato, antisettico per legno). I materiali contenenti amianto devono essere trattati soltanto da personale esperto. Impiegare un sistema di aspirazione delle polveri. Al fine di raggiungere un elevato grado di aspirazione della polvere, utilizzare un dispositivo mobile per l'eliminazione della polvere, raccomandato da Hilti, per il legno e/o la polvere minerale, adatto all'uso con il presente attrezzo elettrico. Fare in modo che la postazione di lavoro sia ben ventilata. Si raccomanda l'uso di una mascherina antipolvere con filtro di classe P2. Attenersi alle disposizioni specifiche del Paese relative ai materiali da lavorare.**

5.3.2 Utilizzo conforme e cura degli attrezzi elettrici

- a) **Nel caso in cui i cavi elettrici nascosti o il cavo di alimentazione possano essere danneggiati dall'uso dell'utensile, tenere saldamente l'attrezzo dalle superfici dell'impugnatura isolate.** In caso di contatto con cavi conduttori di corrente, le parti in metallo dell'attrezzo vengono sottoposte a tensione e l'operatore è esposto al rischio di una scossa elettrica.
- b) **Fissare il pezzo in lavorazione. Utilizzare dispositivi di bloccaggio idonei oppure una morsa a vite per tenere fermo il pezzo in lavorazione.** In questo modo il pezzo verrà bloccato in modo più sicuro, rispetto a quando lo si tiene con le mani, in modo che queste possano essere libere per utilizzare l'attrezzo.
- c) **Accertarsi che gli utensili siano dotati del sistema di innesto adatto all'attrezzo e che siano regolarmente fissati nel porta-utensile.**

5.3.3 Sicurezza elettrica



- a) **Prima di iniziare il lavoro, controllare la zona di lavoro, ad esempio utilizzando un metal detector, per verificare l'eventuale presenza di cavi elettrici, tubi del gas e dell'acqua sottostanti.** Le parti metalliche esterne dell'attrezzo possono venire a trovarsi sotto tensione se, ad esempio, viene danneggiato inavvertitamente un cavo elettrico. In questo caso sussiste un serio pericolo di scossa elettrica.
- b) **Durante il lavoro far scorrere sempre il cavo di alimentazione e il cavo di prolunga dietro l'attrezzo.** In questo modo si riduce il pericolo di inciampare nel cavo e quindi di cadute durante il lavoro.

- c) Rispettare le norme di sicurezza locali relative al collegamento dell'attrezzo. Collegare quindi l'attrezzo soltanto ad una presa protetta RCD.

5.3.4 Area di lavoro

- a) Fare in modo che l'area di lavoro sia ben illuminata.
- b) Fare in modo che la postazione di lavoro sia ben ventilata. L'aerazione insufficiente del posto di lavoro può provocare danni alla salute causati dalla polvere.

5.3.5 Equipaggiamento di protezione personale



Durante l'utilizzo dell'attrezzo, l'operatore e le persone nelle immediate vicinanze devono indossare

adeguati occhiali protettivi, un elmetto di protezione, protezioni acustiche, guanti di protezione ed una mascherina per le vie respiratorie.

5.3.6 Dispositivi di protezione

Non mettere in funzione l'attrezzo se la lama, la calotta di protezione o il carter di protezione oscillante non sono correttamente montati.

it

6 Utilizzo



PRUDENZA

Indossare i guanti protettivi. I bordi di taglio della lama sono affilati. È possibile ferirsi sui bordi di taglio della lama.

PRUDENZA

Utilizzare una mascherina di protezione delle vie respiratorie e gli occhiali protettivi. Durante il procedimento di taglio vengono prodotti polvere e trucioli. Il materiale prodotto può recare danno alle vie respiratorie ed agli occhi.

PRUDENZA

Indossare protezioni acustiche. L'attrezzo ed il processo di taglio producono rumore. Il rumore può provocare la perdita dell'udito.

6.1 Sostituzione della lama



PRUDENZA

Per la sostituzione dell'utensile, utilizzare guanti di protezione. L'utensile, la flangia di serraggio e la vite di fissaggio si surriscaldano.

PRUDENZA

Accertarsi che la lama da serrare corrisponda ai requisiti tecnici e che sia ben affilata. Una lama affilata rappresenta il presupposto fondamentale per un taglio perfetto.

6.1.1 Smontaggio della lama

1. Estrarre la spina dalla presa di corrente.
2. Premere il pulsante di bloccaggio del mandrino.
3. Avvitare con la brugola la vite di fissaggio per la lama, finché non si innesta completamente in posizione.
4. Allentare la vite di fissaggio con la chiave, ruotando in senso antiorario.
5. Rimuovere la vite di fissaggio e la flangia di serraggio esterna.
6. Aprire il carter di protezione oscillante orientandolo verso l'esterno e rimuovere la lama.

6.1.2 Montaggio della lama

1. Estrarre la spina dalla presa di corrente.
2. Pulire la flangia di alloggiamento e la flangia di serraggio.
3. Inserire la flangia di alloggiamento.
4. Aprire il carter di protezione oscillante.
5. **PRUDENZA Osservare la freccia di indicazione del senso di rotazione sulla lama.** Inserire la nuova lama.
6. Innestare la flangia di serraggio esterna.

7. Fissare la flangia di serraggio ruotando l'apposita vite di fissaggio in senso orario. Durante questa operazione, come durante lo smontaggio, il pulsante di bloccaggio del mandrino dev'essere premuto.
8. Controllare che la lama sia correttamente in sede prima di mettere in funzione l'attrezzo.

6.2 Regolazione della profondità di taglio 4

NOTA

La profondità di taglio impostata dev'essere selezionata in modo da essere circa 5-10 mm maggiore rispetto allo spessore del materiale da tagliare.

La profondità di taglio può essere impostata, con regolazione continua, tra 0 e circa 70 mm.

1. Estrarre la spina dalla presa di corrente.
2. Posizionare l'attrezzo su una base di supporto.
3. Rilasciare la leva di serraggio per la regolazione della profondità di taglio.
La freccia indica la profondità di taglio impostata sulla scala posta sulla carcassa ingranaggi.
4. Sollevare l'attrezzo in un movimento a forbice ed impostare la profondità di taglio bloccando la leva di serraggio.

6.3 Regolazione del taglio obliquo 5

Per l'esecuzione dei tagli obliqui, l'attrezzo può essere impostato su qualsiasi angolo compreso tra 0 e 56°.

6.3.1 Regolazione del taglio obliquo con valore predefinito

Sono possibili 3 regolazioni predefinite: 22,5°, 45° e 56°.

1. Estrarre la spina dalla presa di corrente.
2. Rilasciare la leva di serraggio per la regolazione dell'angolo di taglio.
3. Ruotare la piastra di base sull'angolo 0°.
4. Posizionare sull'angolo desiderato l'indicatore per la regolazione predefinita dell'angolo.
5. Ruotare la piastra di base fino allo scatto.
6. Serrare la leva di serraggio per la regolazione dell'angolo di taglio.

6.3.2 Regolazione del taglio obliquo senza valore predefinito

1. Estrarre la spina dalla presa di corrente.
2. Rilasciare la leva di serraggio per la regolazione dell'angolo di taglio.
3. Ruotare la piastra di base nella posizione desiderata.
4. Serrare la leva di serraggio per la regolazione dell'angolo di taglio.

6.4 Taglio secondo tracciatura

Sulla piastra di base anteriore dell'attrezzo si trova, sia per il taglio rettilineo sia per i tagli inclinati, un indicatore di tracciatura (0° e 45°), il quale consente di realizzare un taglio preciso in funzione dell'angolo di taglio scelto. La linea di tracciatura corrisponde al lato interno della lama della sega. Un apposito indicatore di tracciatura si trova sull'intaglio anteriore della lama.

1. Fissare il pezzo in lavorazione in modo che non possa spostarsi.
2. Disporre il pezzo in modo tale che la lama, al di sotto del pezzo stesso, scorra liberamente.
3. Accertarsi che l'interruttore sull'attrezzo sia disinserito.
4. Inserire la spina nella presa.
5. Posizionare l'attrezzo con la piastra di base in modo che la lama non venga ancora in contatto con il pezzo in lavorazione.
6. Azionare l'interruttore on/off.
7. Con una velocità di lavoro adeguata, guidare l'attrezzo sul pezzo in lavorazione seguendo la linea di tracciatura.

6.5 Taglio con guida parallela

Grazie alla guida parallela è possibile eseguire tagli esatti lungo il bordo di un pezzo in lavorazione, oppure tagliare listelli di uguale misura.

La guida parallela può essere montata su entrambi i lati della piastra di base.

6.6 Montaggio / regolazione della guida parallela 6

1. Estrarre la spina dalla presa di corrente.
2. Spingere la guida parallela sotto la vite di arresto.
3. Impostare la larghezza di taglio desiderata.
4. Stringere la vite di arresto.

6.7 Taglio con binario di guida 7

NOTA

Il taglio con il binario di guida può ridurre la possibilità di un contraccolpo.

6.7.1 Inserire/estrarre l'attrezzo nell'adattatore/dall'adattatore binario di guida

1. Rimuovere, se installata, la guida parallela.
2. Introdurre la piastra di base lungo le nervature di arresto anteriori dell'adattatore binario di guida.
3. Inserire completamente la piastra di base posteriore nell'adattatore binario di guida.
La piastra di base dovrà innestarsi completamente in posizione sulla nervatura di arresto posteriore.
4. Per prelevare l'attrezzo, estrarre leggermente all'indietro la nervatura di arresto posteriore ed estrarre l'attrezzo dall'adattatore binario di guida.

6.7.2 Tagli longitudinali a 0°

Inserire la sega con la scanalatura dell'adattatore binario di guida sulla nervatura del binario di guida.

6.7.3 Tagli longitudinali con angoli fino a 56°

Condurre la sega con il bordo esterno dell'adattatore binario di guida lungo la nervatura del binario di guida, poiché in caso contrario la lama entrerebbe in collisione con il binario di guida stesso.

6.7.4 Tagli ad angolo in piano

NOTA

L'angolo di taglio visualizzato indica l'angolo in base al quale il taglio si discosta da un taglio rettilineo ad angolo retto.

1. Posizionare il binario di guida con il punto zero sul bordo del pezzo in lavorazione e ruotare il binario finché, sull'apposita scala per l'inclinazione, l'angolo di taglio desiderato non viene a trovarsi di fronte al punto zero.
2. Fissare il binario di guida con i due appositi morsetti.

6.8 Taglio di sezioni

1. Fissare saldamente il binario dal lato inferiore con due morsetti.

NOTA La macchina deve essere posta sul binario di guida dietro il pezzo in lavorazione.

2. **PRUDENZA Accertarsi che la lama non sia a contatto con il pezzo in lavorazione.**
Arrestare la macchina nella zona di appoggio del binario di guida.
3. Mettere in funzione l'attrezzo.
4. Far scorrere l'attrezzo in modo uniforme sopra il pezzo in lavorazione.
Il carter oscillante si apre a contatto con il bordo di sblocco laterale e si chiude nuovamente quando esce all'estremità del binario di guida.

6.9 Pulitura del canale trucioli

PRUDENZA

L'attrezzo non deve essere collegato alla rete elettrica.

1. Rimuovere la vite sulla parte inferiore del retro del carter di protezione e rimuovere l'attacco per l'aspirapolvere.
2. Pulire il canale trucioli e l'attacco.
3. Riapplicare l'attacco sul canale trucioli e fissare l'attacco con la vite.

7 Cura e manutenzione

PRUDENZA

L'attrezzo non deve essere collegato alla rete elettrica.

7.1 Cura degli utensili

Rimuovere lo sporco formatosi sull'utensile e proteggere la superficie degli utensili dalla corrosione, strofinandoli occasionalmente con un panno imbevuto di olio.

4. Verificare che le parti mobili dell'attrezzo funzionino perfettamente e non s'incastrino, che non ci siano pezzi rotti o danneggiati al punto tale da limitare la funzione dell'attrezzo stesso.

6.10 Taglio con aspirazione dei trucioli

NOTA

La sega circolare manuale è dotata di un attacco predisposto per l'allacciamento di tubi flessibili di aspirazione di uso comune, con diametro = 27 mm. Per collegare il tubo di aspirazione alla sega potrebbe essere necessario l'uso di un adattatore.

PRUDENZA

Le polveri sono pericolose per la salute e possono provocare malattie delle vie respiratorie, malattie cutanee e reazioni allergiche.

ATTENZIONE

Alcune polveri sono conosciute come cancerogene. Si tratta di polveri minerali, polveri di quercia e/o di faggio, in particolare se combinate ad additivi per il trattamento del legno (cromati, agenti protettivi per legno).

PRUDENZA

Per le diverse applicazioni, utilizzare possibilmente un aspiratore portatile adatto WVC 40-M (per legno) o VCU 40-M (per legno e minerali). Se non è presente o non è possibile utilizzare un aspiratore, utilizzare una mascherina protettiva per le vie respiratorie della classe di filtraggio P2. Inoltre, assicurarsi sempre che sia presente una buona ventilazione, per mantenere bassa la concentrazione di polveri.

PRUDENZA

Per la lavorazione di altri materiali, l'artigiano che utilizza l'attrezzo deve chiarire i requisiti particolari con l'associazione professionale competente.

6.11 Taglio senza aspirazione dei trucioli

NOTA

Come optional, è disponibile un raccordo orientabile per il convogliamento dei trucioli.

Scegliere la direzione desiderata per l'espulsione dei trucioli semplicemente ruotando il dispositivo, così che i trucioli vengano indirizzati lontano dall'operatore.

7.2 Cura dell'attrezzo

PRUDENZA

L'attrezzo e in modo particolare le superfici di impugnatura devono essere sempre asciutti, puliti e privi di olio e grasso. Non utilizzare prodotti detergenti contenenti silicone.

L'involucro esterno dell'attrezzo è realizzato in plastica antiurto. L'impugnatura è in elastomero. Non utilizzare mai l'attrezzo se le feritoie di ventilazione sono ostruite! Pulire con cautela le feritoie di ventilazione con una spazzola asciutta. Impedire l'ingresso di corpi estranei all'interno dell'attrezzo. Pulire regolarmente la parte esterna dell'attrezzo con un panno leggermente umido. Per la pulizia non utilizzare apparecchi a getto d'acqua o di vapore o acqua corrente! La sicurezza elettrica dell'attrezzo può essere compromessa.

it

7.3 Pulizia del dispositivo di protezione

1. Per la pulizia, rimuovere il dispositivo di protezione della lama.
2. Pulire con cautela i dispositivi di protezione utilizzando una spazzola asciutta.
3. Rimuovere i depositi e i trucioli all'interno dei dispositivi di protezione con un utensile adatto.
4. Montare la lama.

7.4 Manutenzione

ATTENZIONE

Tutte le riparazioni relative alle parti elettriche devono essere eseguite solo da elettricisti specializzati.

PRUDENZA

Quando il cavo di alimentazione dell'attrezzo elettrico è danneggiato, deve essere sostituito con un cavo di alimentazione speciale, disponibile tramite la rete di assistenza clienti.

Controllare regolarmente che le parti esterne dell'attrezzo non presentino danneggiamenti e che gli elementi di comando funzionino perfettamente. Non utilizzare l'attrezzo se è danneggiato o se gli elementi di comando non funzionano correttamente. Fare riparare l'attrezzo dal Centro Riparazioni Hilti.

7.5 Verifiche a seguito di lavori di cura e manutenzione

Dopo i lavori di cura e manutenzione, verificare che tutti i dispositivi di protezione siano montati e funzionino regolarmente.

Per controllare la cappa di protezione della lama, aprirla completamente azionando la leva di comando.

Una volta rilasciata la leva di comando, la cappa di protezione della lama deve potersi chiudere rapidamente e completamente.

8 Problemi e soluzioni

Problema	Possibile causa	Soluzione
L'attrezzo non ha piena potenza.	Cavo di prolunga troppo lungo e/o con sezione insufficiente.	Utilizzare un cavo di prolunga di lunghezza ammessa e/o con una sezione sufficiente.
	L'alimentazione di corrente ha una tensione troppo bassa.	Collegare l'attrezzo ad un'altra alimentazione di corrente.
L'attrezzo non funziona.	Alimentazione di corrente della rete interrotta.	Collegare alla presa un altro attrezzo elettrico, verificarne il funzionamento.
	Cavo di alimentazione o spina difettosi.	Far controllare da un elettricista specializzato e fare sostituire, se necessario.
	Interruttore on / off difettoso.	Far controllare da un elettricista specializzato e fare sostituire, se necessario.
	Spazzole consumate.	Far controllare da un elettricista specializzato e fare sostituire, se necessario.
Potenza d'aspirazione nulla o ridotta.	Canale trucioli intasato.	Pulire il canale trucioli.

9 Smaltimento



Gli attrezzi Hilti sono in gran parte realizzati con materiali riciclabili. Condizione essenziale per il riciclaggio è che i materiali vengano accuratamente separati. In molte nazioni, Hilti si è già organizzata per provvedere al ritiro dei vecchi attrezzi ed al loro riciclaggio. Per informazioni al riguardo, contattare il Servizio Clienti Hilti oppure il referente Hilti.



Solo per Paesi UE

Non gettare le apparecchiature elettriche tra i rifiuti domestici.

Secondo la Direttiva Europea /CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e la sua attuazione in conformità alle norme nazionali, le apparecchiature elettriche esauste devono essere raccolte separatamente, al fine di essere reimpiagate in modo ecocompatibile.

it

10 Garanzia del costruttore

In caso di domande relative alle condizioni della garanzia, rivolgersi al rivenditore HILTI più vicino.

11 Dichiarazione di conformità CE (originale)

Denominazione:	Sega circolare manuale
Modello:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Generazione:	01/02
Anno di progettazione:	2011

Sotto nostra unica responsabilità, dichiariamo che questo prodotto è stato realizzato in conformità alle seguenti direttive e norme: 2004/108/CE, 2006/42/CE, 2011/65/EU, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan

Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process Management
Business Area Electric Tools & Accessories
01/2012

Jan Doongaji
Executive Vice President
Business Unit Power
Tools & Accessories
01/2012

Documentazione tecnica presso:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

Sierra circular manual SCW 70/ WSC 7.25-S

Lea detenidamente el manual de instrucciones antes de la puesta en servicio.

Conserve siempre este manual de instrucciones cerca de la herramienta.

No entregue nunca la herramienta a otras personas sin adjuntar el manual de instrucciones.

ES

Índice	Página
1 Indicaciones generales	52
2 Descripción	53
3 Herramientas, accesorios	55
4 Datos técnicos	55
5 Indicaciones de seguridad	56
6 Manejo	60
7 Cuidado y mantenimiento	62
8 Localización de averías	63
9 Reciclaje	64
10 Garantía del fabricante de las herramientas	64
11 Declaración de conformidad CE (original)	64

1 Los números hacen referencia a las ilustraciones que pueden encontrarse en las páginas desplegadas correspondientes. Manténgalas desplegadas mientras estudia el manual de instrucciones.

En este manual de instrucciones, la "herramienta" se refiere siempre a la sierra circular manual SCW 70/ WSC 7.25-S.

Componentes de la herramienta, elementos de manejo y de indicación **1**

- ① Interruptor de conexión y desconexión
- ② Empuñadura adicional
- ③ Botón de bloqueo del husillo
- ④ Llave de hexágono interior
- ⑤ Escala de ajuste del ángulo de corte
- ⑥ Palanca de apriete para el ajuste del ángulo de corte
- ⑦ Tope de profundidad para tope paralelo
- ⑧ Palanca de apriete para el ajuste de la profundidad de corte
- ⑨ Marca de corte de 45°
- ⑩ Marca de corte de 0°
- ⑪ Tope paralelo
- ⑫ Caperuza protectora contra oscilaciones
- ⑬ Placa base
- ⑭ Cubierta protectora
- ⑮ Husillo de accionamiento
- ⑯ Brida de alojamiento
- ⑰ Brida de apriete
- ⑱ Tornillo de apriete
- ⑲ Escala de ajuste de la profundidad de corte
- ⑳ Palanca de mando para caperuza protectora contra oscilaciones
- ㉑ Manguito de empalme (aspirador de polvo)
- ㉒ Ajuste previo para el ángulo de corte
- ㉓ LED

Adaptador del carril guía **2**

- ㉔ Alma de soporte trasera
- ㉕ Alma de soporte delantera

1 Indicaciones generales

1.1 Señales de peligro y su significado

PELIGRO

Término utilizado para un peligro inminente que puede ocasionar lesiones graves o incluso la muerte.

ADVERTENCIA

Término utilizado para una posible situación peligrosa que puede ocasionar lesiones graves o la muerte.

PRECAUCIÓN

Término utilizado para una posible situación peligrosa que puede ocasionar lesiones o daños materiales leves.

INDICACIÓN

Término utilizado para indicaciones de uso y demás información de interés.

1.2 Explicación de los pictogramas y otras indicaciones

Símbolos de advertencia



Advertencia de peligro en general



Advertencia de tensión eléctrica peligrosa

Señales prescriptivas



Utilizar protección para los ojos



Utilizar casco de protección



Utilizar protección para los oídos



Utilizar guantes de protección



Utilizar mascarilla ligera

Símbolos



Leer el manual de instrucciones antes del uso



Reciclar los materiales usados



Voltios



Corriente alterna

n_0

Número de referencia de revoluciones en vacío

/min

Revoluciones por minuto



Diámetro



Hoja de sierra

Ubicación de los datos identificativos de la herramienta

La denominación del modelo y la identificación de serie se indican en la placa de identificación de su herramienta. Anote estos datos en su manual de instrucciones y notifíquelos siempre que realice alguna consulta a nuestros representantes o al Departamento de Servicio Técnico.

Modelo:

Generación: 01/02

N.º de serie:

es

2 Descripción

2.1 Uso conforme a las prescripciones

La herramienta es una sierra circular manual.

Esta herramienta está diseñada para realizar trabajos de serrado en madera o materiales similares, plásticos, yeso encartonado, panel de fibra de yeso y materiales compuestos con una profundidad de corte de hasta 70 mm y cortes a inglete de 0° a 56°.

No deben trabajarse materiales nocivos para la salud (p. ej., amianto).

Esta herramienta ha sido diseñada para el usuario profesional y solo debe ser manejada, conservada y reparada por personal autorizado y debidamente formado. Este personal debe estar especialmente instruido en lo referente a los riesgos de uso. La herramienta y sus dispositivos auxiliares pueden conllevar riesgos para el usuario en caso de manejarse de forma inadecuada por personal no cualificado o utilizarse para usos diferentes a los que están destinados.

El entorno de trabajo puede ser: obra, taller, renovaciones, mudanzas y obra nueva.

Un funcionamiento correcto sólo es posible con la frecuencia y tensión de alimentación especificada en la placa de identificación.

No deben utilizarse hojas de sierra cuyas dimensiones no coincidan con los datos de referencia indicados (p. ej. diámetro, velocidad, grosor) ni discos tronzadores, discos lijadores y hojas de sierra de acero de corte rápido de alta aleación (acero HSS).

No deben serrarse metales.

No utilice la herramienta para serrar ramas o troncos.

A fin de evitar el riesgo de lesiones, utilice exclusivamente accesorios y herramientas de Hilti.

Siga las indicaciones relativas al manejo, cuidado y mantenimiento que se describen en el manual de instrucciones. No está permitido efectuar manipulaciones o modificaciones en la herramienta.

2.2 Interruptores

Interruptor de conexión y desconexión

2.3 Empuñaduras

Empuñadura y empuñadura adicional

2.4 Dispositivo de protección

Cubierta de protección y caperuza protectora contra oscilaciones

ES

2.5 Lubricación

Engrase

2.6 El suministro del equipamiento de serie incluye

- 1 Herramienta
- 1 Hoja de sierra
- 1 Manual de instrucciones
- 1 Llave de hexágono interior
- 1 Tope paralelo
- 1 Embalaje de cartón Hilti o maletín

2.7 Uso de alargadores

Utilice exclusivamente el alargador autorizado con sección suficiente para el campo de aplicación prescrito. De lo contrario podría generarse una pérdida de potencia de la herramienta y un sobrecalentamiento del cable. Controle regularmente el alargador por si estuviera dañado. Sustituya los alargadores dañados.

Sección mínima recomendada y longitud máxima del cable

Sección de cable	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Tensión de alimentación 110-120 V	15 m		25 m	
Tensión de alimentación 220-230 V	60 m		100 m	

No utilice alargadores con una sección de cable de 1,25 mm².

2.8 Alargador para trabajos al aire libre

Cuando trabaje al aire libre, utilice únicamente alargadores autorizados que estén debidamente identificados.

2.9 Uso de un generador o transformador

Esta herramienta puede accionarse desde un generador o transformador (por cuenta de la empresa explotadora) si se cumplen las siguientes condiciones: la potencia útil en vatios debe ser al menos el doble de la potencia que figura en la placa de identificación de la herramienta; la tensión de servicio debe oscilar siempre entre +5 % y -15 % respecto a la tensión nominal y la frecuencia debe ser de 50 a 60 Hz (nunca debe superar 65 Hz); debe existir, además, un regulador de tensión automático con refuerzo de arranque.

No utilice el generador o el transformador con varias herramientas a la vez. La conexión y desconexión de otras herramientas puede ocasionar máximos de subtensión o sobretensión que pueden dañar la herramienta.

3 Herramientas, accesorios

Accesorios para la SCW 70

Denominación	Descripción
Tope paralelo	
Carril guía	WGS 1400-2B
Adaptador del carril guía	

Hoja de sierra recomendada para la SCW 70

Denominación	Abreviatura
Hoja de sierra	W-CSC 190x30 z24 A

Hoja de sierra recomendada para la WSC 7.25-S

Denominación	Abreviatura
Hoja de sierra	W-CSC 7 1/4x5/8 t24 GP

es

4 Datos técnicos

Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas.

Voltaje nominal	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Potencia nominal	1.430 W	1.550 W	1.700 W	1.700 W
Intensidad de referencia	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Frecuencia de red	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

INDICACIÓN

Esta herramienta cumple con lo dispuesto en la norma correspondiente siempre y cuando la impedancia de red máxima admisible ($Z_{m\acute{a}x.}$) en el punto de conexión de la instalación del cliente con la red eléctrica pública sea menor o igual a $0,370+j0,25 \Omega$. El instalador u operario de la herramienta es responsable de garantizar, si fuera necesario consultándolo con el proveedor local de energía, que la herramienta esté conectada únicamente a un punto cuyo valor de impedancia sea menor o igual a $Z_{m\acute{a}x.}$

Herramienta	SCW 70	WSC 7.25-S
Peso según el procedimiento EPTA 01/2003	5,3 kg	5,3 kg
Longitud del cable de red	2,5 m	2,5 m
Dimensiones (L x An x Al)	317 mm x 236 mm x 269 mm	317 mm x 236 mm x 269 mm
Placa base	290 mm x 170 mm	290 mm x 170 mm
Diámetro de la hoja de sierra máx.	190 mm	190 mm
Diámetro de la hoja de sierra mín.	184 mm	184 mm
Grosor del disco base de las hojas de sierra	1,1...1,5 mm	1,1...1,5 mm
Ancho de corte	1,7...2,3 mm	1,7...2,3 mm
Orificio de la hoja de sierra	30 mm	15,88 mm (5/8")
Profundidad de corte	Ángulo de corte 0°: 67 mm Ángulo de corte 45°: 49 mm Ángulo de corte 56°: 38 mm	Ángulo de corte 0°: 64 mm Ángulo de corte 45°: 47 mm Ángulo de corte 56°: 37 mm
Velocidad de giro en vacío	5.800/min	5.800/min

INDICACIÓN

El nivel de vibración que se especifica en las instrucciones se ha medido conforme al protocolo de medición establecido en la norma EN 60745 y puede utilizarse para comparar distintas herramientas eléctricas. También es útil para realizar un análisis provisional de la carga de vibraciones. El nivel de vibración indicado es específico para las aplicaciones principales de la herramienta eléctrica. El nivel de vibración puede, no obstante, registrar variaciones si la herramienta eléctrica se emplea para otras aplicaciones, con útiles de inserción distintos o si se ha efectuado un mantenimiento de la herramienta insuficiente. En estos casos, la carga de vibraciones podría aumentar considerablemente durante toda la sesión de trabajo. A fin de obtener un análisis preciso de la carga de vibraciones también debe tenerse en cuenta los períodos en los que la herramienta está desconectada o conectada, pero no realmente en uso. En este caso, la carga de vibraciones podría reducirse notablemente durante toda la sesión de trabajo. Adopte las medidas de seguridad adicionales para proteger al usuario del efecto de las vibraciones, como p. ej.: mantenimiento de herramientas eléctricas y útiles de inserción, manos calientes, organización de los procesos de trabajo.

Información sobre la emisión de ruidos y vibraciones para la SCW 70/ WSC 7.25-S (medición según EN 60745-2-5):

Nivel medio de potencia acústica con ponderación A	100 dB (A)
Nivel medio de presión acústica de emisión con ponderación A	89 dB (A)
Incertidumbres para el nivel acústico mencionado	3 dB (A)

Valores de vibración triaxiales (suma de vectores de vibración)

Serrado en madera, a_{11}	2,5 m/s ²
Incertidumbres (K)	1,5 m/s ²

Información sobre la herramienta y su aplicación

Clase de protección	Clase de protección II (aislamiento doble), véase la placa de potencia
---------------------	--

5 Indicaciones de seguridad

5.1 Indicaciones generales de seguridad para herramientas eléctricas

a) ADVERTENCIA

Lea con atención todas las instrucciones e indicaciones de seguridad. En caso de no respetar las instrucciones e indicaciones de seguridad que se describen a continuación, podría producirse una descarga eléctrica, incendio y/o lesiones graves. **Conserve todas las instrucciones e indicaciones de seguridad para futuras consultas.** El término «herramienta eléctrica» empleado en las indicaciones de seguridad se refiere a herramientas eléctricas portátiles, ya sea con cable de red o sin cable, en caso de ser accionadas por batería.

5.1.1 Seguridad en el puesto de trabajo

- Mantenga su área de trabajo limpia y bien iluminada.** El desorden o una iluminación deficiente de las zonas de trabajo pueden provocar accidentes.
- No utilice la herramienta eléctrica en un entorno con peligro de explosión, en el que se encuentren combustibles líquidos, gases o material en polvo.** Las herramientas eléctricas producen chispas que pueden llegar a inflamar los materiales en polvo o vapores.

- Mantenga alejados a los niños y otras personas de su puesto de trabajo al emplear la herramienta eléctrica.** Una distracción le puede hacer perder el control sobre la herramienta.

5.1.2 Seguridad eléctrica

- El enchufe de la herramienta eléctrica debe corresponder con la toma de corriente utilizada. No está permitido modificar el enchufe en forma alguna. No utilice enchufes adaptadores para las herramientas eléctricas con puesta a tierra.** Los enchufes sin modificar adecuados a las respectivas tomas de corriente reducen el riesgo de descarga eléctrica.
- Evite el contacto corporal con superficies que tengan puesta a tierra, como pueden ser tubos, calefacciones, cocinas y frigoríficos.** El riesgo a quedar expuesto a una descarga eléctrica es mayor si su cuerpo tiene contacto con el suelo.
- No exponga las herramientas eléctricas a la lluvia y evite que penetren líquidos en su interior.** El riesgo de recibir descargas eléctricas aumenta si penetra agua en la herramienta eléctrica.
- No utilice el cable de red para transportar o colgar la herramienta eléctrica ni tire de él para extraer el enchufe de la toma de corriente. Mantenga el ca-**

ble de red alejado de fuentes de calor, aceite, aristas afiladas o piezas móviles de la herramienta. Los cables de red dañados o enredados pueden provocar descargas eléctricas.

- e) **Cuando trabaje al aire libre con una herramienta eléctrica, utilice exclusivamente un alargador adecuado para exteriores.** La utilización de un cable de prolongación adecuado para su uso en exteriores reduce el riesgo de una descarga eléctrica.
- f) **Cuando no pueda evitarse el uso de la herramienta eléctrica en un entorno húmedo, utilice un interruptor de corriente de defecto.** La utilización de un interruptor de corriente de defecto evita el riesgo de una descarga eléctrica.

5.1.3 Seguridad de las personas

- a) **Permanezca atento, preste atención durante el trabajo y utilice la herramienta eléctrica con prudencia. No utilice la herramienta eléctrica si está cansado, ni tampoco después de haber consumido alcohol, drogas o medicamentos.** Un momento de descuido al utilizar la herramienta eléctrica podría producir graves lesiones.
- b) **Utilice el equipo de protección adecuado y lleve siempre gafas de protección.** El riesgo de lesiones se reduce considerablemente si, según el tipo y la aplicación de la herramienta eléctrica empleada, se utiliza un equipo de cubierta protectora adecuado como una mascarilla antipolvo, zapatos de seguridad con suela antideslizante, casco o protectores auditivos.
- c) **Evite una puesta en marcha fortuita de la herramienta. Asegúrese de que la herramienta eléctrica está apagada antes de alzarla, transportarla, conectarla a la alimentación de corriente y/o insertar la batería.** Si transporta la herramienta eléctrica sujetándola por el interruptor de conexión/desconexión o si introduce el enchufe en la toma de corriente con la herramienta conectada, podría producirse un accidente.
- d) **Retire las herramientas de ajuste o llaves fijas antes de conectar la herramienta eléctrica.** Una herramienta o llave colocada en una pieza giratoria puede producir lesiones al ponerse en funcionamiento.
- e) **Evite adoptar posturas forzadas. Procure que la postura sea estable y manténgase siempre en equilibrio.** De esta forma podrá controlar mejor la herramienta eléctrica en caso de presentarse una situación inesperada.
- f) **Utilice ropa adecuada. No utilice vestimenta amplia ni joyas. Mantenga su pelo, vestimenta y guantes alejados de las piezas móviles.** La vestimenta suelta, las joyas y el pelo largo se pueden enganchar con las piezas móviles.
- g) **Siempre que sea posible utilizar equipos de aspiración o captación de polvo, asegúrese de que están conectados y de que se utilizan correctamente.** El uso de un sistema de aspiración reduce los riesgos derivados del polvo.

5.1.4 Uso y manejo de la herramienta eléctrica


- a) **No sobrecargue la herramienta. Utilice la herramienta adecuada para el trabajo que se dispone a realizar.** Con la herramienta apropiada podrá trabajar mejor y de modo más seguro dentro del margen de potencia indicado.
- b) **No utilice herramientas con el interruptor defectuoso.** Las herramientas que no se puedan conectar o desconectar son peligrosas y deben repararse.
- c) **Extraiga el enchufe de la toma de corriente y/o la batería antes de efectuar cualquier ajuste en la herramienta, cambiar accesorios o en caso de no utilizar la herramienta durante un tiempo prolongado.** Esta medida preventiva reduce el riesgo de conexión accidental de la herramienta eléctrica.
- d) **Guarde las herramientas fuera del alcance de los niños. Evite que personas no familiarizadas con su uso o que no hayan leído este manual de instrucciones utilicen la herramienta.** Las herramientas utilizadas por personas inexpertas son peligrosas.
- e) **Cuide su herramienta eléctrica adecuadamente. Compruebe si las piezas móviles de la herramienta funcionan correctamente y sin atascarse, y si existen piezas rotas o deterioradas que pudieran afectar al funcionamiento de la herramienta eléctrica. Encargue la reparación de las piezas defectuosas antes de usar la herramienta eléctrica.** Muchos accidentes son consecuencia de un mantenimiento inadecuado de la herramienta eléctrica.
- f) **Mantenga los útiles limpios y afilados.** Las herramientas de corte bien cuidadas y con aristas afiladas se atascan menos y se guían con más facilidad.
- g) **Utilice la herramienta eléctrica, los accesorios, útiles, etc., de acuerdo con estas instrucciones. Para ello, tenga en cuenta las condiciones de trabajo y la tarea que se va a realizar.** El uso de herramientas eléctricas para trabajos diferentes de aquellos para los que han sido concebidas puede resultar peligroso.

5.1.5 Servicio técnico

- a) **Solicite que un profesional lleve a cabo la reparación de su herramienta eléctrica y que utilice exclusivamente piezas de repuesto originales.** Solamente así se mantiene la seguridad de la herramienta eléctrica.

5.2 Indicaciones de seguridad para cualquier sierra

5.2.1 Método de serrado

- a)  **PELIGRO**
Mantenga las manos alejadas del área de corte y de la hoja de sierra. Sujete la empuñadura adicional o la carcasa del motor con la otra mano. Si sujetá la sierra con ambas manos, no correrá peligro de lesionarse con la hoja de sierra.
- b) **No toque la parte inferior de la pieza de trabajo.** La caperuza protectora no le protege del contacto

con la hoja de sierra en la parte inferior de la pieza de trabajo.

- c) **Adapte la profundidad de corte al grosor de la pieza de trabajo.** La hoja de sierra no debe sobresalir más de un diente de la pieza de trabajo.
- d) **No sujete nunca la pieza de trabajo con la mano o sobre sus piernas. Fije la pieza de trabajo sobre una superficie estable.** Una buena sujeción de la pieza de trabajo es muy importante para reducir el riesgo de atasco de la hoja de sierra o de pérdida de control sobre la herramienta.
- e) **Agarre la herramienta eléctrica únicamente por las empuñaduras aisladas cuando realice trabajos en los que la herramienta puede entrar en contacto con cables eléctricos ocultos o con el propio cable de la herramienta.** El contacto con cables eléctricos puede activar también las partes metálicas de la herramienta eléctrica y provocar descargas eléctricas.
- f) **Utilice siempre un tope o una guía para ángulos rectos al realizar cortes longitudinales.** De este modo se incrementa la exactitud del corte y se reduce el riesgo de atasco de la hoja de sierra.
- g) **Utilice siempre hojas de sierra con las dimensiones correctas y el orificio adecuado (p. ej., en forma de estrella o redondo).** Las hojas de sierra que no encajan perfectamente con los componentes de montaje de la sierra giran de forma excéntrica y pueden hacerle perder el control sobre la herramienta.
- h) **No utilice nunca arandelas o tornillos de sujeción dañados o inapropiados para la hoja de sierra.** Las arandelas y los tornillos de sujeción de la hoja de sierra han sido especialmente diseñados para ofrecer el mayor número de prestaciones y la máxima seguridad de trabajo.

5.2.2 Indicaciones de seguridad adicionales para cualquier sierra

Descripción de las causas del rebote e indicaciones de seguridad correspondientes:

El rebote es una fuerza de reacción brusca que se provoca al engancharse, atascarse o guiar incorrectamente la hoja de sierra, lo cual provoca que la sierra se salga de forma incontrolada de la pieza de trabajo y resulte impulsada hacia el usuario.

Si la hoja de sierra se engancha o se atasca al cerrarse la ranura de corte, la hoja de sierra se bloquea y el motor impulsa la sierra en dirección al usuario.

Si la hoja de sierra se gira lateralmente o se desalinea, los dientes de la parte posterior de la hoja de sierra pueden engancharse en la cara superior de la pieza de trabajo haciendo que la hoja de sierra se salga de la ranura de corte y que la herramienta salga despedida hacia atrás en dirección al usuario.

El rebote se debe a la utilización inadecuada o a procedimientos o condiciones de trabajo. Puede evitarse cumpliendo las medidas de seguridad pertinentes que se describen a continuación.

- a) **Sujete la sierra firmemente con ambas manos manteniendo los brazos en una posición que le**

permita hacer frente a las fuerzas de rebote. Mantenga la hoja de sierra a un lado y no la coloque en línea con su cuerpo. Si la sierra circular retrocede bruscamente al rebotar, el usuario podrá controlar dicha fuerza de rebote siempre que haya tomado las precauciones adecuadas.

- b) **Si la hoja de sierra se atasca o el trabajo se interrumpe, desconecte la sierra y espere hasta que la hoja de sierra se detenga. Nunca intente extraer la sierra de la pieza de trabajo ni tirar de ella hacia atrás mientras la hoja de sierra esté en funcionamiento, ya que de lo contrario puede rebotar.** Detecte las causas que provocan que la hoja de sierra se atasque y corrijalas.
- c) **Para continuar el trabajo con la sierra insertada en la pieza de trabajo, centre la hoja de sierra en la ranura y compruebe que los dientes no estén enganchados en la pieza de trabajo.** Si la hoja de sierra está atascada puede llegar a salirse de la pieza de trabajo o provocar un rebote al ponerla de nuevo en marcha.
- d) **Apoye las placas grandes para evitar el riesgo de rebote a causa del atasco de la hoja de sierra.** Las placas grandes pueden doblarse por su propio peso. Las placas deben estar sujetadas a ambos lados, tanto cerca de la ranura de la sierra como del borde.
- e) **No utilice hojas de sierra desafiladas o dañadas.** Las hojas de sierra con dientes desafilados o desalineados provocan una fricción excesiva, atasco o rebote de la hoja de sierra a causa de una ranura de corte demasiado estrecha.
- f) **Antes de empezar a serrar, ajuste los dispositivos de profundidad y el ángulo de corte.** Si durante el trabajo de serrado se modifica la configuración, la hoja de sierra puede atascarse y originar un rebote.
- g) **Preste especial atención al serrar en paredes o en áreas ocultas.** Durante el proceso de serrado, la hoja de sierra puede quedar bloqueada en objetos ocultos y provocar un rebote.

5.2.3 Indicaciones de seguridad para sierras circulares con caperuza protectora contra oscilaciones

Función de la caperuza protectora inferior

- a) **Antes de cada aplicación, compruebe que la caperuza protectora inferior cierra correctamente. No use la sierra si la caperuza protectora inferior no gira con total libertad o no se cierra de forma inmediata. No bloquee ni conecte la caperuza protectora inferior en posición abierta.** En caso de caída de la sierra, la caperuza protectora inferior podría deformarse. Abra la caperuza protectora inferior con la palanca y asegúrese de que se mueve con total libertad sin llegar a tocar la hoja de sierra ni otras partes en cualquier ángulo y profundidad de corte.
- b) **Compruebe el funcionamiento del muelle de la caperuza protectora inferior. Si la cubierta de protección inferior o el muelle no funcionan correctamente, repare la herramienta antes de su utilización.** Las piezas deterioradas, los restos de material

pegajoso o las virutas acumuladas pueden alterar el buen funcionamiento de la caperuza protectora inferior.

- c) **Abra la caperuza protectora inferior manualmente solo al realizar cortes especiales como "cortes por inmersión" o "cortes en ángulo". Abra la caperuza protectora inferior con la palanca y suéltela cuando la hoja de sierra haya penetrado en la pieza de trabajo.** Para el resto de aplicaciones, la caperuza protectora inferior deberá utilizarse de forma automática.
- d) **No deposite la sierra sobre el banco de trabajo o el suelo si la caperuza protectora inferior no cubre la hoja de sierra.** Las hojas de sierra sin protección empujan a la sierra en dirección contraria a la dirección de corte, serrando todo lo que encuentra a su paso. Tenga en cuenta el tiempo de marcha por inercia de la sierra.

5.3 Indicaciones de seguridad adicionales

5.3.1 Seguridad de personas

- a) **Utilice protección para los oídos.** El ruido constante puede reducir la capacidad auditiva.
- b) **Sujete siempre la herramienta con ambas manos por las empuñaduras previstas.** Mantenga las empuñaduras secas, limpias y sin residuos de aceite o grasa.
- c) **Si la herramienta se utiliza sin un sistema de aspiración de polvo, debe emplearse una mascarilla ligera al realizar trabajos que generen polvo.**
- d) **Utilice la herramienta siempre con los dispositivos de seguridad correspondientes.**
- e) **Utilice la herramienta según el uso previsto y en un estado de funcionamiento óptimo.**
- f) **Efectúe pausas durante el trabajo, así como ejercicios de relajación y estiramiento de los dedos para mejorar la circulación.**
- g) **No conecte la herramienta fuera de la zona de trabajo.**
- h) **Mantenga siempre la herramienta alejada del cuerpo mientras esté en funcionamiento.**
- i) **No trabaje con la herramienta por encima de la cabeza.**
- j) **No reduzca la velocidad de la herramienta presionando lateralmente contra la hoja de sierra.**
- k) **No toque la brida de apriete ni el tornillo de apriete con la herramienta en funcionamiento.**
- l) **El recorrido de corte debe estar libre de obstáculos. No sierre tornillos, clavos, etc.**
- m) **Nunca pulse el botón de bloqueo del husillo hasta que la hoja de sierra se haya detenido.**
- n) **No trabaje con la herramienta orientada hacia ninguna persona.**
- o) **Es conveniente advertir a los niños de que no deben jugar con la herramienta.**
- p) **La herramienta no es apta para el uso por parte de niños o de personas físicamente no preparadas que no tengan la debida instrucción.**
- q) **Adapte la potencia de avance a la hoja de sierra determinada y al material utilizado de forma que la**

hoja de sierra no quede bloqueada y no provoque ningún rebote.

- r) **Evite que se sobrecalienten las puntas de los dientes de la sierra.**
- s) **Al serrar materiales de plástico debe procurarse que el plástico no se funda.**
- t) **Antes de iniciar el trabajo, consulte la clase de peligros derivados del polvo resultante del trabajo. Utilice un aspirador de obra con una clasificación de protección homologada conforme a las normas locales sobre la protección contra el polvo.**
- u) El polvo procedente de materiales como pinturas con plomo, determinadas maderas, minerales y metal puede ser nocivo para la salud. El contacto con el polvo o su inhalación puede provocar reacciones alérgicas o asfixia al usuario o a personas que se encuentren en su entorno. Existen determinadas clases de polvo, como pueden ser el de roble o el de haya, catalogadas como cancerígenas, especialmente si se encuentra mezclado con aditivos usados en el tratamiento de la madera (cromato, agente protector para la madera). Únicamente expertos cualificados están autorizados a manipular materiales que contengan asbesto. **Utilice siempre que sea posible un sistema de aspiración de polvo. Para obtener un elevado grado de efectividad en la aspiración de polvo, utilice un aspirador de polvo apto para madera y polvo mineral recomendado por Hilti y compatible con esta herramienta eléctrica. Procure que haya una buena ventilación del lugar de trabajo. Se recomienda utilizar una mascarilla de protección con filtro de la clase P2. Respete la normativa vigente en su país concerniente al procesamiento de los materiales de trabajo.**

5.3.2 Manipulación y utilización segura de herramientas eléctricas

- a) **Si existe riesgo de dañar cables eléctricos cubiertos o el cable de red con la herramienta, sujete la herramienta por las superficies de la empuñadura provistas con aislante.** El contacto con cables eléctricos puede cargar de electricidad las partes metálicas de la herramienta que no cuentan con protección y el usuario puede quedar expuesto así a un riesgo de descargas eléctricas.
- b) **Asegure la pieza de trabajo. Utilice dispositivos de sujeción o un tornillo de banco para sujetar la pieza de trabajo.** De esta forma estará sujeta de modo más segura que con la mano y por otro lado se podrán mantener libres ambas manos para el manejo de la herramienta.
- c) **Compruebe si los útiles presentan el sistema de inserción adecuado para la herramienta y si están enclavados en el portaútiles conforme a las prescripciones.**

5.3.3 Seguridad eléctrica



- a) **Compruebe (sirviéndose, por ejemplo, de un detector de metales) antes de empezar a trabajar si la zona de trabajo oculta cables eléctricos, tuberías de gas o cañerías de agua.** Las partes metálicas exteriores de la herramienta pueden conducir electricidad si, por ejemplo, se ha dañado accidentalmente una conducción eléctrica. Esto conlleva un peligro grave de descarga eléctrica.
- b) **Retire siempre hacia atrás el cable eléctrico y el alargador durante el trabajo.** De esta forma se evita el peligro de tropiezo por culpa del cable.
- c) **Tenga en cuenta las indicaciones de seguridad locales antes de conectar la herramienta. Asimismo, conecte la herramienta únicamente a una toma de corriente protegida con un interruptor de corriente de defecto (RCD).**

5.3.4 Lugar de trabajo

- a) **Procure que haya una buena iluminación en la zona de trabajo.**

- b) **Procure que haya una buena ventilación del lugar de trabajo.** Los lugares de trabajo mal ventilados pueden perjudicar la salud debido a la carga de polvo.

5.3.5 Equipo de seguridad personal



El usuario y las personas que se encuentren en las inmediaciones de la zona de uso de la herramienta deberán llevar gafas protectoras adecuadas, casco de seguridad, protección para los oídos, guantes de protección y una mascarilla ligera.

5.3.6 Dispositivo de protección

No conecte la herramienta si la hoja de sierra, la tapa cobertora o la caperuza protectora contra oscilaciones no están montadas correctamente.

6 Manejo



PRECAUCIÓN

Utilice guantes de protección. Los cantos de corte de la hoja de sierra están afilados. Por tanto, pueden producir lesiones.

PRECAUCIÓN

Utilice una mascarilla ligera y gafas de protección. El proceso de serrado genera polvo y virutas. Este material puede dañar las vías respiratorias y los ojos.

PRECAUCIÓN

Utilice protección para los oídos. Tanto la herramienta como el proceso de serrado generan ruido. El ruido constante puede reducir la capacidad auditiva.

6.1 Cambio de la hoja de sierra



PRECAUCIÓN

Utilice guantes de protección para cambiar de útil. La herramienta, la brida de apriete y el tornillo de apriete pueden calentarse durante el uso.

PRECAUCIÓN

Asegúrese de que la hoja de sierra montada satisface los requisitos técnicos y está bien afilada. Un buen afilado de la hoja de sierra es indispensable para realizar un corte perfecto.

6.1.1 Desmontaje de la hoja de sierra

1. Extraiga el enchufe de red de la toma de corriente.
2. Pulse el botón de bloqueo del husillo.
3. Gire el tornillo de fijación de la hoja de sierra con la llave de hexágono interior hasta que el perno de retención encaje completamente.
4. Extraiga el tornillo de fijación con la llave en el sentido contrario a las agujas del reloj.
5. Retire el tornillo de fijación y la brida de apriete exterior.
6. Abra la caperuza protectora contra oscilaciones girando la hoja de sierra hasta extraerla.

6.1.2 Montaje de la hoja de sierra

1. Extraiga el enchufe de red de la toma de corriente.
2. Limpie la brida de alojamiento y la brida de apriete.
3. Encaje la brida de alojamiento.
4. Abra la caperuza protectora contra oscilaciones.
5. **PRECAUCIÓN Tenga en cuenta la dirección de giro de la hoja de sierra indicada por la flecha.** Inserte la nueva hoja de sierra.
6. Encaje la brida de apriete externa.

7. Fije la brida de apriete con el tornillo de apriete en el sentido de las agujas del reloj. Presione el botón de bloqueo del husillo del mismo modo que al aflojar la brida de apriete.
8. Antes de la puesta en servicio, compruebe que la hoja de sierra está correctamente fijada.

6.2 Ajuste de la profundidad de corte 4

INDICACIÓN

La profundidad de corte ajustada debería ser siempre entre 5 y 10 mm mayor que el grosor del material que desea serrarse.

La profundidad de corte puede ajustarse de forma continua entre 0 y 70 mm aproximadamente.

1. Extraiga el enchufe de red de la toma de corriente.
2. Coloque la herramienta sobre una superficie plana.
3. Extraiga la palanca de apriete del dispositivo de ajuste de la profundidad de corte
La flecha muestra la profundidad de corte ajustada en la escala situada en la carcasa del engranaje.
4. Levante la herramienta y ajuste la profundidad de corte apretando la palanca de apriete.

6.3 Ajuste del corte diagonal 5

La herramienta puede ajustarse a cualquier ángulo de entre 0° y 56° para realizar cortes diagonales.

6.3.1 Regulación del corte oblicuo con el ajuste previo

Son posibles 3 ajustes previos: 22,5°, 45° y 56°.

1. Extraiga el enchufe de red de la toma de corriente.
2. Extraiga la palanca de apriete del dispositivo de ajuste del ángulo de corte
3. Gire la placa base a un ángulo de 0°.
4. Coloque la aguja indicadora para el ajuste previo del ángulo en el ángulo deseado.
5. Gire la placa base hasta el tope.
6. Fije la palanca de apriete del dispositivo de ajuste del ángulo de corte.

6.3.2 Regule el corte oblicuo sin el ajuste previo.

1. Extraiga el enchufe de red de la toma de corriente.
2. Extraiga la palanca de apriete del dispositivo de ajuste del ángulo de corte
3. Gire la placa base a la posición deseada.
4. Fije la palanca de apriete del dispositivo de ajuste del ángulo de corte.

6.4 Serrado con trazado

La placa base delantera de la herramienta posee un indicador de trazado (0° y 45°) apto para cortes rectos o en diagonal que ofrece la posibilidad de realizar cortes precisos en función del ángulo de corte seleccionado. El trazado coincide con la cara interna de la hoja de sierra. En la parte delantera del corte se encuentra un indicador de trazado para la hoja de sierra.

1. Fije bien la pieza de trabajo para que no se mueva.
2. Coloque la pieza de trabajo de tal modo que la hoja de sierra pueda girar con total libertad debajo de la pieza de trabajo.
3. Asegúrese de que el interruptor de la herramienta esté desconectado.
4. Inserte el enchufe de red en la toma de corriente.
5. Coloque la herramienta con la placa base sobre la pieza de trabajo de modo que la hoja de sierra todavía no entre en contacto con la pieza de trabajo.
6. Accione el interruptor de conexión/desconexión.
7. Maneje la herramienta a una velocidad de trabajo adecuada a lo largo del trazado de la pieza de trabajo.

6.5 Serrado con tope paralelo

Con el tope paralelo pueden realizarse cortes exactos a lo largo del borde de una pieza de trabajo o cortes masivos de listones.

El tope paralelo puede montarse a ambos lados de la placa base.

6.6 Montaje/ajuste del tope paralelo 6

1. Extraiga el enchufe de red de la toma de corriente.
2. Desplace la guía del tope paralelo debajo del tope de profundidad.
3. Ajuste el ancho de corte deseado.
4. Apriete el tope de profundidad.

6.7 Serrado con carril guía 7

INDICACIÓN

El serrado con carril guía puede reducir la aparición de rebotes.

6.7.1 Inserción/extracción de la herramienta en el adaptador del carril guía

1. Si procede, retire el tope paralelo montado.
2. Desplace la placa base en las almas de soporte delanteras del adaptador del carril guía.
3. Coloque la placa base atrás totalmente en el adaptador del carril guía.
La placa base debe encajar completamente en el alma de soporte trasera.
4. Para extraerla, tire del alma de soporte trasera ligeramente hacia atrás y saque la herramienta del adaptador del carril guía.

6.7.2 Cortes longitudinales a 0°

Coloque la sierra con la ranura del adaptador del carril guía sobre el alma del carril guía.

6.7.3 Cortes longitudinales en ángulos de hasta 56°

Maneje la sierra con el borde exterior del adaptador del carril guía colocado a lo largo del alma del carril guía puesto que, en caso contrario, pueden producirse choques entre la hoja de sierra y el carril guía.

6.7.4 Cortes en ángulo plano

INDICACIÓN

El ángulo de corte seleccionado indica el ángulo de desviación del corte respecto a un corte en ángulo recto.

1. Coloque el carril guía con el punto cero en el borde de la pieza de trabajo y gire el carril hasta que el ángulo deseado quede en posición opuesta al punto cero en la escala de ángulos.
2. Fije los carriles guía con dos sargentos.

6.8 Serrado de secciones

1. Fije el carril con dos sargentos por la parte inferior.
INDICACIÓN La herramienta debe colocarse sobre el carril guía por detrás de la pieza de trabajo.
2. **PRECAUCIÓN Asegúrese de que la hoja de sierra no entre en contacto con la pieza de trabajo.** Coloque la herramienta en el carril guía.
3. Conecte la herramienta.
4. Empuje la herramienta de forma uniforme sobre la pieza de trabajo. La caperuza contra oscilaciones se abre cuando entra en contacto con el borde lateral y se cierra de nuevo al sobrepasar el final del carril guía.

6.9 Limpieza del canal de virutas

PRECAUCIÓN

La herramienta no debe estar conectada a la corriente eléctrica.

1. Retire el tornillo en la parte inferior trasera de la cubierta de protección y retire el manguito de empalme para el aspirador de polvo.
2. Limpie el canal de virutas y el manguito de empalme.
3. Vuelva a colocar el manguito de empalme sobre el canal de virutas y fije el manguito de empalme con el tornillo.
4. Controle si funcionan correctamente, sin atascarse, las partes móviles de la herramienta, y si existen partes rotas o deterioradas que pudieran afectar al funcionamiento de la herramienta.

7 Cuidado y mantenimiento

PRECAUCIÓN

La herramienta no debe estar conectada a la corriente eléctrica.

7.1 Cuidado de los útiles

Elimine la suciedad adherida y proteja de la corrosión la superficie de sus útiles frotándolos con un paño impregnado de aceite.

7.2 Cuidado de la herramienta

PRECAUCIÓN

Mantenga la herramienta seca, limpia y libre de aceite y grasa, en especial las superficies de la empuñadura.

6.10 Serrado con aspiración de virutas

INDICACIÓN

La sierra circular manual está equipada con un manguito de empalme compatible con los tubos de aspiración más habituales de 27 mm de diámetro. Para conectar el tubo de aspiración a la sierra puede que se requiera un adaptador específico.

PRECAUCIÓN

El polvo es nocivo para la salud y puede provocar asfixia, dermatosis y reacciones alérgicas.

ADVERTENCIA

Existen determinadas clases de polvo catalogadas como cancerígenas. Se trata del polvo mineral, de roble y/o de haya, especialmente si se encuentra mezclado con aditivos usados en el tratamiento de la madera (cromato, agente protector para la madera).

PRECAUCIÓN

Utilice en la medida de lo posible para cualquier aplicación un aspirador de polvo móvil WVC 40-M (madera) o VCU 40-M (madera y minerales). En ausencia de un medio más efectivo de aspiración debe utilizarse una mascarilla de protección con filtro de la clase P2. Procure además que el lugar se encuentre siempre bien ventilado y con la menor acumulación posible de polvo.

PRECAUCIÓN

Para el trabajo con otros materiales, la empresa explotadora debe aclarar los requisitos especiales con la mutualidad de previsión social correspondiente.

6.11 Serrado sin aspiración de virutas

INDICACIÓN

De forma opcional, está disponible un racor giratorio para el guiado de virutas.

Seleccione la dirección de expulsión deseada girando el colector de forma que las virutas se expulsan directamente al mismo.

No utilice productos de limpieza que contengan sili-
cona.

La carcasa exterior de la herramienta está fabricada en plástico resistente a los golpes. La empuñadura es de un material elastómero.

No utilice nunca la herramienta si esta tiene obstruidas las ranuras de ventilación. Limpielas cuidadosamente con un cepillo seco. Evite la penetración de cuerpos extraños en el interior de la herramienta. Limpie regularmente el exterior de la herramienta con un paño ligeramente humedecido. No utilice pulverizadores, aparatos de chorro

de vapor o agua corriente para la limpieza, ya que podría afectar a la seguridad eléctrica de la herramienta.

7.3 Limpieza del dispositivo de protección

1. Para realizar la limpieza de los dispositivos de protección, extraiga la hoja de sierra.
2. Limpie cuidadosamente los dispositivos de protección con un cepillo seco.
3. Elimine los sedimentos y virutas acumulados en el interior de los dispositivos de protección con la herramienta adecuada.
4. Vuelva a colocar la hoja de sierra.

7.4 Mantenimiento

ADVERTENCIA

La reparación de los componentes eléctricos solo puede llevarla a cabo un técnico electricista cualificado.

PRECAUCIÓN

Si el cable de conexión de la herramienta eléctrica está dañado debe reemplazarse por un cable especial que encontrará en nuestro servicio postventa.

Compruebe regularmente que ninguna de las partes exteriores de la herramienta esté dañada y que todos los elementos de manejo se encuentren en perfecto estado de funcionamiento. No use la herramienta si alguna parte está dañada o si alguno de los elementos de manejo no funciona correctamente. En caso necesario, encargue la reparación de la herramienta al servicio técnico de Hilti.

7.5 Control después de las tareas de cuidado y mantenimiento

Una vez realizados los trabajos de cuidado y mantenimiento debe comprobarse si están colocados todos los dispositivos de protección y si estos funcionan correctamente.

Para controlar la caperuza protectora contra oscilaciones, ábrala por completo presionando la palanca de mando.

Al soltar la palanca de mando, la caperuza protectora contra oscilaciones debe cerrarse rápidamente y por completo.

es

8 Localización de averías

Fallo	Posible causa	Solución
La herramienta no alcanza su máxima potencia.	El alargador es demasiado largo y/o no tiene la sección transversal suficiente.	Utilice un alargador con una longitud permitida y/o con una sección transversal suficiente.
	La tensión de la alimentación de corriente es muy baja.	Conecte la herramienta a otra alimentación de corriente.
La herramienta no se pone en marcha.	Suministro de corriente interrumpido.	Enchufe otra herramienta eléctrica y compruebe si funciona.
	Cable de red o enchufe defectuosos.	Encargue la revisión a un técnico cualificado y su sustitución en caso necesario.
	Interruptor de conexión y desconexión defectuoso.	Encargue la revisión a un técnico cualificado y su sustitución en caso necesario.
	Carbón desgastado.	Encargue la revisión a un técnico cualificado y su sustitución en caso necesario.
Rendimiento de aspiración nulo/reducido.	Canal de virutas obstruido.	Limpiar el canal de virutas.

9 Reciclaje



Gran parte de las herramientas Hilti están fabricadas con materiales reutilizables. La condición para dicha reutilización es una separación de materiales adecuada. En muchos países, Hilti ya dispone de un servicio de recogida de la herramienta usada. Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de Hilti o con su asesor de ventas.



Solo para países de la Unión Europea

¡No deseche las herramientas eléctricas junto con los residuos domésticos!

De acuerdo con la directiva europea sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos, así como su traslado a la legislación nacional, las herramientas eléctricas usadas se someterán a una recogida selectiva y a una reutilización compatible con el medio ambiente.

ES

10 Garantía del fabricante de las herramientas

Si tiene alguna consulta acerca de las condiciones de la garantía, póngase en contacto con su sucursal local de Hilti.

11 Declaración de conformidad CE (original)

Denominación:	Sierra circular manual
Denominación del modelo:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Generación:	01/02
Año de fabricación:	2011

Garantizamos que este producto cumple las siguientes normas y directrices: 2004/108/CE, 2006/42/CE, 2011/65/UE, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

**Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan**

Handwritten signature of Paolo Luccini in black ink.

Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process Management
Business Area Electric Tools & Accessories
01/2012

Handwritten signature of Jan Doongaji in black ink.

Jan Doongaji
Executive Vice President
Business Unit Power Tools & Accessories
01/2012

Documentación técnica de:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

Serra circular manual SCW 70/ WSC 7.25-S

Antes de utilizar a ferramenta, por favor leia atentamente o manual de instruções.

Conserve o manual de instruções sempre junto da ferramenta.

Entregue a ferramenta a outras pessoas apenas juntamente com o manual de instruções.

Índice	Página
1 Informações gerais	65
2 Descrição	66
3 Ferramentas, acessórios	68
4 Características técnicas	68
5 Normas de segurança	69
6 Utilização	73
7 Conservação e manutenção	75
8 Avarias possíveis	76
9 Reciclagem	76
10 Garantia do fabricante - Ferramentas	77
11 Declaração de conformidade CE (Original)	77

1 Estes números referem-se a figuras. Estas encontram-se nas contracapas desdobráveis. Ao ler as instruções, mantenha as contracapas abertas.

Neste manual de instruções, a palavra «ferramenta» refere-se sempre à serra circular manual SCW 70/ WSC 7.25-S.

Componentes, comandos operativos e elementos de indicação **1**

- ① Interruptor on/off
- ② Punho adicional
- ③ Botão de bloqueio do veio
- ④ Chave para sextavado interior
- ⑤ Escala de ângulos de corte
- ⑥ Alavanca de aperto para regulação do ângulo de corte
- ⑦ Parafuso de aperto para encosto paralelo
- ⑧ Alavanca de aperto para regulação da profundidade de corte
- ⑨ Marcação de corte 45°
- ⑩ Marcação de corte 0°
- ⑪ Encosto paralelo
- ⑫ Resguardo de disco pendular
- ⑬ Placa base
- ⑭ Resguardo do disco
- ⑮ Veio
- ⑯ Flange de montagem
- ⑰ Flange de aperto
- ⑱ Parafuso de aperto
- ⑲ Escala de profundidades de corte
- ⑳ Alavanca de comando para resguardo de disco pendular
- ㉑ Bocal (aspirador)
- ㉒ Pré-ajuste para ângulo de corte
- ㉓ LED

Adaptador para trilho-guia **2**

- ㉔ Nervura de retenção traseira
- ㉕ Nervura de retenção dianteira

1 Informações gerais

1.1 Indicações de perigo e seu significado

PERIGO

Indica perigo iminente que pode originar acidentes pessoais graves ou até mesmo fatais.

AVISO

Indica uma situação potencialmente perigosa que pode causar graves ferimentos pessoais, até mesmo fatais.

CUIDADO

Indica uma situação potencialmente perigosa que pode originar ferimentos ligeiros ou danos na ferramenta ou noutros materiais.

NOTA

Indica instruções ou outras informações úteis.

1.2 Significado dos pictogramas e outras notas

Sinais de aviso



Perigo geral



Perigo: electricidade

Sinais de obrigação



Use óculos de protecção



Use capacete de segurança



Use protecção auricular



Use luvas de protecção



Use máscara antipoeiras

pt

Símbolos



Leia o manual de instruções antes de utilizar a ferramenta.



Recicle os desperdícios



Volt



Corrente alternada

n_0

Velocidade nominal de rotação sem carga

/min

Rotações por minuto



Diâmetro



Lâmina de serra

Localização da informação na ferramenta

A designação e o número de série da ferramenta constam da placa de características. Anote estes dados no seu manual de instruções e faça referência a estas indicações sempre que necessitar de qualquer peça/acessório para a ferramenta.

Tipo:

Geração: 01/02

Número de série:

2 Descrição

2.1 Utilização correcta

A ferramenta é uma serra circular de utilização manual.

A ferramenta destina-se a trabalhos de corte em madeira e derivados de madeira, plásticos, gesso cartonado, placas de fibrogesso e materiais compostos até uma profundidade de corte de aprox. 70 mm assim como cortes em meia-esquadria de 0° a 56°.

Materiais nocivos para a saúde (p. ex., amianto) não podem ser trabalhados.

A ferramenta foi concebida para uso profissional e só deve ser utilizada, feita a sua manutenção e reparada por pessoal autorizado e devidamente credenciado. Estas pessoas deverão ser informadas sobre os potenciais perigos que a ferramenta representa. A ferramenta e seu equipamento auxiliar podem representar perigo se usados incorrectamente por pessoas não qualificadas ou se usados para fins diferentes daqueles para os quais foram concebidos.

A ferramenta é apropriada para trabalhar em obra, em oficina, em trabalhos de renovação, reconstrução e construção de raiz.

Certifique-se de que a corrente eléctrica à qual a ferramenta é ligada está de acordo com a mencionada na placa de características.

Não podem ser utilizadas lâminas de serra que não correspondem aos dados característicos indicados (por ex., diâmetro, velocidade de rotação, espessura), discos de corte e abrasivos assim como lâminas de serra de aço rápido (aço HSS).

Não utilize esta ferramenta para cortar metais.

Não utilize a ferramenta para cortar ramos e troncos de árvore.

Para evitar ferimentos/danos, use apenas acessórios e equipamento auxiliar Hilti.

Leia as instruções contidas neste manual sobre utilização, conservação e manutenção da ferramenta.

Não é permitida a modificação ou manipulação da ferramenta.

2.2 Interruptor

Interruptor on/off

2.3 Punhos

Punho e punho adicional

2.4 Dispositivo de protecção

Resguardo de disco e resguardo de disco pendular

2.5 Lubrificação

Lubrificação a massa

2.6 Incluído no fornecimento

- 1 Ferramenta
- 1 Lâmina de serra
- 1 Manual de instruções
- 1 Chave para sextavado interior
- 1 Encosto paralelo
- 1 Caixa de cartão ou mala Hilti

2.7 Utilização de extensões de cabo

Utilize apenas extensões de cabo aprovadas para o tipo de aplicação em causa e com a secção adequada. A inobservância desta recomendação pode resultar numa perda de potência da ferramenta e no sobreaquecimento do cabo. Examine o cabo periodicamente em relação a eventuais danos. Substitua os cabos de extensão danificados.

Secções de cabo mínimas e comprimentos máximos recomendados

Secção do cabo	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Tensão de rede 110-120 V	15 m		25 m	
Tensão de rede 220-230 V	60 m		100 m	

Não utilize extensões de cabo com secções de 1,25 mm².

2.8 Utilização de extensões eléctricas em trabalhos de exterior

Em trabalhos de exterior, utilize apenas extensões de cabo com secção apropriada e correspondentemente indicadas.

2.9 Utilização de um gerador ou transformador

Esta ferramenta pode ser alimentada por um gerador ou transformador se as seguintes condições forem reunidas: potência de saída, em watt, no mínimo o dobro da potência indicada na placa de características da ferramenta, a tensão em carga deverá estar entre os +5 % e os -15 % da tensão nominal e a frequência deverá estar entre 50 e 60 Hz; e nunca superior a 65 Hz. Deve utilizar-se um regulador automático de tensão com arrancador.

O gerador ou transformador nunca deve ser usado para alimentar outros equipamentos em simultâneo. Ligar outras ferramentas ou dispositivos pode provocar variações na voltagem (falha ou sobrecarga), causando danos na ferramenta.

3 Ferramentas, acessórios

Acessórios para SCW 70

Designação	Descrição
Encosto paralelo	
Trilho-guia	WGS 1400-2B
Adaptador para trilho-guia	

Lâmina de serra recomendada para SCW 70

Designação	Sigla
Lâmina de serra	W-CSC 190x30 z24 A

Lâmina de serra recomendada para WSC 7.25-S

Designação	Sigla
Lâmina de serra	W-CSC 7 1/4x3/8 t24 GP

4 Características técnicas

Reservamo-nos o direito de proceder a alterações técnicas!

Tensão nominal	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Potência nominal	1 430 W	1 550 W	1 700 W	1 700 W
Corrente nominal	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Frequência	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

NOTA

Esta ferramenta está em conformidade com a norma correspondente no pressuposto de que a impedância admissível da rede, Z_{max} , no ponto de ligação do equipamento seja inferior ou igual a $0,370+j0,25 \Omega$. É da responsabilidade do instalador ou operador da ferramenta assegurar, se for necessário após consulta com o operador da rede pública, que a ferramenta é ligada apenas a um ponto de ligação cuja impedância seja inferior ou igual a Z_{max} .

Ferramenta	SCW 70	WSC 7.25-S
Peso de acordo com o Procedimento EPTA de 01/2003	5,3 kg	5,3 kg
Comprimento do cabo de rede	2,5 m	2,5 m
Dimensões (C x L x A)	317 mm x 236 mm x 269 mm	317 mm x 236 mm x 269 mm
Placa base	290 mm x 170 mm	290 mm x 170 mm
Diâmetro máximo da lâmina de serra	190 mm	190 mm
Diâmetro mínimo da lâmina de serra	184 mm	184 mm
Espessura de raiz das lâminas de serra	1,1...1,5 mm	1,1...1,5 mm
Largura de corte	1,7...2,3 mm	1,7...2,3 mm
Orifício de montagem da lâmina de serra	30 mm	15,88 mm (5/8")
Profundidade de corte	Ângulo de corte 0°: 67 mm Ângulo de corte 45°: 49 mm Ângulo de corte 56°: 38 mm	Ângulo de corte 0°: 64 mm Ângulo de corte 45°: 47 mm Ângulo de corte 56°: 37 mm
Velocidade de rotação em vazio	5 800/min	5 800/min

NOTA

O nível de vibração indicado nestas instruções foi medido em conformidade com um processo de medição que consta da norma EN 60745 e pode ser utilizado para a comparação de ferramentas eléctricas entre si, sendo também apropriado para uma estimativa preliminar da carga alternativa. O nível de vibração indicado representa as aplicações principais da ferramenta eléctrica. No entanto, se a ferramenta eléctrica for utilizada para outras aplicações, com acessórios diferentes dos indicados ou devido a manutenção insuficiente, o nível de vibração pode ser diferente. Isso pode aumentar notoriamente a carga alternativa durante todo o período de trabalho. Para uma avaliação exacta da carga alternativa também se devem considerar os períodos durante os quais a ferramenta está desligada ou, embora ligada, não esteja de facto a ser utilizada. Isso pode reduzir notoriamente a carga alternativa durante todo o período de trabalho. Defina medidas de segurança adicionais para protecção do operador contra a acção de vibrações, como, por exemplo: manutenção da ferramenta eléctrica e dos acessórios, medidas para manter as mãos quentes, organização dos processos de trabalho.

Informação sobre ruído e vibração para a SCW 70/ WSC 7.25-S (medido conforme a norma EN 60745-2-5):

Nível de potência acústica ponderado A típico	100 dB (A)
Nível de pressão sonora ponderado A típico	89 dB (A)
Incerteza dos níveis sonoros indicados	3 dB (A)

Valores de vibração triaxiais (soma vectorial das vibrações)

Serrar em madeira, a_h	2,5 m/s ²
Incerteza (K)	1,5 m/s ²

Outras informações sobre a ferramenta

Classe de protecção	Classe II de protecção (com duplo isolamento), ver placa indicadora de potência
---------------------	---

5 Normas de segurança

5.1 Normas de segurança gerais para ferramentas eléctricas

a) AVISO

Leia todas as normas de segurança e instruções.

O não cumprimento das normas de segurança e instruções pode resultar em choque eléctrico, incêndio e/ou lesões graves. **Guarde bem todas as normas de segurança e instruções para futura referência.** O termo "ferramenta eléctrica" utilizado nas normas de segurança refere-se a ferramentas com ligação à corrente eléctrica (com cabo de alimentação) ou ferramentas a bateria (sem cabo).

5.1.1 Segurança no posto de trabalho

- Mantenha a sua área de trabalho limpa e bem iluminada.** Locais desarrumados ou mal iluminados podem ocasionar acidentes.
- Não utilize a ferramenta eléctrica em ambientes explosivos ou na proximidade de líquidos ou gases inflamáveis.** Ferramentas eléctricas produzem faíscas que podem provocar a ignição de pó e vapores.
- Mantenha crianças e terceiros afastados durante os trabalhos.** Distrações podem conduzir à perda de controlo sobre a ferramenta.

5.1.2 Segurança eléctrica

- A ficha da ferramenta eléctrica deve servir na tomada. A ficha não deve ser modificada de modo algum. Não utilize quaisquer adaptadores com ferramentas eléctricas com ligação terra.** Fichas originais (não modificadas) e tomadas adequadas reduzem o risco de choque eléctrico.
- Evite o contacto do corpo com superfícies ligadas à terra, como, por exemplo, canos, radiadores, fogões e frigoríficos.** Existe um risco elevado de choque eléctrico se o corpo estiver em contacto com a terra.
- As ferramentas eléctricas não devem ser expostas à chuva nem à humidade.** A infiltração de água numa ferramenta eléctrica aumenta o risco de choque eléctrico.
- Não use o cabo para transportar, arrastar ou desligar a ferramenta eléctrica da tomada. Mantenha o cabo afastado de calor, óleo, arestas vivas ou partes em movimento da ferramenta.** Cabos danificados ou emaranhados aumentam o risco de choque eléctrico.
- Quando operar uma ferramenta eléctrica ao ar livre, utilize apenas cabos de extensão próprios para utilização no exterior.** A utilização de cabos de extensão próprios para exterior reduz o risco de choque eléctrico.

- f) **Utilize um disjuntor diferencial se não puder ser evitada a utilização da ferramenta eléctrica em ambiente húmido.** A utilização e um disjuntor diferencial reduz o risco de choque eléctrico.

5.1.3 Segurança física

- a) **Esteja alerta, observe o que está a fazer, e tenha prudência ao trabalhar com uma ferramenta eléctrica. Não use qualquer ferramenta eléctrica se estiver cansado ou sob a influência de drogas, álcool ou medicamentos.** Um momento de distração ao operar a ferramenta eléctrica pode causar ferimentos graves.
- b) **Use equipamento de segurança. Use sempre óculos de protecção.** Equipamento de segurança, como, por exemplo, máscara antipoeiras, sapatos de segurança antiderrapantes, capacete de segurança ou protecção auricular, de acordo com o tipo e aplicação da ferramenta eléctrica, reduzem o risco de lesões.
- c) **Evite um arranque involuntário. Assegure-se de que a ferramenta eléctrica está desligada antes de a ligar à fonte de alimentação e/ou à bateria, pegar nela ou a transportar.** Transportar a ferramenta eléctrica com o dedo no interruptor ou ligar uma ferramenta à tomada com o interruptor ligado (ON) pode resultar em acidentes.
- d) **Remova quaisquer chaves de ajuste (chaves de fenda), antes de ligar a ferramenta eléctrica.** Um acessório ou chave deixado preso numa parte rotativa da ferramenta pode causar ferimentos.
- e) **Evite posturas corporais desfavoráveis. Mantenha sempre uma posição correcta, em perfeito equilíbrio.** Desta forma será mais fácil manter o controlo sobre a ferramenta eléctrica em situações inesperadas.
- f) **Use roupa apropriada. Não use roupa larga ou jóias. Mantenha o cabelo, vestuário e luvas afastados das peças móveis.** Roupas largas, jóias ou cabelos compridos podem ficar presos nas peças móveis.
- g) **Se poderem ser montados sistemas de aspiração e de recolha de pó, assegure-se de que estão ligados e são utilizados correctamente.** A utilização de um sistema de remoção de pó pode reduzir os perigos relacionados com a exposição ao mesmo.

5.1.4 Utilização e manuseamento da ferramenta eléctrica

- a) **Não sobrecarregue a ferramenta. Use para o seu trabalho a ferramenta eléctrica correcta.** Com a ferramenta eléctrica adequada obterá maior eficiência e segurança se respeitar os seus limites.
- b) **Não utilize a ferramenta eléctrica se o interruptor estiver defeituoso.** Uma ferramenta eléctrica que já não possa ser accionada pelo interruptor é perigosa e deve ser reparada.
- c) **Retire a ficha da tomada e/ou remova a bateria antes de efectuar ajustes na ferramenta, substituir acessórios ou guardar a ferramenta eléctrica.** Esta medida preventiva evita o accionamento acidental da ferramenta eléctrica.


- d) **Guarde ferramentas eléctricas não utilizadas fora do alcance das crianças. Não permita que a ferramenta seja utilizada por pessoas não qualificadas ou que não tenham lido estas instruções.** Ferramentas eléctricas operadas por pessoas não treinadas são perigosas.
- e) **Faça uma manutenção regular das ferramentas eléctricas. Verifique se as partes móveis funcionam perfeitamente e não emperram ou se há peças quebradas ou danificadas que possam influenciar o funcionamento da ferramenta eléctrica. Peças danificadas devem ser reparadas antes da utilização da ferramenta.** Muitos acidentes são causados por ferramentas eléctricas com manutenção deficiente.
- f) **Mantenha as ferramentas de corte sempre afiadas e limpas.** Ferramentas de corte com gumes afiados tratadas correctamente emperram menos e são mais fáceis de controlar.
- g) **Utilize a ferramenta eléctrica, acessórios, bits, etc., de acordo com estas instruções. Tome também em consideração as condições de trabalho e o trabalho a ser efectuado.** A utilização da ferramenta eléctrica para outros fins além dos previstos, pode ocasionar situações de perigo.

5.1.5 Reparação

- a) **A sua ferramenta eléctrica só deve ser reparada por pessoal qualificado e só devem ser utilizadas peças sobressalentes originais.** Isto assegurará que a segurança da ferramenta eléctrica se mantenha.

5.2 Normas de segurança para todas as serras

5.2.1 Processo de corte

- a)  **PERIGO**
Não introduza as mãos na zona de corte nem toque na própria lâmina de serra. Segure o punho adicional ou a carcaça do motor com a outra mão. Se ambas as mãos segurarem a serra, estas não poderão ser feridas pela lâmina.
- b) **Não introduza a mão por baixo da peça a cortar.** O resguardo de disco não poderá protegê-lo da lâmina de serra neste sítio.
- c) **Adapte a profundidade de corte à espessura da peça a cortar.** Menos de uma altura total de um dente do dentado da lâmina deveria desaparecer abaixo da peça a cortar.
- d) **Nunca segure a peça a cortar com as mãos ou sobre as pernas. Fixe-a a um suporte estável.** É importante fixar a peça a cortar firmemente, a fim de minimizar as possibilidades de haver contacto com o corpo, de a lâmina de serra emperrar ou de se perder o controlo.
- e) **Pegue na ferramenta eléctrica apenas pelas áreas isoladas dos punhos quando executar trabalhos onde a lâmina pode encontrar cabos eléctricos encobertos ou o próprio cabo de rede.** O contacto com um cabo sob tensão também coloca as par-

tes metálicas da ferramenta eléctrica sob tensão e conduz a um choque eléctrico.

- f) **Utilize sempre um encosto ou uma guia recta quando efectuar cortes longitudinais.** Isto melhora a qualidade do corte e reduz a possibilidade de a lâmina de serra bloquear.
- g) **Utilize sempre lâminas de serra de tamanho correcto e com um orifício de montagem adequado (por ex., em forma de estrela ou circular).** Lâminas de serra que não combinam com as peças de montagem, apresentam excentricidade e conduzem à perda de controlo.
- h) **Nunca utilize anilhas adicionais ou parafusos para a lâmina de serra que estejam danificados ou não sejam adequados.** As anilhas adicionais e os parafusos para a lâmina de serra foram especificamente fabricados para esta serra, a fim de se obter um rendimento e uma segurança de funcionamento óptimos.

5.2.2 Outras normas de segurança para todas as serras

Coice - causas e respectivas normas de segurança:

um coice é a reacção repentina de uma lâmina de serra que prende, bloqueia ou está mal alinhada. Isto faz com que uma serra descontrolada ressalte e saia da peça a cortar e se mova na direcção do operador;

a lâmina de serra bloqueia quando esta engata ou fica presa na ranhura de corte que se vai fechando. A força do motor impulsiona então a serra na direcção do operador; quando se desalinha ou se orienta incorrectamente a lâmina de serra na ranhura de corte, os dentes do rebordo posterior da mesma podem engatar-se na superfície da peça a cortar, o que provoca um movimento de saída da lâmina de serra da ranhura de corte e a ferramenta ressalta na direcção do operador.

Um coice é a consequência de uma utilização incorrecta ou deficiente da serra. Este pode ser evitado através de precauções adequadas, como descrito a seguir.

- a) **Segure a serra com ambas as mãos, colocando os braços numa posição em que poderá absorver as forças do coice. Coloque-se sempre ao lado da lâmina de serra, tentando que a lâmina de serra e o próprio corpo nunca se encontrem na mesma linha.** No caso de um coice, a serra circular pode saltar para trás. Porém, o operador da serra pode dominar as forças do coice através de precauções adequadas.
- b) **Caso interrompa o trabalho ou a lâmina de serra encrave, desligue a serra e segure-a com calma dentro do material, até a lâmina de serra ficar imobilizada. Nunca tente retirar a lâmina de serra da peça a cortar, ou de retroceder com a serra, enquanto a mesma está em movimento; caso contrário, pode ocorrer um coice.** Determine e corrija a causa de a lâmina de serra encravar.
- c) **Se pretender fazer arrancar uma serra dentro do material, centre a lâmina na ranhura de corte e verifique se os dentes não estão encravados na peça a cortar.** Se a lâmina de serra estiver bloque-

ada, esta pode escapar do material, ou produzir um coice ao voltar a ligar-se a serra.

- d) **Escore placas grandes, a fim de diminuir o perigo de um coice devido a um disco de corte bloqueado.** Placas grandes podem flectir sob o seu próprio peso. Placas têm de ser escoradas de ambos os lados, tanto na proximidade da ranhura de corte como também na borda.
- e) **Não utilize lâminas de serra embotadas ou danificadas.** Lâminas de serra com dentes embotados ou mal alinhados produzem uma fricção maior, aumentando o perigo de bloqueios e coices.
- f) **Ajuste as regulações da profundidade e do ângulo de corte antes de começar com o corte.** Se as regulações se modificam durante o corte, a lâmina de serra pode bloquear-se, produzindo um coice.
- g) **Tenha particular atenção ao cortar em paredes existentes ou noutras áreas não inspecionáveis.** Durante a imersão, a lâmina de serra pode ficar bloqueada em objectos encobertos, causando um coice.

5.2.3 Normas de segurança para serras circulares com resguardo de disco pendular

Função do resguardo inferior

- a) **Antes de cada utilização, verifique se o resguardo de disco inferior fecha correctamente. Não utilize a serra, se o resguardo de disco inferior não se mover com facilidade e não se fechar imediatamente. Nunca trave ou prenda o resguardo de disco inferior em posição aberta.** Se a serra cair involuntariamente ao solo, o resguardo de disco inferior pode dobrar-se. Abra o resguardo de disco através da alavanca de tracção e assegure-se de que se move com liberdade, sem tocar nem na lâmina de serra nem noutras partes em todos os ângulos e profundidades de corte.
- b) **Comprove a função da mola para o resguardo de disco inferior. Mande efectuar uma manutenção antes de utilizar a serra se o resguardo de disco inferior ou a respectiva mola não funcionarem correctamente.** Partes danificadas, depósitos pegajosos ou acumulações de aparas fazem com que o resguardo de disco inferior apresente um funcionamento retardado.
- c) **Abra o resguardo de disco inferior à mão unicamente em caso de cortes especiais, como "cortes de imersão ou em ângulo". Abra o resguardo de disco inferior através da alavanca de tracção, soltando-a logo que a lâmina de serra mergulhar na peça a cortar.** Em todos os outros trabalhos de corte, o resguardo de disco inferior deve trabalhar automaticamente.
- d) **Não pouse a serra sobre a bancada de trabalho ou o solo, sem que o resguardo de disco inferior cubra a lâmina de serra.** Uma lâmina de serra sem protecção e em marcha inercial move a serra no sentido contrário ao de corte e corta o que encontrar no caminho. Tenha em conta o tempo de marcha inercial da serra.

5.3 Normas de segurança adicionais

5.3.1 Segurança física

- a) **Use protecção auricular.** Ruído em excesso pode levar à perda de audição.
- b) **Segure a ferramenta sempre com as duas mãos nos punhos previstos para o efeito.** Mantenha os punhos secos, limpos e isentos de óleo e massas.
- c) **Se a ferramenta for utilizada sem o sistema de remoção de pó, é indispensável colocar uma máscara antipoeiras.**
- d) **Utilize a ferramenta somente com os respectivos dispositivos de segurança.**
- e) **Utilize a ferramenta somente para os fins para os quais foi concebida e só se estiver completamente operacional.**
- f) **Faça pausas para relaxar os músculos e melhorar a circulação sanguínea nas mãos.**
- g) **Ligue a ferramenta apenas quando estiver no local de trabalho.**
- h) **Durante o processo de corte, mantenha a ferramenta afastada do corpo.**
- i) **Não trabalhe com a ferramenta invertida.**
- j) **Não trave a ferramenta exercendo pressão lateral contra a lâmina de serra.**
- k) **Não toque na falange nem no parafuso de aperto com a ferramenta a trabalhar.**
- l) **A linha de corte deve estar livre de obstáculos. Não utilize a serra para serrar parafusos, pregos, etc.**
- m) **Nunca pressione o botão de pressão para o bloqueio do veio quando a lâmina de serra está a girar.**
- n) **Não direcione a ferramenta para pessoas.**
- o) **Deve ensinar-se às crianças que não podem brincar com a ferramenta.**
- p) **A ferramenta não está concebida para a utilização por crianças ou pessoas debilitadas sem formação.**
- q) **Adapte a força de avanço à lâmina de serra e ao material trabalhado, de modo a que a lâmina de serra não seja bloqueada, provocando eventualmente um contragolpe.**
- r) **Evite o sobreaquecimento das pontas dos dentes da serra.**
- s) **Ao serrar materiais plásticos deve evitar-se a fusão do plástico.**
- t) **Antes de iniciar os trabalhos, apure a classe de perigo do pó gerado. Utilize um aspirador industrial com protecção aprovada e que esteja de acordo com as regulamentações locais sobre emissão de poeiras nocivas para o ambiente.**
- u) **Pós de materiais, como tinta com chumbo, algumas madeiras, minerais e metal podem ser nocivos. O contacto com ou a inalação dos pós podem provocar reacções alérgicas e/ou doenças das vias respiratórias no operador ou em pessoas que se encontrem nas proximidades. Determinados pós, como os de carvalho ou de faia, são considerados cancerígenos, especialmente em combinação com aditivos para o tratamento de madeiras (cromato, produtos para a preservação de madeiras). Material que contenha**

amianto só pode ser trabalhado por pessoal especializado. **Se possível, utilize um aspirador de pó. Para alcançar um elevado grau de remoção de pó, utilize um removedor de pó móvel adequado recomendado pela Hilti para madeira e/ou pó mineral que tenha sido adaptado a esta ferramenta eléctrica. Assegure-se de que o local de trabalho está bem ventilado. Recomenda-se que use uma máscara antipoeiras com filtro da classe P2. Respeite as regulamentações em vigor no seu país relativas aos materiais a trabalhar.**

5.3.2 Utilização e manutenção de ferramentas eléctricas

- a) **Quando existir a possibilidade de a ferramenta poder danificar o cabo de alimentação ou cabos eléctricos que se encontrem enterrados, segure a ferramenta pelas superfícies isoladas dos punhos.** Em caso de contacto com fios condutores de corrente, partes metálicas não isoladas da ferramenta podem ficar sob tensão, ficando o operador sujeito a receber choques eléctricos.
- b) **Para maior segurança e porque assim fica com ambas as mãos livres para segurar a ferramenta, use o grampo ou um torno para segurar peças soltas.**
- c) **Verifique se os acessórios utilizados são compatíveis com o sistema de encaixe e se estão correctamente encaixados.**

5.3.3 Segurança eléctrica



- a) **Antes de iniciar os trabalhos, verifique o local de trabalho relativamente a cabos eléctricos encobertos, bem como tubos de gás e água, p.ex., com um detector de metais.** Partes metálicas externas da ferramenta podem transformar-se em condutores de corrente se, p.ex., uma linha eléctrica for danificada inadvertidamente. Isto representa um sério perigo de choque eléctrico.
- b) **Durante o trabalho, mantenha o cabo de alimentação e a extensão sempre na parte de trás da ferramenta.** Evita assim tropeçar no cabo durante os trabalhos.
- c) **Observe as normas de segurança locais para a ligação da ferramenta. Se necessário, ligue a ferramenta apenas a uma tomada protegida por um disjuntor diferencial (RCD).**

5.3.4 Local de trabalho

- a) **Assegure-se de que o local de trabalho está bem iluminado.**
- b) **Assegure-se de que o local de trabalho está bem ventilado.** Áreas de trabalho mal ventiladas podem suscitar problemas de saúde devido à inalação de pó.

5.3.5 Equipamento de protecção pessoal



O utilizador e restantes pessoas que se encontrem na proximidade da ferramenta devem usar óculos de

protecção, capacete de segurança, protecção auricular, luvas de protecção e máscara antipoeiras.

5.3.6 Dispositivo de protecção

Não ligue a ferramenta, se a lâmina de serra, a cobertura ou o resguardo de disco pendular não estiverem correctamente montados.

6 Utilização



CUIDADO

Use luvas de protecção. Os dentes de corte da lâmina são afiados. Podem causar ferimentos.

CUIDADO

Use uma máscara antipoeiras ligeira e óculos de protecção. O processo de corte faz levantar pó e aparas de madeira. O pó e as aparas de madeira são prejudiciais para o aparelho respiratório e para os olhos.

CUIDADO

Use protecção auricular. A ferramenta e o processo de corte produzem ruído. Ruído em excesso pode levar à perda de audição.

6.1 Substituir a lâmina de serra



CUIDADO

Use luvas de protecção para a troca do acessório. A ferramenta, a falange e os parafusos de aperto ficam quentes.

CUIDADO

Assegure-se de que lâmina de serra a fixar corresponde aos requisitos técnicos e que está afiada. Uma lâmina de serra afiada é condição essencial para uma ranhura de corte perfeita.

6.1.1 Desmontar a lâmina de serra **B**

1. Desligue a máquina da corrente.
2. Pressione o botão de bloqueio do veio.
3. Com a chave para sextavado interior, rode o parafuso de fixação para a lâmina de serra até a cavilha de retenção engatar completamente.

4. Solte o parafuso de fixação no sentido contrário ao dos ponteiros do relógio com a chave.
5. Retire o parafuso de fixação e a falange de aperto exterior.
6. Abra o resguardo de disco pendular afastando-o para o lado e remova a lâmina de serra.

6.1.2 Montar a lâmina de serra

1. Desligue a máquina da corrente.
2. Limpe as falanges de montagem e de aperto.
3. Encaixe a falange de montagem.
4. Abra o resguardo de disco pendular.
5. **CUIDADO Respeite o sentido de rotação indicado pela seta na lâmina de serra.**
Coloque a lâmina de serra nova.
6. Encaixe a falange de aperto exterior.
7. Fixe a falange de aperto com o parafuso de aperto no sentido dos ponteiros do relógio. Pressionar neste caso, tal como ao soltar, o botão de bloqueio do veio.
8. Verifique se a lâmina de serra está bem apertada antes da primeira utilização.

6.2 Ajustar a profundidade de corte **A**

NOTA

A profundidade de corte ajustada deveria sempre ser seleccionada cerca de 5 a 10 mm superior à espessura do material a serrar.

A profundidade de corte pode ser ajustada continuamente entre 0 e aprox. 70 mm.

1. Desligue a máquina da corrente.
2. Coloque a ferramenta sobre uma base.
3. Solte a alavanca de aperto da regulação da profundidade de corte
A seta na escala na carcaça da engrenagem mostra a profundidade de corte ajustada.
4. Levante a ferramenta com um movimento tipo tesoura e ajuste a profundidade de corte, apertando bem a alavanca de aperto.

6.3 Ajustar um corte enviesado 5

Para cortes enviesados é possível ajustar a ferramenta em qualquer ângulo arbitrário entre 0° e 56°.

6.3.1 Ajustar um corte enviesado com pré-ajuste

São possíveis 3 pré-ajustes: 22,5°, 45° e 56°.

1. Desligue a máquina da corrente.
2. Solte a alavanca de aperto da regulação do ângulo de corte.
3. Rode a placa base para o ângulo de 0°.
4. Coloque no ângulo pretendido o ponteiro para o pré-ajuste do ângulo.
5. Rode a placa base até ao encosto.
6. Aperte bem a alavanca de aperto da regulação do ângulo de corte.

6.3.2 Ajustar um corte enviesado sem pré-ajuste

1. Desligue a máquina da corrente.
2. Solte a alavanca de aperto da regulação do ângulo de corte.
3. Rode a placa base para a posição pretendida.
4. Aperte bem a alavanca de aperto da regulação do ângulo de corte.

6.4 Serrar pelo traçado

Na placa base dianteira da ferramenta encontra-se, tanto para o corte a direito como para cortes enviesados, um indicador de traçar (0° e 45°). Com este pode efectuar-se um corte preciso consoante o ângulo de corte seleccionado. A aresta do traçado corresponde à face interior da lâmina de serra. Um indicador de traçar adicional encontra-se no recorte anterior para a lâmina de serra.

1. Fixe a peça a cortar para que não deslize.
2. Coloque a peça a cortar de modo que a lâmina de serra se possa mover livremente por baixo da peça a cortar.
3. Assegure-se de que o interruptor na ferramenta está desligado.
4. Ligue a ferramenta à corrente eléctrica.
5. Coloque a ferramenta com a placa base sobre a peça a cortar de modo que a lâmina de serra ainda não toque na peça a cortar.
6. Pressione o interruptor on/off.
7. Conduza a ferramenta com uma velocidade de trabalho adequada ao longo do traçado da peça a cortar.

6.5 Serrar com encosto paralelo

O encosto paralelo permite executar cortes precisos ao longo de uma aresta da peça a cortar ou o corte de réguas com as mesmas dimensões.

O encosto paralelo pode ser montado de ambos os lados da placa base.

6.6 Montar/ajustar o encosto paralelo 6

1. Desligue a máquina da corrente.
2. Empurre a guia do encosto paralelo por baixo do parafuso de aperto.

3. Ajuste a largura de corte pretendida.
4. Aperte bem o parafuso de aperto.

6.7 Serrar com trilho-guia 7

NOTA

A utilização do trilho-guia ao serrar pode reduzir a ocorrência de um contragolpe.

6.7.1 Encaixar/retirar a ferramenta no adaptador para trilho-guia

1. Retire um encosto paralelo eventualmente montado.
2. Insira a placa base nas nervuras de retenção dianteiras do adaptador para trilho-guia.
3. Insira a placa base atrás completamente no adaptador para trilho-guia.
A placa base deve encaixar completamente na nervura de retenção traseira.
4. Para retirar, puxe a nervura de retenção traseira ligeiramente para trás e retire a ferramenta do adaptador para trilho-guia.

6.7.2 Cortes longitudinais com ângulo de 0°

Coloque a serra com a ranhura do adaptador para trilho-guia sobre a nervura do trilho-guia.

6.7.3 Cortes longitudinais com ângulos até 56°

Conduza a serra com a aresta exterior do adaptador para trilho-guia ao longo da nervura do trilho-guia; caso contrário, ocorrerão colisões da lâmina de serra com o trilho-guia.

6.7.4 Cortes planos em ângulo

NOTA

O ângulo de corte indicado corresponde ao desvio angular o corte e o corte a direito, em esquadria.

1. Coloque o trilho-guia com o ponto zero sobre a aresta da peça a cortar e rode-o até o ângulo pretendido na escala de ângulos e o ponto zero estiverem alinhados frente a frente.
2. Fixe o trilho-guia com os dois sargentos.

6.8 Serrar recortes

1. Com dois sargentos, fixe a guia a partir de baixo.
NOTA A máquina deve ser colocada sobre o trilho-guia atrás da peça a trabalhar.
2. **CUIDADO Certifique-se de que a lâmina de serra não está encostada à peça a trabalhar.**
Pouse a máquina na zona de colocação do trilho-guia.
3. Ligue a ferramenta.
4. Empurre a ferramenta de modo uniforme sobre a peça a trabalhar.
O resguardo pendular abre-se em contacto com o bordo de desengate lateral e volta a fechar-se ao sair na extremidade do trilho-guia.

6.9 Limpeza do canal das aparas **B**

CUIDADO

Certifique-se de que a ferramenta está desligada da corrente eléctrica.

1. Retire o parafuso na parte inferior traseira do resguardo de disco e retire o bocal para o aspirador.
2. Limpe o canal das aparas e o bocal.
3. Volte a colocar o bocal no canal das aparas e fixe o canal das aparas com o parafuso.
4. Verifique se as partes móveis do aparelho funcionam perfeitamente e não emperram, se há peças quebradas ou danificadas, que possam influenciar o funcionamento do aparelho.

6.10 Serrar com um sistema de aspiração das aparas

NOTA

A serra circular manual está equipada com um bocal dimensionado para tubos de aspiradores usuais com um diâmetro = 27 mm. Para ligar o tubo flexível do aspirador com a serra, poderá ser necessário um adaptador adequado.

CUIDADO

Pós são um risco para a saúde e podem provocar doenças das vias respiratórias, da pele e reacções alérgicas.

AVISO

Determinados pós são considerados cancerígenos. Estes são pós minerais, de carvalho e/ou de faia, particularmente em combinação com aditivos para o tratamento de madeiras (cromatos, produtos para a preservação de madeiras).

CUIDADO

Utilize sempre que possível um removedor de pó móvel adequado WVC 40-M (madeira) ou VCU 40-M (madeira e minerais). Se não existir ou for possível realizar uma aspiração, então deve usar-se uma máscara antipoeiras parcial da classe de filtro P2. Adicionalmente, providencie sempre um bom arejamento de modo a manter baixa a concentração de poeiras.

CUIDADO

A entidade operadora comercial deve esclarecer, com a associação profissional competente, os requisitos específicos para o processamento de outros materiais.

6.11 Serrar sem sistema de aspiração das aparas

NOTA

Como opção está à disposição bocal deflector de aparas giratório.

Selecione a direcção de expulsão pretendida, rodando simplesmente o expulsor de forma a que as aparas sejam afastadas de si.

7 Conservação e manutenção

CUIDADO

Certifique-se de que a ferramenta está desligada da corrente eléctrica.

7.1 Manutenção dos acessórios

Remova quaisquer resíduos aderentes ao encabadoouro dos acessórios e proteja-os da corrosão limpando-os, de tempos a tempos, com um pano ligeiramente embebido em óleo.

7.2 Manutenção da ferramenta

CUIDADO

Mantenha a ferramenta, particularmente as superfícies do punho, seca, limpa e isenta de óleos e massas. Não utilize produtos de limpeza que contenham silicone.

A carcaça exterior da ferramenta é fabricada em plástico resistente a impactos. O punho é feito de uma borracha sintética.

As saídas de ar devem estar sempre limpas e desobstruídas! Limpe as saídas de ar cuidadosamente com uma escova seca. Evite a penetração de corpos estranhos no interior da ferramenta. Limpe regularmente o exterior da ferramenta com um pano ligeiramente húmido. Não utilize qualquer spray, sistema de vapor ou água,

pois poderá afectar negativamente a parte eléctrica da ferramenta.

7.3 Limpeza dos dispositivos de protecção

1. Para limpeza dos dispositivos de protecção, retire a lâmina.
2. Limpe os dispositivos de protecção cuidadosamente com uma escova seca.
3. Remova com uma ferramenta adequada depósitos e aparas no interior dos dispositivos de protecção.
4. Monte a lâmina de serra.

7.4 Manutenção

AVISO

As reparações na parte eléctrica apenas podem ser executadas por um electricista especializado.

CUIDADO

Quando o cabo de ligação da ferramenta eléctrica está danificado, deve ser substituído por um cabo de ligação específico, que se encontra disponível através do Serviço de Clientes Hilti.

Examine periodicamente todos os componentes e partes externas da ferramenta prevenindo assim o seu perfeito

funcionamento. Não ligue a ferramenta se houver partes danificadas, incompletas ou se os comandos operativos não estiverem a funcionar correctamente. Nesse caso, mande reparar a ferramenta num Centro de Assistência Técnica Hilti.

7.5 Verificação da ferramenta após manutenção

Após cada manutenção da ferramenta, verifique se todos os dispositivos de segurança estão correctamente montados e perfeitamente operacionais.

Para verificação do resguardo de disco pendular, abra-o totalmente accionando a alavanca de comando.

Depois de soltar a alavanca de comando, o resguardo de disco pendular deve fechar rápida e totalmente.

8 Avarias possíveis

Falha	Causa possível	Solução
Frac performance da ferramenta.	Extensão de cabo demasiado comprida e/ou com secção inadequada.	Utilize uma extensão de cabo com comprimento permitido e/ou com secção suficiente.
	A tensão fornecida pela rede de alimentação é demasiado baixa.	Ligue a ferramenta a outra rede de alimentação.
A ferramenta não arranca	Não recebe corrente eléctrica.	Ligue uma outra ferramenta na mesma tomada para verificar se esta tem corrente.
	Cabo de alimentação ou ficha com defeito.	Mandar verificar por um electricista especializado. Mandar substituir, se for necessário.
	Interruptor on/off avariado.	Mandar verificar por um electricista especializado. Mandar substituir, se for necessário.
	As escovas de carvão estão gastas.	Mandar verificar por um electricista especializado. Mandar substituir, se for necessário.
Sem potência de sucção ou potência de sucção reduzida.	Canal de aparas entupido.	Limpar o canal de aparas.

9 Reciclagem



As ferramentas Hilti são, em grande parte, fabricadas com materiais recicláveis. Um pré-requisito para a reciclagem é que esses materiais sejam devidamente separados. A Hilti já iniciou em muitos países a recolha da sua ferramenta usada para fins de reaproveitamento. Para mais informações dirija-se ao Serviço de Clientes Hilti ou ao seu vendedor.



Apenas para países da UE.

Não deite ferramentas eléctricas no lixo doméstico!

De acordo com a directiva europeia relativa aos resíduos de equipamentos eléctricos e electrónicos e a correspondente transposição para as leis nacionais, as ferramentas eléctricas usadas devem ser recolhidas separadamente, sendo encaminhadas para um reaproveitamento ecológico.

10 Garantia do fabricante - Ferramentas

Em caso de dúvidas quanto às condições de garantia, contacte o seu parceiro HILTI local.

11 Declaração de conformidade CE (Original)

Designação:	Serra circular manual
Tipo:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Geração:	01/02
Ano de fabrico:	2011

Declaramos sob nossa exclusiva responsabilidade que este produto cumpre as seguintes normas ou documentos normativos: 2004/108/CE, 2006/42/CE, 2011/65/UE, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan



Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process Management
Business Area Electric Tools & Accessories
01/2012



Jan Doongaji
Executive Vice President

Business Unit Power
Tools & Accessories
01/2012

pt

Documentação técnica junto de:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

SCW 70/ WSC 7.25-S Handcirkelzaag

Lees de handleiding vóór het eerste gebruik beslist door.

Bewaar deze handleiding altijd bij het apparaat.

Geef het apparaat alleen samen met de handleiding aan andere personen door.

Inhoud	Pagina
1 Algemene opmerkingen	78
2 Beschrijving	79
3 Gereedschap, toebehoren	81
4 Technische gegevens	81
5 Veiligheidsinstructies	82
6 Bediening	86
7 Verzorging en onderhoud	88
8 Foutopsporing	89
9 Afval voor hergebruik recyclen	89
10 Fabrieksgarantie op apparatuur	90
11 EG-conformiteitsverklaring (origineel)	90

1 Deze nummers verwijzen naar afbeeldingen. De afbeeldingen bij de tekst vindt u op de uitklapbare omslagpagina's. Houd deze bij het bestuderen van de handleiding open.

In de tekst van deze handleiding wordt met »het apparaat« altijd de handcirkelzaag SCW 70/ WSC 7.25-S bedoeld.

Onderdelen, bedienings- en indicatie-elementen **1**

- ① Aan-/uitschakelaar
- ② Extra handgreep
- ③ Spindelblokkeerknop
- ④ Binnenzeskantsleutel
- ⑤ Zaaghoekschaal
- ⑥ Spanhendel voor zaaghoekinstelling
- ⑦ Klembout voor parallelaanslag
- ⑧ Spanhendel voor zaagdiepte-instelling
- ⑨ Zaagsnedemarkering 45°
- ⑩ Zaagsnedemarkering 0°
- ⑪ Parallelaanslag
- ⑫ Pendelbeschermkap
- ⑬ Grondplaat
- ⑭ Beschermkap
- ⑮ Aandrijfspil
- ⑯ Bevestigingsflens
- ⑰ Spanflens
- ⑱ Spanbout
- ⑲ Zaagdiepteschaal
- ⑳ Bedieningshendel voor pendelbeschermkap
- ㉑ Aansluitstuk (stofzuiger)
- ㉒ Afstelling vooraf voor zaaghoek
- ㉓ LED

Geleiderailadapter **2**

- ㉔ Bevestigingsnok achter
- ㉕ Bevestigingsnok voor

1 Algemene opmerkingen

1.1 Signaalwoorden en hun betekenis

GEVAAR

Voor een direct dreigend gevaar dat tot ernstig letsel of tot de dood leidt.

WAARSCHUWING

Voor een eventueel gevaarlijke situatie die tot ernstig letsel of tot de dood kan leiden.

ATTENTIE

Voor een eventueel gevaarlijke situatie die tot licht letsel of tot materiële schade kan leiden.

AANWIJZING

Voor gebruikstips en andere nuttige informatie.

1.2 Verklaring van de pictogrammen en overige aanwijzingen

Waarschuwingstekens



Waarschuwing voor algemeen gevaar



Waarschuwing voor gevaarlijke elektrische spanning

Gebodstekens



Veiligheids-
bril
dragen



Helm dragen



Oorbescer-
mers
dragen



Werkhand-
schoenen
dragen



Licht
stofmasker
dragen

Symbolen



Vóór het
gebruik de
handleiding
lezen



Afval voor
hergebruik
recyclen



Volt



Wissel-
stroom

n_0

Nominaal
nullasttoe-
rental

/min

Omwentelin-
gen per
minuut



Diameter



Zaagblad

Plaats van de identificatiegegevens op het apparaat

Het type en het serienummer staan op het typeplaatje van uw apparaat. Neem deze gegevens over in uw handleiding en geef ze altijd door wanneer u onze vertegenwoordiging of ons servicestation om informatie vraagt.

Type:

Generatie: 01/02

Serienr.:

nl

2 Beschrijving

2.1 Gebruik volgens de voorschriften

Het apparaat is een handgeleide cirkelzaag.

Het apparaat is bestemd voor zaagwerkzaamheden in hout of houtachtige materialen, kunststoffen, gipskarton, gipsvezelplaten en composietmaterialen tot een zaagdiepte van circa 70 mm en verstekhoeken van 0° tot 56°.

Materialen die schadelijk zijn voor de gezondheid (bijv. asbest) mogen niet worden bewerkt.

Het apparaat is bestemd voor de professionele gebruiker en mag alleen door geautoriseerd, onderricht personeel bediend, onderhouden en gerepareerd worden. Dit personeel moet speciaal op de hoogte zijn gesteld van de mogelijke gevaren. Het apparaat en de bijbehorende hulpmiddelen kunnen gevaar opleveren als ze door ongeschoolde personen onjuist of niet volgens de voorschriften worden gebruikt.

De werkomgeving kan zijn: bouwplaats, werkplaats, renovatie, verbouw of nieuwbouw.

Het apparaat mag uitsluitend worden gebruikt met de netspanning en -frequentie die op het typeplaatje staan aangegeven.

Zaagbladen die niet voldoen aan de weergegeven karakteristieken (bijv. diameter, toerental, dikte) doorslijp- en slijpschijven en zaagbladen van hooggelegeerd sneldraaistaal (HSS-staal) mogen niet worden gebruikt.

Er mag geen metaal worden gezaagd.

Gebruik het apparaat niet om knoesten en boomstammen af te zagen.

Gebruik ter voorkoming van letsel alleen originele Hilti toebehoren en apparaten.

Neem de specificaties in de handleiding betreffende het gebruik, de verzorging en het onderhoud in acht.

Aanpassingen of veranderingen aan het apparaat zijn niet toegestaan.

2.2 Schakelaar

Aan-/uitschakelaar

2.3 Handgrepen

Handgreep en extra handgreep

2.4 Afscherming

Beschermkap en pendelbeschermkap

2.5 Smering

Vetsmering

2.6 Inbegrepen bij de standaard leveringsomvang van de standaarduitrusting zijn:

- 1 Apparaat
- 1 Zaagblad
- 1 Handleiding
- 1 Binnenzeskantsleutel
- 1 Parallelaanslag
- 1 Hilti kartonnen verpakking of koffer

2.7 Gebruik van verlengsnoeren

Gebruik alleen verlengsnoeren die voor de toepassing zijn toegestaan en een voldoende diameter hebben. Anders kan vermogensverlies van het apparaat en oververhitting van het snoer optreden. Controleer het verlengsnoer regelmatig op beschadigingen. U dient beschadigde verlengsnoeren te vervangen.

Aanbevolen minimale diameters en max. snoerlengtes:

Snoerdiameter	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Netspanning 110-120 V	15 m		25 m	
Netspanning 220-230 V	60 m		100 m	

Gebruik geen verlengsnoer met een snoerdiameter van 1,25 mm².

2.8 Verlengsnoer buiten

Gebruik buiten alleen voor dit doel goedgekeurde en overeenkomstig gekenmerkte verlengsnoeren.

2.9 Het gebruik van een generator of transformator

Dit apparaat kan door een generator of transformator van de bouwplaats worden gevoed, wanneer aan de volgende voorwaarden is voldaan: Het afgegeven vermogen in watt is minstens het dubbele van wat op het typeplaatje van het apparaat staat aangegeven, de bedrijfsspanning dient altijd binnen de +5% en -15% ten opzichte van de nominale spanning te liggen en de frequentie moet 50 tot 60 Hz en mag nooit meer dan 65 Hz bedragen, en er dient een automatische spanningsregelaar met aanloopversterking voorhanden te zijn.

Bij gebruik van een generator/transformator in geen geval gelijktijdig andere apparaten aansluiten en gebruiken. Het in- en uitschakelen van andere apparaten kan onderspannings- en/of overspanningspieken veroorzaken, waardoor het apparaat beschadigd kan raken.

3 Gereedschap, toebehoren

Toebehoren voor SCW 70

Omschrijving	Beschrijving
Parallelaanslag	
Geleiderail	WGS 1400-2B
Geleiderailadapter	

Aanbevolen zaagblad voor SCW 70

Omschrijving	Afkorting
Zaagblad	W-CSC 190x30 z24 A

Aanbevolen zaagblad voor WSC 7.25-S

Omschrijving	Afkorting
Zaagblad	W-CSC 7 1/4x5/8 t24 GP

nl

4 Technische gegevens

Technische wijzigingen voorbehouden!

Nominale spanning	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Nominaal opgenomen vermogen	1.430 W	1.550 W	1.700 W	1.700 W
Nominale stroom	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Netfrequentie	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

AANWIJZING

Dit apparaat voldoet aan de geldende norm onder de voorwaarde, dat de maximaal toegestane netimpedantie Z_{max} op het aansluitpunt van de schakelkast met het openbare net kleiner dan of gelijk aan $0,370+j0,25 \Omega$ is. Het is de verantwoordelijkheid van de installateur of de gebruiker van het apparaat om ervoor te zorgen, eventueel na overleg met het stroombedrijf, dat dit apparaat alleen wordt aangesloten op een aansluitpunt met een impedantie kleiner dan of gelijk aan Z_{max} .

Apparaat	SCW 70	WSC 7.25-S
Gewicht conform EPTA-procedure 01/2003	5,3 kg	5,3 kg
Lengte netsnoer	2,5 m	2,5 m
Afmetingen (L x B x H)	317 mm X 236 mm X 269 mm	317 mm X 236 mm X 269 mm
Grondplaat	290 mm X 170 mm	290 mm X 170 mm
Maximale zaagbladdiameter	190 mm	190 mm
Minimale zaagbladdiameter	184 mm	184 mm
Stambladdikte van de zaagbladen	1,1 ... 1,5 mm	1,1 ... 1,5 mm
Breedte van de snede	1,7 ... 2,3 mm	1,7 ... 2,3 mm
Zaagblad-opnameboorgat	30 mm	15,88 mm (5/8")
Zaagdiepte	Zaaghoek 0°: 67 mm Zaaghoek 45°: 49 mm Zaaghoek 56°: 38 mm	Zaaghoek 0°: 64 mm Zaaghoek 45°: 47 mm Zaaghoek 56°: 37 mm
Nullasttoerental	5.800/min	5.800/min

AANWIJZING

Het in deze aanwijzingen aangegeven trillingsniveau is overeenkomstig een in EN 60745 genormeerd meetproces gemeten en kan worden gebruikt voor een onderlinge vergelijking van elektrisch gereedschap. Het is ook geschikt voor een voorlopige inschatting van de trillingsbelasting. Het aangegeven trillingsniveau is representatief voor de belangrijkste gebruiksgebieden van het elektrisch gereedschap. Als het elektrisch gereedschap echter wordt gebruikt voor andere toepassingen, met afwijkende gereedschappen of als het onvoldoende wordt onderhouden, kan het trillingsniveau afwijken. Hierdoor kan de trillingsbelasting over de gehele gebruiksperiode duidelijk worden verhoogd. Voor een nauwkeurige inschatting van de trillingsbelasting moet ook rekening worden gehouden met de tijden waarin het apparaat is uitgeschakeld of weliswaar draait maar niet wordt gebruikt. Hierdoor kan de trillingsbelasting over de gehele gebruiksperiode duidelijk verminderen. Leg de overige veiligheidsmaatregelen ter bescherming van de gebruiker tegen trillingen ook vast, zoals: Onderhoud van het elektrisch gereedschap en de gereedschappen, warmhouden van handen, organisatie van de werkzaamheden.

Geluids- en trillingsinformatie voor SCW 70/ WSC 7.25-S (gemeten volgens EN 60745-2-5):

Typisch A-gekwalificeerd geluidsvermogensniveau	100 dB (A)
Typisch A-gekwalificeerd geluidsemissieniveau	89 dB (A)
Onzekerheid voor het genoemde geluidsniveau	3 dB (A)

Triaxiale vibratiewaarden (vibratievectorom)

Zagen in hout, a_{h1}	2,5 m/s ²
Onzekerheid (K)	1,5 m/s ²

Informatie over het apparaat en het gebruik ervan

Isolatieklasse	Isolatieklasse II (dubbel geïsoleerd), zie de kenplaat
----------------	--

5 Veiligheidsinstructies

5.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen voor elektrische gereedschappen

a) WAARSCHUWING

Lees alle aanwijzingen en veiligheidsvoorschriften. Wanneer de veiligheidsvoorschriften en aanwijzingen niet in acht worden genomen, kan dit een elektrische schok, brand en/of ernstig letsel tot gevolg hebben. **Bewaar alle veiligheidsinstructies en voorschriften goed.** Het in de veiligheidsvoorschriften gebruikte begrip "elektrisch gereedschap" heeft betrekking op elektrische gereedschappen met netvoeding (met aansluitkabel) en op accu-aangedreven elektrische gereedschappen (zonder aansluitkabel).

5.1.1 Veiligheid op de werkplek

- Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht.** Een rommelige of onverlichte werkomgeving kan tot ongevallen leiden.
- Werk niet met het apparaat in een explosieve omgeving waarin zich brandbare vloeistoffen, gasen of stoffen bevinden.** Elektrische gereedschappen veroorzaken vonken die het stof of de dampen tot ontsteking kunnen brengen.
- Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruik van het elektrische gereedschap uit de buurt.** Wanneer u wordt afgeleid, kunt u de controle over het apparaat verliezen.

5.1.2 Elektrische veiligheid

- De aansluitstekker van het elektrische gereedschap moet in het stopcontact passen. De stekker mag in geen geval worden veranderd. Gebruik geen adapterstekkers in combinatie met geaarde elektrische gereedschappen.** Onveranderde stekkers en passende stopcontacten beperken het risico van een elektrische schok.
- Voorkom aanraking van het lichaam met geaarde oppervlakken, bijvoorbeeld van buizen, verwarmingen, fornuizen en koelkasten.** Er bestaat een verhoogd risico door een elektrische schok wanneer uw lichaam geaard is.
- Houd het elektrische gereedschap uit de buurt van regen en vocht.** Het binnendringen van water in het elektrische gereedschap vergroot het risico van een elektrische schok.
- Gebruik de kabel niet voor een verkeerd doel, om het elektrische gereedschap te dragen of op te hangen of om de stekker uit het stopcontact te trekken. Houd de kabel uit de buurt van hitte, olie, scherpe randen en bewegende gereedschapsdelen.** Beschadigde of in de war geraakte kabels vergroten het risico van een elektrische schok.
- Wanneer u buitenshuis met elektrisch gereedschap werkt, dient u alleen verlengkabels te gebruiken die voor gebruik buitenshuis zijn goedgekeurd.** Het gebruik van een voor gebruik buitenshuis

geschikte verlengkabel beperkt het risico van een elektrische schok.

- f) **Als het gebruik van het elektrisch gereedschap in een vochtige omgeving absoluut noodzakelijk is, gebruik dan een lekstroomschakelaar.** Het gebruik van een lekstroomschakelaar verkleint het risico op stroomschokken.

5.1.3 Veiligheid van personen

- a) **Wees alert, let goed op wat u doet en ga met verstand te werk bij het gebruik van het elektrische gereedschap.** Gebruik het elektrisch gereedschap niet wanneer u moe bent of onder invloed staat van drugs, alcohol of medicijnen. Een moment van onoplettendheid bij het gebruik van het elektrisch gereedschap kan tot ernstig letsel leiden.
- b) **Draag een persoonlijke beschermende uitrusting en altijd een veiligheidsbril.** Het dragen van een persoonlijke beschermende uitrusting, zoals een stofmasker, slipvaste werkschoenen, een veiligheids-helm of gehoorbescherming, afhankelijk van de aard en het gebruik van het elektrische gereedschap, vermindert het risico op letsel.
- c) **Voorkom per ongeluk inschakelen. Controleer of het elektrisch gereedschap is uitgeschakeld voordat u de stekker in het stopcontact steekt en/of de accu aanbrengt, of het gereedschap optilt of draagt.** Wanneer u bij het dragen van het elektrisch gereedschap uw vinger aan de schakelaar hebt of wanneer u het gereedschap ingeschakeld op de stroomvoorziening aansluit, kan dit tot ongevallen leiden.
- d) **Verwijder instelgereedschappen of schroefslutels voordat u het elektrisch gereedschap inschakelt.** Instelgereedschap of een sleutel in een draaiend deel van het gereedschap kan tot letsel leiden.
- e) **Neem geen ongewone lichaamshouding aan. Zorg ervoor dat u stevig staat en steeds in evenwicht blijft.** Daardoor kunt u het elektrisch gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle houden.
- f) **Draag geschikte werkkleding. Draag geen loshangende kleding of sieraden. Houd haren, kleding en handschoenen uit de buurt van bewegende delen.** Loshangende kleding, sieraden en lange haren kunnen door bewegende delen worden meegenomen.
- g) **Wanneer stofzuig- of stofopvangvoorzieningen kunnen worden gemonteerd, dient u zich ervan te verzekeren dat deze zijn aangesloten en juist worden gebruikt.** Het gebruik van een stofzuig-systeem kan de gevaren door stof beperken.

5.1.4 Gebruik en hantering van het elektrisch gereedschap

- a) **Overbelast het apparaat niet. Gebruik voor uw werkzaamheden het daarvoor bestemde elektrische gereedschap.** Met het passende elektrische gereedschap werkt u beter en veiliger binnen het aangegeven vermogensbereik.
- b) **Gebruik geen elektrisch gereedschap waarvan de schakelaar defect is.** Elektrisch gereedschap dat

niet meer kan worden in- of uitgeschakeld, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.

- c) **Trek de stekker uit het stopcontact en/of de accu uit het apparaat voordat u het gereedschap instelt, toebehoren wisselt of het apparaat weglegt.** Deze voorzorgsmaatregel voorkomt onbedoeld starten van het elektrisch gereedschap.
- d) **Bewaar niet-gebruikte elektrische gereedschappen buiten bereik van kinderen. Laat het gereedschap niet gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn en deze aanwijzingen niet hebben gelezen.** Elektrische gereedschappen zijn gevaarlijk wanneer deze door onervaren personen worden gebruikt.
- e) **Ga zorgvuldig met het elektrisch apparaat om. Controleer of bewegende delen correct functioneren en niet vastklemmen en of onderdelen gebroken of zodanig beschadigd zijn dat de werking van het apparaat nadelig wordt beïnvloed. Laat beschadigde delen repareren voordat u het apparaat gebruikt.** Veel ongevallen hebben hun oorzaak in slecht onderhouden elektrische gereedschappen.
- f) **Houd snijdende inzetgereedschappen scherp en schoon.** Zorgvuldig onderhouden snijdende inzetgereedschappen met scherpe snijkanten klemmen minder snel vast en zijn gemakkelijker te geleiden.
- g) **Gebruik elektrisch gereedschap, toebehoren, inzetgereedschappen enz. zó als voor dit apparaat is voorgeschreven. Let daarbij op de arbeidsomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden.** Het gebruik van elektrische gereedschappen voor andere dan de voorziene toepassingen kan tot gevaarlijke situaties leiden.

5.1.5 Service

- a) **Laat het apparaat alleen repareren door gekwalificeerd en vakkundig personeel en alleen met originele vervangingsonderdelen.** Daarmee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het elektrisch gereedschap in stand blijft.

5.2 Veiligheidsinstructies voor alle zagen

5.2.1 Zagen

- a)  **GEVAAR**
Kom nooit met uw handen in het zaagbereik en bij het zaagblad. Houd met uw tweede hand de extra greep of de motorbehuizing vast. Wanneer u de zaag met beide handen vasthoudt, kunnen uw handen geen letsel oplopen door het zaagblad.
- b) **Kom niet met uw handen onder het werkstuk.** Onder het werkstuk kan de beschermkap u niet tegen het zaagblad beschermen.
- c) **Pas de zaagdiepte aan de dikte van het werkstuk aan.** Er mag minder dan een volle tandhoogte onder het werkstuk zichtbaar zijn.
- d) **Houd het te zagen werkstuk nooit in uw hand of boven uw been vast. Borg het werkstuk aan een stabiele ondergrond.** Het is belangrijk het werkstuk goed te bevestigen, om het gevaar van lichaamscon-

tact, van het beklemd raken van het zaagblad of het verlies van controle te minimaliseren.

- e) **Houd het apparaat alleen vast aan de geïsoleerde greepgedeelten, wanneer u werkzaamheden uitvoert waarbij het inzetgereedschap verdedekte stroomleidingen of het eigen netsnoer kan raken.** Het contact met een spanningvoerende leiding zet ook de metalen delen van het elektrisch gereedschap onder spanning en leidt tot een elektrische schok.
- f) **Gebruik bij het langsagen altijd een aanslag of een rechte kantgeleiding.** Hierdoor wordt de zaagprecisie verbeterd en de mogelijkheid verkleind dat het zaagblad beklemd raakt.
- g) **Gebruik altijd zaagbladen van de juiste grootte en met een passend opnameboorgat (bijv. stervormig of rond).** Zaagbladen die niet bij de montageonderdelen van de zaag passen, lopen onrond en leiden tot verlies van controle.
- h) **Gebruik nooit beschadigde of verkeerde zaagblad-opsluitringen of -schroeven.** De zaagblad-opsluitringen en -schroeven zijn speciaal voor uw zaag ontworpen, voor optimale prestaties en veiligheid.

5.2.2 Overige veiligheidsinstructies voor alle zagen

Terugslag - Oorzaken en bijbehorende veiligheidsvoorschriften:

Een terugslag is een plotselinge reactie als gevolg van een zaagblad dat blijft haken, beklemd raakt of verkeerd is uitgelijnd. Dit leidt ertoe dat een ongecontroleerde zaag loskomt en zich buiten het werkstuk in de richting van de bediener beweegt;

wanneer het zaagblad blijft haken of beklemd raakt in de zaagsnede, blokkeert het en wordt het apparaat door de kracht van de motor in de richting van de bediener teruggeslagen;

wordt het zaagblad in de zaagsnede verdraaid of verkeerd uitgelijnd, dan kunnen de tanden van de achterzijde van het zaagblad in het oppervlak van het werkstuk blijven haken, waardoor het zaagblad uit de zaagsnede komt en de zaag terugspringt in de richting van de bediener.

Een terugslag is het gevolg van een verkeerd of foutief gebruik van de zaag. Dit kan door geschikte voorzorgsmaatregelen, zoals hierna beschreven, worden voorkomen.

- a) **Houd de zaag met beide handen vast en breng uw armen in zo'n houding dat u de terugslagkrachten kunt weerstaan. Blijf aan de zijkant van het zaagblad en breng het nooit in één lijn met uw lichaam.** Bij een terugslag kan de cirkelzaag naar achteren springen. Wanneer de juiste maatregelen worden genomen, kan de bediener de terugslagkrachten echter onder controle houden.
- b) **Wanneer het zaagblad beklemd is geraakt of u het werk onderbreekt, schakelt u de zaag uit en houdt u het apparaat stil op zijn plaats tot het zaagblad tot stilstand gekomen is. Probeer nooit de zaag uit het werkstuk te verwijderen of hem naar achteren te trekken, zolang het zaagblad zich beweegt. Anders kan een terugslag plaatsvinden. Stel de**

oorzaak voor het beklemd raken van het zaagblad vast en hef deze op.

- c) **Wanneer u een zaag die in het werkstuk steekt weer wilt starten, centreert u het zaagblad in de zaagsnede en gaat u na of de zaagtanden niet in het werkstuk zijn blijven haken.** Klemt het zaagblad, dan kan het uit het werkstuk komen of een terugslag veroorzaken wanneer de zaag opnieuw gestart wordt.
- d) **U dient de grote platen te stutten om het risico van een terugslag door een klemmend zaagblad te verminderen.** Grote platen kunnen doorbuigen onder hun eigen gewicht. Platen moeten aan beide kanten, zowel bij de zaagsnede als bij de rand, worden ondersteund.
- e) **Gebruik geen stompe of beschadigde zaagbladen.** Zaagbladen met stompe of verkeerd uitgelijnde tanden leiden door een te smalle zaagsnede tot een grotere wrijving, het beklemd raken van het zaagblad en terugslag.
- f) **Zet voor het zagen de zaagdiepte- en zaaghoekinstellingen vast.** Wanneer u tijdens het zagen de instellingen verandert, kan het zaagblad beklemd raken en treedt er mogelijk een terugslag op.
- g) **Wees bijzonder voorzichtig bij het zagen in bestaande wanden of andere gebieden die niet zichtbaar zijn.** Het invallende zaagblad kan bij het zagen in verborgen objecten blokkeren en een terugslag veroorzaken.

5.2.3 Veiligheidsinstructie voor cirkelzagen met pendelbeschermkap

Funcctie van de onderste beschermkap

- a) **Controleer voor gebruik altijd of de onderste beschermkap correct sluit. Gebruik de zaag niet wanneer de onderste beschermkap niet vrij beweegbaar is en niet direct sluit. Klem of bind de onderste beschermkap nooit in geopende stand vast.** Wanneer de zaag per ongeluk op de grond valt, kan de onderste beschermkap worden verbogen. Open de beschermkap met de terugtrekhandel en zorg ervoor dat de kap zich vrij beweegt en bij alle zaaghoeken en -dieptes noch het zaagblad noch andere delen raakt.
- b) **Controleer de functie van de veer voor de onderste beschermkap. Laat het apparaat voor gebruik repareren wanneer de onderste beschermkap en de veer niet correct werken.** Door beschadigde onderdelen, kleverige afzettingen of ophopingen van spanen wordt de werking van de onderste beschermkap vertraagd.
- c) **Open de onderste beschermkap alleen met de hand bij bijzondere snedes, zoals "inval- en hoekzaagsnedes". Open de onderste beschermkap met de terugtrekhandel en laat deze los zodra het zaagblad in het werkstuk is binnengedrongen.** Bij alle andere zaagwerkzaamheden zou de onderste beschermkap automatisch moeten werken.
- d) **Leg de zaag niet op de werkbank of op de vloer zonder dat de onderste beschermkap het zaagblad bedekt.** Een onbeschermd, nalopend zaagblad

beweegt de zaag tegen de zaagrichting in en zaagt wat er op zijn pad komt. Let hierbij op de nadraaitijd van de zaag.

5.3 Aanvullende veiligheidsvoorschriften

5.3.1 Veiligheid van personen

- a) **Draag oorbeschermers.** De inwerking van geluid kan gehoorbeschadiging veroorzaken.
- b) **Houd het apparaat altijd met beide handen aan de daarvoor bestemde handgrepen vast.** Houd de handgrepen droog, schoon en vrij van olie en vet.
- c) **Wanneer het apparaat zonder stofafzuiging wordt gebruikt, dient u bij werkzaamheden waarbij stof vrijkomt een licht stofmasker te dragen.**
- d) **Gebruik het apparaat alleen met de bijbehorende veiligheidsinrichtingen.**
- e) **Gebruik het apparaat alleen volgens de voorschriften en in optimale toestand.**
- f) **Neem pauzes en doe ontspannings- en vingeroefeningen, voor een betere doorbloeding van uw vingers.**
- g) **Schakel het apparaat pas in het werkgebied in.**
- h) **Leid het apparaat tijdens het zagen altijd van het lichaam af.**
- i) **Werk niet bovenhands met het apparaat.**
- j) **Rem het apparaat niet af door zijwaarts tegen het zaagblad te drukken.**
- k) **Raak de spanflens en de spanschroef niet aan wanneer het apparaat loopt.**
- l) **De zaagbaan dient vrij van obstakels te zijn. Zaag niet in schroeven, spijkers, etc.**
- m) **Druk nooit op de drukknop voor de spilvergrendeling wanneer het zaagblad draait.**
- n) **Richt het apparaat niet op personen.**
- o) **Kinderen moet duidelijk worden gemaakt dat het apparaat geen speelgoed is.**
- p) **Het apparaat is niet bedoeld voor gebruik door kinderen of door zwakke, ongeschoolde personen.**
- q) **Pas de voedingskracht aan het zaagblad en het te bewerken materiaal aan, zodat het zaagblad niet wordt geblokkeerd en mogelijk een terugslag veroorzaakt.**
- r) **Vermijd oververhitting van de zaagtandpunten.**
- s) **Bij het zagen van kunststoffen moet smelten van het kunststof worden vermeden.**
- t) **Controleer voor het begin van de werkzaamheden de gevarenclassificatie van het bij de werkzaamheden ontstane stof. Gebruik een bouwstofzuiger met een officieel goedgekeurde veiligheidsklasse, die aan de lokale stofvoorschriften voldoet.**
- u) **Stof van materiaal zoals loodhoudende verf, sommige houtsoorten, mineralen en metaal kunnen schadelijk voor de gezondheid zijn. Het in contact komen met of het inademen van dit stof kan leiden tot allergische reacties en/of aandoeningen van de luchtwegen bij de gebruiker of personen die zich in de buurt bevinden. Bepaalde stoffen, zoals eiken- of beukenstof, staan bekend als kankerverwekkend, in het bijzonder in combinatie met houtbewerkingsmiddelen**

(chromaat, houtbeschermingsmiddelen). Asbesthoudend materiaal mag alleen door vakkundig personeel worden bewerkt. **Zo mogelijk gebruik maken van stofafzuiging. Om een betere stofafzuiging te verkrijgen, gebruikmaken van een geschikte, door Hilti aanbevolen en op dit elektrisch apparaat afgestemde mobiele stofafzuiging voor hout- en/of mineraalstof. Zorg voor een goede ventilatie van de werkruimte. Het wordt geadviseerd een ademmasker met filterklasse P2 te dragen. De in uw land geldende voorschriften bij de te bewerken materialen in acht nemen.**

5.3.2 Gebruik en onderhoud van elektrische gereedschappen

- a) **Wanneer verdekt liggende elektrische leidingen of het netsnoer door het gereedschap kunnen worden beschadigd, houd het apparaat dan aan de geïsoleerde greepgedeelten vast.** Bij contact met stroomvoerende leidingen worden onbeschermde metalen delen van het apparaat onder spanning gezet en loopt de gebruiker het risico van een elektrische schok.
- b) **Borg het werkstuk. Gebruik spaninrichtingen of een bankschroef om het werk vast te zetten.** Op deze manier zit het beter vast dan met de hand, en bovendien heeft u beide handen vrij om het apparaat te bedienen.
- c) **Controleer of het gereedschap het bij het apparaat passende opnamesysteem heeft en correct in de gereedschapopname vergrendeld is.**

5.3.3 Elektrische veiligheid



- a) **Controleer het werkgebied voordat u begint te werken op verdekt liggende elektrische leidingen, gas- en waterleidingen, bijv. met een metaalde- tector.** Externe metalen delen van het apparaat kunnen onder spanning komen te staan als u per ongeluk bijv. een elektrische leiding beschadigt. Dit vormt een ernstig gevaar van een elektrische schok.
- b) **Leid het net- en het verlengsnoer tijdens het werk altijd naar achteren van het apparaat weg.** Dit vermindert het risico om over het snoer te vallen.
- c) **De lokale veiligheidsvoorschriften voor het aansluiten van apparaten in acht nemen. Sluit het apparaat zo nodig alleen aan op een RCD-beschermde contactdoos.**

5.3.4 Werkgebied

- a) **Zorg voor een goede verlichting van het werkgebied.**
- b) **Zorg voor een goede ventilatie van de werkomgeving.** Slecht geventileerde werkruimtes kunnen als gevolg van de stofbelasting schadelijk zijn voor de gezondheid.

5.3.5 Persoonlijke veiligheidsuitrusting



De gebruiker en personen die zich in de buurt bevinden, moeten tijdens het gebruik van het apparaat een

geschikte veiligheidsbril, een helm, oorbeschermers, werkhandschoenen en een licht stofmasker dragen.

5.3.6 Afscherming

Schakel het apparaat niet in wanneer het zaagblad, de afdekkap of de pendelbeschermkap niet correct gemonteerd zijn.

6 Bediening



ATTENTIE

Draag werkhandschoenen. De snijkanten van het zaagblad zijn scherp. U kunt letsel oplopen door de snijkanten aan te raken.

ATTENTIE

Gebruik een licht ademmasker en een veiligheidsbril. Door het zagen ontstaan opwarrelend stof en zaagspanen. Het opwarrelende materiaal kan schadelijk zijn voor de ademwegen en de ogen.

ATTENTIE

Draag oorbeschermers. Het apparaat en het zaagproces veroorzaken geluidsoverlast. De inwerking van geluid kan gehoorbeschadiging veroorzaken.

6.1 Wisselen van zaagblad



ATTENTIE

Gebruik werkhandschoenen voor het wisselen van gereedschap. Het gereedschap, de spanflens en de spanschroef worden heet.

ATTENTIE

Zorg ervoor dat het op te spannen zaagblad voldoet aan de technische vereisten en goed geslepen is. Een scherp zaagblad vormt de voorwaarde voor een correcte zaagsnede.

6.1.1 Zaagblad demonteren 3

1. Haal de stekker uit het stopcontact.
2. Druk op de spindelblokkeerknop.
3. Draai met de inbusleutel aan de bevestigings-schroef van het zaagblad tot de vergrendelbout volledig vergrendelt.

4. Draai de bevestigingsbout met behulp van de sleutel linksom los.
5. Verwijder de bevestigingsschroef en de buitenste spanflens.
6. Open de pendelbeschermkap door hem weg te draaien en verwijder het zaagblad.

6.1.2 Zaagblad monteren

1. Haal de stekker uit het stopcontact.
2. Reinig de opnameflens en de spanflens.
3. Breng de bevestigingsflens aan.
4. Open de pendelbeschermkap.
5. **ATTENTIE Let op de pijl op het zaagblad die de draairichting aangeeft.** Breng het nieuwe zaagblad aan.
6. Plaats de buitenste spanflens.
7. Bevestig de spanflens met de spanbout rechtsom. Hierbij dient net als bij het loszetten de spindelblokkeerknop te worden ingedrukt.
8. Controleer voor gebruik of het zaagblad goed bevestigd is.

6.2 Zaagdiepte instellen 4

AANWIJZING

De ingestelde zaagdiepte dient altijd zo te worden gekozen dat deze circa 5 tot 10 mm groter is dan de te zagen materiaalaldikte.

De zaagdiepte kan traploos tussen 0 en circa 70 mm worden ingesteld.

1. Haal de stekker uit het stopcontact.
2. Zet het apparaat op een ondergrond.
3. Maak de spanhendel voor de zaagdiepte-instelling los
Aan de pijl op de schaal van het carter kan de ingestelde zaagdiepte worden afgelezen.
4. Til het apparaat met een schaarvormige beweging op en stel de zaagdiepte in door de spanhendel vast te zetten.

6.3 Schuine zaagsnede instellen 5

Het apparaat kan voor schuine zaagsnedes op elke willekeurige hoek tussen de 0 en 56° worden ingesteld.

6.3.1 Verstekhoek instellen met afstelling vooraf

3 afstellingen vooraf zijn mogelijk: 22,5°, 45° en 56°.

1. Haal de stekker uit het stopcontact.
2. Maak de spanhendel voor de zaagdiepte-instelling los
3. Kantel de grondplaat naar de hoek 0°.
4. Stel de wijzer voor de afstelling vooraf van de hoek in op de gewenste hoek.
5. Zwenk de grondplaat tot de aanslag.
6. Zet de spanhendel voor de zaagdiepte-instelling vast

6.3.2 Verstekhoek instellen zonder afstelling vooraf

1. Haal de stekker uit het stopcontact.
2. Maak de spanhendel voor de zaagdiepte-instelling los
3. Zwenk de grondplaat in de gewenste stand.
4. Zet de spanhendel voor de zaagdiepte-instelling vast

6.4 Zagen aan de aftekenlijn

Aan de voorste grondplaat van het apparaat bevindt zich, zowel voor rechte als schuine snedes, een aftekenlijnindicator (0° en 45°). Hiermee kan afhankelijk van de gekozen zaaghoek heel nauwkeurig worden gezaagd. De aftekenkant komt overeen met de binnenkant van het zaagblad. Een aftekenindicator bevindt zich aan de voorste uitsparing voor het zaagblad.

1. Borg het werkstuk tegen het verschuiven.
2. U dient het werkstuk zo te situeren dat het zaagblad eronder vrij loopt.
3. Zorg ervoor dat de schakelaar op het apparaat is uitgezet.
4. Steek de stekker in het stopcontact.
5. Plaats het apparaat met de grondplaat zo op het werkstuk dat het zaagblad nog geen contact met het werkstuk heeft.
6. Bedien de aan-/uitschakelaar.
7. Leid het apparaat in het juiste werktempo langs de aftekenlijn door het werkstuk.

6.5 Zagen met parallelaanslag

Met behulp van de parallelaanslag kunnen exacte zaagsneden langs een rand van het werkstuk worden uitgevoerd of isometrische lijsten worden gezaagd. De parallelaanslag kan op beide zijden van de grondplaat worden gemonteerd.

6.6 Parallelaanslag monteren/instellen 6

1. Haal de stekker uit het stopcontact.
2. Schuif de geleiding van de parallelaanslag onder de klembout.
3. Stel de gewenste zaagbreedte in.
4. Draai de klembout vast.

6.7 Zagen met geleiderail 7

AANWIJZING

Door met de geleiderail te zagen kan het risico van een terugslag worden verminderd.

6.7.1 Apparaat in de geleiderailadapter aanbrengen/ uit de geleiderailadapter verwijderen

1. Verwijder een eventueel gemonteerde parallelaanslag.
2. Breng de grondplaat in de voorste bevestigingsnok van de geleiderailadapter aan.
3. Plaats de grondplaat achter volledig in de geleiderailadapter.
De grondplaat moet aan de achterste bevestigingsnok volledig vergrendelen.
4. Om te verwijderen trekt u de achterste bevestigingsnok iets naar achteren en neemt u het apparaat uit de geleiderailadapter.

6.7.2 Langszagen bij 0°

Plaats de zaag met de groef van de geleiderailadapter op de nok van de geleiderail.

6.7.3 Langszagen bij hoeken tot 56°

Leid de zaag met de buitenkant van de geleiderailadapter langs de nok van de geleiderail, omdat het zaagblad anders met de geleiderail in botsing komt.

6.7.4 Tweedimensionale hoekzaagsneden

AANWIJZING

De weergegeven zaaghoek laat zien met welke hoek de zaagsnede van een exact rechthoekige zaagsnede afwijkt.

1. Leg de geleiderail met het nulpunt op de rand van het werkstuk en draai aan de rail tot de gewenste hoek op de hoekschaal tegenover het nulpunt ligt.
2. Zet de geleiderail vast met de twee schroefklemmen.

6.8 Zagen van delen

1. Zet de rail aan de onderkant vast met twee schroefklemmen.
AANWIJZING De machine dient op de geleiderails achter het werkstuk te worden geplaatst.
2. **ATTENTIE Let erop dat het zaagblad niet in contact met het werkstuk staat.**
Plaats de machine in het opstelgebied van de geleiderail.
3. Schakel het apparaat in.
4. Schuif het apparaat gelijkmatig over het werkstuk. De pendelkap gaat open bij contact met de uitschakelkant aan de zijkant en sluit weer wanneer hij naar buiten komt aan het einde van de geleiderail.

6.9 Reiniging van de spaanafvoer

ATTENTIE

Het apparaat mag niet aangesloten zijn op het elektriciteitsnet.

1. Verwijder de schroef achter aan de onderzijde van de beschermkap en verwijder het aansluitstuk voor de stofzuiger.
2. Reinig het spanenkanaal en het aansluitstuk.
3. Plaats het aansluitstuk weer op het spanenkanaal en bevestig het aansluitstuk met de schroef.
4. Controleer of bewegende delen van het gereedschap correct functioneren en niet vastklemmen en of onderdelen gebroken of zodanig beschadigd zijn dat de werking van het apparaat nadelig wordt beïnvloed.

6.10 Zagen met spaanafzuiging

AANWIJZING

De handcirkelzaag is uitgerust met een aansluitstuk dat geschikt is voor gangbare zuigerslangen met een diameter = 27 mm. Om de stofzuigerslang met de zaag te verbinden moet zo nodig een geschikte adapter worden gebruikt.

ATTENTIE

Stoffen zijn bedreigend voor de gezondheid en kunnen ziekten aan de luchtwegen en de huid en allergische reacties veroorzaken.

WAARSCHUWING

Bepaalde stoffen gelden als kankerverwekkend. Dit zijn minerale stoffen en stoffen van eiken en/of beuken, met name in verbinding met additieven voor de behandeling van hout (chromaten, houtbeschermingsmiddelen).

ATTENTIE

Gebruik voor de betreffende toepassing zo mogelijk een geschikt mobiel ontstoffingsapparaat WVC 40-M (hout) of VCU 40-M (hout en mineralen)). Als er geen afzuiging voorhanden of mogelijk is, draag dan een stofmasker van filterklasse P2. Zorg daarnaast altijd voor een goede ventilatie om de stofconcentratie beperkt te houden.

ATTENTIE

Voor het bewerken van andere materialen dient de industriële gebruiker bij de betreffende bedrijfsvereniging na te gaan welke speciale eisen van toepassing zijn.

6.11 Zagen zonder spaanafzuiging

AANWIJZING

Optioneel is een draaibaar spaangeleidingstuk beschikbaar.

Kies de door u gewenste uitwerprichting door de spaanuitwerp eenvoudig zo te draaien dat de spanen van u worden weggeleid.

7 Verzorging en onderhoud

ATTENTIE

Het apparaat mag niet aangesloten zijn op het elektriciteitsnet.

7.1 Verzorging van het gereedschap

Verwijder vastzittend vuil en bescherm het oppervlak van uw gereedschap tegen corrosie door het af en toe in te wrijven met een in olie gedrenkte poetsdoek.

7.2 Reiniging van het apparaat

ATTENTIE

Het apparaat, in het bijzonder de greepgedeelten, schoon en vrij van olie en vet houden. Gebruik geen siliconenhoudende reinigingsmiddelen.

De buitenste behuizing van het apparaat is gemaakt van stootvaste kunststof. Het greepgedeelte is van elastomeer.

Gebruik het apparaat nooit met verstopte ventilatiesleuven! Reinig de ventilatiesleuven voorzichtig met een droge borstel. Voorkom dat er vreemd materiaal in het apparaat binnendringt. Reinig de buitenkant van het apparaat regelmatig met een licht bevochtigde poetsdoek. Gebruik geen sproeiapparaat, stoomstraalapparaat of stromend water voor het reinigen! De elektrische veiligheid van het apparaat kan daardoor in gevaar komen.

7.3 Reinigen van de afscherming

1. Verwijder het zaagblad voor het reinigen van de afschermingen.
2. Reinig de afschermingen voorzichtig met een droge borstel.
3. Verwijder afzettingen en spanen binnenin de afschermingen met een geschikt gereedschap.
4. Monteer het zaagblad weer.

7.4 Onderhoud

WAARSCHUWING

Reparaties aan elektrische onderdelen mogen alleen door een elektrotechnicus worden uitgevoerd.

ATTENTIE

Wanneer het netsnoer van het elektrisch gereedschap beschadigd is, dient dit door een speciaal vervaardigd netsnoer te worden vervangen. Dit kan verkregen worden bij de klantenservice.

Controleer regelmatig alle externe delen van het apparaat op beschadigingen en ga na of alle bedieningselementen goed werken. Gebruik het apparaat niet als er onderdelen beschadigd zijn of de bedieningselementen niet optimaal

functioneren. Laat het apparaat door de Hilti-service repareren.

7.5 Controle na schoonmaak- en reparatiewerkzaamheden

Na schoonmaak- en reparatiewerkzaamheden dient te worden nagegaan of veiligheidsinrichtingen correct en foutloos functioneren.

Om de pendelbeschermkap te controleren, moet deze volledig worden geopend door het bedienen van de bedieningshendel.

Na het loslaten van de bedieningshendel moet de pendelbeschermkap weer snel en volledig sluiten.

8 Foutopsporing

Fout	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Apparaat heeft geen volledig vermogen.	Verlengsnoer te lang en / of met te geringe diameter.	Verlengsnoer met toegestane lengte en / of met voldoende diameter gebruiken.
	Stroomvoorziening heeft te lage spanning.	Apparaat op andere stroomvoorziening aansluiten.
Apparaat loopt niet	Netstroomvoorziening onderbroken.	Ander elektrisch gereedschap inbrengen, functie controleren.
	Netsnoer of stekker defect.	Door een elektrotechnicus laten controleren en eventueel vervangen.
	Aan-/uitschakelaar defect	Door een elektrotechnicus laten controleren en eventueel vervangen.
	Koolborstels versleten	Door een elektrotechnicus laten controleren en eventueel vervangen.
Geen/verminderd zuigvermogen.	Verstopte spaanafvoer.	Spaanafvoer reinigen.

nl

9 Afval voor hergebruik recycelen



Hilti-apparaten zijn voor een groot deel vervaardigd uit materiaal dat kan worden gerecycled. Voor hergebruik is een juiste materiaalscheiding noodzakelijk. In veel landen is Hilti er al op ingesteld om uw oude apparaat voor recycling terug te nemen. Vraag hierover informatie bij de klantenservice van Hilti of bij uw verkoopadviseur.



Alleen voor EU-landen

Geef elektrisch gereedschap niet met het huisvuil mee!

Overeenkomstig de Europese richtlijn inzake oude elektrische en elektronische apparaten en de toepassing daarvan binnen de nationale wetgeving, dient gebruikt elektrisch gereedschap gescheiden te worden ingezameld en te worden afgevoerd naar een recyclingbedrijf dat voldoet aan de geldende milieu-eisen.

10 Fabrieksgarantie op apparatuur

Neem bij vragen over de garantievoorwaarden contact op met uw lokale HILTI dealer.

11 EG-conformiteitsverklaring (origineel)

Omschrijving:	Handcirkelzaag
Type:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Generatie:	01/02
Bouwjaar:	2011

Als de uitsluitend verantwoordelijken voor dit product verklaren wij dat het voldoet aan de volgende voorschriften en normen: 2004/108/EG, 2006/42/EG, 2011/65/EU, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan



Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process Management
Business Area Electric Tools & Accessories
01/2012



Jan Doongaji
Executive Vice President
Business Unit Power
Tools & Accessories
01/2012

Technische documentatie bij:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

SCW 70/ WSC 7.25-S Hand-rundsav

Læs brugsanvisningen grundigt igennem før
ibrugtagning.

Opbevar altid brugsanvisningen sammen med
maskinen.

Sørg for, at brugsanvisningen altid følger med
ved overdragelse af maskinen til andre.

Indholdsfortegnelse	side
1 Generelle anvisninger	91
2 Beskrivelse	92
3 Værktøj, tilbehør	93
4 Tekniske specifikationer	94
5 Sikkerhedsanvisninger	95
6 Anvendelse	98
7 Rengøring og vedligeholdelse	100
8 Fejlsøgning	101
9 Bortskaffelse	101
10 Producentgaranti - Produkter	102
11 EF-overensstemmelseserklæring (original)	102

I Disse tal henviser til illustrationer. Illustrationerne kan du finde på udfoldssiderne på omslaget. Kig på disse sider, når du læser brugsanvisningen.

I denne brugsanvisning betegner »maskinen« altid den batteridrevne rundsav SCW 70/ WSC 7.25-S..

Maskindele, betjenings- og displayelementer **I**

- ① Tænd/sluk-knap
- ② Ekstragreb
- ③ Spindellåseknap
- ④ Unbrakonøgle
- ⑤ Skærevinkelskala
- ⑥ Klemgreb til indstilling af skærevinkel
- ⑦ Klemkrue til paralleldrev
- ⑧ Klemgreb til indstilling af skæredybde
- ⑨ Skæremarkering 45°
- ⑩ Skæremarkering 0°
- ⑪ Parallellanslag
- ⑫ Pendulbeskyttelsesafskærmning
- ⑬ Grundplade
- ⑭ Beskyttelsesafskærmning
- ⑮ Drevspindel
- ⑯ Holdeflange
- ⑰ Spændeflange
- ⑱ Spændeskruer
- ⑲ Skæredybdeskala
- ⑳ Betjeningsgreb til pendulbeskyttelsesafskærmning
- ㉑ Tilslutningsstuds (støvsuger)
- ㉒ Forudindstilling for skærevinkel
- ㉓ Lysdiode

Styreskinneadapter **II**

- ㉔ Holdelaske bag
- ㉕ Holdelaske for

1 Generelle anvisninger

1.1 Signalord og deres betydning

FARE

Står ved en umiddelbart truende fare, der kan medføre alvorlige kvæstelser eller døden.

ADVARSEL

Advarer om en potentielt farlig situation, der kan forårsage alvorlige personskader eller døden.

FORSIGTIG

Advarer om en potentielt farlig situation, der kan forårsage lettere personskader eller materielle skader.

BEMÆRK

Står ved anvisninger om brug og andre nyttige oplysninger.

1.2 Forklaring af piktogrammer og yderligere anvisninger

Advarselssymboler



Generel fare



Advarsel om farlig elektrisk spænding

Påbudssymboler



Brug beskyttelsesbriller



Brug sikkerhedshjelm



Brug høreværn



Brug beskyttelseshandsker



Brug støvmaske

Symboler



Læs brugsanvisningen før brug



Affald skal indleveres til genvinding på en genbrugsstation.



volt



vekselstrøm

n_0

Nominelt omdrejningstal ubelastet

/min

Omdrejninger pr. minut



Diameter



Savklinge

Placering af identifikationsoplysninger på maskinen

Typebetegnelse og serienummer fremgår af maskinens mærkeplade. Skriv disse oplysninger i brugsanvisningen, og henvis til disse, når du henvender dig til vores kundeservice eller værksted.

Type:

Generation: 01/02

Serienummer:

da

2 Beskrivelse

2.1 Anvendelsesformål

Maskinen er en håndført rundsav.

Maskinen er beregnet til saveopgaver i træ eller træliggende materialer, kunststoffer, gipsplader og kompositmaterialer ned til en skæredybde på ca. 70 mm samt geringssnit på mellem 0 ° og 56 °.

Det er ikke tilladt at bearbejde sundhedsfarlige materialer, f.eks. asbest.

Maskinen er beregnet til professionel brug og må kun betjenes, efteres og vedligeholdes af autoriseret og instrueret personale. Dette personale skal i særdeleshed informeres om de potentielle farer, der er forbundet med brugen af denne maskine. Der kan opstå farlige situationer ved anvendelse af maskinen og det tilhørende udstyr, hvis det anvendes af personer, der ikke er blevet undervist i brugen af dem, eller hvis de ikke anvendes korrekt i henhold til forskrifterne i denne brugsanvisning.

Maskinen kan med fordel anvendes følgende steder og til følgende formål: på byggepladser, på værksteder, til renovering, til ombygning, til nybygning.

Maskinen må kun slutes til den netspænding og -frekvens, som er angivet på typeskiltet.

Det er ikke tilladt at anvende savklinger, som ikke opfylder de angivne karakteristika (f.eks. diameter, omdrejningstal, tykkelse), skære- og slibeskiver samt savklinger af højtlegeret, hårdt HSS-stål.

Det er ikke tilladt at save i metal.

Brug ikke maskinen til at save i grene og træstammer med.

Brug kun originalt Hilti-tilbehør og ekstraudstyr for at undgå ulykker.

Overhold forskrifterne i denne brugsanvisning med hensyn til drift, pleje og vedligeholdelse.

Det er ikke tilladt at modificere eller tilføje ekstra dele til maskinen.

2.2 Kontakt

Tænd/sluk-knap

2.3 Håndtag

Håndtag med ekstragreb

2.4 Beskyttelsesanordning

Beskyttelsesafskærmning og pendulbeskyttelsesafskærmning

2.5 Smøring

Fedtsmøring

2.6 Medfølgende dele

- 1 Maskine
- 1 Savklinge
- 1 Brugsanvisning
- 1 Unbrakonøgle
- 1 Parallelslag
- 1 Hiiti-papemballage eller -kuffert

2.7 Anvendelse af forlængerledning

Brug kun forlængerledninger med tilstrækkeligt tværsnit, der er godkendt til det pågældende anvendelsesområde. I modsat fald kan der forekomme effekttab ved maskinen og overophedning af ledningen. Kontrollér jævnligt, om forlængerledningen er beskadiget. Udskift beskadigede forlængerledninger.

Anbefalede minimale tværsnit og maksimale ledningslængder

Ledertværsnit	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Netspænding 110-120 V	15 m		25 m	
Netspænding 220-230 V	60 m		100 m	

Anvend ikke forlængerledninger med 1,25 mm² ledertværsnit.

2.8 Forlængerledning udendørs

Til udendørs brug må der kun anvendes forlængerledninger, som tydeligt er markeret og godkendt til udendørs brug.

2.9 Brug af generator eller transformator

Denne maskine kan anvendes sammen med en generator eller transformator på arbejdsstedet, hvis følgende betingelser overholdes: Den afgivne effekt i watt skal være mindst det dobbelte af den spænding, der fremgår af maskinens typeskilt, driftsspændingen skal til enhver tid ligge mellem +5 % og -15 % i forhold til den nominelle spænding, og frekvensen skal ligge på 50 til 60 Hz, aldrig over 65 Hz. Der skal være en automatisk spændingsregulator med startforstærkning.

Slut aldrig andre maskiner til generatoren/transformatoren samtidig. Når andre maskiner tændes og slukkes, kan der opstå underspændings- og/eller overspændingsspidser, som kan beskadige maskinen.

3 Værktøj, tilbehør

Tilbehør til SCW 70

Betegnelse	Beskrivelse
Parallelslag	
Styreskinne	WGS 1400-2B
Styreskinneadapter	

Anbefalet savklinge til SCW 70

Betegnelse	Kort betegnelse
Savklinge	W-CSC 190x30 z24 A

Anbefalet savklinge til WSC 7.25 S

Betegnelse	Kort betegnelse
Savklinge	W-CSC 7 ¼x¾ t24 GP

4 Tekniske specifikationer

Ret til tekniske ændringer forbeholdes!

Nominal spænding	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Nominal effekt	1.430 W	1.550 W	1.700 W	1.700 W
Nominal strøm	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Netfrekvens	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

BEMÆRK

Denne maskine er i overensstemmelse med den gældende standard, forudsat at den maksimalt tilladte netimpedans Z_{max} på tilslutningspunktet på kundens anlæg med det offentlige lysnet er mindre end eller lig med $0,370+j0,25 \Omega$. Det er installatørens eller driftsherrens ansvar at sikre, om nødvendigt i samråd med elforsyningsselskabet, at maskinen kun sluttes til et tilslutningspunkt med en impedans, som er mindre end eller lig med Z_{max} .

Maskine	SCW 70	WSC 7.25-S
Vægt i overensstemmelse med EPTA-procedure 01/2003	5,3 kg	5,3 kg
Længde, netkabel	2,5 m	2,5 m
Mål (L x B x H)	317 mm x 236 mm x 269 mm	317 mm x 236 mm x 269 mm
Grundplade	290 mm x 170 mm	290 mm x 170 mm
Maks. savklingediameter	190 mm	190 mm
Min. savklingediameter	184 mm	184 mm
Savklingernes stamklingetykkelse	1,1...1,5 mm	1,1...1,5 mm
Skærebredde	1,7...2,3 mm	1,7...2,3 mm
Savklingeboring	30 mm	15,88 mm (5/8")
Skæredybde	Skærevinkel 0°: 67 mm Skærevinkel 45°: 49 mm Skærevinkel 56°: 38 mm	Skærevinkel 0°: 64 mm Skærevinkel 45°: 47 mm Skærevinkel 56°: 37 mm
Omdrejningstal, ubelastet	5.800/min	5.800/min

BEMÆRK

Det vibrationsniveau, der angives i disse anvisninger, er målt med en målemetode, der opfylder bestemmelserne i EN 60745, og kan anvendes i forbindelse med en sammenligning af forskellige elværktøjer. Det kan også anvendes til en foreløbig vurdering af vibrationsbelastningen. Det angivne vibrationsniveau dækker de væsentlige anvendelsesformål for elværktøj. Hvis elværktøjet imidlertid anvendes til andre formål, med andre indsatsværktøjer eller utilstrækkelig vedligeholdelse, kan vibrationsniveauet afvige. Dette kan forøge vibrationsbelastningen i hele arbejdstiden markant. For at opnå en præcis vurdering af vibrationsbelastningen bør også den tid, hvor maskinen er slukket eller blot kører uden at blive anvendt, inddrages. Dette kan reducere vibrationsbelastningen i hele arbejdstiden markant. Fastlæg yderligere sikkerhedsforanstaltninger til beskyttelse af brugeren mod vibrationspåvirkninger, f.eks. er det vigtigt at vedligeholde elværktøj og indsatsværktøj, at holde hænderne varme og at organisere arbejdsprocesserne.

Støj- og vibrationsinformation for SCW 70/ WSC 7.25-S (målt iht. EN 60745-2-5):

Typisk A-vægtet lydeffektniveau	100 dB (A)
Typisk A-vægtet lydtrykniveau	89 dB (A)
Usikkerhed for det nævnte lydniveau	3 dB (A)

Triaksiale vibrationsværdier (vibrationsvektorsum)

Savning i træ, a_h	2,5 m/s ²
Usikkerhed (K)	1,5 m/s ²

Oplysninger om maskine og brug

Kapslingsklasse	Kapslingsklasse II (dobbelisoleret), se ydelsesskiltet
-----------------	--

5 Sikkerhedsanvisninger

5.1 Generelle sikkerhedsanvisninger for elværktøj

a) ADVARSEL

Læs alle sikkerhedsanvisninger og instruktioner. Hvis sikkerhedsanvisningerne og instruktionerne ikke overholdes, er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige personskader. **Opbevar alle sikkerhedsanvisninger og instruktioner til senere brug.** Det benyttede begreb "elværktøj" i sikkerhedsanvisningerne refererer til elektriske maskiner (med netledning) og batteridrevne maskiner (uden netledning).

5.1.1 Arbejdspladssikkerhed

- a) **Sørg for at holde arbejdsområdet ryddeligt og godt oplyst.** Uorden eller uoplyste arbejdsområder øger faren for uheld.
- b) **Brug ikke elværktøj i eksplosionstruede omgivelser, hvor der er brændbare væsker, gasser eller støv.** Maskiner kan slå gnister, der kan antænde støv eller dampe.
- c) **Sørg for, at andre personer og ikke mindst børn holdes væk fra arbejdsområdet, når maskinen er i brug.** Hvis man distraheres, kan man miste kontrollen over maskinen.

5.1.2 Elektrisk sikkerhed

- a) **Elværktøjets stik skal passe til kontakten. Stikket må under ingen omstændigheder ændres. Brug ikke adapterstik sammen med jordforbundne elværktøj.** Uændrede stik, der passer til kontakterne, nedsætter risikoen for elektrisk stød.
- b) **Undgå kropskontakt med jordforbundne overflader som f.eks. rør, radiatorer, komfurer og køleskabe.** Hvis din krop er jordforbundet, øges risikoen for elektrisk stød.
- c) **Elværktøj må ikke udsættes for regn eller fugt.** Indtrængning af vand i elværktøj øger risikoen for elektrisk stød.
- d) **Brug ikke ledningen til formål, den ikke er beregnet til (f.eks. må man aldrig bære elværktøjet i ledningen, hænge det op i ledningen eller rykke i ledningen for at trække stikket ud af kontakten).** Beskyt ledningen mod varme, olie, skarpe kanter

eller maskindele, der er i bevægelse. Beskadigede eller sammenviklede ledninger øger risikoen for elektrisk stød.

- e) **Hvis maskinen benyttes i det fri, må der kun benyttes en forlængerledning, der er egnet til udendørs brug.** Brug af forlængerledning til udendørs brug nedsætter risikoen for elektrisk stød.
- f) **Hvis det ikke kan undgås at anvende elværktøjet i fugtige omgivelser, skal du anvende et fejlstrømsrelæ.** Anvendelsen af et fejlstrømsrelæ nedsætter risikoen for et elektrisk stød.

5.1.3 Personlig sikkerhed

- a) **Det er vigtigt at være opmærksom, se, hvad man laver, og bruge maskinen fornuftigt. Man bør ikke bruge elværktøjet, hvis man er træt, har nydt alkohol eller er påvirket af medicin eller euforiserende stoffer.** Få sekunders uopmærksomhed ved brug af elværktøjet kan medføre alvorlige personskader.
- b) **Brug beskyttelsesudstyr, og hav altid beskyttelsesbriller på.** Brug af sikkerhedsudstyr som f.eks. støvmaske, skridsikkert fodtøj, beskyttelseshjelm eller høreværn afhængigt af maskintype og anvendelse nedsætter risikoen for personskader.
- c) **Undgå utilsigtet igangsætning. Kontrollér, at elværktøjet er frakoblet, før du slutter det til strømforsyningen og/eller batteriet, tager det op eller transporterer det.** Undgå at bære elværktøjet med fingeren på afbryderen, og sørg for, at det ikke er tændt, når det sluttes til nettet, da dette øger risikoen for personskader.
- d) **Fjern indstillingsværktøj eller skruenøgler, inden elværktøjet tændes.** Hvis et stykke værktøj eller en nøgle sidder i en roterende maskindel, er der risiko for personskader.
- e) **Undgå at arbejde i unormale kropsstillinger. Sørg for at stå sikkert, mens der arbejdes, og kom ikke ud af balance.** Det er derved nemmere at kontrollere elværktøjet, hvis der skulle opstå uventede situationer.
- f) **Brug egnet arbejdstøj. Undgå løse beklædningsgenstande eller smykker. Hold hår, tøj og handsker væk fra dele, der bevæger sig.** Dele, der er i

bevægelse, kan gribe fat i løstsiddende tøj, smykker eller langt hår.

- g) **Hvis støvudsugnings- og opsamlingsudstyr kan monteres, er det vigtigt, at dette tilsluttes og benyttes korrekt.** Ved at anvende en støvudsugning er det muligt at nedsætte risiciene som følge af støv.

5.1.4 Anvendelse og pleje af elværktøj


- a) **Undgå at overbelaste maskinen. Brug altid en maskine, der er beregnet til det stykke arbejde, der skal udføres.** Med det rigtige værktøj arbejder man bedst og mest sikkert inden for det angivne effektområde.
- b) **Brug ikke maskinen, hvis afbryderen er defekt.** En maskine, der ikke kan startes og stoppes, er farlig og skal repareres.
- c) **Træk stikket ud af stikkontakten, og/eller fjern batteriet fra maskinen, inden du foretager indstillinger på den, skifter tilbehørsdele eller lægger den til side.** Disse sikkerhedsforanstaltninger forhindrer utilsigtet start af elværktøjet.
- d) **Opbevar ubenyttede maskiner uden for børns rækkevidde. Lad aldrig personer, der ikke er fortrolige med maskinen eller ikke har gennemlæst sikkerhedsanvisningerne benytte maskinen.** Maskiner er farlige, hvis de benyttes af ukundige personer.
- e) **Sørg for at pleje elværktøj omhyggeligt. Kontrolér, om bevægelige dele fungerer korrekt og ikke sidder fast, og om delene er brækket eller beskadiget, således at elværktøjets funktion påvirkes. Få beskadigede dele repareret, inden elværktøjet tages i brug.** Mange uheld skyldes dårligt vedligeholdte elværktøjer.
- f) **Sørg for, at skæreværktøjer er skarpe og rene.** Omhyggeligt vedligeholdte skæreværktøjer med skarpe skærekanter sætter sig ikke så hurtigt fast og er nemmere at føre.
- g) **Anvend elværktøj, tilhører, indsatsværktøj osv. i overensstemmelse med disse anvisninger. Tag hensyn til arbejdsforholdene og det arbejde, der skal udføres.** I tilfælde af anvendelse af maskinen til formål, som ligger uden for det fastsatte anvendelsesområde, kan der opstå farlige situationer.

5.1.5 Service

- a) **Sørg for, at elværktøjet kun repareres af kvalificerede fagfolk, og at der altid benyttes originale reservedele.** Dermed sikres størst mulig elværktøjs-sikkerhed.

5.2 Sikkerhedsanvisninger for alle save

5.2.1 Savemetode

- a)  **FARE**
Hold hænderne væk fra saveområdet og savklingen. Hold fast på ekstragrebet eller motorhuset med den anden hånd. Hvis du bruger begge hænder til at holde saven, kan disse ikke komme til skade på savklingen.

- b) **Tag ikke fat under emnet.** Beskyttelsesafsikringsringen yder dig ikke beskyttelse mod savklingen under emnet.
- c) **Tilpas skæredybden til emnets tykkelse.** Der må højst kunne ses en fuld tandhøjde under emnet.
- d) **Hold aldrig emnet i hånden eller over et ben. Fastgør emnet på en stabil holder.** Det er vigtigt, at emnet fastgøres ordentligt for at minimere faren for kropskontakt, klemning af savklingen eller tab af kontrol over saven.
- e) **Hold kun elværktøjet på de isolerede grebsflader, når du udfører opgaver, hvor indsatsværktøjet kan ramme skjulte ledninger eller maskinens eget netkabel.** Ved kontakt med en spændingsførende ledning sættes også elværktøjets metaldele under spænding, hvilket kan medføre elektrisk stød.
- f) **Ved savning på langs skal du altid anvende et anslag eller et lige kantstyr.** Dette forbedrer savnøjagtigheden og nedsætter muligheden for klemning af savklingen.
- g) **Anvend altid savklinger i den rigtige størrelse og med passende savklingeboring, f.eks. stjerneformet eller rund.** Savklinger, som ikke passer til savens monteringsdele, kører ujævnt og medfører, at du taber kontrollen over saven.
- h) **Anvend aldrig beskadigede eller forkerte savklingeunderlægningsskiver eller -skruer.** Savklingeunderlægningsskiverne og -skruerne blev konstrueret specielt til saven med henblik på en optimal ydelse og driftssikkerhed.

5.2.2 Specielle sikkerhedsanvisninger for alle save

Tilbageslag - årsager og tilhørende sikkerhedsanvisninger

Et tilbageslag er en pludselig reaktion som følge af en fastsiddende, fastklemt eller forkert justeret savklinge, som medfører, at en ukontrolleret sav kravler op af savsporet og bevæger sig i retning af brugeren;

Hvis savklingen kommer til at hænge fast eller klemmes fast i et savspor, som lukkes sammen, blokeres den, og motorkraften slår saven tilbage i retning af brugeren;

Hvis savklingen drejes eller vendes forkert i savsporet, kan tænderne på savklingens bageste kant sætte sig fast i emnet, så savklingen kravler op af savsporet, og saven springer tilbage mod brugeren.

Et tilbageslag er resultatet af ukorrekt eller fejlagtig brug af saven. Det kan forhindres ved at træffe passende forholdsregler som beskrevet i det følgende.

- a) **Hold saven fast med begge hænder, og anbring dine arme i en position, hvor du kan absorbere tilbageslagskræfterne. Hold dig altid på siden af savklingen, anbring aldrig kroppen på linje med savklingen.** I tilfælde af et tilbageslag kan rundsaven springe baglæns, men brugeren kan dog beherske tilbageslagskræfterne, hvis der træffes egnede for-sigtighedsforanstaltninger.
- b) **Hvis savklingen sætter sig fast, eller du afbryder arbejdet, skal du slukke saven og holde den stille i materialet, indtil saven står helt stille. Forsøg**

aldrig at tage saven ud af emnet eller trække den baglæns, så længe savklingen bevæger sig, da der ellers er risiko for et tilbageslag. Find og afhjælp årsagen til fastklemningen af savklingen.

- c) **Hvis du vil starte en sav, som befinder sig i et emne, skal du centrere savklingen i savsporet og kontrollere, at savtænderne ikke sidder fast i emnet.** Hvis savklingen er fastklemt, kan den bevæge sig ud af emnet eller medføre et tilbageslag, hvis saven startes igen.
- d) **Understøt store plader for at nedsætte risikoen for et tilbageslag som følge af en fastklemt savklinge.** Store plader kan bøje nedad som følge af deres egen vægt. Plader skal understøttes i begge sider, både i nærheden af savsporet og i kanterne.
- e) **Anvend ikke sløve eller beskadigede savklinger.** Savklinger med sløve eller forkert justerede tænder medfører som følge af et for smalt savspor en højere friktion, fastklemning af savklingen og tilbageslag.
- f) **Spænd skæredybde- og skærevinkelindstillingerne fast før savningen.** Hvis indstillingerne ændrer sig under savningen, kan savklingen sætte sig fast og medføre tilbageslag.
- g) **Vær specielt forsigtig ved savning i eksisterende vægge eller andre områder, hvor du ikke kan se, hvad de indeholder.** Den neddykkende savklinge kan blokere ved savning i skjulte genstande og medføre et tilbageslag.

5.2.3 Sikkerhedsanvisninger for rundsav med pendulbeskyttelsesafskærmning

Den nederste beskyttelsesafskærmnings funktion

- a) **Kontrollér hver gang før brug, om den nederste beskyttelsesafskærmning lukker fejlfrit. Anvend ikke saven, hvis den nederste beskyttelsesafskærmning ikke kan bevæges frit og lukker omgående.** Det er ikke tilladt at fastgøre eller fastbinde den nederste beskyttelsesafskærmning i åbnet position. Hvis saven ved en fejl tabes på jorden, kan den nederste beskyttelsesafskærmning blive bøjet. Åbn beskyttelsesafskærmningen med trækarmen, og kontrollér, at afskærmningen bevæger sig frit og ikke berører savklingen eller andre dele ved nogen skærevinkel og -dybde.
- b) **Kontrollér funktionen af fjederen til den nederste beskyttelsesafskærmning. Få eftersat saven før brug, hvis den nederste beskyttelsesafskærmning og fjeder ikke fungerer fejlfrit.** Beskadigede dele, klæbrige aflejringer eller ophobninger af spåner kan betyde, at beskyttelsesafskærmningen reagerer langsommere.
- c) **Åbn kun den nederste beskyttelsesafskærmning med hånden ved særlige snit, f.eks. "dyk- og vinkelsnit".** Åbn den nederste beskyttelsesafskærmning med trækarmen, og slip den, så snart savklingen dykker ned i emnet. Ved alle andre saveopgaver skal den nederste beskyttelsesafskærmning arbejde automatisk.
- d) **Læg ikke saven på arbejdsbænken eller på gulvet, uden at den nederste beskyttelsesafskærmning dækker savklingen.** En ubeskyttet savklinge med

efterløb bevæger saven i den modsatte retning af saveretningen og saver i alt, hvad den støder på. Vær således opmærksom på savens efterløbstdid.

5.3 Yderligere sikkerhedsanvisninger

5.3.1 Personlig sikkerhed

- a) **Brug høreværn.** Støjpåvirkningen kan medføre høretab.
- b) **Hold altid fat i maskinen med begge hænder på de dertil beregnede håndtag. Sørg for at holde håndtagene tørre og rene samt fri for olie og fedt.**
- c) **Hvis maskinen anvendes uden støvudsugning, skal du bruge åndedrætsværn.**
- d) **Brug kun maskinen med de tilhørende beskyttelsesanordninger.**
- e) **Brug kun maskinen til det, den er beregnet til, og kun i fejlfri stand.**
- f) **Hold pauser under arbejdet, og lav afspændings- og fingerøvelser, så dine fingre får en bedre blodgennemstrømning.**
- g) **Tænd først maskinen, når du befinder dig i arbejdsområdet.**
- h) **Før altid maskinen væk fra kroppen under arbejdet.**
- i) **Arbejd ikke med maskinen over hovedhøjde.**
- j) **Brems ikke maskinen ved at trykke mod siden af savklingen.**
- k) **Berør ikke spændeflangens og spændeskruens, mens maskinen kører.**
- l) **Skærebanelen skal være fri for forhindringer. Sav ikke i skruer, søm, etc.**
- m) **Tryk aldrig på trykknappen til spindellåsen, når savklingen roterer.**
- n) **Ret ikke maskinen mod personer.**
- o) **Børn bør gøres opmærksomme på, at de ikke må lege med maskinen.**
- p) **Maskinen må ikke anvendes af børn eller svage-lige personer, der ikke er instrueret i brugen.**
- q) **Tilpas fremføringskraften til savklingen og det materiale, der skal savs i, så savklingen ikke blokeres og i givet fald medfører et tilbageslag.**
- r) **Undgå at savtændernes spidser bliver overophedet.**
- s) **Ved savning af kunststoffer er det vigtigt, at kunststoffet ikke smelter.**
- t) **Find ud af, hvilken fareklasse det støv, der opstår ved arbejdet, har, inden du går i gang med arbejdet. Anvend en industristøvsuger med en officielt tilladt beskyttelsesklassificering, som opfylder de lokale støvbeskyttelsesbestemmelser.**
- u) **Støv fra materialer såsom blyholdig maling, visse træsorter, mineraler og metal kan være sundhedsfarlige. Berøring eller indånding af støv kan medføre allergiske reaktioner og/eller luftvejssygdomme hos brugeren eller personer, der opholder sig i nærheden. Bestemte støvtyper, f.eks. støv fra ege- og bøgetræ, er kræftfremkaldende, især i forbindelse med tilsætningsstoffer til træbehandling (kromat, træbeskyttelsesmidler). Asbestholdige materialer må kun**

bearbejdes af fagfolk. **Anvend så vidt muligt støvudsugning.** For at sikre en effektiv støvudsugning anbefales det at anvende en egnet mobil støvudsugning anbefalet af Hilti til træ- og/eller mineralstøv, som er tilpasset til det pågældende elværktøj. Sørg for god udluftning af arbejdspladsen. Det anbefales at bruge åndedrætsværn med filterklasse P2. Overhold de gældende nationale forskrifter vedrørende de materialer, der skal bearbejdes.

5.3.2 Omhyggelig omgang med og brug af el-værktøj

- a) **Hold kun fat i maskinen på de isolerede håndtag, hvis der er risiko for at kunne beskadige skjulte elektriske ledninger og kabler med værktøjet.** Hvis der opstår kontakt med en strømførende ledning, sættes maskinens uisolerede metaldele under spænding, og brugeren kan få elektrisk stød.
- b) **Sørg for at sikre emnet. Brug fastspændingsværktøj eller en skruestik til at fastspænde emnet.** Dermed holdes det sikrere fast end med hånden, og du har desuden begge hænder fri til at betjene maskinen.
- c) **Kontrollér, at værktøjet passer til maskinens værktøjsholder, og at det er låst korrekt fast i holderen.**

5.3.3 Elektrisk sikkerhed



- a) **Kontrollér før påbegyndelse af arbejdet arbejdsområdet for skjulte elektriske ledninger, gas- og vandrør, f.eks. med en metaldetektor.** Udvendige

metaldele på maskinen kan blive spændingsførende, hvis du f.eks. utilsigtet har beskadiget en elledning. Dette medfører en alvorlig fare for at få elektrisk stød.

- b) **Træk under arbejdet altid netledningen og forlængerledningen bagud væk fra maskinen.** Dette nedsætter risikoen for at falde over ledningen under arbejdet.
- c) **Følg de lokale sikkerhedsforskrifter for tilslutning af maskinen. Slut altid kun maskinen til en stikdåse beskyttet af et fejlstrømsrelæ.**

5.3.4 Arbejdsplads

- a) **Sørg for god belysning på arbejdspladsen.**
- b) **Sørg for god udluftning af arbejdspladsen.** Dårligt udluftede arbejdspladser kan være sundhedsskadelige som følge af støvpåvirkningen.

5.3.5 Personligt beskyttelsesudstyr



Brugeren og personer, der opholder sig i nærheden, skal under brugen af maskinen bære beskyttelsesbriller, sikkerhedshjelm, høreværn, beskyttelseshandsker og et let åndedrætsværn.

5.3.6 Beskyttelsesanordning

Tænd ikke maskinen, hvis savklingen, afskærmningen eller pendulbeskyttelsesafskærmningen ikke er korrekt monteret.

6 Anvendelse



FORSIGTIG

Brug beskyttelseshandsker. Savklingens skærekanter er skarpe. Du kan komme til skade på skærekanterne.

FORSIGTIG

Anvend en let støvmaske og beskyttelsesbriller. Under savning hvirvles der støv og savspåner op. Det materiale, der hvirvles op, kan ødelægge luftvejene og øjnene.

FORSIGTIG

Brug høreværn. Maskinen og savningen forårsager støj. Støjpåvirkningen kan medføre høretab.

6.1 Udskiftning af savklinge



FORSIGTIG

Brug derfor altid beskyttelseshandsker, når du skifter værktøj. Værktøjet, spændeflansen og spændeskruen bliver varme.

FORSIGTIG

Kontrollér, at den savklinge, som monteres i saven, opfylder de tekniske krav og er velslebet. En skarp savklinge er en forudsætning for et fejlfrit savsnit.

6.1.1 Afmontering af savklinge 3

1. Træk stikket ud.
2. Tryk på spindellåseknappen.
3. Drej monteringseskruen til savklingen med unbrakonøglen, indtil låsebolten er helt i indgreb.
4. Løsn monteringseskruen med nøglen mod uret.
5. Tag monteringseskruen og den udvendige spændeflange af.
6. Åbn pendulbeskyttelsesafsikrningen ved at svinge den til side, og fjern savklingen.

6.1.2 Montering af savklinge

1. Træk stikket ud.
2. Rengør holde- og spændeflanger.
3. Sæt holdeflangen på.
4. Åbn pendulbeskyttelsesafsikrningen.
5. **FORSIGTIG Vær opmærksom på pilen på savklingen, som angiver rotationsretningen.** Indsæt den nye savklinge.
6. Sæt den udvendige spændeflange på.
7. Fastgør spændeflanger med spændeskruen ved at dreje den i urets retning. I den forbindelse skal der samtidig trykkes på spindellåseknappen ligesom ved løsning.
8. Kontrollér, at savklingen sidder godt fast før ibrugtagning.

6.2 Indstilling af skæredybde 4

BEMÆRK

Den indstillede skæredybde bør altid være ca. 5 til 10 mm større end tykkelsen på det materiale, der skal saves.

Skæredybden kan indstilles trinløst mellem 0 og ca. 70 mm.

1. Træk stikket ud.
2. Anbring maskinen på et underlag.
3. Løsn klemgrebet til indstilling af skæredybden. Pilen viser den indstillede skæredybde på skalaen på gearhuset.
4. Løft maskinen i en sakseformet bevægelse, og indstil skæredybden ved at spænde klemgrebet fast.

6.3 Indstilling af vinkelsnit 5

Maskinen kan indstilles til vinkelsnit i en hvilken som helst vinkel mellem 0 og 56°.

6.3.1 Valg af skråsnit med forudindstilling

3 forudindstillinger er mulig: 22,5°, 45° og 56°.

1. Træk stikket ud.
2. Løsn klemgrebet til indstilling af skærevinkel.
3. Sving grundpladen til vinkel 0°.
4. Sæt viseren for forudindstilling af vinklen på den ønskede vinkelindstilling.
5. Sving grundpladen indtil anslag.
6. Spænd klemgrebet til indstilling af skærevinkel.

6.3.2 Valg af skråsnit uden forudindstilling

1. Træk stikket ud.

2. Løsn klemgrebet til indstilling af skærevinkel.
3. Sving grundpladen i den ønskede position.
4. Spænd klemgrebet til indstilling af skærevinkel.

6.4 Savning efter opmærkning

På maskinens forreste grundplade sidder en opmærkningsviser (0° og 45°) til både lige snit og skrå snit, så der kan foretages et præcist snit alt efter den valgte skærevinkel. Opmærkningskanten svarer til indersiden af savklingen. En opmærkningsviser befinder sig på den forreste udskæring til savklingen.

1. Fastgør emnet, så det ikke kan forrykke sig.
2. Placer emnet, så savklingen ikke rammer noget under emnet.
3. Kontrollér, at kontakten på maskinen er slået fra.
4. Sæt stikket i stikkontakten.
5. Anbring maskinen med grundpladen på emnet, så savklingen endnu ikke har kontakt med emnet.
6. Tryk på afbryderen.
7. Før maskinen gennem emnet i et egnet arbejdstempo langs med opmærkningen.

6.5 Savning med parallelanslag

Med parallelanslaget er det muligt at lave præcise snit langs med kanten af et emne og at save ensartede lister. Parallelanslaget kan monteres på begge sider af grundpladen.

6.6 Montering/indstilling af parallelanslag 6

1. Træk stikket ud.
2. Skub parallelanslagets føring under klemeskruen.
3. Indstil den ønskede skærebredde.
4. Spænd klemeskruen.

6.7 Savning med styreskinne 7

BEMÆRK

Savning med føringsskinne kan reducere risikoen for tilbageslag.

6.7.1 Indsætning/udtagning af maskinen i styreskinneadapter

1. Fjern et eventuelt monteret parallelanslag.
2. Før grundpladen ind i de forreste holdelasker på styreskinneadapteren.
3. Indsæt grundpladen helt ind i styreskinneadapteren bagest. Grundpladen skal gå helt i indgreb på den bageste holdelasse.
4. Før at tage den ud skal du trække den bageste holdelasse lidt tilbage og tage maskinen ud af styreskinneadapteren.

6.7.2 Langsgående snit ved 0°

Anbring saven ved at placere styreskinneadapterens not i lasken på styreskinnen.

6.7.3 Langsgående snit ved vinkler op til 56 °

Før saven, så yderkanten af styreskinneadapteren forløber langs med lasken på styreskinnen, da savklingen ellers kan kolliderer med styreskinnen.

6.7.4 Vinkelsnit på flader

BEMÆRK

Den viste savevinkel angiver den vinkel, som snittet afviger fra et lige retvinklet snit.

1. Læg styreskinnen med nulpunktet på kanten af emnet, og drej skinnen, indtil den ønskede vinkel ligger ud for nulpunktet på vinkelskalaen.
2. Fastgør styreskinnen med de to skruetvinger.

6.8 Savning af snit

1. Fastgør skinne nedefra med to skruetvinger.

BEMÆRK Maskinen skal anbringes på føringskinnens bag emnet.

2. **FORSIGTIG Sørg for, at savklingen ikke er i kontakt med emnet.**
Stil maskinen i føringskinnens område.
3. Tænd instrumentet.
4. Skub samtidig maskinen over emnet.
Pendulafskærmningen åbner sig, når den kommer i kontakt med udløsningskanterne i siden, og lukker igen, når enden af føringskinnens nås.

6.9 Rengøring af spånkanaler

FORSIGTIG

Maskinen må ikke være sluttet til elnettet.

1. Fjern skruen bagest på undersiden af beskyttelsesafskærmningen, og fjern tilslutningsstudsens til støvsugeren.
2. Rengør spånkanalen og tilslutningsstudsens.
3. Sæt tilslutningsstudsens på spånkanalen igen, og fastgør tilslutningsstudsens med skruen.

7 Rengøring og vedligeholdelse

FORSIGTIG

Maskinen må ikke være sluttet til elnettet.

7.1 Rengøring af værktøj etc.

Fjern støv og skidt, som har sat sig fast, og beskyt overfladen mod korrosion ved med jævne mellemrum at aftørre med en klud fugtet i olie.

7.2 Rengøring af maskinen

FORSIGTIG

Hold maskinen, især gribebladerne, tørre, rene og fri for olie og fedt. Anvend ikke silikoneholdige plejemidler.

4. Kontrollér, om bevægelige dele fungerer korrekt og ikke sidder fast, og om delene er brækket eller beskadiget, således at maskinens funktion påvirkes.

6.10 Savning med spånudsugning

BEMÆRK

Rundsaven er forsynet med en tilslutningsstuds, der er beregnet til gængse støvsugerslanger med en diameter på 27 mm. For at slutte støvsugerslangen til saven kan det være nødvendigt med en passende adapter.

FORSIGTIG

Støv er sundhedsskadeligt og kan medføre luftvejs- og hudsygdomme samt allergiske reaktioner.

ADVARSEL

Visse støvtyper er kræftfremkaldende. Det gælder blandt andet mineralsk støv, egetræsstøv og/eller bøgetræsstøv, i særdeleshed i forbindelse med additiver til træbehandling (kromater, træbeskyttelsesmidler).

FORSIGTIG

Anvend så vidt muligt en velegnet mobil støvudskiller WVC40-M (træ) eller VCU40-M (træ og mineraler) afhængigt af anvendelsesformålet. Hvis der ikke er nogen udsugning, eller udsugning ikke er mulig, skal der anvendes et åndedrætsværn af filterklasse P2. Sørg desuden altid for god ventilation for at holde støvkoncentrationen så lav som mulig.

FORSIGTIG

I forbindelse med bearbejdning af andre materialer skal arbejdsgiveren afklare de særlige krav med arbejdstilsynet.

6.11 Savning uden spånudsugning

BEMÆRK

Du kan også montere et drejeligt spånværn.

Vælg den ønskede udkastretning ved at dreje udkastet, så spånerne føres væk fra dig.

Maskinhuset er fremstillet af et slagfast plastmateriale. Grebene er fremstillet af et elastomer-materiale.

Anvend aldrig maskinen, hvis ventilationsåbningerne er tilstoppede! Rengør forsigtigt ventilationsåbningerne med en tør børste. Sørg for, at der ikke trænger fremmedlegemer ind i maskinen. Rengør jævnligt huset udvendigt med en let fugtig klud. Anvend ikke spray, dampstråler eller rindende vand til rengøring! Det kan forringe maskinens elektriske sikkerhed.

7.3 Rengøring af beskyttelsesanordning

1. Fjern savklingen for at rengøre beskyttelsesanordningerne.

- Rengør forsigtigt beskyttelsesanordningerne med en tør børste.
- Fjern aflejringer og spåner inde i beskyttelsesanordningerne med et egnet værktøj.
- Monter savklingen.

7.4 Vedligeholdelse

ADVARSEL

Reparationer på de elektriske dele må kun udføres af en elektriker.

FORSIGTIG

Hvis tilslutningskablet til det elektriske værktøj er ødelagt, skal det udskiftes med en særlig tilslutningsledning, der fås i kundeserviceafdelingen.

Kontrollér regelmæssigt alle udvendige dele på maskinen for beskadigelse og fejlfri funktion. Brug ikke maskinen, hvis der er beskadigede dele, eller hvis der er betjeningslementer, som ikke fungerer fejlfrit. Lad Hilti-serviceværkstedet reparere maskinen.

7.5 Kontrol efter rengøring og vedligeholdelse

Efter rengørings- og vedligeholdelsesarbejde skal du kontrollere, at alt sikkerhedsudstyr sidder, som det skal, og fungerer fejlfrit.

Du kontrollerer pendulbeskyttelsesafsikrningen ved at åbne denne helt med et tryk på betjeningsgrebet.

Når du slipper betjeningsgrebet, skal pendulbeskyttelsesafsikrningen lukke sig hurtigt og helt.

8 Fejlsøgning

Fejl	Mulig årsag	Afhjælpning
Maskinen har ikke fuld ydelse.	Forlængerledning for lang og / eller med for lille tværsnit.	Anvend en forlængerledning med godkendt længde og / eller med tilstrækkeligt tværsnit.
	Strømforsyningen har for lav spænding.	Slut maskinen til en anden strømforsyning.
Maskinen starter ikke.	Elforsyningen er afbrudt.	Slut noget andet elværktøj til, og kontrollér funktionen.
	Netledningen eller stikket er defekt.	Lad en elektriker kontrollere og om nødvendigt udskifte afbryderen.
	Afbryder defekt.	Lad en elektriker kontrollere og om nødvendigt udskifte afbryderen.
	Kullene er slidte.	Lad en elektriker kontrollere og om nødvendigt udskifte afbryderen.
Ingen/nedsat sugeeffekt.	Tilstoppet spånkanal.	Rengør spånkanal.

da

9 Bortskaffelse



Størstedelen af de materialer, som anvendes ved fremstillingen af Hilti-produkter, kan genbruges. Materialerne skal sorteres, før de kan genbruges. I mange lande findes der allerede ordninger, hvor Hilti indsamler sine brugte maskiner til genbrug. Yderligere oplysninger får du hos Hilti-kundeservice eller din lokale Hilti-konsulent.



Kun for EU-lande

Elværktøj må ikke bortskaffes som almindeligt affald!

I henhold til Rådets direktiv om bortskaffelse af elektriske og elektroniske produkter og gældende national lovgivning skal brugte maskiner indsamles separat og bortskaffes på en måde, der skåner miljøet mest muligt.

10 Producentgaranti - Produkter

Hvis du har spørgsmål vedrørende garantibetingelserne, bedes du henvende dig til din lokale HILTI-partner.

11 EF-overensstemmelseserklæring (original)

Betegnelse:	Hand-rundsav
Typebetegnelse:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Generation:	01/02
Produktionsår:	2011

Vi erklærer som eneansvarlige, at dette produkt er i overensstemmelse med følgende direktiver og standarder: 2004/108/EU, 2006/42/EU, 2011/65/EU, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan



Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process Management
Business Area Electric Tools & Accessories
01/2012



Jan Doongaji
Executive Vice President
Business Unit Power Tools & Accessories
01/2012

Tekniske dokumentation ved:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

da

SCW 70/ WSC 7.25-S Handcirkelsåg

Läs noga igenom bruksanvisningen innan du använder verktyget.

Förvara alltid bruksanvisningen tillsammans med verktyget.

Lämna aldrig ifrån dig verktyget till andra personer utan att även ge dem bruksanvisningen.

Innehållsförteckning	Sidan
1 Allmän information	103
2 Beskrivning	104
3 Verktyg, Tillbehör	105
4 Teknisk information	106
5 Säkerhetsföreskrifter	107
6 Drift	110
7 Skötsel och underhåll	112
8 Felsökning	113
9 Avfallshantering	113
10 Tillverkarens garanti	113
11 Försäkran om EU-konformitet (original)	114

1 Siffrorna hänvisar till olika bilder. Bilderna som hör till texten hittar du på det utvikbara omslaget. Ha alltid detta uppslaget vid genomgång av bruksanvisningen. I den här bruksanvisningen avser "verktyget" alltid handcirkelsågen SCW 70 eller WSC 7.25-S.

Verktygets delar, manöver- och visningsfunktioner **1**

- 1 Strömbrytare
- 2 Extra handtag
- 3 Spindellåsknapp
- 4 Insexnyckel
- 5 Säginkelskala
- 6 Klämspak för sågvinkelinställning
- 7 Klämskruv för parallellanslag
- 8 Klämspak för snittdjupsinställning
- 9 Snittmarkering 45°
- 10 Snittmarkering 0°
- 11 Parallellanslag
- 12 Pendelskyddskåpa
- 13 Bottenplatta
- 14 Skyddskåpa
- 15 Drivspindel
- 16 Stödbricka
- 17 Spännfläns
- 18 Spännskruv
- 19 Snittdjupsskala
- 20 Manöverspak för pendelskyddskåpa
- 21 Anslutningshållare (dammsugare)
- 22 Förinställning för sågvinkel
- 23 Lysdiöd

Adapter för styrskena **2**

- 24 Bakre fäststag
- 25 Främre fäststag

1 Allmän information

1.1 Riskindikationer och deras betydelse

FARA

Anger överhängande risker som kan leda till svåra personskador eller dödsolycka.

VARNING

Anger en potentiell risksituation som skulle kunna leda till allvarlig personskada eller dödsolycka.

FÖRSIKTIGHET

Anger situationer som kan vara farliga och leda till skador på person eller utrustning.

OBSERVERA

Används för viktiga anmärkningar och annan praktisk information.

1.2 Förklaring av illustrationer och fler anvisningar

Varningsymboler



Varning:
Allmän fara



Varning: El

Påbudssymboler



Använd skydds-
glasögon



Använd
skyddshjälm



Använd
hörselskydd



Använd
skydds-
handskar



Använd and-
ningskydd

Övriga symboler



Läs bruksan-
visningen
före
användning



Återvinn
avfallet



Volt



Växelström

n_0

Nominellt
varvtal,
obelastat

/min

Varv per
minut



Diameter



Sågblad

Här hittar du identifikationsdetaljerna på utrustningen

Typbeteckningen och serienumret finns på verktygets typskylt. Skriv in dessa uppgifter i bruksanvisningen så att du alltid kan ange dem om du vänder dig till vår representant eller serviceverkstad.

Typ:

Generation: 01/02

Serienr:

SV

2 Beskrivning

2.1 Korrekt användning

Verktyget är en handhållen cirkelsåg.

Verktyget är avsett för sågarbeten i trä eller träliknande material, plast, gipsplattor, gipsfiberplattor och komposit till ett snittdjup på ca 70 mm samt geringssnitt från 0° till 56°.

Hälsovådliga material (som asbest) får inte bearbetas.

Verktyget är avsett för yrkesmässig användning och får endast användas, underhållas och startas av auktoriserad, utbildad personal. Personalen måste vara särskilt informerad om de eventuella risker som kan uppstå. Verktyget och dess tillbehör kan utgöra en risk om de används på ett felaktigt sätt av utbildad personal eller inte används enligt föreskrifterna.

Arbetsområden kan vara: byggnadsplats, verkstad, renovering, ombyggnad och nybyggnation.

Använd bara verktyget anslutet till elnät med spänning och frekvens som stämmer överens med uppgifterna på verktygets typskylt.

Man får inte använda sågblad som inte motsvarar de angivna specifikationerna (t.ex. vad gäller diameter, varvtal, tjocklek) eller kapnings- och slipskivor liksom sågblad av höglegerat snabbstål (HSS-stål).

Det går inte att såga i metall.

Använd inte verktyget för grenar och trädstammar.

För att undvika skador bör du endast använda originaltillbehör och verktyg från Hilti.

Observera de råd beträffande användning, skötsel och underhåll som ges i bruksanvisningen.

Verktyget får inte ändras eller byggas om på något sätt.

2.2 Strömbrytare

Strömbrytare

2.3 Handtag

Handtag och extra handtag

2.4 Skyddsanordning

Skyddskåpa och pendelskyddskåpa

2.5 Smörjning

Fettsmörjning

2.6 I standardutrustningen ingår

- 1 Verktyg
- 1 Sågblad
- 1 Bruksanvisning
- 1 Insexnyckel
- 1 Parallellanslag
- 1 Hilti-kartong eller verktygslåda

2.7 Användning av förlängningskabel

Använd endast godkända förlängningskablar med tillräckligt stor area. Annars finns risk för nedsatt verktygskapacitet och överhettning i kabeln. Kontrollera regelbundet att förlängningskabeln inte är skadad. Byt ut skadade förlängningskablar.

Rekommenderad minsta area och max. kabellängd

Kabelarea	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Nätspänning 110–120 V	15 m		25 m	
Nätspänning 220–230 V	60 m		100 m	

Använd inte förlängningskablar med en area på 1,25 mm².

2.8 Förlängningskabel utomhus

Vid arbete utomhus, använd endast en förlängningskabel som är godkänd och märkt för detta ändamål.

2.9 Användning av generator eller transformator

Detta verktyg kan drivas med en generator eller transformator under följande förutsättningar: Uteffekten i watt måste vara minst dubbelt så hög som den effekt som anges på verktygets typskylt och driftspänningen måste alltid ligga inom +5 % och -15 % i förhållande till märkspänningen. Frekvensen måste vara 50 till 60 Hz, aldrig över 65 Hz, och en automatisk spänningsreglerare med startförstärkning måste finnas.

Andra verktyg får aldrig använda samma generator/transformator. Om andra verktyg kopplas till eller från kan under- eller överspänningstopparna orsaka skador på verktyget.

3 Verktyg, Tillbehör

Tillbehör till SCW 70

Beteckning	Beskrivning
Parallellanslag	
Styrskena	WGS 1400-2B
Adapter för styrskena	

Rekommenderat sågblad för SCW 70

Beteckning	Symbol
Sågblad	W-CSC 190x30 z24 A

SV

Rekommenderat sågblad för WSC 7.25-S

Beteckning	Symbol
Sågblad	W-CSC 7 1/4x9/8 t24 GP

4 Teknisk information

Med reservation för tekniska ändringar!

Märkspänning	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Märkeffekt	1 430 W	1 550 W	1 700 W	1 700 W
Märkström	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Frekvens	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

OBSERVERA

Verktyget uppfyller den motsvarande normen under förutsättning att den maximala tillåtna impedansen Z_{max} vid kundanläggningens anslutning till det allmänna elnätet är mindre än eller lika med $0,370+j0,25 \Omega$. Det är installatörens eller användarens ansvar att (eventuellt i samråd med nätleverantören) se till att verktyget endast ansluts till en anslutningspunkt med en impedans på högst Z_{max} .

SV

Verktyg	SCW 70	WSC 7.25-S
Vikt enligt EPTA-direktivet 01/2003	5,3 kg	5,3 kg
Nätkabelns längd	2,5 m	2,5 m
Mått (L x B x H)	317 mm X 236 mm X 269 mm	317 mm X 236 mm X 269 mm
Bottenplatta	290 mm X 170 mm	290 mm X 170 mm
Max. diameter på sågklingan	190 mm	190 mm
Min. diameter på sågklingan	184 mm	184 mm
Sågklingans blad tjocklek	1,1 ... 1,5 mm	1,1 ... 1,5 mm
Snittbredd	1,7 ... 2,3 mm	1,7 ... 2,3 mm
Sågklingans axelhål	30 mm	15,88 mm (5/8")
Snittdjup	Sågvinkel 0°: 67 mm Sågvinkel 45°: 49 mm Sågvinkel 56°: 38 mm	Sågvinkel 0°: 64 mm Sågvinkel 45°: 47 mm Sågvinkel 56°: 37 mm
Tomgångsvarvtal	5 800/min	5 800/min

OBSERVERA

Vibrationsnivån som anges i dessa instruktioner har uppmätts med en normerad mätmetod enligt EN 607 45 som kan användas för att jämföra olika elverktyg med varandra. Den kan också användas för att göra en preliminär uppskattning av vibrationsbelastningen. Den angivna vibrationsnivån gäller för elverktygets huvudsakliga användningsområden. När elverktyget begagnas inom andra användningsområden, med andra insatsverktyg eller med otillräckligt underhåll kan en mätning av vibrationsnivån ge avvikande värden. Detta kan ge en tydlig ökning av vibrationsbelastningen för hela arbetsperioden. För att uppskattningen av vibrationsbelastningen ska bli exakt bör man också räkna in de tider då verktyget är frånkopplat, eller då det är tillkopplat men inte används. Detta kan ge en tydlig minskning av vibrationsbelastningen för hela arbetsperioden. Vidta även ytterligare säkerhetsåtgärder för att skydda användaren från påverkan av vibrationer, t.ex.: Underhåll av elverktyg och insatsverktyg, möjlighet att hålla händerna varma, organisation av arbetsförloppen.

Buller- och vibrationsinformation för SCW 70 och WSC 7.25-S (uppmätt enligt EN 60745-2-5):

Karaktäristisk A-vägd ljudeffektnivå	100 dB (A)
Karaktäristisk A-vägd ljudtrycksnivå	89 dB (A)
Osäkerhet för nominell ljudeffektnivå	3 dB (A)

Triaxiala vibrationsvärden (vibrationsvektorsumma)

Sågning i trä, a_h	2,5 m/s ²
Osäkerhet (K)	1,5 m/s ²

Information om verktyget och dess användning

Skyddsklass	Skyddsklass II (dubbelisolerad), se märkskylt
-------------	---

5 Säkerhetsföreskrifter

5.1 Allmänna säkerhetsföreskrifter för elverktyg

a)  **VARNING**

Läs alla säkerhetsföreskrifter och anvisningar. Att inte iaktta säkerhetsföreskrifter och anvisningar kan orsaka elstötar, brand och/eller allvarliga personskador. **Förvara alla säkerhetsföreskrifter och anvisningarna på ett säkert ställe för framtida användning.** Begreppet "elverktyg" som används i säkerhetsföreskrifterna avser nätdrivna elverktyg (med nätsladd) och batteridrivna elverktyg (sladdlösa).

5.1.1 Säker arbetsmiljö

- a) **Håll arbetsområdet rent och väl belyst.** Oordning eller bristfällig belysning på arbetsplatsen kan leda till olyckor.
- b) **Arbeta inte med elverktyget i omgivningar med explosionsrisk där det finns brännbara vätskor, gaser eller damm.** Elverktygen alstrar gnistor som kan antända dammet eller gaserna.
- c) **Håll barn och obehöriga personer på betryggande avstånd under arbetet med elverktyget.** Om du störs av obehöriga personer kan du förlora kontrollen över elverktyget.

5.1.2 Elektrisk säkerhet

- a) **Elverktygets elkontakt måste passa till vägguttaget. Elkontakten får absolut inte ändras. Använd inte adapterkontakter tillsammans med skyddsjordade elverktyg.** Originalkontakter och lämpliga vägguttag minskar risken för elstötar.
- b) **Undvik kroppskontakt med jordade ytor som rör, värmelement, spisar och kylskåp.** Det finns en större risk för elstötar om din kropp är jordad.
- c) **Skydda elverktyget från regn och väta.** Tränger vatten in i ett elverktyg ökar risken för elstötar.
- d) **Använd inte kablarna på ett felaktigt sätt, t.ex. genom att bära eller hänga upp elverktyget i den eller dra i den för att lossa elkontakten ur vägguttaget. Håll nätsladden på avstånd från värmekällor, olja, skarpa kanter och rörliga delar.** Skadade eller tilltrasslade kablar ökar risken för elstötar.
- e) **När du arbetar med ett elverktyg utomhus, använd endast en förlängningskabel som är avsedd för utomhusbruk.** Om en lämplig förlängningskabel för utomhusbruk används minskar risken för elstötar.
- f) **Om det är alldeles nödvändigt att använda elverktyget i fuktig miljö ska du använda en jordfelsbry-**

tare. Användning av jordfelsbrytare minskar risken för elstötar.

5.1.3 Personssäkerhet

- a) **Var uppmärksam, ha uppsikt över vad du gör och använd elverktyget med förnuft. Använd inte elverktyget när du är trött eller om du är påverkad av droger, alkohol eller mediciner.** Under användning av elverktyg kan även en kort stunds bristande uppmärksamhet leda till allvarliga personskador.
- b) **Bär alltid personlig skyddsutrustning och skyddsglasögon.** Den personliga skyddsutrustningen, som t.ex. dammskyddsmask, halkfria säkerhetsskor, hjälm eller hörselskydd - med beaktande av elverktygets modell och driftsätt - reducerar risken för kroppsskada.
- c) **Undvik oavsiktlig igångsättning. Se till att elverktyget är fränkopplat innan du ansluter det till nätströmmen och/eller batteriet, tar upp det eller bär det.** Om du bär elverktyget med fingret på strömbrytaren eller ansluter ett tillkopplat verktyg till nätströmmen kan en olycka inträffa.
- d) **Ta bort alla inställningsverktyg och skruvnycklar innan du kopplar in elverktyget.** Ett verktyg eller en nyckel i en roterande komponent kan medföra kroppsskada.
- e) **Undvik en onormal kroppshållning. Se till att du står stadigt och håller balansen.** Då kan du lättare kontrollera elverktyget i oväntade situationer.
- f) **Bär lämpliga kläder. Bär inte löst hängande kläder eller smycken. Håll håret, kläderna och handskarna på avstånd från rörliga delar.** Löst hängande kläder, smycken och långt hår kan dras in i roterande delar.
- g) **När du använder elverktyg med anordningar för uppsugning och uppsamling av damm, bör du kontrollera att dessa anordningar är rätt monterade och används korrekt.** Används en dammsugare kan faror som orsakas av damm minskas.

5.1.4 Användning och hantering av elverktyget

- a) **Överbelasta inte verktyget. Använd elverktyg som är avsedda för det aktuella arbetet.** Med ett lämpligt elverktyg kan du arbeta bättre och säkrare inom angivet effektområde.
- b) **Ett elverktyg med defekt strömbrytare får inte längre användas.** Ett elverktyg som inte kan kopplas in eller ur är farligt och måste repareras.

SV


- c) Dra ut elkontakten ur uttaget och/eller ta ut batteriet innan du gör inställningar, byter tillbehör eller lägger ifrån dig verktyget. Denna skyddsåtgärd förhindrar oavsiktlig inkoppling av elverktyget.
- d) Förvara elverktygen oåtkomliga för barn. Verktyget får inte användas av personer som inte är förtrogna med dess användning eller inte har läst denna anvisning. Elverktyg är farliga om de används av oerfarna personer.
- e) Underhåll elverktygen noggrant. Kontrollera att rörliga komponenter fungerar felfritt och inte kärvar och att komponenter inte har brustit eller skadats så att elverktygets funktion påverkas negativt. Se till att skadade delar repareras innan verktyget används igen. Många olyckor orsakas av dåligt skötta elverktyg.
- f) Håll insatsverktygen skarpa och rena. Emsorgsfullt skötta insatsverktyg med skarpa eggar kommer inte så lätt i kläm och går lättare att styra.
- g) Använd elverktyg, tillbehör, insatsverktyg osv. enligt dessa anvisningar. Ta hänsyn till arbetsvillkoren och arbetsmomenten. Används elverktyget på icke ändamålsenligt sätt kan farliga situationer uppstå.

5.1.5 Service

- a) Låt endast kvalificerad fackpersonal reparera elverktyget och använd då endast originalreservdelar. Detta garanterar att elverktygets säkerhet upprätthålls.

5.2 Säkerhetsföreskrifter för alla sågar

5.2.1 Sågningsförfarande

- a)  **FARA**
Håll händerna borta från sågbladet och området omkring det. Håll ena handen på det extra handtaget eller på motorkåpan. Om du håller sågen med båda händerna kan de inte skadas av sågbladet.
- b) Grip inte under arbetsstycket. Skyddsåtgärder kan inte skydda dina händer under arbetsstycket.
- c) Anpassa snittdjupet till arbetsstyckets tjocklek. Mindre än en hel tandlängd av sågbladets tänder får synas under arbetsstycket.
- d) Håll aldrig fast arbetsstycket som ska sågas med handen eller stödd på ena benet. Fäst arbetsstycket vid ett stabilt underlag. Det är viktigt att fästa arbetsstycket ordentligt för att undvika kontakt med kroppen, att sågbladet fastnar eller att man tappar kontrollen över verktyget.
- e) Håll endast i elverktygets isolerade greppytor vid arbeten där du riskerar att träffa dolda strömkablar eller den egna nätkabeln. Vid kontakt med en spänningsförande ledning överförs spänningen även till metalldelarna på det elektriska verktyget och kan ge dig en stöt.
- f) Använd alltid ett anslag eller en rak kantföring vid sågning på längden. Detta leder till en bättre sågprecision och minskar risken för att sågbladet kör fast.

- g) Använd alltid ett sågblad av rätt storlek och med lämpligt axelhål (t.ex. stjärnformat eller runt). Sågblad som inte passar sågens monteringsdelar går ojämnt och gör att du får sämre kontroll.
- h) Använd aldrig skadade eller felaktiga distansbrickor eller mellanskrivar för sågbladet. Distansbrickor och mellanskrivar har specialkonstruerats för din såg för optimal effekt och driftsäkerhet.

5.2.2 Ytterligare säkerhetsföreskrifter för alla sågar

Kast – orsaker och motsvarande säkerhetsföreskrifter:

Ett kast är en plötslig reaktion till följd av att ett sågblad hakar i, kläms fast eller riktas fel, så att sågbladet okontrollerat kastas upp ur arbetsstycket i riktning mot användaren;

Om sågbladet fastnar i sågspåret blockeras det och motorkraften pressar verktyget mot användaren.

Om sågbladet vrids eller tänderna är felaktigt riktade, kan tänderna i sågbladets bakre kant haka sig fast i arbetsstycket så att sågbladet stöts bort från sågspåret och mot användaren.

Ett kast är ett resultat av att sågen använts på ett felaktigt sätt. Det kan förhindras med hjälp av lämpliga försiktighetsåtgärder som beskrivs nedan.

- a) Håll fast sågen med båda händerna och håll armarna i en position som hjälper dig att stå emot bakslagskrafterna. Håll sågbladet sidledes och se till att aldrig hålla det i linje med kroppen. Vid ett bakslag kan cirkelsågen hoppa bakåt, men om du har vidtagit rätt försiktighetsåtgärder kan du hålla emot bakslagskrafterna.
- b) Om sågbladet fastnar eller om du avbryter arbetet ska du koppla från sågen och hålla den stilla i arbetsmaterialet tills skivan har stannat helt. Försök aldrig att dra ut sågen ur arbetsstycket eller att dra den bakåt så länge bladet roterar och kan göra ett kast. Ta reda på orsaken till att sågbladet fastnat och åtgärda den.
- c) När du ska starta om en såg som är instucken i ett arbetsstycke centrera du bladet i sågspåret och kontrollera att tänderna inte har fastnat i arbetsstycket. Om sågbladet har fastnat och du startar sågen igen kan sågbladet göra en snabb rörelse bort från arbetsstycket eller göra ett bakslag.
- d) Stötta stora plattor för att minska risken för ett bakslag orsakat av ett fastklämt sågblad. Stora plattor kan böjas av kroppsvikten. Plattorna måste ha stöd på båda sidor, både nära sågspåret och vid kanten.
- e) Använd inte slöa eller skadade sågblad. Sågblad som har slöa eller felriktade tänder ger ökad friktion, klämmas åt sågbladet och kan medföra ett bakslag.
- f) Dra åt snittdjups- och sågvinkelinställningen innan du börjar såga. Om du ändrar sågens inställningar under sågarbetet kan sågklingan klämmas fast och ett kast uppstå.
- g) Var extra försiktig vid sågning i befintliga väggar eller andra områden som du inte har full uppsikt

över. Sägbladet kan fastna i dolda föremål och ett kast kan uppstå.

5.2.3 Säkerhetsföreskrifter för cirkelsågar med pendelskyddskåpa

Den undre skyddskåpens funktion

- Kontrollera att skyddskåpan är ordentligt stängd innan du använder sågen. Använd inte sågen om den undre skyddskåpan inte rör sig fritt och inte går att stänga med en gång. Kläm eller bind aldrig fast den undre skyddskåpan i öppen position.** Om du skulle tappa sågen på golvet, kan den undre skyddskåpan böjas. Öppna skyddskåpan med lås-paken och kontrollera att den rör sig fritt och inte kommer i kontakt med andra delar vid alla snittdjup och sågvinklar.
- Kontrollera att den undre skyddskåpens fjäder fungerar. Använd inte verktyget om inte den undre skyddskåpan och fjädern fungerar felfritt.** Skadade delar, klibbiga avlagringar eller för stor ansamling av spån kan göra den undre skyddskåpan trög.
- Öppna endast skyddskåpan för hand vid särskilda sågarbeten, t.ex. vid insticks- och vinkelsågning. Öppna den undre skyddskåpan med låsspaken och släpp den så fort sågklingan har trängt in i arbetsstycket.** Vid alla andra sågarbeten bör skyddskåpan användas med automatik.
- Lägg inte sågen på arbetsbänken eller på golvet utan att först se till att den undre skyddskåpan täcker sågklingan.** En oskyddad sågklinga som fortfarande roterar förflyttar sågen i motsatt riktning mot sågriktningen och sågar i allt som kommer i dess väg. Observera att sågklingan fortsätter att rotera en viss tid efter det att sågen stängts av.

5.3 Extra säkerhetsföreskrifter

5.3.1 Personsäkerhet

- Bär hörselskydd.** Buller kan leda till hörselskador.
- Håll alltid verktyget med båda händerna i de avsedda handtagen.** Håll handtagen torra, rena och fria från olja och fett.
- Om verktyget används utan dammsugare måste du använda ett lätt andningsskydd när du arbetar med dammalstrande material.**
- Verktyget får inte användas utan tillhörande skydd.**
- Verktyget får endast användas enligt bestämmelserna och om det är i gott skick.**
- Gör pauser i arbetet och utför avslappnings- och fingerövningar som ökar blodgenomströmningen i fingrarna.**
- Koppla inte in verktyget förrän det är i arbetsområdet.**
- Håll alltid verktyget borta från kroppen när du arbetar med det.**
- Håll inte verktyget ovanför huvudet när du arbetar med det.**
- Försök inte bromsa verktyget genom att trycka mot sågklingan från sidan.**

- Rör inte vid spännfläsen och spänskraven när verktyget är igång.**
- Såglinjen måste vara fri från föremål. Såga inte i skruvar, spikar o.s.v.**
- Tryck aldrig ner spindellåsknappen när sågklingan roterar.**
- Rikta inte verktyget mot någon person.**
- Barn ska inte leka med apparaten.**
- Apparaten får bara användas av personer som kan använda den på ett säkert sätt.**
- Anpassa frammatningskraften till sågklingan och till materialet som ska bearbetas så att sågklingan inte fastnar och ger bakslag.**
- Undvik överhettning av sågtändernas spetsar.**
- Undvik att materialet smälter vid sågning i plast.**
- Ta bort de dammpartiklar som har uppstått innan arbetet i riskklassen startas. Använd en byggdammsugare med en standardskyddsklassificering som motsvarar de lokala dammskyddsbestämmelserna.**
- Damm från material som blyhaltig färg, vissa träslag, mineraler och metall kan vara hälsofarliga. Beröring eller inandning av dammet kan orsaka allergiska reaktioner och/eller sjukdomar i andningsvägarna hos användaren eller hos personer som befinner sig i närheten. Vissa slags damm, från till exempel ek eller bok, anses vara cancerframkallande, särskilt i kombination med tillsatsämnen för behandling av trä (kromat, träskyddsmedel). Asbesthaltigt material får bara bearbetas av särskilt utbildad personal. Använd om möjligt en dammsugare. För att dammsugningen ska bli effektiv är det bäst att använda en mobil dammsugare för trä och/eller mineraldamm, som rekommenderas av Hilti och som är anpassad för detta elverktyg. Se till att det finns bra ventilation på arbetsplatsen. Vi rekommenderar användning av andningsskyddsmask med filterklass P2. Följ de gällande landsspecifika föreskrifterna för de material som ska bearbetas.**

5.3.2 Omsorgsfull hantering och användning av elverktyg

- Håll alltid i verktygets isolerade gripnytor när det finns risk för att verktyget skadar övertäckta elledningar eller nätkablar.** Vid kontakt med strömförande ledningar kan oskyddade metalldelar på verktyget spänningssättas och användaren riskerar att utsättas för en elektrisk stöt.
- Spänn fast materialet ordentligt. Sätt fast materialet med en spännanordning eller ett skruvstöd.** På så vis hålls det fast bättre än för hand och du har dessutom båda händerna fria för att hantera verktyget.
- Se till att insatsverktygen passar i verktyget och sitter fast ordentligt i chucken.**

5.3.3 Elektrisk säkerhet



- Kontrollera arbetsområdet i förväg, om där finns dolda elkablar, gas- och vattenledningar, med t.ex. en metalldetektor.** Verktygets yttre metalldelar kan bli spänningsförande om du t.ex. råkar skada en nätkabel. Detta utgör en allvarlig risk för elstötar.
- Håll nät- och förlängningskabeln bakom verktyget under arbetet.** Då riskerar du inte att snubbla över kabeln när du arbetar.
- Observera de lokala säkerhetsföreskrifterna för anslutning av verktyget.** Verktyget får endast anslutas till ett vägguttag som är skyddat med jordfelsbrytare.

5.3.4 Arbetsplats

- Se till att arbetsplatsen är ordentligt upplyst.**

- Se till att det finns bra ventilation på arbetsplatsen.** Dåligt ventilerade arbetsplatser kan framkalla sjukdomar på grund av för mycket damm.

5.3.5 Personlig skyddsutrustning



Användaren och personer som befinner sig i närheten måste under användningen bära skyddsglasögon, skyddshjälm, hörselskydd, skyddshandskar och lätt andningsskydd.

5.3.6 Skyddsanordning

Starta inte verktyget om sågbladet, kåpan eller pendelskyddskåpan inte är korrekt monterad.

SV

6 Drift



FÖRSIKTIGHET

Bär skyddshandskar. Sågklingans kanter är vassa. Du kan skada dig på dem.

FÖRSIKTIGHET

Använd en lätt ansiktsmask och skyddsglasögon. Under sågarbetet sprids damm och sågspån. Partiklarna kan skada luftvägarna och ögon.

FÖRSIKTIGHET

Bär hörselskydd. Verktyget och sågarbetet orsakar buller. Buller kan leda till hörselskador.

6.1 Byta sågklinga



FÖRSIKTIGHET

Du bör använda skyddshandskar när du byter tillbehör. Verktyget, spännflänsen och spännskruven blir heta.

FÖRSIKTIGHET

Kontrollera att sågklingan som ska spännas uppfyller de tekniska kraven och att den är slipad. En vass sågklinga är nödvändig för ett felfritt snitt.

6.1.1 Demontering av sågklinga 3

- Dra ut elkontakten ur uttaget.
- Tryck på spindellåsknappen.
- Vrid fästskruven på sågklingan med insexnyckeln tills fästbulten sitter fast ordentligt.
- Ta loss fästskruven genom att vrida nyckeln moturs.
- Ta bort fästskruven och den yttre spännflänsen.
- Öppna pendelskyddskåpan genom att svänga den åt sidan och ta bort sågklingan.

6.1.2 Montering av sågklinga

- Dra ut elkontakten ur uttaget.
- Rengör stödbrickan och spännflänsen.
- Sätt på stödbrickan.
- Öppna pendelskyddskåpan.
- FÖRSIKTIGHET Observera pilen som visar sågbladets rotationsriktning.**
Fäst det nya sågbladet.
- Sätt på den yttre spännflänsen.
- Fäst spännflänsen med spännskruven medurs. Samtidigt ska du trycka på spindellåsknappen.
- Kontrollera att sågklingan sitter fast ordentligt före start.

6.2 Ställa in snittdjup 4

OBSERVERA

Snittdjupet ska alltid vara ca 5 till 10 mm större än tjockleken på materialet som ska sågas.

Snittdjupet kan ställas in steglöst mellan 0 och ca 70 mm.

1. Dra ut elkontakten ur uttaget.
2. Ställ verktyget på ett lämpligt underlag.
3. Lossa snittdjupsinställningens klämspak
Pilen visar det inställda snittdjupet på skalan på drevhuset.
4. Lyft verktyget med en skärande rörelse och ställ in snittdjupet genom att dra åt klämspaken.

6.3 Inställningar för geringssågning 5

Verktyget kan ställas in för geringssågning i en godtycklig vinkel mellan 0 och 56°.

6.3.1 Ställa in geringssågning med förinställning

3 förinställningar finns: 22,5°, 45° och 56°.

1. Dra ut elkontakten ur uttaget.
2. Lossa klämspaken för sågvinkelinställning
3. Ställ bottenplattan i vinkeln 0°.
4. Ställ in visaren för vinkelns förinställning på önskad vinkel.
5. Vrid bottenplattan till anslag.
6. Dra åt klämspaken för sågvinkelinställningen.

6.3.2 Ställa in geringssågning utan förinställning

1. Dra ut elkontakten ur uttaget.
2. Lossa klämspaken för sågvinkelinställning
3. Vrid bottenplattan till önskat läge.
4. Dra åt klämspaken för sågvinkelinställningen.

6.4 Såga med rits

Det finns en snittvisare för sågning med rits (0° och 45°) på verktygets främre bottenplatta. Den kan användas för både raksågning och geringssågning och du får ett exakt snitt för varje inställd sågvinkel. Kanten på ritsen motsvarar sågklingans insida. En snittvisare finns vid den främre urskärningen för sågbladet.

1. Fäst arbetsstycket ordentligt så det inte rubbas ur sitt läge.
2. Placera arbetsstycket så att sågklingan löper fritt under arbetsstycket.
3. Kontrollera att strömbrytaren på verktyget är avslagen.
4. Stick in elkontakten i uttaget.
5. Ställ verktyget med bottenplattan på arbetsstycket så att sågklingan inte kommer i kontakt med arbetsstycket.
6. Tryck på strömbrytaren.
7. För verktyget längs med ritsen genom arbetsstycket i lämplig arbetstakt.

6.5 Sågning med parallellanslag

Med hjälp av parallellanslaget är det möjligt att göra exakta snitt längs med kanten på ett arbetsstycke resp. såga lister efter exakta mått.

Parallellanslaget kan monteras på bottenplattans båda sidor.

6.6 Montera/ställa in parallellanslag 6

1. Dra ut elkontakten ur uttaget.

2. Skjut in parallellanslagets styrskena under klämskraven.
3. Ställ in önskad snittbredd.
4. Dra åt klämskraven.

6.7 Sågning med styrskena 7

OBSERVERA

Genom att använda en styrskena vid sågningen minskar man risken för bakslag.

6.7.1 Sätta in verktyget i styrskenans adapter och ta ut det igen

1. Ta bort parallellanslaget om ett sådant monterats.
2. För in bottenplattan i de främre fäststagen på styrskeneadaptern.
3. Sätt in bottenplattan helt och hållet baktill i styrskeneadaptern.
Bottenplattan måste haka i det bakre fäststaget ordentligt.
4. När du är klar med arbetet drar du det bakre fäststaget en aning bakåt och tar ut verktyget ur styrskeneadaptern.

6.7.2 Längssågning vid 0°

Placera sågen på styrskenans stag med hjälp av styrskeneadapterns spår.

6.7.3 Längssågning med vinkel upp till 56°

Styr sågen med styrskeneadapterns ytterkant längs styrskenans stag. Annars kan sågbladet krocka med skenan.

6.7.4 Geringssågning

OBSERVERA

Sågvinkeln som visas anger den vinkel med vilken snittet avviker från det raka, rätvinkliga snittet.

1. Lägg styrskenan med nollpunkten på arbetsstyckets kant och vrid skenan tills önskad vinkel på vinkelskalan ligger mot nollpunkten.
2. Fixera styrskenan med de två skruvtvingarna.

6.8 Sågning av sektioner

1. Fäst skenan underifrån med två skruvtvingar.
OBSERVERA Maskinen måste fästas på styrskenan bakom arbetsstycket.
2. **FÖRSIKTIGHET Se till att sågbladet inte har någon kontakt med arbetsstycket.**
Ställ maskinen i utgångsläge på styrskenan.
3. Slå på verktyget.
4. Skjut verktyget jämnt över arbetsstycket.
Pendelkåpan öppnar sig vid kontakt med sidan av utskärningskanten och stänger sig åter vid styrskenans slut.

6.9 Rengöring av spånkanaler 8

FÖRSIKTIGHET

Försäkra dig om att verktyget inte är anslutet till elnätet.

1. Ta bort skruven längst bak på skyddskåpens undersida och avlägsna dammsugarens anslutningshållare.
2. Rengör spånkanalen och anslutningshållaren.
3. Sätt tillbaka anslutningshållaren på spånkanalen och fäst hållaren med skruven.
4. Kontrollera att rörliga komponenter fungerar felfritt och inte kärvar, att komponenter inte har brustit eller skadats – orsaker som kan leda till att verktygets funktioner påverkas menligt.

6.10 Sågning med spånsugning

OBSERVERA

Handcirkelsågen är utrustad med ett anslutningsrör för sugslangar som har en diameter på 27 mm. En lämplig adapter kan behövas för att ansluta dammsugarslangen till sågen.

FÖRSIKTIGHET

Damm är skadligt för hälsan och kan orsaka skador på luftvägarna, hudsjukdomar och allergiska reaktioner.

VARNING

Vissa typer av damm anses vara cancerframkallande. Hit hör damm från mineraler, ek och/eller bok, särskilt i kombination med ytterligare ämnen för träbehandling (kromat, träskyddsmedel).

FÖRSIKTIGHET

Använd om möjligt en lämplig mobil dammsugaranordning som WVC 40-M (trä) eller VCU 40-M (trä och mineraler) för varje tillämpning. Om dammsugningsmöjlighet saknas eller inte är möjlig måste en andningsmask med filterklass P2 användas. Se dessutom alltid till att arbetsområdet har god ventilation så att dammkoncentrationen hålls så låg som möjligt.

FÖRSIKTIGHET

För bearbetning av andra material måste användaren först inhämta godkännande av de särskilda driftföresättningsarna hos yrkesförsäkringsansvarig.

6.11 Sågning utan spånsugning

OBSERVERA

Som tillval finns en vridbar spånutkastare.

Ställ in spånutkastaren genom att vrida det så att spånen leds bort.

7 Skötsel och underhåll

FÖRSIKTIGHET

Försäkra dig om att verktyget inte är anslutet till elnätet.

7.1 Skötsel av insatsverktyg

Ta bort smuts som sitter fast och skydda verktygens ytor mot rost genom att gnida in dem då och då med en oljefuktad putsduk.

7.2 Underhåll av verktyget

FÖRSIKTIGHET

Håll verktyget, särskilt greppytorna, rent och fritt från olja och fett. Använd inga silikonhaltiga skyddsmedel.

Verktygets ytterhölje är tillverkat av slagålig plast. Handtaget är av elastomer.

Använd aldrig verktyget med tilltäppta ventilations-springor! Rengör ventilationsspringorna försiktigt med en torr borste. Se till att främmande föremål inte kommer in i verktyget. Rengör verktygets utsida regelbundet med en lätt fuktad putstrasa. Använd ej högtrycksspruta, ångstråle eller rinnande vatten till rengöringen! Verktygets elsäkerhet kan riskeras.

7.3 Rengöring av skyddsanordning

1. Ta bort skydden från sågbladet för att rengöra dem.

2. Rengör skydden försiktigt med en torr borste.
3. Ta bort avlagringar och sågspån inuti skyddsanordningarna med något lämpligt verktyg.
4. Montera sågklingan.

7.4 Underhåll

VARNING

Reparationer på de elektriska delarna får endast utföras av behörig fackman.

FÖRSIKTIGHET

Om elverktygets anslutningskabel är skadad måste den bytas ut till en för ändamålet avsedd anslutningskabel som kan beställas via kundtjänst.

Kontrollera regelbundet att verktygets yttre delar inte är skadade och att manöverfunktionerna fungerar som de ska. Använd inte verktyget om någon del är skadad eller om manöverfunktionerna inte fungerar ordentligt. Låt Hilti-service reparera verktyget.

7.5 Kontroll efter service- och underhållsarbete

Efter service- och underhållsarbete ska du kontrollera att alla skyddsanordningar har satts på och fungerar väl. Kontrollera pendelskyddskåpan genom att öppna den helt med hjälp av manöverspaken.

När du släpper manöverspaken ska pendelskyddskåpan stängas snabbt och fullständigt.

8 Felsökning

Fel	Möjlig orsak	Lösning
Verktyget har inte full effekt.	Förlängningskabeln är alltför lång och/eller har alltför liten area.	Använd en förlängningskabel med tillåten längd och med tillräcklig area.
	Strömförsörjningen har alltför låg spänning.	Anslut verktyget till en annan strömkälla.
Verktyget startar inte	Strömförsörjningen är bruten.	Sätt i en annan elektrisk apparat och se efter om den fungerar.
	Kabeln eller stickkontakten är defekt.	Kontrolleras av behörig och byts vid behov.
	Strömbrytaren är defekt.	Kontrolleras av behörig och byts vid behov.
	Kolborstarna är slitna.	Kontrolleras av behörig och byts vid behov.
Ingen/neysatt sugeffekt.	Stopp i spånkanal.	Rengör spånkanalen.

9 Avfallshantering

SV



Hiltis verktyg är till stor del tillverkade av återvinningsbart material. En förutsättning för återvinning är att materialet separeras på rätt sätt. I många länder tar Hilti emot sina uttjänta produkter för återvinning. Fråga Hiltis kundservice eller din Hilti-säljare.



Gäller endast EU-länder

Elektriska verktyg får inte kastas i hushållssoporna!

Enligt EG-direktivet som avser äldre elektrisk och elektronisk utrustning, och dess tillämpning enligt nationell lag, ska uttjänta elektriska verktyg sorteras separat och lämnas till återvinning som är skonsam mot miljön.

10 Tillverkarens garanti

Vänd dig till din lokala HILTI-representant om du har frågor om garantivillkoren.

11 Försäkran om EU-konformitet (original)

Beteckning:	Handcirkelsåg
Typbeteckning:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Generation:	01/02
Konstruktionsår:	2011

Vi försäkrar under eget ansvar att produkten stämmer överens med följande riktlinjer och normer: 2004/108/EG, 2006/42/EG, 2011/65/EU, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan



Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process Management
Business Area Electric Tools & Accessories
01/2012



Jan Doongaji
Executive Vice President
Business Unit Power
Tools & Accessories
01/2012

Teknisk dokumentation vid:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

SCW 70/ WSC 7.25-S Håndført sirkelsag

Det er viktig at bruksanvisningen leses før maskinen brukes for første gang.

Oppbevar alltid bruksanvisningen sammen med maskinen.

Pass på at bruksanvisningen ligger sammen med maskinen når den overlates til andre personer.

Innholdsfortegnelse	Side
1 Generell informasjon	115
2 Beskrivelse	116
3 Verktøy, tilbehør	117
4 Tekniske data	118
5 Sikkerhetsregler	119
6 Betjening	122
7 Service og vedlikehold	124
8 Feilsøking	125
9 Avhending	125
10 Produsentgaranti for maskiner	125
11 EF-samsvarserklæring (original)	126

1 Disse numrene refererer til tilhørende bilde. Bildene finnes på omslaget. La disse sidene være framme ved gjennomgåelse av bruksanvisningen.

I teksten i denne bruksanvisningen betegner "maskinen" alltid den håndførte sirkelsagen SCW 70/ WSC 7.25-S.

Apparatkomponenter, betjeningslementer og grafiske elementer **1**

- ① PÅ/AV-bryter
- ② Støttehåndtak
- ③ Spindellåsknapp
- ④ Unbrakonøkkel
- ⑤ Skala for snittvinkel
- ⑥ Klemarm for innstilling av snittvinkel
- ⑦ Klemskruer for parallellanlegg
- ⑧ Klemarm for innstilling av kuttedybde
- ⑨ Markering av kutt 45°
- ⑩ Markering av kutt 0°
- ⑪ Parallellanlegg
- ⑫ Pendelverndecksel
- ⑬ Grunnplate
- ⑭ Beskyttelsesdeksel
- ⑮ Drivspindel
- ⑯ Holdeflens
- ⑰ Spennflens
- ⑱ Spennskruer
- ⑲ Skala for kuttedybde
- ⑳ Betjeningsarm for pendelverndecksel
- ㉑ Tilkoblingsstuss (støvsuger)
- ㉒ Forhåndsinnstilling av snittvinkel
- ㉓ LED

Ledeskinneadapter **2**

- ㉔ Holdespor bak
- ㉕ Holdespor bak

1 Generell informasjon

1.1 Indikasjoner og deres betydning

FARE

Dette ordet brukes om en umiddelbart truende fare som kan føre til alvorlige personskader eller død.

ADVARSEL

Dette ordet brukes for å rette fokus på potensielt farlige situasjoner, som kan føre til alvorlige personskader eller død.

FORSIKTIG

Dette ordet brukes for å rette fokus på potensielt farlige situasjoner som kan føre til mindre personskader eller skader på utstyret eller annen eiendom.

INFORMASJON

For bruksanvisninger og andre nyttige informasjonen.

1.2 Forklaring på piktogrammer og ytterligere opplysninger.

Varselskiilt



Generell advarsel



Advarsel for elektrisitet

Verneutstyr



Bruk
vernebriller



Bruk
hjel



Bruk
hørselsvern



Bruk
arbeids-
hansker



Bruk
støvmaske

Symboler



Les bruks-
anvisningen
før bruk



Avfall bør
resirkuleres



Volt



Vekselstrøm

n_0

Nominelt
tomgangs-
turtall

/min

Om-
dreininger
per minutt



i diameter



Sagblad

Lokalisering av identifikasjonsdata på maskinen

Typebetegnelsen og serienummeret finnes på verktøyets typeskilt. Skriv ned disse dataene i bruksanvisningen og referer alltid til dem ved henvendelse til din salgsrepresentant eller til Motek senter.

Type:

Generasjon: 01/02

Serienummer:

no

2 Beskrivelse

2.1 Forskriftsmessig bruk

Maskinen er en håndført sirkelsag.

Maskinen er egnet for saging i tre og trelignende materialer, plaststoffer, gipsplater, gipsfiberplater og kompositter med kuttedybde på ca. 70 mm og gjæringskutt fra 0° til 56°.

Det må ikke arbeides med helsefarlige materialer (for eksempel asbest).

Maskinen er laget for profesjonell bruk og får kun brukes, vedlikeholdes og repareres av kyndig personell. Personalet må informeres om spesielle farer som kan oppstå. Maskinen og tilleggsutstyret kan utgjøre en fare hvis det betjenes av ukvalifisert personell eller det benyttes feil.

Maskinen er beregnet for bruk på: Byggeplasser, verksteder, til renovering, ombygging og konstruksjonsarbeid.

Bruk maskinen kun når den er knyttet til hovedledning med en spenning og frekvens som er i overensstemmelse med informasjonen på typeskiltet.

Sagblad som ikke er i samsvar med de angitte karakteristikene (f.eks. diameter, turtall, tykkelse), kappe- og slipeskiver samt sagblad av høylegert hurtigstål (HSS-stål), skal ikke brukes.

Sagen skal ikke brukes til saging av metall.

Bruk ikke maskinen til kapping av grener og trestammer.

For å unngå risiko for skade, bruk kun originalt Hilti-tilbehør og -verktøy.

Følg informasjonen i bruksanvisningen ang. bruk, stell og vedlikehold.

Modifisering eller endringer på maskinen er ikke tillatt.

2.2 Brytere

PÅ/AV-bryter

2.3 Håndtak

Håndtak og støttehåndtak

2.4 Vern

Vernedeksel og pendelverndeksel

2.5 Smøring

Fettsmøring

2.6 Deler som følger med som standard

- 1 Maskin
- 1 Sagblad
- 1 Bruksanvisning
- 1 Unbrakonøkkel
- 1 Parallellanlegg
- 1 Hiilti-kartongemballasje eller -koffert

2.7 Bruk av skjøteledning

Bruk skjøteledning som er godkjent for bruksområdet og som har stort nok tverrsnitt. I motsatt fall kan det oppstå effekttap på maskinen og overoppheting av kablen. Kontroller med jevne mellomrom at det ikke har oppstått skader på skjøteledningen. Bytt ut skjøteledninger med feil.

Anbefalt min. tverrsnitt og maks. kabellengder

Kabeltverrsnitt	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Nettspenning 110–120 V	15 m		25 m	
Nettspenning 220–230 V	60 m		100 m	

Ikke bruk skjøteledninger med 1,25 mm² kabeltverrsnitt.

2.8 Skjøteledninger utendørs

Ved jobbing utendørs må du kun bruke skjøteledninger som er godkjent og merket for slik bruk.

2.9 Bruk av generator eller transformator

Maskinen kan drives med en generator eller transformator når følgende betingelser er oppfylt: Utgangseffekt i watt må være på minst det dobbelte av effekten som fremgår av maskinens typeskilt, driftsspenningen må til enhver tid være mellom +5 % og -15 % av nominell spenning og frekvensen må være på mellom 50 og 60 Hz, aldri over 65 Hz. En automatisk spenningsregulator med startforsterkninger må være tilgjengelig.

Ingen andre maskiner får drives samtidig av generatoren/transformatoren. Når andre maskiner skrur av eller på, kan det føre til under- eller overspenningstopper som kan skade maskinen.

3 Verktøy, tilbehør

Tilbehør til SCW 70

Betegnelse	Beskrivelse
Parallellanlegg	
Ledeskinne	WGS 1400-2B
Ledeskinneadapter	

Anbefalt sagblad til SCW 70

Betegnelse	Forkortet kode
Sagblad	W-CSC 190x30 z24 A

no

Anbefalt sagblad til WSC 7.25-S

Betegnelse	Forkortet kode
Sagblad	W-CSC 7 1/4x3/8 t24 GP

4 Tekniske data

Med forbehold om løpende tekniske forandringer!

Merkespenning	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Nominelt strømforbruk	1 430 W	1 550 W	1 700 W	1 700 W
Merkestrøm	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Nettfrekvens	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

INFORMASJON

Denne maskinen er i overensstemmelse med den aktuelle normen under forutsetning av at den maksimalt tillatte nettimpedansen Z_{max} i tilkoblingspunktet for kundens el-anlegg til det offentlige nettet er mindre enn eller lik $0,370+j0,25 \Omega$. Det er maskininstallatørens eller den driftsansvarliges ansvar, eventuelt etter konsultasjon med strømmnettets eier, å sørge for at denne maskinen kun kobles til et tilkoblingspunkt med en impedans som er mindre enn eller lik Z_{max} .

no

Maskin	SCW 70	WSC 7.25-S
Vekt i henhold til EPTA-prosedyre 01/2003	5,3 kg	5,3 kg
Nettkabelens lengde	2,5 m	2,5 m
Mål (L x B x H)	317 mm X 236 mm X 269 mm	317 mm X 236 mm X 269 mm
Grunnplate	290 mm X 170 mm	290 mm X 170 mm
Maks. sagbladdiameter	190 mm	190 mm
Min. sagbladdiameter	184 mm	184 mm
Stambladykkelse på sagbladene	1,1...1,5 mm	1,1...1,5 mm
Skjærebredde	1,7...2,3 mm	1,7...2,3 mm
Festehull for sagblad	30 mm	15,88 mm (5/8")
Kuttedybde	Snittvinkel 0°: 67 mm Snittvinkel 45°: 49 mm Snittvinkel 56°: 38 mm	Snittvinkel 0°: 64 mm Snittvinkel 45°: 47 mm Snittvinkel 56°: 37 mm
Turtall ved tomgang	5 800/min	5 800/min

INFORMASJON

Vibrasjonsnivået som er angitt i denne bruksanvisningen, er målt i samsvar med den normerte målemetoden i EN 60745 og kan brukes til sammenligning av elektroverktøy. Det egner seg også til en foreløpig vurdering av vibrasjonsbelastningen. Det angitte vibrasjonsnivået representerer den primære bruken av elektroverktøyet. Dersom elektroverktøyet brukes til andre bruksområder, med avvikende verktøy eller med utilstrekkelig vedlikehold, kan vibrasjonsnivået imidlertid avvike. Dette kan øke vibrasjonsbelastningen betraktelig gjennom hele arbeidsperioden. For en nøyaktig vurdering av vibrasjonsbelastningen må man også ta hensyn til tidsrommene da maskinen er slått av eller er i gang, men ikke i drift. Dette kan redusere vibrasjonsbelastningen betraktelig gjennom hele arbeidsperioden. Fastsett ekstra sikkerhetstiltak for å beskytte operatøren mot effekten av vibrasjonene, for eksempel: Vedlikehold av elektroverktøy og innsatsverktøy, holde hendene varme, organisering av arbeidsprosesser.

Støy- og vibrasjonsinformasjon for SCW 70/WSC7.25-S (målt iht. EN 60745-2-5):

Typisk A-veid lydeffektivå	100 dB (A)
Typisk A-veid avgitt lydtrykk	89 dB (A)
Usikkerhet for de nevnte støynivåene	3 dB (A)

Vibrasjonsverdier, tre aksler (vibrasjonsvektorsum)


Saging i tre, a_h	2,5 m/s ²
Usikkerhet (K)	1,5 m/s ²

Maskin- og bruksinformasjon

Beskyttelsesklasse	Beskyttelsesklasse II (dobbelisolert), se ytelsesskiltet
--------------------	--

5 Sikkerhetsregler

5.1 Generelle sikkerhetsregler for elektroverktøy

- a)  **ADVARSEL**
Les alle sikkerhetsanvisninger og andre anvisninger. Manglende overholdelse av sikkerhetsanvisninger og andre anvisninger kan medføre elektrisk støt, brann og/eller alvorlige skader. **Overhold alle sikkerhetsanvisninger og instruksjoner i hele bruksperioden.** Begrepet "elektroverktøy" som er brukt i sikkerhetsanvisningene, viser til nettdrevne elektroverktøy (med nettkabel) og batteridrevne elektroverktøy (uten nettkabel).

5.1.1 Sikkerhet på arbeidsplassen

- a) **Hold arbeidsområdet rent og godt opplyst.** Rotete eller dårlig belyste arbeidsområder kan føre til ulykker.
- b) **Bruk ikke elektroverktøyet i eksplosjonsfarlige omgivelser hvor det befinner seg brennbare flytende stoffer, gasser eller støv.** Elektroverktøy lager gnister som kan antenne støv eller damper.
- c) **Hold barn og andre personer på sikker avstand mens elektroverktøyet brukes.** Hvis du blir forstyrret under arbeidet, kan du miste kontrollen over maskinen.

5.1.2 Elektrisk sikkerhet

- a) **Elektroverktøyet støpsel må passe i stikkkontakten. Støpselet må ikke forandres på noen som helst måte. Bruk ikke adapterkontakt på elektroverktøyet som er jordet.** Originale plugg og egnede stikkontakter minsker risikoen for elektrisk støt.
- b) **Unngå kroppskontakt med jordete overflater som rør, radiatorer, komfyrer eller kjøleskap.** Det er større fare ved elektriske støt hvis kroppen din er jordet.
- c) **Hold elektroverktøyet unna regn og fuktighet.** Risikoen for et elektrisk støt øker ved inntrenging av vann i et elektroverktøy.
- d) **Bruk ikke ledningen til å bære elektroverktøyet, henge det opp eller til å dra støpselet ut av stikkkontakten. Hold ledningen unna varme, olje, skarpe kanter eller maskindeler som beveger seg.** Skadede eller sammenviklede ledninger øker risikoen for elektriske støt.
- e) **Bruk kun skjøteledning som også er godkjent for utendørs bruk når du arbeider med et elektro-**

verktøy utendørs. Bruk av skjøteledning som er egnet til utendørs bruk minsker risikoen for elektrisk støt.

- f) **Må elektroverktøyet brukes i fuktige omgivelser, er det nødvendig å bruke en jordfeilbryter.** Bruk av en jordfeilbryter reduserer risikoen for elektrisk støt.

5.1.3 Personsikkerhet

- a) **Vær oppmerksom, pass på hva du gjør, og gå fornuftig fram under arbeidet med et elektroverktøy. Ikke bruk noe elektroverktøy når du er trett eller er påvirket av narkotika, alkohol eller medikamenter.** Et øyeblikks uoppmerksomhet ved bruk av elektroverktøyet kan føre til alvorlige skader.
- b) **Bruk alltid personlig verneutstyr og vernebriller.** Bruk av personlig verneutstyr som støvmaske, sklislire vernesko, hjelm eller hørselsvern – avhengig av type og bruk av elektroverktøyet – reduserer risikoen for skader.
- c) **Unngå utilsiktet start. Forsikre deg om at elektroverktøyet er slått av før du setter i stikkkontakten eller batteriet, løfter den eller flytter på den.** Hvis du holder fingeren på bryteren når du bærer elektroverktøyet, eller kobler elektroverktøyet til strøm i innkoblet tilstand, kan dette føre til uhell.
- d) **Fjern justeringsverktøy og skrunøkkel før du slår på elektroverktøyet.** Et verktøy eller en nøkkel som befinner seg i en roterende maskindel, kan føre til skader.
- e) **Unngå uhensiktsmessige arbeidsposisjoner. Sørg for å stå stødig og i balanse.** Dermed kan du kontrollere elektroverktøyet bedre i uventede situasjoner.
- f) **Bruk egnede klær. Ikke bruk vide klær eller smykker. Hold hår, tøy og hansker unna deler som beveger seg.** Løstsittende tøy, smykker eller langt hår kan komme inn i deler som beveger seg.
- g) **Hvis det er montert støvavsugs- og oppsamlingsinnetninger, må det kontrolleres at disse er koblet til og blir brukt på riktig måte.** Bruk av et støvavsug kan redusere faremomentene i forbindelse med støv.

5.1.4 Bruk og behandling av elektroverktøyet

- a) **Ikke overbelast maskinen. Bruk et elektroverktøy som er beregnet til den type arbeid du vil utføre.** Med et passende elektroverktøy arbeider du bedre og sikrere i det angitte effektområdet.

no


- b) **Ikke bruk elektroverktøy med defekt bryter.** Et elektroverktøy som ikke lenger kan slås av eller på, er farlig og må repareres.
- c) **Dra ut støpselet fra stikkkontakten og/eller ta ut batteriet før du foretar maskinnstillinger, bytter tilleggsutstyr eller legger bort maskinen.** Disse tiltakene forhindrer en utilsiktet start av elektroverktøyet.
- d) **Oppbevar elektroverktøy som ikke brukes utenfor barns rekkevidde. Ikke la maskinen brukes av personer som ikke er fortrolig med dette eller ikke har lest disse anvisningene.** Elektroverktøy er farlige når de brukes av uerfarne personer.
- e) **Sørg for grundig stell og vedlikehold av elektroverktøyet. Kontroller at bevegelige deler på elektroverktøyet fungerer feilfritt og ikke klemmes fast, og om deler er brukket eller skadet, slik at dette innvirker på elektroverktøyet funksjon. La skadede deler repareres før elektroverktøyet brukes.** Mange ulykker er et resultat av dårlig vedlikeholdte elektroverktøy.
- f) **Hold skjæreverktøy skarpe og rene.** Godt vedlikeholdte skjæreverktøy med skarpe skjærekanten blir sjeldnere fastklemt og er lettere å styre.
- g) **Bruk elektroverktøyet, tilbehør, arbeidsverktøy osv. i overensstemmelse med denne anvisningen. Ta hensyn til arbeidsforholdene og arbeidet som skal utføres.** Bruk av elektroverktøy til andre formål enn det som er angitt kan føre til farlige situasjoner.

5.1.5 Service

- a) **Elektroverktøyet må kun repareres av kvalifisert fagpersonale og kun med originale reservedeler.** Slik opprettholdes elektroverktøyet sikkerhet.

5.2 Sikkerhetsanvisninger for alle sager

5.2.1 Saging

- a)  **FARE**
Hold hendene unna sagområdet og sagbladet. Hold den andre hånden på ekstrahåndtaket eller motorhuset. Hvis du holder sagen med begge hender, kan ikke hendene bli skadd av sagbladet.
- b) **Hold ikke under arbeidsstykket.** Under arbeidsstykket gir beskyttelseskappen ingen beskyttelse mot sagbladet.
- c) **Tilpass snittydbden til arbeidsstykkets tykkelse.** Under arbeidsstykket skal mindre enn en full tannhøyde være synlig.
- d) **Hold aldri arbeidsstykket du sager, fast med hånden eller beina. Sikre arbeidsstykket med et stabilt feste.** Det er viktig å feste arbeidsstykket skikkelig slik at faren for kroppskontakt, sagblad i klem eller at du mister kontrollen, blir minst mulig.
- e) **Hold alltid elektroverktøyet i de isolerte gripeflatene når du utfører arbeid der elektroverktøyet kan treffe på skjulte strømledninger eller egen nettkabel.** Kontakt med en spenningsførende ledning setter også maskinens metalldele under spenning og fører til elektrisk støt.

- f) **Bruk alltid anslag eller en rett kantfører ved langsgående skjæring.** Dette gir mer nøyaktige snitt og reduserer muligheten for at sagbladet kommer i klem.
- g) **Bruk alltid sagblad i riktig størrelse og med passende festehull (f. eks. stjerneformet eller rundt).** Sagblad som ikke passer til sagens monteringsdeler, går ujevnt og fører til at du mister kontrollen.
- h) **Sagblad, underlagsskiver og skruer må ikke være skadd eller av feil type.** Underlagsskivene og skruene er konstruert spesielt til din sag for optimal ytelse og driftssikkerhet.

5.2.2 Ytterligere sikkerhetsanvisninger for alle sager

Rekyl - årsaker og relevante sikkerhetsanvisninger:

Rekyl er en plutselig reaksjon fra et sagblad som setter seg fast, klemmes fast eller har feil retning slik at sagen løfter seg ukontrollert fra emnet og kan bevege seg mot operatøren.

Hvis sagbladet setter seg fast eller klemmes fast, blir det blokkert, og motorkraften slår sagen tilbake mot operatøren.

Dersom sagbladet får en feil vridning eller retning, kan tennene i den bakre delen av sagbladet sette seg fast i overflaten på emnet, slik at sagbladet hopper ut av sagsporet og beveger seg bakover mot operatøren.

Rekyl følger av feil bruk av sagen. Den kan hindres gjennom egnede forholdsregler som beskrevet nedenfor.

- a) **Hold sagen fast med begge hender, og hold armene i en stilling der du kan fange opp rekylkraften. Hold deg alltid på siden av sagbladet, og plasser aldri sagbladet på linje med kroppen.** Ved rekyl kan sirkelsagen slenges bakover, men operatøren kan takle rekylkraften gjennom egnede forholdsregler.
- b) **Hvis sagbladet klemmes fast eller du avbryter arbeidet, må du slå av slagen og holde den i ro i arbeidsemnet til sagbladet har stanset helt. Prøv aldri å fjerne sagen fra arbeidsmaterialet eller trekke den bakover så lenge sagbladet er i bevegelse, ellers er det fare for rekyl.** Undersøk og eliminer årsaken til fastsetting av sagbladet.
- c) **Når du skal starte en sag som sitter fast i arbeidsmaterialet, sentrerer du sagbladet i spalten og kontrollerer at saggennene ikke har haket seg fast i arbeidsmaterialet.** Hvis sagbladet er kommet i klem, kan det bevege seg ut av arbeidsstykket eller forårsake rekyl når sagen startes på nytt.
- d) **Støtt opp store plater slik at det blir mindre risiko for rekyl på grunn av et sagblad i klem.** Store plater kan brette under sin egen vekt. Platene må støttes opp på begge sider, både i nærheten av sagsnittet og ved endene.
- e) **Bruk aldri sløve eller skadde sagblad.** Sagblad med sløve tenner eller tenner som sitter feil, gir for trang sagespalte, og dette fører til økt friksjon, sagblad i klem og rekyl.
- f) **Skru fast sagedybde- og sagesvinkelinnstillingene før du begynner å sage.** Hvis du forandrer

innstillingene under saging, kan sagbladet klemmes fast og det kan oppstå rekyl.

- g) **Vær ekstra forsiktig ved saging i eksisterende vegger eller i andre usynlige områder.** Sagbladet som stikkes inn, kan blokkeres av skjulte objekter under saging, noe som kan forårsake rekyl.

5.2.3 Sikkerhetsanvisninger for sirkelsager med pendelbeskyttelseskappe

Funksjonen til den nedre beskyttelseskappen

- a) **Sjekk alltid før bruk at den nedre beskyttelseskappen låser seg uten problemer. Bruk aldri sagen når den nedre beskyttelseskappen ikke beveger seg fritt og ikke låser seg straks. Bind eller sett aldri fast den nedre beskyttelseskappen i åpen stilling.** Hvis sagen skulle falle ned ved et uhell, kan den nedre beskyttelseskappen bli bøyd. Åpne beskyttelseskappen med trekkspaken, og kontroller nøye at den beveger seg fritt og ikke berører verken sagblad eller andre deler ved noen sagevinkler eller sagedybder.
- b) **Sjekk at fjæren til nedre beskyttelseskappe fungerer som den skal. Ikke bruk sagen når den nedre beskyttelseskappen og fjæren ikke fungerer problemfritt.** Skadde deler, klebrige avleiringer eller opphopninger av spon kan føre til at nedre beskyttelseskappe arbeider seint.
- c) **Nedre beskyttelseskappe skal kun åpnes manuelt ved spesielle snitt, som nedsenkingsnitt og vinkelsnitt. Åpne nedre beskyttelseskappe med trekkspaken, og slipp den så snart sagbladet er inne i arbeidsstykket.** Ved alt annet sagearbeid skal den nedre beskyttelseskappen arbeide automatisk.
- d) **Legg ikke fra deg sagen på arbeidsbenken eller golvet uten at den nedre beskyttelseskappen dekker sagbladet.** Et udekket, etterløpende sagblad beveger sagen mot snittretningen og sager alt som kommer i veien. Vær også oppmerksom på sagens etterløpstid.

5.3 Ekstra sikkerhetsanvisninger

5.3.1 Personikkerhet

- a) **Bruk hørselsvern.** Påvirkning av støy kan føre til hørselstap.
- b) **Hold alltid maskinen fast med begge hender i håndtakene som er beregnet på dette. Hold håndtakene tørre, rene og fri for olje og fett.**
- c) **Hvis maskinen brukes uten støvavsug, må man bruke støvmaske når arbeidet forårsaker støy.**
- d) **Bruk maskinen kun med tilhørende verneutstyr.**
- e) **Maskinen må kun benyttes når den er i forskriftsmessig stand.**
- f) **Ta pauser fra arbeidet og foreta avspennings- og fingerøvelser for å øke blodgjennomstrømningen i fingrene.**
- g) **Koble først til maskinen på arbeidsområdet.**
- h) **Før alltid maskinen bort fra kroppen når du arbeider.**
- i) **Arbeid ikke med maskinen over hodehøyde.**

- j) **Ikke brems maskinen ved å trykke mot sagbladet fra sidene.**
- k) **Rør ikke spennflensen og spennskruen mens maskinen går.**
- l) **Saglinjen må være fri for hindringer. Sag ikke i skruer, spiker o.l.**
- m) **Trykk aldri på bryteren for spindellåsen mens sagbladet roterer.**
- n) **Rett ikke maskinen mot personer.**
- o) **Barn må få beskjed om at de ikke får lov til å leke med maskinen.**
- p) **Maskinen skal ikke brukes av barn eller svake personer uten oppsyn.**
- q) **Tilpass fremføringskraften til sagbladet og materialet det arbeides med, slik at sagbladet ikke blokkeres og dermed forårsaker rekyl.**
- r) **Unngå overoppheting av sagtannspissene.**
- s) **Ved saging av plast bør man unngå å smelte plasten.**
- t) **Før arbeidet påbegynnes, må du bringe på det rene hvilken fareklasse støvmaterialet som oppstår, tilhører. Bruk en anleggsstøvsuger med offisiell beskyttelsesklassifisering sammen med maskinen. Maskinen må oppfylle lokale støvbeskyttelseskrav.**
- u) **Støv fra materialer som blyholdig maling, enkelte tresorter, mineraler og metaller kan være helseskadelig. Berøring eller innånding av slike typer støv kan fremkalle allergiske reaksjoner og/eller luftveissykdommer hos brukeren og andre personer som oppholder seg i nærheten. Bestemte typer støv som eikestøv eller bøkstøv regnes som kreftfremkallende, særlig i forbindelse med stoffer for trebehandling (kromat, trepleiemidler). Asbestholdige materialer skal kun bearbeides av kvalifisert personell. Bruk støvavsug der det er mulig. For å oppnå høy effekt på støvavsuguet bør du bruke et egnet, mobilt støvavsug for tre og/eller mineralstøv som er anbefalt av Hilti og som er tilpasset dette elektroverktøyet. Sørg for at arbeidsplassen er godt luftet. Bruk av åndedrettsvern med filterklasse P2 anbefales. Ta hensyn til gjeldende lokale forskrifter for materialene som skal bearbeides.**

5.3.2 Aktsom håndtering og bruk av elektroverktøy

- a) **Hold maskinen i de isolerte gripeflatene hvis det er fare for at verktøyet kan skade skjulte elektriske ledninger eller strømledningen.** Ved kontakt med strømførende ledninger kan ubeskyttede metalldeleer på maskinen bli satt under spenning, og brukeren kan få elektrisk støt.
- b) **Sikre emnet. Bruk tvinger eller skrustikke til å holde fast emnet.** Emnet sitter dermed bedre festet enn om du holder det med hånden, og du har dessuten begge hendene fri til å betjene maskinen.
- c) **Sørg for at verktøyet i bruk er kompatibelt med maskinens chuck-system og at det er festet riktig i chucken.**

no

5.3.3 Elektrisk sikkerhet



- Kontroller arbeidsområdet for skjulte elektriske ledninger, gass- og vannrør før du starter arbeidet, f.eks. ved hjelp av en metalldektektor.** Eksterne metalleder på maskinen kan bli strømførende ved at f. eks. en strømførende kabel utilsiktet blir skadet. Dette innebærer en alvorlig fare for elektrisk støt.
- Hold alltid ledningene bakover når du arbeider.** Dette forhindrer risiko for snubling over ledningen mens du arbeider.
- Overhold de lokale sikkerhetsforskriftene for tilkobling av maskinen.** Koble eventuelt maskinen kun til en stikkontakt med jordfeilbryter (RCD-beskyttelse).

5.3.4 Arbeidsplassen

- Sørg for god belysning på arbeidsplassen.**

- Sørg for at arbeidsplassen er godt luftet.** Arbeidsplasser med dårlig ventilasjon kan føre til helseskader på grunn av støvbelastning.

5.3.5 Personlig verneutstyr



Brukeren og personer som befinner seg i nærheten må bruke egnete vernebriller, hjelm, hørselvern, arbeidshansker og en lett støvmaske når maskinen er i drift.

5.3.6 Vern

Slå ikke på maskinen hvis sagbladet, dekslet eller pendelverndekslet ikke er korrekt montert.

6 Betjening



FORSIKTIG

Bruk arbeidshansker. Skjærekantene etter sagbladet er skarpe. Du kan skade deg på skjærekantene.

FORSIKTIG

Bruk et lett åndedrettsvern og vernebriller. Støv og sagspon blir virvlet opp under sagingen. Materialet som virvles opp, kan skade luftveier og øyne.

FORSIKTIG

Bruk hørselvern. Maskinen og sagingen forårsaker støy. Påvirkning av støy kan føre til hørselstap.

6.1 Bytte sagblad



FORSIKTIG

Bruk arbeidshansker ved bytte av verktøy. Verktøyet, spennflensen og spennskruen blir varme.

FORSIKTIG

Kontroller at sagbladet som skal festes på sagen, samsvarer med tekniske krav og at det er skarpt. Et skarpt sagblad er en forutsetning for at sagsnittet blir riktig.

6.1.1 Demontere sagblad 3

- Trekk støpselet ut av kontakten.
- Trykk på spindellåsknappen.
- Drei festeskruen for sagbladet med en unbrakonøkkel til låsebolten klikker på plass.
- Løse festeskruen ved å vri nøkkelen mot klokken.
- Ta av festeskruen og den ytre spennflensen.
- Åpne pendelverndekslet ved å svinge det vekk, og fjern sagbladet.

6.1.2 Montere sagblad

- Trekk støpselet ut av kontakten.
- Rengjør verktøyholderen og spennflensen.
- Sett på verktøyholderen.
- Åpne pendelverndekslet.
- FORSIKTIG Legg merke til rotasjonsretnings-pilen på sagbladet.** Sett inn det nye sagbladet.
- Sett på den ytre spennflensen.
- Fest spennflensen med spennskruen med klokken. Spindellåsknappen skal trykkes inn, som når spennflensen løsnes.
- Kontroller at sagbladet sitter fast før maskinen tas i bruk.

6.2 Stille inn kuttedybde 4

INFORMASJON

Den innstilte kuttedybden bør alltid være ca. 5 til 10 mm større enn tykkelsen på materialet som skal kuttes.

Snittdybden kan stilles inn trinnløst mellom 0 og ca. 70 mm.

1. Trekk støpselet ut av kontakten.
2. Plasser maskinen på et underlag.
3. Løsne klemarmen på kuttedybdeinnstillingen. Pilen vis innstilt snittdybde på skalaen på girkassen.
4. Løft maskinen opp med en bevegelse som om du skulle sage, og still inn kuttedybden ved å trekke til klemarmen.

6.3 Stille inn skråkutt 5

Maskinen kan stilles inn på skråkutt i enhver vinkel mellom 0° og 56°.

6.3.1 Stille inn skråkutt med forhåndsinnstilling

3 forhåndsinnstillinger kan utføres: 22,5°, 45° og 56°.

1. Trekk støpselet ut av kontakten.
2. Løsne klemarmen på snittvinkelinnstillingen.
3. Sving grunnplaten til vinkel 0°.
4. Still viseren for forhåndsinnstilling av vinkel på ønsket vinkel.
5. Sving grunnplaten til anslag.
6. Trekk til klemarmen på snittvinkelinnstillingen.

6.3.2 Stille inn skråkutt uten forhåndsinnstilling

1. Trekk støpselet ut av kontakten.
2. Løsne klemarmen på snittvinkelinnstillingen.
3. Sving grunnplaten til ønsket stilling.
4. Trekk til klemarmen på snittvinkelinnstillingen.

6.4 Sage etter strek

På den fremre grunnplaten på maskinen er det en snittmarkør (0° og 45°) både for rette kutt og for skråkutt slik at kuttet blir presist uavhengig av valgt snittvinkel. Kanten på snittmarkøren tilsvarer innsiden på sagbladet. Det finnes en snittmarkør ved fremre utsparring for sagbladet.

1. Sikre emnet slik at det ikke forskyver seg.
2. Legg emnet slik at sagbladet roterer fritt under emnet.
3. Kontroller at bryteren på maskinen er slått av.
4. Koble til ledningen.
5. Plasser maskinen med grunnplaten på emnet slik at sagbladet ikke er i kontakt med emnet.
6. Trykk på av/på-bryteren.
7. Før maskinen langs streken gjennom emnet i egnet arbeidstempo.

6.5 Saging med parallellanlegg

Parallellanlegget muliggjør eksakte kutt langs kanten på emnet og kutting av lister med samme mål. Parallellanlegget kan monteres på begge sider av grunnplaten.

6.6 Montere / stille inn parallellanlegg 6

1. Trekk støpselet ut av kontakten.
2. Skyv føringen for parallellanlegget under klemskruen.
3. Still inn ønsket skjærebredde.

4. Trekk til klemskruen.

6.7 Sage med ledeskinne 7

INFORMASJON

Saging med ledeskinne kan redusere risikoen for rekyl.

6.7.1 Sette maskinen inn i/ta maskinen ut av ledeskinneadapteren

1. Fjern parallellanlegget hvis dette er montert.
2. Før grunnplaten inn i de fremre holdespoene på ledeskinneadapteren.
3. Sett grunnplaten bakre del helt inn i ledeskinneadapteren. Grunnplaten må gå fullstendig i inngrep i bakre holdespor.
4. For å ta av apparatet trekker du det bakre holdespoet litt bakover og tar apparatet ut av ledeskinneadapteren.

6.7.2 Lengdekutt ved 0°

Plasser sagen med sporet i ledeskinneadapteren på kanten av ledeskinnen.

6.7.3 Lengdekutt ved vinkler inntil 56°

Før sagen med ledeskinneadapterens ytterkant langs kanten på ledeskinnen slik at sagbladet ikke kolliderer med ledeskinnen.

6.7.4 Flate vinkelkutt

INFORMASJON

Den viste snittvinkelen angir vinkelen i forhold til et rett-vinklet kutt.

1. Legg ledeskinnen med nullpunktet på kanten av emnet og drei skinnen til den ønskede vinkelen på vinkelskalaen ligger ovenfor nullpunktet.
2. Fest ledeskinnen med de to skrutvingene.

6.8 Kappsaging

1. Fest skinnene godt nedenfra med to skrutvinger. **INFORMASJON** Maskinen må settes på ledeskinnen bak emnet.
2. **FORSIKTIG Pass på at sagbladet ikke har kontakt med emnet.** Sett maskinen ned på ledeskinns oppstillingsområde.
3. Slå på apparatet.
4. Skyv maskinen jevnt over emnet. Pendelheten åpner seg ved kontakt med utløserkanten på siden, og lukker seg igjen ved utkjøring på enden av ledeskinnen.

6.9 Rengjøring av sponkanalen 8

FORSIKTIG

Sjekk at maskinen ikke er tilkoblet strøm.

1. Fjern skruene på undersiden av beskyttelsesdekslet bak, og fjern tilkoblingsstussen for støvsuger.

no

2. Rengjør sponkanalen og tilkoblingsstussen.
3. Sett tilkoblingsstussen på sponkanalen igjen og fest tilkoblingsstussen med skruen.
4. Kontroller om bevegelige maskindeler fungerer feilfritt og ikke klemmes fast, og om deler er brukket eller skadet, slik at dette innvirker på maskinens funksjon.

6.10 Sage med sponavsug

INFORMASJON

Sirkelsagen er utstyrt med en tilkoblingsstuss som passer til vanlige sugeslanger med diameter på 27 mm. Det kan bli nødvendig med en adapter for å koble støvsugerslangen til sagan.

FORSIKTIG

Støv er helsefarlig og kan forårsake sykdommer i luftveiene og huden eller allergiske reaksjoner.

ADVARSEL

Bestemte typer støv er kreftfremkallende. Dette gjelder støv fra mineraler, eik og/eller bøk, spesielt i forbindelse med tilsetningsstoffer for behandling av tre (kromater, trebeskyttende midler).

FORSIKTIG

Bruk om mulig en mobil støvsuger WVC 40-M (tre) eller VCU 40-M (tre og mineraler). Hvis et avsug ikke er tilgjengelig eller mulig, må en åndedrettsmaske av filterklasse P2 brukes. I tillegg må det alltid sørges for god ventilasjon slik at konsentrasjonen av støv er så lav som mulig.

FORSIKTIG

Ved bearbeiding av andre materialer må operatøren avklare spesielle krav med ansvarlige myndigheter.

6.11 Sage uten sponavsug

INFORMASJON

Som ekstrautstyr finnes det en dreibar sponutløpsstuss.

Velg utkastretning ved å dreie sponutkastet slik at sponen ledes bort fra deg.

no

7 Service og vedlikehold

FORSIKTIG

Sjekk at maskinen ikke er tilkoblet strøm.

7.1 Stell av verktøyet

Fjern skitt som sitter på overflaten av verktøyet og beskytt det mot korrosjon ved å gni det med en oljet klut en gang i mellom.

7.2 Vedlikehold av maskinen

FORSIKTIG

Hold maskinen ren og fri for olje og fett, særlig maskinens gripeflater. Ikke bruk rengjøringsmidler som inneholder silikon.

Ytterhuset på maskinen er laget av støtsikker plast. Grepsdelen er laget av syntetisk gummi.

Ikke bruk maskinen når ventilasjonsåpningene er tette! Bruk en tørr børste for å rengjøre dem forsiktig. Forhindre at fremmedlegemer trenger inn i maskinen. Bruk en lett fuktig klut og rengjør utsiden av maskinen jevnlig. Ikke bruk spray, damprensere eller rennende vann til rengjøring! Dette kan gå utover den elektriske sikkerheten til maskinen.

7.3 Rengjøring av vernet

1. Fjern sagbladet ved rengjøring av vernet.
2. Rengjør vernet forsiktig med en tørr børste.

3. Fjern avleiringer og spon på innsiden av vernet med egnet verktøy.
4. Monter sagbladet.

7.4 Vedlikehold

ADVARSEL

Elektriske deler på maskinen må kun repareres av fagfolk.

FORSIKTIG

Hvis elektroverktøyets ledning er skadd, må den skiftes ut med en spesielt utformet ledning som kan skaffes via kundeservice.

Sjekk etter skader på alle eksterne deler av maskinen jevnlig, og kontroller at betjeningselementene fungerer feilfritt. Ikke bruk maskinen hvis deler av den er ødelagt, eller hvis betjeningselementene ikke fungerer feilfritt. La et Motek servicesenter foreta reparasjonen.

7.5 Kontroll etter stell og vedlikeholdsarbeid

Etter stell og vedlikehold av maskinen må man kontrollere at alle beskyttelses- og sikkerhetsmekanismene er tilpasset og fungerer som de skal.

For å kontrollere pendelbeskyttelseskappen åpner du den helt ved å trykke på betjeningsspaken.

Når du har sluppet betjeningsspaken, skal pendelbeskyttelseskappen raskt lukke seg helt.

8 Feilsøking

Feil	Mulig årsak	Løsning
Maskinen yter ikke maksimalt	Skjøteledning for lang og/eller med for lite tverrsnitt.	Skjøteledning med tillatt lengde og/eller med tilstrekkelig tverrsnitt.
	Strømtilførsel har for lav spenning.	Koble maskinen til en annen strømtilførsel.
Apparatet starter ikke	Spenningsstilførselen er brutt.	Koble til et annet elektroapparat, kontroller funksjonen.
	Nettkabel eller støpsel er defekt.	La Motek service kontrollere og ev. foreta utskifting.
	På/av-bryter defekt.	La Motek service kontrollere og ev. foreta utskifting.
	Slitt kull.	La Motek service kontrollere og ev. foreta utskifting.
Ingen/dårlig sugeeffekt.	Tilstoppet sponkanal.	Rengjør sponkanalen.

9 Avhending



no

De fleste av Hiltis maskiner er laget av resirkulerbart materiale. En forutsetning for gjenvinning er at delene tas fra hverandre. Norge har en ordning for å ta maskiner tilbake for resirkulering. Trenger du mer informasjon, kontakt Motek.



Kun for EU-land

Kast aldri elektroverktøy i husholdningsavfall!

I henhold til EU-direktiv om kasserte elektriske og elektroniske produkter og direktivets iverksetting i nasjonal rett, må elektroverktøy som ikke lenger skal brukes, samles separat og returneres til et miljøvennlig gjenvinningsanlegg.

10 Produsentgaranti for maskiner

Når det gjelder spørsmål om garantibetingelser, ber vi deg kontakte din lokale HILTI-partner.

11 EF-samsvarserklæring (original)

Betegnelse:	Håndført sirkelsag
Typebetegnelse:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Generasjon:	01/02
Produksjonsår:	2011

Vi erklærer herved at dette produktet overholder følgende normer og retningslinjer: 2004/108/EF, 2006/42/EF, 2011/65/EU, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan



Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process
Management
Business Area Electric Tools & Access-
ories
01/2012



Jan Doongaji
Executive Vice President

Business Unit Power
Tools & Accessories
01/2012

Teknisk dokumentasjon hos:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

ALKUPERÄISET OHJEET

Käsipyörösaha SCW 70/ WSC 7.25-S

Lue ehdottomasti tämä käyttöohje ennen koneen käyttämistä.

Säilytä käyttöohje aina koneen mukana.

Varmista, että käyttöohje on koneen mukana, kun luovutat koneen toiselle henkilölle.

Sisällysluettelo	Sivu
1 Yleisiä ohjeita	127
2 Kuvaus	128
3 Työkalut ja lisävarusteet	129
4 Tekniset tiedot	130
5 Turvallisuusohjeet	131
6 Käyttö	134
7 Huolto ja kunnossapito	136
8 Vianmääritys	137
9 Hävittäminen	137
10 Valmistajan myöntämä takuu	138
11 EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus (originaali)	138

1 Numerot viittaavat kuviin. Tekstiin liittyvät kuvat löydät auki taitettavilta kansisivuilta. Pidä kansisivut auki käyttöohjetta lukiesi.

Tämän käyttöohjeen tekstissä sana «kone» tarkoittaa aina käsiohjattavaa pyörösahaa SCW 70/ WSC 7.25-S.

Koneen osat, käyttö- ja näyttöelementit **1**

- 1 Käyttökytkin
- 2 Lisäkäsikahva
- 3 Karajarrun painike
- 4 Kuusiokoloavain
- 5 Sahauskulman asteikko
- 6 Sahauskulman säädön lukitusvipu
- 7 Reunaohjaimen kiinnitysruuvi
- 8 Sahaussyvyyden säädön lukitusvipu
- 9 Sahausmerkintä 45°
- 10 Sahausmerkintä 0°
- 11 Reunaohjain
- 12 Kupusuojuus
- 13 Pohjalevy
- 14 Teräsuojus
- 15 Käyttökara
- 16 Kiinnityslaippa
- 17 Kiristyslaippa
- 18 Kiristysruuvi
- 19 Sahaussyvyyden asteikko
- 20 Kupusuojuksen käyttövipu
- 21 Poistoimulitöntä (pölynimuri)
- 22 Sahauskulman esiasetus
- 23 LED

Ohjainkiskoadapteri **2**

- 24 Tukiharjanne takana
- 25 Tukiharjanne edessä

1 Yleisiä ohjeita

1.1 Varoitustekstit ja niiden merkitys

VAKAVA VAARA

Varoittaa vaaratilanteesta, josta voi seurauksena olla vakava loukkaantuminen tai jopa kuolema.

VAARA

Varoittaa vaaratilanteesta, josta voi seurauksena olla vakava loukkaantuminen tai kuolema.

VAROITUS

Varoittaa vaaratilanteesta, josta voi seurauksena olla loukkaantuminen, vaurioituminen tai aineellinen vahinko.

HUOMAUTUS

Antaa toimintaohjeita tai muuta hyödyllistä tietoa.

1.2 Symboleiden ja muiden huomautusten merkitys

Varoitussymbolit



Yleinen vaara



Vaara: vaarallisen korkea sähköjännite

Ohjesymbolit



Käytä suojalaseja



Käytä suoja-
kypärää



Käytä kuu-
losuojaimia



Käytä suoja-
käsineitä



Käytä hengi-
tyssuojainta

Symbolit



Lue
käyttöohje
ennen
koneen
käyttämistä



Jätteet
toimitettava
kierrätyk-
seen



Voltia



Vaihtovirta

n_0

Nimellisjouto-
käyntikierrös-
luku

/min

Kierrosta
minuutissa



Halkaisija



Sahanteriä

Koneen tunnistetietojen sijainti

Tyyppimerkinnän ja sarjanumeron löydät koneen tyyppikilvestä. Merkitse nämä tiedot myös koneesi käyttöohjeeseen ja ilmoita nämä tiedot aina kun otat yhteyttä Hilti-myyntiedustajaan tai Hilti-asiakaspalveluun.

Tyyppi:

Sukupolvi: 01/02

Sarjanumero:

2 Kuvaus

2.1 Tarkoituksenmukainen käyttö

Kone on käsiohjattava pyörösaha.

Kone on tarkoitettu puun tai puun kaltaisten materiaalien, muovien, kipsikartongin, kipsikuitulevyjen ja yhdistelmä-
materiaalien sahaamiseen sahausvyöyden ollessa enintään noin 70 mm sekä jiirisahaukseen kulmissa 0° - 56°.

Terveydelle vaarallisia materiaaleja (esimerkiksi asbesti) ei saa työstää.

Kone on tarkoitettu ammattikäyttöön. Koneita saa käyttää, huoltaa tai korjata vain valtuutettu, koulutettu henkilö. Käyttäjän pitää olla hyvin perillä koneen käyttöön liittyvistä vaaroista. Kone ja sen varusteet saattavat aiheuttaa vaaratilanteita, jos kokemattomat henkilöt käyttävät konetta ohjeiden vastaisesti tai muutoin asiattomasti.

Käyttökohteita voivat olla: rakennustyömaa, verstaasaneeraaminen, muutusrakentaminen ja uuden rakentaminen.

Koneen saa liittää vain verkkovirtaan, jonka jännite ja taajuus vastaavat koneen tyyppikilvessä olevia tietoja.

Sahanteriä, jotka eivät vastaa tässä käyttöohjeessa annettuja tietoja (esimerkiksi halkaisija, kierros-
luku, vahvuus), sekä katkaisi- tai himalaikkoja ja suurlejeeringistä valmistettuja pikaterästeriä (HSS-teräs) ei saa käyttää.

Metalleja ei saa sahata.

Älä käytä konetta oksien tai puiden katkaisemiseen.

Loukkaantumisaaran välttämiseksi käytä koneessa vain alkuperäisiä Hilti-lisävarusteita ja -lisälaitteita.

Noudata käyttöohjeessa annettuja käyttöä, huoltoa ja kunnossapittoa koskevia ohjeita.

Koneeseen ei saa tehdä minkäänlaisia muutoksia.

2.2 Kytkin

Käyttökytkin

2.3 Kahvat

Käsikahva ja lisäkäsikahva

2.4 Suojavarustus

Teräsuojus ja kupusuojus

2.5 Voitelu

Rasvavoitelu

2.6 Vakiona toimitettava varustus

- 1 Kone
- 1 Sahanterä
- 1 Käyttöohje
- 1 Kuusiokoloavain
- 1 Reunaohjain
- 1 Hiili-pahvipakkaus tai -kantolaukku

2.7 Jatkojohdon käyttö

Käytä vain sellaista jatkojohtoa, jonka käyttö työpaikan olosuhteissa on sallittu ja jonka poikkipinta-ala on riittävä. Muutoin koneen teho voi olla normaalia heikompi ja johto saattaa ylikuumentua. Tarkasta jatkojohdon mahdolliset vauriot säännöllisin välein. Vaihda vaurioitunut jatkojohto.

Johdon suositeltava minimipoikkipinta-ala ja max. sallittu pituus

Johdon poikkipinta-ala	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Verkköjännite 110-120 V	15 m		25 m	
Verkköjännite 220-230 V	60 m		100 m	

Älä käytä jatkojohtoa, jonka poikkipinta-ala on 1,25 mm².

2.8 Jatkojohdon käyttö ulkona

Jos työskentelet ulkona, käytä vain ulkokäyttöön hyväksytyä jatkojohtoa.

2.9 Generaattorin tai muuntajan käyttö

Tämä kone voidaan liittää generaattoriin tai rakennustyömaan muuntajaan, jos seuraavat edellytykset täyttyvät: Antotehon watteina pitää olla vähintään kaksi kertaa niin suuri kuin koneen tyyppikilpeen merkitty teho, käyttöjännitteen pitää aina olla rajoissa +5 % ja -15 % nimellisjännitteestä ja taajuuden 50 - 60 Hz eikä koskaan yli 65 Hz, ja lisäksi pitää käyttää automaattista jänniteensäädintä, jossa on käynnistysvahvistus.

Jos liität tämän koneen generaattoriin tai muuntajaan, älä koskaan käytä samaan aikaan muita koneita tai laitteita. Toisen koneen tai laitteen kytkeminen päälle ja pois päältä voi aiheuttaa ali- ja/tai ylijännitepiikin, joka saattaa vahingoittaa konetta.

3 Työkalut ja lisävarusteet

Lisävarusteet koneelle SCW 70

Nimi	Kuvaus
Reunaohjain	
Ohjainkisko	WGS 1400-2B
Ohjainkiskoadapteri	

Suosittelut sahanterä koneelle SCW 70

Nimi	Lyhenn nimi
Sahanterä	W-CSC 190x30 z24 A

Suosittelut sahanterä koneelle WSC 7.25-S

Nimi	Lyhenn nimi
Sahanterä	W-CSC 7 ¼x¾ t24 GP

4 Tekniset tiedot

Oikeudet teknisiin muutoksiin pidätetään!

Nimellisjännite	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Nimellisoteho	1430 W	1550 W	1700 W	1700 W
Nimellisvirta	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Verkkovirran taajuus	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

HUOMAUTUS

Tämä kone täyttää standardin vaatimukset edellyttäen, että suurin sallittu sähköverkkoimpedanssi Z_{max} asiakkaan laitteiston yleiseen sähköverkkoon liittymispisteessä on pienempi tai yhtäsuuri kuin $0,370+j0,25 \Omega$. Koneen asentaja tai konetta käyttävä yhtiö on velvollinen varmistamaan (kysymällä tarvittaessa sähköyhtiöltä), että kone liitetään vain sähköverkon sellaiseen liittymispisteeseen, jonka impedanssi on pienempi tai yhtäsuuri kuin Z_{max} .

Kone	SCW 70	WSC 7.25-S
Paino EPTA-menettelyn 01/2003 mukaisesti	5,3 kg	5,3 kg
Verkkojohdon pituus	2,5 m	2,5 m
Mitat (P x L x K)	317 mm X 236 mm X 269 mm	317 mm X 236 mm X 269 mm
Pohjalevy	290 mm X 170 mm	290 mm X 170 mm
Sahanterän max. halkaisija	190 mm	190 mm
Sahanterän min. halkaisija	184 mm	184 mm
Sahanterien runkolevyn vahvuus	1,1...1,5 mm	1,1...1,5 mm
Sahausleveys	1,7...2,3 mm	1,7...2,3 mm
Sahanterän kiinnitysreikä	30 mm	15,88 mm (5/8")
Sahaussyvyys	Sahauskulma 0°: 67 mm Sahauskulma 45°: 49 mm Sahauskulma 56°: 38 mm	Sahauskulma 0°: 64 mm Sahauskulma 45°: 47 mm Sahauskulma 56°: 37 mm
Tyhjäkäyntikierrosluku	5800/min	5800/min

HUOMAUTUS

Tässä käyttöohjeessa ilmoitettu värinäarvo on mitattu normin EN 60745 mukaista mittausmenetelmää käyttäen, ja tätä arvoa voidaan käyttää sähkötyökalujen vertailussa. Se soveltuu myös värinärasituksen tilapäiseen arviointiin. Ilmoitettu värinäarvo koskee sähkötyökalun pääasiallisia käyttötarkoituksia. Jos sähkötyökalua kuitenkin käytetään muihin tarkoituksiin, poikkeavia työkaluja tai teriä käyttäen tai puutteellisesti huollettuna, värinäarvo voi poiketa tässä ilmoitetusta. Tämä saattaa merkittävästi lisätä värinärasitusta koko työskentelyajan aikana. Värinärasitusta tarkasti arvioitaessa on otettava huomioon myös ne ajat, jolloin kone on kytketty pois päältä tai jolloin kone on päällä, mutta sillä ei tehdä varsinaista työtä. Tämä saattaa merkittävästi vähentää värinärasitusta koko työskentelyajan aikana. Käyttäjän suojaamiseksi värinän vaikutukselta ryhdy tarpeellisiin turvatoimenpiteisiin kuten: Sähkötyökalun ja siihen kiinnitettävien työkalujen huolto, käsien lämpimänä pitäminen, työtehtävien organisointi.

Melu- ja värinäarvot, kone SCW 70/ WSC 7.25-S (mittausnormina EN 60745-2-5):

Tyypillinen A-painotettu melutehotaso	100 dB (A)
Tyypillinen A-painotettu melupäästön äänenpainetaso	89 dB (A)
Mainitun melutason epävarmuus	3 dB (A)

Kolmen akselin suuntaiset värinäarvot (värinävektoreiden summa)

Puun sahaaminen, a_n	2,5 m/s ²
Epävarmuus (K)	1,5 m/s ²

Kone- ja käyttöinformaatio

Suojausluokka	Suojausluokka II (kaksinkertaisesti suojaeristetty), ks. tehokilpi
---------------	--

5 Turvallisuusohjeet

5.1 Sähkötyökaluja koskevat yleiset turvallisuusohjeet

a) VAARA

Lue kaikki turvallisuus- ja käyttöohjeet. Turvallisuus- ja käyttöohjeiden noudattamatta jättäminen saattaa johtaa sähköiskuun, tulipaloon ja/tai vakavaan loukkaantumiseen. **Säilytä kaikki turvallisuus- ja käyttöohjeet huolellisesti vastaisen varalle.** Turvallisuusohjeissa käytetty käsite "sähkötyökalu" tarkoittaa verkkokäyttöisiä sähkötyökaluja (joissa verkkojohto) ja akkukäyttöisiä sähkötyökaluja (joissa ei verkkojohtoa).

5.1.1 Työpaikan turvallisuus

- Pidä työskentelyalue siistinä ja hyvin valaistuna.** Työpaikan epäjärjestys ja valaisemattomat työalueet voivat johtaa tapaturmiin.
- Älä käytä sähkötyökalua räjähdyksalttiissa ympäristössä, jossa on palavaa nestettä, kaasua tai pölyä.** Sähkötyökalu synnyttää kipinöitä, jotka saattavat sytyttää pölyn tai höyryt.
- Pidä lapset ja sivulliset loitolla sähkötyökalua käyttäessäsi.** Voit menettää sähkötyökalun hallinnan huomiosi suuntautuessa muualle.

5.1.2 Sähköturvallisuus

- Sähkötyökalun liitäntäpistokkeen pitää sopia pistorasiaan. Pistoketta ei saa muuttaa millään tavalla. Älä käytä pistorasia-adaptoreita suojamaadotettujen sähkötyökalujen yhteydessä.** Alkuperäisessä kunnossa olevat pistokkeet ja sopivat pistorasiat vähentävät sähköiskun vaaraa.
- Vältä koskettamasta sähköä johtaviin pintoihin kuten putkiin, pattereihin, liesiin ja jääkaappeihin.** Sähköiskun vaara kasvaa, jos kehosi on maadotettu.
- Älä aseta sähkötyökalua alttiiksi sateelle tai kosteudelle.** Veden tunkeutuminen sähkötyökalun sisään lisää sähköiskun vaaraa.
- Älä kannata tai ripusta sähkötyökalua verkkojohtostaan äläkä vedä pistoketta irti pistorasiasta johdosta vetämällä. Pidä johto loitolla kuumuu-**

desta, öljystä, terävistä reunoista ja liikkuvista osista. Vahingoittuneet tai toisiinsa kietoutuneet johdot lisäävät sähköiskun vaaraa.

- Kun käytät sähkötyökalua ulkona, käytä ainoastaan ulkokäyttöön hyväksyttyä jatkojohtoa.** Ulkokäyttöön soveltuvan jatkojohtoon käyttö pienentää sähköiskun vaaraa.
- Jos sähkötyökalua on välttämätöntä käyttää kosteassa ympäristössä, käytä vikavirtasuojakytintä.** Vikavirtasuojakytimen käyttäminen vähentää sähköiskun vaaraa.

5.1.3 Henkilöturvallisuus

- Ole valpas, kiinnitä huomiota työskentelyysi ja noudata tervettä järkeä sähkötyökalua käyttäessäsi. Älä käytä sähkötyökalua, jos olet väsynyt tai huumeiden, alkoholin tai lääkkeiden vaikutuksen alaisena.** Sähkötyökalua käytettäessä hetkellinen varomattomuus saattaa aiheuttaa vakavia vammoja.
- Käytä suojavarusteita. Käytä aina suojalaseja.** Suojavarusteet, kuten hengityssuojain, luistamattomat turvajalkineet, kypärä ja kuulosuojaimet pienentävät sähkötyökalun käyttötilanteesta riippuen oikein käytettyinä loukkaantumisriskiä.
- Vältä tahatonta käynnistämistä. Varmista, että sähkötyökalu on kytketty pois päältä, ennen kuin liität sen verkkovirtaan ja/tai liität siihen akun, otat sen käteesi tai kannat sitä.** Jos kannat sähkötyökalua sormi käynnistyskytkimellä tai liität pistokkeen pistorasiaan käynnistyskytkimen ollessa käyntiasennossa, altistat itsesi onnettomuuksille.
- Poista kaikki säätötyökalut ja ruuvitaltat, ennen kuin käynnistät sähkötyökalun.** Työkalu tai avain, joka sijaitsee koneen pyöryvässä osassa, saattaa aiheuttaa loukkaantumisen.
- Vältä vaikeita työskentelyasentoja. Varmista aina tukeva seisoma-asento ja tasapaino.** Siten voit paremmin hallita sähkötyökalua odottamattomissa tilanteissa.
- Käytä työhäsi soveltuvia vaatteita. Älä käytä löysiä työvaatteita tai koruja. Pidä hiukset, vaatteet ja**

- käsiene loitolla liikkuvista osista. Välijät vaatteet, korut ja pitkät hiukset voivat takertua liikkuviin osiin.
- g) **Jos pölynimu- ja keräilylaitteita voidaan asentaa, sinun on tarkastettava, että ne on liitetty ja että niitä käytetään oikealla tavalla.** Pölynpoistovarustuksen käyttö vähentää pölyn aiheuttamia vaaroja.

5.1.4 Sähkötyökalun käyttö ja käsittely

- a) **Älä ylikuormita konetta. Käytä kyseiseen työhön tarkoitettua sähkötyökalua.** Sopivaa sähkötyökalua käyttäen työskentelet paremmin ja varmemmin tehoalueella, jolle sähkötyökalu on tarkoitettu.
- b) **Älä käytä sähkötyökalua, jota ei voi käynnistää ja pysäyttää käynnistyskytkimellä.** Sähkötyökalu, jota ei enää voi käynnistää ja pysäyttää käynnistyskytkimellä, on vaarallinen ja se täytyy korjata.
- c) **Irrota pistoke pistorasiasta ja/tai irrota akku ennen kuin muutat säätöjä, vaihdat terää tai lisävarusteita ja kun lopetat työkalun käyttämisen.** Tämä turvatoimenpide estää sähkötyökalun käynnistymisen vahingossa.
- d) **Säilytä sähkötyökalut poissa lasten ulottuvilta, kun niitä ei käytetä. Älä anna sellaisten henkilöiden käyttää sähkötyökalua, jotka eivät tunne sitä tai jotka eivät ole lukeneet tätä käyttöohjetta.** Sähkötyökalut ovat vaarallisia, jos niitä käyttävät kokemattomat henkilöt.
- e) **Hoida sähkötyökalujasi huolella. Tarkasta, että liikkuvat osat toimivat moitteettomasti eivätkä ole puristuksissa, ja tarkasta myös, ettei sähkötyökalussa ole murtuneita tai vaurioituneita osia, jotka saattaisivat haitata sen toimintaa. Korjauta vaurioituneet osat ennen työkalun käyttämistä.** Usein loukkaantumisten ja tapaturmien syyinä on sähkötyökalujen laiminlyöty huolto.
- f) **Pidä terät terävinä ja puhtaina.** Huolella hoidetut terät, joiden leikkausreunat ovat teräviä, eivät jumitu herkästi, ja niillä työnteko on kevyempää.
- g) **Käytä sähkötyökalua, lisävarusteita ja tarvikkeita, teriä jne. niiden käyttöohjeiden mukaisesti. Ota tällöin työolosuhteet ja suoritettava työtehtävä huomioon.** Sähkötyökalun käyttö muuhun kuin sille tarkoitettuun käyttöön saattaa johtaa vaarallisiin tilanteisiin.

5.1.5 Huolto

- a) **Anna koulutettujen ammattihenkilöiden korjata sähkötyökalusi ja hyväksy korjauksiin vain alkuperäisiä varaosia.** Siten varmistat, että sähkötyökalu säilyy turvallisena.

5.2 Kaikkia sahoja koskevat turvallisuusohjeet

5.2.1 Sahaustapa

- a)  **VAKAVA VAARA**
Älä vie käsiäsi sahausalueelle tai lähelle sahanterää. Pidä toisella kädelläsi kiinni lisäkavasta tai moottorikotelosta. Kun pidät sahasta kiinni molemmin käsin, et voi satuttaa käsiäsi sahanterään.

- b) **Älä tartu työkappaleeseen kiinni sen alapinnalta.** Teräsuojus ei voi suojata käsiäsi sahanterältä työ-kappaleen alapuolelta.
- c) **Säädä sahausvyvyys aina sahattavan työkappaleen vahuuden mukaisesti.** Työkappaleen toiselta puolelta pitää tulla näkyviin sahanterää vähemmän kuin terän täyden hammaskorkeuden verran.
- d) **Älä koskaan pidä sahattavaa työkalupäältä paikallaan käsin tai jalalla. Saha työkalupäältä aina tukevalla alustalla.** Työkappaleen kunnollinen kiinnittäminen on tärkeää, jotta estät työkalupäältä tai sahaa koskettamasta kehoasi tai sahanterää tarttumasta kiinni ja jotta varmistat koneen hallinnan säilyttämisen.
- e) **Pidä sähkötyökalusta kiinni vain sen eristetystä kahvapinnoista, jos teet työtä, jossa terä saattaa osua rakenteen sisällä olevaan virtajohtoon tai koneen omaan verkkojohtoon.** Jos terä osuu virtajohtoon, sähkötyökalun metalliosiin saattaa johtua virta, jolloin saatat saada sähköiskun.
- f) **Käytä rajoitinta tai suoraa reunaohjainta aina kun teet pitkittäistä sahausta.** Siten saat aikaan tarkempaa jälkeä ja estät sahanterää tarttumasta kiinni.
- g) **Käytä aina oikean kokoista sahanterää, jonka kiinnitysreikä on oikean muotoinen (esimerkiksi tähtimäinen tai pyöreä).** Sahaussa oleviin kiinnityssosiin sopimaton sahanterä ei pyöri tasaisesti, mikä saattaa johtaa koneen hallinnan menettämiseen.
- h) **Älä koskaan käytä vaurioituneita tai vääranlaisia sahanterän aluslevyjä tai -ruuveja.** Sahanterän aluslevyt ja -ruuvit on suunniteltu erityisesti kuhunkin sahaan, jotta sahan teho ja käyttöturvallisuus olisivat parhaat mahdolliset.

5.2.2 Lisää kaikkia sahoja koskevia turvallisuusohjeita

Takaisku - sen syyt ja siihen liittyvät turvallisuusohjeet:

Takaisku on sahanterän kiinni tarttumisen tai takertumisen tai sahanterän väärin suunnattujen hampaiden vuoksi syntyvä tilanne, jossa saha itsestään pyrkii ylöspäin ja nousemaan irti työkappaleesta kohti koneen käyttäjää; jos sahanterä tarttuu kiinni tai takertelee kaventuvaan sahausrakoan, sahanterä jumittuu, ja moottorin voima iskee konetta takaisinpäin kohti sahan käyttäjää; jos sahanterä taipuu sahausraossa tai on väärin suunnattu, sahanterän takareunan hampaat saattavat tarttua kiinni työkappaleen pintaan, minkä seurauksena sahanterä liikkuu ylös sahausraosta ja saha iskee takaisinpäin kohti koneen käyttäjää.

Takaisku aiheutuu sahan väärästä tai virheellisestä käytämisestä. Sen esiintymistä voit välttää noudattamalla seuraavassa annettuja ohjeita.

- a) **Pidä sahasta kunnolla molemmin käsin kiinni ja pidä kätesi asennossa, jossa pystyt hyvin vastustamaan mahdollisia takaiskuvioimia. Pysytele aina sahanterän sivulla, älä koskaan asetu samaan linjaan sahanterän kanssa.** Takaiskun sattuessa pyörösaha voi ponnahtaa

taaksepäin, mutta käyttäjä pystyy sopivin toimenpitein hallitsemaan näitä takaiskuvoimia.

- b) **Jos sahanterä tarttuu kiinni tai keskeytät työn-
teon, kytke saha pois päältä ja odota sahanterä
työkappaleessa, kunnes sahanterä on kokonaan
pysähtynyt. Älä koskaan yritä nostaa sahaa irti
työkappaleesta tai vetää sahaa taaksepäin sa-
hanterän vielä pyöriessä, sillä muutoin takaisku
saattaa yllättää.** Määritä ja poista sahanterän kiinni
tarttumisen syy.
- c) **Kun haluat käynnistää uudelleen sahan, jonka terä
on työkappaleessa, keskitä ensin sahanterä sa-
hausrakoon ja tarkasta, ettei sahanterän yksikään
hammas ole kiinni työkappaleessa.** Jos sahanterä
tarttuu kiinni, sahanterä saattaa ponnahtaa irti työkappaleesta tai aiheuttaa takaiskun, kun käynnistät sahan uudelleen.
- d) **Tue levyt tai suuremmat työkappaleet hyvin, jotta sahanterän mahdollisen kiinni tarttumisen aiheuttama takaiskuvaara vähenee.** Suuremmat levyt saattavat oman painonsa vuoksi taipua. Levyjä on siksi tuettava molemmilta sivuilta sekä sahausraon ja reunan läheltä.
- e) **Älä käytä tylsiä tai vaurioituneita sahanteriä.** Tylsät sahanterät tai sahanterät, joiden hampaiden suuntaus on väärä, tekevät sahausraosta liian ahtaan, mikä lisää kitkaa ja sahanterän kiinni tarttumisen vaaraa.
- f) **Kiristä sahausvyöyden ja sahauskulman säädöt kiinni ennen sahaamista.** Jos muutat säätöjä sahaamisen aikana, sahanterä voi tarttua kiinni, ja saha saattaa iskeä takaisin.
- g) **Ole erityisen varovainen oppottaessasi terää seinään tai muuhun kohteeseen, jonka rakennetta et näe tarkasti.** Materiaaliin upottava sahanterä saattaa tarttua kiinni materiaalin sisällä oleviin kappaleisiin tai esineisiin, minkä seurauksena kone iskee takaisin.

5.2.3 Kupusuojuksella varustettuja pyörösahaaja koskevat turvallisuusohjeet

Alemman teräsuojuksen toiminta

- a) **Tarkasta aina ennen koneen käyttämistä, että alempi teräsuojus sulkeutuu kunnolla.** Älä käytä sahaa, jos alempi teräsuojus ei liiku vapaasti ja sulkeutuu nopeasti. Älä koskaan kiilaa tai muutoin sido alempaa teräsuojusta auki-asentoon. Jos saha vahingossa putoaa, alempi teräsuojus saattaa taipua. Avaa teräsuojus avausvivusta ja varmista, että suojus liikkuu esteettä eikä missään sahauskulmassa tai -syvytydessä kosketa sahanterää tai muita osia.
- b) **Tarkasta alemman teräsuojuksen jousen toiminta.** Korjauta kone ennen käyttämistä, jos alempi teräsuojus ja jousi eivät toimi kunnolla. Vaurioituneet osat, kiinni takertuva sahanpuru ja lika tai lastut saattavat hidastaa alemman teräsuojuksen toimintaa.
- c) **Avaa alempi teräsuojus käsin vain tehdessäsi tietynlaista sahaustyötä kuten upotus- tai kulmasahausta. Avaa alempi teräsuojus avausvivulla ja**

vapauta vipu heti, kun sahanterä on uponnut työkappaleeseen. Kaikissa muunlaisissa sahaustöissä alemman teräsuojuksen pitää antaa toimia automaattisesti.

- d) **Älä laske sahaa työpöydälle tai lattialle, jos alempi teräsuojus ei peitä sahanterää.** Suojaamaton, vielä pyörivä sahanterä liikuttaa sahaa sahaussuuntaan nähden vastakkaiseen suuntaan ja sahaa kaiken, mitä eteen sattuu. Tämän vuoksi varo sahanterän pysähdyksiin pyörimistä.

5.3 Muut turvallisuusohjeet

5.3.1 Henkilöturvallisuus

- a) **Käytä kuulosuojaimia.** Muutoin melu saattaa heikentää kuuloasi.
- b) **Pidä koneesta kiinni sen käsikahvoista aina moilemmilla käsillä.** Pidä käsikahvat kuivina ja puhtaina öljystä ja rasvasta.
- c) **Jos käytät konetta ilman pölynpoistovarustusta, käytä pölyvässä työssä hengityssuojainta.**
- d) **Käytä konetta vain, kun sen suojavarusteet ovat asianmukaisesti paikoillaan.**
- e) **Käytä konetta aina käyttötarkoituksen mukaisesti ja varmista, että kone on moitteettomassa kunnossa.**
- f) **Pidä työssäsi rentouttavia taukoja, joiden aikana tee sormivoimisteluliikkeitä varmistaaksesi sormiesi hyvän venkierron.**
- g) **Kytke kone päälle vasta, kun olet juuri aloittamassa työn.**
- h) **Työkennellessäsi ohjaa konetta aina itsestäsi pois päin.**
- i) **Älä tee koneella työtä pääsi yläpuolella.**
- j) **Älä hidasta sahanterän nopeutta painamalla sahanterää sivusuuntaan.**
- k) **Älä koske kiristyslaippaan ja laipan kiinnitysruuviin koneen käydessä.**
- l) **Sahattavalla linjalla ei saa olla esteitä. Älä sahaa ruuveihin, nauloihin jne.**
- m) **Älä koskaan paina karajarrun painiketta sahanterän pyöriessä.**
- n) **Älä suuntaa konetta ihmisiä kohti.**
- o) **Lapsille on opetettava, että tällä koneella ei saa leikkiä.**
- p) **Kone ei ole tarkoitettu lasten tai vajaakykyisten henkilöiden käyttöön ilman opastusta ja valvontaa.**
- q) **Sovita sahausvoimasi sahanterään ja sahattavaan materiaaliin siten, että sahanterä ei jumiutu eikä siten aiheuta takaiskua.**
- r) **Vältä sahanterän hampaiden kärkien ylikuumentumista.**
- s) **Muoveja sahattaessa on vältettävä muovin sulaamista.**
- t) **Selvitä työssä syntyvän pölyn vaarallisuus ennen työn aloittamista.** Käytä rakennustyömaakäyttöön hyväksytyjä pölynimuria, joka täyttää viralliset pölysuojaluokitusmääräykset.
- u) **Tiettyjen materiaalien kuten liijypitoisen maalin, joidenkin puulajien, mineraalien ja metallien pölyt voivat**

fi

olla terveydelle vaarallisia. Pölyjen ihokosketus tai hengittäminen saattaa aiheuttaa allergisia reaktioita ja/tai hengitystiesairauksia koneen käyttäjälle tai lähellä oleville henkilöille. Tietyn pölyt kuten tammen tai pyökin pöly on luokiteltu syöpää aiheuttaviksi, erityisesti jos niihin liittyy puunkäsittelyn lisäaineita (kromaatti, puunsuoja-aineet). Asbestia sisältäviä materiaaleja saavat työstää vain erikoiskoulutetut henkilöt. Käytä mahdollisuuksien mukaan hengityssuojainta. Jotta pölynpoisto on mahdollisimman tehokas, käytä soveltuvaan, Hiltin suosittelemaa liikuteltavaa pölynpoistovarustusta, joka on tarkoitettu puu- ja/tai mineraaliainepölyille ja tälle sähkötyökalulle. Varmista työpisteesi hyvä ilmanvaihto. Suositamme suodatusluokan P2 hengityssuojaimen käyttämistä. Noudata maakohtaisia eri materiaalien työstöstä annettuja ohjeita ja määräyksiä.

5.3.2 Sähkötyökalujen käyttö ja hoito

- a) Pidä koneesta kiinni eristetyistä kahvoista, sillä rakenteiden sisällä olevat sähköjohdot tai koneen verkkojohto voivat aiheuttaa vakavan vaaratilanteen, jos terä konetta käytettäessä osuu niihin. Jos terä osuu jännitteelliseen sähköjohtoon, koneen suojaamattomiin metalliosiin johtuu jännite, mikä aiheuttaa käyttäjälle vakavan sähköiskun vaaran.
- b) Kiinnitä irrallinen työkappale. Käytä työkappaleen kiinnittämiseen sopivia kiinnittimiä tai ruuvipenkkiä. Näin varmistat, että työkappale pysyy turvallisemmin paikallaan kuin käsin pidettäessä, ja lisäksi molemmat kätesi ovat vapaat koneen käyttämiseen.
- c) Varmista, että terä sopii koneen istukkaan ja että terä on kunnolla kiinni istukassa.

5.3.3 Sähköturvallisuus



- a) Tarkasta ennen työn aloittamista esimerkiksi metallinilmaisimella, onko työskentelyalueella raken-

teiden sisälle asennettuja sähkö-, kaasu- tai vesijohtoja. Koneen ulkopinnan metalliosiin saattaa johtua jännite, jos vaurioitit vahingossa virtajohtoa. Tästä aiheutuu vakava sähköiskun vaara.

- b) Ohjaa koneen verkkojohto ja jatkojohto aina koneesta pois taaksepäin. Siten vältät vaaran kompastua johtoihin työnteon aikana.
- c) Noudata koneen liittämässä paikallisia turvallisuusmääräyksiä. Tarvittaessa liitä kone vain RCD-suojattuun pistorasiaan.

5.3.4 Työpaikka

- a) Varmista työpaikan hyvä valaistus.
- b) Varmista työpaikan hyvä tuuletus. Huonosti tuuletuissa työpaikoissa esiintyvä pölykuormitus saattaa vahingoittaa terveyttä.

5.3.5 Henkilökohtaiset suojavarusteet



Koneen käyttämisen aikana koneen käyttäjän ja välitörmässä läheisyydessä olevien henkilöiden on käytettävä suojalaseja, suojakypärää, kuulosuojaimia, suojakäsineitä ja kevyitä hengityssuojaimia.

5.3.6 Suojavarustus

Älä kytke konetta päälle, elleivät sahanterä, teräsuojuus ja kupusuojuus ole oikein kiinnitettyinä.

6 Käyttö



VAROITUS

Käytä suojakäsineitä. Sahanterän sahausreunat ovat terävät. Voit loukata itsesi sahausreunoihin.

VAROITUS

Käytä kevyttä hengityssuojainta ja suojalaseja. Sahaaminen aiheuttaa pölyn ja sahauspurun leviämistä ilmaan. Ilmassa olevat materiaalihiukkaset voivat vahingoittaa hengitysteitä ja silmiä.

VAROITUS

Käytä kuulosuojaimia. Kone ja sahaaminen aiheuttavat melua. Muutoin melu saattaa heikentää kuuloasi.

6.1 Sahanterän vaihtaminen



VAROITUS

Käytä suojakäsineitä, kun vaihdat työkalua. Työkalu, kiristyslaippa ja kiinnitysruuvi kuumenevat.

VAROITUS

Varmista, että sahanterä, jonka aiot kiinnittää sahaan, täyttää tekniset vaatimukset ja on hyvin teroitettu. Moitteettoman sahausjäljen perusedellytys on terävä sahanterä.

6.1.1 Sahanterän irrottaminen 3

1. Irrota pistoke verkkopistorasiasta.
2. Paina karajarrun painiketta.
3. Kierrä sahanterän kiinnitysruuvia kuusio-koloavaimella, kunnes lukitustappi lukittuu kokonaan.
4. Kierrä kiinnitysruuvi avaimella irti vastapäivään.
5. Irrota kiinnitysruuvi ja ulompi kiinnityslaippa.
6. Avaa kupusuojus kääntämällä ja irrota sahanterä.

6.1.2 Sahanterän kiinnittäminen

1. Irrota pistoke verkkopistorasiasta.
2. Puhdista kiinnitys- ja kiristyslaippa.
3. Aseta kiinnityslaippa paikalleen.
4. Avaa kupusuojus.
5. **VAROITUS Ota sahanterässä oleva pyörimissuuntanuoli huomioon.**
Aseta uusi sahanterä paikalleen.
6. Aseta ulompi kiristyslaippa paikalleen.
7. Kiinnitä kiristyslaippa kiertämällä kiristysruuvia myötäpäivään. Tällöin sinun pitää painaa karajarrun painiketta aivan kuten irrottaessasi.
8. Tarkasta sahanterän kunnollinen kiinnitys ennen koneen käyttämistä.

6.2 Sahaussyvyyden säätäminen 4

HUOMAUTUS

Sahaussyvyys pitää aina säätää noin 5 - 10 mm suuremmaksi kuin sahattavan materiaalin vahvuus

Sahaussyvyyden voi säätää portaattomasti välillä 0 ja noin 70 mm.

1. Irrota pistoke verkkopistorasiasta.
2. Aseta kone sopivalle alustalle.
3. Löystytä syvyyssäädön lukitusvipu.
Nuoli näyttää säädetyin sahausvyvyyden koneen kotelon asteikolla.
4. Nosta konetta saksimaisella liikkeellä ja säädä sahausvyvyys haluamaksesi kiristämällä lukitusvipu kiinni.

6.3 Kallistuksen säätäminen 5

Viistossa sahaamista varten voit kallistaa koneen kulmaan välillä 0 ja 56°.

6.3.1 Kallistuksen säätäminen esiasetuksella

Mahdollisia esiasetuksia on kolme: 22,5°, 45° ja 56°.

1. Irrota pistoke verkkopistorasiasta.
2. Löystytä kallistussäädön lukitusvipu.
3. Käännä pohjalevy kulmaan 0°.
4. Säädä kulman esiasetuksen osoitin haluamasi kulman kohdalle.
5. Käännä pohjalevy rajoittimeen saakka.

6. Kiristä kallistussäädön lukitusvipu kiinni.

6.3.2 Kallistuksen säätäminen ilman esiasetusta

1. Irrota pistoke verkkopistorasiasta.
2. Löystytä kallistussäädön lukitusvipu.
3. Käännä pohjalevy haluamaasi asentoon.
4. Kiristä kallistussäädön lukitusvipu kiinni.

6.4 Sahaaminen piirtoreunaa pitkin

Koneen etummaisessa pohjalevyssä on sekä kohtisuorassa sahaamiseen että kallistettuna sahaamiseen tarkoitettu piirtoreuna (0° ja 45°), jonka avulla pystyt sahaamaan tarkasti valitsemasi sahauskulman mukaisesti. Piirtoreuna vastaa sahanterän sisäreunaa. Piirtoreuna sijaitsee sahanterän etupään aukossa.

1. Varmista, että työkappale pysyy paikallaan.
2. Sijoita työkappale siten, että sahanterälle on esteetömmästi tilaa työkappaleen alla.
3. Varmista, että koneen käyttökytkin on pois päältä -asennossa.
4. Liitä pistoke verkkopistorasiaan.
5. Aseta kone pohjalevynta edellä työkappaletta vasten siten, että sahanterä ei vielä kosketa työkappaletta.
6. Paina käyttökytkintä.
7. Ohjaa konetta sopivalla nopeudella pitkin työkappaleen piirtolinjaa.

6.5 Sahaaminen reunaohjainta käyttäen

Reunaohjaimen avulla voit sahata tarkasti työkappaleen reunan tai mitoiltaan samanlaisen listan mukaisesti.

Voit kiinnittää reunaohjaimen pohjalevyn kumpaankin reunaan.

6.6 Reunaohjaimen kiinnitys / säätäminen 6

1. Irrota pistoke verkkopistorasiasta.
2. Työnnä reunaohjaimen ohjain kiinnitysruuvin alle.
3. Säädä sahausleveys haluamaksesi.
4. Kiristä kiinnitysruuvi kiinni.

6.7 Sahaaminen ohjainkiskoa käyttäen 7

HUOMAUTUS

Sahaaminen ohjainkiskoa käyttäen vähentää takaiskun riskiä.

6.7.1 Koneen kiinnitys ohjainkiskoadapteriin ja irrotus ohjainkiskoadapterista

1. Irrota mahdollisesti asennettu reunaohjain.
2. Ohjaa pohjalevy ohjainkiskoadapterin etupään tukiharjanteisiin.
3. Aseta pohjalevy takapäästään kokonaan ohjainkiskoadapteriin.
Pohjalevyn pitää lukittua kunnolla takapään tukiharjanteeseen.
4. Irrottamiseksi vedä takapään tukiharjanteesta kevyesti taaksepäin ja irrota kone ohjainkiskoadapterista.

6.7.2 Pitkittäinen sahaaminen kulmassa 0 °

Aseta saha ohjainkiskoadapterin urasta ohjainkiskon harjanteeseen.

6.7.3 Pitkittäinen sahaaminen kulmassa enintään 56 °

Ohjaa sahaa ohjainkiskoadapterin ulkoreuna ohjainkiskon harjannetta vasten, sillä muutoin sahanterä osuu ohjainkiskoon.

6.7.4 Tylppäkulmaiset kulmasahaukset

HUOMAUTUS

Näytetty sahauskulma on kulma, jonka verran sahauskulma poikkeaa suorasta kulmasta.

1. Aseta ohjainkisko sen nolapisteväen työkappaleen reunaan ja käännä kiskoa niin paljon, että haluamasi kulma kulma-asteikolla on nolapisteväen vastakaisella puolella.
2. Kiinnitä ohjainkisko kahdella ruuvipuristimella.

6.8 Leikkausten sahaaminen

1. Kiinnitä kisko alhaaltapäin kahdella ruuvipuristimella.

HUOMAUTUS Kone pitää asettaa ohjainkiskoon työkappaleen taakse.

2. **VAROITUS** Varmista, ettei sahanterä kosketa työkappaletta
Aseta kone ohjainkiskoon asetusalueelle.
3. Kytke kone päälle.
4. Työnnä kone tasaisesti työkappaleen yli.
Kupusuojus avautuu koskettaessaan sivulla olevaa ohjainreunaa ja sulkeutuu koneen tullessa irti ohjainkiskon päästä.

6.9 Lastukanavan puhdistaminen

VAROITUS

Varmista, ettei konetta ole liitetty verkkojännitteeseen.

1. Avaa teräsuojuksen alapinnan takapäässä oleva ruuvi ja irrota poistoimuliitäntä.
2. Puhdista lastukanava ja poistoimuliitäntä.

3. Aseta poistoimuliitäntä takaisin lastukanavaan ja kiinnitä poistoimuliitäntä ruuvillaan.
4. Tarkasta, että liikkuvat osat toimivat moitteettomasti eivätkä ole puristuksessa, ja tarkasta myös, ettei sähkötyökalussa ole murtuneita tai vahingoittuneita osia, jotka saattaisivat vaikuttaa haitallisesti sähkötyökalun toimintaan.

6.10 Sahaaminen poistoimuria käyttäen

HUOMAUTUS

Pyörösaahassa on poistoimuliitäntä, johon sopii yleismallinen imuriletku halkaisijaltaan 27 mm. Pölynimurin letkun liittäminen sahaan saattaa vaatia sopivan adapterikappaleen.

VAROITUS

Pölyt ovat terveydelle vaarallisia ja saattavat aiheuttaa hengitystie- ja ihosairauksia sekä allergisia reaktioita.

VAARA

Jotkut pölyt ovat syöpää aiheuttavia. Sellaisia ovat mineraalipölyt sekä tammi- ja/tai pyökkipölyt, etenkin jos puun käsittelyssä on käytetty lisäaineita (kromaatteja, puunsuojajaineita).

VAROITUS

Käytä työskennellessäsi sopivaa liikuteltavaa pölynpoistovarustusta WVC 40-M (puumateriaalit) tai VCU 40-M (puu- ja mineraalimateriaalit) aina mahdollisuuksien mukaan. Jos pölynpoistovarustuksen käyttäminen ei ole mahdollista, käytä suodatusluokan P2 hengityssuojainta. Varmista aina työskentelytilan hyvä tuuletus, jotta tilan pölypitoisuus pysyy mahdollisimman pienenä.

VAROITUS

Muiden materiaalien työstämistä varten ammatinharjoittajan pitää selvittää erityisvaatimukset vastaavilta viranomaisilta.

6.11 Sahaaminen ilman poistoimuria

HUOMAUTUS

Lisävarusteena on saatavissa kääntyvä lastunohjainosa.

Valitse työtehtävääsi sopiva lastujen poisohjaussuunta kiertämällä lastunohjainta siten, että lastut suuntautuvat sinusta pois päin.

7 Huolto ja kunnossapito

VAROITUS

Varmista, ettei konetta ole liitetty verkkojännitteeseen.

7.1 Työkalujen hoito

Poista työkaluihin tartunut lika ja suojaa säännöllisesti öljytyllä liinalla pyyhkien työkalujen pinnat korroosiolta.

7.2 Koneen hoito

VAROITUS

Pidä kone ja etenkin sen kahvapinnat kuivina, puhdaina, öljyttöminä ja rasvattomina. Älä käytä silikoniasisäitäviä hoitoaineita.

Koneen ulkokuori on valmistettu iskunkestävästä muovista. Kahvat on valmistettu synteettisestä kumista. Älä koskaan käytä konetta, jos sen tuuletusraot ovat tukkeutuneet! Puhdista tuuletusraot varovasti kuivalla harjalla. Varo, ettei koneen sisään pääse tunkeutumaan vieraita esineitä. Puhdista koneen ulkopinnat kostealla liinalla säännöllisin välein. Älä käytä puhdistamiseen vesisuihkua, paine- tai höyrypesuria äläkä juoksevaa vettä! Muutoin koneen sähköturvallisuus vaarantuu.

7.3 Suojavarustuksen puhdistus

1. Irrota sahanterä, jotta pääset puhdistamaan suojalaitteet.
2. Puhdista suojalaitteet varovasti kuivalla harjalla.
3. Poista suojalaitteiden sisälle kertynyt massa ja lastut sopivalla työkalulla.
4. Kiinnitä sahanterä.

7.4 Kunnossapito

VAARA

Sähköosien korjaustyöt saa tehdä ainoastaan ammattitaitoinen erikoiskorjaamo.

VAROITUS

Jos sähkötyökalun verkkojohto on vaurioitunut, sen tilalle on vaihdettava erityisesti tähän käyttöön tarkoitettu johto; näitä johtoja on saatavana huoltoorganisaation kautta.

Tarkasta säännöllisin välein koneen ulkoisten osien sekä kaikkien käyttö- ja hallintalaitteiden kunto ja toiminta. Älä käytä konetta, jos sen osissa on vaurioita tai jos käyttö- ja hallintalaitteet eivät toimi moitteettomasti. Korjauta kone Hilti-huollossa.

7.5 Tarkastus huolto- ja kunnossapitotöiden jälkeen

Koneen huolto- ja kunnossapitotöiden jälkeen on tarkastettava, että kaikki suojavarusteet on asennettu oikein ja että ne toimivat moitteettomasti.

Tarkasta kupusuojuksen toiminta avaamalla se käyttöivulla kokonaan.

Kun vapautat käyttövivun, kupusuojuksen pitää sulkeutua nopeasti ja kokonaan.

8 Vianmääritys

Vika	Mahdollinen syy	Korjaus
Koneen teho on heikko.	Jatkojohto liian pitkä ja / tai sen poikkipinta-ala on liian pieni.	Käytä jatkojohtoa, jonka pituus on sallittu ja / tai poikkipinta-ala on riittävä.
	Tuleva jännite liian pieni.	Liitä kone toiseen virtalähteeseen.
Kone ei käynnisty	Katkos jännitteensaannissa.	Liitä toinen sähkötyökalu ja tarkasta toiminta.
	Verkkojohdon tai pistokkeen vika.	Tarkastuta ja tarvittaessa vaihdata ammattitaitoisessa erikoiskorjaamossa.
	Käyttökytkin rikki.	Tarkastuta ja tarvittaessa vaihdata ammattitaitoisessa erikoiskorjaamossa.
	Hiliet kuluneet.	Tarkastuta ja tarvittaessa vaihdata ammattitaitoisessa erikoiskorjaamossa.
Ei imutehoa tai imuteho heikko.	Lastukanava tukossa.	Puhdista lastukanava.

9 Hävittäminen



Hilti-koneet ja -laitteet on pääosin valmistettu kierrätyskelpoisista materiaaleista. Kierrätyksen edellytys on materiaalien asianmukainen erottelu. Hilti (Suomi) Oy ottaa vanhat työkalut kierrätettäviksi. Lisätietoja saat Hilti-asiakaspalvelusta tai Hilti-myyntiedustajalta.



Koskee vain EU-maita

Älä hävitä sähkötyökaluja tavallisen kotitalousjätteen mukana!

Sähkö- ja elektroniikkalaiteromua koskevan EU-direktiivin ja sen maakohtaisten sovellusten mukaisesti käytetyt sähkötyökalut on toimitettava erilliskeräyspisteeseen ja ohjattava ympäristöstävälliseen kierrätykseen.

10 Valmistajan myöntämä takuu

Jos sinulla on takuuehtoihin liittyviä kysymyksiä, ota yhteys paikalliseen Hilti-edustajaan.

11 EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus (originaali)

Nimi:	Käsipyörösaha
Tyypimerkintä:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Sukupolvi:	01/02
Suunnitteluvuosi:	2011

Vakuutamme, että tämä tuote täyttää seuraavien direktiivien ja normien vaatimukset: 2004/108/EY, 2006/42/EY, 2011/65/EY, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

**Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan**

Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process Management
Business Area Electric Tools & Accessories
01/2012

Jan Doongaji
Executive Vice President
Business Unit Power Tools & Accessories
01/2012

Tekninen dokumentaatio:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

Δισκοπρίονο χειρός SCW 70/ WSC 7.25-S

Πριν από τη θέση σε λειτουργία διαβάστε οπωσδήποτε τις οδηγίες χρήσης.

Φυλάσσετε τις παρούσες οδηγίες χρήσης πάντα στο εργαλείο.

Όταν δίνετε το εργαλείο σε άλλους, βεβαιωθείτε ότι τους έχετε δώσει και τις οδηγίες χρήσης.

Πίνακας περιχομένων	Σελίδα
1 Γενικές υποδείξεις	139
2 Περιγραφή	140
3 Εξαρτήματα, αξεσουάρ	142
4 Τεχνικά χαρακτηριστικά	142
5 Υποδείξεις για την ασφάλεια	143
6 Χειρισμός	147
7 Φροντίδα και συντήρηση	150
8 Εντοπισμός προβλημάτων	150
9 Διάθεση στα απορρίμματα	151
10 Εγγύηση κατασκευαστή, εργαλεία	151
11 Δήλωση συμμόρφωσης ΕΚ (πρωτότυπο)	151

1 Οι αριθμοί παραπέμπουν σε εικόνες. Στις αναδιπλωμένες σελίδες των εξώφυλλων θα βρείτε τις εικόνες που αναφέρονται στο κείμενο. Κρατήστε τις σελίδες αυτές ανοιχτές, ενώ μελετάτε τις οδηγίες χρήσης. Στο κείμενο αυτών των οδηγιών χρήσης ο όρος «το εργαλείο» αναφέρεται πάντοτε στο δισκοπρίονο χειρός SCW 70/ WSC 7.25-S.

Εξαρτήματα εργαλείου, χειριστήρια και ενδείξεις **1**

- ① Διακόπτης on/off
- ② Πρόσθετη χειρολαβή
- ③ Κομπιό μανδάλωσης άξονα
- ④ Κλειδί άλεν
- ⑤ Κλίμακα γωνιών κοπής
- ⑥ Μοχλός σύσφιξης για ρύθμιση φαλτσογωνιάς
- ⑦ Βίδα σύσφιξης για παράλληλο οδηγό
- ⑧ Μοχλός σύσφιξης για ρύθμιση βάθους κοπής
- ⑨ Σημάδι κοπής 45°
- ⑩ Σημάδι κοπής 0°
- ⑪ Παράλληλος οδηγός
- ⑫ Προφυλακτήρας εκκρεμούς
- ⑬ Πέλμα βάσης
- ⑭ Προφυλακτήρας
- ⑮ Άξονας κίνησης
- ⑯ Πατούρα υποδοχής
- ⑰ Πατούρα σύσφιξης
- ⑱ Βίδα σύσφιξης
- ⑲ Κλίμακα βάθους κοπής
- ⑳ Μοχλός χειρισμού για προφυλακτήρα εκκρεμούς
- ㉑ Στόμιο σύνδεσης (ηλεκτρική σκούπα)
- ㉒ Προεπιλεγμένη ρύθμιση για γωνία κοπής
- ㉓ LED

Αντάπτορας ράγας-οδηγού **2**

- ㉔ Κατακόρυφο τμήμα συγκράτησης πίσω
- ㉕ Κατακόρυφο τμήμα συγκράτησης μπροστά

1 Γενικές υποδείξεις

1.1 Λέξεις επισήμανσης και η σημασία τους

ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Για μια άμεσα επικίνδυνη κατάσταση, που οδηγεί σε σοβαρό ή θανατηφόρο τραυματισμό.

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Για μια πιθανόν επικίνδυνη κατάσταση, που μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρό ή θανατηφόρο τραυματισμό.

ΠΡΟΣΟΧΗ

Για μια πιθανόν επικίνδυνη κατάσταση, που ενδέχεται να οδηγήσει σε τραυματισμό ή υλικές ζημιές.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Για υποδείξεις χρήσης και άλλες χρήσιμες πληροφορίες.

1.2 Επεξήγηση εικονοσυμβόλων και λοιπών υποδείξεων

Σύμβολα προειδοποίησης



Προειδοποίηση για κίνδυνο γενικής φύσης



Προειδοποίηση για επικίνδυνη ηλεκτρική τάση

Σύμβολα υποχρέωσης



Χρησιμοποιήστε προστατευτικά γυαλιά



Χρησιμοποιήστε προστατευτικό κράνος



Χρησιμοποιήστε ωτοασπίδες



Χρησιμοποιήστε προστατευτικά γάντια



Χρησιμοποιήστε μάσκα προστασίας της αναπνοής

Σύμβολα



Πριν από τη χρήση διαβάστε τις οδηγίες χρήσης



Διαθέστε τα απορρίμματα για ανακύκλωση



Volt



Εναλλασσόμενο ρεύμα

n_0

Ονομαστικός αριθμός στροφών χωρίς φορτίο

/min

Στροφές ανά λεπτό



Διάμετρος



Πριονόλαμα

Σημείο αναγραφής στοιχείων αναγνώρισης στο εργαλείο

Η περιγραφή τύπου και ο κωδικός σειράς βρίσκονται στην πινακίδα τύπου του εργαλείου σας. Αντιγράψτε αυτά τα στοιχεία στις οδηγίες χρήσης και αναφέρετε πάντα αυτά τα στοιχεία όταν απευθύνεστε στην αντιπροσωπεία μας ή στο σέρβις.

Τύπος:

Γενιά: 01/02

Αρ. σειράς:

2 Περιγραφή

2.1 Κατάλληλη χρήση

Το εργαλείο είναι ένα καθοδηγούμενο με το χέρι δισκοπρίονο.

Το εργαλείο προορίζεται για εργασίες κοπής σε ξύλα ή υλικά παρόμοια με ξύλο, πλαστικά, γυμσοανίδες, ινογυμσοανίδες και συνθετικά υλικά σε βάθος κοπής περ. 70 mm καθώς και σε λοξές γωνίες από 0 ° έως 56 °.

Δεν επιτρέπεται η επεξεργασία επιβλαβών για την υγεία υλικών (π.χ. αμίαντος).

Το εργαλείο προορίζεται για τον επαγγελματία χρήστη και ο χειρισμός, η συντήρηση και η επισκευή του επιτρέπεται μόνο από εξουσιοδοτημένο, ενημερωμένο προσωπικό. Το προσωπικό αυτό πρέπει να έχει ενημερωθεί ειδικά για τους κινδύνους που ενδέχεται να παρουσιαστούν. Από το εργαλείο και τα βοηθητικά του μέσα ενδέχεται να προκληθούν κίνδυνοι, όταν ο χειρισμός του γίνεται με ακατάλληλο τρόπο από μη εκπαιδευμένο προσωπικό ή όταν δεν χρησιμοποιούνται με κατάλληλο τρόπο.

Το εργαλείο μπορεί να χρησιμοποιηθεί σε: εργοτάξια, συνεργεία, αναπαλαιώσεις, μετατροπές και νέες κατασκευές. Επιτρέπεται να λειτουργεί μόνο με την ονομαστική τάση και συχνότητα τροφοδοσίας που αναφέρεται στην πινακίδα τύπου.

Δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται δίσκοι, που δεν ανταποκρίνονται στα αναφερόμενα στοιχεία αναγνώρισης (π.χ. διάμετρος, αριθμός στροφών, πάχος), δίσκοι λείανσης καθώς και δίσκοι από χάλυβα ταχείας κοπής ειδικού κράματος (HSS).

Δεν επιτρέπεται η κοπή μετάλλων.

Μη χρησιμοποιείτε το εργαλείο για το κόψιμο κλαδιών και κορμών δένδρων.

Για να αποφύγετε κινδύνους τραυματισμού, χρησιμοποιήστε μόνο γνήσια αξεσουάρ και εξαρτήματα της Hilti. Ακολουθήστε όσα αναφέρονται στις οδηγίες χρήσης για τη λειτουργία, τη φροντίδα και τη συντήρηση. Δεν επιτρέπονται οι παραποιήσεις ή οι μετατροπές στο εργαλείο.

2.2 Διακόπτες

Διακόπτης on/off

2.3 Χειρολαβές

Χειρολαβή και πρόσθετη χειρολαβή

2.4 Σύστημα προστασίας

Προφυλακτήρας και προφυλακτήρας εκκρεμούς

2.5 Λίπανση

Λίπανση με γράσο

2.6 Το εργαλείο παραδίδεται με τον ακόλουθο βασικό εξοπλισμό

- 1 Εργαλείο
- 1 Δίσκος
- 1 Οδηγίες χρήσης
- 1 Κλειδί άλεν
- 1 Παράλληλος οδηγός
- 1 Συσκευασία σε χαρτοκιβώτιο ή βαλίτσα της Hilti

2.7 Χρήση μπαλαντέζας

Χρησιμοποιείτε μόνο μπαλαντέζες εγκεκριμένες για την εφαρμογή με επαρκή διατομή. Διαφορετικά μπορεί να παρουσιαστεί απώλεια ισχύος στο εργαλείο και υπερθέρμανση του καλωδίου. Ελέγχετε τακτικά τις μπαλαντέζες για τυχόν ζημιές. Αντικαταστήστε τις μπαλαντέζες που έχουν υποστεί ζημιά.

Προτεινόμενες ελάχιστες διατομές και μεγ. μήκος καλωδίων

Διατομή καλωδίου	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Τάση τροφοδοσίας 110-120 V	15 m		25 m	
Αριθμός στροφών χωρίς φορτίο 220230V	60 m		100 m	

Μη χρησιμοποιείτε μπαλαντέζες με διατομή καλωδίου 1,25 mm².

2.8 Μπαλαντέζες σε υπαίθριους χώρους

Σε υπαίθριους χώρους χρησιμοποιείτε μόνο μπαλαντέζες εγκεκριμένες για αυτό το σκοπό και με ανάλογη σήμανση.

2.9 Χρήση γεννήτριας ή μετασχηματιστή

Το παρόν εργαλείο μπορεί να χρησιμοποιηθεί με γεννήτρια ή με μετασχηματιστή που βρίσκεται στο κτίριο, όταν πληρούνται οι ακόλουθες προϋποθέσεις: Ισχύς τουλάχιστον η διπλάσια από την ισχύ που αναφέρεται στην πινακίδα τύπου του εργαλείου, η τάση λειτουργίας πρέπει να βρίσκεται πάντα μεταξύ +5 % και -15 % της ονομαστικής τάσης και η συχνότητα από 50 έως 60 Hz, ποτέ πάνω από 65 Hz, ενώ πρέπει να υπάρχει αυτόματος ρυθμιστής τάσης με ενίσχυση έναυσης.

Σε καμία περίπτωση μη χρησιμοποιείτε στη γεννήτρια/στο μετασχηματιστή και άλλες συσκευές ταυτόχρονα. Η ενεργοποίηση και απενεργοποίηση άλλων συσκευών μπορεί να προκαλέσει κορυφές χαμηλής τάσης και/ή υψηλής τάσης, οι οποίες ενδέχεται να προκαλέσουν ζημιά στο εργαλείο.

3 Εξαρτήματα, αξεσουάρ

Αξεσουάρ για SCW 70

Όνομασία	Περιγραφή
Παράλληλος οδηγός	
Ράγα-οδηγός	WGS 1400-2B
Αντάπτορας ράγας-οδηγού	

Προτεινόμενοι δίσκος κοπής για SCW 70

Όνομασία	Σύντομος κωδικός
Δίσκος	W-CSC 190x30 z24 A

Προτεινόμενοι δίσκος κοπής για WSC 7.25-S

Όνομασία	Σύντομος κωδικός
Δίσκος	W-CSC 7 1/4x3/8 t24 GP

4 Τεχνικά χαρακτηριστικά

Διατηρούμε το δικαίωμα τεχνικών τροποποιήσεων!

el

Όνομαστική τάση	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Όνομαστική καταπόνηση	1.430 W	1.550 W	1.700 W	1.700 W
Όνομαστικό ρεύμα	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Συχνότητα δικτύου	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Αυτό το εργαλείο συμφωνεί με το αντίστοιχο πρότυπο, υπό την προϋπόθεση, ότι η μέγιστη επιτρεπόμενη σύνθετη αντίσταση δικτύου Z_{max} στο σημείο σύνδεσης της εγκατάστασης του πελάτη με το δημόσιο δίκτυο είναι μικρότερη ή ίση με $0,370+j0,25 \Omega$. Ο εγκαταστάτης ή ο ιδιοκτήτης του εργαλείου έχει την ευθύνη να διασφαλίσει, εφόσον χρειάζεται κατόπιν συνεννόησης με τον πάροχο του ηλεκτρικού δικτύου, ότι αυτό το εργαλείο θα συνδέεται μόνο σε σημείο σύνδεσης με σύνθετη αντίσταση μικρότερη ή ίση της Z_{max} .

Εργαλείο	SCW 70	WSC 7.25-S
Βάρος σύμφωνα με EPTA-Procedure 01/2003	5,3 kg	5,3 kg
Μήκος καλωδίου τροφοδοσίας	2,5 m	2,5 m
Διαστάσεις (Μ x Π x Υ)	317 mm X 236 mm X 269 mm	317 mm X 236 mm X 269 mm
Πέλμα βάσης	290 mm X 170 mm	290 mm X 170 mm
Μέγιστη διάμετρος δίσκου	190 mm	190 mm
Ελάχιστη διάμετρος δίσκου	184 mm	184 mm
Πάχος επιφάνειας δίσκου	1,1 ... 1,5 mm	1,1 ... 1,5 mm
Πλάτος κοπής	1,7 ... 2,3 mm	1,7 ... 2,3 mm
Οπή υποδοχής δίσκου	30 mm	15,88 mm (%)
Βάθος κοπής	Γωνία κοπής 0°: 67 mm Γωνία κοπής 45°: 49 mm Γωνία κοπής 56°: 38 mm	Γωνία κοπής 0°: 64 mm Γωνία κοπής 45°: 47 mm Γωνία κοπής 56°: 37 mm
Αριθμός στροφών χωρίς φορτίο	5.800/min	5.800/min

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Το αναφερόμενο στις παρούσες οδηγίες επίπεδο κραδασμών έχει μετρηθεί σύμφωνα με τυποποιημένη με το EN 60745 μέθοδο μέτρησης και μπορεί να χρησιμοποιηθεί για τη σύγκριση μεταξύ ηλεκτρικών εργαλείων. Είναι κατάλληλο επίσης για πρόχειρη εκτίμηση της καταπόνησης από κραδασμούς. Το αναφερόμενο επίπεδο κραδασμών αντιπροσωπεύει τις κύριες εφαρμογές του ηλεκτρικού εργαλείου. Εάν ωστόσο το ηλεκτρικό εργαλείο χρησιμοποιηθεί σε άλλες εφαρμογές, με διαφορετικά εξαρτήματα ή με ελλιπή συντήρηση, ενδέχεται να διαφέρει το επίπεδο κραδασμών. Το γεγονός αυτό μπορεί να αυξήσει σημαντικά τις καταπονήσεις από κραδασμούς σε όλη τη διάρκεια του χρόνου εργασίας. Για μια ακριβή εκτίμηση της καταπόνησης από κραδασμούς θα πρέπει να συυπολογίζονται και οι χρόνοι, στους οποίους είναι απενεργοποιημένο το εργαλείο ή λειτουργεί μιν, αλλά δεν χρησιμοποιείται πραγματικά. Το γεγονός αυτό μπορεί να μειώσει σημαντικά τις καταπονήσεις από κραδασμούς σε όλη τη διάρκεια του χρόνου εργασίας. Καθορίστε πρόσθετα μέτρα ασφαλείας για την προστασία του χρήστη από την επίδραση των κραδασμών, όπως για παράδειγμα: Συντήρηση ηλεκτρικού εργαλείου και εξαρτημάτων, διατήρηση χεριών σε κανονική θερμοκρασία, οργάνωση των σταδίων εργασίας.

Πληροφορίες για θορύβους και κραδασμούς για SCW 70/ WSC 7.25-S (υπολογισμένους κατά EN 60745-2-5):

Τυπική μέτρηση στάθμης θορύβου τύπου A	100 dB (A)
Τυπική μέτρηση τύπου A, επιπέδου πίεσης	89 dB (A)
Ανασφάλεια για τις αναφερόμενες στάθμες θορύβου	3 dB (A)

Τριαξονικές τιμές δόνησης (άθροισμα διανύσματος δόνησης)

Κοπή σε ξύλο, a_h	2,5 m/s ²
Ανακρίβεια (K)	1,5 m/s ²

Άλλες πληροφορίες για το εργαλείο

Κατηγορία προστασίας	Κατηγορία προστασίας II (διπλής μόνωσης), βλέπε ει-κόνα ισχύους
----------------------	---

el

5 Υποδείξεις για την ασφάλεια

5.1 Γενικές υποδείξεις για την ασφάλεια για ηλεκτρικά εργαλεία

a) ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Διαβάστε όλες τις υποδείξεις για την ασφάλεια και τις οδηγίες. Η παράβλεψη των υποδείξεων ασφαλείας και των οδηγιών μπορεί να προκαλέσει ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά και/ή σοβαρούς τραυματισμούς. **Φυλάξτε όλες τις υποδείξεις για την ασφάλεια και τις οδηγίες για μελλοντική χρήση.** Ο όρος "ηλεκτρικό εργαλείο" που χρησιμοποιείται στις υποδείξεις για την ασφάλεια αναφέρεται σε ηλεκτρικά εργαλεία που λειτουργούν συνδεδεμένα τα στο ηλεκτρικό δίκτυο (με καλώδιο τροφοδοσίας) και σε ηλεκτρικά εργαλεία που λειτουργούν με επαναφορτιζόμενες μπαταρίες (χωρίς καλώδιο τροφοδοσίας).

5.1.1 Ασφάλεια χώρου εργασίας

- Διατηρείτε το χώρο εργασίας σας καθαρό και με καλό φωτισμό.** Η αταξία στο χώρο εργασίας και οι μη φωτισμένες περιοχές μπορεί να οδηγήσουν σε ατυχήματα.
- Μην εργάζεστε με το ηλεκτρικό εργαλείο σε περιβάλλον επικίνδυνο για εκρήξεις, στο οποίο υπάρχουν εύφλεκτα υγρά, αέρια ή σκόνη.** Από τα ηλεκτρικά εργαλεία δημιουργούνται σπινθήρες, οι οποίοι μπορεί να αναφλέξουν τη σκόνη ή τις αναθυμιάσεις.

- Κατά τη χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου κρατάτε μακριά τα παιδιά και άλλα πρόσωπα.** Εάν σας αποσπάσουν την προσοχή, μπορεί να χάσετε τον έλεγχο του εργαλείου.

5.1.2 Ηλεκτρική ασφάλεια

- Το φως σύνδεσης του ηλεκτρικού εργαλείου πρέπει να ταιριάζει στην πρίζα. Δεν επιτρέπεται σε καμία περίπτωση η μετατροπή του φως. Μη χρησιμοποιείτε αντάπτορες φως μαζί με γειωμένα ηλεκτρικά εργαλεία.** Τα φως που δεν έχουν υποστεί μετατροπές και οι κατάλληλες πρίζες μειώνουν τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.
- Αποφεύγετε την επαφή του σώματος με γειωμένες επιφάνειες, όπως σωλήνες, καλοριφέρ, ηλεκτρικές κουζίνες και ψυγεία.** Υπάρχει αυξημένος κίνδυνος ηλεκτροπληξίας, όταν το σώμα σας είναι γειωμένο.
- Μην εκθέτετε τα ηλεκτρικά εργαλεία σε βροχή ή σε υγρασία.** Η εισχώρηση νερού στο ηλεκτρικό εργαλείο αυξάνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.
- Μη χρησιμοποιείτε το καλώδιο για να μεταφέρετε ή να αναρτήσετε το ηλεκτρικό εργαλείο ή για να τραβήξετε το φως από την πρίζα. Κρατάτε το καλώδιο μακριά από υψηλές θερμοκρασίες, λάδια, αιχμηρές ακμές ή περιστρεφόμενα μέρη του ερ-**

γαλειού. Τα ελαττωματικά ή τα περιστραμμένα καλώδια αυξάνουν τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

- e) Όταν εργάζεστε με το ηλεκτρικό εργαλείο σε υπαίθριους χώρους, χρησιμοποιείτε μόνο κατάλληλα προέκτασης (μπαλάντζες), που είναι κατάλληλα για χρήση σε εξωτερικούς χώρους. Η χρήση ενός καλωδίου προέκτασης κατάλληλου για χρήση σε υπαίθριους χώρους μειώνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.
- f) Εάν δεν μπορεί να αποφευχθεί η λειτουργία του ηλεκτρικού εργαλείου σε περιβάλλον με υγρασία, χρησιμοποιήστε αυτόματο ρελέ. Η χρήση ενός αυτόματου ρελέ μειώνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

5.1.3 Ασφάλεια προσώπων

- a) Να είσατε πάντα προσεκτικοί, να προσέχετε τι κάνετε και να εργάζεστε με το ηλεκτρικό εργαλείο με περίσκεψη. Μη χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο όταν είσατε κουρασμένοι ή όταν βρίσκεστε υπό την επίδραση ναρκωτικών ουσιών, οινοπνεύματος ή φαρμάκων. Μία στιγμή απροσεξίας κατά τη χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρούς τραυματισμούς.
- b) Φοράτε προσωπικό εξοπλισμό προστασίας και πάντα προστατευτικά γυαλιά. Φορώντας προσωπικό εξοπλισμό προστασίας, όπως μάσκα προστασίας από τη σκόνη, αντιλιοσθητικά υποδήματα ασφαλείας, προστατευτικό κράνος ή ωτοασπίδες, ανάλογα με το είδος και τη χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου, μειώνεται ο κίνδυνος τραυματισμών.
- c) Αποφύγετε την ακούσια θέση σε λειτουργία του εργαλείου. Βεβαιωθείτε ότι είναι απενεργοποιημένο το ηλεκτρικό εργαλείο, πριν το συνδέσετε στην παροχή ρεύματος και/ή πριν τοποθετήσετε την μπαταρία και πριν το μεταφέρετε. Εάν μεταφέροντας το ηλεκτρικό εργαλείο έχετε το δάκτυλό σας στο διακόπτη ή συνδέσετε το εργαλείο στο ρεύμα ενώ ο διακόπτης βρίσκεται στη θέση ON, μπορεί να προκληθούν ατυχήματα.
- d) Απομακρύνετε τα εργαλεία ρύθμισης ή τα κλειδιά από το ηλεκτρικό εργαλείο, πριν το θέσετε σε λειτουργία. Ένα εργαλείο ή κλειδί που βρίσκεται σε κάποιο περιστρεφόμενο εξάρτημα του ηλεκτρικού εργαλείου, μπορεί να προκαλέσει τραυματισμούς.
- e) Αποφύγετε τις αφύσικες στάσεις του σώματός σας και διατηρείτε πάντα την ισορροπία σας. Έτσι μπορείτε να ελέγχετε καλύτερα το ηλεκτρικό εργαλείο σε μη αναμενόμενες καταστάσεις.
- f) Φοράτε κατάλληλα ρούχα. Μη φοράτε φαρδιά ρούχα ή κοσμήματα. Κρατάτε τα μαλλιά, τα ρούχα και τα γάντια μακριά από περιστρεφόμενα εξαρτήματα. Τα φαρδιά ρούχα, τα κοσμήματα ή τα μακριά μαλλιά μπορεί να παγιδευτούν από περιστρεφόμενα εξαρτήματα.
- g) Εάν υπάρχει η δυνατότητα σύνδεσης συστημάτων αναρρόφησης και συλλογής σκόνης, βεβαιωθείτε ότι είναι συνδεδεμένα και ότι χρησιμοποιούνται σωστά. Η χρήση συστήματος

αναρρόφησης σκόνης μπορεί να μειώσει τους κινδύνους που προέρχονται από τη σκόνη.

5.1.4 Χρήση και αντιμετώπιση του ηλεκτρικού εργαλείου

- a) Μη υπερφορτίζετε το εργαλείο. Χρησιμοποιείτε για την εργασία σας το ηλεκτρικό εργαλείο που προορίζεται για αυτήν. Με το κατάλληλο ηλεκτρικό εργαλείο εργάζεστε καλύτερα και με μεγαλύτερη ασφάλεια στην αναφερόμενη περιοχή ισχύος.
- b) Μη χρησιμοποιείτε ποτέ ένα ηλεκτρικό εργαλείο, ο διακόπτης του οποίου είναι χαλασμένος. Ένα ηλεκτρικό εργαλείο το οποίο δεν μπορεί να τεθεί πλέον σε λειτουργία ή εκτός λειτουργίας είναι επικίνδυνο και πρέπει να επισκευαστεί.
- c) Αποσυνδέστε το φως από την πρίζα και/ή απομακρύνετε τις μπαταρίες πριν διεξάγετε ρυθμίσεις στο εργαλείο, αντικαταστήσετε κάποιο αξεσουάρ ή αποθηκεύσετε το εργαλείο. Αυτά τα προληπτικά μέτρα ασφαλείας αποτρέπουν την ακούσια εκκίνηση του ηλεκτρικού εργαλείου.
- d) Φυλάξτε τα ηλεκτρικά εργαλεία που δε χρησιμοποιείτε μακριά από παιδιά. Μη αφήνετε να χρησιμοποιήσουν το εργαλείο άτομα που δεν είναι εξοικειωμένα με αυτό ή που δεν έχουν διαβάσει τις οδηγίες χρήσης. Τα ηλεκτρικά εργαλεία είναι επικίνδυνα, όταν χρησιμοποιούνται από άπειρα πρόσωπα.
- e) Φροντίζετε σχολαστικά τα ηλεκτρικά εργαλεία. Ελέγχετε, εάν τα κινούμενα μέρη λειτουργούν άψογα και δεν μπλοκάρουν, εάν έχουν σπάσει κάποια εξαρτήματα ή έχουν υποστεί τέτοια ζημιά ώστε να επηρεάζονται αρνητικά η λειτουργία του ηλεκτρικού εργαλείου. Δώστε τα χαλασμένα εξαρτήματα για επισκευή πριν χρησιμοποιήσετε ξανά το εργαλείο. Πολλά ατυχήματα οφείλονται σε κακά συντηρημένα ηλεκτρικά εργαλεία.
- f) Διατηρείτε τα εξαρτήματα κοπής αιχμηρά και καθαρά. Τα σχολαστικά συντηρημένα εξαρτήματα κοπής με αιχμηρές ακμές κollάνε σπανιότερα και καθοδηγούνται με μεγαλύτερη ευκολία.
- g) Χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο, τα αξεσουάρ, τα εργαλεία ρύθμισης κτλ. σύμφωνα με τις παρούσες οδηγίες. Λαμβάνετε ταυτόχρονα υπόψη τις συνθήκες εργασίας και την προς εκτέλεση εργασία. Η χρήση ηλεκτρικών εργαλείων για εργασίες διαφορετικές από τις προβλεπόμενες μπορεί να οδηγήσει σε επικίνδυνες καταστάσεις.

5.1.5 Σέρβις

- a) Αναθέστε την επισκευή του ηλεκτρικού εργαλείου μόνο σε κατάλληλο εξειδικευμένο προσωπικό με χρήση μόνο γνήσιων ανταλλακτικών. Με αυτόν τον τρόπο διασφαλίζεται ότι θα διατηρηθεί η ασφάλεια του ηλεκτρικού εργαλείου.

5.2 Υποδείξεις για την ασφάλεια για όλα τα πριόνια

5.2.1 Μέθοδος κοπής

a) ΚΙΝΔΥΝΟΣ

- Μην πλησιάζετε τα χέρια σας στην περιοχή κοπής και στο δίσκο. Συγκρατήστε με το άλλο χέρι την πρόσδετη λαβή ή το περίβλημα του μοτέρ.** Εάν κρατάτε και με τα δύο χέρια το πριόνι, δεν μπορείτε να τραυματιστούν από το δίσκο.
- b) **Μη βάζετε τα χέρια κάτω από το υπό επεξεργασία αντικείμενο.** Ο προφυλακτήρας δεν μπορεί να σας προστατέψει από το δίσκο κάτω από το αντικείμενο.
- c) **Προσαρμόστε το βάθος κοπής στο πάχος του αντικείμενου.** Κάτω από το αντικείμενο θα πρέπει να προεξέχει λιγότερο από το ύψος ενός δοντιού.
- d) **Μην συγκρατείτε το αντικείμενο που θέλετε να κόψετε ποτέ στο χέρι ή στο πόδι σας. Ασφαλίστε το αντικείμενο πάνω σε μια σταθερή υποδοχή.** Έχει σημασία να στερεώνετε καλά το αντικείμενο, για να ελαχιστοποιήσετε τον κίνδυνο να έρθει σε επαφή με το σώμα σας, να κολλήσει ο δίσκος ή να χάσετε τον έλεγχο.
- e) **Πιάνετε το ηλεκτρικό εργαλείο μόνο από τις μωνωμένες επιφάνειες συγκράτησης, όταν εκτελείτε εργασίες κατά τις οποίες το εξάρτημα που χρησιμοποιείτε ενδέχεται να έρθει σε επαφή με καλυμμένα ηλεκτρικά καλώδια ή με το δικό του καλώδιο τροφοδοσίας.** Η επαφή με καλώδιο που βρίσκεται υπό τάση θέτει υπό τάση και τα μεταλλικά μέρη του ηλεκτρικού εργαλείου και προκαλεί ηλεκτροπληξία.
- f) **Για κατά μήκος κοπή χρησιμοποιείτε πάντα έναν αναστολέα ή έναν ίσιο οδηγό ακμών.** Έτσι βελτιώνεται η ακρίβεια της κοπής και μειώνεται η πιθανότητα να κολλήσει ο δίσκος.
- g) **Χρησιμοποιείτε πάντα δίσκους σωστής διάστασης και με κατάλληλη οπή υποδοχής (π.χ. αστεροειδής ή στρογγυλή).** Δίσκοι που δεν ταιριάζουν στα εξαρτήματα τοποθέτησης του πριονιού περιστρέφονται αναμοιόμορφα και προκαλούν απώλεια του ελέγχου.
- h) **Μη χρησιμοποιείτε ποτέ βάσεις ή βίδες δίσκων που έχουν υποστεί ζημιά ή λανθασμένες.** Οι βάσεις και οι βίδες δίσκων έχουν σχεδιαστεί ειδικά για το πριόνι σας, για βέλτιστες επιδόσεις και ασφάλεια στη λειτουργία.

5.2.2 Λοιπές υποδείξεις για την ασφάλεια για όλα τα πριόνια

Ανάδραση (κλώσημα) - Αιτίες και αντίστοιχες υποδείξεις ασφαλείας

κλώσημα είναι η ξαφνική αντίδραση ενός δίσκου που έχει καρφωθεί, κολλήσει ή έχει ευθυγραμμιστεί λάθος, που προκαλεί την ανύψωση του ανεξέλεγκτου πριονιού με αποτέλεσμα να βγει από το αντικείμενο και να κατευθυνθεί προς το χειριστή του εργαλείου. όταν ο δίσκος κολλήσει σε ένα διάκενο κοπής που στενεύει, μπλοκάρει και η δύναμη του μοτέρ εκτινάσσει το πριόνι προς την κατεύθυνση του χειριστή.

εάν ο δίσκος λυγίσει ή ευθυγραμμιστεί λάθος μπορεί να δόντια της πίσω ακμής του δίσκου να καρφωθούν στην επιφάνεια του αντικείμενου, με αποτέλεσμα να βγει ο δίσκος από το διάκενο κοπής και να μετακινηθεί το πριόνι προς το χειριστή.

Το κλώσημα είναι η συνέπεια λάθους ή λανθασμένης χρήσης του πριονιού. Μπορεί να αποτραπεί με κατάλληλα μέτρα, όπως περιγράφονται στη συνέχεια.

- a) **Συγκρατείτε το πριόνι με τα δύο χέρια και φέρτε τους βραχιόνες σας σε τέτοια θέση που να μπορείτε να απορροφήσετε τις δυνάμεις αντίθετης ροής. Να βρίσκεστε πάντα στο πλάι του δίσκου, ποτέ μην φέρνετε το δίσκο στην ίδια ευθεία με το σώμα σας.** Σε περίπτωση κλωστήματος μπορεί να αναπηδήσει προς τα πίσω το δισκοπρίονο, αλλά ο χειριστής μπορεί να έχει τον έλεγχο των δυνάμεων αντίθετης ροής με κατάλληλα μέτρα προφύλαξης.
- b) **Εάν κολλήσει ο δίσκος ή διακόψετε την εργασία, σβήστε το πριόνι και κρατήστε το ακίνητο στο αντικείμενο, μέχρι να σταματήσει ο δίσκος. Μην προσπαθήσετε ποτέ να απομακρύνετε το δίσκο από το αντικείμενο ή να τον τραβήξετε προς τα πίσω, όσο κινείται ο δίσκος, διαφορετικά θα κλωστήσει.** Εντοπίστε και αποκαταστήστε την αιτία του κλώσημα του δίσκου.
- c) **Εάν θέλετε να θέσετε ξανά σε λειτουργία το πριόνι που έχει κολλήσει στο αντικείμενο, κεντράρετε το δίσκο στο διάκενο και βεβαιωθείτε ότι δεν έχουν καρφωθεί τα δόντια του δίσκου στο αντικείμενο.** Εάν ο δίσκος έχει κολλήσει μπορεί να απομακρυνθεί από το αντικείμενο ή να κλωστήσει εάν θέσετε ξανά σε λειτουργία το πριόνι.
- d) **Στηρίξτε τις μεγάλες πλάκες για να μειώσετε τον κίνδυνο να κλωστήσει το πριόνι επειδή έχει κολλήσει ο δίσκος.** Οι μεγάλες πλάκες μπορεί να λυγίσουν από το βάρος τους. Πρέπει να στηρίζετε τις πλάκες και στις δύο πλευρές, και κοντά στο διάκενο κοπής αλλά και στην ακμή.
- e) **Μη χρησιμοποιείτε δίσκους που έχουν φθαρεί ή έχουν υποστεί ζημιά.** Οι δίσκοι με φθαρμένα ή λάθος ευθυγραμμισμένα δόντια προκαλούν αυξημένη τριβή, κλώσημα του δίσκου και κλώσημα λόγω του πολύ στενού διακένου κοπής.
- f) **Σφίξτε πριν από την κοπή τους ρυθμιστές βάθους και γωνίας κοπής.** Εάν αλλάξετε τις ρυθμίσεις κατά την κοπή, μπορεί να κολλήσει ο δίσκος και να κλωστήσει το πριόνι.
- g) **Να είστε πολύ προσεκτικοί κατά την κοπή σε υπάρχοντες τοίχους ή σε σημεία χωρίς ορατότητα.** Ο δίσκος μπορεί να μπλοκάρει σε κρυμμένα αντικείμενα και να κλωστήσει.

5.2.3 Υποδείξεις ασφαλείας για δισκοπρίονα με προφυλακτήρα εκκρεμούς

Λειτουργία του κάτω προφυλακτήρα

- a) **Ελέγχετε πριν από κάθε χρήση εάν κλείνει σωστά ο κάτω προφυλακτήρας. Μη χρησιμοποιείτε το πριόνι εάν δεν μπορεί να μετακινηθεί ελεύθερα και δεν κλείνει αμέσως ο κάτω προφυλακτήρας.**

- Ποτέ μη σφηνώνετε και μη δένετε τον κάτω προφυλακτήρα έτσι ώστε να παραμένει ανοιχτός. Εάν πέσει το πριόνι κατά λάθος στο έδαφος, μπορεί να λυγίσει ο προφυλακτήρας. Ανοίξτε τον προφυλακτήρα με το μοχλό και βεβαιωθείτε ότι κινείται ελεύθερα και δεν ακουμπάει ούτε στο δίσκο ούτε άλλα εξαρτήματα σε όλες τις γωνίες και τα βάθη κοπής.
- b) **Ελέγξτε τη λειτουργία του ελατηρίου για τον κάτω προφυλακτήρα. Αναθέστε τη συντήρηση του πριονιού πριν από τη χρήση, εάν δε λειτουργεί απρόσκοπτα ο κάτω προφυλακτήρας και το ελατήριο.** Ελαττωματικά εξαρτήματα, κολλώδεις επικαθίσεις ή συγκεντρώσεις ρινισμάτων καθυστερούν την κίνηση του κάτω προφυλακτήρα.
- c) **Ανοίξτε με το χέρι τον κάτω προφυλακτήρα μόνο σε ειδικές εργασίες, όπως “κοπή ή βύθιση ή υπό γωνία”.** Ανοίξτε τον κάτω προφυλακτήρα με το μοχλό αφήνοντάς τον ελεύθερο μόλις εισχωρήσει ο δίσκος στο αντικείμενο. Σε όλες τις υπόλοιπες εργασίες κοπής, ο κάτω προφυλακτήρας πρέπει να λειτουργεί αυτόματα.
- d) **Μην ακουμπάτε το πριόνι στον πάγκο εργασίας ή στο δάπεδο, χωρίς να καλύπτει ο κάτω προφυλακτήρας το δίσκο.** Όταν ο δίσκος είναι απροστάτευτος και συνεχίσει να περιστρέφεται μετά την απενεργοποίηση, μετακινεί το πριόνι αντίθετα με τη φορά κοπής και κόβει ότι βρει μπροστά του. Λάβετε υπόψη σας το χρόνο που χρειάζεται να σταματήσει να περιστρέφεται ο δίσκος μετά την απενεργοποίηση του πριονιού.

5.3 Πρόσθετες υποδείξεις για την ασφάλεια

5.3.1 Ασφάλεια προσώπων

- a) **Φοράτε ωτοασπίδες.** Η επίδραση του θορύβου μπορεί να προκαλέσει απώλεια ακοής.
- b) **Κρατάτε το εργαλείο πάντα με τα δύο χέρια από τις προβλεπόμενες λαβές. Διατηρείτε τις λαβές στεγνές, καθαρές και χωρίς λάδια και λιπαρές ουσίες.**
- c) **Εάν το εργαλείο χρησιμοποιείται χωρίς απορρόφηση σκόνης, πρέπει να φοράτε μια απλή μάσκα προστασίας της αναπνοής σε περίπτωση διενέργειας εργασιών κατά τις οποίες δημιουργείται σκόνη.**
- d) **Χρησιμοποιείτε το εργαλείο μόνο με τα ανάλογα συστήματα προστασίας.**
- e) **Χρησιμοποιείτε το εργαλείο μόνο με κατάλληλο τρόπο και σε άψογη κατάσταση.**
- f) **Κάνετε διαλείμματα από την εργασία και ασκήσεις χαλάρωσης δακτύλων για την καλύτερη αιμάτωση των δακτύλων σας.**
- g) **Θέστε το εργαλείο σε λειτουργία μόνο όταν βρεθείτε στο χώρο όπου θα εργαστείτε.**
- h) **Όταν εργάζεστε, καθοδηγείτε το εργαλείο πάντα μακριά από σώμα σας.**
- i) **Μην εργάζεστε με το εργαλείο πάνω από το κεφάλι σας.**
- j) **Μην επιβραδύνετε το εργαλείο πιέζοντας λοξά κόντρα στο δίσκο.**

- k) **Μην ακουμπάτε την πατούρα σύσφιξης και τη βίδα σύσφιξης όσο το εργαλείο βρίσκεται σε λειτουργία.**
- l) **Πρέπει να μην υπάρχουν εμπόδια στην ευθεία που πρόκειται να κόψετε. Μην κόβετε βίδες, καρφιά, κτλ..**
- m) **Μην πατάτε ποτέ το κουμπί για την ασφάλιση του άξονα όσο περιστρέφεται ο δίσκος.**
- n) **Μην κατευθύνετε το εργαλείο σε άλλα άτομα.**
- o) **Θα πρέπει να έχετε μάθει στα παιδιά, ότι δεν επιτρέπεται να παίζουν με τη συσκευή.**
- p) **Η συσκευή δεν προορίζεται για χρήση από παιδιά ή αδύναμα άτομα χωρίς να έχουν ενημερωθεί.**
- q) **Προσαρμόστε τη δύναμη προώθησης στο δίσκο και στο υλικό που κόβετε, έτσι ώστε να μην μπλοκάρει ο δίσκος και κλωστήσει.**
- r) **Αποφύγετε την υπερθέρμανση των δοντιών κοπής.**
- s) **Κατά την κοπή πλαστικών πρέπει να αποφεύγετε το λιώσιμο του πλαστικού.**
- t) **Βεβαιωθείτε πριν την έναρξη της εργασίας για την κατηγορία κίνδυνου της σκόνης που δημιουργείται κατά την εργασία. Χρησιμοποιήστε επαγγελματική ηλεκτρική σκούπα με επίσημα εγκεκριμένη κατηγοριοποίηση προστασίας, που να ανταποκρίνεται στους τοπικούς κανονισμούς προστασίας από τη σκόνη.**
- u) **Σκόνης υλικών όπως σοβάδες με περιεκτικότητα σε μόλυβδο, ορισμένων ειδών ξύλων, ορυκτών και μετάλλων μπορεί να είναι επιβλαβείς για την υγεία. Η επαφή ή η εισπνοή της σκόνης μπορεί να προκαλέσει αλλεργικές αντιδράσεις και/ή παθήσεις του αναπνευστικού συστήματος του χρήστη ή ατόμων που βρίσκονται κοντά. Κάποιες συγκεκριμένες σκόνες, όπως για παράδειγμα η σκόνη από δρυ ή οξιά θεωρούνται ως καρκινογόνες, ιδίως σε συνδυασμό με πρόσθετες ουσίες επεξεργασίας ξύλου (χρωμιάτα, υλικά προστασίας ξυλείας). Η επεξεργασία υλικών με αμιάντο επιτρέπεται μόνο από εξειδικευμένο προσωπικό. Χρησιμοποιείτε κατά το δυνατό σύστημα αναρρόφησης σκόνης. Για να επιτύχετε μεγάλο βαθμό αναρρόφησης σκόνης, χρησιμοποιήστε μια κατάλληλη φορητή ηλεκτρική σκούπα που προτείνεται από τη Hilti για ξύλο και/ή σκόνη υλικών, που να είναι κατάλληλη για το συγκεκριμένο ηλεκτρικό εργαλείο. Φροντίστε για καλό αερισμό του χώρου εργασίας. Προτείνεται η χρήση μάσκας προστασίας της αναπνοής κατηγορίας φίλτρου P2. Προσέξτε τις διατάξεις που ισχύουν στη χώρα σας για τα υλικά που πρόκειται να επεξεργαστείτε.**

5.3.2 Επιμέλεια χειρισμός και χρήση ηλεκτρικών εργαλείων

- a) **Κρατάτε το εργαλείο από τις μονωμένες επιφάνειες συγκράτησης, όταν ενδέχεται να προκληθεί ζημιά από το εργαλείο σε καλυμμένα ηλεκτρικά καλώδια ή στο καλώδιο τροφοδοσίας. Σε περίπτωση επαφής με καλώδια που βρίσκονται υπό**

τάση, τα απροστάτευτα μεταλλικά μέρη του εργαλείου ενδέχεται να τεθούν υπό τάση και ο χρήστης εκτίθεται σε κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

- b) **Ασφαλίστε το προς επεξεργασία αντικείμενο.** Χρησιμοποιήστε εργαλεία σύσφιξης ή μια μέγγενη, για να ακινητοποιήσετε το αντικείμενο. Με αυτόν τον τρόπο συγκρατείται καλύτερα από ό,τι με το χέρι και, εκτός αυτού έχετε ελεύθερα και τα δύο χέρια για το χειρισμό του εργαλείου.
- c) **Βεβαιωθείτε ότι τα εξαρτήματα διαθέτουν σύστημα υποδοχής κατάλληλο για το εργαλείο και ότι έχουν ασφαλίσει σωστά στο τσοκ.**

5.3.3 Ηλεκτρική ασφάλεια



- a) **Ελέγξτε την περιοχή εργασίας πριν από την έναρξη της εργασίας για καλυμμένα ηλεκτρικά καλώδια, σωλήνες αερίου και ύδρευσης, π.χ. με ανιχνευτή μετάλλων.** Τα εξωτερικά μεταλλικά μέρη στο εργαλείο μπορεί να μεταφέρουν τάση, εάν π.χ. κατά λάθος προκαλέσετε ζημιά σε ένα ηλεκτρικό καλώδιο. Αυτό αποτελεί σοβαρό κίνδυνο για ηλεκτροπληξία.
- b) **Κατά την εργασία καθοδηγήστε το καλώδιο τροφοδοσίας ή την μπαλαντζέα μακριά και πίσω από το εργαλείο.** Μειώνεται έτσι ο κίνδυνος να σκοτώψατε πάνω από το καλώδιο κατά την εργασία.

- c) **Προσέξτε τους τοπικούς κανονισμούς ασφαλείας για τη σύνδεση του εργαλείου.** Συνδέετε το εργαλείο μόνο σε πρίζα με προστασία από ρελέ διαφυγής (RCD).

5.3.4 Χώρος εργασίας

- a) **Φροντίστε για καλό φωτισμό της περιοχής εργασίας.**
- b) **Φροντίστε για καλό αερισμό του χώρου εργασίας.** Οι χώροι εργασίας με κακό αερισμό μπορούν να έχουν επιβλαβείς επιδράσεις στην υγεία λόγω της σκόνης.

5.3.5 Προσωπικός εξοπλισμός προστασίας



Ο χρήστης και τα πρόσωπα που βρίσκονται κοντά πρέπει κατά τη χρήση του εργαλείου να χρησιμοποιούν κατάλληλα προστατευτικά γυαλιά, προστατευτικό κράνος, ωτοασπίδες, προστατευτικά γάντια και απλή μάσκα προστασίας της αναπνοής.

5.3.6 Σύστημα προστασίας

Μη θέτετε σε λειτουργία το εργαλείο εάν δεν έχει τοποθετηθεί σωστά ο δίσκος, ο προφυλακτήρας ή ο προφυλακτήρας του εκκερούς.

6 Χειρισμός



ΠΡΟΣΟΧΗ

Φοράτε προστατευτικά γάντια. Οι ακμές του δίσκου είναι αιχμηρές. Μπορεί να τραυματιστείτε στις ακμές κοπής.

ΠΡΟΣΟΧΗ

Χρησιμοποιήστε απλή μάσκα προστασίας της αναπνοής και προστατευτικά γυαλιά. Από τη διαδικασία κοπής αναστηκνώνεται σκόνη και ρινίσματα. Το υλικό που αναστηκνώνεται μπορεί να βλάψει της αναπνευστικές οδούς και τα μάτια.

ΠΡΟΣΟΧΗ

Φοράτε ωτοασπίδες. Το εργαλείο και η διαδικασία κοπής παράγει θόρυβο. Η επίδραση του θορύβου μπορεί να προκαλέσει απώλεια ακοής.

6.1 Αλλαγή δίσκου



ΠΡΟΣΟΧΗ

Για την αλλαγή των εξαρτημάτων χρησιμοποιείτε προστατευτικά γάντια. Στο εξάρτημα, στην πατούρα σύσφιξης και στη βίδα σύσφιξης αναπτύσσονται υψηλές θερμοκρασίες.

ΠΡΟΣΟΧΗ

Βεβαιωθείτε ότι ο δίσκος που πρόκειται να τοποθετήσετε ανταποκρίνεται στις τεχνικές απαιτήσεις και ότι είναι καλά ακονισμένος. Προϋπόθεση για μια άψογη κοπή είναι ένας ακονισμένος δίσκος.

6.1.1 Αφαίρεση δίσκου

1. Αποσυνδέστε το φικ από την πρίζα.

2. Πιέστε το κουμπί μανδάλωσης του άξονα.
3. Περιτρέψτε με το κλειδί άλεν τη βίδα στερέωσης για το δίσκο μέχρι να κουμπώσει τελείως ο πείρος ακινητοποίησης.
4. Ξεβιδώστε αριστερόστροφα τη βίδα στερέωσης με το κλειδί.
5. Αφαιρέστε τη βίδα στερέωσης και την εξωτερική πατούρα σύσφιξης.
6. Ανοίξτε τον προφυλακτήρα του εκκρεμούς και απομακρύνετε το δίσκο.

6.1.2 Τοποθέτηση δίσκου

1. Αποσυνδέστε το φιν από την πρίζα.
2. Καθαρίστε την πατούρα υποδοχής και την πατούρα σύσφιξης.
3. Τοποθετήστε την πατούρα υποδοχής.
4. Ανοίξτε τον προφυλακτήρα του εκκρεμούς.
5. **ΠΡΟΣΟΧΗ Προσέξτε το βέλος φοράς περιστροφής πάνω στο δίσκο.**
Τοποθετήστε τον καινούργιο δίσκο.
6. Τοποθετήστε την εξωτερική πατούρα σύσφιξης.
7. Στερεώστε δεξιόστροφα με τη βίδα σύσφιξης την πατούρα σύσφιξης. Πρέπει να ασκείτε πίεση στο κουμπί μανδάλωσης άξονα όπως κατά την αφαίρεση.
8. Ελέγξτε τη σωστή έδραση του δίσκου πριν από τη θέση σε λειτουργία.

6.2 Ρύθμιση βάθους κοπής 4

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Πρέπει να επιλέγετε πάντα βάθος κοπής περ. 5 έως 10 mm μεγαλύτερο από το πάχος του υλικού που πρόκειται να κόψετε.

Μπορείτε να ρυθμίσετε το βάθος κοπής αδιαβάθμητα μεταξύ 0 και περ. 70 mm.

1. Αποσυνδέστε το φιν από την πρίζα.
2. Τοποθετήστε το εργαλείο σε μια επιφάνεια.
3. Απασφαλίστε το μοχλό σύσφιξης για τη ρύθμιση του βάθους κοπής
Το βέλος δείχνει στην κλιμακα του περιβλήματος του μηχανισμού μετάδοσης το επιλεγμένο βάθος κοπής.
4. Σηκώστε το εργαλείο λοξά προς τα επάνω και ρυθμίστε το βάθος κοπής σφίγγοντας το μοχλό σύσφιξης.

6.3 Ρύθμιση φάλτσογωνιάς 5

Το εργαλείο ρυθμίζεται για φάλτσογωνίες σε οποιαδήποτε γωνία μεταξύ 0 και 56°.

6.3.1 Ρύθμιση φάλτσογωνιάς με προεπιλογή

Υπάρχει η δυνατότητα 3 προεπιλογών: 22,5°, 45° και 56°.

1. Αποσυνδέστε το φιν από την πρίζα.
2. Απασφαλίστε το μοχλό σύσφιξης για τη ρύθμιση της φάλτσογωνιάς.
3. Μετακινήστε το πέλαμα βάσης στη γωνία 0°.
4. Ρυθμίστε το δείκτη για την προεπιλογή της γωνίας στην επιθυμητή γωνία.
5. Μετακινήστε το πέλαμα βάσης μέχρι να τερματίσει.

6. Σφίξτε το μοχλό σύσφιξης για τη ρύθμιση της φάλτσογωνιάς.

6.3.2 Ρύθμιση φάλτσογωνιάς χωρίς προεπιλογή

1. Αποσυνδέστε το φιν από την πρίζα.
2. Απασφαλίστε το μοχλό σύσφιξης για τη ρύθμιση της φάλτσογωνιάς.
3. Μετακινήστε το πέλαμα βάσης στην επιθυμητή θέση.
4. Σφίξτε το μοχλό σύσφιξης για τη ρύθμιση της φάλτσογωνιάς.

6.4 Κοπή με οδηγό

Στο μπροστινό πέλαμα βάσης του εργαλείου υπάρχει ένας δείκτης οδηγός, και για κοπή σε ευθεία αλλά και για φάλτσογωνίες (0° και 45°), επιτρέποντάς σας έτσι ανάλογα με την επιλεγμένη γωνία κοπής να πετύχετε μια κοπή με μεγάλη ακρίβεια. Η ακμή του οδηγού αντιστοιχεί στην εσωτερική πλευρά του δίσκου. Ένας δείκτης οδηγός βρίσκεται στο μπροστινό τμήμα για το δίσκο κοπής.

1. Ασφαλίστε το προς επεξεργασία αντικείμενο από μετατόπιση.
2. Τακτοποιήστε το αντικείμενο έτσι ώστε ο δίσκος να περιστρέφεται ελεύθερα κάτω από το αντικείμενο.
3. Βεβαιωθείτε ότι είναι κλειστός ο διακόπτης στο εργαλείο.
4. Συνδέστε το φιν στην πρίζα.
5. Τοποθετήστε το εργαλείο με το πέλαμα βάσης στο αντικείμενο έτσι ώστε ο δίσκος να μην έρχεται ακόμη σε επαφή με το αντικείμενο.
6. Πατήστε το διακόπτη on/off.
7. Καθοδηγήστε το εργαλείο με κατάλληλη ταχύτητα κατά μήκος του οδηγού στο αντικείμενο.

6.5 Κοπή με παράλληλο οδηγό

Ο παράλληλος οδηγός σας επιτρέπει να κόψετε με ακρίβεια κατά μήκος μιας ακμής ή να κόψετε λωρίδες ίδιων διαστάσεων.

Ο παράλληλος οδηγός μπορεί να εφαρμοστεί στις δύο πλευρές του πέλατος βάσης.

6.6 Τοποθέτηση/ρύθμιση παράλληλου οδηγού 6

1. Αποσυνδέστε το φιν από την πρίζα.
2. Σπρώξτε τον οδηγό του παράλληλου οδηγού κάτω από τη βίδα σύσφιξης.
3. Ρυθμίστε το επιθυμητό πλάτος κοπής.
4. Σφίξτε τη βίδα σύσφιξης.

6.7 Κοπή με ράγα-οδηγό 7

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η κοπή με ράγα-οδηγό μπορεί να μειώσει την εμφάνιση κλωστήματος.

6.7.1 Τοποθέτηση/αφαίρεση εργαλείου στον ανάπτορα ράγας-οδηγού

1. Απομακρύνετε τον παράλληλο οδηγό εφόσον είναι τοποθετημένος.

2. Εισάγετε το πέλημα βάσης στα μπροστινά κατακόρυφα τμήματα συγκράτησης του αντάπτορα ράγας-οδηγού.
3. Τοποθετήστε το πέλημα βάσης πίσω τελείως στον αντάπτορα ράγας-οδηγού.
Το πέλημα βάσης πρέπει να κουμπώσει τελείως στο πίσω κατακόρυφο τμήμα συγκράτησης.
4. Για αφαίρεση, τραβήξτε το πίσω κατακόρυφο τμήμα συγκράτησης ελαφρώς προς τα πίσω και αφαιρέστε το εργαλείο από τον αντάπτορα ράγας-οδηγού.

6.7.2 Διαμήκεις κοπές στις 0 °

Εφαρμόστε το πριόνι με την εγκοπή του αντάπτορα ράγας-οδηγού στο κατακόρυφο τμήμα της ράγας-οδηγού.

6.7.3 Διαμήκεις κοπές σε γωνίες μέχρι 56 °

Καθοδηγήστε το πριόνι με την εξωτερική ακμή του αντάπτορα ράγας-οδηγού κατά μήκος του κατακόρυφου τμήματος της ράγας-οδηγού, διαφορετικά θα προ-σφύσει ο δίσκος στη ράγα-οδηγού.

6.7.4 Επιφανειακές φαλτσγωνιές

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Στην κοπή υπό γωνία εμφανίζεται η γωνία, που αποκλίνει η κοπή από την κοπή υπό ορθή γωνία.

1. Τοποθετήστε τη ράγα-οδηγό με το σημείο που βρίσκεται το μηδέν στην ακμή του αντικειμένου και περιστρέψτε τη ράγα τόσο ώστε η επιθυμητή γωνία στην κλίμακα να βρίσκεται απέναντι από το μηδέν.
2. Στερεώστε τη ράγα-οδηγό με τις δύο βιδωτές μέγνες.

6.8 Κοπή τμημάτων

1. Στερεώστε τη ράγα από κάτω με τις δύο βιδωτές μέγνες.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ Το εργαλείο πρέπει να τοποθετηθεί πάνω στη ράγα-οδηγό πίσω από το αντικείμενο.

2. **ΠΡΟΣΟΧΗ Φροντίστε ώστε ο δίσκος να μην έχει επαφή με το αντικείμενο.**
Τοποθετήστε το εργαλείο στην προβλεπόμενη περιοχή της ράγας-οδηγού.
3. Ενεργοποιήστε το εργαλείο.
4. Μετακινήστε το εργαλείο ομοιόμορφα πάνω από το αντικείμενο.
Το κάλυμμα του εκκρεμούς ανοίγει μόλις έρθει σε επαφή με την πλευρική ακμή και κλείνει ξανά στο τέλος της ράγας-οδηγού.

6.9 Καθαρισμός καναλιού πριονιδιών **B**

ΠΡΟΣΟΧΗ

Το εργαλείο δεν επιτρέπεται να είναι συνδεδεμένο στο ηλεκτρικό δίκτυο.

1. Αφαιρέστε τη βίδα στην πίσω κάτω πλευρά του προφυλακτήρα και αφαιρέστε το στόμιο σύνδεσης για την ηλεκτρική σκούπα.
2. Καθαρίστε το κανάλι ριניσιμάτων και το στόμιο σύνδεσης.
3. Τοποθετήστε ξανά το στόμιο σύνδεσης στο κανάλι ριניσιμάτων και στερεώστε το στόμιο σύνδεσης με τη βίδα.
4. Ελέγξτε, εάν τα κινούμενα μέρη του εργαλείου λειτουργούν άσπρα και δεν μπλοκάρουν, εάν έχουν σπάσει κάποια εξαρτήματα ή έχουν υποστεί ζημιά επηρεάζοντας έτσι αρνητικά τη λειτουργία του εργαλείου.

6.10 Κοπή με σύστημα αναρρόφησης ριניσιμάτων

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Το διακοπριόνιο είναι εξοπλισμένο με ένα στόμιο σύνδεσης που είναι σχεδιασμένο για κοινούς εύκαμπτους σωλήνες αναρρόφησης διαμέτρου = 27 mm. Για τη σύνδεση του εύκαμπτου σωλήνα ηλεκτρικής σκούπας με το πριόνι, ενδέχεται να είναι απαραίτητος ένας κατάλληλος αντάπτορας.

ΠΡΟΣΟΧΗ

Οι σκόνες είναι επιβλαβείς στην υγεία και μπορούν να προκαλέσουν παθήσεις του αναπνευστικού, δερματικές παθήσεις και αλλεργικές αντιδράσεις.

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Συγκεκριμένες σκόνες θεωρούνται καρκινογόνες. Τέτοιες είναι οι ορυκτές σκόνες, οι σκόνες από δρυ και/ή οξιά, ιδίως σε συνδυασμό με πρόσθετες ουσίες για επεξεργασία ξύλου (χρωμιάτα, υλικά προστασίας ξυλείας).

ΠΡΟΣΟΧΗ

Χρησιμοποιήστε για την εκάστοτε χρήση εάν είναι δυνατό μια κατάλληλη φορητή συσκευή απομάκρυνσης σκόνης WVC 40-M (ξύλο) ή VCU 40-M (ξύλο και ορυκτά)). Εάν δεν υπάρχει ή δεν είναι δυνατό να χρησιμοποιήσετε σύστημα αναρρόφησης, πρέπει να χρησιμοποιήσετε μια προσωπίδα προστασίας της αναπνοής μισού προσώπου κατηγορίας φίλτρου P2. Φροντίστε επιπρόσθετα για καλό αερισμό ώστε να διατηρείται σε χαμηλά επίπεδα η συγκέντρωση σκόνης.

ΠΡΟΣΟΧΗ

Για την επεξεργασία άλλων υλικών ο επιχειρηματίας πρέπει να αποσφηνίσει τις ειδικές απαιτήσεις με το αρμόδιο επαγγελματικό σωματείο.

6.11 Κοπή χωρίς σύστημα αναρρόφησης ριניσιμάτων

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Προαιρετικά διατίθεται ένα περιστρεφόμενο στόμιο-οδηγός πριονιδιών.

Επιλέξτε την κατεύθυνση εξαγωγής περιστρέφοντας απλά το εξάρτημα έτσι ώστε να καθοδηγούνται τα ρινίσματα μακριά από σας.

7 Φροντίδα και συντήρηση

ΠΡΟΣΟΧΗ

Το εργαλείο δεν επιτρέπεται να είναι συνδεδεμένο στο ηλεκτρικό δίκτυο.

7.1 Φροντίδα των εξαρτημάτων

Απομακρύνετε τις ακαθαρσίες που έχουν επικαθίσει και προστατέψτε την επιφάνεια των εξαρτημάτων σας από διάβρωση, τρίβοντάς την τακτικά με ένα πανί καθαρισμού εμποτισμένο σε λάδι.

7.2 Φροντίδα του εργαλείου

ΠΡΟΣΟΧΗ

Διατηρήστε το εργαλείο, ιδίως τις επιφάνειες της λαβής, στεγνό, καθαρό και χωρίς λάδια και γράσα. Μη χρησιμοποιείτε υλικά περιποίησης που περιέχουν σιλικόνη.

Το εξωτερικό κέλυφος του εργαλείου είναι κατασκευασμένο από πλαστικό ανθεκτικό στην κρούση. Οι περιοχές από όπου συγκρατείτε το εργαλείο είναι από ελαστομερές υλικό.

Ποτέ μη χρησιμοποιείτε το εργαλείο με βουλωμένες σχισμές αερισμού! Καθαρίζετε τις σχισμές αερισμού προσεκτικά με μια στεγνή βούρτσα. Εμποδίστε την εισχώρηση ξένων σωμάτων στο εσωτερικό του εργαλείου. Καθαρίζετε τακτικά την εξωτερική πλευρά του εργαλείου με ένα ελαφρά βρεγμένο πανί καθαρισμού. Μη χρησιμοποιείτε συσκευή ψεκασμού, συσκευή εκτόξευσης δέσμης ατμού ή τρεχούμενο νερό για τον καθαρισμό! Με αυτόν τον τρόπο μπορεί να επηρεαστεί αρνητικά η ηλεκτρική ασφάλεια του εργαλείου.

7.3 Καθαρισμός του συστήματος προστασίας

1. Για τον καθαρισμό των συστημάτων προστασίας, αφαιρέστε τον δίσκο.
2. Καθαρίζετε τα συστήματα προστασίας προσεκτικά με μια στεγνή βούρτσα.
3. Απομακρύνετε επικαθίσεις και υπολείμματα από το εσωτερικό των συστημάτων προστασίας με κατάλληλο εργαλείο.
4. Τοποθετήστε τον δίσκο.

7.4 Συντήρηση

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Επισκευές σε ηλεκτρικά μέρη επιτρέπεται να διενεργούνται μόνο από εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο.

ΠΡΟΣΟΧΗ

Εάν υποστεί ζημιά το καλώδιο σύνδεσης του ηλεκτρικού εργαλείου, πρέπει να αντικατασταθεί από ένα ειδικά διαμορφωμένο καλώδιο σύνδεσης που διατίθεται από το σέρβις της Hilti.

Ελέγχετε τακτικά όλα τα εξωτερικά μέρη του εργαλείου για τυχόν ζημιές και την άψογη λειτουργία όλων των χειριστηρίων. Μη χρησιμοποιείτε το εργαλείο, όταν έχουν υποστεί ζημιά κάποια μέρη του ή όταν δεν λειτουργούν άψογα τα χειριστήρια. Αναθέστε την επισκευή του εργαλείου στο σέρβις της Hilti.

7.5 Έλεγχος μετά από εργασίες φροντίδας και συντήρησης

Μετά από εργασίες φροντίδας και συντήρησης πρέπει να ελέγχετε εάν έχουν τοποθετηθεί και λειτουργούν σωστά όλα τα συστήματα προστασίας.

Για έλεγχο του προφυλακτήρα εκκρεμούς, ανοίξτε τον τελείως με τον μοχλό χειρισμού.

Αφού αφήσετε τον μοχλό χειρισμού, πρέπει ο προφυλακτήρας εκκρεμούς να κλείνει γρήγορα και τελείως.

8 Εντοπισμός προβλημάτων

Βλάβη	Πιθανή αιτία	Αντιμετώπιση
Το εργαλείο δεν έχει την πλήρη ισχύ.	Η μπαλαντζέρα έχει πολύ μεγάλο μήκος και / ή πολύ μικρή διατομή.	Χρησιμοποιήστε μπαλαντζέρα με επιτρεπόμενο μήκος και / ή με επαρκή διατομή.
	Παροχή με πολύ χαμηλή τάση.	Συνδέστε το εργαλείο σε άλλη παροχή ρεύματος.
Το εργαλείο δεν παίρνει εμπρός	Διακοπή τροφοδοσίας ρεύματος.	Τοποθέτηση άλλης ηλεκτρικής συσκευής, έλεγχος λειτουργίας.
	Ελαττωματικό καλώδιο τροφοδοσίας ή φισ.	Έλεγχος και, εάν απαιτείται, αντικατάσταση από ηλεκτρολόγο.
	Διακοπής on/off χαλασμένος.	Έλεγχος και, εάν απαιτείται, αντικατάσταση από ηλεκτρολόγο.
	Καρβουνάκια φθαρμένα.	Έλεγχος και, εάν απαιτείται, αντικατάσταση από ηλεκτρολόγο.

Βλάβη	Πιθανή αιτία	Αντιμετώπιση
Καθόλου/ μειωμένη ισχύς αναρ- ρόφησης.	Βουλωμένο κανάλι πριονιδιών.	Καθαρίστε το κανάλι πριονιδιών.

9 Διάθεση στα απορρίμματα



Τα εργαλεία της Hilti είναι κατασκευασμένα σε μεγάλο ποσοστό από ανακυκλώσιμα υλικά. Προϋπόθεση για την ανακύκλωσή τους είναι ο κατάλληλος διαχωρισμός των υλικών. Σε πολλές χώρες, η Hilti έχει οργανωθεί ήδη ώστε να μπορείτε να επιστρέψετε το παλιό σας εργαλείο για ανακύκλωση. Ρωτήστε το τμήμα εξυπηρέτησης πελατών της Hilti ή τον σύμβουλο πωλήσεων.



Μόνο για τις χώρες της ΕΕ

Μην πετάτε τα ηλεκτρικά εργαλεία στον κάδο οικιακών απορριμμάτων!

Σύμφωνα με την ευρωπαϊκή οδηγία περί ηλεκτρικών και ηλεκτρονικών συσκευών και την ενσωμάτωσή της στο εθνικό δίκαιο, τα ηλεκτρικά εργαλεία πρέπει να συλλέγονται ξεχωριστά και να επιστρέφονται για ανακύκλωση με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

10 Εγγύηση κατασκευαστή, εργαλεία

Για ερωτήσεις σχετικά με τους όρους εγγύησης απευ-
θυνθείτε στον τοπικό συνεργάτη της HILTI.

11 Δήλωση συμμόρφωσης ΕΚ (πρωτότυπο)

Περιγραφή:	Δισκοπρίονο χειρός
Περιγραφή τύπου:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Γενιά:	01/02
Έτος κατασκευής:	2011

Δηλώνουμε ως μόνοι υπεύθυνοι, ότι αυτό το προϊόν ανταποκρίνεται στις ακόλουθες οδηγίες και πρότυπα: 2004/108/ΕΚ, 2006/42/ΕΚ, 2011/65/ΕΕ, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan

Paolo Luccini

Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process
Management
Business Area Electric Tools &
Accessories
01/2012

Jan Doongaji

Jan Doongaji
Executive Vice President

Business Unit Power
Tools & Accessories
01/2012

Τεχνική τεκμηρίωση στην:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

el

SCW 70/ WSC 7.25-S kézi-körfűrész

Üzembe helyezés előtt feltétlenül olvassa el a használati utasítást.

Ezt a használati utasítást mindig tartsa együtt a géppel.

Amikor valakinek odaadja a gépet használat céljából, győződjön meg arról, hogy ez a használati utasítás is a gép mellett van.

Tartalomjegyzék	oldal
1 Általános információk	152
2 A gép leírása	153
3 Szerszámok, tartozékok	155
4 Műszaki adatok	155
5 Biztonsági előírások	156
6 Üzemeltetés	160
7 Ápolás és karbantartás	162
8 Hibakeresés	163
9 Hulladékkezelés	163
10 Gépek gyártói garanciája	163
11 EK megfelelőségi nyilatkozat (eredeti)	164

1 Ezek a számok a megfelelő ábrákra vonatkoznak. Az ábrák a kihajtható borítólapon találhatóak. Tartsa kinyitva ezeket az oldalakat, miáltal a használati utasítást tanulmányozza.

A használati utasítás szövegében szereplő "gép" szó mindig az SCW 70 vagy az SCW 7.25 típusú körfűrészrt jelenti.

A gép részei, kezelő- és kijelzőegységek **1**

- ① Ki- / bekapcsoló gomb
- ② Pótfogantyú
- ③ Orsórögzítő gomb
- ④ Imbuszkulcs
- ⑤ Szögmutató skála
- ⑥ Szorítókár a vágószög beállításához
- ⑦ Szorítócsavar párhuzamos ütközőhöz
- ⑧ Szorítókár a vágásmélység beállításához
- ⑨ Vágásjelölés 45°
- ⑩ Vágásjelölés 0°
- ⑪ Párhuzamos ütköző
- ⑫ Lengő védőfedél
- ⑬ Alaplemez
- ⑭ Védőburkolat
- ⑮ Hajtóorsó
- ⑯ Tokmánykarima
- ⑰ Szorítókarima
- ⑱ Szorítócsavar
- ⑲ Vágásmélység mérce
- ⑳ Lengő védőfedél kezelőkarja
- ㉑ Csatlakozócsonk (porszívó)
- ㉒ Előbeállítás a vágószöghez
- ㉓ LED

Vezetősín-adapter **2**

- ㉔ Tartóborda hátul
- ㉕ Tartóborda elől

1 Általános információk

1.1 Figyelmeztetések és jelentésük

VESZÉLY

Ezt a szót használjuk arra, hogy felhívjuk a figyelmet egy lehetséges veszélyhelyzetre, amely súlyos testi sérülést okozhat, vagy halálhoz vezető közvetlen veszélyt jelöl.

VIGYÁZAT

Ezt a szót használjuk arra, hogy felhívjuk a figyelmet egy lehetséges veszélyhelyzetre, amely súlyos személyi sérülést vagy halált okozhat.

FIGYELEM

Ezt a szót használjuk arra, hogy felhívjuk a figyelmet egy lehetséges veszélyhelyzetre, amely kisebb személyi sérüléshez, vagy a gép, illetve más eszköz tönkremeneteléhez vezethet.

INFORMÁCIÓ

Ezt a szót használjuk arra, hogy felhívjuk a figyelmet az alkalmazási útmutatókra és más hasznos információkra.

1.2 Ábrák értelmezése és további információk

Figyelmeztető jelek



Legyen óvatos!



Figyelmeztetés a veszélyes elektromos feszültségre

Kötelező védőfelszerelések



Viseljen védőszemüveget



Viseljen védősisakot



Viseljen fülvédőt



Viseljen védőkesztyűt



Viseljen légzőmaszkot

Szimbólumok



Használat előtt olvassa el a használati utasítást



A hulladékokat adja le újrafeldolgozásra



Volt



Váltóáram

n_0

Névleges üresjárat fordulatszám

/min

Fordulat percenként



Átmérő



Fűrészlap

A gép azonosító adatai

A típusmegjelölés és a sorozatszám a készüléken lévő adattáblán található. Ezen adatokat jegyezze be a használati utasításba, és mindig hivatkozzon rájuk, amikor a Hilti képviselőjénél vagy szervizénél érdeklődik.

Típus:

Generáció: 01/02

Sorozatszám:

2 A gép leírása

2.1 Rendeltetésszerű géphasználat

A gép egy kézzel vezetett körfűrész.

A gép fa vagy fához hasonló anyagok, műanyagok, gipszkartonok, gipszkartonlapok és többnemű anyagok kb. 70 mm vágásmélységű fűrészelésére, valamint 0°-56°-os gérvágások kialakítására használható.

Egészségkárosító anyagokat tilos megmunkálni (pl.: azbeszt).

A gépet kizárólag szakember általi használatra szánták, és a gépet csak engedéllyel rendelkező, szakképzett személy használhatja, javíthatja. Ezt a személyt minden lehetséges kockázati tényezőről tájékoztatni kell. A gép és tartozékai könnyen veszélyt okozhatnak, ha nem kiképzett személy dolgozik velük, vagy nem az előírásoknak megfelelően használják őket.

A munkakörnyezet lehet: építési munkaterület vagy egy műhely, lehet felújítás, átalakítás vagy egy új építkezés.

Csak a típustáblán feltüntetett feszültségen és frekvencián szabad a gépet üzemeltetni.

Tilos olyan fűrészlapokat használni, amelyek nem felelnek meg a megadott jellemzőknek (pl. átmérő, fordulatszám, vastagság), továbbá tilos daraboló- és csiszolótarcsákat, valamint erősen ötvöztött gyorsacélból (HSS-acél) készült fűrészlapokat használni.

A géppel tilos fémeket fűrészelni.

Ne használja a gépet ágak és fatörzsek fűrészelésére.

A sérülés veszélyének csökkentése érdekében csak Hilti tartozékokat és szerszámokat használjon.

Kövessze a használatra, ápolásra vonatkozó tanácsainkat.

A gép átalakítása tilos.

2.2 Kapcsoló

Ki- / bekapcsoló gomb

2.3 Markolat

Fogantyú és pótfogantyú

2.4 Biztonsági felszerelés

Védőfedél és lengő védőfedél

2.5 Kenés

Zsírzó kenés

2.6 Az alapváltozat szállítási terjedelemebe tartozik

- 1 Készülék
- 1 Fűrészlap
- 1 Használati utasítás
- 1 Imbuszkulcs
- 1 Párhuzamos ütköző
- 1 Hilti-koffer vagy kartoncsomagolás

2.7 Hosszabbítókábel használata

Csak az adott felhasználási területre engedélyezett, megfelelő keresztmetszetű hosszabbítókábelt használjon. Ellenkező esetben a gép teljesítménye csökkenhet és a hosszabbítókábel túlhevülhet. Rendszeresen ellenőrizze a hosszabbítókábel épségét. A sérült hosszabbítókábelt cserélje ki.

Ajánlott legkisebb keresztmetszet és max. kábelhossz

Vezeték-keresztmetszet	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Hálózati feszültség 110-120 V	15 m		25 m	
Hálózati feszültség 220-230 V	60 m		100 m	

Ne használjon 1,25 mm² vezeték-keresztmetszetű hosszabbítókábelt.

2.8 Hosszabbítókábel szabadtéren

Ha hosszabbítókábelt használ, annak szabványosnak kell lennie.

2.9 Generátor vagy transzformátor használata

A gép üzemeltethető generátorról vagy az üzemeltető által biztosított transzformátorról, ha betartják a következő feltételeket: A gép által leadott és wattban kifejezett teljesítmény legalább a kétszerese a gép típus táblájában megadott teljesítményértéknek, az üzemi feszültség mindenkor a névleges feszültség +5% és -15% közötti értéken legyen, a frekvencia legyen 50 - 60 Hz, soha ne 65 fölött, valamint szükséges egy automatikus feszültségszabályozó indítási erősítéssel.

Semmi esetre se üzemeltessen egyidejűleg más gépeket is a generátorról / transzformátorról. Az egyéb gépek be- vagy kikapcsolása feszültségesést és / vagy túlfeszültségcsúcsot okozhat, ami károsíthatja a gépet.

3 Szerszámok, tartozékok

Tartozékok az SCW 70 géphez

Megnevezés	Leírás
Párhuzamos ütköző	
Vezetősín	WGS 1400-2B
Vezetősín-adapter	

Ajánlott fűrészlap az SCW 70 géphez

Megnevezés	Rövidítés
Fűrészlap	W-CSC 190x30 z24 A

Ajánlott fűrészlap a WSC 7.25-S géphez

Megnevezés	Rövidítés
Fűrészlap	W-CSC 7 1/4x5/8 t24 GP

4 Műszaki adatok

A műszaki változtatások jogát fenntartjuk!

Névleges feszültség	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Méretezési teljesítményfelvétel	1.430 W	1.550 W	1.700 W	1.700 W
Méretezési áramfelvétel	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Hálózati frekvencia	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

hu

INFORMÁCIÓ

A gép csak azzal a feltétellel felel meg a megfelelő szabvány előírásainak, hogy az ügyfél berendezésének csatlakozási pontján a közcélú elektromos hálózat Z_{max} maximális hálózati impedanciája kisebb egyenlő $0,370+j0,25 \Omega$. A gép felszerelőjének vagy üzemeltetőjének felelőssége, hogy - ha szükséges, a hálózat üzemeltetőjével folytatott egyeztetés után - a gép csatlakoztatása csak a fenti Z_{max} vagy annál kisebb impedanciájú csatlakozási pontra történjen.

Gép	SCW 70	WSC 7.25-S
Az EPTA 01/2003 eljárásnak megfelelő tömeg	5,3 kg	5,3 kg
Elektromos csatlakozókábel hossza	2,5 m	2,5 m
Méretek (hossz x szélesség x magasság)	317 mm X 236 mm X 269 mm	317 mm X 236 mm X 269 mm
Alaplemez	290 mm X 170 mm	290 mm X 170 mm
A fűrészlap maximális átmérője	190 mm	190 mm
A fűrészlap minimális átmérője	184 mm	184 mm
A fűrészlapok alap lapvastagsága	1,1...1,5 mm	1,1...1,5 mm
Vágásszélesség	1,7...2,3 mm	1,7...2,3 mm
Fűrészlap-befogófurat	30 mm	15,88 mm (5/8")
Vágásmélység	Vágószög 0°: 67 mm Vágószög 45°: 49 mm Vágószög 56°: 38 mm	Vágószög 0°: 64 mm Vágószög 45°: 47 mm Vágószög 56°: 37 mm
Üresjárat fordulatszám	5.800/min	5.800/min

INFORMÁCIÓ

A használati útmutatóban közölt rezgésszintet az EN 60745 szabványban szabályozott mérési eljárás keretében mértük meg, és alkalmas elektromos szerszámok egymással történő összehasonlítására. Ugyancsak alkalmas a rezgésterhelés előzetes megbecslésére. A megadott rezgésszint az elektromos szerszám lényeges alkalmazásait mutatja. Ha az elektromos szerszámot más célra, eltérő betétszerszámokkal használják, vagy nem megfelelően tartják karban, akkor a rezgésszint értéke ettől eltérhet. Ez jelentősen megnövelheti a rezgésterhelést a munkaidő teljes időtartamára. A rezgésterhelés pontos megbecsléséhez azokat az időszakokat is figyelembe kell venni, amikor a gépet lekapcsolták, vagy, bár a gép működik, de ténylegesen nem használják. Ez jelentősen csökkentheti a rezgésterhelést a munkaidő teljes időtartamára. Annak érdekében, hogy megvédje a gép kezelőjét a rezgések okozta hatásoktól, hozzon kiegészítő biztonsági intézkedéseket, mint például: elektromos szerszámok és betétszerszámok karbantartása, a gépkezelő kezének melegen tartása, a munkafolyamatok megszervezése.

Az SWC 70/ WSC7.25-S gép zaj- és vibrációs értékei (az EN 60745-2-5 szerint mérve):

Jellemző A osztályú hangteljesítmény	100 dB (A)
Jellemző A osztályú zajkibocsátás	89 dB (A)
A megadott hangnyomás-értékek bizonytalansága	3 dB (A)

Triaxiális rezgés gyorsulási érték (vibrációs vektorösszeg)

Fa fűrészelése, a_h	2,5 m/s ²
Bizonytalanság (K)	1,5 m/s ²

Gép- és felhasználási információk

Érintésvédelmi osztály	Érintésvédelmi osztály II (kettős szigetelés), lásd a teljesítménytáblát
------------------------	--

hu

5 Biztonsági előírások

5.1 Általános biztonsági előírások az elektromos kéziszerszámokhoz

a) VIGYÁZAT

Olvasson el minden biztonsági tudnivalót és utasítást. A biztonsági tudnivalók és utasítások betartásának elmulasztása áramütéshez, tűzhöz és / vagy súlyos testi sérüléshez vezethet. **Őrizzen meg minden biztonsági utasítást és útmutatást a jövőbeni használathoz.** A biztonsági utasításokban használt „elektromos kéziszerszám” fogalom hálózatról üzemelő elektromos kéziszerszámokra (tápkábelrel együtt értve) és akkumulátoros elektromos kéziszerszámokra (tápkábel nélkül) vonatkozik.

5.1.1 Munkahelyi biztonság

- Tartsa tisztán a munkahelyét és jól világítsa meg.** Rendetlen munkahelyek és megvilágítatlan munkaterületek balesetekhez vezethetnek.
- Ne dolgozzon az elektromos kéziszerszámmal olyan robbanásveszélyes környezetben, ahol éghető folyadékok, gázok vagy porok vannak.** Az elektromos kéziszerszámok szikrákat bocsáthatnak ki, amelyek meggyújthatják a port vagy a gyúlékony gőzöket.
- Tartsa távol a gyerekeket és az idegen személyeket a munkahelytől, ha az elektromos kéziszerszámot használja.** Ha elvonják a figyelmét a mun-

kától, könnyen elvesztheti az uralmát a berendezés felett.

5.1.2 Elektromos biztonsági előírások

- Az elektromos kéziszerszám csatlakozódugójának illeszkednie kell a dugaszolóaljzathoz. A csatlakozódugót semmilyen módon sem szabad megváltoztatni. Védőföldeléssel ellátott elektromos kéziszerszámokhoz ne használjon csatlakozódaptert.** Az eredeti csatlakozódugó és a hozzá illeszkedő csatlakozóaljzat csökkenti az elektromos áramütés kockázatát.
- Ne érjen hozzá földelt felületekhez, mint például csövekhez, fűtőtestekhez, kályhákhoz és hűtőszekrényekhez.** Az áramütés veszélye növekszik, ha teste le van földelve.
- Tartsa távol az elektromos szerszámot az esőtől és a nedvesség hatásaitól.** Ha víz hatol be az elektromos kéziszerszámba, az növeli az elektromos áramütés kockázatát.
- Ne használja a kábelt a rendeltetésétől eltérő célokra, vagyis az elektromos kéziszerszámot soha ne hordozza vagy akassza fel a kábelnél fogva, és sohasse húzza ki a hálózati csatlakozódugót a kábelnél fogva. Tartsa távol a kábelt hőforrásoktól, olajtól, éles élektől és sarkaktól, mozgó gépalkatrészekről.** A sérült vagy összetekert vezeték növeli az elektromos áramütés kockázatát.

- e) **Ha az elektromos kéziszerszámmal szabadban dolgozik, akkor csak a szabadban való használatra engedélyezett hosszabbítót használjon.** A kültérre is alkalmas hosszabbítóvezeték használata csökkenti az elektromos áramütés kockázatát.
- f) **Használjon hibaáram-védőkapcsolót, ha az elektromos kéziszerszám nedves környezetben történő üzemeltetése nem kerülhető el.** A hibaáram-védőkapcsoló használata csökkenti az elektromos áramütés kockázatát.

5.1.3 Egyéni biztonsági előírások

- a) **Munka közben mindig figyeljen, ügyeljen arra, amit csinál, és megdölgdoltan dolgozzon az elektromos kéziszerszámmal. Ne használja az elektromos kéziszerszámot, ha fáradt, ha kábítószerek vagy alkohol hatása alatt áll, vagy orvosságokat vet be.** Az elektromos kéziszerszámmal végzett munka közben már egy pillanatnyi figyelmetlenség is komoly sérülésekhez vezethet.
- b) **Viseljen személyi védőfelszerelést, és mindig viseljen védőszemüveget.** A személyi védőfelszerelések, úgmint porvédő álarc, csúszásbiztos védőcipő, védősapka és fülvédő használata az elektromos kéziszerszám használata jellegének megfelelően csökkenti a személyi sérülések kockázatát.
- c) **Kerülje el az elektromos kéziszerszám akaratlan üzembe helyezését. Mielőtt az elektromos kéziszerszámot az elektromos hálózatra és / vagy az akkumulátorra csatlakoztatja, vagy felveszi, ill. hordja, győződjön meg róla, hogy a gép ki van kapcsolva.** Ha az elektromos kéziszerszám felemelése közben az ujját a kapcsolón tartja, vagy ha a készüléket bekapcsolt állapotban csatlakoztatja az áramforráshoz, az balesetekhez vezethet.
- d) **Az elektromos kéziszerszám bekapcsolása előtt feltétlenül távolítsa el a beállító szerszámokat vagy csavarkulcsokat.** Az elektromos kéziszerszám forgó részeiben fejlett beállító szerszám vagy csavarkulcs sérüléseket okozhat.
- e) **Kerülje el a normálistól eltérő testtartást. Ügyeljen arra, hogy mindig biztosan álljon és megtartsa az egyensúlyát.** Így az elektromos kéziszerszám felett váratlan helyzetekben is jobban tud uralkodni.
- f) **Viseljen megfelelő munkaruhát. Ne viseljen bő ruhát vagy ékszereket. Tartsa távol a haját, a ruháját és a kesztyűjét a mozgó részekről.** A bő ruhát, az ékszereket és a hosszú haját a mozgó alkatrészek magukkal ránthatják.
- g) **Ha az elektromos kéziszerszámra fel lehet szerelni a por elszívásához és összegyűjtéséhez szükséges berendezéseket, ellenőrizze, hogy azok megfelelő módon hozzá vannak kapcsolva a készülékhez és rendeltetésüknek megfelelően működnek.** Porelszívó egység használata csökkenti a munka során keletkező por veszélyes hatását.

5.1.4 Elektromos szerszám használata és kezelése

- a) **Ne terhelje túl a gépet. A munkájához csak az arra szolgáló elektromos kéziszerszámot használja.** A megfelelő elektromos kéziszerszámmal a megadott

teljesítménytartományon belül jobban és biztonságosabban lehet dolgozni.

- b) **Ne használjon olyan elektromos kéziszerszámot, amelynek a kapcsolója elromlott.** Egy olyan elektromos kéziszerszám, amelyet nem lehet sem be-, sem kikapcsolni, veszélyes, és meg kell javíttatni.
- c) **A gép beállítása, a tartozékok cseréje, vagy a gép lehelyezése előtt húzza ki a csatlakozódugót a csatlakozóaljzatóból és / vagy vegye ki az akkuegységet a gépből.** Ez az elővigyázatossági intézkedés meggátolja a gép akaratlan üzembe helyezését.
- d) **A használaton kívüli elektromos kéziszerszámokat olyan helyen tárolja, ahol azokhoz gyerekek nem férhetnek hozzá. Ne hagyja, hogy olyan személyek használják az elektromos kéziszerszámot, akik nem ismerik a szerszámot, vagy nem olvasták el ezt az útmutatót.** Az elektromos kéziszerszámok veszélyesek, ha azokat gyakorlatlan személyek használják.
- e) **Mindig gondosan tartsa karban az elektromos kéziszerszámot. Ellenőrizze, hogy a mozgó alkatrészek kifogástalanul működnek-e, nincsenek-e beszorulva, és nincsenek-e eltörve vagy megrongálódva olyan alkatrészek, amelyek hátrányosan befolyásolhatják az elektromos kéziszerszám működését. Használat előtt javíttassa meg a gép megrongálódott alkatrészeit.** Sok balesetnek a rosszul karbantartott elektromos kéziszerszám az oka.
- f) **Tartsa tisztán és éles állapotban a vágószerszámokat.** Az éles vágóélekkel rendelkező és gondosan ápolott vágószerszámok ritkábban ékelődnek be, és azokat könnyebben lehet vezetni és irányítani.
- g) **Az elektromos kéziszerszámokat, tartozékokat, betétszerszámokat stb. a jelen utasítások figyelembe vételével használja. Vegye figyelembe a munkafeltételeket és a kivitelezendő munka sajátosságait.** Az elektromos kéziszerszám eredeti rendeltetésétől eltérő célokra való alkalmazása veszélyes helyzetekhez vezethet.

5.1.5 Szerviz

- a) **Az elektromos kéziszerszámot csak szakképzett személyzet javíthatja, kizárólag eredeti pótalkatrészek felhasználásával.** Ez biztosítja, hogy az elektromos kéziszerszám biztonságos maradjon.

5.2 Biztonsági tudnivalók minden fűrészhöz

5.2.1 Fűrészelési eljárás

- a) **⚠ VESZÉLY**
A keze ne kerüljön a fűrész és a fűrészlap közélebe. A másik kezével fogja meg a kiegészítő fogantyút vagy a motorházat. Ha mindkét kezével a körfűrész fogja, akkor a fűrészlap nem sértheti meg a kezeit.
- b) **Ne nyúljon a munkadarab alá.** A munkadarab alatt a védőburkolat nem véd a fűrészlaptól.

- c) **Igazítsa hozzá a vágásmélységet a munkadarab vastagságához.** A munkadarab alatt kisebb rész maradjon, mint amennyi egy teljes fűrészfog magassága.
- d) **A fűrészrendelő munkadarabot soha ne tartsa a kezében, illetve ne helyezze a lábára / térdére. Rögzítse a munkadarabot stabil tartóra.** Fontos a munkadarab megfelelő rögzítése, ugyanis ezzel csökkenthető annak a veszélye, hogy a gép hozzáérjen a testéhez, a fűrészlap beszoruljon, vagy a kezelő elveszítse az uralmát a gép fölött.
- e) **Az elektromos szerszámot csak a fogantyú szigetelt felületénél fogja meg, ha olyan munkát végez, amelynek során fennáll a veszély, hogy a betétszerszám rejtett elektromos vezetőket vagy a saját elektromos csatlakozókábelét találhatja el.** Ha a gép elektromos feszültséget vezető vezetékhez ér, akkor a gép fémrészei feszültség alá kerülnek, ami elektromos áramütéshez vezet.
- f) **Hosszanti vágás során használjon mindig ütközőt vagy egyenes élvezetőt.** Ez javítja a vágás pontosságát, és csökkenti a fűrészlap beragadásának lehetőségét.
- g) **Mindig megfelelő méretű és megfelelő (pl. csillag formájú vagy kör alakú) befogó furattal rendelkező fűrészlapot használjon.** Azok a fűrészlapok, amelyek nem illeszkednek a fűrész részegységeihez, egyenetlenül futnak, és a gép fölötti uralom elvesztését okozzák.
- h) **Soha ne használjon sérült vagy rossz fűrészlap-alátétlemezt, illetve -csavart.** A fűrészlap-alátétlemezek és -csavarok kifejezetten ehhez a fűrészhez készültek az ideális teljesítmény és üzembiztonság elérése érdekében.

5.2.2 További biztonsági tudnivalók minden fűrészhez

Visszacsapódás - okok és a megfelelő figyelmeztetések:

A gép visszacsapódása egy beakadó, beszoruló vagy rosszul beállított fűrészlap következtében fellépő hirtelen reakció, aminek az a következménye, hogy az elszabadult fűrész megemelkedik, kiugrik a munkadarabból és a gépkezelő irányába csapódik;

ha a fűrészlap megakad vagy beszorul az automatikusan záródó fűrésznyílásban, akkor a lap blokkolódik, és a motorerő visszacsapja a fűrész a gépkezelő irányába; ha a fűrészlap elfordul a vágatban vagy rosszul van beállítva, akkor a fűrészlap hátsó szélén lévő fűrészfogak beakadnak a munkadarab felületébe, ezáltal a fűrészlap kiugrik a fűrésznyílásból és a fűrész visszacsapódik a gépkezelő irányába.

A visszacsapódás a fűrész helytelen vagy hibás használatának következménye. Megfelelő óvintézkedésekkel, amelyekről a későbbiekben olvashat, a gép visszacsapódása megakadályozható.

- a) **Két kézzel fogja a fűrész, és tartsa a karját úgy, hogy ellen tudjon tartani a visszacsapódásból eredő erőnek.** Mindig oldalra tartsa a fűrészlapot, soha ne hozza a fűrészlapot egy vonalba a testével. Visszacsapódás közben a körfűrész hát-

racsapódhat, azonban a gép kezelője uralhatja a visszacsapódásból eredő erőt, ha megtette az ehhez szükséges óvintézkedéseket.

- b) **Ha a fűrészártácsa beszorul, vagy Ön megszakítja a munkát, akkor kapcsolja ki a gépet, és tartsa nyugodtan a munkadarabban addig, amíg a fűrészártácsa leáll. Soha ne próbálja meg kivenni a fűrész a munkadarabból, vagy hátrafelé húzni a fűrész addig, míg a fűrészlap mozog, egyébként a gép visszacsapódhat.** Állapítsa meg és szüntesse meg a fűrészlap beszorulásának okát.
- c) **Ha újra el akarja indítani a munkadarabba beszorult fűrész, akkor központozza a fűrésznyílásban a fűrészlapot, és ellenőrizze, nem akadtak-e meg a fűrészfogak a munkadarabban.** Ha a fűrészlap beszorult, akkor az újraindítás során kiugorhat a munkadarabból, vagy visszacsapódást okozhat.
- d) **A nagyobb lemezek támassza alá, hogy csökkenthető legyen a beszorult fűrészlap visszacsapódásának kockázata.** A nagyobb lemezek meghajolhatnak a saját súlyuk alatt. A lemezeket mindkét oldalon alá kell támasztani, mind a fűrésznyílás közelében, mind az éinél.
- e) **Soha ne használjon tompa vagy sérült fűrészlapot.** Tompa vagy rosszul beállított fogazattal rendelkező fűrészlapok a szűkebb fűrészelési nyílás következtében nagyobb sűrűdést és a fűrészlap beszorulását okozhatják, illetve visszacsapódhatnak.
- f) **A fűrészelés előtt hozza meg a vágásmélység- és a metszésszög-beállítást.** Ha fűrészelés közben megváltoznak a beállítások, akkor a fűrészlap beszorulhat és visszacsapódhat.
- g) **Legyen különösen óvatos, ha meglévő falakon vagy egyéb más, be nem látható területen végez fűrészélést.** Fűrészelés közben a bemerülő fűrészlap rejtett objektumokba akadhat és visszacsapódást okozhat.

5.2.3 Biztonsági tudnivalók lengő védőfedéllel rendelkező körfűrészekhez

Az alsó védőfedél működése

- a) **Minden használat előtt ellenőrizze, hogy kifogástalanul zárul-e az alsó védőfedél. Ne használja a fűrész, ha az alsó védőfedél nem mozog szabadon és nem zárul be azonnal. Soha ne szorítsa be vagy kösse be az alsó védőfedeleket, ha az nyitva van.** Ha a fűrész véletlenül leesik a földre, akkor az alsó védőfedél elhajolhat. A visszahúzó karral nyissa ki a védőfedeleket és győződjön meg róla, hogy a fedél szabadon mozog, és egyik metszőszögnél és vágási mélységnél sem ér hozzá sem a fűrészlaphoz, sem a többi részhez.
- b) **Ellenőrizze az alsó védőfedél rugóinak működését. Ha az alsó védőfedél és a rugók nem működnek kifogástalanul, akkor használat előtt végeztesse el a fűrész karbantartását.** A sérült alkatrészek, ragacsos lerakódások vagy a felgyülemllett forgács akadályozzák a védőburkolat működését.
- c) **Csak speciális vágások, pl. ún. „merülővágások és szögűvágások“ elvégzése esetén nyissa ki manuálisan az alsó védőfedeleket. Nyissa ki az alsó**

védőfedeleket a visszahúzó karral, és engedje el a kart, amint a fűrészlap bemeült a munkadarabba. Az alsó védőfedélnek minden fűrészelési mód közben automatikusan kell működnie.

- d) **Ne tegye le a fűrészelt munkadarabra vagy a padlóra úgy, hogy az alsó védőfedél nem takarja a fűrészlapot.** A védelem nélküli fűrészlap utánfutásakor a vágási iránnyal szemben mozgatja a gépet, és elfűrészeli, ami az útjába kerül. Vegye figyelembe a gép utánfutási idejét.

5.3 Kiegészítő biztonsági tudnivalók

5.3.1 Személyi biztonsági előírások

- a) **Viseljen felvédőt.** A zaj halláskárosodáshoz vezethet.
- b) **A gépet mindig a markolatánál fogja meg, és mindig két kézzel tartsa.** A fogantyúkat tartsa száraz, tiszta és olaj-, valamint zsírmentes állapotban.
- c) **Amikor a gépet porelszívó egység nélkül használja, akkor légzőmaszkot kell viselni olyan esetekben, ha a munka port okoz.**
- d) **A gépet csak a hozzá tartozó védőberendezésekkel együtt használja.**
- e) **A gépet csak kifogástalan állapotban, rendeltésszerűen üzemeltesse.**
- f) **Tartson munkaszüneteket és végezzen lazító- és ujjgyakorlatokat, ujjainak jobb vérellátása érdekében.**
- g) **A gépet csak a munkaterületen kapcsolja be.**
- h) **A gépet munka közben mindig testétől távolodó irányba vezesse.**
- i) **Ne dolgozzon a készülékkel fej fölött.**
- j) **Ne fékezze le a készüléket a fűrészlap oldalirányú ellennyomásával.**
- k) **A készülék működése közben ne nyúljon a szorítókarimához és a szorítócsavarhoz.**
- l) **A vágás útjának akadálymentesnek kell lennie. A géppel ne fűrészeljen csavarokat, szögeket stb.**
- m) **Soha ne nyomja meg az orsórögzítés nyomógombját, ha a fűrészlap forog.**
- n) **Ne irányítsa a készüléket személyekre.**
- o) **A gyerekeket meg kell tanítani arra, hogy nem játszhatnak a géppel.**
- p) **A gép használata eligazítás nélkül nem engedélyezett gyermekek vagy gyenge személyek számára.**
- q) **Igazítsa az előretolói erőt a fűrészlapoz és a megmunkálandó anyaghoz úgy, hogy a fűrészlap ne blokkolódjon és adott esetben ne okozzon visszacsapódást.**
- r) **Kerülje a fűrészfogak csúcsainak túlhevülését.**
- s) **Műanyag fűrészelésekor kerülni kell a műanyag megolvadását.**
- t) **A munka megkezdése előtt tisztázza a munka során keletkező por veszélyességi besorolását. Használjon hivatalosan engedélyezett védelmi osztályú ipari porszívót, amely megfelel a helyi porvédelmi előírásoknak.**
- u) **Ölomtartalmú festékek, néhány fajfajta, ásvány és fém pora káros lehet az egészségre. Ezen porok belélegzése vagy érintése a gép kezelőjénél vagy**

a közelében tartózkodóknál allergiás reakciót vált ki, és / vagy légzési nehézséget okozhat. Bizonyos porok, mint például a tölgyfa vagy a bükkfa pora rákkeltő, különösen ha fazelezési adalékanyagokkal (kromát, fávadó anyagok) együtt használják azokat. Az azbeszttartalmú anyagokat csak szakemberek munkálthatják meg. **Lehetőleg használjon porelszívó egységet.** Annak érdekében, hogy a porelszívás hatékony legyen, használjon megfelelő, a Hilti által ajánlott és az elektromos szerzővel összehangolt, fához és / vagy ásványi porhoz alkalmas mobil porelszívót. Biztosítsa a munkahely jó szellőzését. Javasoljuk, hogy munkavégzés közben viseljen P2 szűrőosztályú légzőmaszkot. Tartsa be a megmunkálandó anyagra vonatkozó érvényes nemzeti előírásokat.

5.3.2 Az elektromos szerszámok gondos kezelése és használata

- a) **Ha a szerszám a rejtett elektromos kábelek vagy a hálózati kábel sérülését okozhatja, akkor a gépet a szigetelt fogantyúfelületnél fogva tartsa.** Az áramvezető vezetékkel való érintkezés során a gép nem védett fémrészei feszültség alá kerülnek, és a gép kezelője áramütés kockázatának lesz kitéve.
- b) **Rögzítse a munkadarabot. A munkadarab rögzítésére használjon szorítókat vagy satut.** Így biztonságban rögzíti, mintha kézzel tartaná, ezenkívül mindkét kezét használhatja a gép kezelésére.
- c) **Ellenőrizze, hogy a szerszámok illeszkednek-e a tokmányhoz, és hogy a tokmány reteszelve van-e.**

hu

5.3.3 Elektromos biztonsági előírások



- a) **Ellenőrizze a munka megkezdése előtt a munkaterületet, hogy nincsenek-e takart, fekvő elektromos vezetékek, gáz- és vízcsővek, pl.: fémkeresővel.** A külső fémrészek feszültség alá kerülhetnek, amikor például egy feszültség alatt lévő kábelt véletlenül megsért. Ez igen komoly veszélyt jelent az elektromos áramütés veszélye miatt.
- b) **A munkák során a gép hálózati kábelét és a hosszabítókábelét a gép hátsó irányába vezesse el.** Ez csökkenti az elesés veszélyét.
- c) **Vegye figyelembe a helyi biztonsági előírásokat a gép csatlakoztatásához. A gépet csak hibaáram-védőkapcsolóval (RCD) ellátott csatlakozóaljzatba dugja be.**

5.3.4 Munkahely

- a) **Biztosítsa a munkahely jó megvilágítását.**
- b) **Biztosítsa a munkahely jó szellőzését.** A rosszul szellőztetett munkahelyek egészségre károsak lehetnek a porterhelés miatt.

5.3.5 Személyi védőfelszerelések



A gép használójának és a közvetlen közelében tartózkodóknak kötelező a használat során védőszemüveg,

védősisak, könnyű légzőmaszk, fülvédő és védőkesztyű használata.

5.3.6 Biztonsági felszerelés

Ne kapcsolja be a gépet, ha a fűrészlap, a fedőburkolat vagy a lengő védőfedél nincs helyesen felszerelve.

6 Üzemeltetés



FIGYELEM

Viseljen védőkesztyűt. A penge vágóélei élesek. A vágóélek sérülést okozhatnak.

FIGYELEM

Használjon könnyű légzőmaszkot és védőszemüveget. A fűrészelés felkavarja a port és a fűrészforgácsot. A felkavart anyag megsértheti a légutakat és a szemet.

FIGYELEM

Viseljen fülvédőt. A gép és a fűrészelés zajt kelt. A zaj halláskárosodáshoz vezethet.

6.1 Fűrészlap cseréje



FIGYELEM

Használjon védőkesztyűt, amikor a szerszámt cseréli. A szerszám, a szorítókarima és a szorítócsavar felforrósodik.

FIGYELEM

Győződjön meg arról, hogy a felfogandó fűrészlap megfelel-e a műszaki követelményeknek és hogy megfelelően éles-e. A kifogástalan vágás előfeltétele az éles fűrészlap.

6.1.1 Fűrészlap leszerelése 3

1. A csatlakozódugót húzza ki az aljzatból.
2. Nyomja be az orsórögzítő gombot.
3. Az imbuszkulcs segítségével fordítsa el a fűrészlap rögzítőcsavarját, míg az arretálócsap teljesen be nem reteszel.
4. A kulccsal oldja a rögzítőcsavart az óramutató járásával ellentétes irányban.

5. Vegye le a rögzítőcsavart és a külső szorítókarimát.
6. Elfordítással nyissa ki a lengő védőfedeleket és távolítsa el a fűrészlapot.

6.1.2 Fűrészlap felszerelése

1. A csatlakozódugót húzza ki az aljzatból.
2. Tisztítsa meg a tokmány- és a szorítókarimát.
3. Helyezze fel a tokmánykarimát.
4. Nyissa ki a lengő védőfedeleket.
5. **FIGYELEM Ügyeljen a fűrészlap forgásirányára, amit a nyilak mutatnak.** Helyezze be az új fűrészlapot.
6. Helyezze fel a külső szorítókarimát.
7. Az óramutató járásával megegyező irányban rögzítse a szorítócsavarral a szorítókarimát. Közben, mint a meglazításnál is, tartsa nyomva az orsórögzítő gombot.
8. Üzembe helyezés előtt ellenőrizze, hogy a fűrészlap megfelelően illeszkedik-e.

6.2 Vágásmélység beállítása 4

INFORMÁCIÓ

A beállított vágásmélység legyen mindig kb. 5 - 10 mm-rel nagyobb a fűrészszelendő anyag vastagságánál.

A vágásmélység fokozatmentesen állítható 0 és kb. 70 között.

1. A csatlakozódugót húzza ki az aljzatból.
2. Állítsa a gépet valamilyen alátételre.
3. Lazítsa meg a vágásmélység-beállító szorítókarját. A hajtóműház mércéjén található nyíl a beállított vágási mélységet mutatja.
4. Ollószzerű mozdulattal emelje meg a gépet és a szorítókar meghúzásával állítsa be a vágásmélységet.

6.3 Ferdevágás beállítása 5

Ferdevágáshoz a gépet bármilyen tetszőleges vágószögbe lehet állítani 0 és 56° között.

6.3.1 Ferdevágás beállítása előbeállítással

3 előbeállítás lehetséges: 22,5°, 45° és 56°.

1. A csatlakozódugót húzza ki az aljzataból.
2. Lazítsa meg a vágásszög-beállító szorítókarját.
3. Fordítsa az alaplemezt a 0° szögére.
4. Állítsa a mutatót a szög előbeállításához a kívánt szögre.
5. Ütközésig fordítsa el az alaplemezt.
6. Húzza meg a vágásszög-beállító szorítókarját.

6.3.2 Ferdevágás beállítása előbeállítás nélkül

1. A csatlakozódugót húzza ki az aljzataból.
2. Lazítsa meg a vágásszög-beállító szorítókarját.
3. Fordítsa az alaplemezt a kívánt állásba.
4. Húzza meg a vágásszög-beállító szorítókarját.

6.4 Előrajzolat utáni fűrészelés

A gép elülső alaplemzén található egy előrajzolat-mutató (0° és 45°), amely mind egyenes, mind ferde vágáshoz alkalmazható, és amellyel pontos vágásokat lehet elvégezni a megválasztott vágószög szerint. Az előrajzolat széle a fűrészlap belső oldalának felel meg. A fűrészlap elülső kivágásánál egy előrajzolat-mutató található.

1. Biztosítsa a munkadarabot elcsúszás ellen.
2. Helyezze úgy el a munkadarabot, hogy a fűrészlap szabadon mozogjon a munkadarab alatt.
3. Győződjön meg arról, hogy a gép kapcsolója ki van-e kapcsolva.
4. Dugja be a gép csatlakozódugóját az aljzatabba.
5. Helyezze a gépet az alaplemezzel együtt úgy a munkadarabra, hogy a fűrészlap még ne érjen hozzá a munkadarabhoz.
6. Nyomja meg a ki- / bekapcsoló gombot.
7. Megfelelő tempóban vezesse át a gépet a munkadarabon az előrajzolat mentén.

6.5 Fűrészelés párhuzamos ütközőkkel

A párhuzamos ütköző pontos vágásokat tesz lehetővé a munkadarab éle mentén, ill. segítségével azonos méretű léceket lehet kivágni.

A párhuzamos ütközőt az alaplemez mindkét oldalára fel lehet szerelni.

6.6 Párhuzamos ütköző felszerelése / beállítása

1. A csatlakozódugót húzza ki az aljzataból.
2. Tolja a párhuzamos ütköző szánját a rögzítőcsavar alá.
3. Állítsa be a megkívánt vágásszélességet.
4. Húzza meg a rögzítő csavart.

6.7 Fűrészelés vezetősínekkel

INFORMÁCIÓ

Ha fűrészelés közben vezetősínt használ, csökkenthető a visszacsapódás bekövetkezésének lehetősége.

6.7.1 A gép behelyezése a vezetősín-adapterbe ill. kivétele

1. Távolítsa el az esetleg felszerelt párhuzamos ütközőt.
2. Vezesse be az alaplemezt a vezetősín-adapter elülső tartóbordájába.

3. Helyezze be az alaplemezt hátul teljesen a vezetősín-adapterbe.
Az alaplemeznek a hátsó tartóbordába teljesen be kell rezesznie.
4. A gép kiemeléséhez húzza a hátsó tartóbordát könnyedén hátra és vegye ki a gépet a vezetősín-adapterből.

6.7.2 0°-os hosszanti vágások

Helyezze a fűrészelt a vezetősín-adapter hornyával a vezetősín bordájára.

6.7.3 Max. 56°-os vágószöggel végzett hosszanti vágások

Vezesse a fűrészelt a vezetősín-adapter külső élénél fogva a vezetősín bordája mentén, különben a fűrészlap a vezetősínnek ütközhet.

6.7.4 Lapos vágószögek

INFORMÁCIÓ

A kijelzőn látható vágószög azt a szöveget adja meg, amellyel a vágás eltér ez egyenes derékszögű vágástól.

1. Helyezze a vezetősínt a nullaponttal a munkadarab élére, és fordítsa el annyira a sínt, hogy a megkívánt vágószög a szögmutató skálán szembekerüljön a nullaponttal.
2. Rögzítse a vezetősínt a két pillanatszorítóval.

6.8 Fahulladék fűrészelése

1. Két pillanatszorító segítségével rögzítse alulról a vezetősínt.

INFORMÁCIÓ A gépet a munkadarab mögött kell a vezetősínre felhelyezni.

2. **FIGYELEM** Ügyeljen rá, hogy a fűrészlap ne érintkezzen a munkadarabbal.
Helyezze a gépet a vezetősín felhelyezési területére.
3. Kapcsolja be a gépet.
4. Tolja a gépet egyenletesen a munkadarabra.
Az oldalsó kioldóperem érintésekor a billenőbura kinyílik és újra záródik, amikor kihalad a vezetősín végén.

6.9 Forgácscsatorna tisztítása

FIGYELEM

A gépet az előkészítés alatt ne csatlakoztassa a dugaszolóaljzatabba.

1. Távolítsa el a védőburkolat hátsó alsó oldalán található csavart, majd távolítsa el a porszívóhoz tartozó csatlakozócsonkot.
2. Tisztítsa meg a forgácscsatornát és a csatlakozócsonkot.
3. Helyezze vissza a csatlakozócsonkot a forgácscsatornára és rögzítse csavarral.

- Ellenőrizze, hogy a mozgó alkatrészek kifogástalanul működnek-e, nincsenek-e beszorulva, és nincsenek-e eltörve vagy megrongálódva olyan alkatrészek, amelyek hatással lehetnek a gép működésére.

6.10 Fűrészelés forgácsolószívó használatával

INFORMÁCIÓ

A kézi körfűrész 27 mm átmérőjű elszívótömlők csatlakoztatására alkalmas csatlakozócsonkokkal van felszerelve. A porleszívó tömlő fűrészhöz való csatlakoztatásához szükség lehet egy megfelelő adapterre.

FIGYELEM

A por az egészségre káros, légúti- és bőrbetegségeket okozhat, valamint allergiás reakciókat válthat ki.

VIGYÁZAT

Bizonyos porok rákkeltő hatásúak. Ezek az ásványi-, a tölgyfa- és /vagy a bükkfa porok, különösen ha a famegmunkáláshoz használt kiegészítő anyagokkal (kromátok, favadó anyag) együtt használjuk őket.

FIGYELEM

Minden felhasználáskor lehetőleg használjon egy, a megmunkált anyagnak megfelelő WVC 40-M (fa) vagy VCU 40-M (fa és ásványok) mobil porleszívót. Ha nincs porleszívó, vagy nincs lehetőség a porleszívó használatára, akkor viseljen egy P2 szűrőosztályú feles légzőmaszkot. Ezenkívül mindig gondoskodjon a helyiség jó szellőztetéséről a por koncentrációjának alacsony szinten tartása érdekében.

FIGYELEM

Más anyagok megmunkálása előtt az üzemeltetőnek tisztázni kell az illetékes szakmai szövetséggel ezen anyagok megmunkálásának különleges követelményeit.

6.11 Fűrész forgácsolószívó nélkül

INFORMÁCIÓ

Opcionálisan egy forgatható forgácsolószívó áll rendelkezésre.

Egy egyszerű elfordítással válassza ki az Ön számára leginkább megfelelő forgácsolószívó irányát úgy, hogy a kidobó Öntől elfelé vezesse ki a forgácsolószívót.

7 Ápolás és karbantartás

FIGYELEM

A gépet az előkészítés alatt ne csatlakoztassa a duoszólóaljzatba.

7.1 Szerszám ápolása

Távolítsa el minden szennyeződést, ami a szerszámbevételek felületére tapadt, és óvja meg őket a korróziótól úgy, hogy időről időre áttörölgeti azokat egy olajos szövetdarabbal.

7.2 A gép ápolása

FIGYELEM

A gép, különösen a markolat, mindig száraz, tiszta, olaj- és zsírmentes legyen. Ne használjon szilikontartalmú ápolószereket.

A gép külső burkolata ütésálló műanyagból készült. A markolati rész szintetikus gumianyagból áll.

A szellőzőnyílásokat szabadon kell hagyni, nem tömődhetnek el, és mindig tisztán kell tartani őket! Száraz kefével használjon a szellőzőnyílások gondos kitisztításához. Idegen tárgyakkal ne nyúljon a gép belső részeihez, és ezt ne is engedje meg senkinek. Enyhén nedves szövetdarabot használjon a gép külső felületének tisztításához, amit rendszeres időközönként tegyen meg. Ne használjon permetezőkészüléket, gőzborotvát, folyóvizet a tisztításhoz! Ezek károsan befolyásolhatják a gép elektromos biztonságát.

7.3 A védőberendezés tisztítása

- Távolítsa el a fűrészlapot a védőberendezés megtisztításához.

- Tisztítsa meg óvatosan a védőberendezést egy száraz kefével.
- Távolítsa el a védőberendezés belsejéből a lerakódást és a forgácsot egy megfelelő szerszámmal.
- Szerelje fel a fűrészlapot.

7.4 Karbantartás

VIGYÁZAT

A gép elektromos részeit csak szakképzett villamosági szakember javíthatja.

FIGYELEM

Ha az elektromos kéziszerszám csatlakozóvezetéke sérült, akkor a Hilti ügyfélszolgálatánál kapható speciálisan beállított csatlakozóvezetékkel kell kicserélni.

Rendszeres időközönként ellenőrizze a gép külső részeit, hogy nem sérültek-e meg, és hogy minden kezelőszerv hibátlanul működik-e. Ne használja a gépet, ha sérült része(i) van(nak), vagy ha bármelyik kezelőszerv hibásan működik. Ha szükséges, javíttassa meg a gépet a Hilti szervizben.

7.5 A gép ellenőrzése az ápolás és karbantartás után

Minden ápolási és karbantartási eljárás után ellenőrizni kell a gépet, hogy minden biztonsági felszerelése a helyén van-e, és maga a gép hibátlanul működik-e.

A lengő védőfedelének ellenőrzéséhez nyissa azt ki teljesen a kezelőkar segítségével.

A kezelőkar elengedését követően a lengő védőfedelnek gyorsan és teljesen be kell záródnia.

8 Hibakeresés

Hiba	Lehetséges ok	Elhárítás
A gép nem adja le a teljes teljesítményét.	A hosszabbítóvezeték túl hosszú és / vagy túl kicsi a keresztmetszete.	Megengedett hosszúságú és / vagy elegendő keresztmetszetű hosszabbítóvezetékét használjon.
	Az áramforrás feszültsége túl alacsony.	Csatlakoztassa a készüléket egy másik áramforrásra.
A gép nem működik	A hálózati áramellátás megszakadt.	Dugjon be egy másik elektromos gépet, és ellenőrizze a működést.
	Hibás a hálózati kábel vagy a csatlakozódugó.	Ellenőriztesse elektromos szakemberrel, és adott esetben cseréltesse ki.
	A ki- / bekapcsoló gomb meghibásodott.	Ellenőriztesse elektromos szakemberrel, és adott esetben cseréltesse ki.
	A szén elkopott.	Ellenőriztesse elektromos szakemberrel, és adott esetben cseréltesse ki.
Nincs/ Korlátozott elszívóteljesítmény.	A forgácscsatorna eltömődött.	Tisztítsa meg a forgácscsatornát.

9 Hulladékkezelés



hu

A Hilti termékek nagyrészt újrahasznosítható anyagokból készülnek. Az újrahasznosítás előtt az anyagokat gondosan szét kell válogatni. Sok országban a Hilti már előkészületeket tett arra, hogy vissza tudja venni a használt gépeket az anyagok újrafelhasználása céljából. Ezzel kapcsolatban érdeklődjön a Hilti Center-ekben vagy értékesítési szaktanácsadójánál.



Csak EU-országok számára

Az elektromos szerszámokat ne dobja a háztartási szemétkébe!

A használt elektromos és elektronikai készülékekről szóló EK irányelv és annak a nemzeti jogba történt átültetése szerint az elhasznált elektromos kéziszerszámokat külön kell gyűjteni, és környezetbarát módon újra kell hasznosítani.

10 Gépek gyártói garanciája

Kérjük, a garancia feltételeire vonatkozó kérdéseivel forduljon helyi HILTI partneréhez.

11 EK megfelelőségi nyilatkozat (eredeti)

Megnevezés:	kézi-körfűrész
Típusmegjelölés:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Generáció:	01/02
Konstruktív év:	2011

Kizárólagos felelősségünk tudatában kijelentjük, hogy ez a termék megfelel a következő irányelveknek és szabványoknak: 2004 / 108 / EK, 2006/42/EK, 2011/65/EU, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan



Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process Management
Business Area Electric Tools & Accessories
01/2012



Jan Doongaji
Executive Vice President

Business Unit Power
Tools & Accessories
01/2012

Műszaki dokumentáció:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

Pilarka ręczna SCW 70/ WSC 7.25-S

Przed uruchomieniem urządzenia należy **koniecznie przeczytać instrukcję obsługi.**

Niniejszą instrukcję obsługi **przechowywać zawsze wraz z urządzeniem.**

Urządzenie **przekazywać innym użytkownikom wyłącznie z instrukcją obsługi.**

Spis treści	Strona
1 Wskazówki ogólne	165
2 Opis	166
3 Narzędzia, akcesoria	168
4 Dane techniczne	168
5 Wskazówki bezpieczeństwa	169
6 Obsługa	173
7 Konserwacja i utrzymanie urządzenia	175
8 Usuwanie usterek	176
9 Utylizacja	176
10 Gwarancja producenta na urządzenia	177
11 Deklaracja zgodności WE (oryginał)	177

I Liczby odnoszą się zawsze do rysunków. Rysunki do tekstu znajdują się na rozkładanej okładce. Podczas studiowania instrukcji trzymać okładkę otwartą. W tekście niniejszej instrukcji obsługi słowo „urządzenie” oznacza zawsze ręczną pilarkę tarczową SCW 70/ WSC 7.25-S.

Podzespoły urządzenia, elementy obsługi i wskaźniki **I**

- ① Włacznik/wyłącznik
- ② Uchwyt dodatkowy
- ③ Blokada wrzeczona tarczy
- ④ Klucz imbusowy
- ⑤ Skala kąta cięcia
- ⑥ Zacisk dla ustawiania kąta cięcia
- ⑦ Śruba zaciskowa dla ogranicznika równoległego
- ⑧ Zacisk dla ustawiania głębokości cięcia
- ⑨ Znacznik cięcia 45°
- ⑩ Znacznik cięcia 0°
- ⑪ Ogranicznik równoległy
- ⑫ Osłona ruchoma
- ⑬ Płyta podstawy
- ⑭ Osłona tarczy
- ⑮ Wrzeczono napędowe
- ⑯ Kołnierz chwytający
- ⑰ Kołnierz mocujący
- ⑱ Śruba zaciskowa
- ⑲ Skala głębokości cięcia
- ⑳ Dźwignia obsługi osłony ruchomej
- ㉑ Króciec przyłączowy (odkurzacza)
- ㉒ Nastawa kąta cięcia
- ㉓ Dioda LED

Adapter szyny prowadzącej **II**

- ㉔ Mocowanie z tyłu
- ㉕ Mocowanie z przodu

1 Wskazówki ogólne

1.1 Wskazówki informacyjne i ich znaczenie

ZAGROŻENIE

Wskazuje na bezpośrednie zagrożenie, które może prowadzić do ciężkich obrażeń ciała lub śmierci.

OSTRZEŻENIE

Dotyczy potencjalnie niebezpiecznej sytuacji, która może doprowadzić do poważnych obrażeń ciała lub śmierci.

OSTROŻNIE

Wskazuje na możliwość powstania niebezpiecznej sytuacji, która może prowadzić do lekkich obrażeń ciała lub szkód materialnych.

WSKAZÓWKA

Wskazówki dotyczące użytkowania i inne przydatne informacje.

1.2 Objaśnienia do piktogramów i dalsze wskazówki

Znaki ostrzegawcze



Ostrzeżenie przed ogólnym niebezpieczeństwem



Ostrzeżenie przed niebezpiecznym napięciem elektrycznym

Znaki nakazu



Używać okularów ochronnych



Używać kasku ochronnego



Używać ochroniaczy słuchu



Używać rękawic ochronnych



Używać lekkiej maski przeciwpyłowej

Symbole



Przed użyciem przeczytać instrukcję obsługi



Przekazywanie odpadów do ponownego wykorzystania



Wolt



Prąd zmienny

n_0

Znamionowa jałowa prędkość obrotowa

/min

Obroty na minutę



Średnica



Brzeszczot

Miejsce umieszczenia szczegółów identyfikacyjnych na urządzeniu

Oznaczenie typu i symbol serii umieszczone zostały na tabliczce znamionowej urządzenia. Przepisać oznaczenia do instrukcji obsługi i w razie pytań do naszego przedstawicielstwa lub serwisu powoływać się zawsze na te dane.

Typ:

Generacja: 01/02

Nr seryjny:

pl

2 Opis

2.1 Użycie zgodne z przeznaczeniem

To urządzenie jest prowadzoną ręcznie pilarką tarczową.

Urządzenie jest przeznaczone do cięcia drewna lub materiałów drewnopodobnych, tworzyw sztucznych, płyt gipsowo-kartonowych, płyt gipsowych i tworzyw wielowarstwowych do głębokości cięcia 70 mm, pod kątem od 0° do 56°.

Nie wolno obrabiać materiałów zagrażających zdrowiu (np. azbest).

Urządzenie przeznaczone jest do użytku profesjonalnego i może być użytkowane, konserwowane i utrzymywane we właściwym stanie technicznym wyłącznie przez autoryzowany, przeszkolony personel. Personel ten musi być przede wszystkim poinformowany o możliwych zagrożeniach. Urządzenie i jego wyposażenie mogą stanowić zagrożenie, jeśli stosowane będą przez niewykwalifikowany personel w sposób niewłaściwy lub niezgodny z przeznaczeniem.

Otoczeniem miejsca pracy może być: plac budowy, warsztat, renowacje, przebudowy i nowe budownictwo.

Urządzenie może być zasilane wyłącznie prądem o napięciu sieciowym i częstotliwości zgodnej z danymi na tabliczce znamionowej.

Nie wolno stosować tarcz tnących niezgodnych z podanymi parametrami (np. średnica, prędkość obrotowa, grubość), tarcz abrazyjnych do cięcia i szlifowania oraz tarcz tnących z wysokostopowej stali szybko tnącej (stal HSS).

Nie wolno ciąć elementów metalowych.

Nie stosować urządzenia do obcinania gałęzi i pni drzew.

Aby uniknąć niebezpieczeństwa obrażeń ciała, stosować wyłącznie oryginalne wyposażenie i części zamienne Hilti.

Przestrzegać wskazówek dotyczących eksploatacji, konserwacji oraz utrzymania urządzenia we właściwym stanie technicznym, zawartych w instrukcji obsługi.

Dokonywanie modyfikacji i zmian w urządzeniu jest zabronione.

2.2 Włącznik

Włącznik/wyłącznik

2.3 Uchwyty

Uchwyt ręczny i uchwyt dodatkowy

2.4 Urządzenia ochronne

Osłona tarczy i osłona ruchoma

2.5 Smarowanie

Smarowanie smarami stałymi

2.6 W skład wyposażenia standardowego wchodzi

- 1 Urządzenie
- 1 Brzeszczot
- 1 Instrukcja obsługi
- 1 Klucz imbusowy
- 1 Ogranicznik równoległy
- 1 Opakowanie kartonowe lub walizka Hilti

2.7 Stosowanie przedłużaczy

Stosować wyłącznie przedłużacze przeznaczone dla danego zakresu roboczego o wystarczającym przekroju. W przeciwnym razie może dojść do spadku mocy urządzenia i przegrzania przewodu. Regularnie sprawdzać, czy przedłużacz nie jest uszkodzony. Wymieniać uszkodzone przedłużacze.

Zalecane minimalne przekroje i maks. długości przewodów

Przekrój przewodu	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Napięcie sieciowe 110-120 V	15 m		25 m	
Napięcie sieciowe 220-230 V	60 m		100 m	

Nie stosować przedłużaczy o przekroju 1,25 mm².

2.8 Przedłużacz na wolnym powietrzu

Na wolnym powietrzu stosować wyłącznie przedłużacze przewidziane do tego celu i odpowiednio oznaczone.

2.9 Stosowanie agregatu prądowórczego lub transformatora

To urządzenie można podłączyć do agregatu prądowórczego lub transformatora, jeśli spełnione będą następujące warunki: moc wtórna w watach o co najmniej dwukrotnie większej mocy niż podano na tabliczce znamionowej urządzenia, napięcie robocze powinno przez cały czas mieścić się w granicach pomiędzy +5 % a -15 % napięcia znamionowego, częstotliwość od 50 do 60 Hz, nigdy powyżej 65 Hz oraz powinien być zainstalowany automatyczny regulator napięcia ze wzmacniaczem rozruchowym.

W żadnym wypadku nie podłączać równocześnie innych urządzeń do agregatu prądowórczego lub transformatora. Włączanie lub wyłączanie innych urządzeń może spowodować skoki napięcia lub przepięcia, które mogą uszkodzić urządzenie.

3 Narzędzia, akcesoria

Akcesoria do SCW 70

Nazwa	Opis
Ogranicznik równoległy	
Szyna prowadząca	WGS 1400-2B
Adapter szyny prowadzącej	

Zalecana tarcza tnąca do SCW 70

Nazwa	Skrót
Tarcza tnąca	W-CSC 190x30 z24 A

Zalecana tarcza tnąca do WSC 7.25-S

Nazwa	Skrót
Tarcza tnąca	W-CSC 7 1/4x5/8 t24 GP

4 Dane techniczne

Zmiany techniczne zastrzeżone!

Napięcie znamionowe	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Znamionowy pobór mocy	1.430 W	1.550 W	1.700 W	1.700 W
Prąd znamionowy	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Częstotliwość sieci	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

WSKAZÓWKA

Urządzenie spełnia wymogi normy pod warunkiem, że maksymalna impedancja sieci Z_{max} w punkcie przyłączenia instalacji klienta do publicznej sieci energetycznej jest mniejsza lub równa $0,370+j0,25 \Omega$. Instalator lub użytkownik urządzenia odpowiedzialny jest za dopilnowanie, jeśli to konieczne po konsultacji z dostawcą energii, aby urządzenie zostało przyłączone wyłącznie do punktu przyłączenia o impedancji mniejszej lub równej Z_{max} .

Urządzenie	SCW 70	WSC 7.25-S
Ciężar zgodny z procedurą EPTA 01/2003	5,3 kg	5,3 kg
Długość przewodu sieciowego	2,5 m	2,5 m
Wymiary (dł. x szer. x wys.)	317 mm x 236 mm x 269 mm	317 mm x 236 mm x 269 mm
Podstawa	290 mm x 170 mm	290 mm x 170 mm
Maksymalna średnica tarczy tnącej	190 mm	190 mm
Minimalna średnica tarczy tnącej	184 mm	184 mm
Grubość tarcz tnących	1,1...1,5 mm	1,1...1,5 mm
Szerokość cięcia	1,7...2,3 mm	1,7...2,3 mm
Otwór do mocowania tarczy tnącej	30 mm	15,88 mm (5/8")
Głębokość cięcia	Kąt cięcia 0°: 67 mm Kąt cięcia 45°: 49 mm Kąt cięcia 56°: 38 mm	Kąt cięcia 0°: 64 mm Kąt cięcia 45°: 47 mm Kąt cięcia 56°: 37 mm
Jałowa prędkość obrotowa	5.800/min	5.800/min

WSKAZÓWKA

Podany w niniejszych instrukcjach poziom drgań został zmierzony zgodnie z metodą pomiarową według normy EN 60745 i może być stosowany do porównywania elektronarzędzi. Można go również stosować do tymczasowego określenia obciążenia drganiami. Podany poziom drgań dotyczy głównych zastosowań elektronarzędzia. Jeśli elektronarzędzie zostanie użyte do innych prac, z innymi narzędziami roboczymi lub narzędziami w nieodpowiednim stanie technicznym, wówczas poziom drgań może odbiegać od podanego. Może to prowadzić do znacznego zwiększenia obciążenia elektronarzędzia drganiami przez cały czas eksploatacji. Aby dokładnie określić obciążenie drganiami, należy uwzględnić czas, w którym urządzenie jest wyłączone oraz/lub włączone, ale nie pracuje. Może to prowadzić do znacznego zmniejszenia obciążenia elektronarzędzia drganiami przez cały czas eksploatacji. W celu ochrony użytkownika przed działaniem drgań należy zastosować dodatkowe środki bezpieczeństwa, np.: konserwacja elektronarzędzi i narzędzi roboczych, rozgrzanie dłoni, właściwa organizacja pracy.

Informacje o hałasie i wibracjach dla SCW 70/ WSC 7.25-S (pomiar według EN 60745-2-5):

Typowy poziom mocy akustycznej według skali A.	100 dB (A)
Typowy poziom ciśnienia akustycznego według skali A.	89 dB (A)
Tolerancja błędów dla wymienionych poziomów ciśnienia akustycznego	3 dB (A)

Trójosiowe wartości dot. wibracji (suma wektorów wibracji)

Cięcie drewna, a_h	2,5 m/s ²
Tolerancja błędów (K)	1,5 m/s ²

Informacje dot. urządzenia i jego użytkowania

Klasa ochronna	Klasa ochronna II (podwójna izolacja), patrz tabliczka znamionowa
----------------	---

5 Wskazówki bezpieczeństwa

5.1 Ogólne wskazówki dotyczące bezpiecznej eksploatacji elektronarzędzi

a) OSTRZEŻENIE

Należy zapoznać się ze wskazówkami dotyczącymi bezpieczeństwa. Nieprzestrzeżenie wskazówek bezpieczeństwa może prowadzić do porażenia prądem, pożaru i/lub ciężkich obrażeń ciała. **Należy zachować do wglądu wszystkie wskazówki i zalecenia dotyczące bezpieczeństwa.** Używane w przepisach bezpieczeństwa pojęcie "elektonarzędzie" odnosi się do elektronarzędzi zasilanych prądem sieciowym (z przewodem zasilającym) i elektronarzędzi zasilanych akumulatorami (bez przewodu zasilającego).

5.1.1 Bezpieczeństwo w miejscu pracy

- Należy dbać o czystość i dobre oświetlenie stanowiska pracy. Nieporządek lub brak oświetlenia w miejscu pracy mogą prowadzić do wypadków.
- Przy użyciu tego elektronarzędzia nie pracować w otoczeniu zagrożonym wybuchem, w którym znajdują się np. łatwopalne ciecze, gazy lub pyły. Elektronarzędzia wytwarzają iskry, które mogą prowadzić do zapłonu pyłów lub oparów.
- Podczas pracy przy użyciu elektronarzędzia nie zezwalać na zbliżanie się dzieci i innych osób. W wyniku odwrócenia uwagi można stracić kontrolę nad urządzeniem.

5.1.2 Bezpieczeństwo elektryczne

- Wtyczka elektronarzędzia musi pasować do gniazda. W żaden sposób nie wolno modyfikować wtyczki. Nie należy używać trójników w połączeniu z uziemionymi elektronarzędziami. Niemodyfikowane wtyczki oraz odpowiednie gniazda wtykowe zmniejszają ryzyko porażenia prądem.
- Należy unikać kontaktu z uziemionymi powierzchniami, jak rury, grzejniki, piece i lodówki. W przypadku kontaktu cielesnego z uziemieniem istnieje zwiększone ryzyko porażenia prądem.
- Elektonarzędzie chronić przed deszczem i wilgocią. Wniknięcie wody do elektronarzędzia powoduje zwiększenie ryzyka porażenia prądem.
- Nigdy nie używać przewodu niezgodnie z jego przeznaczeniem, np. do przenoszenia lub zawieszania elektronarzędzia, ani do wyciągania wtyczki z gniazda. Przewód chronić przed działaniem wysokich temperatur, oleju, ostrych krawędzi lub ruchomych części urządzenia. Uszkodzone lub skręcone przewody zwiększają ryzyko porażenia prądem.
- W przypadku wykonywania elektronarzędziem prac na świeżym powietrzu należy zastosować przedłużacz przystosowany do używania na zewnątrz. Użycie przedłużacza przystosowanego do eksploatacji w warunkach zewnętrznych zmniejsza ryzyko porażenia prądem.

- f) Jeśli użycie elektronarzędzia w wilgotnym środowisku jest nieuniknione, należy stosować wyłącznik różnicowo-prądowy. Stosowanie wyłącznika różnicowo-prądowego zmniejsza ryzyko porażenia prądem.

5.1.3 Bezpieczeństwo osób

- a) **Należy być czujnym, uważać na to, co się robi i do pracy przy użyciu elektronarzędzi przystępować z rozwagą. Nie używać elektronarzędzia będąc zmęczonym lub znajdując się pod wpływem narkotyków, alkoholu lub leków.** Chwila nieuwagi przy użytkowaniu elektronarzędzia może prowadzić do poważnych obrażeń ciała.
- b) **Zawsze nosić osobiste wyposażenie ochronne i zakładać okulary ochronne.** Noszenie osobistego wyposażenia ochronnego, takiego jak maska przeciwpyłowa, antypoślizgowe obuwie robocze, kask ochronny lub ochraniacze słuchu, w zależności od rodzaju i użytkowania elektronarzędzia, zmniejsza ryzyko obrażeń ciała.
- c) **Unikać niezamierzonego uruchomienia narzędzia. Przed podłączeniem elektronarzędzia do sieci elektrycznej i/lub włożeniem akumulatora w urządzenie oraz wzięciem elektronarzędzia do ręki lub przeniesieniem go, należy się upewnić, że jest wyłączone.** Jeśli podczas przenoszenia elektronarzędzia naciskany jest przełącznik lub podczas podłączania do sieci przełącznik jest wciśnięty, można spowodować wypadek.
- d) **Przed włączeniem elektronarzędzia usunąć narzędzia nastawcze oraz klucze.** Narzędzia lub klucze, które znajdują się w ruchomych częściach urządzenia, mogą prowadzić do obrażeń ciała.
- e) **Unikać niewygodnej pozycji ciała. Należy przyjąć bezpieczną pozycję i zawsze utrzymywać równowagę.** Dzięki temu możliwa jest lepsza kontrola elektronarzędzia w nieprzewidywanych sytuacjach.
- f) **Należy nosić odpowiednią odzież. Nie nosić obszernej odzieży ani biżuterii. Nie zbliżać włosów, odzieży ani rękawic do ruchomych części urządzenia.** Obszerne odzież, biżuteria lub długie włosy mogą zostać wciągnięte przez ruchome części urządzenia.
- g) **Jeśli możliwe jest zamontowanie urządzeń odsysających lub wytapujących, upewnić się, czy są one właściwie podłączone i prawidłowo używane.** Stosowanie urządzeń odsysających zmniejsza zagrożenie spowodowane rozprzestrzenianiem się pyłów.

5.1.4 Zastosowanie i obchodzenie się z elektronarzędziami

- a) **Nie przeciążać urządzenia. Do pracy należy używać elektronarzędzi zgodnie z ich przeznaczeniem.** Odpowiednim narzędziem pracuje się lepiej i bezpieczniej w podanym zakresie mocy.
- b) **Nie używać elektronarzędzia, którego przełącznik jest uszkodzony.** Elektronarzędzie, którego nie można włączyć lub wyłączyć, stanowi zagrożenie i należy je naprawić.


- c) **Przed przystąpieniem do nastawy urządzenia, wyimany osprzęt lub odłożenie urządzenia należy wyciągnąć wtyczkę z gniazda i/lub akumulator z urządzenia.** Ten środek ostrożności zapobiega niezamierzonemu włączeniu elektronarzędzia.
- d) **Nieużywane elektronarzędzia przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci. Nie zezwalać na użytkowanie narzędzia osobom, które nie zapoznały się z nim lub nie przeczytały niniejszych wskazówek.** Elektronarzędzia stanowią zagrożenie, jeśli używane są przez osoby niedoświadczone.
- e) **Należy starannie pielęgnować elektronarzędzia. Kontrolować, czy ruchome części funkcjonują bez zarzutu i nie są zablokowane, czy części nie są popękane ani uszkodzone w takim stopniu, że mogłyby to mieć wpływ na prawidłowe funkcjonowanie elektronarzędzia. Przed przystąpieniem do użytkowania urządzenia należy zlecić naprawę uszkodzonych części.** Przyczyną wielu wypadków jest niewłaściwa konserwacja elektronarzędzi.
- f) **Należy zadbać o to, aby narzędzia tnące były ostre i czyste.** Starannie pielęgnowane narzędzia tnące z ostrymi krawędziami tnącymi rzadziej zakleszczają się i łatwiej się je prowadzi.
- g) **Elektronarzędzia, osprzęt, narzędzi roboczych itp. należy używać zgodnie z niniejszymi wskazówkami. Przy tym należy uwzględnić warunki pracy i rodzaj wykonywanych czynności.** Używanie elektronarzędzi do prac niezgodnych z przeznaczeniem, może doprowadzić do niebezpiecznych sytuacji.

5.1.5 Serwis

- a) **Naprawę elektronarzędzia zlecać wyłącznie wykwalifikowanemu personelowi, stosując tylko oryginalne części zamienne.** Gwarantuje to zachowanie bezpieczeństwa elektronarzędzia.

5.2 Wskazówki dotyczące bezpiecznej eksploatacji wszystkich pilarek

5.2.1 Piłowanie

- a)  **ZAGROŻENIE**
Nie wkładać ręk w strefę cięcia i nie dotykać tarczy tnącej. Drugą ręką przytrzymywać dodatkowy uchwyt lub obudowę silnika. Trzymanie pilarki obiema rękami zapobiega skaleczeniu rąk.
- b) **Nie wkładać rąk pod obrabiany materiał.** Osłona nie chroni użytkownika przed tarczą tnącą pod obrabianym materiałem.
- c) **Dopasować głębokość cięcia do grubości materiału obrabianego.** Pod obrabianym materiałem powinna być widoczna mniej niż cała wysokość zęba.
- d) **Nigdy nie trzymać obrabianego materiału w ręku lub na nodze. Obrabiany materiał zabezpieczyć na stabilnym podłożu.** Ważne jest dobre zamocowanie materiału, w celu minimalizacji niebezpieczeństwa kontaktu z ciałem, zacięcia się tarczy tnącej bądź utraty kontroli.
- e) **Podczas wykonywania prac, w trakcie których narzędzie może natrafić na ukryte przewody elek-**

tryczne lub własny przewód zasilający, elektro-narzędzie należy trzymać wyłącznie za izolowane uchwyty. W przypadku kontaktu z przewodem pod napięciem następuje przekazanie napięcia na metalowe elementy urządzenia, co prowadzi do porażenia prądem.

- f) **Podczas cięcia wzdluznego zawsze stosować ogranicznik lub prostą prowadnicę kątową.** Poprawia to dokładność cięcia i zmniejsza możliwość zakleszczenia się tarczy tnącej.
- g) **Zawsze stosować tarczę tnącą o odpowiednim rozmiarze i z pasującym otworem do mocowania (np. gwieździsty lub okrągły).** Tarcze tnące, nie pasujące do elementów montażowych pilarki, pracują nierówno i mogą prowadzić do utraty kontroli.
- h) **Nigdy nie stosować uszkodzonych lub nieprawidłowych podkładek bądź śrub tarczy tnącej.** Podkładki i śruby tarczy tnącej zostały skonstruowane specjalnie dla danej pilarki w celu uzyskania jej optymalnej mocy oraz bezpiecznej eksploatacji.

5.2.2 Inne wskazówki bezpieczeństwa dla wszystkich pilarek

Odrzut - przyczyny i odpowiednie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa:

Odrzut to nagła reakcja w wyniku zaczepienia się, zakleszczenia lub nieprawidłowego ustawienia tarczy tnącej, co powoduje niekontrolowane uniesienie się pilarki z obrabianego materiału i przemieszczenie się jej w kierunku osoby obsługującej;

gdy tarcza tnąca zaczepia się lub zakleszcza w zamykającej się szczelinie cięcia, następuje jej zablokowanie i siła silnika odrzuca pilarkę w kierunku osoby obsługującej;

gdy tarcza tnąca podczas cięcia przekreśli się lub zostanie nieprawidłowo ustawiona, może nastąpić zaczepienie się zębów tylnej krawędzi w powierzchni obrabianego materiału, powodując wyrzucenie tarczy tnącej ze szczeliny cięcia i odrzut pilarki w kierunku osoby obsługującej.

Odrzut jest skutkiem błędnego lub nieprawidłowego zastosowania pilarki. Można zapobiec takiej reakcji poprzez zastosowanie odpowiednich środków ostrożności, opisanych poniżej.

- a) **Pilarkę należy mocno trzymać obydwiema rękami i ustawić ramiona w pozycji, w której można powstrzymać siły odrzutu. Zawsze stawać z boku tarczy tnącej, nigdy nie ustawiać tarczy tnącej w jednej linii z własnym ciałem.** Podczas odrzutu pilarka może odskakiwać do tyłu, jednak osoba obsługująca może opanować siły odrzutu poprzez zastosowanie odpowiednich środków ostrożności.
- b) **W przypadku zakleszczenia się tarczy tnącej lub przerwania pracy należy wyłączyć urządzenie i pozostawić w materiale, aż do całkowitego zatrzymania się tarczy tnącej. Nigdy nie wyciągać pilarki z obrabianego materiału, gdy tarcza tnąca jeszcze się obraca, ponieważ istnieje ryzyko powstania odrzutu.** Ustalić przyczynę zakleszczenia się tarczy tnącej i usunąć usterkę.
- c) **W celu ponownego uruchomienia pilarki, która utknęła w obrabianym materiale, należy wyśrodkować tarczę tnącą w szczelinie cięcia, a nastę-**

nie sprawdzić, czy zęby tarczy tnącej nie zakleszczyły się w materiale. W przypadku próby ponownego uruchomienia pilarki po zakleszczeniu się tarczy tnącej, może nastąpić jej wysunięcie z obrabianego materiału lub odrzut.

- d) **Duże płyty należy podierać, aby uniknąć ryzyka odrzutu przez zakleszczającą się tarczę tnącą.** Duże płyty mogą się uginać pod własnym ciężarem. Płyty należy podeprzeć w dwóch miejscach, zarówno w pobliżu szczeliny cięcia, jak i przy krawędzi.
- e) **Nie stosować tępych lub uszkodzonych tarcz tnących.** Tarcze tnące z tępymi lub źle ustawionymi zębami wycinają za wąską szczelinę, powodując zwiększone tarcie, zakleszczanie się tarczy i odrzut.
- f) **Przed cięciem skontrolować ustawianie głębokości oraz kąta cięcia.** Jeśli podczas cięcia nastąpi zmiana ustawień, może dojść do zakleszczenia się tarczy tnącej i do odrzutu.
- g) **Szczególą ostrożnością należy zachować podczas cięcia w uzbrojonych ścianach lub innych niewidocznych miejscach.** Tarcza tnąca może podczas cięcia zablokować się w zakrytych obiektach i spowodować odrzut.

5.2.3 Wskazówki dotyczące bezpiecznej eksploatacji pilarek tarczowych z osłoną ruchomą

Funkcja dolnej osłony

- a) **Przed każdym użyciem sprawdzić, czy dolna osłona zamyka się prawidłowo. Nie stosować pilarki, gdy dolna osłona nie porusza się swobodnie i nie zamyka się natychmiast. Nigdy nie zaciskać ani nie mocować dolnej osłony w otwartej pozycji.** Gdy przypadkowo pilarka upadnie na podłogę, może dojść do skrzywienia dolnej osłony. Otworzyć osłonę dźwignią przesuwaną do tyłu i upewnić się, czy porusza się ona swobodnie oraz czy przy wszystkich kątach i głębokościach cięcia nie dotyka tarczy tnącej ani innych elementów.
- b) **Należy sprawdzić działanie sprężyny i dolnej osłony. Przed użyciem przekazać pilarkę do konserwacji, jeśli dolna osłona i sprężyna nie pracują prawidłowo.** Uszkodzone elementy, kleiste skupiska wirów sprawiąją, że dolna osłona pracuje z opóźnieniem.
- c) **Otwierać ręcznie dolną osłonę tylko w przypadku szczególnych cięć, jak "cięcia wgłębne i pod kątem". Otworzyć dolną osłonę za pomocą dźwigni i zwolnić ją, gdy tarcza tnąca wejdzie w obrabiany materiał.** Podczas pozostałych prac z pilarką dolna osłona powinna pracować automatycznie.
- d) **Nie odkładać pilarki na obrabiany materiał lub na podłogę, jeśli dolna osłona nie zakrywa tarczy tnącej.** Nieosłonięta, wyłączająca się z opóźnieniem tarcza tnąca porusza pilarkę w kierunku przeciwnym do kierunku cięcia i tnie wszystko, co znajdzie się na jej drodze. Należy uwzględnić ruch bezwładny tarczy tnącej po wyłączeniu pilarki.

5.3 Dodatkowe wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

5.3.1 Bezpieczeństwo osób

- a) Zakładać ochraniacze słuchu. Hałas może być przyczyną utraty słuchu.
- b) Trzymać urządzenie zawsze oburącz, za przewidziane do tego celu uchwyty. Utrzymywać uchwyty w suchym i czystym stanie. Nie mogą być one zanieczyszczone smarem lub olejem.
- c) Jeśli urządzenie użytkowane będzie bez systemu odsysania zwiercin, to podczas wykonywaniu prac, przy których powstaje pył, należy nosić lekką maskę przeciwpyłową.
- d) Urządzenie eksploatować wyłącznie z odpowiednimi urządzeniami ochronnymi.
- e) Urządzenie należy eksploatować tylko zgodnie z jego przeznaczeniem i tylko wtedy, gdy jest w nienagannym stanie technicznym.
- f) Robić przerwy w pracy oraz wykonywać ćwiczenia rozluźniające i ćwiczenia palców w celu ich lepszego ukrwienia.
- g) Urządzenie włączać dopiero na stanowisku pracy.
- h) Podczas cięcia prowadzić urządzenie zawsze w kierunku od siebie.
- i) Nie pracować z urządzeniem uniesionym nad głową.
- j) Nie wyhamowywać urządzenia poprzez boczne dociskanie tarczy tnącej.
- k) Nie dotykać kołnierza mocującego i śruby zaciskowej podczas pracy urządzenia.
- l) Tor cięcia musi być wolny od przeszkód. Nie ciąć śrub, gwoździ itp.
- m) Nigdy nie naciskać na przycisk blokowania wrzeciona podczas obracania się tarczy tnącej.
- n) Nigdy nie kierować urządzenia w stronę ludzi.
- o) Należy pouczyć dzieci, że nie wolno bawić się urządzeniem.
- p) Urządzenie nie może być użytkowane przez dzieci oraz osoby fizycznie słabe bez uprzedniego pouczenia.
- q) Dopasować siłę przesuwu do tarczy tnącej i obrabianego materiału w taki sposób, aby tarcza tnąca nie zablokowała się i nie spowodowała odrzutu.
- r) Unikać przegrzania wierzchołków zębów pilarki.
- s) Podczas piłowania tworzyw sztucznych należy unikać topienia się tworzywa.
- t) Przed rozpoczęciem pracy ustalić klasę zagrożenia stwarzanego przez powstający pył. Należy stosować odkurzacz przemysłowy z oficjalnie dopuszczoną klasą ochrony, odpowiadającą lokalnym przepisom o ochronie przeciwpyłowej.
- u) Pyły z materiałów zawierających ołów, niektóre rodzaje drewna, minerały i metal mogą być szkodliwe dla zdrowia. Kontakt ze skórą oraz wdychanie pyłów może wywołać reakcje alergiczne oraz/lub prowadzić do chorób dróg oddechowych użytkownika oraz osób znajdujących się w pobliżu. Niektóre rodzaje pyłów, np. dębowy lub bukowy uchodzą za rakotwórcze, zwłaszcza w połączeniu z dodatkowymi substancjami do obróbki drewna (chromiany, środki ochronne do drewna). Materiał zawierający azbest

może być obrabiany wyłącznie przez fachowców. W miarę możliwości używać modułu odsysającego. Aby uzyskać najlepszy efekt odsysania, należy używać polecanego przez Hilti odpowiedniego odkurzacza przenośnego do pyłu drewnianego i/lub mineralnego, przystosowanego do pracy z tym urządzeniem. Zadać o dobrą wentylację stanowiska pracy. Zaleca się zakładanie maski przeciwpyłowej z filtrem klasy P2. Należy przestrzegać krajowych przepisów dotyczących obrabianych materiałów.

5.3.2 Prawidłowe obchodzenie się z elektronarzędziami

- a) Jeśli istnieje ryzyko uszkodzenia ukrytych przewodów elektrycznych lub przewodu zasilającego, należy trzymać urządzenie za izolowane uchwyty. W przypadku zetknięcia się urządzenia z przewodem elektrycznym, nieosłonięte części metalowe mogą znaleźć się pod napięciem, a użytkownik może zostać porażony prądem.
- b) Zabezpieczyć obrabiany przedmiot. Zastosować urządzenie mocujące lub imadło, aby zamocować obrabiany przedmiot. Będzie on w ten sposób przytrzymywany pewniej niż za pomocą dłoni, a ponadto będziesz miał obie ręce wolne w celu obsługi urządzenia.
- c) Sprawdzić, czy narzędzia mają chwyt przystosowany do systemu mocowania urządzenia oraz czy zostały właściwie zamocowane w urządzeniu.

5.3.3 Bezpieczeństwo elektryczne



- a) Przed rozpoczęciem pracy należy skontrolować stanowisko i obszar roboczy pod względem występowania ukrytych przewodów elektrycznych, gazowych i rurociągów wodnych, np. przy użyciu wykrywacza metali. Zewnętrzne metalowe części urządzenia mogą przewodzić prąd, jeśli nieopatrznie uszkodzony zostanie przewód elektryczny. Stwarza to poważne zagrożenie porażeniem prądem.
- b) Podczas pracy przewód sieciowy i przedłużacz prowadzić zawsze od urządzenia ku tyłowi. Dzięki temu można uniknąć potknięcia się o przewód.
- c) Podczas podłączania urządzenia należy przestrzegać lokalnych przepisów bezpieczeństwa i higieny pracy. Ewentualnie podłączyć urządzenie wyłącznie do gniazda z wyłącznikiem różnicowo-prądowym (RCD).

5.3.4 Miejsce pracy

- a) Zadać o dobre oświetlenie stanowiska pracy.
- b) Zadać o dobrą wentylację stanowiska pracy. Nieprawidłowa wentylacja stanowiska pracy może spowodować zagrożenie dla zdrowia wskutek nadmiernego zapylenia.

5.3.5 Osobiste wyposażenie ochronne



Użytkownik i osoby znajdujące się w pobliżu w czasie pracy urządzenia, muszą używać odpowiednich oku-

larów ochronnych, hełmu ochronnego, nosić ochraniacze słuchu, rękawice ochronne i lekką maskę przeciwpyłową.

5.3.6 Mechanizm zabezpieczający

Nie włączać urządzenia, jeśli tarcza tnąca, pokrywa lub osłona ruchoma nie są prawidłowo zamontowane.

6 Obsługa



OSTROŻNIE

Nosić rękawice ochronne. Krawędzie tarczy tnącej są ostre. O krawędzie tnące można się skaleczyć.

OSTROŻNIE

Stosować lekką maskę przeciwpyłową oraz okulary ochronne. W wyniku cięcia wzbijają się pył i wióry. Unoszący się materiał może być szkodliwy dla dróg oddechowych i oczu.

OSTROŻNIE

Zakładać ochraniacze słuchu. Urządzenie oraz proces cięcia powodują hałas. Hałas może być przyczyną utraty słuchu.

6.1 Wymiana tarczy tnącej



OSTROŻNIE

Podczas wymiany narzędzi nosić rękawice ochronne. Narzędzie, kołnierz mocujący i śruba zaciskowa nagrzewają się.

OSTROŻNIE

Upewnić się, czy mocowana tarcza tnąca jest zgodna z wymaganiami technicznymi i jest dobrze naostrzona. Ostra tarcza tnąca jest warunkiem prawidłowego cięcia pilarki.

6.1.1 Demontaż tarczy tnącej **3**

1. Wyciągnąć wtyczkę sieciową z gniazda.
2. Wcisnąć blokadę wrzeczona tarczy.
3. Kluczem imbusowym obracać śrubę mocującą tarczy tnącej, aż do całkowitego zablokowania się sworznia mocującego.

4. Poluzować kluczem śrubę mocującą, obracając ją w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
5. Wyciągnąć śrubę mocującą oraz zewnętrzny kołnierz mocujący.
6. Otworzyć osłonę ruchomą i zdjąć tarczę tnącą.

6.1.2 Montaż tarczy tnącej

1. Wyciągnąć wtyczkę sieciową z gniazda.
2. Oczyszczyć kołnierz chwytający i mocujący.
3. Nałożyć kołnierz chwytający.
4. Otworzyć osłonę ruchomą.
5. **OSTROŻNIE Należy uwzględnić kierunek obrotu wskazywany przez strzałkę na tarczy tnącej.** Osadzić nową tarczę tnącą.
6. Nałożyć zewnętrzny kołnierz mocujący.
7. Zamocować kołnierz mocujący, obracając śrubę w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara. Przy tym należy, tak samo jak podczas luzowania, wcisnąć blokadę wrzeczona tarczy.
8. Przed uruchomieniem pilarki sprawdzić osadzenie tarczy tnącej.

6.2 Ustawianie głębokości cięcia **4**

WSKAZÓWKA

Zawsze należy wybierać głębokość cięcia o ok. 5 do 10 mm większą od grubości ciętego materiału.

Głębokość cięcia można ustawiać płynnie pomiędzy 0 a ok. 70 mm.

1. Wyciągnąć wtyczkę sieciową z gniazda.
2. Ustawić urządzenie na podstawie.
3. Poluzować zacisk ustawienia głębokości cięcia. Strzałka na skali na obudowie przekładni wskazuje ustawioną głębokość cięcia.
4. Podnieść urządzenie ruchem nożycowym i dokręcając zacisk, ustawić głębokość cięcia.

6.3 Ustawianie cięcia skośnego **5**

W celu wykonania cięcia skośnego pilarkę można ustawić pod dowolnym kątem pomiędzy 0 a 56°.

6.3.1 Ustawianie cięcia skośnego z użyciem nastawy

Dostępne są 3 następujące nastawy: 22,5°, 45° i 56°.

1. Wyciągnąć wtyczkę sieciową z gniazda.
2. Poluzować zacisk ustawienia kąta cięcia.
3. Odchylić płytę podstawy do położenia kąta 0°.
4. Ustawić wskaźówkę nastawy kąta na żądany kąt.
5. Odchylić płytę podstawy do oporu.
6. Dokręcić zacisk ustawienia kąta cięcia.

6.3.2 Ustawianie cięcia skośnego bez użycia nastawy

1. Wyciągnąć wtyczkę sieciową z gniazda.
2. Poluzować zacisk ustawienia kąta cięcia.
3. Odchylić płytę podstawy w żądane położenie.
4. Dokręcić zacisk ustawienia kąta cięcia.

6.4 Cięcie po zatrasowanej linii

Na przedniej płycie podstawy urządzenia znajduje się wskaźnik zatrasowanej linii (0° i 45°), zarówno do cięcia prostego, jak i do cięcia skośnego. Dzięki temu, w zależności od wybranego kąta cięcia, można wykonać precyzyjne cięcie. Krawędź zatrasowanej linii odpowiada części wewnętrznej tarczy tnącej. Wskaźnik zatrasowanej linii jest umieszczony przy przednim wycięciu na tarczę tnącą.

1. Zabezpieczyć obrabiany materiał przed przesuwaniem się.
2. Ustawić obrabiany materiał w taki sposób, aby pod nim swobodnie przebiegała tarcza tnąca.
3. Upewnić się, czy wyłączony jest przełącznik na urządzeniu.
4. Włożyć wtyczkę sieciową do gniazda.
5. Ułożyć urządzenie płytą podstawy na materiale obrabianym w taki sposób, aby tarcza tnąca nie stykała się jeszcze z obrabianym materiałem.
6. Włączyć włącznik/wyłącznik.
7. Z odpowiednią prędkością roboczą prowadzić urządzenie wzdłuż zatrasowanej linii.

6.5 Cięcie z ogranicznikiem równoległym

Ogranicznik równoległy umożliwia dokładne cięcie wzdłuż krawędzi obrabianego materiału oraz wycinanie listew o jednakowych wymiarach.

Ogranicznik równoległy można zamontować po obu stronach płyty podstawy.

6.6 Montaż/ustawianie ogranicznika równoległego 6

1. Wyciągnąć wtyczkę sieciową z gniazda.
2. Wsunąć prowadnicę ogranicznika równoległego pod śrubę zaciskową.
3. Ustawić żądaną szerokość cięcia.
4. Dokręcić śrubę zaciskową.

6.7 Cięcie z szyną prowadzącą 7

WSKAZÓWKA

Cięcie z szyną prowadzącą może redukować odrzuty.

6.7.1 Wkładanie i wyjmowanie urządzenia z adaptera szyny prowadzącej

1. Usunąć zamontowany ewentualnie ogranicznik równoległy
2. Wsunąć płytę podstawy w przednie mocowania adaptera szyny prowadzącej.
3. Włożyć płytę podstawy z tyłu całkowicie w adapter szyny prowadzącej.
Płyta podstawy musi zatrasnąć się całkowicie w tylnym mocowaniu.
4. W celu wyciągnięcia należy lekko pociągnąć tylne mocowanie do tyłu i wyjąć urządzenie z adaptera szyny prowadzącej.

6.7.2 Cięcie wzdłużne przy 0 °

Ustawić pilarkę wpustem adaptera szyny prowadzącej na szyję szyny prowadzącej.

6.7.3 Cięcie wzdłużne przy kątach do 56 °

Prowadzić pilarkę krawędzią zewnętrzną adaptera szyny prowadzącej wzdłuż szyjki szyny prowadzącej, gdyż w przeciwnym razie nastąpi kolizja tarczy tnącej z szyną prowadzącą.

6.7.4 Płytkie cięcia pod kątem

WSKAZÓWKA

Wskazywany kąt cięcia podaje kąt odchylenia cięcia od cięcia prostopadłego.

1. Ustawić szynę prowadzącą punktem zerowym na krawędzi obrabianego materiału i obracać szynę, aż żądany kąt na skali będzie się znajdował naprzeciw punktu zerowego.
2. Zablokować szynę prowadzącą dwiema zwornicami stolarskimi.

6.8 Cięcie odcinków

1. Stabilnie zamocować szynę od dołu dwiema zwornicami stolarskimi.
WSKAZÓWKA Maszynę trzeba nałożyć na szynę prowadzącą za obrabianym materiałem.
2. **OSTROŻNIE** Zwrócić uwagę, aby tarcza tnąca nie miała kontaktu z obrabianym materiałem.
Wyłączyc maszynę w obszarze nakładania szyny prowadzącej.
3. Włączyć urządzenie.
4. Przesuwać urządzenie równomiernie nad obrabianym materiałem.
Ruchoma osłona otwiera się w momencie kontaktu z boczną krawędzią przycinania i zamyka się ponownie podczas wysuwania na końcu szyny prowadzącej.

6.9 Czyszczenie kanału wiórów 8

OSTROŻNIE

Upewnić się, że urządzenie nie jest podłączone do sieci elektrycznej.

1. Wykręcić śrubę na spodzie osłony w jej tylnej części i zdjąć króciec do przyłączenia odkurzacza.
2. Oczyszczyć kanał wiórów i króciec przyłączeniowy.
3. Nasadzić króciec przyłączeniowy z powrotem na kanał wiórów i przymocować go śrubą.
4. Należy kontrolować, czy ruchome części urządzenia funkcjonują bez zarzutu i nie są zablokowane, czy części nie są popękane ani uszkodzone w takim stopniu, iż mogłoby to mieć wpływ na prawidłowe funkcjonowanie urządzenia.

6.10 Cięcie z odsysaniem wiórów

WSKAZÓWKA

Pilarka ręczna wyposażona jest w króciec przyłączeniowy, przystosowany do powszechnie stosowanych przewodów ssących o średnicy równej 27 mm. Do podłączenia węża ssącego odkurzacza do pilarki może być potrzebny odpowiedni adapter.

OSTROŻNIE

Pyły są szkodliwe dla zdrowia i mogą wywołać schorzenia dróg oddechowych, skóry oraz reakcje alergiczne.

OSTRZEŻENIE

Niektóre pyły uchodzą za rakotwórcze. Do tej kategorii zaliczane są pyły powstające na skutek obróbki minerałów, drewna dębowego, i/lub drewna bukowego, w szczególności w połączeniu z dodatkowymi substancjami do obróbki drewna (chromiany, środki ochronne do drewna).

OSTROŻNIE

W zależności od wykonywanych prac stosować odpowiednie, przenośne odkurzacze WVC 40-M (do drewna) lub VCU 40-M (do drewna i minerałów). Jeśli urządzenie odsysające nie są dostępne, wówczas należy użyć półmiski przeciwpylowej z filtrem klasy P2. Zadbaj o dobrą wentylację, która pozwoli na utrzymanie niskiego stężenia pyłów w powietrzu.

OSTROŻNIE

W przypadku prac z użyciem innych materiałów, przedsiębiorca musi ustalić szczególne warunki pracy z lokalnym stowarzyszeniem zawodowym.

6.11 Cięcie bez odsysania wiórów

WSKAZÓWKA

Obrotowy króciec odprowadzania wiórów dostępny jest opcjonalnie.

Przez obrócenie wybrać żądany kierunek wyrzutu wiórów.

7 Konserwacja i utrzymanie urządzenia

OSTROŻNIE

Upewnij się, że urządzenie nie jest podłączone do sieci elektrycznej.

7.1 Konserwacja narzędzi

Usuwać przywierający brud i chronić powierzchnie narzędzi przed korozją, przecierając je od czasu do czasu ściereczką zwilżoną olejem.

7.2 Konserwacja urządzenia

OSTROŻNIE

Należy zadbać o to, aby urządzenie, zwłaszcza uchwyty, były suche i czyste. Nie mogą one być zanieczyszczone smarem ani olejem. Nie używać środków konserwujących zawierających silikon.

Zewnętrzna obudowa urządzenia wykonana jest z odpornego na uderzenia tworzywa sztucznego. Uchwyty są z elastomeru.

Nigdy nie używać urządzenia z niedrożnymi szczelinami wentylacyjnymi! Ostrożnie czyścić szczeliny wentylacyjne suchą szcztotką. Zapobiegać przedostawaniu się ciał obcych do wnętrza urządzenia. Zewnętrzne powierzchnie obudowy regularnie przecierać lekko zwilżoną ściereczką. Do czyszczenia nie używać żadnych urządzeń rozpylających, strumienia pary ani bieżącej wody! Może to doprowadzić do zmniejszenia bezpieczeństwa elektrycznego urządzenia.

7.3 Czyszczenie mechanizmu zabezpieczającego

1. Do czyszczenia mechanizmu zabezpieczającego usunąć tarczę tnącą.
2. Ostrożnie czyścić mechanizm zabezpieczający suchą szcztotką.
3. Usunąć kleiste osady i wióry wewnątrz mechanizmu zabezpieczającego za pomocą odpowiedniego narzędzia.
4. Zamontować brzeszczot.

7.4 Utrzymanie urządzenia we właściwym stanie technicznym

OSTRZEŻENIE

Naprawy elementów elektrycznych mogą być wykonywane wyłącznie przez wykwalifikowanych elektryków.

OSTROŻNIE

Jeśli uszkodzony jest przewód przyłączeniowy urządzenia elektrycznego, należy go wymienić na specjalny przewód przyłączeniowy, dostępny poprzez dział obsługi klienta.

Regularnie sprawdzać wszystkie zewnętrzne elementy urządzenia, czy nie są uszkodzone i kontrolować, czy wszystkie przelączniki działają prawidłowo. Nie używać urządzenia, gdy jakaś jego część jest uszkodzona lub

przełącznik nie działa prawidłowo. Zlecić naprawę urządzenia serwisowi Hilti.

7.5 Kontrola po wykonaniu czynności konserwacyjnych i związanych z utrzymaniem urządzenia

Po zakończeniu prac konserwacyjnych oraz prac związanych z utrzymaniem urządzenia we właściwym stanie

technicznym należy sprawdzić, czy zamontowane zostały i czy prawidłowo działają wszystkie instalacje zabezpieczające.

W celu kontroli osłony ruchomej należy ją całkowicie otworzyć poprzez naciśnięcie dźwigni obsługi.

Po puszczeniu dźwigni obsługi osłona ruchoma musi się szybko i całkiem zamknąć.

8 Usuwanie usterek

Usterka	Możliwa przyczyna	Rozwiązanie
Urządzenie nie ma pełnej mocy.	Przewód przedłużający zbyt długi i/lub o zbyt małym przekroju.	Stosować przewód przedłużający o dopuszczalnej długości i/lub wystarczającym przekroju.
	Prąd zasilający posiada zbyt niskie napięcie.	Podłączyć urządzenie do innego źródła zasilania.
Urządzenie nie działa.	Przerwane zasilanie prądem sieciowym.	Podłączyć inne urządzenie elektryczne, sprawdzić działanie.
	Uszkodzony przewód sieciowy lub wtyczka.	Przekazać wykwalifikowanemu elektrykowi do sprawdzenia i ewentualnej naprawy.
	Uszkodzenie włącznika/ wyłącznika.	Przekazać wykwalifikowanemu elektrykowi do sprawdzenia i ewentualnej naprawy.
	Zblokowane szczotki węglowe.	Przekazać wykwalifikowanemu elektrykowi do sprawdzenia i ewentualnej naprawy.
Zerowa/zmniejszona wydajność odsysania.	Zapchany kanał wiórów.	Wyczyścić kanał wiórów.

9 Utylizacja



Urządzenia Hilti wykonane zostały w znacznej mierze z materiałów nadających się do powtórnego wykorzystania. Warunkiem takiego recyklingu jest prawidłowe oddzielenie materiałów. W wielu krajach firma Hilti jest już przygotowana na przyjmowanie starych urządzeń w celu ich utylizacji. Informacje na ten temat można uzyskać u doradców technicznych lub w punkcie serwisowym Hilti.



Dotyczy tylko państw UE

Nie wyrzucać elektronarzędzi z odpadami komunalnymi!

Zgodnie z Europejską Dyrektywą w sprawie zużytego sprzętu elektrotechnicznego i elektronicznego oraz dostosowaniem jej do prawa krajowego, zużyte elektronarzędzia należy posegregować i zutylizować w sposób przyjazny dla środowiska.

10 Gwarancja producenta na urządzenia

W razie pytań dotyczących warunków gwarancji należy skontaktować się z lokalnym przedstawicielem HILTI.

11 Deklaracja zgodności WE (oryginał)

Nazwa:	Pilarka ręczna
Oznaczenie typu:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Generacja:	01/02
Rok konstrukcji:	2011

Deklarujemy z pełną odpowiedzialnością, że niniejszy produkt jest zgodny z następującymi wytycznymi oraz normami: 2004/108/WE, 2006/42/WE, 2011/65/UE, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan



Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process Management
Business Area Electric Tools & Accessories
01/2012



Jan Doongaji
Executive Vice President
Business Unit Power Tools & Accessories
01/2012

Dokumentacja techniczna:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

Ручная циркулярная пила SCW 70/ WSC 7.25-S

Перед началом работы обязательно изучите руководство по эксплуатации.

Всегда храните данное руководство по эксплуатации рядом с инструментом.

При смене владельца обязательно передайте руководство по эксплуатации вместе с инструментом.

Содержание	с.
1 Общие указания	178
2 Описание	179
3 Инструменты, аксессуары	181
4 Технические характеристики	181
5 Указания по технике безопасности	182
6 Эксплуатация	186
7 Уход и техническое обслуживание	189
8 Поиск и устранение неисправностей	190
9 Утилизация	190
10 Гарантия производителя	190
11 Декларация соответствия нормам ЕС (оригинал)	191

1 Цифрами обозначены соответствующие иллюстрации. Иллюстрации к тексту расположены на разворотах. Используйте их при изучении руководства.

В тексте данного руководства по эксплуатации «(электро)инструмент» всегда обозначает ручную циркулярную пилу SCW 70/WSC 7.25-S.

Компоненты инструмента, органы управления и элементы индикации 1

- ① Выключатель
- ② Дополнительная рукоятка
- ③ Кнопка блокировки шпинделя
- ④ Шестигранный ключ
- ⑤ Шкала для измерения угла пропила
- ⑥ Зажимной рычаг для регулировки угла пропила
- ⑦ Зажимной винт для параллельного упора
- ⑧ Зажимной рычаг для регулировки глубины пропила
- ⑨ Метка угла пропила 45°
- ⑩ Метка угла пропила 0°
- ⑪ Параллельный упор
- ⑫ Виброзащитный кожух
- ⑬ Опорная плита
- ⑭ Защитный кожух
- ⑮ Приводной шпиндель
- ⑯ Крепежный фланец
- ⑰ Зажимной фланец
- ⑱ Зажимной винт
- ⑲ Шкала для измерения глубины пропила
- ⑳ Рычаг виброзащитного кожуха
- ㉑ Соединительный патрубок (для пылесоса)
- ㉒ Предустановка угла пропила
- ㉓ Светодиод

Адаптер для направляющей шины 2

- ㉔ Распорка задняя
- ㉕ Распорка передняя

1 Общие указания

1.1 Сигнальные сообщения и их значения

ОПАСНО

Общее обозначение непосредственной опасной ситуации, которая может повлечь за собой тяжёлые травмы или представлять угрозу для жизни.

ВНИМАНИЕ

Общее обозначение потенциально опасной ситуации, которая может повлечь за собой тяжёлые травмы или представлять угрозу для жизни.

ОСТОРОЖНО

Общее обозначение потенциально опасной ситуации, которая может повлечь за собой лёгкие травмы или повреждение оборудования.

УКАЗАНИЕ

Указания по эксплуатации и другая полезная информация.

1.2 Обозначение пиктограмм и другие обозначения

Предупреждающие знаки



Опасность



Опасность поражения электрическим током

Предписывающие знаки



Используйте
защитные
очки



Используйте
защитную
каску



Используйте
защитные
наушники



Используйте
защитные
перчатки



Используйте
респиратор

Символы



Перед
началом
работы
прочтите ру-
ководство
по эксплуа-
тации



Направьте
отработан-
ные
материалы
на
переработку



Вольт



Перемен-
ный
ток

n_0

Номиналь-
ная частота
вращения
на холостом
ходу

/min

Оборотов в
минуту

∅

Диаметр



Пильное
полотно

Расположение идентификационных данных на инструменте

Тип и серийный номер инструмента указаны на заводской табличке. Занесите эти данные в настоящее руководство по эксплуатации. Они необходимы при сервисном обслуживании инструмента и консультациях по его эксплуатации.

Тип:

Поколение: 01/02

Серийный номер:

2 Описание

2.1 Использование инструмента по назначению

Инструмент представляет собой ручную циркулярную пилу.

Он предназначен для пиления древесных/полимерных/композитных материалов, гипсокартона и гипсоволокнистых плит с глубиной пропила до 70 мм, а также для выполнения косых пропилов под углом в диапазоне от 0° до 56°.

Использовать опасные для здоровья материалы (например, асбест) запрещается.

Инструмент предназначен для профессионального использования, поэтому может обслуживаться и ремонтироваться только уполномоченным персоналом. Персонал должен пройти специальный инструктаж по технике безопасности. Использование инструмента не по назначению или его эксплуатация необученным персоналом представляют опасность.

Возможные области и варианты использования инструмента: строительная площадка, мастерская, выполнение ремонтных работ разных типов.

Эксплуатация инструмента возможна только при напряжении и частоте электросети, соответствующих указанным на заводской табличке.

Запрещается использование пильных дисков, не соответствующих указанным параметрам (например диаметру, частоте вращения, толщине), отрезных и шлифовальных кругов, а также пильных дисков из высоколегированной быстрорежущей стали (сталь HSS).

Резка металлов этой пилой запрещена.

Не используйте инструмент для спиливания веток и стволов деревьев.

Во избежание травм персонала и повреждения инструмента используйте только оригинальные принадлежности и инструменты производства Hilti.

Соблюдайте указания по эксплуатации, уходу и техническому обслуживанию инструмента, приведенные в настоящем руководстве по эксплуатации.

Внесение изменений в конструкцию инструмента и его модификация запрещаются.

2.2 Переключатели/выключатели

Основной выключатель

2.3 Рукоятки

Основная и дополнительная рукоятки

2.4 Защитные устройства

Пыле- и виброзащитные кожухи

2.5 Смазка

Консистентная смазка

2.6 В стандартный комплект поставки входят:

- 1 Инструмент
- 1 Пильный диск
- 1 Руководство по эксплуатации
- 1 Шестигранный ключ
- 1 Параллельный упор
- 1 Картонная коробка или чемодан Hilti

2.7 Использование удлинительного кабеля

Используйте только подходящие для данной области применения удлинительные кабели с достаточным сечением. Иначе возможна потеря мощности инструмента и перегрев кабеля. Регулярно проверяйте, не поврежден ли кабель. Поврежденные удлинительные кабели немедленно заменяйте.

Рекомендуемые мин. сечения и макс. длина кабеля

Сечение провода	1,5 мм ²	2,0 мм ²	2,5 мм ²	3,5 мм ²
Напряжение сети 110–120 В	15 м		25 м	
Напряжение сети 220–230 В	60 м		100 м	

Использовать удлинительные кабели сечением 1,25 мм² запрещается.

2.8 Применение удлинительного кабеля вне помещений

При работах вне помещений используйте только допущенные к эксплуатации удлинительные кабели с соответствующей маркировкой.

2.9 Использование генератора или трансформатора

Инструмент может питаться от генератора или трансформатора при соблюдении следующих требований: выходная мощность (Вт) минимум в два раза больше мощности, указанной на заводской табличке инструмента; рабочее напряжение находится в пределах от +5 % до -15 % от номинального напряжения; частота 50–60 Гц, ни в коем случае не более 65 Гц, а также имеется автоматический стабилизатор напряжения с пусковым усилителем.

Использовать генератор/трансформатор для одновременного питания других электроприборов категорически запрещается. При включении/выключении других электроприборов могут возникнуть скачки напряжения питания, которые могут повредить инструмент.

3 Инструменты, аксессуары

Принадлежности для SCW 70

Наименование	Назначение
Параллельный упор	
Направляющая шина	WGS 1400-2B
Адаптер для направляющей шины	

Реком. пильный диск для SCW 70

Наименование	Условные обозначения
Пильный диск	W-CSC 190x30 z24 A

Реком. пильный диск для WSC 7.25-S

Наименование	Условные обозначения
Пильный диск	W-CSC 7 ¼x¾ t24 GP

4 Технические характеристики

Производитель оставляет за собой право на внесение технических изменений!

Номинальное напряжение	100 В	110 В	220 В	230–240 В
Номинальная потребляемая мощность	1430 Вт	1550 Вт	1700 Вт	1700 Вт
Номинальный ток	15 А	15 А	8,1 А	7,5 А
Частота электросети	50...60 Гц	50...60 Гц	50...60 Гц	50...60 Гц

УКАЗАНИЕ

Этот инструмент отвечает требованиям соответствующего стандарта при условии, что максимально допустимое полное сопротивление сети (значение Z_{max}) в точке подключения к оборудованию заказчика с питанием от общей электросети будет меньше или равно $0,370+j0,25$ Ом. Специалист, выполняющий подключение, или пользователь инструмента должен убедиться в том (при необходимости обратившись к оператору электросети), что инструмент подключен именно в той точке, в которой полное сопротивление сети меньше или равно значению Z_{max} .

Инструмент	SCW 70	WSC 7.25-S
Масса согласно методу EPTA 01/2003	5,3 кг	5,3 кг
Длина сетевого кабеля	2,5 м	2,5 м
Размеры (Д x Ш x В)	317 мм x 236 мм x 269 мм	317 мм x 236 мм x 269 мм
Опорная плита	290 мм x 170 мм	290 мм x 170 мм
Максимальный диаметр пильного диска	190 мм	190 мм
Минимальный диаметр пильного диска	184 мм	184 мм
Толщина опорного диска	1,1...1,5 мм	1,1...1,5 мм
Ширина пропила	1,7...2,3 мм	1,7...2,3 мм
Крепежное отверстие пильного диска	30 мм	15,88 мм (5/8")

Инструмент	SCW 70	WSC 7.25-S
Глубина пропила	67 мм (угол пропила 0°) 49 мм (угол пропила 45°) 38 мм (угол пропила 56°)	64 мм (угол пропила 0°) 47 мм (угол пропила 45°) 37 мм (угол пропила 56°)
Частота вращения без нагрузки	5800/min	5800/min

УКАЗАНИЕ

Указанный в настоящих инструкциях уровень вибрации установлен с помощью метода измерения по EN 60745 и может использоваться для сравнения с другими электроинструментами. Он также подходит для предварительной оценки вибрационной нагрузки. Указанный уровень вибрации фактически соответствует областям применения электроинструмента. Однако если электроинструмент используется для других целей, с другими рабочими инструментами или в случае его неудовлетворительного техобслуживания, уровень вибрации может быть иным. Вследствие этого в течение всего периода работы инструмента возможно значительное увеличение вибрационной нагрузки. Для точного определения вибрационной нагрузки следует также учитывать промежутки времени, в течение которых инструмент находится в выключенном состоянии или работает вхолостую. Вследствие этого в течение всего периода работы инструмента возможно значительное уменьшение вибрационной нагрузки. Примите дополнительные меры безопасности для защиты оператора от воздействия возникающей вибрации, например: техническое обслуживание электроинструмента и рабочих инструментов, сохранение тепла рук, правильная организация рабочих процессов.

Данные о шуме и вибрации для SCW 70/ WSC 7.25-S (измер. согласно EN 60745-2-5):

Среднее A-скорректированное значение уровня шума	100 дБ (A)
A-скорректированное значение уровня звукового давления	89 дБ (A)
Погрешность приведенных выше показателей уровня шума	3 дБ (A)

Значения вибрации по трем осям (векторная сумма)

Пиление древесины, a_n	2,5 м/с ²
Погрешность (K)	1,5 м/с ²

Указания по эксплуатации инструмента

Класс защиты	класс защиты II (двойная изоляция), см. на фирменной табличке
--------------	---

5 Указания по технике безопасности

5.1 Общие указания по технике безопасности для электроинструментов

a) ВНИМАНИЕ

Прочтите все указания по мерам безопасности и инструкции. Невыполнение приведенных ниже указаний может привести к поражению электрическим током, пожару и/или вызвать тяжелые травмы. **Сохраните все указания по технике безопасности и инструкции для следующего пользователя.** Используемый далее термин «электроинструмент» относится к электроинструменту, работающему от электрической сети (с сетевым кабелем) и от аккумулятора (без сетевого кабеля).

5.1.1 Безопасность рабочего места

- Следите за чистотой и порядком на рабочем месте.** Беспорядок на рабочем месте и плохое освещение могут привести к несчастным случаям.
- Не используйте электроинструмент во взрывоопасной зоне, где имеются горючие жидкости, газы или пыль.** При работе электроинструмент искрит, и искры могут воспламенить пыль или пары.
- Не разрешайте детям и посторонним приближаться к работающему электроинструменту.** Отвлекаясь от работы, можно потерять контроль над электроинструментом.

5.1.2 Электрическая безопасность

- a) **Соединительная вилка электроинструмента должна соответствовать розетке электросети. Не изменяйте конструкцию вилки. Не используйте переходные вилки с электроинструментами с защитным заземлением.** Оригинальные вилки и соответствующие им розетки снижают риск поражения электрическим током.
- b) **Избегайте непосредственного контакта с заземлёнными поверхностями, например с трубами, отопительными приборами, печами (плитами) и холодильниками.** При соприкосновении с заземлёнными предметами возникает повышенный риск поражения электрическим током.
- c) **Предохраняйте электроинструменты от дождя или воздействия влаги.** В результате попадания воды в электроинструмент возрастает риск поражения электрическим током.
- d) **Не используйте кабель не по назначению, например, для переноски электроинструмента, его подвешивания или для выдергивания вилки из розетки электросети. Защищайте кабель от воздействий высоких температур, масла, острых кромок или вращающихся узлов электроинструмента.** В результате повреждения или склёвывания кабеля повышается риск поражения электрическим током.
- e) **Если работы выполняются на открытом воздухе, применяйте только удлинительные кабели, которые разрешено использовать вне помещений.** Применение удлинительного кабеля, пригодного для использования вне помещений, снижает риск поражения электрическим током.
- f) **Если нельзя избежать работы с электроинструментом в условиях влажности, используйте автомат защиты от тока утечки.** Использование автомата защиты от тока утечки снижает риск поражения электрическим током.

5.1.3 Безопасность персонала

- a) **Будьте внимательны, следите за своими действиями и серьезно относитесь к работе с электроинструментом. Не пользуйтесь электроинструментом, если вы устали или находитесь под действием наркотиков, алкоголя или медикаментов.** Незначительная ошибка при невнимательной работе с электроинструментом может стать причиной серьёзного травмирования.
- b) **Применяйте индивидуальные средства защиты и всегда обязательно надевайте защитные очки.** Использование индивидуальных средств защиты, например, респиратора, обуви на нескользящей подошве, защитной каски или защитных наушников, в зависимости от вида и условий эксплуатации электроинструмента, снижает риск травмирования.
- c) **Избегайте непреднамеренного включения электроинструмента. Убедитесь в том, что электроинструмент выключен, прежде чем подключить его к электропитанию и/или вставить аккумулятор, поднимать**

или переносить его. Ситуации, когда при переноске электроинструмента пальцы находятся на выключателе или когда включенный электроинструмент подключается к сети, могут привести к несчастным случаям.

- d) **Перед включением электроинструмента удалите регулировочные устройства и гаечный ключ.** Инструмент или ключ, находящийся во вращающейся части электроинструмента, может привести к травмам.
- e) **Старайтесь избегать неестественных поз при работе. Постоянно сохраняйте устойчивое положение и равновесие.** Это позволит лучше контролировать электроинструмент в непредвиденных ситуациях.
- f) **Носите спецодежду. Не надевайте очень свободной одежды или украшений. Оберегайте волосы, одежду и перчатки от вращающихся узлов электроинструмента.** Свободная одежда, украшения и длинные волосы могут быть захвачены ими.
- g) **Если предусмотрено подсоединение устройств для сбора и удаления пыли, убедитесь, что они подсоединены и используются по назначению.** Использование модуля пылеудаления снижает вредное воздействие пыли.

5.1.4 Использование и обслуживание электроинструмента

- a) **Не допускайте перегрузки электроинструмента. Используйте электроинструмент, предназначенный именно для данной работы.** Соблюдение этого правила обеспечит более высокое качество и безопасность работы в указанном диапазоне мощности.
- b) **Не используйте электроинструмент с неисправным выключателем.** Электроинструмент, включение или выключение которого затруднено, представляет опасность и должен быть отремонтирован.
- c) **Прежде чем приступить к регулировке электроинструмента, замене принадлежностей или перед перерывом в работе, выньте вилку из розетки и/или аккумулятор из электроинструмента.** Эта мера предосторожности предотвращает случайное включение электроинструмента.
- d) **Храните неиспользуемые электроинструменты в местах, недоступных для детей. Не давайте электроинструмент лицам, которые не умеют им пользоваться или не прочитали настоящих указаний.** Электроинструменты представляют собой опасность в руках неопытных пользователей.
- e) **Бережно обращайтесь с электроинструментами. Проверяйте безупречное функционирование подвижных частей, легкость их хода, целостность и отсутствие повреждений, которые могли бы отрицательно повлиять на работу электроинструмента. Сдавайте поврежденные части инструмента в ремонт до его использования.** Причиной многих несчастных случаев является несо-

блюдение правил технического обслуживания электроинструментов.


- f) **Необходимо следить за тем, чтобы режущие инструменты были острыми и чистыми.** Заклинивание содержащихся в рабочем состоянии режущих инструментов происходит реже, ими легче управлять.
- g) **Применяйте электроинструмент, принадлежности, вспомогательные устройства и т. д. согласно указаниям. Учитывайте при этом рабочие условия и характер выполняемой работы.** Использование электроинструментов не по назначению может привести к опасным ситуациям.

5.1.5 Сервис

- a) **Доверяйте ремонт своего электроинструмента только квалифицированному персоналу, использующему только оригинальные запчасти.** Этим обеспечивается поддержание электроинструмента в безопасном и исправном состоянии.

5.2 Указания по технике безопасности при работе со всеми пилами

5.2.1 Способ пиления

- a)  **ОПАСНО**
Не приближайте руки к рабочей зоне пилы и пильного диска. Во время работы держите другой рукой дополнительную рукоятку или корпус электродвигателя. При удержании циркулярной пилы обеими руками риск травмирования пильным диском исключается.
- b) **Не беритесь руками за нижнюю часть заготовки.** Защитный кожух под деталью не защищает вас от пильного диска.
- c) **Отрегулируйте глубину пропила в зависимости от толщины заготовки.** Часть пильного диска, видимая под деталью, должна быть меньше полной высоты зуба.
- d) **Не держите распиливаемую деталь в руке и не поддерживайте ее ногой. Закрепите заготовку на неподвижном основании.** Во избежание опасности непосредственного контакта, защемления пильного диска или потери контроля над инструментом заготовку следует надежно закреплять.
- e) **При опасности повреждения рабочим инструментом скрытой электропроводки или сетевого кабеля держите электроинструмент только за изолированные поверхности.** При контакте с токопроводящими предметами незащищенные металлические части инструмента находятся под напряжением, что может привести к поражению электрическим током.
- f) **При продольной распиловке всегда используйте упор или прямолинейную направляющую.** Это улучшает точность реза и предотвращает возможное защемление пильного диска.
- g) **Всегда используйте пильные диски нужного размера с подходящим посадочным отверстием (напр., звездообразным или круглым).**

Пильные диски, которые не соответствуют установочному размеру пилы, вращаются неравномерно и приводят к потере контроля над инструментом.

- h) **Никогда не используйте поврежденные или неподходящие шайбы/крепежные винты.** Используемые для пильных дисков шайбы и крепежные винты специально разработаны для сохранения оптимальной мощности и эксплуатационной надежности этого инструмента.

5.2.2 Дополнительные указания по технике безопасности при работе со всеми пилами

Отдача – причины и соответствующие меры безопасности:

отдача является неожиданной для оператора реакцией, возникающей при зацеплении, защемлении или неправильном выравнивании пильного диска. Отдача приводит к тому, что неконтролируемый инструмент начинает выдвигаться из заготовки в направлении оператора;

если пильный диск зацепляется или защемляется в пропиле и тем самым блокируется, то за счет работы двигателя инструмент смещается в направлении оператора;

если пильный диск проворачивается или неправильно выровнен в пропиле, зубья задней кромки пильного диска могут зацепиться за поверхность заготовки, вследствие чего пильный диск выходит из пропила и пила смещается в направлении оператора.

Отдача является следствием неправильного или ошибочного использования пилы. При соблюдении нижеприведенных мер предосторожности этого можно избежать.

- a) **Надежно держите пилу обеими руками, приняв такое положение, при котором вы сможете амортизировать отдачу инструмента. Держитесь в стороне от пильного диска, избегайте располагаться с ним на одной линии.** При отдаче циркулярная пила может отскочить в сторону оператора. Тем не менее, приняв необходимые меры предосторожности, вы сможете скомпенсировать отдачу инструмента.
- b) **В случае защемления пильного диска или перерыва в работе отключите пилу и не вынимайте ее из заготовки, пока пильный диск не остановится. Никогда не пытайтесь вынуть пилу из заготовки или вытнуть её назад, пока вращается пильный диск — опасность появления отдачи!** Установите и устраните причину заклинивания пильного диска.
- c) **При повторном запуске пилы, которая находится в заготовке, отцентрируйте пильный диск в пропиле и проверьте, нет ли зацепления зубьев пилы в детали.** В случае защемления пильного диска при повторном запуске пилы диск может выскочить из пропила в заготовке или стать причиной возникновения отдачи.
- d) **Поддерживайте плиты большого размера, чтобы снизить риск отдачи в случае защемления пильного диска.** Под действием

собственного веса такие плиты могут прогибаться. Плиты необходимо поддерживать с обеих сторон, как вблизи места пропила, так и с краев.

- e) **Не используйте тупые или поврежденные пильные диски.** Пильные диски с тупыми или неравномерно разведенными зубьями способствуют появлению сильного трения, защемлению пильного диска и отдаче из-за недостаточной ширины пропила.
- f) **Перед пилением затяните устройства регулировки глубины и угла резания.** В случае изменения настроек во время пиления возможно защемление пильного диска и возникновение отдачи.
- g) **Будьте особенно осторожны при пилении в стенах или в других непросматриваемых зонах.** Погружаемый пильный диск может заклинить при соприкосновении со скрытыми препятствиями, вследствие чего возникнет отдача.

5.2.3 Указания по технике безопасности при работе с циркулярными пилами с виброзащитным кожухом

Назначение нижнего защитного кожуха

- a) **Перед каждым использованием проверяйте, закрывается ли нижняя защитная крышка. Не используйте пилу, если нижняя защитная крышка плохо подвижна и закрывается не сразу. Никогда не фиксируйте нижнюю защитную крышку в открытом положении.** В случае падения пилы возможно деформирование крышки. Откройте защитную крышку с помощью возвратного рычага и убедитесь, что она свободно двигается и не касается ни пильного диска, ни других частей инструмента при всех возможных углах и глубинах пиления.
- b) **Проверьте функционирование пружин нижней защитной крышки. Проведите техническое обслуживание инструмента перед его использованием, если защитный кожух и пружины работают неправильно.** Поврежденные детали, липкие отложения или скопления опилок мешают функционированию нижнего защитного кожуха.
- c) **Открывайте крышку вручную только при выполнении специальных работ, например при погнутом и угловом пилении. Откройте нижнюю защитную крышку с помощью возвратного рычага и отпустите его, как только пильный диск погрузится в обрабатываемую деталь.** При выполнении всех других работ крышка должна срабатывать автоматически.
- d) **Не кладите пилу на верстак или пол, если пильный диск не закрыт нижним защитным кожухом.** Незащищенный, вращающийся по инерции пильный диск движется против направления пиления и режет все, что находится на его пути. Учитывайте при этом время работы пилы по инерции.

5.3 Дополнительные указания по технике безопасности

5.3.1 Безопасность персонала

- a) **Надевайте защитные наушники.** В результате воздействия шума возможна потеря слуха.
- b) **Всегда держите инструмент за рукоятки обеими руками.** Следите за тем, чтобы рукоятки были сухими и без следов масла и смазки.
- c) **Если инструмент используется без устройств для удаления пыли, при работах с образованием пыли используйте защитные средства.**
- d) **При работе с инструментом используйте только защитные приспособления из комплекта.**
- e) **Всегда используйте инструмент только по назначению и в исправном состоянии.**
- f) **Чтобы во время работы руки не затекали, делайте перерывы для расслабления и разминки пальцев.**
- g) **Включайте инструмент только после того, как подведете его к рабочей зоне.**
- h) **При пилении ведите инструмент только от себя.**
- i) **Не работайте с инструментом над головой.**
- j) **Не останавливайте инструмент, прижимая пильный диск сбоку.**
- k) **При включенном инструменте не касайтесь зажимного фланца и винта.**
- l) **По всей длине пропила не должно быть препятствий. Не допускайте пиления диском шурупов, гвоздей и пр.**
- m) **Никогда не нажимайте кнопку блокировки шпинделя при вращающемся пильном диске.**
- n) **Не направляйте инструмент на людей.**
- o) **Дети должны знать о том, что им запрещено играть с инструментом.**
- p) **Инструмент не предназначен для использования детьми или физически ослабленными лицами без соответствующего инструктажа.**
- q) **Контролируйте нажим на пильный диск и обрабатываемый материал, чтобы диск не заблокировался и не вызвал отдачу.**
- r) **Не допускайте перегрева вершин зубьев пильного диска.**
- s) **При резке полимерных материалов избегайте расплавления пластика.**
- t) **Перед началом работы выясните по материалу заготовки класс опасности возникающей пыли. Для работы с инструментом используйте строительный пылесос, степень защиты которого соответствует действующим нормам пылезащиты.**
- u) **Пыль, возникающая при обработке материалов, содержащих свинец, некоторых видов древесины, минералов и металлов, может представлять собой опасность для здоровья. Вдыхание частиц такой пыли или контакт с ней может стать причиной появления аллергических реакций и/или заболеваний дыхательных путей. Некоторые виды пыли (например пыль, возникающая при обработке**

дуба или бука) считаются канцерогенными, особенно в комбинации с дополнительными материалами, используемыми для обработки древесины (соль хромовой кислоты, средства защиты древесины). Обработка материалов с содержанием асбеста должна выполняться только специалистами. По возможности используйте подходящий пылеотсасывающий аппарат. Для оптимального удаления пыли используйте этот электроинструмент в комбинации с подходящим переносным пылесосом, рекомендованным Hilti для уборки древесных опилок и/или минеральной пыли. Обеспечьте хорошую вентиляцию рабочей зоны. Рекомендуется носить респиратор с фильтром класса P2. Соблюдайте действующие национальные предписания по обработке материалов.

5.3.2 Бережное обращение с электроинструментами и их правильная эксплуатация

- a) При опасности повреждения инструментом скрытой электропроводки или сетевого кабеля держите инструмент за изолированные поверхности. При контакте с токопроводящими предметами незащищенные металлические части инструмента находятся под напряжением, что может привести к поражению электрическим током.
- b) Надежно зафиксируйте заготовку. Для фиксации заготовки используйте струбцины или тиски. Это надежнее, чем удерживать ее рукой, и при этом можно держать инструмент двумя руками.
- c) Убедитесь, что инструменты имеют подходящие к патрону хвостовики и надежно фиксируются в патроне.

5.3.3 Электрическая безопасность



- a) Перед началом работы проверяйте рабочее место на наличие скрытой электропроводки,

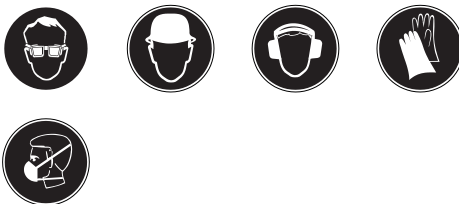
газовых и водопроводных труб, например, при помощи металлоискателя. Открытые металлические части инструмента могут стать проводниками электрического тока, если случайно задеть электропроводку. При этом возникает опасность поражения электрическим током.

- b) При работе следите за тем, чтобы сетевой и удлинительный кабели находились позади инструмента. Это снизит риск споткнуться о них во время работы.
- c) Соблюдайте местные правила техники безопасности при подключении устройства. Подключайте устройство только к розетке с защитой от тока утечки (RCD).

5.3.4 Рабочее место

- a) Обеспечьте хорошее освещение рабочего места.
- b) Обеспечьте хорошую вентиляцию рабочей зоны. Плохо проветриваемая рабочая зона может стать причиной ухудшения самочувствия из-за высокой концентрации пыли.

5.3.5 Средства индивидуальной защиты



При работе с инструментом работающий и находящиеся в непосредственной близости лица должны надевать соответствующие защитные очки, защитный шлем, защитные наушники, защитные перчатки и легкий респиратор.

5.3.6 Защитные устройства

Не включайте инструмент при неправильной установке пильного диска, пыле- или виброзащитного кожухов.

6 Эксплуатация



ОСТОРОЖНО

Работайте в защитных перчатках. Режущие кромки пильного диска острые. О них можно порезаться.

ОСТОРОЖНО

Используйте легкий респиратор и защитные очки. При работе с пилой образуются пыль и опилки. Они могут повредить дыхательные пути и глаза.

ОСТОРОЖНО

Надевайте защитные наушники. При работе инструмент производит шум. В результате воздействия шума возможна потеря слуха.

6.1 Замена пильного диска



ОСТОРОЖНО

При замене рабочего инструмента используйте защитные перчатки. Инструмент, зажимной фланец и зажимной винт нагреваются.

ОСТОРОЖНО

Убедитесь, что установленный пильный диск соответствует техническим требованиям и хорошо заточен. Хорошая заточка пильного диска является необходимым условием для качественного выполнения пропила.

6.1.1 Демонтаж пильного диска 3

1. Выньте вилку кабеля из сетевой розетки.
2. Нажмите кнопку блокировки шпинделя.
3. Вворачивайте крепежный винт пильного диска с помощью шестигранного ключа до тех пор, пока стопорный штифт не будет зафиксирован полностью.
4. Выверните (против часовой стрелки) крепежный винт с помощью ключа.
5. Выньте крепежный винт и наружный зажимной фланец.
6. Откройте виброзащитный кожух и удалите пильный диск.

6.1.2 Установка пильного диска

1. Выньте вилку кабеля из сетевой розетки.
2. Очистите крепежный и зажимной фланцы.
3. Установите крепежный фланец на место.
4. Откройте виброзащитный кожух.
5. **ОСТОРОЖНО Соблюдайте направление вращения, указанное на пильном диске.** Установите новый пильный диск.
6. Установите наружный зажимной фланец.
7. Закрепите зажимной фланец, завернув натяжной винт по часовой стрелке. При этом, как и при отворачивании, должна быть нажата кнопка блокировки шпинделя.
8. Перед вводом в эксплуатацию проверьте пильный диск на прочность посадки.

6.2 Регулировка глубины пропила 4

УКАЗАНИЕ

Установленная глубина пропила должна быть всегда на 5–10 мм больше толщины заготовки.

Глубина пропила плавно регулируется в диапазоне от 0 до 70 мм.

1. Выньте вилку кабеля из сетевой розетки.
2. Поставьте инструмент на основание.
3. Разблокируйте зажимной рычаг для регулировки глубины пропила.
Стрелка на расположенной на корпусе редуктора шкале указывает установленную глубину пропила.
4. Приподнимите инструмент и установите нужную глубину пропила с помощью зажимного рычага.

6.3 Косые пропилы 5

Инструмент можно отрегулировать на выполнение косых пропилов под любым углом в диапазоне от 0° до 56°.

6.3.1 Косые пропилы с предустановкой

Возможны 3 варианта: 22,5°, 45° и 56°.

1. Выньте вилку кабеля из сетевой розетки.
2. Разблокируйте зажимной рычаг для регулировки угла пропила.
3. Установите опорную плиту на угол 0°.
4. Установите указатель предустановки угла пропила на нужный угол.
5. Отведите опорную плиту до упора.
6. Затяните зажимной рычаг для регулировки угла пропила.

6.3.2 Косые пропилы без предустановки

1. Выньте вилку кабеля из сетевой розетки.
2. Разблокируйте зажимной рычаг для регулировки угла пропила.
3. Установите опорную плиту в нужное положение.
4. Затяните зажимной рычаг для регулировки угла пропила.

6.4 Пиление по разметке

На передней части опорной плиты инструмента расположен указатель разметки (0° и 45°), который используется для точного выполнения прямых и косых пропилов в зависимости от выбранного угла пропила. Кромка разметки соответствует внутренней стороне пильного диска. Указатель разметки находится на переднем вырезе для пильного диска.

1. Не допускайте смещения заготовки.
2. Располагайте заготовку таким образом, чтобы пильный диск мог свободно вращаться под ней.
3. Убедитесь, что выключатель на инструменте выключен.
4. Вставьте вилку кабеля в сетевую розетку.
5. Установите опорную плиту инструмента на заготовку таким образом, чтобы пильный диск не задевал заготовку.
6. Включите основной выключатель.
7. Ведите инструмент с подходящей скоростью вдоль разметки по заготовке.

6.5 Пиление с параллельным упором

Благодаря использованию параллельного упора становится возможным выполнение точных пропилов вдоль кромки заготовки или нарезание планок одинакового размера.

Параллельный упор может монтироваться на обеих сторонах опорной плиты.

6.6 Установка/регулировка параллельного упора **6**

1. Выньте вилку кабеля из сетевой розетки.
2. Сдвиньте направляющую параллельного упора под зажимной винт.
3. Отрегулируйте нужную ширину пропила.
4. Затяните зажимной винт.

6.7 Пиление с направляющей шиной **7**

УКАЗАНИЕ

Использование направляющей шины позволяет уменьшить отдачу инструмента.

6.7.1 Установка/извлечение инструмента из адаптера для направляющей шины

1. Демонтируйте параллельный упор (если установлен).
2. Заведите опорную плиту в передние распорки адаптера для направляющей шины.
3. Полностью вставьте опорную плиту сзади в адаптер для направляющей шины. Опорная плита должна быть полностью зафиксирована на задней распорке.
4. Для извлечения потяните заднюю распорку слегка назад и извлеките инструмент из адаптера для направляющей шины.

6.7.2 Продольные пропилы под углом 0°

Установите пилу пазом адаптера для направляющей шины на направляющее ребро шины.

6.7.3 Продольные пропилы под углом до 56°

Ведите инструмент наружной кромкой адаптера для направляющей шины вдоль направляющего ребра шины. В противном случае пыльный диск может задевать направляющую шину.

6.7.4 Угловые пропилы в плоскости

УКАЗАНИЕ

Указанный угол пропила отличается от пропила под прямым углом.

1. Установите направляющую шину нулевой отметкой по кромке заготовки и поворачивайте шину до тех пор, пока нужный угол на шкале измерения угла пропила не установится напротив нулевой точки.
2. Зафиксируйте направляющую шину с помощью двух струбцин.

6.8 Пиление заготовки

1. Закрепите шину снизу с помощью двух струбцин.
УКАЗАНИЕ Инструмент должен быть установлен на направляющей шине позади заготовки.
2. **ОСТОРОЖНО** Обратите внимание на то, что **пыльный диск не должен касаться заготовки**. Остановите пилу в зоне установки направляющей шины.
3. Включите инструмент.
4. Равномерно перемещайте инструмент по заготовке.
Виброзащитная крышка открывается при касании боковой кромки выреза и снова закрывается при выдвижении на краю направляющей шины.

6.9 Очистка канала для отвода опилок **8**

ОСТОРОЖНО

Инструмент должен быть отсоединен от сети электропитания.

1. Выверните винт на задней нижней стороне защитного кожуха и снимите соединительный патрубок для пылесоса.
2. Очистите канал для отвода опилок и соединительный патрубок.
3. Снова установите соединительный патрубок на канал для отвода опилок и закрепите его винтом.
4. Проверьте безупречное функционирование подвижных частей, легкость их хода, целостность всех частей и отсутствие повреждений, которые могли бы отрицательно повлиять на работу инструмента.

6.10 Пиление с удалением опилок

УКАЗАНИЕ

Ручная циркулярная пила оснащена соединительным патрубком для подключения стандартных всасывающих шлангов диаметром 27 мм. Для подсоединения всасывающего шланга (пылесоса) к пиле может потребоваться подходящий адаптер.

ОСТОРОЖНО

Частицы пыли представляют опасность для здоровья и могут стать причиной заболеваний дыхательных путей, кожи или появления аллергических реакций.

ВНИМАНИЕ

Некоторые виды пыли считаются канцерогенными. К ним относятся минеральная пыль, пыль, возникающая при обработке дуба и/или бука, в частности в комбинации с дополнительными материалами, используемыми для обработки древесины (соли хромовой кислоты, средства для защиты древесины).

ОСТОРОЖНО

Используйте по возможности подходящий переносной пылеотсасывающий аппарат **WVC 40-M** (при обработке древесины) или **VCU 40-M** (при

обработке древесины и минералов). В случае невозможности или запрещения удаления пыли следует носить респиратор с фильтром класса P2. Кроме того, для снижения концентрации пыли следует постоянно обеспечивать хорошую вентиляцию рабочей зоны.

ОСТОРОЖНО

В отношении других материалов руководитель производства должен выяснить в соответствующем про-

фессиональном объединении, существуют ли какие-либо специальные требования к их обработке.

6.11 Пиление без удаления опилок

УКАЗАНИЕ

В виде опции возможно выталкивание опилок через поворотный патрубок.

Выбирайте нужное направление выброса опилок с помощью простого поворота таким образом, чтобы выброс опилок выполнялся в направлении от вас.

7 Уход и техническое обслуживание

ОСТОРОЖНО

Инструмент должен быть отсоединен от сети электропитания.

7.1 Уход за рабочими инструментами

Удаляйте скопившуюся грязь с рабочих инструментов и защищайте их от коррозии, протирая смазанной маслом протирочной тканью.

7.2 Уход за инструментом

ОСТОРОЖНО

Содержите инструмент, в особенности поверхности рукоятки, в чистом и сухом состоянии, без следов масла и смазки. Запрещается использовать чистящие средства, содержащие силикон.

Внешний корпус инструмента изготовлен из ударопрочной пластмассы. Накладка на корпусе изготовлена из эластомера.

При работе не закрывайте вентиляционные прорезы в крышке корпуса! Очищайте вентиляционную прорезь сухой щеткой. Следите за тем, чтобы внутрь корпуса инструмента не попадали посторонние предметы. Регулярно очищайте внешнюю поверхность инструмента влажной тканью. Запрещается использовать водяной распылитель, парогенератор или струю воды! После чистки такими средствами электробезопасность инструмента не обеспечивается.

7.3 Очистка элементов защитного оснащения

1. Для очистки элементов защитного оснащения снимите пильный диск.

2. Осторожно очистите элементы защитного оснащения сухой щеткой.
3. Удалите отложения и опилки внутри элементов защитного оснащения с помощью подходящего инструмента.
4. Установите пильный диск.

7.4 Техническое обслуживание

ВНИМАНИЕ

Ремонт электрической части инструмента поручайте только специалисту-электрику.

ОСТОРОЖНО

В случае повреждения питающего кабеля его следует заменить на другой, специально предназначенный для замены кабель, который можно заказать через отдел по обслуживанию клиентов.

Регулярно проверяйте узлы инструмента на отсутствие повреждений, а также исправность всех элементов управления и компонентов. Пользоваться инструментом с поврежденными узлами и неисправными элементами управления и компонентами запрещается. Обратитесь в сервисную службу Hilti.

7.5 Контроль после работ по уходу и техническому обслуживанию

После ухода за инструментом и его технического обслуживания убедитесь, что все защитные приспособления установлены и исправно функционируют.

Для проверки виброзащитного кожуха полностью откройте его с помощью рычага.

После отпускания рычага виброзащитный кожух должен быстро и полностью закрыться.

8 Поиск и устранение неисправностей

Неисправность	Возможная причина	Способ устранения
Инструмент работает не на полную мощность.	Удлинительный кабель слишком длинный и/или недостаточного сечения.	Используйте удлинительный кабель допустимой длины и/или с достаточным сечением.
	Слишком низкое напряжение питания.	Подключите инструмент к другому источнику питания.
Инструмент не включается.	Отсутствует электропитание.	Подключите другой электроинструмент и проверьте, работает ли он.
	Неисправен сетевой кабель или его вилка.	Для проверки обратитесь к специалисту-электрику и, в случае необходимости, замените.
	Неисправен выключатель.	Для проверки обратитесь к специалисту-электрику и, в случае необходимости, замените.
	Изношены угольные щетки.	Для проверки обратитесь к специалисту-электрику и, в случае необходимости, замените.
Отсутствует/пониженная мощность всасывания.	Засорен стружкоотводной канал.	Очистите стружкоотводной канал.

9 Утилизация



ru

Инструменты Hilti содержат большое количество материалов, пригодных для переработки. Перед утилизацией следует тщательно рассортировать материалы. Во многих странах компания Hilti уже заключила соглашения о приеме использованных инструментов для их утилизации. Дополнительную информацию по этому вопросу можно получить в отделе по обслуживанию клиентов или у технического консультанта компании Hilti.



Только для стран ЕС

Не выбрасывайте электроинструменты вместе с обычным мусором!

В соответствии с директивой ЕС об утилизации старых электрических и электронных устройств и в соответствии с местными законами электроинструменты, бывшие в эксплуатации, должны утилизироваться отдельно безопасным для окружающей среды способом.

10 Гарантия производителя

С вопросами относительно гарантийных условий обращайтесь в ближайшее представительство HILTI.

11 Декларация соответствия нормам ЕС (оригинал)

Обозначение:	Ручная циркулярная пила
Тип инструмента:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Поколение:	01/02
Год выпуска:	2011

Компания Hilti со всей ответственностью заявляет, что данная продукция соответствует следующим директивам и нормам: 2004/108/EG, 2006/42/EC, 2011/65/EU, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan



Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process
Management
Business Area Electric Tools &
Accessories
01/2012



Jan Doongaji
Executive Vice President

Business Unit Power
Tools & Accessories
01/2012

Техническая документация:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

Ruční okružní pila SCW 70/ WSC 7.25-S

Před uvedením do provozu si bezpodmínečně přečtěte návod k obsluze.

Tento návod k obsluze uchovávejte vždy u nářadí.

Jiným osobám předávejte nářadí pouze s návodem k obsluze.

Obsah	Stránka
1 Všeobecné pokyny	192
2 Popis	193
3 Nářadí, příslušenství	194
4 Technické údaje	195
5 Bezpečnostní pokyny	196
6 Obsluha	199
7 Čistění a údržba	201
8 Odstraňování závad	202
9 Likvidace	202
10 Záruka výrobce nářadí	202
11 Prohlášení o shodě ES (originál)	203

1 Čísla vždy odkazují na vyobrazení. Vyobrazení k textu najdete na rozkládacích stránkách. Při studiu návodu k obsluze mějte tyto stránky otevřené.

V textu tohoto návodu k obsluze označuje "nářadí" vždy ruční okružní pilu SCW 70/ WSC 7.25-S.

Části nářadí, ovládací a indikační prvky **1**

- ① Vypínač
- ② Přídavná rukojeť
- ③ Aretační tlačítko vřetena
- ④ Klíč s vnitřním šestihranem
- ⑤ Stupnice úhlu řezu
- ⑥ Aretační páčka nastavení úhlu řezu
- ⑦ Upínací šroub pro paralelní doraz
- ⑧ Aretační páčka pro nastavení hloubky řezu
- ⑨ Ryska řezu 45°
- ⑩ Ryska řezu 0°
- ⑪ Paralelní doraz
- ⑫ Výkyvný ochranný kryt
- ⑬ Základová deska
- ⑭ Ochranný kryt
- ⑮ Hnací vřeteno
- ⑯ Upínací příruba vnitřní
- ⑰ Upínací příruba vnější
- ⑱ Upínací šroub
- ⑲ Stupnice hloubky řezu
- ⑳ Páčka výkyvného ochranného krytu
- ㉑ Připojovací hrdlo (vysavač)
- ㉒ Přednastavení pro úhel řezu
- ㉓ LED

Adaptér pro vodící lištu **2**

- ㉔ Upevňovací výstupek zadní
- ㉕ Upevňovací výstupek přední

1 Všeobecné pokyny

1.1 Signální slova a jejich význam

NEBEZPEČÍ

Používá se k upozornění na bezprostřední nebezpečí, které by mohlo vést k těžkému poranění nebo k úmrtí.

VÝSTRAHA

Používá se k upozornění na potenciálně nebezpečnou situaci, která může vést k těžkým poraněním nebo k úmrtí.

POZOR

Používá se k upozornění na potenciálně nebezpečnou situaci, která by mohla vést k lehkým poraněním nebo k věcným škodám.

UPOZORNĚNÍ

Pokyny k používání a ostatní užitečné informace.

1.2 Vysvětlení piktogramů a další upozornění

Výstražné značky



Obecné varování



Varování před nebezpečným elektrickým napětím

Příkazové značky



Používejte ochranu očí



Používejte ochrannou přilbu



Používejte ochranu sluchu



Používejte ochranné rukavice



Používejte lehký respirátor

Symbols



Před použitím čtěte návod k obsluze



Odpady odevzdávejte k recyklaci



volt



Střídavý proud

n_0

Jmenovité otáčky běhu naprázdno

/min

Otáčky za minutu



Průměr



Pilový list

Umístění identifikačních údajů na nářadí

Typové označení a sériové označení je umístěné na typovém štítku vašeho nářadí. Zapište si tyto údaje do svého návodu k obsluze a při dotazech adresovaných našemu zastoupení nebo servisnímu oddělení se vždy odvolávejte na tyto údaje.

Typ:

Generace: 01/02

Sériové číslo:

CS

2 Popis

2.1 Používání v souladu s určeným účelem

Nářadí je ručně vedená okružní pila.

Nářadí je určeno pro řezání dřeva nebo dřeva podobných materiálů, plastů, sádkokartonu, sádrovláknitých desek a kompozitních materiálů do hloubky řezu cca 70 mm a dále pro pokosové řezy od 0° do 56°.

Materiály ohrožující zdraví (např. azbest) nesmí být opracovávány.

Nářadí je určeno pro profesionální uživatele a smí je obsluhovat, ošetřovat a udržovat pouze oprávněné a zaškolené osoby. Tyto osoby musí být zejména informovány o případném nebezpečí. Nářadí a jeho pomocné prostředky mohou být nebezpečné, když s nimi nepřiměřeně zachází nevyškolený personál, nebo když se nepoužívají v souladu s určeným účelem.

Pracovním prostředím může být: staveniště, dílna, renovace, přestavba a novostavba.

Nářadí se smí používat pouze se síťovým napětím a kmitočtem, které jsou uvedeny na typovém štítku.

Nesmí se používat pilové kotouče, které neodpovídají uváděným charakteristikám (např. průměr, otáčky, tloušťka), rozbrušovací a brusné kotouče, ani pilové kotouče z vysokolegované rychlořezné oceli (HSS).

Nesmí se řezat kovy.

Nepoužívejte pilu k odřezávání větví a kmenů.

Používejte pouze originální příslušenství a nástroje firmy Hilti, abyste předešli nebezpečí poranění.

Dodržujte údaje o provozu, péči a údržbě, které jsou uvedeny v návodu k obsluze.

Úpravy nebo změny na nářadí nejsou dovoleny.

2.2 Spínač

Spínač ZAP/VYP

2.3 Rukojeti

Rukojeť a přidavná rukojeť

2.4 Ochranná zařízení

Ochranný kryt a výkyvný ochranný kryt

2.5 Mazání

Mazací tuk

2.6 K rozsahu dodávky standardního vybavení patří

- 1 Nářadí
- 1 Pilový list
- 1 Návod k obsluze
- 1 Klíč s vnitřním šestihranem
- 1 Paralelní doraz
- 1 Kartonové balení nebo kufr Hilti

2.7 Používání prodlužovacích kabelů

Používejte pouze prodlužovací kabely s dostatečným průřezem schváleným pro danou oblast používání. Jinak může dojít ke ztrátě výkonu nářadí a přehřátí kabelu. Pravidelně kontrolujte, zda prodlužovací kabel není poškozen. Poškozené prodlužovací kabely vyměňte.

Doporučené minimální průřezy a maximální délky kabelu

Průřez vodiče	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Síťové napětí 110-120 V	15 m		25 m	
Síťové napětí 220-230 V	60 m		100 m	

Nepoužívejte prodlužovací kabely s průřezem vodičů 1,25 mm².

CS

2.8 Prodlužovací kabely na volném prostranství

Na volném prostranství používejte pouze prodlužovací kabely, které jsou pro to schváleny a příslušně označeny.

2.9 Používání generátoru nebo transformátoru

Toto nářadí může být poháněno generátorem nebo stavebním transformátorem za následujících podmínek: Výstupní výkon ve wattch minimálně dvojnásobný než je uvedeno na typovém štítku nářadí, provozní napětí musí být neustále v rozmezí +5 % a -15 % vůči jmenovitému napětí a frekvence musí činit 50 až 60 Hz, nikdy nesmí být vyšší než 65 Hz, a k dispozici musí být automatický regulátor napětí s rozběhovým zesílením.

V žádném případě nenapájejte generátorem / transformátorem současně žádné další nářadí. Zapínání a vypínání jiného nářadí může vyvolat podpětové nebo přepětové špičky, které mohou způsobit jeho poškození.

3 Nářadí, příslušenství

Příslušenství pro SCW 70

Označení	Popis
Paralelní doraz	
Vodící lišta	WGS 1400-2B
Adaptér pro vodící lištu	

Doporučený pilový kotouč pro SCW 70

Označení	Krátké označení
Pilový kotouč	W-CSC 190x30 z24 A

Doporučený pilový kotouč pro WSC 7.25-S

Označení	Krátké označení
Pilový kotouč	W-CSC 7 1/4x9/8 t24 GP

4 Technické údaje

Technické změny vyhrazeny!

Jmenovité napětí	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Příkon	1 430 W	1 550 W	1 700 W	1 700 W
Jmenovitý proud	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Síťová frekvence	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

UPOZORNĚNÍ

Toto nářadí odpovídá příslušné normě za předpokladu, že maximálně přípustná impedance sítě Z_{max} v místě připojení zařízení zákazníka k veřejné síti je menší nebo rovna $0,370+j0,25 \Omega$. Osoba provádějící instalaci nebo provozovatel nářadí musí zajistit, v případě nutnosti po konzultaci s provozovatelem sítě, že se toto nářadí připojí pouze na místo připojení s impedancí menší nebo rovnou Z_{max} .

Nářadí	SCW 70	WSC 7.25-S
Hmotnost podle standardu EPTA 01/2003	5,3 kg	5,3 kg
Délka síťového kabelu	2,5 m	2,5 m
Rozměry (D x Š x V)	317 mm x 236 mm x 269 mm	317 mm x 236 mm x 269 mm
Základová deska	290 mm x 170 mm	290 mm x 170 mm
Maximální průměr pilového kotouče	190 mm	190 mm
Minimální průměr pilového kotouče	184 mm	184 mm
Tloušťka těla pilového kotouče	1,1...1,5 mm	1,1...1,5 mm
Šířka řezu	1,7...2,3 mm	1,7...2,3 mm
Upínací otvor pilového kotouče	30 mm	15,88 mm (5/8")
Hloubka řezu	Úhel řezu 0°: 67 mm Úhel řezu 45°: 49 mm Úhel řezu 56°: 38 mm	Úhel řezu 0°: 64 mm Úhel řezu 45°: 47 mm Úhel řezu 56°: 37 mm
Volnoběžné otáčky	5 800/min	5 800/min

UPOZORNĚNÍ

Úroveň vibrací uvedená v těchto pokynech byla naměřena metodou odpovídající normě EN 60745 a lze ji použít pro vzájemné porovnání elektrického nářadí. Metoda je vhodná také pro předběžný odhad zatížení vibracemi. Uvedená úroveň vibrací se vztahuje na hlavní způsoby použití elektrického nářadí. Při jiném způsobu použití, při použití s jinými nástroji nebo nedostatečné údržbě se úroveň vibrací může lišit. Denní dávka vibračního zatížení organismu během celé pracovní směny se tím může výrazně zvýšit. Pro přesný odhad vibračního zatížení je nutné zohlednit také dobu, kdy je nářadí vypnuté, nebo kdy sice běží, ale nepoužívá se. Denní dávka vibračního zatížení organismu se tím může výrazně snížit. Stanovte doplňující bezpečnostní opatření na ochranu pracovníka před působením vibrací, například: údržbu elektrického nářadí a nástrojů, udržování rukou v teple, organizaci pracovních postupů.

Hlučnost a vibrace pro SCW 70/ WSC 7.25-S (měřeno podle EN 60745-2-5):

Typická hladina zvukového výkonu podle vyhodnocení A	100 dB(A)
Typická hladina emitovaného akustického tlaku podle vyhodnocení A	89 dB(A)
Nejistota pro uvedené hladiny hlučnosti	3 dB(A)

Triaxiální hodnoty vibrací (výsledný vektor vibrací)

Řezání do dřeva, a _h	2,5 m/s ²
Nepřesnost (K)	1,5 m/s ²

Údaje o nářadí a jeho použití

Třída ochrany	Třída ochrany II (dvojitá izolace), viz typový štítek
---------------	---

5 Bezpečnostní pokyny

5.1 Všeobecné bezpečnostní předpisy pro elektrické nářadí

a) VÝSTRAHA

Přčtete si všechny bezpečnostní pokyny a instrukce. Nedbalost při dodržování bezpečnostních pokynů a instrukcí může mít za následek úraz elektrickým proudem, požár, případně těžká poranění. **Všechny bezpečnostní pokyny a instrukce uschovejte pro budoucí potřebu.** Pojem "elektrické nářadí", používaný v bezpečnostních pokynech, se vztahuje na elektrické nářadí napájené ze sítě (se síťovým kabelem) a na elektrické nářadí napájené z akumulátoru (bez síťového kabelu).

5.1.1 Bezpečnost pracoviště

- a) **Pracoviště musí být čisté a dobře osvětlené.** Neopařádek nebo neosvětlená místa mohou vést k úrazům.
- b) **S elektrickým nářadím nepracujte v prostředích ohrožených explozí, kde se nacházejí hořlavé kapaliny, plyny nebo prach.** Elektrické nářadí jiskří; od těchto jisker se mohou prach nebo páry vznítit.
- c) **Při práci s elektrickým nářadím/zařízením/přístrojem zabraňte přístupu dětem a jiným osobám na pracoviště.** Rozptýlování pozornosti by mohlo způsobit ztrátu kontroly nad nářadím/zařízením/přístrojem.

5.1.2 Elektrická bezpečnost

- a) **Síťová zástrčka elektrického nářadí musí odpovídat zásuvce.** Zástrčka nesmí být žádným způsobem upravována. U elektrického nářadí s ochranným uzemněním nepoužívejte žádné adaptéry. Neupravené zástrčky a odpovídající zásuvky snižují riziko úrazu elektrickým proudem.
- b) **Nedotýkejte se uzemněných kovových předmětů, jako např. trubek, topení, sporáků a chladniček.** Je-li tělo uzemněno, existuje zvýšené riziko úrazu elektrickým proudem.
- c) **Elektrické nářadí chraňte před deštěm a vlhkem.** Vniknutí vody do elektrického nářadí zvyšuje nebezpečí úrazu elektrickým proudem.
- d) **Síťový kabel používejte jen k tomu účelu, pro který je určen.** Nepoužívejte jej zejména k nošení či zavěšování elektrického nářadí, ani k vytahování zástrčky ze zásuvky. Kabel ved'te vždy v bezpečné vzdálenosti od zdrojů tepla, ostrých hran a pohyblivých dílů nářadí/zařízení/přístroje, zamezte

styku s olejem. Poškozené nebo zamotané kabely zvyšují riziko úrazu elektrickým proudem.

- e) **Pokud pracujete s elektrickým nářadím venku, používejte pouze takové prodlužovací kabely, které jsou vhodné i pro venkovní použití.** Použití prodlužovacího kabelu, který je vhodný pro venkovní použití, snižuje riziko úrazu elektrickým proudem.
- f) **Pokud se nelze vyvarovat provozu elektrického nářadí ve vlhkém prostředí, použijte proudový chránič.** Použití diferenciálního jističe snižuje riziko úrazu elektrickým proudem.

5.1.3 Bezpečnost osob

- a) **Buďte pozorní, dávejte pozor na to, co děláte a přistupujte k práci s elektrickým nářadím rozumně.** Elektrické nářadí nepoužívejte, jste-li unavení nebo pod vlivem drog, alkoholu nebo léků. Moment nepozornosti při použití elektrického nářadí může vést k vážnému poranění.
- b) **Používejte osobní ochranné pomůcky a vždy noste ochranné brýle.** Používání osobních ochranných pomůcek, jako jsou dýchací maska proti prachu, bezpečnostní obuv s protiskluzovou podrážkou, ochranná přilba nebo jističe sluchu, podle druhu nasazení elektrického nářadí snižuje riziko úrazu.
- c) **Zabraňte neúmyslnému uvedení do provozu. Před zapojením elektrického nářadí do sítě a/nebo vložením akumulátoru, před uchopením elektrického nářadí nebo jeho přenášením se ujistěte, že je vypnuté.** Držte-li při přenášení elektrického nářadí prst na spínači nebo připojujete-li nářadí/zařízení/přístroj k síti zapnuté/zapnutý, může dojít k úrazu.
- d) **Drive než elektrické nářadí zapnete, odstraňte seřizovací nástroje nebo šroubovák.** Nástroj nebo klíč ponechaný v otáčivém dílu nářadí/zařízení/přístroje může způsobit úraz.
- e) **Udržujte přirozené držení těla. Zajměte bezpečný postoj a udržujte rovnováhu.** Tak můžete elektrické nářadí v neočekávaných situacích lépe kontrolovat.
- f) **Noste vhodné oblečení. Nenoste volný oděv ani šperky. Vlasy, oděv a rukavice držte v bezpečné vzdálenosti od pohybujících se dílů.** Volný oděv, šperky a dlouhé vlasy jimi mohou být zachyceny.
- g) **Lze-li namontovat odsávací zařízení nebo lapače prachu, přesvědčte se, že jsou připojeny a správně použity.** Použitím odsávání prachu můžete snížit ohrožení vlivem prachu.

5.1.4 Použití elektrického nářadí a péče o něj


- a) **Nepřetěžujte nářadí/zařízení/přístroj. Pro danou práci použijte elektrické nářadí, které je pro ni určeno.** S vhodným elektrickým nářadím budete v dané výkonové oblasti pracovat lépe a bezpečněji.
- b) **Nepoužívejte elektrické nářadí, jehož spínač je vadný.** Elektrické nářadí, které nelze zapnout nebo vypnout, je nebezpečné a musí se opravit.
- c) **Dříve než budete nářadí/zařízení/přístroj seřizovat, měnit jeho příslušenství, nebo než jej odložíte, vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky a/nebo vyjměte akumulátor.** Toto preventivní opatření zabrání neúmyslnému zapnutí elektrického nářadí.
- d) **Nepoužívané elektrické nářadí neukládejte v dosahu dětí. Nenechte pracovat s nářadím/zařízením/přístrojem osoby, které s ním nejsou obezpečeny nebo nečetly tyto pokyny.** Elektrické nářadí je nebezpečné, je-li používáno nezkušenými osobami.
- e) **O elektrické nářadí se pečlivě starajte. Kontro-lujte, zda pohyblivé díly bezvadně fungují a ne-vážnou, zda díly nejsou zlomené nebo poškozené tak, že by byla narušena funkce elektrického ná-řadí. Poškozené díly nechte před použitím nářadí opravit.** Mnoho úrazů má na svědomí nedostatečná údržba elektrického nářadí.
- f) **Řezné nástroje udržujte ostré a čisté.** Pečlivě ošetřované řezné nástroje s ostrými řeznými hranami méně vážnou a dají se lehčeji vést.
- g) **Elektrické nářadí, příslušenství, nástroje atd. používejte v souladu s těmito instrukcemi. Respek-tujte přitom pracovní podmínky a prováděnou čin-nost.** Použití elektrického nářadí k jinému účelu, než ke kterému je určeno, může být nebezpečné.

5.1.5 Servis

- a) **Elektrické nářadí svěřujte do opravy pouze kvalifikovaným odborným pracovníkům, kteří mají k dispozici originální náhradní díly.** Tak zajistíte, že elektrické nářadí bude i po opravě bezpečné.

5.2 Bezpečnostní pokyny pro všechny typy pil

5.2.1 Proces řezání

- a)  **NEBEZPEČÍ**
Nikdy nedávejte ruce do blízkosti pily a k pilovému kotouči. Druhou rukou držte nářadí za přídavnou rukojeť nebo za kryt motoru. Budete-li pilu držet oběma rukama, nemůže dojít k jejich poranění pilovým kotoučem.
- b) **Nesahejte pod obrobek.** Pod obrobkem vás ochranný kryt nemůže před pilovým kotoučem chránit.
- c) **Hloubku řezu přizpůsobte tloušťce obrobku.** Pod obrobkem by mělo být vidět méně než plnou výšku zubu.
- d) **Při řezání nikdy nadržte obrobek v ruce ani přes nohu, ale vždy ho zajistěte do stabilního upnutí.** Je důležité obrobek dobře upevnit, aby se minimalizovalo nebezpečí tělesného kontaktu, uváznutí pilového kotouče nebo ztráty kontroly nad nářadím.

- e) **Při práci, při níž nástroj může zasáhnout skryté elektrické rozvody nebo vlastní síťový kabel, držte elektrické nářadí jen za izolované rukojeti.** Kontakt s vedením pod proudem by uvedl pod napětí i kovové díly elektrického nářadí, což by mohlo způsobit úraz elektrickým proudem.
- f) **U podélných řezů používejte vždy doraz nebo přímé vedení podél hrany.** Zlepšuje se tím přesnost řezu a snižuje možnost uváznutí pilového kotouče.
- g) **Používejte vždy pilové kotouče správné velikosti a s odpovídajícím upínacím otvorem (např. hvězdicovým nebo kruhovým).** Pilové kotouče, které upínání pily přesně neodpovídají, se točí nepravidelně, což vede ke ztrátě kontroly nad nářadím.
- h) **Nikdy nepoužívejte poškozené nebo nesprávné podložky pilového kotouče nebo upínací šrouby.** Podložky pilového kotouče a upínací šrouby jsou speciálně konstruovány pro danou pilu, pro její optimální výkon a provozní bezpečnost.

5.2.2 Další bezpečnostní pokyny pro všechny typy pil

Zpětný ráz – příčiny a příslušné bezpečnostní pokyny: Zpětný ráz je náhlá reakce způsobená špatně vyrovnaným pilovým kotoučem, jeho zaseknutím nebo uváznutím, která má za následek, že se pila nekontrolovaně nadzvedne a pohybuje se z obrobku ven směrem k pracovníkovi; když se pilový kotouč ve svírajícím se řezu zasekne nebo uváže, zablokuje se a síla motoru pilu vymrští směrem k pracovníkovi; když se pilový kotouč v řezu natočí nebo když je špatně vyrovnaný, mohou se zuby na zadní straně kotouče zaseknout v povrchu obrobku, čímž se pilový kotouč z řezu vymrští a pila vyskočí zpátky směrem k pracovníkovi. Zpětný ráz je důsledkem nesprávného nebo chybného použití pily. Lze mu zabránit vhodnými bezpečnostními opatřeními, popsány dále.

- a) **Pilu držte pevně oběma rukama a v takové poloze paží, abyste dokázali vzdorovat silám zpětného rázu. Stůjte vždy stranou od pilového kotouče tak, aby s ním tělo nebylo nikdy v přímé čáře.** Při zpětném rázu se okružní pila může vymrstit dozadu, pomocí vhodných preventivních opatření může ovšem pracovník síly zpětného rázu zvládnout.
- b) **Pokud pilový kotouč uváže nebo když přerušíte práci, pilu vypněte a držte ji v klidu v obrobku, dokud se kotouč nezastaví. Nikdy se nesazte pilu z obrobku vyjmout nebo ji táhnout směrem zpět, dokud se pilový kotouč pohybuje, neboť může dojít ke zpětnému rázu.** Zjistěte a odstraňte příčinu uváznutí pilového kotouče.
- c) **Chcete-li pilu, která uvázla v obrobku, znovu spustit, vystředte pilový kotouč v řezu a zkontrolujte, zda pilové zuby nejsou v obrobku zakousnuté.** Když pilový kotouč uváže, může se při dalším spuštění začít pohybovat z obrobku ven nebo způsobit zpětný ráz.
- d) **Abyste snížilo riziko zpětného rázu vyvolaného uváznutím pilového kotouče, velké desky při řezání podepřete.** Velké desky se mohou vlastní hmot-

- ností prohnout. Proto desky musí být podepřeny na obou stranách, a to jak v blízkosti řezu, tak na kraji.
- Nepoužívejte otupené ani poškozené pilové kotouče.** Pilové kotouče s tupými nebo špatně rozvedenými zuby vytvářejí jen úzký řez, ve kterém dochází k silnému tření a snadno v něm může dojít k uváznutí pilového kotouče a ke zpětnému rázu.
 - Než začnete řezat, utáhněte aretace nastavení hloubky řezu a úhlu řezu.** Kdyby při řezání došlo ke změně nastavení, pilový kotouč by mohl uváznout a tím způsobit zpětný ráz.
 - Zvlášť opatrní buďte při řezání do stávajících stěn nebo v jiných oblastech, kde není vidět na druhou stranu řezu.** Zanořující se pilový kotouč by mohl při řezání narazit na skryté objekty, zablokovat se a vyvolat zpětný ráz.

5.2.3 Bezpečnostní pokyny pro okružní pily s výkyvným ochranným krytem

Funkce spodního ochranného krytu

- Před každým použitím zkontrolujte, zda se spodní ochranný kryt bezchybně zavírá. Není-li spodní ochranný kryt volně pohyblivý a nezavírá-li se okamžitě, pilu nepoužívejte. Spodní ochranný kryt nikdy nezajišťujte v otevřené poloze upnutím nebo přivázáním.** Pokud pila nedopatřením spadne na zem, může se spodní ochranný kryt deformovat. Otevřete ochranný kryt páčkou a přesvědčte se, že se pohybuje volně a při libovolném úhlu i každé hloubce řezu se nedotýká ani pilového kotouče, ani jiných dílů.
- Zkontrolujte funkci zavírací pružiny spodního ochranného krytu. Nevykazují-li spodní ochranný kryt a pružina dokonalou funkci, nechte pilu před použitím opravit.** Poškozené díly, lepivé usazeniny nebo nahromaděné piliny mohou reakci spodního ochranného krytu zpozdit.
- Spodní ochranný kryt otvírejte ručně jen tehdy, když se jedná o zvláštní druhy řezů, jako jsou „zanořené a úhlové řezy“.** Spodní ochranný kryt otvírejte pomocí páčky a uvolněte ji, jakmile se pilový kotouč zanoří do obrobku. Při jakémkoliv jiném řezání se musí spodní ochranný kryt pohybovat automaticky.
- Pilu nepokládejte na pracovní stůl ani na podlahu, pokud spodní ochranný kryt pilový kotouč nechrání (nekrývá).** Nekrýtý dobíhající pilový kotouč žene pilu proti směru řezu a řeže vše, co mu leží v cestě. Nezapomínejte na dobu doběhu pily.

5.3 Dodatečné bezpečnostní pokyny

5.3.1 Bezpečnost osob

- Používejte ochranu sluchu.** Hluk může způsobit ztrátu sluchu.
- Nářadí držte vždy pevně oběma rukama za příslušné rukojeti. Rukojeti udržujte suché, čisté a nezamastěné olejem ani vazelinou.**
- Jestliže se nářadí používá bez odávání prachu, musíte při prашných pracích používat lehký respirátor.**

- Nářadí používejte jen s příslušnými ochranami.**
- Nářadí používejte pouze v souladu s určeným účelem a v bezvadném stavu.**
- Nezapomínejte na pracovní přestávky, relaxační cvičení a cviky s prsty pro jejich lepší prokrvení.**
- Nářadí zapínejte teprve v pracovní oblasti.**
- Při řezání pilu vedte vždy směrem od těla.**
- Neřežte pilou nad hlavou.**
- Nebrzděte pilu bočním tlakem na pilový kotouč.**
- Nedotýkejte se upínací příruby ani upínacího šroubu, když je nářadí v chodu.**
- V dráze řezu nesmí být žádné překážky. Neřežte do šroubů, hřebíků atd.**
- Nikdy netiskněte tlačítko aretace vřetena, dokud se pilový kotouč točí.**
- Nesměřujte pilu na osoby.**
- Děti je nutno upozornit, že si s nářadím nesmí hrát.**
- Nářadí nesmí bez instruktaže používat děti nebo méně zdatné osoby.**
- Posuvný tlak na pilový kotouč přizpůsobte obráběnému materiálu tak, aby se pilový kotouč nezablokoval a nezpůsobil případně zpětný ráz.**
- Zabraňte přehřívání hrotů zubů pilového kotouče.**
- Při řezání plastů je třeba zabránit tavení plastu.**
- Před začátkem práce si ujasněte rizikovou kategorii prachu, který při práci vzniká. Používejte stavební vysavač s oficiálně schválenou třídou ochrany, která vyhovuje místním hygienickým předpisům.**
- Prach z materiálu, jako jsou nátěry s obsahem olova, některé druhy dřeva, minerály a kov, může být zdraví škodlivý. Kontakt s tímto prachem nebo jeho vdechování může způsobit alergické reakce a/nebo onemocnění dýchacích cest pracovníka nebo osob v okolí. Určitý prach, např. prach z dubového nebo bukového dřeva, je rakovinotvorný, zejména ve spojení s přísadami pro úpravu dřeva (chromát, prostředky na ochranu dřeva). Materiál obsahující azbest smí obrábět pouze odborníci. Pokud možno používejte odsávání prachu. Pro dosažení vysoké účinnosti odsávání prachu používejte vhodný mobilní vysavač na dřevěný prach a/nebo minerální prach doporučený společností Hilti, určený pro toto elektrické nářadí. Postarejte se o dobré větrání pracoviště. Doporučujeme používat respirátor s filtrem třídy P2. Držte vždy předpisy pro obráběné materiály platné v příslušné zemi.**

5.3.2 Pečlivé zacházení s elektrickým nářadím a jeho používání

- Tam, kde by nástroj mohl poškodit skrytá elektrická vedení nebo síťový kabel, držte nářadí za izolované rukojeti.** Při kontaktu s vedením pod napětím se nechráněné kovové části nářadí mohou dostat pod napětí a pracovníka tak vystavit riziku úrazu elektrickým proudem.
- Zajistěte obrobek. Používejte upínací přípravky nebo svěrák pro pevné uchycení obrobku.** Tímto je držen bezpečněji než rukou a kromě toho máte obě ruce volné pro obsluhu nářadí.

- c) Zajistěte, aby nástroje odpovídaly upínacímu systému nářadí a aby byly řádně uchyceny.

5.3.3 Elektrická bezpečnost

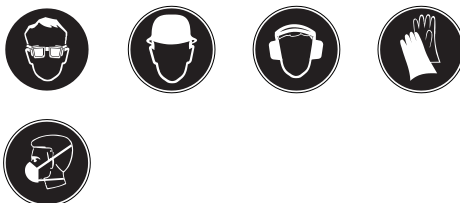


- a) Zkontrolujte před začátkem práce pracovní prostor, jestli neobsahuje skrytá elektrická vedení, trubky na plyn nebo vodu, např. pomocí přístroje na hledání kovu. Kovové díly, které leží vně na nářadí, mohou vést napětí, když jste např. nedopatřením poškodili elektrické vedení. To představuje vážné nebezpečí úrazu elektrickým proudem.
- b) Síťový a prodlužovací kabel ved'te od nářadí při práci vždy směrem dozadu. Snižuje se tak nebezpečí úrazu elektrickým proudem z kabelu během práce.
- c) Dodržujte místní bezpečnostní předpisy pro připojení nářadí. Nářadí případně připojujte pouze do zásuvky chráněné proudovým jističem (RCD).

5.3.4 Pracoviště

- a) Zajistěte dobré osvětlení pracoviště.
- b) Zajistěte dobré větrání pracoviště. Špatně větrané pracoviště může ohrozit zdraví kvůli prachové zátěži.

5.3.5 Osobní ochranné pomůcky



Obsluha jakož i osoby, které se zdržují v blízkosti, musí během provozování nářadí používat vhodné ochranné brýle, ochrannou přilbu, ochranu sluchu, ochranné rukavice a lehkou ochranu dýchacích cest.

5.3.6 Ochranné zařízení

Nářadí nezapínajte, není-li pilový kotouč, ochranný kryt nebo výkyvný ochranný kryt správně namontovaný.

6 Obsluha



POZOR

Noste ochranné rukavice. Řezné hrany pilového kotouče jsou ostré. Mohli byste se o ně poranit.

POZOR

Používejte lehkou respirační ochrannou masku a ochranné brýle. Při řezání dochází k víření prachu a pilin. Zvířený materiál může poškodit dýchací cesty a oči.

POZOR

Používejte ochranu sluchu. Chod nářadí a proces řezání působí hluk. Hluk může způsobit ztrátu sluchu.

6.1 Výměna pilového kotouče



POZOR

Při výměně nástroje používejte ochranné rukavice. Nástroj, upínací příruba a upínací šroub se za provozu silně zahřejí a stanou se horkými.

POZOR

Přesvědčte se, že upínací pilový kotouč odpovídá technickým požadavkům a je dobře nabroušen. Ostrý pilový kotouč je předpokladem bezvadného řezu.

6.1.1 Demontáž pilového kotouče

1. Vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky.
2. Stiskněte aretační tlačítko vřetena.
3. Klíčem s vnitřním šestihranem otáčejte upevňovacím šroubem pilového kotouče, dokud aretační kolík úplně nezaskočí.
4. Otáčením klíče proti směru hodinových ručiček uvolněte upevňovací šroub.
5. Vyšroubujte upevňovací šroub a sejměte vnější upínací přírubu.
6. Odklopením otevřete výkyvný ochranný kryt a sejměte pilový kotouč.

6.1.2 Montáž pilového kotouče

1. Vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky.
2. Vyčistěte obě upínací příruby.
3. Nasuňte vnitřní upínací přírubu.
4. Otevřete výkyvný ochranný kryt.
5. **POZOR Řiďte se podle šipky směru otáčení na pilovém kotouči.** Nasadte nový pilový kotouč.
6. Nasuňte vnější upínací přírubu.

CS

- Upínací šroub zašroubujte po směru hodinových ručiček a upevněte tak upínací přírubu. Tak jako při uvolnění musíte přitom stisknout aretační tlačítko vřetena.
- Před uvedením do provozu zkontrolujte, že je pilový kotouč pevně utažen.

6.2 Nastavení hloubky řezu 4

UPOZORNĚNÍ

Hloubka řezu by měla být nastavena vždy cca o 5 až 10 mm větší než tloušťka řezaného materiálu.

Hloubku řezu lze nastavovat plynule od 0 do cca 70 mm.

- Vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky.
- Postavte pilu na podložku.
- Uvolněte aretační páčku nastavení hloubky řezu. Šipka ukazuje nastavenou hloubku řezu na stupnici na krytu převodovky.
- Nůžkovým pohybem nářadí nadzvedněte a utažením aretační páčky nastavte hloubku řezu.

6.3 Nastavení šikmého řezu 5

Nářadí lze nastavit na šikmé řезы pod libovolným úhlem od 0 do 56°.

6.3.1 Nastavení šikmého řezu s přednastavením

Jsou možná 3 přednastavení: 22,5°, 45° a 56°.

- Vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky.
- Uvolněte aretační páčku nastavení úhlu řezu.
- Natočte základovou desku na úhel 0°.
- Nastavte ukazatel pro přednastavení úhlu na požadovaný úhel.
- Natočte základovou desku až k dorazu.
- Aretační páčku nastavení úhlu řezu utáhněte.

6.3.2 Nastavení šikmého řezu bez přednastavení

- Vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky.
- Uvolněte aretační páčku nastavení úhlu řezu.
- Natočte základovou desku do požadované polohy.
- Aretační páčku nastavení úhlu řezu utáhněte.

6.4 Řez podle rysky

Vpředu na základové desce pily je ryska jak pro přímý řez, tak i pro šikmé řезы (0° a 45°), takže lze provádět přesný řez podle zvoleného úhlu. Hrana rysky odpovídá vnitřní straně pilového kotouče. Ryska se nachází na předním výřezu pro pilový kotouč.

- Zajistěte obrobek proti posunutí.
- Obrobek umístěte tak, aby byl pilový kotouč pod obrobkem volný.
- Presvědčte se, že je spínač na nářadí vypnutý.
- Zastrčte síťovou zástrčku do zásuvky.
- Pilu položte základovou deskou na obrobek tak, aby pilový kotouč nebyl ještě s obrobkem v žádném kontaktu.
- Stiskněte spínač ZAP/VYP.
- Veďte pilu obrobkem vhodnou rychlostí podél orýsování.

6.5 Řezání s paralelním dorazem

Paralelní doraz umožňuje vést přesné řезы podél hrany obrobku, příp. řezání lišt stejných rozměrů.

Paralelní doraz lze namontovat na obou stranách základové desky.

6.6 Montáž/nastavení paralelního dorazu 6

- Vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky.
- Zasuňte vodičko paralelního dorazu pod upínací šroub.
- Nastavte požadovanou šířku řezu.
- Upínací šroub utáhněte.

6.7 Řezání s vodicí lištou 7

UPOZORNĚNÍ

Při řezání s vodicí lištou je menší pravděpodobnost výskytu zpětného rázu.

6.7.1 Nasazení nářadí na adaptér pro vodicí lištu/vyjmutí nářadí z adaptéru pro vodicí lištu

- Odstraňte případně namontovaný paralelní doraz.
- Nasaďte základovou desku do předních upevňovacích výstupků adaptéru pro vodicí lištu.
- Nasaďte základovou desku vzadu úplně do adaptéru pro vodicí lištu. Základová deska musí úplně zaskočit do zadního upevňovacího výstupku.
- Pro vyjmutí zatáhněte zadní upevňovací výstupek mírně dozadu a vyjměte nářadí z adaptéru pro vodicí lištu.

6.7.2 Podélné řезы přímé (0°)

Nasaďte pilu drážkou v adaptéru pro vodicí lištu na kolejničku vodicí lišty.

6.7.3 Podélné řезы pod úhlem až 56°

Pilu veďte vnější hranou adaptéru pro vodicí lištu podél kolejničky vodicí lišty, jinak by docházelo ke střetům pilového kotouče s vodicí lištou.

6.7.4 Ploché úhlové řезы

UPOZORNĚNÍ

Ryska úhlu řezu udává úhel, o který se řез odklání od přímého pravoúhlového řezu.

- Položte vodicí lištu nulou na hranu obrobku a natáčejte ji, dokud požadovaný úhel na úhlové stupnici neleží naproti nule.
- Dvěma šroubovými truhlářskými svorkami vodicí lištu upevněte.

6.8 Přirezávání

- Zespolu lištu pevně upevněte dvěma šroubovými truhlářskými svorkami.

UPOZORNĚNÍ Nářadí se na vodicí lištu musí nasadit za obrobek.

- POZOR Dbejte na to, aby se pilový kotouč vůbec nedotýkal obrobku.**
Zaparkujte nářadí v oblasti osazení vodící lišty.
- Zapněte nářadí.
- Veďte nářadí stejnoměrně přes obrobek.
Výkyný kryt se při kontaktu s boční hranou odřezku otevře; opět se uzavře, když se pila vysune na konci vodící lišty.

6.9 Čištění kanálu na odvod pilin

POZOR

Nářadí nesmí být připojeno k elektrické napájecí síti.

- Odstraňte šroub na zadní spodní straně ochranného krytu a odstraňte přípojovací hrdlo pro vysavač.
- Vyčistěte kanál pro odvod pilin a přípojovací hrdlo.
- Nasaďte přípojovací hrdlo zpět na kanál pro odvod pilin a upevněte ho šroubem.
- Kontrolujte, zda pohyblivé díly nářadí bezvadně fungují a nevážnou, zda díly nejsou zlomené nebo poškozené tak, že je narušena jeho funkce.

6.10 Řezání s odsáváním třísek

UPOZORNĚNÍ

Ruční okružní pila je vybavena přípojovacím hrdlem, které je dimenzováno na běžné odsávací hadice o průměru = 27 mm. Pro spojení hadice vysavače s pilou může být nutný vhodný adaptér.

POZOR

Prach je zdraví škodlivý a může způsobit onemocnění dýchacích cest, kožní choroby a alergické reakce.

VÝSTRAHA

Určité druhy prachu jsou považovány za rakovinotvorné. Je to minerální, dubový nebo bukový prach, zejména ve spojení s přísadami pro úpravu dřeva (chromany, prostředky na ochranu dřeva).

POZOR

Pro příslušné práce používejte pokud možno vhodný mobilní vysavač WVC 40-M (dřevo) nebo VCU 40-M (dřevo a minerály). Pokud odsávání není k dispozici nebo není možné, používejte ochrannou masku s filtrem třídy P2. Navíc vždy zajistěte řádné větrání, aby byla koncentrace prachu co nejnižší.

POZOR

Při obrábění jiných materiálů musí provozovatel vyjasnit speciální požadavky s příslušným profesním sdružením.

6.11 Řezání bez odsávání pilin

UPOZORNĚNÍ

Otočné hrdlo lapače třísek je k dispozici jako volitelné vybavení.

Pouhým otočením si zvolte požadovaný směr vyhazování tak, aby piliny odlétávaly od vás.

7 Čištění a údržba

POZOR

Nářadí nesmí být připojeno k elektrické napájecí síti.

7.1 Ošetřování nástrojů

Odstraňte pevně ulpělé nečistoty a chraňte náhodně poškozený povrch vašich nástrojů otřením hadříkem navlhčeným v oleji.

7.2 Čištění nářadí

POZOR

Nářadí, zejména rukojeti, udržujte čisté a beze stop oleje a tuku. Nepoužívejte prostředky pro ošetření s obsahem silikonu.

Vnější kryt nářadí je vyroben z plastické hmoty odolné proti nárazům. Oblast rukojeti je z elastomeru.

Nikdy nepoužívejte nářadí s ucpanými ventilačními šterbinami! Ventilační šterbiny čistěte opatrně suchým kartáčem. Nepřipusťte, aby do vnitřního prostoru nářadí vnikly cizí předměty. Povrch nářadí čistěte pravidelně mírně navlhčeným hadříkem. K čištění nepoužívejte rozprašovače, parní postřikovávání ani tekoucí vodu! Může tím být ohrožena elektrická bezpečnost nářadí.

7.3 Čištění ochranných zařízení

- Pro vyčištění ochranných zařízení sejměte pilový kotouč.

- Ochranná zařízení vyčistěte opatrně suchým kartáčem.
- Vhodným nástrojem odstraňte usazeniny a třísky uvnitř ochranných zařízení.
- Namontujte pilový kotouč.

7.4 Údržba

VÝSTRAHA

Opravy na elektrických částech smí provádět pouze odborník s elektrotechnickou kvalifikací.

POZOR

Když je přívodní kabel elektrického nářadí poškozen, musí být nahrazen speciálním přívodním kabelem, který lze dostat v servisu.

Pravidelně kontrolujte poškození vnějších dílů nářadí a správnou funkci všech ovládacích prvků. Nářadí nepoužívejte, když jsou poškozeny díly, nebo když ovládací prvky nefungují správně. Dejte nářadí opravit do servisu firmy Hilti.

7.5 Kontrola po čisticích a údržbařských pracích

Po čisticích a údržbařských pracích je nutno zkontrolovat, zda jsou připevněná veškerá ochranná zařízení a zda bezvadně fungují.

Pro kontrolu kyvného ochranného krytu ho úplně otevřete stisknutím ovládací páčky.

Po uvolnění ovládací páčky se musí kyvný ochranný kryt rychle a úplně zavřít.

8 Odstraňování závad

Porucha	Možná příčina	Náprava
Nářadí nemá plný výkon.	Prodlužovací kabel je příliš dlouhý a/nebo má malý průřez.	Použijte prodlužovací kabel s přípustnou délkou a/nebo dostatečným průřezem.
	Pokles napájecího napětí.	Nářadí připojte na jiný zdroj napájení.
Nářadí se neuvede do chodu.	Síťové napájení je přerušeno.	Připojte do zásuvky jiné elektrické nářadí a zkontrolujte funkci.
	Síťový kabel nebo zástrčka jsou vadné.	Nechte ho zkontrolovat odborníkem s elektrotechnickou kvalifikací a případně vyměnit.
	Vypínač je vadný.	Nechte ho zkontrolovat odborníkem s elektrotechnickou kvalifikací a případně vyměnit.
	Opotřebované uhlíky.	Nechte je zkontrolovat odborníkem s elektrotechnickou kvalifikací a případně vyměnit.
Žádný/snížený sací výkon.	Ucpaný kanál lapače třísek.	Vyčistěte kanál lapače třísek.

9 Likvidace



CS

Nářadí firmy Hilti jsou vyrobena převážně z recyklovatelných materiálů. Předpokladem pro recyklaci materiálů je jejich řádné třídění. V mnoha zemích již je firma Hilti zařízena na příjem vašeho starého nářadí na recyklaci. Ptejte se zákaznického servisního oddělení Hilti nebo vašeho obchodního zástupce.



Jen pro státy EU.

Elektrické nářadí nevyhazujte do komunálního odpadu!

Podle evropské směrnice o nakládání s použitými elektrickými a elektronickými zařízeními a podle odpovídajících ustanovení právních předpisů jednotlivých zemí se použité elektrické nářadí musí sbírat odděleně od ostatního odpadu a odevzdat k ekologické recyklaci.

10 Záruka výrobce nářadí

V případě otázek k záručním podmínkám se prosím obraťte na místního partnera HILTI.

11 Prohlášení o shodě ES (originál)

Označení:	Ruční okružní pila
Typové označení:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Generace:	01/02
Rok výroby:	2011

Prohlašujeme na výhradní zodpovědnost, že tento výrobek je ve shodě s následujícími směnicemi a normami: 2004/108/EG, 2006/42/EG, 2011/65/EU, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan



Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process Management
Business Area Electric Tools & Accessories
01/2012



Jan Doongaji
Executive Vice President

Business Unit Power
Tools & Accessories
01/2012

Technická dokumentace u:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

PŔVODNÝ NÁVOD NA POUŽÍVANIE

Ručná okružná píla SCW 70/ WSC 7.25-S

Pred použitím si bezpodmienečne prečítajte návod na obsluhu.

Tento návod na obsluhu odkladajte vždy spolu s náradím.

Náradie odovzdávajte iným osobám spolu s návodom na obsluhu.

Obsah	Strana
1 Všeobecné informácie	204
2 Opis	205
3 Nástroje, príslušenstvo	206
4 Technické údaje	207
5 Bezpečnostné pokyny	208
6 Obsluha	211
7 Údržba a ošetrovanie	214
8 Poruchy a ich odstraňovanie	214
9 Likvidácia	215
10 Záruka výrobcu náradia	215
11 Vyhlásenie o zhode ES (originál)	215

1 Čísla odkazujú vždy na obrázky. Obrázky k textu nájdete na rozkladacích stranách. Pri študovaní návodu ich majte vždy otvorené.

V texte tohto návodu na obsluhu sa pojmom "náradie" vždy označuje ručná okružná píla SCW 70 / WSC 7.25-S.

Časti náradia, ovládacie a zobrazovacie prvky **1**

- 1 Vypínač
- 2 Prídavná rukoväť
- 3 Aretačné tlačidlo vretena
- 4 Imbusový kľúč
- 5 Stupnica uhla rezu
- 6 Zvieracia páka na nastavovanie uhla rezu
- 7 Zvieracia skrutka na paralelný doraz
- 8 Zvieracia páka na nastavovanie hĺbky rezu
- 9 Značka rezu 45°
- 10 Značka rezu 0°
- 11 Paralelný doraz
- 12 Výkyvný ochranný kryt
- 13 Základná doska
- 14 Ochranný kryt
- 15 Hnacie vreteno
- 16 Unášacia prírubka
- 17 Upínacia prírubka
- 18 Upínacia skrutka
- 19 Stupnica hĺbky rezu
- 20 Ovládacia páka výkyvného ochranného krytu
- 21 Nátrubok na pripojenie (vysávača)
- 22 Prednastavenie uhla rezu
- 23 LED

Adaptér pre vodiacu koľajničku **2**

- 24 Pridržiavací výstupok vzadu
- 25 Pridržiavací výstupok vpredu

1 Všeobecné informácie

1.1 Signálne slová a ich význam

NEBEZPEČENSTVO

Na označenie bezprostredne hroziaceho nebezpečenstva, ktoré môže spôsobiť ťažký úraz alebo usmrtenie.

VÝSTRAHA

V prípade možnej nebezpečnej situácie, ktorá môže viesť k ťažkým poraneniam alebo k usmrteniu.

POZOR

V prípade možnej nebezpečnej situácie, ktorá by mohla viesť k ľahkým zraneniam osôb alebo k vecným škodám.

UPOZORNENIE

Pokyny na používanie a iné užitočné informácie

1.2 Význam piktogramov a ďalšie pokyny

Výstražné symboly



Všeobecná výstraha pred nebezpečenstvom



Výstraha pred nebezpečným elektrickým napätím

Príkazové znaky



Používajte
ochrannú
okuliare



Používajte
ochrannú
prilbu



Používajte
chrániče
sluchu



Používajte
ochranné
rukavice



Používajte
ochrannú
masku

Symbols



Pred
použitím si
prečítajte
návod na
používanie



Odpad
odovzdajte
na recykláciu



V



Striedavý
prúd

n_0

Menovité
voľnobežné
otáčky

/min

Otáčky za
minútu



Priemer



Pilový list

Umiestnenie identifikačných údajov na náradí

Typové označenie a sériové číslo sú uvedené na typovom štítku vášho náradia. Tieto údaje si poznačte do svojho návodu na používanie a uvádzajte ich, kedykoľvek požadujete informácie od nášho zastúpenia alebo servisného strediska.

Typ:

Generácia: 01/02

Sériové číslo:

2 Opis

2.1 Používanie v súlade s určeným účelom

Náradie je ručná okružná píla.

Náradie je určené na pílenie dreva alebo drevu podobných materiálov, plastov, sadrokartónu, sadrovláknitých dosiek a kompozitných materiálov až do hĺbky rezu cca 70 mm, ako aj na šikmé rezy od 0° do 56°.

Zdraviu škodlivé materiály (napr. azbest) sa s náradím nesmú opracúvať.

Náradie je určené pre profesionálnych používateľov a smie ho obsluhovať, udržiavať a opravovať iba oprávnený kvalifikovaný personál. Tento personál musí byť špeciálne poučený o možných rizikách. Ak náradie alebo jeho prídavné zariadenia bude nesprávne používať nekvalifikovaný personál alebo ak sa náradie bude používať v rozpore s predpísaným účelom jeho využitia, môže dôjsť k vzniku nebezpečenstva.

Pracovným prostredím môže byť: stavenisko, dielňa, renovácia, prestavba a novostavba.

Náradie sa smie používať výlučne s napájaním zo siete s napätím a frekvenciou, ktoré sú uvedené na typovom štítku.

Nesmú sa používať pilové kotúče, ktoré nezodpovedajú uvedeným parametrom (napr. priemer, otáčky, hrúbka), rozbrusovacie a brúsne kotúče, ani pilové kotúče z vysokolegovanej rýchloreznej (HSS) ocele.

Pílou sa nesmú píliť kovy.

Náradie nepoužívajte na odvetvovanie a pílenie stromov.

Na vylúčení rizika úrazu používajte iba originálne príslušenstvo a nástroje Hilti.

Dodržiňte pokyny na používanie, ošetrovanie a údržbu, uvedené v návode na používanie.

Manipulácia alebo zmeny na náradí nie sú dovolené.

sk

2.2 Vypínače

Vypínač

2.3 Rukoväti

Rukoväť a prídavná rukoväť

2.4 Ochranné zariadenia

Ochranný kryt a výkyvný ochranný kryt

2.5 Mazanie

Mazanie tukom

2.6 Do rozsahu dodávky štandardnej výbavy patria

- 1 Náradie
- 1 Pílový list
- 1 Návod na obsluhu
- 1 Imbusový kľúč
- 1 Paralelný doraz
- 1 Kartónový obal alebo kufor Hilti

2.7 Používanie predlžovacej šnúry

Používajte iba predlžovacie šnúry s dostatočným prierezom schválené pre danú oblasť použitia. V opačnom prípade hrozí pokles výkonu náradia a prehriatie sieťovej šnúry. Pravidelne kontrolujte poškodenie predlžovacej šnúry. Poškodenú predlžovaciu šnúru vymeňte.

Odporúčané minimálne prierezy a maximálne dĺžky káblov

Prierez vodiča	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Sieťové napätie 110-120 V	15 m		25 m	
Sieťové napätie 220-230 V	60 m		100 m	

sk

Nepoužívajte predlžovacie šnúry s prierezom vodiča 1,25 mm².

2.8 Predlžovacia šnúra pre vonkajšie prostredie

Vo vonkajšom prostredí používajte iba schválené a príslušne označené predlžovacie šnúry.

2.9 Použitie elektrocentrály alebo transformátora

Toto náradie možno používať s elektrocentrálou alebo stavebným transformátorom, pokiaľ sú dodržané nasledujúce podmienky: Výstupný výkon vo W musí byť minimálne dvojnásobok výkonu náradia uvedený na typovom štítku náradia, prevádzkové napätie sa musí vždy pohybovať v tolerancii +5 % a -15 % sieťového napätia a frekvencia musí byť 50 až 60 Hz, nikdy nie nad 65 Hz a musí byť nainštalovaný automatický regulátor napätia so zosilnením pri rozbehu.

K elektrocentrále / transformátoru nikdy nepripájajte a súčasne nepoužívajte iné spotrebiče. Zapínanie a vypínanie iných spotrebičov môže vyvolať podpäťové alebo prepäťové špičky, ktoré môžu náradie poškodiť.

3 Nástroje, príslušenstvo

Príslušenstvo pre SCW 70

Označenie	Opis
Paralelný doraz	
Vodiaca koľajnica	WGS 1400-2B
Adaptér pre vodiacu koľajničku	

Odporúčany pílový kotúč pre SCW 70

Označenie	Symbol
Pílový list	W-CSC 190 x 30 z24 A

Odporúčany pílový kotúč pre WSC 7.25-S

Označenie	Symbol
Pílový list	W-CSC 7 ¼ x 5/8 t24 GP

4 Technické údaje

Technické zmeny vyhradené!

Menovité napätie	100 V	110 V	220 V	230 – 240 V
Menovitý príkon	1 430 W	1 550 W	1 700 W	1 700 W
Menovitý prúd	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Sieťová frekvencia	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

UPOZORNENIE

Toto náradie zodpovedá príslušnej norme za predpokladu, že maximálne prípustná impedancia siete Z_{max} v mieste pripojenia zariadenia zákazníka k verejnej sieti je väčšia alebo rovná $0,370+j0,25 \Omega$. Osoba vykonávajúca inštaláciu alebo prevádzkovateľ náradia musí zaistiť, v prípade nutnosti po konzultácii s prevádzkovateľom siete, že sa toto náradie pripojí len na miesto pripojenia s impedanciou menšou alebo rovnou Z_{max} .

Náradie	SCW 70	WSC 7.25-S
Hmotnosť podľa štandardu EPTA 01/2003	5,3 kg	5,3 kg
Dĺžka sieťovej šnúry	2,5 m	2,5 m
Rozmery (d x š x v)	317 mm x 236 mm x 269 mm	317 mm x 236 mm x 269 mm
Základná doska	290 mm x 170 mm	290 mm x 170 mm
Maximálny priemer pílového kotúča	190 mm	190 mm
Minimálny priemer pílového kotúča	184 mm	184 mm
Hrúbka nosného kotúča pílových kotúčov	1,1...1,5 mm	1,1...1,5 mm
Šírka rezu	1,7...2,3 mm	1,7...2,3 mm
Upínací otvor pílového kotúča	30 mm	15,88 mm (5/8")
Hĺbka rezu	Uhol rezu 0°: 67 mm Uhol rezu 45°: 49 mm Uhol rezu 56°: 38 mm	Uhol rezu 0°: 64 mm Uhol rezu 45°: 47 mm Uhol rezu 56°: 37 mm
Voľnobežné otáčky	5 800/min	5 800/min

UPOZORNENIE

Úroveň vibrácií udávaná v týchto návodoch je meraná normovaným postupom uvedeným v norme EN 60745, a túto hodnotu je možné použiť pri vzájomnom porovnávaní elektrického náradia. Hodnota je vhodná aj pre predbežný odhad zaťaženia vibráciami. Úroveň vibrácií je udávaná pri používaní elektrického náradia na jeho hlavný účel použitia. Ak sa však náradie používa na iné účely, je osadené odlišnými nástrojmi alebo nie je dostatočne udržiavané, môže sa úroveň vibrácií odlišovať. Tým sa môže podstatne zvýšiť zaťaženie vibráciami počas celého pracovného času. Pri presnom odhadovaní zaťaženia vibráciami by sa mal zohľadniť aj čas, počas ktorého bolo zariadenie buď vypnuté, alebo síce spustené, pričom však v skutočnosti nevykonávalo žiadnu prácu. Tým sa môže podstatne znížiť zaťaženie vibráciami počas celého pracovného času. Vykonávajte doplnkové opatrenia pre ochranu obsluhujúcich osôb pred pôsobením vibrácií, ako sú napríklad: údržba elektrického náradia a vkladných nástrojov, udržiavanie správnej teploty rúk, organizácia pracovných procesov a vzniknutého odpadu.

SK

Informácia o hluku a vibráciách pre náradie SCW 70 / WSC 7.25-S (merané podľa normy EN 60745-2-5):

Typická hodnota A hladiny akustického výkonu	100 dB(A)
Typická hladina akustického tlaku	89 dB(A)
Neistota uvedených akustických hladín	3 dB(A)

Triaxiálne hodnoty vibrácií (výsledný vektor vibrácií)

Rezanie do dreva, a_{h1}	2,5 m/s ²
Nepresnosť (K)	1,5 m/s ²

Informácie o náradí a použití

Trieda ochrany	Ochranná trieda II (dvojitá izolácia), pozri typový štítok
----------------	--

5 Bezpečnostné pokyny

5.1 Všeobecné bezpečnostné pokyny a upozornenia pre elektrické ručné náradie

a) **VÝSTRAHA**

Prečítajte si všetky bezpečnostné pokyny a upozornenia. Nedbalosť pri dodržiavaní bezpečnostných pokynov a upozornení môže mať za následok úraz elektrickým prúdom, požiar a/alebo ťažké poranenia. **Všetky bezpečnostné upozornenia a pokyny si uschovajte pre budúcu potrebu.** Pojem "elektrické náradie" uvedený v bezpečnostných upozorneniach sa vzťahuje na sieťové elektrické náradie (náradie so sieťovou šnúrou) a na akumulátorové elektrické náradie (bez sieťovej šnúry).

5.1.1 Bezpečnosť na pracovisku

- sk
- a) **Na pracovisku udržiavajte čistotu a dbajte na dostatočné osvetlenie.** Nedporiadok na pracovisku a neosvetlené časti pracoviska môžu viesť k úrazom.
 - b) **Elektrické náradie nepoužívajte vo výbušnom prostredí, v ktorom sa nachádzajú horľavé kvapaliny, plyny alebo prach.** Elektrické náradie vytvára iskry, ktoré môžu spôsobiť vznietenie prachu alebo výparov.
 - c) **Pri používaní náradia/zariadenia/prístroja dbajte na bezpečnú vzdialenosť detí a iných osôb.** Pri odpuťaní pozornosti od práce môžete stratiť kontrolu nad elektrickým náradím.

5.1.2 Elektrická bezpečnosť

- a) **Zástrčka sieťovej šnúry elektrického náradia musí byť vhodná do danej zásuvky. Zástrčka sieťovej šnúry sa v žiadnom prípade nesmie meniť. Uzemnené elektrické náradie nepripájajte do siete použitím zástrčkových adaptérov.** Nezmenené zástrčky a vhodné zásuvky znižujú riziko úrazu elektrickým prúdom.
- b) **Zabráňte dotyku tela s uzemnenými predmetmi ako sú rúry, radiátory, sporáky a chladničky.** Pri uzemnení tela hrozí zvýšené riziko úrazu elektrickým prúdom.

- c) **Chráňte elektrické náradie pred dažďom a vlhkosťou.** Vniknutie vody do elektrického náradia zvyšuje riziko úrazu elektrickým prúdom.
- d) **Sieťovú šnúru nepoužívajte na účely, na ktoré nie je určená, napr. na prenášanie alebo zavesenie elektrického náradia či na vyťahovanie zástrčky zo zásuvky. Sieťovú šnúru chráňte pred vysokou teplotou, olejom, ostrými hranami alebo pred pohybujúcimi sa časťami náradia/zariadenia/prístroja.** Poškodené alebo spletené sieťové šnúry zvyšujú riziko úrazu elektrickým prúdom.
- e) **Pri práci s elektrickým náradím vo vonkajšom prostredí používajte iba predĺžovacie šnúry vhodné aj do vonkajšieho prostredia.** Používanie predĺžovacej šnúry určenej do vonkajšieho prostredia znižuje riziko úrazu elektrickým prúdom.
- f) **Pokiaľ sa nemožno vyhnúť prevádzke elektrického náradia vo vlhkom prostredí, použite prúdový chránič.** Použitie prúdového chrániča znižuje riziko úrazu elektrickým prúdom.

5.1.3 Bezpečnosť osôb

- a) **Pri práci buďte pozorní, dbajte na to, čo robíte a pri práci s elektrickým náradím postupujte s rozvahou. Ak ste unavení alebo pod vplyvom drog, alkoholu alebo liekov, nepoužívajte žiadne elektrické náradie.** Okamih nepozornosti pri používaní elektrického náradia môže viesť k vážnym poraneniam.
- b) **Používajte prostriedky osobnej ochrany a vždy používajte ochranné okuliare.** Používanie prostriedkov osobnej ochrany ako ochrannej masky, bezpečnostnej pracovnej obuvi s protišmykovou podrážkou, ochrannej prilby alebo chráničov sluchu (podľa druhu využitia elektrického náradia) znižuje riziko poranenia.
- c) **Zabráňte neúmyselnému zapnutiu. Pred pripojením elektrického náradia do siete a/alebo vložením akumulátora, pred uchopením náradia/zariadenia/prístroja alebo jeho**

prenášaním sa uistite, že je vypnuté. Pri prenášaní elektrického náradia s prstom na vypínači alebo pri pripojení zástrčky do zásuvky v čase, keď je elektrické náradie zapnuté, hrozí riziko úrazu.

- d) **Pred zapnutím elektrického náradia odstráňte z náradia/zariadenia/prístroja nastavovacie nástroje alebo kľúče.** Nástroj alebo kľúč, ponechaný v pohyblivom sa elektrickom náradí, môže spôsobiť úraz.
- e) **Vyhýbajte sa neprirodzenej polohe. Pri práci dbajte na stabilný postoj, ktorý vám vždy umožní udržať rovnováhu.** Budete tak môcť elektrické náradie v neočakávaných situáciách lepšie kontrolovať.
- f) **Používajte vhodný pracovný odev. Nenoste voľný odev alebo šperky. Vlasy, odev a rukavice nepribližujte do blízkosti pohyblivých sa častí.** Voľný odev, šperky alebo dlhé vlasy sa môžu zachytiť o pohyblivé sa časti.
- g) **Ak je možné namontovať zariadenia na odsávanie/zachytávanie prachu, presvedčte sa, že tieto zariadenia sú pripojené a používajú sa správne.** Použitie zariadenia na odsávanie prachu môže znížiť ohrozenie spôsobené prachom.

5.1.4 Používanie a starostlivosť o elektrické náradie

- a) **Náradie/zariadenie/prístroj nepreťažujte. Používajte vhodné elektrické náradie určené na prácu, ktorú vykonávate.** Vhodné elektrické náradie umožňuje lepšiu a bezpečnejšiu prácu v uvedenom rozsahu výkonu.
- b) **Elektrické náradie s poškodeným vypínačom nepoužívajte.** Elektrické náradie, ktoré sa nedá zapnúť alebo vypnúť, je nebezpečné a treba ho dať opraviť.
- c) **Skôr než budete náradie/zariadenie/prístroj nastavovať, meniť jeho príslušenstvo alebo než ho odložíte, vytiahnite sieťovú zástrčku zo zásuvky a/alebo vyberte akumulátor.** Toto bezpečnostné opatrenie zabraňuje neúmyselnému zapnutiu elektrického náradia.
- d) **Nepoužívané elektrické náradie odložte na miesto chránené pred prístupom detí. Osobám, ktoré nie sú oboznámené s náradím alebo ktoré si neprečítali tieto pokyny, nedovoľte náradie/zariadenie/prístroj používať.** Elektrické náradie je pre neskúsených používateľov nebezpečné.
- e) **Elektrické náradie starostlivo ošetrujte. Skontrolujte, či pohyblivé časti náradia bezchybne fungujú a nezadrhávajú sa, či nie sú niektoré časti zlomené alebo poškodené v takom rozsahu, ktorý by mohol ovplyvniť funkčnosť elektrického náradia. Poškodené časti dajte pred použitím náradia opraviť.** Mnohé úrazy boli zapríčinené nedostatočne udržiavaným elektrickým náradím.
- f) **Rezacie nástroje udržiavajte ostré a čisté.** Starostlivo ošetrované rezacie nástroje s ostrými reznými hranami sa menej zasekávajú a ľahšie sa vedú.
- g) **Elektrické náradie, príslušenstvo, vkladacie nástroje atď. používajte v súlade s týmito pokynmi. Zohľadnite pri tom pracovné podmienky a vykonávanú činnosť.** Používanie elektrického náradia na

iné než určené účely môže viesť k nebezpečným situáciám.

5.1.5 Servis

- a) **Opravu elektrického náradia zverte len kvalifikovanému personálu a iba s použitím originálnych náhradných dielov.** Len tak je možné zaistiť, že elektrické náradie bude aj po opravě bezpečné.

5.2 Bezpečnostné pokyny týkajúce sa všetkých píl

5.2.1 Proces rezania

- a) **⚠ NEBEZPEČENSTVO**
Nepribližujte ruky k miestu rezu alebo do blízkosti pílového kotúča. Druhou rukou držte prídavnú rukoväť alebo kryt motora. Ak okružnú pílu držíte oboma rukami, pílový kotúč ich nemôže poraniť.
- b) **Nesiahajte pod obrobok.** Ochranný kryt vás pod obrobkom nemôže chrániť pred pílovým kotúčom.
- c) **Hĺbku rezu prispôbte hrúbke obrobku.** Pílový kotúč pod obrobkom by nemal z obrobku vyčnievať viac než na jednu plnú výšku zuba.
- d) **Pílený obrobok nikdy nepridržujte rukou alebo nohou. Obrobok upevnite do stabilného upnutia.** Dostatočné upevnenie obrobku je dôležité, aby sa vylúčilo nebezpečenstvo kontaktu s telom a minimalizovalo riziko zaseknutia pílového kotúča alebo strata kontroly nad náradím.
- e) **Ak vykonávate práce, pri ktorých môže prísť vkladací nástroj do styku so skrytými elektrickými vedeniami, alebo s vlastným sieťovým káblom náradia, dotýkajte sa elektrického náradia len na izolovaných úchopových plochách.** Kontakt s elektrickým vedením pod napätím spôsobí, že aj kovové časti elektrického náradia budú pod napätím a môžu spôsobiť úraz elektrickým prúdom.
- f) **Pri pozdĺžnych rezoch vždy používajte paralelný doraz alebo iné vodidlo na vedenie náradia pozdĺž hrany obrobku.** Zvýši sa tým presnosť rezu a zníži možnosť zaseknutia pílového kotúča.
- g) **Vždy používajte pílové kotúče správnej veľkosti a s vhodným tvarom upínacieho otvoru (napr. hviezdicovitý alebo okrúhly).** Pílové kotúče, ktoré nepasujú k upínacím prvkom píly, majú nepravdivý chod (hádzú) a vedú k strate kontroly nad náradím.
- h) **Nikdy nepoužívajte poškodené alebo nesprávne podložky alebo skrutky na upevnenie pílového kotúča.** Podložky alebo skrutky na upevnenie pílového kotúča sú konštruované špeciálne pre vašu pílu, jej optimálny výkon a bezpečnosť prevádzky.

5.2.2 Ďalšie bezpečnostné pokyny týkajúce sa všetkých píl

Spätný ráz – príčiny a príslušné bezpečnostné upozornenia:

Spätný ráz je náhla, prudká reakcia v dôsledku zaseknutého, zablokovaného alebo nesprávne nasmerovaného pílového kotúča, ktorá vedie k tomu, že píla sa nekontrolovaneým spôsobom zdvihne a pohybuje sa smerom z obrobku k obsluhujúcej osobe;

ak sa pilový kotúč v uzavierajúcej sa štrbine rezu zasekne alebo skríži, dôjde k zablokovaní píly a sila motora ju vyvrstí smerom k používateľovi;

ak sa pilový kotúč v štrbine rezu zadrie alebo skríži, môžu sa zuby zadnej hrany kotúča zaseknúť v povrchu obrobku, čím sa pilový kotúč vysunie von zo štrbiny rezu a píla skočí dozadu smerom k používateľovi.

Spätný ráz je dôsledkom nesprávneho alebo chybného používania píly. Možno mu zabrániť vhodnými bezpečnostnými opatreniami, ktoré sú nižšie opísané.

- a) **Pílu pevne držte obidvomi rukami a ramená majte v takej pozícii, ktorá vám umožní zvládnuť sily vznikajúce pri spätnom ráze. Vždy stojte bokom od pilového kotúča, nikdy nedávajte pilový kotúč do jednej línie s vašim telom.** Pri spätnom ráze môže okružná píla prudko skočiť dozadu, avšak obsluha dokáže tieto sily zvládnuť, ak sa vykonajú vhodné opatrenia.
- b) **Ak sa pilový kotúč zasekne alebo ak práce prerušíte, vypnite pílu a držte ju pokojne v materiáli dovtedy, kým sa pilový kotúč nezastaví. Nikdy sa nepokúšajte odstrániť pílu z obrobku alebo ju ťahať dozadu, kým sa pilový kotúč pohybuje. Inak môže vzniknúť spätný ráz.** Zistite a odstráňte príčinu zaseknutia pilového kotúča.
- c) **Ak pílu, ktorá uviazla v obrobku, chcete opäť spustiť, vystredte pilový kotúč v štrbine rezu a skontrolujte, či nie sú zuby kotúča zaseknuté v obrobku.** Ak sa pilový kotúč zasekol, môže pri opakovanom zapnutí píly vyskočiť z obrobku alebo zapríčiniť spätný ráz.
- d) **Veľké dosky pred pílením podoprite, aby sa znížilo riziko spätného rázu v dôsledku zaseknutia pilového kotúča (pri prehýbaní dosky).** Veľké dosky sa vlastnou váhou môžu prehnúť. Dosky sa musia podoprieť na obidvoch stranách, tak v blízkosti štrbiny rezu, ako aj na hranách.
- e) **Nepoužívajte tupé alebo poškodené pilové kotúče.** Pilové kotúče s tupými zubami nesprávne rozvedenými zubami spôsobujú v dôsledku príliš úzkej štrbiny rezu zvýšené trenie, zasekávanie pilového kotúča alebo spätný ráz.
- f) **Pred rezaním pevne dotiahnite prvky na nastavenie hĺbky a uhla rezania.** Ak sa nastavenia počas rezania zmenia, môže sa pilový kotúč zaseknúť a môže dôjsť k spätnému rázu.
- g) **Buďte mimoriadne opatrní pri rezaní do existujúcich stien alebo do iných oblastí, na ktoré nie je možný náhľad.** Pilový kotúč sa pri zarezaní do skrytých objektov môže zablokovať a spôsobiť spätný ráz.

5.2.3 Bezpečnostné pokyny týkajúce sa okružných pil s výkvným ochranným krytom

Funkcia spodného ochranného krytu

- a) **Pred každým použitím skontrolujte, či sa spodný ochranný kryt bezchybne zatvára. Pílu nepoužívajte, ak spodný ochranný kryt nie je voľne pohyblivý a okamžite sa nezavrie. Spodný ochranný kryt nikdy neupevňujte alebo nepriväzujte v otvo-**

renej pozícii. Po neúmyselnom páde píly na zem sa spodný ochranný kryt môže pokriviť. Ochranný kryt otvorte páčkou a presvedčte sa, či je voľne pohyblivý a pri žiadnej hĺbke alebo uhle rezu sa nikde nedotýka pilového kotúča alebo iných častí píly.

- b) **Skontrolujte funkciu vratných pružín spodného ochranného kotúča. Ak spodný ochranný kryt a jeho vratné pružiny nefungujú bezchybne, pílu pred ďalším používaním nechajte opraviť.** Poškodené časti, lepkavé nánosy a usadeniny triesok spôsobujú, že ochranný kryt pracuje spomalene.
- c) **Spodný ochranný kryt otvorte rukou iba pri špeciálnych rezoch, ako „rezy so zanorením a šikmé rezy“.** Spodný ochranný kryt otvorte páčkou a pusťte ju, akonáhle pilový kotúč vnikne do obrobku. Pri všetkých ostatných spôsoboch pílenia musí spodný ochranný kryt pracovať automaticky.
- d) **Pílu nekladte na pracovný stôl alebo podlahu, ak spodný ochranný kryt nezakrýva pilový kotúč.** Nechránený dobiehajúci pilový kotúč posúva pílu v smere rezu a reže všetko, čo mu stojí v ceste. Nezabúdajte pritom na čas dobehu píly.

5.3 Ďalšie bezpečnostné pokyny

5.3.1 Bezpečnosť osôb

- a) **Používajte chrániče sluchu.** Pôsobenie nadmerného hluku môže viesť k strate sluchu.
- b) **Náradie vždy pevne držte oboma rukami za príslušné rukoväti. Rukoväti udržiajte suché, čisté a bez prítomnosti oleja a maziva.**
- c) **Ak sa náradie používa bez odsávania prachu, musíte pri prácach, pri ktorých vzniká prach, používať ľahkú ochrannú masku.**
- d) **Náradie používajte iba s príslušnými ochrannými prostriedkami.**
- e) **Náradie používajte iba na určené účely a v bezchybnom stave.**
- f) **Na lepšie prekrvenie prstov v práci robte presťávky a na uvoľnenie si prsty precvičte.**
- g) **Náradie zapínajte až na pracovisku.**
- h) **Náradie pri práci vždy vedte smerom od tela.**
- i) **S náradím nepracujte v polohe nad hlavou.**
- j) **Náradie nebrzdíte bočným protitlakom na pilový kotúč.**
- k) **Nedotýkajte sa upínacej príruby a upínacej skrutky za chodu náradia.**
- l) **Línia rezu musí byť bez prekážok. Nerezte cez skrutky, kince atď.**
- m) **Tlačidlo aretácie vretena nikdy nestláčajte, ak sa pilový kotúč otáča.**
- n) **Náradie nesmerujte na osoby.**
- o) **Nedovoľte deťom, aby sa s náradím hrali.**
- p) **Náradie nesmú bez inštruktáže používať deti alebo menej zdatné osoby.**
- q) **Silu posuvu náradia prispôbte pilovému kotúču a plnenému materiálu, aby sa pilový kotúč nezablokoval a nespôsobil spätný ráz.**
- r) **Zabráňte prehrievaniu hrotov pilových zubov.**

- s) Pri pílení plastov je potrebné zabrániť taveniu plastu.
- t) Pred začatím práce si ujasnite triedu nebezpečnosti prachu, ktorý vzniká pri práci. Používajte vysávač na stavebný prach s oficiálne schválenou ochrannou klasifikáciou, zodpovedajúcou vašim lokálnym ustanoveniam o ochrane proti prachu.
- u) Prach z materiálov, ako sú nátery s obsahom olova, niektoré druhy dreva, minerály a kov, môže byť zdraviu škodlivý. Kontakt s týmto prachom alebo jeho vdychovanie môže spôsobiť alergické reakcie a/alebo ochorenie dýchacích ciest pracovníka alebo osôb v okolí. Určitý prach, napr. prach z dubového alebo bukového dreva, je rakovinotvorný, predovšetkým v spojení s prísadami na úpravu dreva (chromát, prostriedky na ochranu dreva). Materiál obsahujúci azbest smú obrábať len odborníci. **Pokiaľ možno, používajte odsávanie prachu. Na dosiahnutie vysokej účinnosti odsávania prachu používajte vhodný mobilný vysávač na drevený prach a/alebo minerálny prach odporúčaný spoločnosťou Hilti, určený pre toto elektrické náradie.** Postarajte sa o dobré vetranie pracoviska. Odporúčame používať respirátor s filtrom triedy P2. Dodržiavajte predpisy pre obrábané materiály platné v príslušnej krajine.

5.3.2 Starostlivé zaobchádzanie a používanie elektrického náradia

- a) **Náradie v prípade možnosti poškodenia skrytých elektrických vedení pod napätím alebo sieťovej šnúry nástrojom držte za izolované úchopové plochy.** Pri styku s vedením pod napätím budú kovové nechránené časti náradia pod napätím a používateľ je vystavený riziku úrazu elektrickým prúdom.
- b) **Obrobok pri práci zaistíte. Na zaistenie pevnej polohy obrobku používajte upínacie zariadenia alebo zverák.** Obrobok má tak stabilnejšiu polohu ako pri držaní rukou a obe ruky sú voľné na ovládanie náradia.
- c) **Presvedčte sa, že používané nástroje majú upínanie zodpovedajúce skľučovadlu a že sú v skľučovadle bezpečne zaistené.**

5.3.3 Elektrická bezpečnosť



- a) **Pred začatím práce skontrolujte v pracovnej oblasti skryté elektrické vedenia, plynové a vodovodné potrubia, napr. pomocou hľadača kovov.** Vonkajšie kovové časti náradia sa stanú elektricky vodivými, napr. ak pri práci dôjde k neúmyselnému poškodeniu elektrického vedenia pod napätím. Takáto situácia predstavuje vážne nebezpečenstvo úrazu elektrickým prúdom.
- b) **Sieťovú a predĺžovaciu šnúru pri práci vždy vedte smerom dozadu od náradia.** Zabráni sa tým riziku zakopnutia o kábel počas práce.
- c) **Dodržiavajte miestne bezpečnostné predpisy pre pripojenie náradia. Náradie prípadne pripájajte len do zásuvky chránenej prúdovým ističom (RCD).**

5.3.4 Pracovisko

- a) **Dbajte na dobré osvetlenie pracoviska.**
- b) **Postarajte sa o dobré vetranie pracoviska.** Nedostatočne vetrané pracoviská môžu spôsobiť ujmy na zdraví v dôsledku nahromadeného prachu v ovzduší.

5.3.5 Osobné ochranné prostriedky



Používateľ a osoby zdržujúce sa v jeho blízkosti musia používať vhodné ochranné okuliare, ochrannú prilbu, chrániče sluchu a ľahkú ochrannú masku proti prachu.

5.3.6 Ochranné zariadenia

Náradie nikdy nezapínajte, ak pilový kotúč, ochranný kryt alebo výkyvný ochranný kryt nie sú namontované správne.

6 Obsluha



POZOR

Používajte ochranné rukavice. Rezné hrany pilového kotúča sú ostré. Na rezných hranách sa môžete poraniť.

POZOR

Používajte ľahkú ochrannú masku a ochranné okuliare. Pri pílení dochádza k zvráteniu prachu a pílín. Rozvírený materiál môže poškodiť dýchacie cesty a oči.

POZOR

Používajte chrániče sluchu. Náradie a pílenie vytvárajú hluk. Pôsobenie nadmerného hluku môže viesť k strate sluchu.

6.1 Výmena pilového kotúča



POZOR

Pri výmene nástrojov používajte ochranné rukavice. Nástroj, upínacia príručka a upínacia skrutka sú horúce.

POZOR

Presvedčte sa, že nasadený pilový kotúč zodpovedá technickým požiadavkám a je dobre naostrený. Ostrý pilový kotúč je predpokladom bezchybného rezu.

6.1.1 Demontáž pilového kotúča 3

1. Zástrčku sieťovej šnúry vytiahnite zo zásuvky.
2. Stlačte aretačné tlačidlo vretena.
3. Kľúčom s vnútorným šesťhranom otáčajte upevňovacou skrutkou pilového kotúča, kým aretačný kolík úplne nezaskočí.
4. Upevňovaciu skrutku pomocou kľúča otáčaním proti smeru pohybu hodinových ručičiek uvoľnite.
5. Upevňovaciu skrutku a vonkajšiu upínaciu prírubu odstráňte.
6. Výkyvný ochranný kryt vyklonením otvorte a pilový kotúč odstráňte.

6.1.2 Montáž pilového kotúča

1. Zástrčku sieťovej šnúry vytiahnite zo zásuvky.
2. Unášaciu a upínaciu prírubu očistite.
3. Nasuňte unášaciu prírubu.
4. Otvorte výkyvný ochranný kryt.
5. **POZOR** Dodržiavajte smer otáčania vyznačený šípku na pilovom kotúči.
Nasaďte nový pilový kotúč.
6. Nasaďte vonkajšiu upínaciu prírubu.
7. Upínaciu prírubu upevnite otáčaním upínacej skrutky v smere pohybu hodinových ručičiek. Aretačné tlačidlo vretena pritom podržte stlačené ako pri uvoľňovaní skrutky.
8. Pred zapnutím píly skontrolujte pevné upevnenie pilového kotúča.

6.2 Nastavenie hĺbky rezu 4

UPOZORNENIE

Nastavená hĺbka rezu by mala byť vždy o cca 5 až 10 mm väčšia ako hrúbka píleného materiálu.

Hĺbka rezu sa dá nastavovať plynulo v rozpätí 0 až cca 70 mm.

1. Zástrčku sieťovej šnúry vytiahnite zo zásuvky.
2. Náradie položte na podložku.

3. Zvieraciú páku na nastavovanie hĺbky rezu povoľte. Šípka na stupnici na kryte prevodovky označuje nastavenú hĺbku rezu.
4. Náradie nožnicovým pohybom nadvihnite a utiahnuť zvieracej páky nastavte hĺbku rezu.

6.3 Nastavenie šikmého rezu 5

Náradie možno nastaviť na šikmé rezy, na akýkoľvek ľubovoľný uhol v rozmedzí 0 a 56°.

6.3.1 Nastavenie šikmého rezu s použitím prednastavenia

Sú možné 3 prednastavenia: 22,5°, 45° a 56°.

1. Zástrčku sieťovej šnúry vytiahnite zo zásuvky.
2. Zvieraciú páku na nastavovanie uhla rezu povoľte.
3. Otočte základnú dosku na uhol 0°.
4. Nastavte ukazovateľ prednastavenia uhla na želaný uhol.
5. Otočte základnú dosku až na doraz.
6. Zvieraciú páku na nastavovanie uhla rezu pevne utiahnite.

6.3.2 Nastavenie šikmého rezu bez použitia prednastavenia

1. Zástrčku sieťovej šnúry vytiahnite zo zásuvky.
2. Zvieraciú páku na nastavovanie uhla rezu povoľte.
3. Otočte základnú dosku do želanej pozície.
4. Zvieraciú páku na nastavovanie uhla rezu pevne utiahnite.

6.4 Pílenie podľa vyznačenej línie

Na prednej strane základnej dosky náradia sa nachádza, tak pre rovné, ako aj pre šikmé rezy, zárez pre líniu rezu (0° a 45°), aby sa podľa zvoleného uhla sklonu rezu mohol vykonať presný rez. Hrana zárezu zodpovedá vnútornej strane pilového kotúča. Ukazovateľ s rýskou sa nachádza pri prednom výreze pre pilový kotúč.

1. Obrobok zaistíte proti posunutiu.
2. Obrobok upevníte tak, aby pilový kotúč pod obrobkom voľne prebiehal.
3. Presvedčte sa, že vypínač na náradí je vypnutý.
4. Zástrčku sieťovej šnúry pripojte do zásuvky.
5. Náradie položte základnou doskou na obrobok tak, aby sa pilový kotúč nedotýkal obrobku.
6. Stlačte vypínač.
7. Náradie primeranou rýchlosťou posúvajte pozdĺž vyznačenej línie rezu cez obrobok.

6.5 Pílenie s paralelným dorazom

Paralelný doraz umožňuje presné rezy pozdĺž hrany obrobku, resp. pílenie líšt s rovnakým rozmerom. Paralelný doraz možno namontovať na obidve strany základnej dosky.

6.6 Montáž/nasadenie paralelného dorazu 6

1. Zástrčku sieťovej šnúry vytiahnite zo zásuvky.

2. Obidve vodidlá paralelného dorazu zasuňte pod zvieraciu skrutku.
3. Nastavte požadovanú šírku rezu.
4. Zvieraciu skrutku pevne utiahnite.

6.7 Pílenie s vodiacou koľajnicou **7**

UPOZORNENIE

Pílenie s vodiacou koľajnicou môže znížiť riziko spätného rázu.

6.7.1 Vloženie náradia do adaptéra pre vodiacu koľajničku / vybratie

1. Odstráňte prípadne namontovaný paralelný doraz.
2. Zaveďte základnú dosku do predných pridržiavacích výstupkov adaptéra pre vodiacu koľajničku.
3. Založte základnú dosku vzadu úplne do adaptéra pre vodiacu koľajničku. Základná doska musí na zadnom pridržiavacom výstupku úplne zaskočiť.
4. Na vybratie potiahnite zadný pridržiavací výstupok zľahka dozadu a vyberte náradie z adaptéra pre vodiacu koľajničku.

6.7.2 Pozdĺžne rezy pri 0°

Pílu nasadte drážkou adaptéra pre vodiacu koľajnicu na výstupok vodiacej koľajnice.

6.7.3 Pozdĺžne rezy pri uhloch do 56°

Pílu vonkajšou hranou adaptéra pre vodiacu koľajnicu vedte pozdĺž výstupku vodiacej koľajnice, pretože inak môže dôjsť ku kolízii pílového kotúča s vodiacou koľajnicou.

6.7.4 Ploché šikmé rezy

UPOZORNENIE

Zobrazený uhol rezu udáva uhol, o ktorý sa rez odchyľuje od rovného pravouhlého rezu.

1. Vodiacu koľajnicu nulovým bodom položte na hranu obrobku a koľajnicu otáčajte dovtedy, kým požadovaný uhol rezu na uhlovej stupnici neleží oproti nulovému bodu.
2. Vodiacu koľajnicu zafixujte dvoma upínacími svorkami.

6.8 Pílenie prírezov

1. Vodiacu koľajnicu odspodu upevnite dvomi upínacími svorkami.

UPOZORNENIE Náradie musí byť položené na vodiacej koľajnici za obrobkom.

2. **POZOR Dbajte na to, aby sa pílový kotúč nikdy nedotýkal obrobku.** Náradie vypnite v oblasti nasadzovania vodiacej koľajnice.
3. Prístroj zapnite.

4. Náradie rovnomerne posuňte nad obrobok. Výkyvný ochranný kryt sa otvorí pri kontakte s bočnou odštiepovacou západkou a opäť sa uzavrie po vyjdení píly na konci vodiacej koľajnice.

6.9 Čistenie kanála lapača triesok **8**

POZOR

Náradie sa nesmie pripájať na elektrickú sieť.

1. Odstráňte skrutku na zadnej spodnej strane ochranného krytu a odstráňte nátrubok na pripojenie vysávača.
2. Vyčistite kanál lapača triesok a pripájací nátrubok.
3. Opäť nasadte pripájací nátrubok na kanál lapača triesok a upevnite pripájací nátrubok skrutkou.
4. Skontrolujte, či pohyblivé časti náradia bezchybne fungujú a nezadrhávajú, či nie sú zlomené alebo poškodené v rozsahu, ktorý by mohol ovplyvniť funkčnosť náradia.

6.10 Pílenie s odsávaním pílin

UPOZORNENIE

Ručná okružná píla je vybavená pripájacím nátrubkom, ktorý je dimenzovaný na bežné hadice vysávačov s priemerom 27 mm. Na spojenie hadice vysávača s pílou môže byť potrebný vhodný adaptér.

POZOR

Prach je zdraviu škodlivý a môže spôsobiť ochorenie dýchacích ciest, kožné choroby a alergické reakcie.

VÝSTRAHA

Určité druhy prachu sa považujú za rakovinotvorné. Je to minerálny, dubový alebo bukový prach, predovšetkým v spojení s prísadami na úpravu dreva (chrómany, prostriedky na ochranu dreva).

POZOR

Na príslušné práce používajte pokiaľ možno vhodný mobilný vysávač WVC 40-M (drevo) alebo VCU 40-M (drevo a minerály). Pokiaľ odsávanie nie je k dispozícii alebo nie je možné, používajte ochrannú masku s filtrom triedy P2. Navyše vždy zaistite riadne vetranie, aby bola koncentrácia prachu čo najnižšia.

POZOR

Pre opracúvanie iných materiálov musí profesionálny prevádzkovateľ dohodnúť špeciálne požiadavky s príslušným odborovým združením.

6.11 Pílenie bez odsávania pílin

UPOZORNENIE

Ako voľiteľné príslušenstvo je k dispozícii otočný nátrubok na odvádzanie pílin.

Požadovaný smer vyhadzovania pílin si zvolte jednoduchým otáčaním tak, aby sa píliny odvádzali smerom od vás.

7 Údržba a ošetrovanie

POZOR

Náradie sa nesmie pripájať na elektrickú sieť.

7.1 Ošetrovanie nástrojov

Odstráňte pevne usadené nečistoty na nástrojoch a povrch nástrojov chráňte pred koróziou príležitostným použitím utierkou navlhčenou v oleji.

7.2 Ošetrovanie náradia

POZOR

Náradie, predovšetkým rukoväti, udržiavajte čisté a bez stôp oleja a tuku. Nepoužívajte čistiace prostriedky obsahujúce silikón.

Vonkajší kryt náradia je vyrobený z nárazuvzdorného plastu. Úchopové časti sú z elastoméru.

Náradie nikdy nepoužívajte s upchatými vetracími štrbinami! Vetracie štrbiny opatrne vyčistíte suchou kefou. Zabráňte vniknutiu cudzích telies do vnútra náradia. Zovňajšok náradia pravidelne čistíte mierne navlhčenou utierkou. Na čistenie nepoužívajte rozprašovač, parný vysokotlakový čistič alebo tečúcu vodu! Môže sa tým ohroziť elektrická bezpečnosť náradia.

7.3 Čistenie ochranného zariadenia

1. Na vyčistenie ochranných zariadení odstráňte pílový kotúč.

2. Ochranné zariadenia opatrne vyčistíte suchou kefou.
3. Vhodným nástrojom odstráňte usadeniny a piliny vo vnútri ochranných zariadení.
4. Namontujte pílový kotúč.

7.4 Údržba

VÝSTRAHA

Opravy elektrických častí smie vykonávať iba elektrotechnik.

POZOR

Ak je sieťová šnúra náradia poškodená, musí sa vymeniť za špeciálnu sieťovú šnúru, ktorá je dostupná prostredníctvom zákazníckeho servisu.

Pravidelne kontrolujte poškodenie vonkajších častí náradia a bezchybné fungovanie všetkých ovládacích prvkov. Náradie nikdy nepoužívajte, ak sú niektoré časti poškodené alebo ovládacie prvky nefungujú bezchybne. Náradie nechajte opraviť v servisnom stredisku Hilti.

7.5 Kontrola po ošetrovaní a údržbe

Po ošetrovaní a údržbe skontrolujte, či sú namontované všetky ochranné zariadenia a či bezchybne fungujú.

Na skontrolovanie výkyvného ochranného krytu ho úplne otvorte stlačením ovládacej páčky.

Po uvoľnení ovládacej páčky sa musí výkyvný ochranný kryt rýchlo a úplne zatvoriť.

8 Poruchy a ich odstraňovanie

sk

Porucha	Možná príčina	Odstránenie
Náradie nemá dostatočný výkon.	Predlžovacia šnúra je príliš dlhá a/alebo nemá dostatočný prierez.	Používajte predlžovaciu šnúru s prípustnou dĺžkou a/alebo s dostatočným prierezom.
	Napájacie napätie je nízke.	Náradie pripojte na iný zdroj napájacieho napätia.
Náradie nebeží.	Prívod sieťového napätia je prerušený.	Pripojte iný spotrebič, skontrolujte funkciu.
	Sieťová zástrčka alebo zásuvka sú chybné.	Nechajte skontrolovať elektrotechnikom, prípadne nechajte vymeniť.
	Vypínač je chybný.	Nechajte skontrolovať elektrotechnikom, prípadne nechajte vymeniť.
	Opotrebované uhlíky.	Nechajte skontrolovať elektrotechnikom, prípadne nechajte vymeniť.
Žiadny/znížený sací výkon.	Upchatý kanál lapača triesok.	Vyčistite kanál lapača triesok.

9 Likvidácia



Výrobky Hilti sú z veľkej časti vyrobené z recyklovateľných materiálov. Predpokladom na opakované využitie recyklovaných materiálov je ich správna separácia. V mnohých krajinách je firma Hilti už pripravená na príjem vášho náradia na recykláciu. Informujte sa v zákaznickom stredisku firmy Hilti alebo u vášho obchodného poradcu.



Iba pre krajiny EÚ.

Elektrické ručné náradie neodhadzujte do domového odpadu!

V súlade s európskou smernicou o opotrebovaných elektrických a elektronických zariadeniach v znení národných predpisov sa opotrebované elektrické náradie, prístroje a zariadenia musia podrobiť separovaniu a ekologickej recyklácii.

10 Záruka výrobcu náradia

Ak máte akékoľvek otázky týkajúce sa záručných podmienok, obráťte sa, prosím, na vášho lokálneho partnera spoločnosti HILTI.

11 Vyhlásenie o zhode ES (originál)

Označenie:	Ručná okružná píla
Typové označenie:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Generácia:	01/02
Rok výroby:	2011

Na vlastnú zodpovednosť vyhlasujeme, že tento výrobok je v súlade s nasledujúcimi smernicami a normami: 2004/108/EG, 2006/42/EG, 2011/65/EÚ, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan

Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process Management
Business Area Electric Tools & Accessories
01/2012

Jan Doongaji
Executive Vice President

Business Unit Power
Tools & Accessories
01/2012

SK

Technická dokumentácia u:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

SCW 70/ WSC 7.25-S Manuālais ripzāģis

Pirms iekārtas lietošanas noteikti izlasiet šo instrukciju.

Vienmēr uzglabājiet instrukciju kopā ar iekārtu.

Ja iekārta tiek nodota citai personai, iekārtai obligāti jāpievieno arī instrukcija.

Saturs	Lappuse
1 Vispārēja informācija	216
2 Apraksts	217
3 Instrumenti, piederumi	218
4 Tehniskie parametri	219
5 Drošība	220
6 Lietošana	223
7 Apkope un uzturēšana	226
8 Traucējumu diagnostika	226
9 Nokalpojušo instrumentu utilizācija	227
10 Iekārtas ražotāja garantija	227
11 EK atbilstības deklarācija (oriģināls)	227

1 Skaitļi norāda uz attiecīgajiem attēliem. Attēli ir atrodami lietošanas pamācības vāka atvērumā. Lasot lietošanas pamācību, turiet šo atvērumu priekšā.

Šajā lietošanas instrukcijā ar vārdu "iekārta" vienmēr jāsaprot manuālais ripzāģis SCW 70 / WSC 7.25-S.

Iekārtas daļas, vadības un indikācijas elementi **1**

- ① Ieslēgšanas / izslēgšanas slēdzis
- ② Papildu rokturis
- ③ Vārpstas bloķēšanas taustiņš
- ④ Iekšējā sešstūra atslēga
- ⑤ Zāģēšanas leņķa skala
- ⑥ Zāģēšanas leņķa noregulējuma fiksācijas svira
- ⑦ Paralēlās atdures fiksācijas skrūve
- ⑧ Zāģēšanas dziļuma noregulējuma fiksācijas skrūves
- ⑨ Zāģējuma atzīme 45°
- ⑩ Zāģējuma atzīme 0°
- ⑪ Paralēlā atdure
- ⑫ Svārstību aizsargs
- ⑬ Pamatnes plāksne
- ⑭ Aizsargpārsegs
- ⑮ Piedziņas vārpsta
- ⑯ Stiprinājuma atloks
- ⑰ Fiksācijas atloks
- ⑱ Fiksācijas skrūve
- ⑲ Zāģējuma dziļuma skala
- ⑳ Svārstību aizsarga vadības svira
- ㉑ Pieslēguma īscaurule (skaidu nosūcējam)
- ㉒ Zāģēšanas leņķa iestatīšana
- ㉓ LED

Vadotnes sliedes adapters **2**

- ㉔ Aizmugurējais atbalsta stienis
- ㉕ Priekšējais atbalsta stienis

1 Vispārēja informācija

1.1 Signālvārdi un to nozīme

BRIESMAS

Pievērš uzmanību draudošām briesmām, kas var izraisīt smagus miesas bojājumus vai nāvi.

BRĪDINĀJUMS

Pievērš uzmanību iespējami bīstamai situācijai, kas var izraisīt smagas traumas vai pat nāvi.

UZMANĪBU

Šo uzrakstu lieto, lai pievērstu uzmanību iespējami bīstamai situācijai, kas var izraisīt traumas vai materiālus zaudējumus.

NORĀDĪJUMS

Šo uzrakstu lieto lietošanas norādījumiem un citai noderīgai informācijai.

1.2 Piktogrammu skaidrojums un citi norādījumi

Brīdinājuma zīmes



Brīdinājums par vispārēju bīstamību



Brīdinājums par bīstamu elektrisko spriegumu

Pienākumu uzliekošās zīmes



Lietojiet
aizsargbrilles



Lietojiet
aizsargķiveri



Lietojiet
skaņas
slāpētājus



Lietojiet aiz-
sargcimdus



Lietojiet
vieglu
elpvadu aiz-
sargmasku

Simboli



Pirms
lietošanas
izlasiet
instrukciju



Nododiet
otrrreizējai
pārstrādei



Volti



Maiņstrāva

n_0

Nominālais
apgriezīenu
skaits
tukšgaitā

/min

Apgriezīenu
skaits minūtē



Diametrs



Zāga
asmens

Identifikācijas datu novietojums uz iekārtas

Tipa apzīmējums un sērijas numurs vienmēr ir norādīti uz identifikācijas plāksnītes. Ierakstiet šos datus lietošanas instrukcijā un vienmēr norādiet, kontaktējoties ar Hilti pārstāvi vai servisa nodaļu.

Tips:

Paaudze: 01/02

Sērijas Nr.:

2 Apraksts

2.1 Izmantošana atbilstoši paredzētajiem mērķiem

Iekārta ir ar roku vadāms ripzāģis.

Iekārta ir paredzēta koka, kokam līdzīgu materiālu, plastmasas, ģipskartona, ģipša šķiedras plākšņu un kombinēto materiālu zāģēšanai ar zāģējuma dziļumu apm. 70 mm, kā arī slīpiem zāģējumiem leņķī no 0° līdz 56°.

Nedrīkst apstrādāt veselībai kaitīgus materiālus (piemēram, azbestu).

Iekārta ir paredzēta profesionālām vajadzībām, un to drīkst apkalpot, apkopt un remontēt tikai kompetents un attiecīgi apmācīts personāls. Personālam jābūt labi informētam par iespējamiem riskiem, kas var rasties darba laikā. Iekārta un tās papildaprīkojums var radīt bīstamas situācijas, ja to lieto nepareizi vai uztic neapmācītam personālam. Iespējamā lietojuma joma: būvobjekts, darbnīca, remontdarbi, pārbūve un jaunceltņes.

Iekārtu drīkst lietot tikai ar tādu tīkla spriegumu un frekvenci, kas atbilst norādījumiem uz tās datu plāksnītes.

Nedrīkst izmantot zāģa ripas, kas neatbilst norādītajiem parametriem (piemēram, diametram, apgriezīenu skaitam, biezumam), griezējripas un slīpripas, kā arī zāģa ripas, kas izgatavotas no augsta leģējuma ātrgriešanas tērauda (HSS). Iekārtu nedrīkst izmantot metāla zāģēšanai.

Neizmantojiet iekārtu zaru un koku stumbru zāģēšanai.

Lai izvairītos no savainošanās, izmantojiet tikai oriģinālos Hilti piederumus un instrumentus.

Ievērojiet lietošanas instrukcijas norādījumus par iekārtas lietošanu, apkopi un ekspluatācijas stāvokļa uzturēšanu.

Aizliegts veikt nesankcionētas manipulācijas vai izmaiņas iekārtā.

2.2 Slēdži

Ieslēgšanas / izslēgšanas slēdzis

2.3 Rokturis

Rokturis un papildu rokturis

2.4 Aizsargierīce

Aizsargpārsegs un svārstību aizsargs

2.5 Eļļošana

Eļļošana ar smērvielām

2.6 Standarta aprīkojuma komplektācijā ietilpst

- 1 Iekārta
- 1 Zāģa asmens
- 1 Lietošanas instrukcija
- 1 Iekšējā sešstūra atslēga
- 1 Paralēlā atdure
- 1 Hilti kartona iepakojums vai koferis

2.7 Kabeļa pagarinātāja izmantošana

Lietojiet tikai konkrētajai darbības vietai atbilstošu elektriskā pagarinātāja modeli ar pietiekamu šķērsspriegumu. Pretējā gadījumā iespējami iekārtas jaudas zudumi un kabeļa pārkaršana. Regulāri pārbaudiet, vai pagarinātājs nav bojāts. Bojāts kabelis nekavējoties jānomaina.

Ieteicamais kabeļu minimālais šķērsspriegums un maksimālais garums

Vada šķērsspriegums	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Tīkla spriegums 110-120 V	15 m		25 m	
Tīkla spriegums 220-230 V	60 m		100 m	

Nelietojiet pagarinātājus ar 1,25 mm² vadu šķērsspriegumu.

lv

2.8 Pagarinātāju izmantošana zem klājas debess.

Strādājot brīvā dabā, izmantojiet tikai šim mērķim paredzētus un atbilstoši marķētus pagarinātājus.

2.9 Ģenerators vai transformatora izmantošana

Šo iekārtu var darbināt no objektā uzstādīta ģenerators vai transformators, ja tiek ievēroti šādi priekšnoteikumi: izejas jauda vatos ir vismaz divas reizes lielāka par jaudu, kas norādīta uz iekārtas datu plāksnītes, darba sprieguma novirze no nominālā sprieguma nekad nepārsniedz +5 % un -15 %, un frekvence ir 50 līdz 60 Hz, nekādā gadījumā nepārsniedzot 65 Hz, un ir uzstādīts automatiskais sprieguma regulators, kas nodrošina palielinātu spriegumu ieslēgšanas brīdī.

Nekad vienlaikus ar ģeneratoru vai transformatoru nedarbiniet arī citas ierīces. Pārējo ierīču ieslēgšana vai izslēgšana var radīt sprieguma zudumu vai pārspriegumu, kā rezultātā iespējami iekārtas bojājumi.

3 Instrumenti, piederumi

SCW 70 piederumi

Apzīmējums	Apraksts
Paralēlā atdure	
Vadotnes sliede	WGS 1400-2B
Vadotnes sliedes adapters	

SCW 70 ieteicamā zāga ripa

Apzīmējums	Saisinājums
Zāga asmens	W-CSC 190x30 z24 A

WSC 7.25-S ieteicamā zāga ripa

Apzīmējums	Saisinājums
Zāga asmens	W-CSC 7 ¼x¾ t24 GP

4 Tehniskie parametri

Rezervētas tiesības izdarīt tehniska rakstura izmaiņas!

Nominālais spriegums	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Nominālā ieejas jauda	1430 W	1550 W	1700 W	1700 W
Nominālais strāvas stiprums	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Tīkla frekvence	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

NORĀDĪJUMS

Šī iekārta atbilst attiecīgajam standartam, ar nosacījumu, ka maksimāli pieļaujamā tīkla pilnā pretestība Z_{max} vietā, kur lietotāja iekārta ir pievienota publiskajam elektroapgādes tīklam, ir mazāka vai vienāda ar $0,370+j0,25 \Omega$. Iekārtas uzstādītājs vai lietotājs ir atbildīgs par to, lai – nepieciešamības gadījumā pēc konsultēšanās ar tīkla apsaimniekotāju – iekārtas pievienošanas vietā būtu nodrošināta pretestība, kas ir mazāka vai vienāda ar Z_{max} .

Iekārta	SCW 70	WSC 7.25-S
Svars saskaņā ar EPTA procedūru 01/2003	5,3 kg	5,3 kg
Barošanas kabeļa garums	2,5 m	2,5 m
Izmēri (garums x platums x augstums)	317 mm X 236 mm X 269 mm	317 mm X 236 mm X 269 mm
Pamatnes plāksne	290 mm X 170 mm	290 mm X 170 mm
Maksimālais zāga ripas diametrs	190 mm	190 mm
Minimālais zāga ripas diametrs	184 mm	184 mm
Zāga ripu pamatnes biezums	1,1...1,5 mm	1,1...1,5 mm
Zāgējuma platums	1,7...2,3 mm	1,7...2,3 mm
Zāga ripas stiprinājuma atvere	30 mm	15,88 mm (¾")
Zāgējuma dziļums	Zāgējuma leņķis 0°: 67 mm Zāgējuma leņķis 45°: 49 mm Zāgējuma leņķis 56°: 38 mm	Zāgējuma leņķis 0°: 64 mm Zāgējuma leņķis 45°: 47 mm Zāgējuma leņķis 56°: 37 mm
Rotācijas ātrums tukšgaitā	5800/min	5800/min

NORĀDĪJUMS

Šajos norādījumos minētais svārstību līmenis ir mērīts ar EN 60745 noteiktajām mērījumu metodēm un ir izmantojams dažādu elektroiekārtu salīdzināšanai. To var izmantot arī svārstību radītās slodzes pagaidu novērtējumam. Norādītais svārstību līmenis attiecas uz elektroiekārtas galvenajiem izmantošanas veidiem. Taču, ja elektroiekārta tiek izmantota citos nolūkos, ar citiem maināmajiem instrumentiem vai netiek nodrošināta pietiekama tās apkope, svārstību līmenis var atšķirties. Tas var ievērojami palielināt svārstību radīto slodzi visā darba laikā. Lai precīzi novērtētu svārstību radīto slodzi, jāņem vērā arī laiks, cik ilgi iekārta ir izslēgta vai ir ieslēgta, taču faktiski netiek darbināta. Tas var ievērojami samazināt svārstību radīto slodzi visā darba laikā. Jāparedz papildu drošības pasākumi, lai aizsargātu lietotāju pret svārstību iedarbību, piemēram: elektroiekārtas un maināmo instrumentu apkope, roku turēšana siltumā, darba procesus organizācija.

Informācija par SCW 70/ WSC 7.25-S radīto troksni un vibrāciju (mērījumi veikti saskaņā ar EN 60745-2-5):

Raksturīgais (A) trokšņa līmenis	100 dB (A)
Raksturīgā (A) trokšņa emisijas vērtība	89 dB (A)
Nedrošība sakarā ar norādīto trokšņa līmeni	3 dB (A)

Triaksiālās vibrācijas vērtības (vibrācijas vektoru summa)

Kokmateriālu zāģēšana, a_{11}	2,5 m/s ²
Iespējamā kļūda (K)	1,5 m/s ²

Informācija par iekārtu un tās lietošanu

Aizsardzības klase	Aizsardzības klase II (divkāršā izolācija), skat. identifikācijas datu plāksnīti
--------------------	--

5 Drošība

5.1 Vispārīgi drošības norādījumi darbam ar elektroiekārtām

a) BRĪDINĀJUMS

Izlasiet visus drošības norādījumus un instrukcijas. Šeit izklāstīto drošības norādījumu un instrukciju neievērošana var izraisīt elektrošoku, ugunsgrēku un/vai nopietnas traumas. **Saglabājiet visus drošības norādījumus un instrukcijas turpmākai lietošanai.** Drošības norādījumos lietotais apzīmējums "elektroiekārta" attiecas uz iekārtām ar tīkla barošanu (ar barošanas kabeli) un iekārtām ar barošanu no akumulatora (bez kabeļa).

5.1.1 Drošība darba vietā

- a) **Uzturiet darba vietā tīrību un kārtību un nodrošiniet labu apgaismojumu.** Nekārtīgā darba vietā vai sliktā apgaismojumā var viegli notikt nelaimes gadījums.
- b) **Nestrādājiet ar elektroiekārtu sprādzienbīstamā vidē, kurā atrodas uzliesmojoši šķidrumi, gāzes vai putekļi.** Darba laikā iekārta nedaudz dzirkstelo, un tas var izraisīt viegli degošu putekļu vai tvaiku aizdegšanos.
- c) **Lietojot elektroiekārtu, neļaujiet nepiederošām personām un jo īpaši bērniem tuvoties darba vietai.** Citu personu klātbūtne var novērst uzmanību, un tā rezultātā jūs varat zaudēt kontroli pār iekārtu.

5.1.2 Elektrodrošība

- a) **Elektroiekārtas kontaktdakšai jāatbilst elektrotīkla kontaktligzdai. Kontaktdakšas konstrukciju nedrīkst nekādā veidā mainīt. Kopā ar elektroiekārtām, kurām ir aizsargzemējums, nedrīkst lietot adapteru spraudņus.** Neizmainītas konstrukcijas kontaktdakša, kas atbilst kontaktligzdai, ļauj samazināt elektrošoka risku.
- b) **Darba laikā nepieskarieties saņemtiem priekšmetiem, piemēram, caurulēm, radiatoriem, plītiem vai ledusskapjiem.** Pieskaroties saņemtiem virsmām, pieaug risks saņemt elektrisko triecienu.

- c) **Nelietojiet elektroiekārtu lietus laikā, neturiet to mitrumā.** Mitrumam iekļūstot elektroiekārtā, pieaug risks saņemt elektrisko triecienu.
- d) **Nenesiet un nepiekariniet elektroiekārtu aiz rošanas kabeļa un neraujiet aiz kabeļa, ja vēlaties atvienot iekārtu no elektrotīkla kontaktligzdas. Sargājiet elektrokabeļi no karstuma, eļļas, asām šķautnēm un iekārtas kustīgajām daļām.** Bojāts vai sapīķerējis elektrokabeļis var būt par cēloni elektrošokam.
- e) **Darbinot elektroiekārtu ārpus telpām, izmantojiet tās pievienošanai vienīgi tādus pagarinātājkabeļus, kas ir paredzēti lietošanai brīvā dabā.** Lietojot elektrokabeļi, kas ir piemērots darbam ārpus telpām, samazinās elektrošoka risks.
- f) **Ja elektroiekārtas izmantošana slapjā vidē ir obligāti nepieciešama, lietojiet bojājumstrāvas aizsargslēdzi.** Bojājumstrāvas slēdža lietošana samazina elektrošoka risku.

5.1.3 Personiskā drošība

- a) **Strādājiet ar elektroiekārtu uzmanīgi, darba laikā saglabājiet paškontroli un rīkojieties saskaņā ar veselo saprātu. Nestrādājiet ar elektroiekārtu, ja jūtaties noguruši vai atrodaties alkohola, narkotiku vai medikamentu ietekmē.** Strādājot ar elektroiekārtu, pat viens neuzmanības mirklis var būt par cēloni nopietnam savainojumam.
- b) **Izmantojiet individuālos darba aizsardzības līdzekļus un darba laikā vienmēr nēsājiet aizsargbrilles.** Individuālo darba aizsardzības līdzekļu (putekļu aizsargmaskas, neslīdošu apavu un aizsargķiveres vai ausu aizsargu) lietošana atbilstoši elektroiekārtas tipam un veicamā darba raksturam ļauj izvairīties no savainojumiem.
- c) **Nepieļaujiet iekārtas nekontrolētas ieslēgšanās iespēju. Pirms pievienošanas elektrotīklam, akumulatora ievietošanas, elektroiekārtas satveršanas vai pārvietošanas pārlicinieties, ka tā ir izslēgta.** Ja iekārtas pārvietošanas laikā pirksts atro-

das uz slēdža vai ja ieslēgta iekārta tiek pievienota elektriskajam tīklam, iespējams nelaimes gadījums.

- d) **Pirms elektroiekārtas ieslēgšanas jānoņem visi regulēšanas piederumi un uzgriežņu atslēgas.** Regulēšanas piederumi vai uzgriežņu atslēga, kas iekārtas ieslēgšanas brīdī atrodas tajā, var radīt traumas.
- e) **Izvairoties no nedabiskām pozām.** Darba laikā vienmēr saglabājiet līdzsvaru un nodrošinieties pret paslīdēšanu. Tas atvieglos elektroiekārtas vadību neparedzētās situācijās.
- f) **Izvēlieties darbam piemērotu apģērbu.** Darba laikā nenēsājiet brīvi plandošas drēbes un rotaslietas. Netuviniet matus, apģērbu un aizsargcimdus iekārtas kustīgajām daļām. Vaļīgas drēbes, rotaslietas un gari mati var iekerties iekārtas kustīgajās daļās.
- g) **Ja elektroiekārtas konstrukcija ļauj pievienot putekļu nosūkšanas vai savākšanas ierīci, sekojiet, lai tā būtu pievienota un darbināta pareizi.** Putekļu nosūcēja lietošana samazina putekļu kaitīgo ietekmi.

5.1.4 Elektroiekārtas lietošana un apkope

- a) **Nepārslēgiet elektroiekārtu.** Katram darbam izvēlieties piemērotu iekārtu. Elektroiekārta darbosies labāk un drošāk pie nominālās slodzes.
- b) **Nelietojiet elektroiekārtu, ja ir bojāts tās slēdzis.** Elektroiekārta, ko nevar ieslēgt un izslēgt, ir bīstama un nekavējoties jānodod remontam.
- c) **Pirms iestatījumu veikšanas, aprikojuma daļu nomaiņas vai iekārtas novietošanas uzglabāšanai atvienojiet kontaktdakšu no elektrotīkla un/vai noņemiet akumulatoru.** Šādi Jūs novērsīsiet elektroiekārtas nejaūšas ieslēgšanās risku.
- d) **Elektroiekārtu, kas netiek darbināta, uzglabājiet piemērotā vietā. Neļaujiet lietot iekārtu personām, kas nav iepazīnušas ar tās funkcijām un izslisjušas šo lietošanas instrukciju.** Ja elektroiekārtu lieto nekompetentas personas, tas var apdraudēt cilvēku veselību.
- e) **Rūpīgi veiciet elektroiekārtu apkopi.** Pārbaudiet, vai kustīgās daļas darbojas bez traucējumiem un neķeras un vai kāda no daļām nav salauzta vai bojāta un tādējādi netraucē elektroiekārtas nevainojamu darbību. Raugieties, lai pirms iekārtas lietošanas tiktu nomainītas vai saremontētas bojātās daļas. Daudzi nelaimes gadījumi notiek tāpēc, ka elektroiekārtām nav nodrošināta pareiza apkope.
- f) **Griezējinstrumentiem vienmēr jābūt uzasinātiem un tīriem.** Rūpīgi kopti griezējinstrumenti ar asām šķautnēm retāk iestrēgst un ir vieglāk vadāmi.
- g) **Lietojiet elektroiekārtu, piederumus, maināmos instrumentus utt. saskaņā ar šiem norādījumiem.** Jāņem vērā arī konkrētie darba apstākļi un veicamās operācijas īpatnības. Elektroiekārtu lietošana citiem mērķiem, nekā to ir paredzējusi ražotājfirma, ir bīstama un var izraisīt neparedzamas sekas.

5.1.5 Serviss

- a) **Uzdodiet elektroiekārtas remontu veikt tikai kvalificētam personālam, kas izmanto vienīgi oriģinālās rezerves daļas.** Tikai tā ir iespējama saglabāt elektroiekārtas funkcionālo drošību.

5.2 Drošības norādījumi visu veidu zāģiem

5.2.1 Zāģēšanas process

- a) **⚠ BRIESMAS**
Raugieties, lai Jūsu rokas neatrastos zāģēšanas zonā vai zāģa ripas tiešā tuvumā. Ar otru roku turiet iekārtu aiz papildu roktura vai motora korpusa. Ja abas rokas ir satvērušas zāģi, tās ar zāģa asmeni nav iespējams savainot.
- b) **Nesatveriet zāģējamo materiālu no apakšas.** Aizsargs nepasargā Jūs no saskares ar zāģa asmeni apstrādājamā materiāla apakšpusē.
- c) **Pieskaņojiet zāģējuma dziļumu apstrādājamā materiāla biezumam.** Zem zāģējamā materiāla jābūt redzamam vismaz vienam zobam pilnā augstumā.
- d) **Nekādā gadījumā nemēģiniet pieturēt zāģējamo materiālu ar roku vai kāju. Nofiksējiet zāģējamo materiālu stabilā stiprinājumā.** Ir svarīgi kārtīgi nostiprināt zāģējamo materiālu, lai līdz minimumam samazinātu risku, kas saistīts ar pieskaršanos zāģa ripai, ripas iestrēgšanu vai kontroles zudumu.
- e) **Veicot darbus, kuru laikā pastāv risks, ka instruments var skart apslēptus elektriskos vadus vai iekārtas barošanas kabeli, vienmēr satveriet iekārtu tikai aiz izolētajām rokturu virsmām.** Saskaņoties ar sprieguma padevei pieslēgtiem vadiem, elektroiekārtas neizolētās metāla daļas nonāk zem sprieguma un var izraisīt elektrošoku.
- f) **Garenvirziena zāģēšanai vienmēr lietojiet atduri vai taisnu malas vadotni.** Tādējādi tiks palielināta zāģējuma precizitāte un samazināts instrumenta iestrēgšanas risks.
- g) **Vienmēr lietojiet tikai atbilstoša izmēra zāģa ripas ar piemērotu stiprinājuma atveri (piemēram, zvaigznes formas vai apaļu).** Zāģa ripas, kas nav paredzētas montāžai uz šī zāģa, rotē nevienmērīgi un var izraisīt kontroles zudumu.
- h) **Nekādā gadījumā nedrīkst izmantot bojātas vai nepiemērotas zāģa ripas paplāksnes vai skrūves.** Paplāksnes un skrūves ir konstruētas speciāli šim zāģim, lai nodrošinātu optimālu darba efektivitāti un drošību.

5.2.2 Papildu drošības norādījumi visu veidu zāģiem

Atsietna cēloņi un ar to saistītie drošības norādījumi
Atsietni ir negaidīta reakcija sakarā ar zāģa ripas aizķeršanos, iestrēgšanu vai nepareizu noregulējumu, kā rezultātā tiek zaudēta kontrole pār zāģi, tas izlec no zāģējamā materiāla un tiek pasists lietotāja virzienā; ja zāģa ripa iķeras vai iestrēgst zāģējuma rievā, tā nobloķējas un motora spēks pasit zāģi atpakaļ, lietotāja virzienā; ja zāģa ripa zāģējuma rievā sagriežas vai ir nepareizi noregulēta, ripas aizmugurējās daļas zobi var iekerties zāģējamā materiāla virsmā, kā rezultātā zāģa ripa izlec no zāģējuma rievas un zāģis tiek pasists lietotāja virzienā. Atsietni ir nepareizas zāģa lietošanas sekas. No tā ir iespējams izvairīties, ievērojot turpmāk aprakstītos drošības pasākumus.

- a) **Stingri turiet zāgi ar abām rokām un novietojiet rokas tā, lai varētu droši reaģēt uz atsitienu radītajiem spēkiem. Vienmēr nostājieties nedaudz uz sāniem no zāga - tā, lai zāga asmens neatrastos uz vienas līnijas ar Jūsu ķermeni.** Atsitienu gadījumā ripzāģis strauji pārvietosies atpakaļ, taču ar atbilstošu piesardzības pasākumu palīdzību iekārtas lietotājs var kontrolēt atsitienu spēku.
- b) **Ja zāga ripa iestrēgst vai darbu nepieciešams pārtraukt citu iemeslu dēļ, izlēdziet zāg, atstājiet to zāģējamajā materiālā un nogaidiet, līdz zāga ripas kustība apstājas. Nekādā gadījumā nemēģiniet izvilkēt zāgi no materiāla vai pavilkēt atpakaļ, kamēr zāga ripa atrodas kustībā, jo tas var izraisīt atsitienu kustību.** Atrodiet un novērsiet zāga ripas iestrēgšanas cēloni.
- c) **Ja Jūs vēlaties no jauna ieslēgt zāgi, kura asmens atrodas materiālā, nocentrējiet zāga asmeni zāģējuma rievā un pārbaudiet, vai zāga zobi nav iekērušies materiālā.** Ja zāga ripa ir iestrēgusi, tā zāga ieslēgšanas brīdī var izlekt no materiāla vai izraisīt atsitienu.
- d) **Lai novērstu risku, ka zāga ripas iestrēgšana izraisīs atsitienu, liela izmēra plāksnes pirms apstrādāšanas kārtīgi jāatbalsta.** Liela izmēra detaļas var izlikties pašas no sava svara. Plāksnes jāatbalsta abās pusēs - gan zāģējuma tuvumā, gan pie ārmaslas.
- e) **Nedrīkst izmantot neasas vai bojātas zāga ripas.** Zāga ripas ar neasiem vai nepareizi izlocītiem zobiem veido pārāk šauru zāģējuma rievu, kā rezultātā palielinās berze, kā arī zāga ripas iestrēgšanas vai atsitienu risks.
- f) **Pirms sākt zāģēšanu, pievelciet zāģējuma dziļuma un leņķa iestatīšanas atdures.** Ja zāģēšanas laikā tiek mainīti iestatījumi, zāga ripa var iestrēgt un radīt atsitienu.
- g) **Ievērojiet īpašu piesardzību, veicot zāģējumu sienās un citās nepārredzamās vietās.** Iegremdētā zāga ripa var uzdurties sienā esošiem objektiem un izraisīt atsitienu.

5.2.3 Drošības norādījumi par ripzāģiem ar atvāzamu pārsegu

Apakšējā drošības pārsega funkcijas

- a) **Pirms katras lietošanas pārbaudiet, vai pārsegs aizveras nevainojami. Nelietojiet zāgi, ja apakšējais pārsegs nekustas brīvi un nekavējoties neaizveras. Nekādā gadījumā nemēģiniet nofiksēt vai atsiet pārsegu atvērtā pozīcijā.** Ja zāģis nejauši nokrīt zemē, pārsegs var deformēties. Ar atvilkšanas sviras palīdzību atveriet pārsegu un nodrošiniet, lai tas kustētos brīvi un ne pie kāda zāģējuma leņķa un dziļuma nesaskartos ar zāga asmeni vai citām iekārtas daļām.
- b) **Pārbaudiet apakšējā pārsega atsperes funkcijas. Ja apakšējais pārsegs un atspere nefunkcionē nevainojami, pirms zāga lietošanas lieciet tos izlabot.** Bojātas detaļas, lipīgu materiālu nogulsņņējumi vai skaidu sakrāšanās var aizkavēt apakšējā pārsega kustību.
- c) **Atveriet apakšējo pārsegu ar roku tikai tad, ja tiek veikti īpaši zāģēšanas darbi, piemēram, "iegremdētie un leņķa zāģējumi".** Atveriet apakšējo pārsegu ar atvilkšanas sviru un atlaižiet to, līdzko zāga asmens iegremdējas materiālā. Visu pārējo zāģēšanas darbu laikā apakšējam pārsegam jādarbojas automātiski.
- d) **Nenovietojiet zāgi uz darba galda vai uz grīdas, ja apakšējais pārsegs nenosēd zāga asmeni.** Nenosegtā zāga ripa, kas kustas pēc inerces, var sazāģēt visu, kas gadišies tās ceļā. Tādēļ atcerieties, ka nepieciešams zināms laiks, lai apstātos zāga inerces rotācija.

5.3 Papildu drošības norādījumi

5.3.1 Personiskā drošība

- a) **Lietojiet dzirdes aizsargaprīkojumu.** Trokšņa iedarbība var radīt dzirdes zudumu.
- b) **Vienmēr satveriet iekārtu ar abām rokām aiz šim nolūkam paredzētajiem rokturiem.** Nodrošiniet, lai rokturi vienmēr būtu tīri, sausi un attaukoti.
- c) **Ja iekārta tiek darbināta bez putekļu nosūcēja un darba rezultātā veidojas liels daudzums putekļu, jāvalkā viegls elpošanas aizsargaprīkojums (maska).**
- d) **Lietojiet iekārtu tikai kopā ar paredzētajām aizsardzības ierīcēm.**
- e) **Lietojiet iekārtu tikai saskaņā ar visiem noteikumiem un tikai tad, ja tā ir nevainojamā stāvoklī.**
- f) **Strādājiet ar pārtraukumiem un veiciet atslābināšanās un pirmstu vingrinājumus, kas uzlabo asinriti.**
- g) **Ieslēdziet iekārtu tikai tad, kad tā atrodas darba zonā.**
- h) **Darba laikā iekārta vienmēr jāvirza projām no sevis.**
- i) **Ar šo iekārtu nedrīkst strādāt virs galvas.**
- j) **Nemēģiniet nobremzēt iekārtas kustību, no sāniem piespiežot zāga ripu.**
- k) **Kad iekārta darbojas, nedrīkst pieskarties fiksācijas atlokam un fiksācijas skrūvei.**
- l) **Griezuma trajektorija jāatbrīvo no jebkādiem šķēršļiem. Nemēģiniet pārzāģēt skrūves, naglas u.c.**
- m) **Kamēr zāga ripa rotē, nekādā gadījumā nedrīkst spiest vārpstas bloķēšanas taustiņu.**
- n) **Nevērsiet iekārtu pret cilvēkiem.**
- o) **Bērniem stingri jāpaskaidro, ka ar iekārtu nedrīkst rotaļāties.**
- p) **Iekārta nav paredzēta, lai to lietotu bērni vai nevarīgi cilvēki.**
- q) **Pieskaņojiet padeves spēku zāga ripai un zāģējamam materiālam, pretējā gadījumā zāga ripa var nobloķēties un izraisīt atsitienu.**
- r) **Raugieties, lai netiktu pārkarstētas zāga zobu smailes.**
- s) **Zāģējot plastmasas materiālus, nedrīkst pieļaut plastmasas kušanu.**

- t) Pirms darba sākšanas noskaidrojiet darba laikā radušos putekļu bistamības kategoriju. Lietojiet celtniecības putekļsūcēju ar oficiālas sertifikācijas ietvaros piešķirtu drošības klasifikāciju, kas atbilst vietējiem putekļu ietekmes ierobežošanas normatīviem.
- u) Putekļi, ko rada tādi materiāli kā, piemēram, svīnu saturoša krāsa, dažī koksnes veidi, minerāli un metāls, var būt kaitīgi veselībai. Saskare ar šiem putekļiem vai to ieelpošana var izraisīt lietotāja vai citu tuvumā esošo personu alerģiskas reakcijas un/vai elpceļu saslimšanas. Noteikti putekļu veidi, piemēram, ozola un skābarža koksnes putekļi, tiek uzskatīti par kancerogēniem - sevišķi kopā ar kokapstrādē izmantotajām vielām (hromātiem, koksnes aizsarglīdzekļiem). Azbestu saturošus materiālus drīkst apstrādāt tikai kompetenti speciālisti. **Ja iespējams, lietojiet putekļu nosūcēju. Lai sasniegtu augstu putekļu nosūkšanas efektivitāti, lietojiet piemērotu, Hilti ieteiktu mobilo putekļu nosūcēju, kas paredzēts koka un/vai minerālo materiālu nosūkšanai, strādājot ar šo elektroiekārtu. Nodrošiniet darba vietā labu ventilāciju. Ieteicams valkāt elpceļu aizsardzības masku ar filtra klasi P2. Ievērojiet Jūsu valstī spēkā esošos normatīvus, kas regulē attiecīgo materiālu apstrādi.**

5.3.2 Rūpīga elektroiekārtu lietošana un apkope

- a) Ja pastāv risks, ka instruments var sabojāt nesegtus elektriskos vadus vai iekārtas barošanas kabeli, iekārta jātur aiz izolētajiem rokturiem. Saskaroties ar sprieguma padevei pieslēgtiem vadiem, iekārtas neizolētās metāla daļas var nonākt zem sprieguma un izraisīt iekārtas lietotāja elektrošoku.
- b) **Nostipriniet apstrādājamo priekšmetu. Apstrādājamā materiāla nostiprināšanai izmantojiet skrūvspiles vai citu fiksācijas ierīci.** Šādi tas būs drošāk un stabilāk novietots nekā tad, ja to turēsiet ar roku, turklāt Jums abas rokas būs brīvas instrumenta lietošanai.
- c) **Pārļiecinieties, vai ievietojamo instrumentu savienojumu sistēmas atbilst iekārtas fiksācijas patronai un tie tajā droši nofiksējas.**

5.3.3 Elektrodrošība



- a) **Piemēram, ar metāla detektora palīdzību, pirms darba uzsākšanas pārbaudiet, vai zem apstrādājamās virsmas neatrodas apslēpti elektriskie vadi, gāzes vai ūdens caurules.** Iekārtas ārējās metāla daļas var būt zem sprieguma, ja, piemēram, darba laikā nejauši tiek bojāts elektriskais vads. Tā rezultātā rodas nopietns elektriskā trieciena risks.
- b) **Darba laikā vienmēr pievērsiet uzmanību tam, lai barošanas kabelis un pagarinātājs atrastos iekārtas aizmugurē.** Tas palīdzēs izvairīties no aizķeršanās aiz kabeļa.
- c) **Pieslēdzot iekārtu, ievērojiet vietējos drošības noteikumus. Ja nepieciešams, pieslēdziet iekārtu tikai ar RCD aizsardzību aprīkoti kontaktligzdai.**

5.3.4 Darba vieta

- a) **Rūpējieties par labu darba vietas apgaismojumu.**
- b) **Nodrošiniet darba vietā labu ventilāciju.** Nepietiekama ventilācija darba vietā var novest pie putekļu izraisītiem veselības traucējumiem.

5.3.5 Individuālais aizsargapriekojums



Lietotājam un tuvumā esošajām personām instrumenta lietošanas laikā jāizmanto piemērotas aizsargbrilles, aizsargķivere, dzirdes aizsarglīdzekļi, aizsargcimdi un viegli elpošanas ceļu aizsardzības līdzekļi.

5.3.6 Aizsargierīce

Neieslēdziet iekārtu, ja nav pareizi piemontēta zāģa ripa, pārsegs vai svārstību aizsargs.

6 Lietošana



UZMANĪBU

Valkājiet aizsargcimdus. Zāģa ripas malas ir asas. Ja tās tiek aizskartas, iespējama savainošanās.

UZMANĪBU

Valkājiet vieglu elpvadu aizsargmasku un aizsargbrilles. Zāģēšanas laikā gaisā paceļas putekļi un skaidas. Lidojošās materiāla daļiņas var būt kaitīgas, ja tās iekļūst elpvados vai acīs.

UZMANĪBU

Lietojiet dzirdes aizsargaprīkojumu. Iekārta un zāgēšanas process rada troksni. Trokšņa iedarbība var izraisīt kurlumu.

6.1 Zāga asmens nomaiņa



UZMANĪBU

Mainot instrumentus, lietojiet aizsargcimdus. Instrumenti, fiksācijas atloks un stiprinājuma skrūve sakarst.

UZMANĪBU

Nodrošiniet, lai nofiksēšanai paredzētā zāga ripa atbilstu tehniskajām prasībām un būtu nevainojami uzasināta. Asi zāga ripas zobi ir priekšnoteikums nevainojamai zāgējuma kvalitātei.

6.1.1 Zāga ripas demontāža 3

1. Atvienojiet iekārtu no elektrotīkla.
2. Nospiediet vārpstas bloķēšanas taustiņu.
3. Ar iekšējās sešstūra atslēgu pagrieziet zāga ripas stiprinājuma skrūvi, līdz pilnībā nofiksējas fiksācijas tapa.
4. Ar atslēgas palīdzību pretēji pulksteņa rādītāja kustības virzienam atskrūvējiet stiprinājuma skrūvi.
5. Izņemiet stiprinājuma skrūvi un noņemiet ārējo fiksācijas atloku.
6. Atveriet svārstību aizsargu un noņemiet zāga ripu.

6.1.2 Zāga ripas montāža

1. Atvienojiet iekārtu no elektrotīkla.
2. Notīriet atbalsta un fiksācijas atlokus.
3. Uzlieciet atbalsta atloku.
4. Atveriet svārstību aizsargu.
5. **UZMANĪBU** Pievērsiet uzmanību uz zāga ripas attēlotajai rotācijas virzienam bultiņai. Uzlieciet jaunu zāga ripu.
6. Uzlieciet ārējo fiksācijas atloku.
7. Nostipriniet fiksācijas atloku, pagriežot fiksācijas skrūvi pulksteņa rādītāja kustības virzienā. Tāpat kā pie fiksācijas atbrīvošanas arī šajā gadījumā jābūt nospiegtam vārpstas bloķēšanas taustiņam.
8. Pirms iekārtas lietošanas pārbaudiet, vai zāga ripa ir nofiksēta kārtīgi.

6.2 Zāgējuma dziļuma noregulēšana 4

NORĀDĪJUMS

Noregulētajam zāgējuma dziļumam vienmēr jābūt par 5 līdz 10 mm lielākam par zāgējamā materiāla biezumu.

Zāgējuma dziļumu bez fiksētām pakāpēm iespējams noregulēt robežās no 0 līdz apm. 70 mm.

1. Atvienojiet iekārtu no elektrotīkla.
2. Novietojiet iekārtu uz stabilas virsmas.

3. Atbrīvojiet zāgējuma dziļuma noregulējuma fiksācijas sviru.
Bultiņa uz piedziņas mehānisma korpusa parāda noregulēto zāgējuma dziļumu.
4. Ar pagrieziena kustību paceliet iekārtu un noregulējiet zāgējuma dziļumu ar fiksācijas sviras palīdzību.

6.3 Zāgējuma slīpuma noregulēšana 5

Lai ar iekārtu veiktu slīpus zāgējumus, to ir iespējams noregulēt jebkurā leņķī robežās no 0 līdz 56°.

6.3.1 Slīpi zāgējumi ar iepriekšēju iestatīšanu

Iespējami 3 fiksēti iestatījumi: 22,5°, 45° un 56°.

1. Atvienojiet iekārtu no elektrotīkla.
2. Atbrīvojiet zāgējuma leņķa noregulējuma fiksācijas sviru.
3. Pagrieziet pamatnes plāksni 0° leņķī.
4. Iestatiet leņķa rādītāju nepieciešamajā leņķī.
5. Līdz atdurei pagrieziet pamatnes plāksni.
6. Pievelciet zāgējuma leņķa noregulējuma fiksācijas sviru.

6.3.2 Slīpi zāgējumi bez iepriekšējas iestatīšanas

1. Atvienojiet iekārtu no elektrotīkla.
2. Atbrīvojiet zāgējuma leņķa noregulējuma fiksācijas sviru.
3. Pagrieziet pamatnes plāksni nepieciešamajā slīpumā.
4. Pievelciet zāgējuma leņķa noregulējuma fiksācijas sviru.

6.4 Kontūras zāgēšana

Pie iekārtas priekšējās pamatnes plāksnes atrodas gan taisniem, gan slīpiem zāgējumiem izmantojama kontūras atzīme (0° un 45°), kas nodrošina precīzu zāgējumu atbilstoši izvēlētajam leņķim. Kontūras atzīmes maliņa atbilst zāga asmens iekšpusē. Iezāgējuma rādītājs atrodas pie priekšējā zāga ripas izgriezuma.

1. Nodrošiniet zāgējamo materiālu pret izkustēšanos.
2. Novietojiet zāgējamo materiālu tā, lai zāga ripa zem tā varētu brīvi kustēties.
3. Pārlicinieties, vai iekārtas slēdzis ir izslēgts.
4. Pievienojiet kontaktdakšu elektrotīklam.
5. Novietojiet iekārtu ar pamatnes plāksni uz zāgējamā materiāla tā, lai zāga zobi vēl nesaskartos ar materiālu.
6. Nospiediet ieslēgšanas / izslēgšanas slēdzi.
7. Atbilstošā ātrumā virziet iekārtu gar kontūras atzīmi caur zāgējamā materiālu.

6.5 Zāgēšana ar paralēlo atduri

Paralēlā atdure nodrošina iespēju veikt precīzus zāgējumus paralēli materiāla malai vai sazāgēt vienāda izmēra līstes.

Paralēlo atduri ir iespējams piemontēt abās pamatnes plāksnes pusēs.

6.6 Paralēlās atdures montāža / noregulēšana 6

1. Atvienojiet iekārtu no elektrotīkla.
2. Iebīdīet paralēlās atdures vadotni zem fiksācijas skrūves.
3. Noregulējiet nepieciešamo zāgējuma platumu.
4. Pievelciet fiksācijas skrūvi.

6.7 Zāgēšana, izmantojot vadotnes sliedi 7

NORĀDĪJUMS

Vadotnes sliedes izmantošana zāgēšanas laikā samazina atsitienu iespēju.

6.7.1 Iekārtas ievietošana vadotnes sliedes adapterā / izņemšana no tā

1. Ja ir piemontēta paralēlā atdure, noņemiet to.
2. Ievietojiet pamatnes plāksni vadotnes sliedes adaptera priekšējās atbalsta stienos.
3. No aizmugures līdz galam iebīdīet pamatnes plāksni vadotnes sliedes adapterā.
Pamatnes plāksnei pie aizmugurējā atbalsta stienja pilnībā jānofiksējas.
4. Lai atbrīvotu iekārtu, viegli pavelciet aizmugurējo atbalsta stieni uz aizmuguri un izņemiet iekārtu no vadotnes sliedes adaptera.

6.7.2 Garenvirziena zāgējumi ar 0°

Uzlieciet zāģi ar vadotnes sliedes adaptera rievu uz vadotnes sliedes stienja.

6.7.3 Garenvirziena zāgējumi ar 56°

Ar vadotnes sliedes adaptera ārējo malu virziet zāģi gar vadotnes sliedi, pretējā gadījumā zāģa ripa sadursies ar vadotnes sliedi.

6.7.4 Zāgējumi pa plaknes lenķi

NORĀDĪJUMS

Parādītais zāgējuma lenķis ir lenķis, par kādu zāgējums atšķiras no taisna lenķa.

1. Novietojiet vadotnes sliedi uz zāgējamā materiāla ar nulles punktu pie materiāla malas un pagrieziet sliedi tik daudz, lai nepieciešamais lenķis uz lenķa skalas būtu novietots pret nulles punktu.
2. Nofiksējiet vadotnes sliedi ar divām skrūvspīlēm.

6.8 Posmu zāgēšana

1. No apakšas stingri nostipriniet sliedi ar divām skrūvspīlēm.

NORĀDĪJUMS Iekārta jānovieto uz vadotnes sliedes aiz apstrādājamā materiāla.

2. **UZMANĪBU** Pievērsiet uzmanību tam, lai zāģa ripa nesaskartos ar materiālu.
Vadotnes sliedes atbalsta zonā nolaidiet iekārtu lejā.
3. Ieslēdziet iekārtu.

4. Vienmērīgi bīdīet iekārtu pa materiālu.
Svārstā pārsegs atveras sānu fiksācijas malas saskaņā ar bīdīšanas virzienu, aizbīdot vadības sliedes galā.

6.9 Skaidu kanāla tīrīšana 8

UZMANĪBU

Instrumenti nedrīkst būt pieslēgts elektrotīklam.

1. Izskrūvējiet skrūvi, kas atrodas pie drošības pārsega aizmugurējās apakšējās malas, un izņemiet skaidu nosūcēja pieslēguma īscauruli.
2. Izīrieti skaidu kanālu un pieslēguma īscauruli.
3. Uzlieciet pieslēguma īscauruli atpakaļ uz skaidu kanāla un nostipriniet īscauruli ar skrūvi.
4. Pārbaudiet, vai kustīgās daļas darbojas bez traucējumiem un neķeras, vai kāda no daļām nav salauzta vai bojāta un tādējādi netraucē iekārtas nevainojamu darbību.

6.10 Zāgēšana, izmantojot skaidu nosūcēju

NORĀDĪJUMS

Manuālais ripzāģis ir aprīkots ar īscauruli, kas paredzēta, lai pievienotu standarta skaidu nosūcēja šļūteni ar diametru 27 mm. Putekļsūcēja savienošanai ar zāģi var būt nepieciešams atbilstīgs adapteris.

UZMANĪBU

Putekļi ir kaitīgi veselībai un var izraisīt elpvadu vai ādas saslimšanas un alerģiskas reakcijas.

BRĪDINĀJUMS

Noteikti putekļu veidi ir klasificēti kā kancerogēni. Tie ir minerālu, ozola un / vai skābarža koksnes putekļi, sevišķi kombinācijā ar koksnes aizsardzības līdzekļiem (hromātiem, koksnes aizsardzības līdzekļiem).

UZMANĪBU

Ja vien iespējams, lietojiet veicamajam darbam atbilstošu mobilo putekļu nosūcēju WVC 40-M (koka apstrādei) vai VCU 40-M (koka un minerālu apstrādei). Ja putekļu nosūcējs nav uzstādīts vai tā izmantošana nav iespējama, jālieto elpvadu aizsardzības respirators ar filtrēšanas klasi P2. Papildus nepieciešama arī laba ventilācija, kas līdz minimumam samazina putekļu koncentrāciju.

UZMANĪBU

Citu materiālu apstrādes gadījumā iekārta profesionālajam lietotājam jānoskaidro speciālās prasības pie kompetentās arodorganizācijas.

6.11 Zāgēšana bez skaidu nosūcēja

NORĀDĪJUMS

Opcijas veidā ir pieejama grozāma skaidu novadišanas īscaurule.

Vienkārši pagriežot skaidu izvadu, izvēlieties atbilstošāko skaidu izmešanas virzienu, lai skaidas nelidotu Jums virsū.

7 Apkope un uzturēšana

UZMANĪBU

Instrumenti nedrīkst būt pieslēgts elektrotīklam.

7.1 Instrumentu kopšana

Notīriet no maināmo instrumentu virsmas netīrumus un laiku pa laiku apstrādājiet to ar eļļā samitrinātu drāniņu, lai pasargātu no korozijas.

7.2 Iekārtas apkope

UZMANĪBU

Nodrošiniet, lai iekārta un jo sevišķi tās satveršanas virsmas būtu sausas un tīras un uz tām nebūtu eļļa vai smērvielas. Nedrīkst izmantot silikonu saturošus kopšanas līdzekļus.

Iekārtas korpuss ir ražots no triecienizturīgas plastmasas. Roktura daļas ir izgatavotas no elastomēru materiāla. Nekad nedarbiniet iekārtu, ja ir nosprostotas tās ventilācijas atveres! Uzmanīgi iztīriet atveres ar sausu birstīti. Nepieļaujiet svešķermeņu iekļūšanu iekārtas iekšienē. Iekārtas ārpusi regulāri notīriet ar viegli samitrinātu drāniņu. Iekārtas tīrīšanai nelietojiet aerosolus, tvaika tīrīšanas iekārtas vai ūdens strūklu! Tas var negatīvi ietekmēt elektrodrošību.

7.3 Aizsargierīces tīrīšana

1. Lai varētu veikt aizsargierīces tīrīšanu, noņemiet zāģa ripu.

2. Uzmanīgi iztīriet aizsargierīci ar sausu birstīti.
3. Ar piemērota instrumenta palīdzību iztīriet nogulsņēmumus un skaidas no aizsargierīces iekšpusēs.
4. Piemontējiet zāģa ripu.

7.4 Uzturēšana

BRĪDINĀJUMS

Elektrisko daļu remontu drīkst veikt tikai kvalificēti elektrotehnikas speciālisti.

UZMANĪBU

Ja ir bojāts elektroinstrumenta barošanas kabelis, tas jānomaina pret speciāli aprīkotu kabeli, ko piedāvā klientu apkalpošanas organizācija.

Regulāri pārliecinieties, ka visas iekārtas ārējās daļas ir nebojātas un visi elementi ir nevainojamā tehniskā stāvoklī. Nedarbiniet iekārtu, ja ir bojātas tās daļas vai vadības elementi nefunkcionē nevainojami. Uzdodiet veikt iekārtas remontu Hilti servisam.

7.5 Pārbaude pēc apkopes un uzturēšanas darbiem

Pēc apkopes un uzturēšanas darbiem ir jāpārbauda, vai ir pievienoti visi aizsardzības mehānismi un vai to darbība ir nevainojama.

Lai pārbaudītu drošības pārsega funkcijas, līdz galam atveriet to, nospiežot vadības sviru.

Pēc vadības sviras atlaišanas drošības pārsegam ātri un pilnībā jāaizveras.

8 Traucējumu diagnostika

Problēma	Iespējamais iemesls	Risinājums
Iekārta nedarbojas ar pilnu jaudu.	Pagarinātājkabelis ir pārāk garš un / vai ar nepietiekamu šķērsriezumu.	Jālieto pieļaujamā garuma pagarinātājkabelis ar pietiekami lielu šķērsriezumu.
	Elektroapgādē nepietiekams spriegums.	Jāpieslēdz iekārta citam sprieguma avotam.
Iekārta nedarbojas	Pārtraukta sprieguma padeve elektrotīklā.	Jāpievieno cita elektroiekārta un jāpārbauda, vai tā darbojas.
	Bojāts tīkla kabelis vai kontaktdakša.	Jāuzdod veikt pārbaudi un eventuāli nepieciešamo nomaiņu elektrotehnikas speciālistam.
	Bojāts ieslēgšanas / izslēgšanas slēdzis.	Jāuzdod veikt pārbaudi un eventuāli nepieciešamo nomaiņu elektrotehnikas speciālistam.
	Nodilušas oglītes.	Jāuzdod veikt pārbaudi un eventuāli nepieciešamo nomaiņu elektrotehnikas speciālistam.
Nosūkšanas jauda nav/ samazinās.	Aizsērējis skaidu kanāls.	Jāiztīra skaidu kanāls.

9 Nokalpojušo instrumentu utilizācija



"Hilti" iekārtu izgatavošanā tiek izmantoti galvenokārt otrreiz pārstrādājami materiāli. Priekšnosacījums otrreizējai pārstrādei ir atbilstoša materiālu šķirošana. Daudzās valstīs Hilti ir izveidojis sistēmu, kas pieļauj veco ierīču pieņemšanu otrreizējai pārstrādei. Jautājiet Hilti klientu apkalpošanas servisā vai savam pārdevējam – konsultantam.



Tikai ES valstīs

Neizmetiet elektroiekārtas sadzīves atkritumos!

Saskaņā ar Eiropas Direktīvu par nokalpojušām elektroiekārtām un elektroniskām ierīcēm un tās īstenošanai paredzētajām nacionālajām normām nolietotās elektroiekārtas jāsavāc atsevišķi un jānodod utilizācijai saskaņā ar vides aizsardzības prasībām.

10 Iekārtas ražotāja garantija

Ar jautājumiem par garantijas nosacījumiem, lūdzu, vērsieties pie vietējā HILTI partnera.

11 EK atbilstības deklarācija (oriģināls)

Apzīmējums:	Manuālais ripzāģis
Tips:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Paaudze:	01/02
Konstruēšanas gads:	2011

Mēs uz savu atbildību deklarējam, ka šis produkts atbilst šādām direktīvām un normām: 2004/108/EK, 2006/42/EK, 2011/65/ES, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan

Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process Management
Business Area Electric Tools & Accessories
01/2012

Jan Doongaji
Executive Vice President

Business Unit Power
Tools & Accessories
01/2012

Tehniskā dokumentācija:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

SCW 70/ WSC 7.25-S Rankinis diskinis pjūklas

Prieš pradėdami naudotis atidžiai perskaitykite naudojimo instrukciją.

Šią naudojimo instrukciją visada saugokite kartu su prietaisu.

Perduokite prietaisą kitiems asmenims tik kartu su naudojimo instrukcija.

Turinys	Puslapis
1 Bendrieji nurodymai	228
2 Aprašymas	229
3 Įrankiai, priedai	231
4 Techniniai duomenys	231
5 Saugos nurodymai	232
6 Darbas	236
7 Techninė priežiūra ir remontas	238
8 Gedimų aptikimas	238
9 Utilizacija	239
10 Prietaiso gamintojo teikiama garantija	239
11 EB atitikties deklaracija (originali)	239

Šiais skaitmenimis žymimos nuorodos į atitinkamas iliustracijas. Teksto iliustracijos pateiktos atlenkiamuose viršelio puslapiuose. Studijuodami instrukciją, laikykite juos atverstus.

Šios naudojimo instrukcijos tekste vartojamas žodis „prietaisas“ visada reiškia rankinį diskinį pjūklą SCW 70 / WSC 7.25-S.

Prietaiso konstrukciniai, valdymo ir indikacijos elementai **I**

- ① Įjungimo/išjungimo mygtukas
- ② Papildoma rankena
- ③ Velenėlio blokavimo mygtukas
- ④ Vidinis šešiabriaunis raktas
- ⑤ Pjovimo kampo skalė
- ⑥ Nustatyto pjovimo kampo fiksavimo svirtis
- ⑦ Užspaudimo varžtas lygiagrečiai atramai
- ⑧ Nustatyto pjovimo gylio fiksavimo svirtis
- ⑨ Pjūvio žyma 45°
- ⑩ Pjūvio žyma 0°
- ⑪ Lygiagreti atrama
- ⑫ Paslankusis apsauginis gaubtas
- ⑬ Pagrindo plokštė
- ⑭ Apsauginis gaubtas
- ⑮ Pavaros velenėlis
- ⑯ Tvirtinimo jungė
- ⑰ Fiksavimo jungė
- ⑱ Fiksavimo varžtas
- ⑲ Pjovimo gylio skalė
- ⑳ Paslankaus apsauginio gaubto valdymo svirtis
- ㉑ Prijungimo atvamzdis (dulkių siurbliui)
- ㉒ Pjovimo kampo pradinis nustatymas
- ㉓ Šviesos diodas

Kreipiančiosios adapteris **II**

- ㉔ Galinė laikančioji pertvara
- ㉕ Priekinė laikančioji pertvara

lt

1 Bendrieji nurodymai

1.1 Signaliniai žodžiai ir jų reikšmė

PAVOJUS

Šis įspėjimas vartojamas norint atkreipti dėmesį į pavojingą situaciją, kai galite susižaloti ar net žūti.

ISPĖJIMAS

Šis žodis vartojamas, siekiant įspėti, kad nesilaikant instrukcijos reikalavimų kyla rimto sužeidimo ar mirties pavojus.

ATSARGIAI

Šis žodis vartojamas norint atkreipti dėmesį į pavojingą situaciją, kuri gali tapti lengvo žmogaus sužalojimo, prietaiso gedimo ar kito turto pažeidimo priežastimi.

NURODYMAS

Naudojimo nurodymai ir kita naudinga informacija.

1.2 Piktogramų ir kitų nurodymų paaiškinimai

Įspėjamieji ženklai



Bendro pobūdžio įspėjimas



Įspėjimas: pavojinga elektros įtampa

Įpareigojantys ženklai



Užsidėkite
apsauginius
akinius



Užsidėkite
apsauginį
šalmą



Naudokite
klausos
apsaugos
priemones



Užsimaukite
apsaugines
pirštines



Naudokite
lengvą
respiratorių

Simboliai



Prieš
naudodami
perskaitykite
instrukciją



Grąžinkite
atliekas
antriniam
perdirbimui



Voltais



Kintamoji
srovė

n_0

Vardinis
tuščiosios
eigos
apsisukimų
skaičius

/min

Apsisukimai
per minutę



Skersmuo



Pjovimo
diskas

Prietaiso identifikacinių duomenų vieta

Prietaiso tipas ir serijos numeris yra nurodyti gaminio duomenų lentelėje. Užsirašykite šiuos duomenis savo instrukcijoje ir visuomet juos nurodykite, norėdami pasikonsultuoti su „Hilti“ atstovu ar techninės priežiūros centru.

Tipas:

Karta: 01/02

Serijos Nr.:

2 Aprašymas

2.1 Naudojimas pagal paskirtį

Šis prietaisas yra ranka valdomas diskinis pjūklas.

Prietaisas yra skirtas medienai ar į medieną panašioms medžiagoms, plastikams, gipso kartonui, gipso pluošto plokštėms bei sudėtinėms / kompozicinėms medžiagoms pjauti; pjovimo gylis maždaug 70 mm, įstrižį pjūviai nuo 0 iki 56°.

Nelaidžiama apdirbti sveikatai kenksmingų medžiagų (pvz., asbesto).

Prietaisas yra skirtas profesionalams, todėl jį naudoti, atlikti techninę priežiūrą ir remontuoti leidžiama tik įgaliotiems, instrukuotiems darbuotojams. Šie darbuotojai turi būti specialiai instrukuoti apie galimus pavojus. Šis prietaisas ir pagalbinės jo priemonės gali būti pavojingi, jeigu jais netinkamai naudosis neapmokyti darbuotojai arba jie bus naudojami ne pagal paskirtį.

Darbo aplinka gali būti statybų aikštelės, dirbtuvės, renovuojami, rekonstruojami ir naujai statomi pastatai.

Prietaisą galima eksploatuoti tik prijungus prie elektros tinklo, kurio įtampa ir dažnis atitinka dydžius, nurodytus techninių duomenų lentelėje.

Nenaudoti pjovimo diskų, neatitinkančių nurodytų parametrų (pvz., skersmens, sukimosi greičio, storio), pjaustymo ir šlifavimo diskų bei pjovimo diskų, pagamintų iš gausiai legiruoto greitapjovio plieno (HSS plieno).

Draudžiama pjauti metalą.

Nepjaukite prietaisu šakų ir medžių kamienų.

Norėdami išvengti pavojaus susižaloti, naudokite tik originalius „Hilti“ priedus ir įrankius.

Laikykitės naudojimo instrukcijoje pateiktų nurodymų dėl darbo su įrenginiu, jo priežiūros ir remonto.

Draudžiama keisti ar modifikuoti prietaisą.

2.2 Jungikliai

Jungiklis

2.3 Rankenos

Rankena ir papildoma rankena

2.4 Apsauginis įtaisas

Apsauginis gaubtas ir paslankusis apsauginis gaubtas

2.5 Tepimas

Tepimas

2.6 Standartiniu atveju tiekiamame komplekte yra

- 1 Prietaisas
- 1 Pjovimo diskas
- 1 Naudojimo instrukcija
- 1 Vidinis šešiabriaunis raktas
- 1 Lygiagreti atrama
- 1 „Hilti“ kartoninė pakuotė arba lagaminas

2.7 Ilginimo kabelio naudojimas

Naudokite tik konkrečiai taikymo sričiai aprobuotą, pakankamo laidų skerspjūvio ploto ilginimo kabelį. Priešingu atveju gali sumažėti prietaiso galia ar perkaisti kabelis. Reguliariai tikrinkite, ar ilginimo kabelis nėra pažeistas. Pažeistą ilginimo kabelį pakeiskite nauju.

Rekomenduojami mažiausi laidų skerspjūviai ir maksimalūs kabelio ilgiai

Laido skerspjūvio plotas	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Elektros tinklo įtampa 110–120 V	15 m		25 m	
Elektros tinklo įtampa 220–230 V	60 m		100 m	

Nenaudokite ilginimo kabelių, kurių laidų skerspjūvio plotas yra 1,25 mm².

2.8 Ilginimo kabelio naudojimas lauke

Dirbdami lauke, naudokite tik tam tikslui skirtus ir atitinkamai paženklintus ilginimo kabelius.

2.9 Generatoriaus arba transformatoriaus naudojimas

Šis prietaisas gali būti jungiamas prie generatoriaus arba prie statyboje naudojamo transformatoriaus, jei tenkinamos šios sąlygos: atiduodama galia vatais turi būti mažiausiai du kartus didesnė už nurodytą firminėje duomenų lentelėje, darbinė įtampa visada turi būti +5 % ir -15 % nominalios įtampos, o dažnis nuo 50 iki 60 Hz ir niekada neturi viršyti 65 Hz, taip pat turi būti naudojamas automatinis įtampos reguliatorius su įtampos išlyginimo funkcija paleidimo metu.

Prie generatoriaus / transformatoriaus tuo pat metu jokių būdu nejunkite kitų prietaisų. Įjungiant arba išjungiant kitus prietaisus, gali atsirasti įtampos svyravimai, galintys pažeisti Jūsų prietaisą.

3 Įrankiai, priedai

SCW 70 reikmenys

Pavadinimas	Aprašymas
Lygiagreči atrama	
Kreipiančioji liniuotė	WGS 1400-2B
Kreipiančiosios adapteris	

Rekomenduojamas SCW 70 pjovimo diskas

Pavadinimas	Sutrumpintas žymėjimas
Pjovimo diskas	W-CSC 190x30 z24 A

Rekomenduojamas WSC 7.25-S pjovimo diskas

Pavadinimas	Sutrumpintas žymėjimas
Pjovimo diskas	W-CSC 7 1/4x5/8 t24 GP

4 Techniniai duomenys

Gamintojas pasilieka teisę vykdyti techninius pakeitimus!

Nominali maitinimo įtampa	100 V	110 V	220 V	230–240 V
Nominali vartojamoji galia	1430 W	1550 W	1700 W	1700 W
Nominali srovė	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Elektros tinklo dažnis	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

NURODYMAS

Šis prietaisas tenkina atitinkamą normą su sąlyga, kad maksimali leistina pilnoji elektros tinklo varža (impedansas) Z_{max} kliento įrenginio prijungimo prie bendrojo naudojimo elektros tinklo taške yra mažesnė arba lygi $0,370+j0,25 \Omega$. Elektros instaliuotojas arba prietaiso eksploatuotojas privalo užtikrinti, jeigu reikia – suderinęs su elektros tinklo operatoriumi, – kad šis prietaisas būtų prijungiamas tik prie tokio elektros tinklo taško, kurio impedansas yra mažesnis arba lygus Z_{max} .

Prietaisas	SCW 70	WSC 7.25-S
Svoris pagal EPTA-Procedure 01/2003	5,3 kg	5,3 kg
Elektros maitinimo kabelio ilgis	2,5 m	2,5 m
Matmenys (l x P x A)	317 mm x 236 mm x 269 mm	317 mm x 236 mm x 269 mm
Pagrindo plokštė	290 mm x 170 mm	290 mm x 170 mm
Maksimalus pjovimo disko skersmuo	190 mm	190 mm
Minimalus pjovimo disko skersmuo	184 mm	184 mm
Bazinis pjovimo disko storis	1,1...1,5 mm	1,1...1,5 mm
Pjūvio plotis	1,7...2,3 mm	1,7...2,3 mm
Pjovimo disko tvirtinimo skylė	30 mm	15,88 mm (5/8")
Pjovimo gylis	Pjovimo kampas 0°: 67 mm Pjovimo kampas 45°: 49 mm Pjovimo kampas 56°: 38 mm	Pjovimo kampas 0°: 64 mm Pjovimo kampas 45°: 47 mm Pjovimo kampas 56°: 37 mm
Tuščiosios eigos sukimosi greitis	5800/min	5800/min

NURODYMAS

Šiuose nurodymuose pateiktas svyravimų lygis yra išmatuotas taikant standarto EN 60745 normuotą matavimo metodą ir gali būti naudojamas elektriniams įrankiams palyginti tarpusavyje. Jis taip pat tinka išankstiniams vibracinės apkrovos įvertinimui. Nurodytas svyravimų lygis yra susietas su pagrindinėmis šio elektrinio įrankio naudojimo sąlygomis ir būdais. Jeigu elektrinis įrankis bus naudojamas kitaip, su skirtingais keičiamais įrankiais arba bus nepakankamai techniškai prižiūrimas, jo svyravimų lygis gali skirtis nuo nurodytojo. Tai gali žymiai padidinti vibracinę apkrovą per visą darbo laikotarpį. Norint tiksliai nustatyti vibracinę apkrovą, reikėtų įvertinti ir laiką, kai prietaisas yra išjungtas, arba, nors ir įjungtas, tačiau faktiškai juo nedirbama. Toks įvertinimas gali žymiai sumažinti vibracinės apkrovos per visą darbo laikotarpį reikšmę. Įmkitės papildomų saugos priemonių, kad darbuotojas būtų apsaugotas nuo svyravimų / vibracijos poveikio, pavyzdžiui: reikalaukite tinkamos elektrinio įrankio ir keičiamųjų įrankių techninės priežiūros, pasirūpinkite, kad darbuotojų rankos visada būtų šiltos, užtikrinkite tinkamą darbo organizavimą.

Informacija apie SCW 70 / WSC 7.25-S keliamą triukšmą ir vibraciją (išmatuota pagal EN 60745-2-5):

Tipinis pagal A normuotas garso stiprumo lygis	100 dB (A)
Tipinis pagal A normuotas skleidžiamo garso slėgio lygis	89 dB (A)
Nurodytų triukšmo lygių paklaida	3 dB (A)

Vibracijų reikšmės trijose ašyse (vibracijų vektorinė suma)

Medienos pjovimas, a_n	2,5 m/s ²
Paklaida (K)	1,5 m/s ²

Informacija apie prietaisą ir jo naudojimą

Apsaugos klasė	Apsaugos klasė II (su dviguba izoliacija), žr. firminę techninių duomenų lentelę
----------------	--

5 Saugos nurodymai

5.1 Bendrieji saugos nurodymai elektriniams įrankiams

a) ĮSPĖJIMAS

Perskaitykite visus saugos nurodymus ir instrukcijas. Šių saugos nurodymų ir instrukcijų nesilaikymas gali tapti elektros smūgio, gaisro ir / arba sunkių sužalojimų priežastimi. **Išsaugokite visus saugos nurodymus ir instrukcijas, kad galėtumėte į juos pažvelgti ateityje.** Saugos nurodymuose vartojama sąvoka „elektrinis įrankis“ apibrėžiami iš elektros tinklo maitinami elektriniai įrankiai (turintys maitinimo kabelį) ir iš akumuliatorių baterijos maitinami elektriniai įrankiai (be maitinimo kabelio).

5.1.1 Darbo vietos sauga

- Pasirūpinkite, kad darbo vieta visada būtų švari ir gerai apšviesta.** Netvarkinga ar blogai apšviesta darbo vieta gali tapti nelaimingų atsitikimų priežastimi.
- Nenaudokite šio elektrinio įrankio sprogoje aplinkoje, kurioje yra degių skysčių, dujų arba dulkių.** Veikiantys elektriniai įrankiai kibirkščiuoja, ir kibirkštys gali uždegti dulkes arba susikaupusius garus.
- Dirbdami elektriniu įrankiu, neleiskite darbo zonoje būti vaikams ir pašaliniais asmenims.** Nukreipę dėmesį į kitus asmenis, galite nebesuvaldyti prietaiso.

5.1.2 Apsauga nuo elektros

- Elektrinio įrankio maitinimo kabelio kištukas turi atitikti elektros lizdo tipą.** Kištuko jokių būdu negalima keisti. Nenaudokite tarpinių kištukų kartu su elektriniais įrankiais, turinčiais apsauginį įžeminimą. Nepakeisti kištukai ir tinkami elektros lizdai sumažina elektros smūgio riziką.
- Venkite kūno kontakto su įžemintais paviršiais, pvz., vamzdžiais, šildytuvais, viryklėmis ir šaldytuvais.** Kai žmogaus kūnas yra įžemintas, padidėja elektros smūgio tikimybė.
- Saugokite elektrinius įrankius nuo lietaus ir drėgmės.** Į elektrinį įrankį patekus vandens, padidėja elektros smūgio rizika.
- Nenaudokite maitinimo kabelio ne pagal paskirtį, t. y. neneškite elektrinio įrankio paėmę už kabelio, nekabinkite jo ant kabelio, netraukite už kabelio, norėdami ištraukti kištuką iš elektros lizdo. Maitinimo kabelį saugokite nuo karščio, alyvos / tepalo, aštrių briaunų ar judančių prietaiso dalių.** Pažeisti arba susipynę kabeliai didina elektros smūgio riziką.
- Jei elektriniu įrankiu dirbate lauke, naudokite tik tuos ilginamuosius kabelius, kurie tinka lauko darbams.** Naudojant lauko darbams pritaikytus ilginamuosius kabelius, sumažėja elektros smūgio rizika.
- Jeigu negalima išvengti elektrinio įrankio naudojimo drėgoje aplinkoje, į elektros tinklą jįjunkite**

per apsauginę nuotėkio relę. Apsauginė nuotėkio relė mažina elektros smūgio riziką.

5.1.3 Žmonių sauga

- a) **Dirbdami elektriniu įrankiu būkite atidūs, sutelkite dėmesį į darbą ir vadovaukitės sveika nuovoka. Nedirbkite su elektriniu įrankiu, jei esate pavargę, vartojote narkotikų, alkoholio ar vaistų.** Dirbant elektriniu įrankiu, akimirksniui nuo darbo atitrauktas dėmesys gali tapti rimtų sužalojimų priežastimi.
- b) **Naudokite asmenines apsaugos priemones ir visuomet užsidėkite apsauginius akinius.** Naudojant asmenines apsaugos priemones, pvz., respiratorių ar apsauginę kaukę, neslystančius batus, apsauginį šalną, ausines ir kt., priklausomai nuo elektrinio įrankio tipo ir naudojimo, sumažėja rizika susižaloti.
- c) **Saugokitės, kad neįjungtumėte prietaiso atsitiktinai. Prieš prijungdami prie elektros maitinimo tinklo, įdėdami akumuliatorių, imdami į rankas ar nešdami, išitinkinkite, kad elektrinis įrankis yra išjungtas.** Jei nuėsdami elektrinį įrankį pirštą laikysite ant jungiklio arba įrankį įjungsite į elektros tinklą tuomet, kai jungiklis nėra išjungtas, gali įvykti nelaimingas atsitikimas.
- d) **Prieš įjungdami elektrinį įrankį pašalinkite reguliavimo įrankius ar veržinius raktus.** Besisukančioje prietaiso dalyje esantis įrankis ar paliktas raktas gali tapti sužalojimų priežastimi.
- e) **Venkite nepatogių kūno padėčių. Dirbdami stovėkite tvirtai ir visada išlaikykite kūno pusiausvyrą.** Taip galėsite geriau kontroliuoti elektrinį įrankį netikėtomis situacijomis.
- f) **Dėvėkite tinkamą aprangą. Nevilkėkite plačių drabužių, nesidėkite papuošalų. Saugokite plaukus, drabužius ir pirštines nuo besisukančių prietaiso dalių.** Laisvus drabužius, papuošalus bei ilgus plaukus gali įtraukti besisukančios prietaiso dalys.
- g) **Jei yra numatyta galimybė prijungti dulkių nusiurbimo ar surinkimo įrenginius, visada išitinkinkite, kad jie yra prijungti ir tinkamai naudojami.** Naudojant dulkių nusiurbimo įrenginį, gali sumažėti dulkių keliamo grėsmė.

5.1.4 Elektrinio įrankio naudojimas ir elgesys su juo

- a) **Neperkraukite prietaiso. Naudokite Jūsų darbui tinkamą elektrinį įrankį.** Su tinkamu elektriniu įrankiu Jūs dirbsite geriau ir saugiau, jei neviršysite nurodytos galios.
- b) **Nenaudokite elektrinio įrankio su sugedusiu jungikliu.** Elektrinis įrankis, kurio nebegalima įjungti ar išjungti, yra pavojingas ir jį reikia remontuoti.
- c) **Prieš nustatydami prietaisą, keisdami priedus ar tiesiog padėdami prietaisą į šalį, visuomet ištraukite maitinimo kabelio kištuką iš elektros lizdo ir/arba išimkite akumuliatorių iš prietaiso.** Ši atsargumo priemonė leis išvengti netikėto elektrinio įrankio įsijungimo.
- d) **Nenaudokite elektros prietaisus saugokite vaikams neprieinamoje vietoje. Neleiskite prietaisus naudotis asmenims, kurie nėra su juo susipažinę arba nėra perskaitę šios instrukcijos.** Elektriniai

įrankiai yra pavojingi, kai juos naudoja patirties neturintys asmenys.


- e) **Elektrinius įrankius rūpestingai prižiūrėkite. Tinkrinkite, ar judančios elektrinio įrankio dalys tinkamai funkcionuoja ir niekur nekliūva, ar nėra sulūžusių ir pažeistų dalių, kurios blogintų įrankio veikimą. Prieš naudojimą pažeistos prietaiso dalys turi būti suremontuotos.** Blogai prižiūrimi elektriniai įrankiai yra daugelio nelaimingų atsitikimų priežastis.
- f) **Pjovimo įrankiai visuomet turi būti aštrūs ir švarūs.** Rūpestingai prižiūrėti pjovimo įrankiai su aštriomis pjauamosiomis briaunomis mažiau stringa ir juos yra lengviau valdyti.
- g) **Elektrinį įrankį, reikmenis, keičiamus įrankius ir t. t. naudokite pagal šias instrukcijas. Taip pat atsizvelkite į darbo sąlygas bei atliekamo darbo pobūdį.** Naudojant elektrinius įrankius ne pagal jų paskirtį, gali kilti sužeidimų grėsmė.

5.1.5 Techninė priežiūra

- a) **Elektrinį įrankį turi teisę remontuoti tik kvalifikuotas specialistas, tam jis turi naudoti tik originalias atsargines dalis.** Taip galima užtikrinti, kad bus išlaikytas elektrinio įrankio naudojimo saugumas.

5.2 Saugos nurodymai visiems pjūklams

5.2.1 Pjovimo procesas

- a) ** PAVOJUS**
Nekiškite rankų į pjovimo zoną ir prie pjovimo įrankio. Antrąją ranką laikykite papildomą rankeną arba variklio korpusą. Kai pjūklą laiko abi rankos, pjovimo diskas jų pažeisti negali.
- b) **Nekiškite rankų po pjaunamu ruošiniu.** Kadangi po ruošiniu nėra apsauginio gaubto, todėl jis negali Jūsų apsaugoti nuo pjovimo disko.
- c) **Pjovimo gylį parinkite pagal ruošinio storį.** Po ruošiniu turi matytis ne visas pjūklo dantis.
- d) **Pjaunamo ruošinio niekada nelaikykite rankoje arba ant kojų. Ruošinį stabiliai užfiksukite.** Labai svarbu ruošinį gerai pritvirtinti, kad pavojus pjūklui prisiliesti prie kūno, užstrigtį pjovimo diskui arba prietaisui tapti nebevaldomu būtų kuo mažesnis.
- e) **Kai vykdote darbus, kurių metu keičiamasis įrankis gali liesti paslėptus elektros laidus ar nuosavą elektros maitinimo kabelį, laikykite elektrinį įrankį tik paėmę už izoliuotų rankenų paviršių.** Palietus laidus, kuriais teka srovė, įtampa atsiranda ir metalinėse elektrinio įrankio dalyse, todėl kyla elektros smūgio pavojus.
- f) **Vykdydami išilginio pjovimo darbus, visada naudokite atramą arba tiesią briaunos kreipiančiąją.** Ji didina pjūvio tikslumą ir mažina pjovimo disko įstrigimo tikimybę.
- g) **Visada naudokite tinkamo dydžio pjovimo diskus su prietaiso griebtuvą atitinkančia tvirtinimo anga (pvz., žvaigždės formos arba apvalia).** Pjūklo montavimo elementų neatitinkantys pjovimo diskai sukasi netolygiai, todėl prietaisas gali tapti nebevaldomas.

It

- h) **Niekada nenaudokite pažeistų arba netinkamų pjovimo disko tarpiklių arba varžtų.** Pjovimo disko žiediniai tarpikliai ir varžtai yra specialiai pritaikyti Jūsų diskiniam pjūklui, todėl užtikrina optimalų jo našumą bei eksploataavimo saugumą.

5.2.2 Kiti saugos nurodymai visiems pjūklams

Atatranka – priežastys ir atitinkami saugos nurodymai:

Atatranka yra staigi elektrinio įrankio reakcija į pjovimo disko užsikabinimą ar įstrigimą, sukeltą galbūt ir netinkamos disko orientacijos, kurios metu nekontroliuojamas pjūklas pakyla iš ruošinio ir pradeda judėti dirbančio asmens link;

jei pjovimo diskas užsikabina ar užstringa susispaudžiančiame pjovimo plyšyje, jis užsiblokuoja, ir tada variklio jėga sviedžia pjūklą juo dirbančio asmens link;

jei pjovimo diskas pjovimo plyšyje deformuojamas arba netinkamai nukreipiamas, galinės pjovimo disko briaunos dantys gali kabinti ruošinio paviršiu, dėl to pjovimo diskas gali iššokti iš pjovimo plyšio ir visas pjūklas gali pajudėti juo dirbančio asmens link.

Atatranka yra pjūklo netinkamo arba netikslaus naudojimo pasekmė. Jos galima išvengti naudojant tinkamas, toliau aprašomas atsargumo priemones.

- a) **Pjūklą tvirtai laikykite paėmę abiem rankomis, jas laikydami tokioje padėtyje, kad galėtumėte pasipriešinti atatrankos jėgoms.** Visada būkite pjovimo disko šone, dirbant Jūsų kūnas neturi būti už besisukančio pjovimo disko ir jo sukimosi plokštumoje. Veikiant atatrankos jėgai, diskinis pjūklas gali staiga pajudėti atgal, tačiau naudotojas, imdamasis tinkamų atsargumo priemonių, gali šią jėgą suvaldyti.
- b) **Jei pjovimo diskas stringa arba Jūs nutraukiate darbą, išjunkite pjūklą ir ramiai palaikykite ruošinyje, kol diskas visiškai sustos.** Niekada nebandykite išimti pjūklą iš ruošinio arba traukti jį atgal, kol pjovimo diskas dar sukasi, – gali kilti atatranka. Nustatykite ir pašalinkite pjovimo disko strigimo priežastį.
- c) **Jei norite iš naujo įjungti pjūklą, kuris yra ruošinyje, nustatykite pjovimo diską pjovimo plyšio centre ir patikrinkite, ar pjūklo dantys neužstrigę ruošinyje.** Jei pjūklą diskas stringa, tada, pakartotinai įjungus, jis gali iššokti iš ruošinio arba sukelti atatrankos jėgą.
- d) **Didelės plokštės atremkite, kad pjovimo diskui užstrigus sumažėtų atatrankos tikimybė.** Didelės plokštės gali sulinkti dėl savo svorio. Plokštės reikia atremti abiejose pusėse – prie pjovimo plyšio ir kraštuose.
- e) **Nenaudokite atšipusių arba pažeistų pjovimo diskų.** Dėl pjovimo diskų, kurių dantys atšipę arba netinkami, sumažėja pjovimo tarpas ir padidėja trintis, pjovimo diskas gali pradėti strigti ir atsiranda atatrankos jėga.
- f) **Prieš pradėdami pjauti, priveržkite pjovimo gylį ir pjovimo kampo nustatymo rankenėles.** Jei pjovimo metu nustatymai pasikeičia, pjovimo diskas gali įstrigti ir dėl to gali kilti atatranka.

- g) **Ypač atsargiai pjaukite angas sienose ar kitose mažai žinomose vietose.** Iš viršaus įleidžiamas pjovimo diskas gali paliesti paslėptus objektus, užsiblokuoti ir sukelti atatranką.

5.2.3 Saugos nurodymai diskiniams pjūklams su paslankiu apsauginiu gaubtu

Apatinio apsauginio gaubto veikimas

- a) **Prieš kiekvieną naudojimą patikrinkite, ar sklاندžiai uždidero apatinis apsauginis gaubtas. Nenaudokite pjūklo, jei apatinis apsauginis gaubtas yra nepaslankus ir iškart neuždidero.** Niekada neužblokuokite ir neužfiksukite apatinio apsauginio gaubto, kai jis yra atidarytas. Jei pjūklas netyčia nukristų ant žemės, apatinis apsauginis gaubtas gali deformuotis. Atidarykite apsauginį gaubtą patraukdami svirtį ir įsitikinkite, kad jis yra paslankus bei, atliekant pjūvius skirtingais pjovimo kampais ir gyliais, nesiliečia prie pjovimo disko arba kitų dalių.
- b) **Patikrinkite apatinio apsauginio gaubto spyruoklių veikimą.** Jei apatinis apsauginis gaubtas ir jo spyruoklės veikia nesklاندžiai, prieš naudodami pjūklą atlikite techninės priežiūros darbus. Pažeistos dalys, kibios apnašos ar pjuvenų sankaupos lėtina apsauginio gaubto uždiderimą.
- c) **Apatinį apsauginį gaubtą atidarykite ranka tik atlikdami ypatingus, pavyzdžiui, įleidžiamąjį arba kampinį, pjūvius.** Apatinį apsauginį gaubtą atidarykite patraukdami svirtį ir atleiskite ją tada, kai pjovimo diskas įsijpauja į ruošinį. Atliekant visus kitus pjovimo darbus, apatinis apsauginis gaubtas turi veikti automatiškai.
- d) **Nedėkite pjūklo ant darbastalio arba žemės, jei apatinis apsauginis gaubtas neuždenčia pjovimo disko.** Dėl neapsaugoto, besisukančio pjovimo disko pjūklas juda priešinga pjovimo kryptiai kryptimi ir gali prapjauti šalia esančius daiktus. Atkreipkite dėmesį į pjūklo stojimo trukmę.

5.3 Papildomi saugos nurodymai

5.3.1 Žmonių sauga

- a) **Užsidėkite ausines.** Per didelis triukšmas gali paakenkti klausai.
- b) **Prietaisą visada laikykite abiem rankomis už tam skirtų rankenų.** Rankenos visada turi būti sausos, švarios, ant jų neturi būti alyvos ar tepalo likučių.
- c) **Jei prietaisu dirbate be dulkių nusiurbimo sistemos, atlikdami dulkes sukeliančius darbus būtina naudokite lengvą respiratorių.**
- d) **Prietaisą naudokite tik su jo apsauginiais įtaisais.**
- e) **Prietaisą naudokite tik pagal paskirtį ir tik tuomet, kai jis yra nepriekaištingos būklės.**
- f) **Dirbdami darykite pertraukas bei atpalaidavimo pratimus pirštams, kad pagerėtų kraujotaka.**
- g) **Prietaisą įjunkite tik darbo vietoje.**
- h) **Dirbdami visada prietaisą traukite nuo kūno.**
- i) **Nedirbkite prietaiso pakelę virš galvos.**
- j) **Nestabdykite prietaiso iš šono spausdami pjovimo diską.**

- k) Kai prietaisais yra įjungtas, nelieskite tvirtinimo jungėms ir varžto.
- l) Pjūvio zonoje neturi būti jokių kliūčių. Nepjaukite varžtų, vinių ir t.t.
- m) Niekada nespauskite velenėlio blokavimo mygtuko, kol pjovimo diskas dar sukasi.
- n) Nenukreipkite prietaiso į kitus asmenis.
- o) Vaikams reikia paaiškinti, kad jiems negalima žaisti su šiuo prietaisu.
- p) Prietaisas nėra skirtas naudotis vaikams arba fiziškai silpniems neinstrukuotiems asmenims.
- q) Pritaikykite pastūmos jėgą pagal naudojamą pjovimo diską ir apdirbamą medžiagą taip, kad pjovimo diskas nebūtų blokuojamas ir neatsirastų atatrunkos jėga.
- r) Saugokite, kad neperkaistų pjūklo dantų viršūnės.
- s) Pjaunant plastikus, reikia vengti šių medžiagų lydymosi.
- t) Prieš pradėdami dirbti, išsiaiškinkite darbo metu kylančių dulkių pavojingumo klasę. Naudokite statybinį dulkių siurbį, kurio oficialiai aprobuota apsauginė klasifikacija atitinka vietines apsaugos nuo dulkių normas.
- u) Dažų, kurių sudėtyje yra švino, kai kurių rūšių medienos, mineralinių medžiagų ir metalo dulkės gali būti kenksmingos sveikatai. Liečiamos ar įkvėptos tokios dulkės darbuotojui ar arti jo esantiems asmenims gali sukelti alergines reakcijas ir/arba kvėpavimo takų susirgimus. Ažuolo arba buko medienos dulkės gali sukelti vėžinius susirgimus, ypač tada, kai naudojami priedai medienai apdoroti (chromatai, medienos konservantai). Medžiagas, kurių sudėtyje yra asbesto, leidžiama apdoroti tik specialistams. **Pagal galimybes naudokite dulkių nusiurbimo įrenginį. Siekdami nusiurbti kuo daugiau dulkių, naudokite tinkamą „Hilti“ rekomenduojamą mobilų medienos ir/arba mineralinių medžiagų dulkių gaudymo įtaisą, skirtą šiam elektriniam įrankiui. Pasirūpinkite, kad darbo vieta būtų gerai vėdinama. Rekomenduojama užsidėti P2 filtravimo klasės respiratorių. Laikykites Jūsų šalyje galiojančių instrukcijų apie konkrečių medžiagų apdirbimą.**

5.3.2 Atsargus elektrinių įrankių naudojimas ir elgesys su jais

- a) Atlikdami darbus, visada laikykite prietaisą abiem rankomis paėmę už izoliuotų rankenų paviršių, jei pjovimo įrankis gali susiliesti su paslėptais elektros laidais arba nuosavu prijungimo kabeliu. Įrankiui prisilietus prie elektros laidų, kuriais teka elektros srovė, neapsaugotoje metalinėse prietaiso dalyse taip pat gali atsirasti įtampa, ir naudotojas gali nukentėti nuo elektros smūgio.

- b) Įtvirtinkite apdirbamas detales ar ruošinius. Apdirbamiems ruošiniams įtvirtinti naudokite spaustuvus arba veržtuvus. Taip saugiau, nei laikyti juos rankomis, be to, laisvomis rankomis galėsite tinkamai naudotis prietaisu.
- c) Patikrinkite, ar įstatomų įrankių jungiamojo antgalio sistema sutampa su griebtuvo sistema ir ar šie įrankiai saugiai įtvirtinti griebtuve.

5.3.3 Apsauga nuo elektros

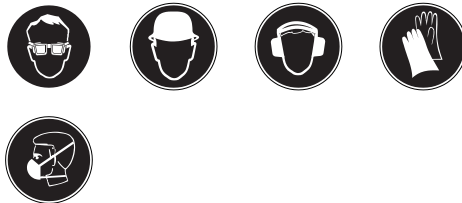


- a) Prieš pradėdami dirbti, patikrinkite (pvz., naudodami metalo detektorius), ar darbo zonoje nėra uždengtų elektros laidų, dujų ir vandens vamzdžių. Netyčia pragrėžus elektros kabelį, išorinėmis metalinėmis prietaiso dalimis gali pradėti tekėti elektros srovė. Dėl to kyla rimtas elektros smūgio pavojus.
- b) Dirbdami visuomet laikykite elektros tinklo kabelį ir ilginimo laidą prietaiso galinėje pusėje. Taip sumažinsite pavojų pargriūti užkliuvę už kabelio.
- c) **Laikykites vietinių saugos instrukcijų dėl prietaiso prijungimo. Prietaisąjunkite tik prie elektros lizdo, įrengto grandinėje su apsaugine nuotėkio rele.**

5.3.4 Darbo vieta

- a) **Užtikrinkite, kad darbo vieta būtų gerai apšviesta.**
- b) **Pasirūpinkite, kad darbo vieta būtų gerai vėdinama.** Dėl prastai vėdinamoje darbo vietoje susidarantių dulkių gali pablogėti žmogaus sveikata.

5.3.5 Asmeninės apsaugos priemonės



Naudotojas ir šalia esantys asmenys darbo su prietaisu metu turi užsidėti tinkamus apsauginius akinius, apsauginį šalną, ausines, mūvėti apsaugines pirštines ir užsidėti lengvą respiratorių.

5.3.6 Apsauginis įtaisas

Nejunkite prietaiso, jei pjovimo diskas, dangtis ar paslankusis apsauginis gaubtas yra netinkamai sumontuoti.

6 Darbas



ATSARGIAI

Naudokite apsaugines pirštines. Pjovimo disko pjaunančiosios briaunos yra aštrios. Prilietę prie šių pjaunančiųjų briaunų, galite susižaloti.

ATSARGIAI

Naudokite lengvą kvėpavimo takus apsaugančią kaukę ir apsauginius akinius. Pjaunant kyla dulksė ir atsiranda pjūvenų. Šios medžiagos gali pakentti kvėpavimo takams ir akims.

ATSARGIAI

Naudokite klausos apsaugos priemones. Ir dirbant prietaisais, ir pats pjovimo procesas kelia triukšmą. Triukšmas gali sutrikdyti klausą.

6.1 Pjovimo disko keitimas



ATSARGIAI

Keisdami įrankius, mūvėkite apsaugines pirštines. Įrankis, tvirtinimo jungė ir fiksavimo varžtas įkaista.

ATSARGIAI

Įsitikinkite, kad tvirtinamas pjovimo diskas atitinka techninius reikalavimus ir yra gerai pagalastas. Nepriekaištingo pjūvio sąlyga yra aštrus pjovimo diskas.

6.1.1 Pjovimo disko išmontavimas 3

1. Maitinimo kabelio kištuką ištraukite iš elektros lizdo.
2. Paspauskite velenėlio fiksavimo mygtuką.
3. Vidiniu šešiabriauniu raktu pasukite pjovimo disko tvirtinimo varžtus taip, kad visiškai užsifiksuotų fiksavimo varžtas.
4. Tvirtinimo varžtą atsukite raktu prieš laikrodžio rodyklę.
5. Nuimkite tvirtinimo varžtą ir išorinę fiksavimo jungę.
6. Atlenkite paslankųjį apsauginį gaubtą ir išimkite pjovimo diską.

6.1.2 Pjovimo disko montavimas

1. Maitinimo kabelio kištuką ištraukite iš elektros lizdo.
2. Nuvalykite kreipiančiąją ir tvirtinimo jungę.
3. Užmaukite tvirtinimo jungę.
4. Atidarykite paslankųjį apsauginį gaubtą.
5. **ATSARGIAI Atkreipkite dėmesį į sukimosi krypties rodyklę ant pjovimo disko.** Uždėkite naują pjovimo diską.
6. Užmaukite išorinę fiksavimo jungę.

7. Pritvirtinkite fiksavimo jungę, varžtą sukdami laikrodžio rodyklės kryptimi. Velenėlio blokavimo mygtukas turi būti nuspaustas, kaip ir varžtą atsukant.
8. Prieš naudojimą patikrinkite, ar pjovimo diskas gerai pritvirtintas.

6.2 Pjovimo gylio nustatymas 4

NURODYMAS

Nustatytasis pjovimo gylis visada turi būti maždaug 5–10 mm didesnis už pjaunamos medžiagos storį.

Pjovimo gylį galima tolydžiai nustatyti nuo 0 iki maždaug 70 mm.

1. Maitinimo kabelio kištuką ištraukite iš elektros lizdo.
2. Pastatykite prietaisą ant pagrindo.
3. Atleiskite pjovimo gylio nustatymo įtaiso fiksavimo svirtį
Rodyklė reduktoriaus korpuso skalėje rodo nustatytą pjovimo gylį.
4. Kirpimo judesiais kelkite prietaisą, nustatykite pjovimo gylį ir jį užfiksuokite svirtimi.

6.3 Įstrižo pjūvio nustatymas 5

Norint atlikti įstrižą pjūvį, prietaise galima nustatyti bet kokį kampą nuo 0 iki 56°.

6.3.1 Įstrižo pjūvio nustatymas pradinio nustatymo įtaisu

Galimi 3 pradiniai nustatymai: 22,5°, 45° ir 56°.

1. Maitinimo kabelio kištuką ištraukite iš elektros lizdo.
2. Atleiskite nustatyto pjūvio kampo fiksavimo svirtį.
3. Pagrindo plokštę pasukite į 0° padėtį.
4. Kampo nustatymo rodyklę nustatykite ties norimu kampu.
5. Pagrindo plokštę sukite, kol atsirems.
6. Priveržkite nustatyto pjūvio kampo fiksavimo svirtį.

6.3.2 Įstrižo pjūvio nustatymas be pradinio nustatymo įtaiso

1. Maitinimo kabelio kištuką ištraukite iš elektros lizdo.
2. Atleiskite nustatyto pjūvio kampo fiksavimo svirtį.
3. Pagrindo plokštę pasukite į norimą padėtį.
4. Priveržkite nustatyto pjūvio kampo fiksavimo svirtį.

6.4 Pjovimas pagal žymėjimo liniją

Priekinėje prietaiso pagrindo plokštėje yra žymėjimo linijos rodyklės (0° ir 45°), skirtos tiesiam arba įstrižam pjūviui atlikti, – tai leidžia atlikti tikslų pjūvį pasirinktu pjovimo kampu. Žymėjimo linijos kraštas atitinka pjovimo disko vidinę pusę. Žymėjimo linijos rodyklė yra pjovimo disko priekinėje išpovoje.

1. Apsaugokite ruošinį nuo pasislinkimo.
2. Ruošinį padėkite tokioje padėtyje, kad po juo pjovimo diskas galėtų laisvai sukis.

3. Įsitikinkite, kad prietaiso jungiklis išjungtas.
4. Įkiškite maitinimo kabelio kištuką į elektros lizdą.
5. Uždėkite prietaisą su pagrindo plokšte ant ruošinio taip, kad pjovimo diskas dar nesiliestų su ruošiniu.
6. Paspauskite jungiklį.
7. Traukite prietaisą tinkamu tempu per ruošinį išilgai žymėjimo linijos.

6.5 Pjovimas su lygiagrečia atrama

Naudojant lygiagrečią atramą, galima atlikti tikslius pjūvius išilgai ruošinio briaunos arba išpjauti vienodų matmenų juostas.

Lygiagrečią atramą galima montuoti abiejose pagrindo plokštės pusėse.

6.6 Lygiagrečios atramos montavimas ir reguliavimas **6**

1. Maitinimo kabelio kištuką ištraukite iš elektros lizdo.
2. Lygiagrečios atramos kreipiančiąją pastumkite po užspaudimo varžtu.
3. Nustatykite pageidaujamą pjovimo plotį.
4. Užspaudimo varžtą stipriai priveržkite.

6.7 Pjovimas naudojant kreipiančiąją liniuotę **7**

NURODYMAS

Pjaunant su kreipiančiąja liniuote, galima sumažinti atitrankos kilimo tikimybę.

6.7.1 Prietaiso įdėjimas į kreipiančiosios adapterį ir išėmimas

1. Jei yra sumontuota lygiagrečiai atrama, nuimkite ją.
2. Pagrindo plokštę įstatykite į kreipiančiosios adapterio priekines laikiančiąsias pertvaras.
3. Pagrindo plokštės užpakalinę dalį visiškai įstatykite į kreipiančiosios adapterį.
Pagrindo plokštė turi visiškai užsifikuoti galinėje laikiančiojoje pertvaroje.
4. Norėdami išimti, patraukite galinę laikiančiąją pertvarą šiek tiek atgal ir išimkite prietaisą iš kreipiančiosios adapterio.

6.7.2 Išilginiai pjūviai 0° kampu

Uždėkite pjūklą taip, kad kreipiančiosios adapterio griovelis užsimautų ant kreipiančiosios liniuotės pertvaros.

6.7.3 Išilginiai pjūviai iki 56° kampu

Traukite pjūklą taip, kad jo kreipiančiosios adapterio išorinė briauna slinktų išilgai kreipiančiosios liniuotės pertvaros, priešingu atveju pjovimo diskas gali liestis su kreipiančiąja liniuote.

6.7.4 Plokšti, tam tikrais kampais atliekami pjūviai

NURODYMAS

Rodomas pjovimo kampas, kuriuo pjovimo diskas nukrypsta nuo vertikalios plokštumos.

1. Kreipiančiosios liniuotės nulinį tašką uždėkite ant ruošinio briaunos ir sukite liniuotę tol, kol jos nulinis taškas sutaps su norimu kampinės skalės kampu.

2. Užfiksuokite kreipiančiąją liniuotę dviem sraigtiniais veržtuvais.

6.8 Atraižų pjovimas

1. Liniuotę pritvirtinkite iš apačios dviem sraigtiniais veržtuvais.
NURODYMAS Mašina turi būti uždėta ant kreipiančiosios liniuotės už ruošinio.
2. **ATSARGIAI** Kontroluokite, kad pjovimo diskas neliestų ruošinio.
Uždėkite mašiną numatytoje uždėjimo zonoje ant kreipiančiosios liniuotės.
3. Prietaisą įjunkite.
4. Prietaisą tolygiai traukite per ruošinį.
Švytuojantis gaubtas atsidaro palietęs šoninę atidarymo briauną, ir vėl užsidaro išeidamas iš ruošinio kreipiančiosios liniuotės gale.

6.9 Drožlių kanalo valymas **8**

ATSARGIAI

Prietaisas turi būti išjungtas iš elektros tinklo.

1. Apsauginio gaubto užpakalinės dalies apačioje išsukite varžtą ir išimkite dulkių siurblio prijungimo atvamzdį.
2. Išvalykite drožlių kanalą ir prijungimo atvamzdį.
3. Prijungimo atvamzdį vėl uždėkite ant drožlių kanalo ir pritvirtinkite varžtu.
4. Tikrinkite, ar besisukančios prietaiso dalys tinkamai veikia ir niekur nekilūva, ar nėra sulūžusių ir pažeistų dalių, kurios darytų įtaką prietaiso veikimui.

6.10 Pjovimas su drožlių nusiurbimu

NURODYMAS

Rankinis diskinis pjūklas turi prijungimo atvamzdį, prie kurio galima jungti plačiai naudojamas 27 mm skersmens siurblių žarnas. Siurblio žarna sujungti su pjūklų gali tekti naudoti tinkamą adapterį.

ATSARGIAI

Dulkės kenkia sveikatai ir gali sukelti kvėpavimo takų, odos ligas bei alergiją.

ISPĖJIMAS

Kai kurios dulkės gali sukelti vėžinius susirgimus. Tai – mineralinių medžiagų, ažuolo ir/arba buko medienos dulės, ypač tada, kai naudojami priedai medienai apdoroti (chromatai, medienos konservantai).

ATSARGIAI

Jei naudojant įrankį atsiranda tokių dulkių, naudokite kilnojamą įtaisą dulkėms gaudyti WVC 40-M (medienai) arba VCU 40-M (medienai ir mineralinėms medžiagoms). Jei dulkių išsiurbimo įrangos nėra arba tokios įrangos negalima sumontuoti, uždėkite P2 filtravimo klasės respiratorių. Be to, pasirūpinkite tinkamu vėdinimu, kad dulkių koncentracija būtų kuo mažesnė.

ATSARGIAI

Jei įmonės savininkas nori apdirbti kitas medžiagas, jis turi išsiaiškinti su atsakingais profesinės sąjungos darbuotojais, kokių specialių reikalavimų būtina laikytis.

6.11 Pjovimas be drožlių nusiurbimo

NURODYMAS

Užsakovui pageidaujant, prietaisai tiekiamas kartu su pasukamu drožlių nuvedimo atvamzdžiu.

Pasirinkite pageidaujamą šalinimo kryptį pasukdami atvamzdį taip, kad drožlės būtų nupučiamos nuo Jūsų.

7 Techninė priežiūra ir remontas

ATSARGIAI

Prietaisas turi būti išjungtas iš elektros tinklo.

7.1 Įrankių priežiūra

Nuvalykite prie įrankių prilipusius nešvarumus ir apsaugokite įrankių paviršius nuo korozijos, retkarčiais pavalydami juos alyvoje suvilgyta šluoste.

7.2 Prietaiso priežiūra

ATSARGIAI

Prietaisas, ypač jo rankenų paviršiai, visada turi būti sausi, švarūs, nesutepti alyva ar tirštu tepalu. Nenaudokite priežiūros priemonių, kurių sudėtyje yra silikono.

Išorinis korpusas pagamintas iš smūgiams atsparaus plastiko. Rankenos pagamintos iš elastomero.

Nenaudokite prietaiso, jei jo vėdinimo angos yra užsikimšusios! Vėdinimo angas atsargiai išvalykite sausu šepetėliu. Saugokite prietaisą, kad jį nepatektų svetimkūnių. Prietaiso išorę reguliariai valykite sudrėkinta šluoste. Valymui nenaudokite purkštuvų, aukšto slėgio garų įrangos arba tekančio vandens! Priešingu atveju prietaisas gali tapti nesaugus naudoti elektros saugos požiūriu.

7.3 Apsauginio įtaiso valymas

1. Prieš valydami apsauginius įtaisus, išmontuokite pjovimo diską.

2. Apsauginius įtaisus atsargiai valykite sausu šepetėliu.
3. Apsauginių įtaisų viduje susikaupusias apnašas ir drožlės šalinkite tinkamu įrankiu.
4. Sumontuokite pjovimo diską.

7.4 Remontas

ISPĖJIMAS

Elektrines prietaiso dalis leidžiama remontuoti tik kvalifikuotiems elektrikams.

ATSARGIAI

Jei elektrinio įrankio maitinimo kabelis yra pažeistas, jį būtina pakeisti specialiai paruoštu elektros maitinimo kabeliu, kurį galima įsigyti per klientų aptarnavimo tinklą.

Reguliariai tikrinkite, ar prietaiso išorinės dalys nėra apgadintos ir ar valdymo elementai funkcionuoja tinkamai. Nenaudokite prietaiso, jeigu jo detalės yra apgadintos arba netinkamai veikia valdymo elementai. Jeigu reikia, atiduokite prietaisą remontuoti „Hilti“ klientų aptarnavimo centrui.

7.5 Patikra atlikus priežiūros ir remonto darbus

Atlikus priežiūros ir remonto darbus, būtina patikrinti, ar sumontuoti ir ar tinkamai veikia visi apsauginiai įtaisai. Norėdami patikrinti paslančių apsauginį gaubtą, jį visiškai atidarykite naudodami valdymo svirtį.

Valdymo svirtį paleidus, paslančius apsauginis gaubtas turi greitai ir visiškai užsidaryti.

8 Gedimų aptikimas

Gedimas	Galima priežastis	Gedimo šalinimas
Nepakanka galios.	Per ilgas ilginimo kabelis ir / arba per mažas jo skerspjūvio plotas.	Naudokite reikiamo ilgio ir / arba pakankamo skerspjūvio ploto ilginimo kabelį.
	Per žema maitinimo įtampa.	Prijunkite prietaisą prie kito maitinimo tinklo.
Prietaisas neveikia	Nutrūko elektros energijos tiekimas.	Įjunkite kitą elektrinį prietaisą ir patikrinkite, ar jis veikia.
	Pažeistas elektros maitinimo kabelis ar jo kištukas.	Duokite jį patikrinti elektrikui ir, jeigu reikia, pakeiskite.
	Sugedo įjungimo/išjungimo jungiklis.	Duokite jį patikrinti elektrikui ir, jeigu reikia, pakeiskite.

Gedimas	Galima priežastis	Gedimo šalinimas
Prietaisas neveikia	Sudilo angliniai šepetėliai.	Duokite jį patikrinti elektrikui ir, jeigu reikia, pakeiskite.
Siurblys nesiurbia arba siurbia silpnai.	Užkimštas pjuvenų kanalas.	Išvalyti pjuvenų kanalą.

9 Utilizacija



Didelė „Hilti“ prietaisų dalis pagaminta iš medžiagų, kurias galima perdirbti antrą kartą. Būtina antrinio perdirbimo sąlyga yra tinkamas medžiagų išrūšiavimas. Daugelyje šalių „Hilti“ jau turi atstovybes, kuriose priimami seni prietaisai. Pasiteiraukite dėl to „Hilti“ klientų aptarnavimo centre arba pardavimo atstovybėje.



Tik ES valstybėms

Neišmeskite elektrinių įrankių į buitinius šiukšlynus!

Laikantis Europos direktyvos dėl naudotų elektros ir elektronikos prietaisų ir sprendimo dėl jos įtraukimo į nacionalinius teisės aktus, naudotus elektrinius įrankius būtina surinkti atskirai ir pateikti antriniam perdirbimui pagal aplinkosaugos reikalavimus.

10 Prietaiso gamintojo teikiama garantija

Jeigu turite klausimų dėl garantinio aptarnavimo sąlygų, kreipkitės į vietinį „HILTI“ prekybos partnerį.

11 EB atitikties deklaracija (originali)

Pavadinimas:	Rankinis diskinis pjūklas
Tipas:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Karta:	01/02
Pagaminimo metai:	2011

Prisiimdami visą atsakomybę pareiškiame, kad šis gaminys atitinka šių direktyvų ir normų reikalavimus: 2004/108/EB, 2006/42/EB, 2011/65/ES, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

**Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan**

Paolo Luccini

Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process Management
Business Area Electric Tools & Accessories
01/2012

Jan Doongaji

Jan Doongaji
Executive Vice President
Business Unit Power Tools & Accessories
01/2012

Techninė dokumentacija saugoma:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

It

Käsiketassaag SCW 70/ WSC 7.25-S

Enne seadme esmakordset kasutamist lugege tingimata läbi käesolev kasutusjuhend.

Kasutusjuhend peab olema alati seadme juures.

Juhend peab jääma seadme juurde ka siis, kui annate seadme edasi teistele isikutele.

Sisukord	Lk
1 Üldised juhised	240
2 Kirjeldus	241
3 Tarvikud, lisavarustus	242
4 Tehnilised andmed	243
5 Ohutusnõuded	244
6 Töötamine	247
7 Hooldus ja korrashoid	249
8 Veaotsing	250
9 Utiliseerimine	250
10 Tootja garantii seadmetele	251
11 EU-vastavusdeklaratsioon (originaal)	251

1 Numbrid viitavad vastavatele joonistele. Joonised leiata kasutusjuhendi lahtivolditavalt ümbriselt. Kasutusjuhendi lugemise ajal hoidke ümbris avatuna.

Käesolevas kasutusjuhendis tähistab sõna »seade« alati käsiketassaagi SCW 70/ WSC 7.25-S.

Seadme osad, juhtdetailid ja näidikud **1**

- ① Lülitit (sisse/välja)
- ② Lisakäepide
- ③ Spindililukustusnupp
- ④ Sisekuuskantvõti
- ⑤ Lõikenurga skaala
- ⑥ Klemmhoob lõikenurga reguleerimiseks
- ⑦ Paralleelrakise kinnituskruvi
- ⑧ Klemmhoob lõikesügavuse reguleerimiseks
- ⑨ Lõikemärgistus 45°
- ⑩ Lõikemärgistus 0°
- ⑪ Paralleelrakis
- ⑫ Pendelkettakaitse
- ⑬ Alustald
- ⑭ Kettakaitse
- ⑮ Ajamispingel
- ⑯ Alusseib
- ⑰ Kinnitusseib
- ⑱ Pingutuskrugi
- ⑲ Lõikesügavuse skaala
- ⑳ Pendelkettakaitse juhthoob
- ㉑ Liitmik (tolmuimeja)
- ㉒ Lõikenurga regulaator
- ㉓ LED

Juhtsiini adapter **2**

- ㉔ Tagumine kandejuhik
- ㉕ Eesmine kandejuhik

1 Üldised juhised

1.1 Märksõnad ja nende tähendus

OHT

Viidatakse vahetult ähvardavatele ohtudele, millega kaasnevad rasked kehalsed vigastused või inimeste hukkumine.

HOIATUS

Viidatakse võimalikele ohtlikele olukordadele, millega võivad kaasneda rasked kehalsed vigastused või inimeste hukkumine.

ETTEVAATUST

Viidatakse võimalikele ohtlikele olukordadele, millega võivad kaasneda kergemad kehalsed vigastused või varaline kahju.

JUHIS

Soovitusi seadme kasutamiseks ja muu kasulik teave.

1.2 Piltsümbolite selgitus ja täiendavad juhised

Hoiatavad märgid



Üldine hoiatus



Ettevaatust: elekter

Kohustavad märgid



Kandke
kaitseprille



Kandke
kaitsekiivrit



Kandke
kuulmiskaitsevahendeid



Kandke
kaitsekindaid



Kandke
kerget hingamisteede
kaitsemaski

Sümbolid



Enne
kasutamist
lugege kasutusjuhendit.



Jäätmed
suunata ümber-
töötlusse



volt



vahelduv-
pinge

n₀

Tühikäigu-
pöörded

/min

pööret
minutis



Läbimõõt



Saeketas

Identifitseerimisandmete koht seadmel

Seadme tüübitähis ja seerianumber on toodud seadme andmesildil. Märkige need andmed käesolevasse kasutusjuhendisse ning tehke teatavaks alati, kui pöörduate Hilti müügiesindusse või hooldekeskusse.

Tüüp:

Generatsioon: 01/02

Seerianumber:

2 Kirjeldus

2.1 Nõuetekohane kasutamine

Seade on käsiketassaag.

Seade on ette nähtud puidu ja puidusarnaste materjalide, plastrmaterjalide, kipskartongi, kipsplaatide ja komposiitmaterjalide saagimiseks, kusjuures lõikesügavus võib olla kuni 70 mm ja kaldlõikeid saab teha 0 ° kuni 56 ° nurga all.

Seadmega ei tohi töödelda tervisele ohtlike materjale (nt asbesti).

Seade on ette nähtud professionaalseks kasutuseks ja ja seda tohivad kasutada, hooldada ja parandada üksnes vastava volituse ja väljaõppega isikud. Kasutajatel peab olema ohutusosalane eriettevalmistus. Seade ja sellega ühendatavad abitööriistad võivad osutada ohtlikuks, kui neid ei kasutata nõuetekohaselt või kui nendega töötab spetsiaalse ettevalmistuseta isik.

Töökeskkonnaks võib olla ehitusplats või töökoda ning tööd võivad hõlmata renoveerimis-, ümberehitus- või uusehitustöid.

Seadet tohib kasutada vaid siis, kui vooluvõrgu pinge ja sagedus ühtib seadme andmesildil toodud pinge ja voolusagedusega.

Kasutada ei tohi saekettaid, mis ei vasta toodud tehnilistele andmetele (nt läbimõõt, pöörete arv, paksus), lõike- ja lihvkettaid ning kõrgeleeritud kiirlõiketerasest (HSS-teras) saekettaid.

Metallide saagimine on keelatud.

Ärge kasutage seadet okste saagimiseks ja puude langetamiseks.

Vigastuste vältimiseks kasutage ainult Hilti originaalvarvikuid.

Pidage kinni kasutusjuhendis toodud kasutus- ja hooldusjuhistest.

Seadme modifitseerimine ja ümberkujundamine on keelatud.

2.2 Lüliti

Lüliti (sisse/välja)

2.3 Käepidemed

Käepide ja lisakäepide

2.4 Kaitseeadis

Kettakaitse ja pendelkettakaitse

2.5 Määrdesüsteem

Määre

2.6 Seadme standardvarustusse kuulub

- 1 Seade
- 1 Saeketas
- 1 Kasutusjuhend
- 1 Sisekuuskantvõti
- 1 Paralleelrakis
- 1 Hiiti kartongpakend või kohver

2.7 Pikendusjuhtmete kasutamine

Kasutage ainult antud kasutusotstarbeks ette nähtud tüüpi ning sobiva ristlõikega pikendusjuhtmeid. Vastasel korral võib seadme võimsus väheneda ja juhe üle kuumeneda. Kontrollige pikendusjuhet regulaarselt kahjustuste suhtes. Vigastatud pikendusjuhe vahetage välja.

Juhtme soovituslikud minimaalsed ristlõiked ja maksimaalsed pikkused:

Juhtme ristlõige	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Võrgupinge 110-120 V	15 m		25 m	
Võrgupinge 220-230 V	60 m		100 m	

Ärge kasutage pikendusjuhtmeid ristlõikega 1,25 mm².

2.8 Pikendusjuhtmete kasutamine välistingimustes

Välistingimustes töötades kasutage ainult selleks ette nähtud ja vastava märgistusega pikendusjuhtmeid.

2.9 Generaatori või trafo kasutamine

Seade võib saada toite generaatorilt või trafolt eeldusel, et on täidetud järgmised tingimused: Väljundvõimsus vattides peab olema vähemalt kaks korda suurem seadme andmesildil toodud võimsusest, tööpinge peab olema kogu aeg vahemikus +5 % ja -15 % nimipingest, voolusagedus peab olema 50 kuni 60 Hz ega tohi kunagi ületada 65 Hz, olemas peab olema käivituskompensatsiooniga automaatne pingeregulaator.

Generaatorit või trafot ei tohi kunagi kasutada samaaegselt teiste seadmete toitega varustamiseks. Teiste seadmete sisse- ja väljalülitamine võib põhjustada ala- või ülepingetippe, mis võib seadet kahjustada.

3 Tarvikud, lisavarustus

Lisatarvikud mudelile SCW 70

Tähistus	Kirjeldus
Paralleelrakis	
Juhtsiin	WGS 1400-2B
Juhtsiini adapter	

Soovituslik saeketas mudelile SCW 70

Tähistus	Tähis
Saeketas	W-CSC 190x30 z24 A

Soovituslik saeketas mudelile WSC 7.25-S

Tähistus	Tähis
Saeketas	W-CSC 7 1/4x3/8 t24 GP

4 Tehnilised andmed

Tootja jätab endale õiguse tehniliste andmete muutmiseks!

Nimipinge	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Nimivõimsus	1430 W	1550 W	1700 W	1700 W
Nimivool	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Võrgusagedus	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

JUHIS

Seade on kohaldatava standardiga vastavuses tingimusel, et seadme ühendamisel vooluvõrku on vooluvõrgu lubatud maksimaalne näivtakistus Z_{max} väiksem kui $0,370+j0,25 \Omega$ või sellega võrdne. Seadme paigaldaja või käitaja peab võrguoperaatoriga kooskõlastatult tagama, et seade ühendatakse üksnes sellise vooluvõrguga, mille näivtakistus on väiksem kui Z_{max} või sellega võrdne.

Seade	SCW 70	WSC 7.25-S
Kaal vastavalt menetlusele EPTA-Procedure 01/2003	5,3 kg	5,3 kg
Toitejuhtme pikkus	2,5 m	2,5 m
Mõõtmed (p x l x k)	317 mm X 236 mm X 269 mm	317 mm X 236 mm X 269 mm
Alustald	290 mm X 170 mm	290 mm X 170 mm
Saeketta max läbimõõt	190 mm	190 mm
Saeketta min läbimõõt	184 mm	184 mm
Saeketta paksus	1,1...1,5 mm	1,1...1,5 mm
Lõikelaius	1,7...2,3 mm	1,7...2,3 mm
Saeketta siseava läbimõõt	30 mm	15,88 mm (5/8")
Lõikesügavus	Lõikenurk 0°: 67 mm Lõikenurk 45°: 49 mm Lõikenurk 56°: 38 mm	Lõikenurk 0°: 64 mm Lõikenurk 45°: 47 mm Lõikenurk 56°: 37 mm
Tühikäigupöörded	5800/min	5800/min

JUHIS

Käesolevas kasutusjuhendis toodud vibratsioonitase on mõõdetud standardile EN 60745 vastaval mõõtemetodil ja seda saab kasutada seadmete omavaheliseks võrdlemiseks. See sobib ka vibratsiooni esialgseks hindamiseks. Toodud vibratsioonitase esineb seadme nõuetekohasel kasutamisel. Kui aga seadet kasutatakse muul otstarbel, teiste tarvikutega või kui seade on ebapiisavalt hooldatud, võib vibratsioonitase toodust kõrvale kalduda. See võib vibratsiooni töö koguperioodi lõikes tunduvalt suurendada. Vibratsiooni täpseks hindamiseks tuleb arvesse võtta ka aega, mil seade oli välja lülitatud või küll sisse lülitatud, kuid tegelikult tööle rakendamata. See võib vibratsiooni töö koguperioodi lõikes tunduvalt vähendada. Seadme kasutaja kaitseks vibratsiooni toime eest rakendage täiendavaid kaitseabinõusid, näiteks hooldage seadmeid ja tarvikuid korralikult, hoidke käed soojad, tagage sujuv töökorraldus.

et

Andmed müra ja vibratsiooni kohta mudelitel SCW 70/ WSC 7.25-S (möödetud kooskõlas standardiga EN 60745-2-5):

A-filtriiga korrigeeritud helivõimsuse tase	100 dB (A)
A-filtriiga korrigeeritud helirõhu tase	89 dB (A)
Möötemääramatus nimetatud müratasemetes osas	3 dB (A)

Kolmeteljeline vibratsioonitase (vibratsiooni-vektorisumma)

Saagimine puidus, a_{H}	2,5 m/s ²
Möötemääramatus (K)	1,5 m/s ²

Tehnilised andmed ja kasutusala teave

Kaitseklass	Kaitseklass II (topeltisolatsiooniga), vt andmeplaat
-------------	--

5 Ohutusnõuded

5.1 Üldised ohutusnõuded elektriliste tööriistade kasutamisel

a) HOIATUS

Lugege läbi kõik ohutusnõuded ja juhised. Alltoodud ohutusnõuete eiramise tagajärjeks võib olla elektrilöökk, tulekahju ja/või rasked vigastused. Hoidke kõik ohutusnõuded ja juhised edaspidiseks kasutamiseks alles. Järgnevalt kasutatud mõiste "elektriline tööriist" käib võrgutoetega (toitejuhtmega) elektriliste tööriistade ja akutoetega (ilma toitejuhtmata) elektriliste tööriistade kohta.

5.1.1 Ohutus töökohal

- a) Hoidke oma töökoht puhas ja valgustage seda korralikult. Korrastamata ja valgustamata töökoht võib põhjustada õnnetusi.
- b) Ärge kasutage seadet plahvatusohtlikus keskkonnas, kus leidub tuleohtlikke vedelikke, gaase või tolmu. Elektrilistest tööriistadest lööb sädemeid, mis võivad tolmu või auru süüdata.
- c) Elektrilise tööriista kasutamise ajal hoidke lapsed ja teised isikud töökohest eemal. Kui Teie tähelepanu juhitakse kõrvale, võib seade Teie kontrolli alt väljuda.

5.1.2 Elektriohutus

- a) Seadme pistik peab pistikupesasse sobima. Pistiku kallal ei tohi teha mingeid muudatusi. Kaitsemaandusega seadmete puhul ei tohi kasutada adapterpistikuid. Muutmata pistikud ja sobivad pistikupesad vähendavad elektrilöögi ohtu.
- b) Vältige kehalist kontakti maandatud pindadega, näiteks torude, radiaatorite, pliitide ja külmikutega. Kui Teie keha on maandatud, on elektrilöögi oht suurem.
- c) Kaitske seadet vihma ja niiskuse eest. Kui elektriseadmesse on sattunud vett, on elektrilöögi oht suurem.
- d) Ärge kasutage toitejuhet seadme kandmiseks, ülesriputamiseks ega pistiku pistikupesast väl-

jatõmbamiseks. Kaitske toitejuhet kuumuse, õli, teravate servade ja seadme liikuvate osade eest. Kahjustatud või keerduläänud toitejuhtmed suurendavad elektrilöögi ohtu.

- e) Kui töötate elektrilise tööriistaga vabas õhus, kasutage ainult pikendusjuhtmeid, mis on ette nähtud kasutamiseks ka välistingimustes. Välistingimustes kasutamiseks ettenähtud pikendusjuhtme kasutamine vähendab elektrilöögi ohtu.
- f) Kui seadmega töötamine niiskes keskkonnas on vältimatu, kasutage rikkevoolukaitselüliti. Rikkevoolukaitselüliti kasutamine vähendab elektrilöögi ohtu.

5.1.3 Inimeste turvalisus

- a) Olge tähelepanelik, jälgige, mida Te teete, ning toimige elektrilise tööriistaga töötades kaalutletult. Ärge kasutage seadet, kui olete väsinud või uimasite, alkoholi või ravimite mõju all. Hetkeline tähelepanematus seadme kasutamisel võib põhjustada raskeid vigastusi.
- b) Kandke isikukaitsesevahendeid ja alati kaitseprille. Isikukaitsesevahendite, näiteks tolumumaski, libisemis-kindlate turvajalatsite, kaitsekiivri või kuulmiskaitsevahendite kandmine – sõltuvalt elektrilise tööriista tüübist ja kasutusalasest – vähendab vigastuste ohtu.
- c) Vältige seadme tahtmatut käivitamist. Enne seadme ühendamist vooluvõrguga ja/või seadmesse aku paigaldamist, seadme ülestõstmist ja kandmist veenduge, et seade on välja lülitatud. Kui hoiate seadme kandmisel sõrme lülilil või ühendate vooluvõrku sisselülitatud seadme, võib tagajärjeks olla õnnetus.
- d) Enne seadme sisselülitamist eemaldage selle küljest reguleerimis- ja mutrivõtmed. Seadme pöörleva osa küljes olev reguleerimis- või mutrivõti võib põhjustada vigastusi.
- e) Vältige ebatavalist tööasendit. Võtke stabiilne tööasend ja säilitage kogu aeg tasakaal. Nii saate seadet ootamatutes olukordades paremini kontrollida.

- f) **Kandke sobivat rõivastust. Ärge kandke laiu riideid ega ehteid. Hoidke juuksed, rõivad ja kindad seadme liikuvatest osadest eemal.** Lotendavad riided, ehted ja pikad juuksed võivad sattuda seadme liikuvate osade vahele.
- g) **Kui seadme külge on võimalik paigaldada tolmueemaldus- ja kogumiseseadiseid, veenduge, et need on seadmega ühendatud ja et neid kasutatakse nõuetekohaselt.** Tolmuemaldusseadise kasutamine võib vähendada tolmust tingitud ohte.

5.1.4 Elektrilise tööriista kasutamine ja käsitsemine


- a) **Ärge koormake seadet üle. Kasutage antud töö tegemiseks sobivat elektrilist tööriista.** See töötab ettenähtud jõudluspiirides tõhusamalt ja ohutumalt.
- b) **Ärge kasutage elektrilist tööriista, mille lüliti on rikkis.** Elektriline tööriist, mida ei saa enam lülitist korralikult sisse ja välja lülitada, on ohtlik ning tuleb viia parandusse.
- c) **Enne mis tahes seadistustöid seadme kallal, tarvikute vahetust ja seadme hoiulepanekut tõmmake pistik pistikupesast välja ja/või eemaldage seadmeast aku.** See ettevaatusabinõu väldib seadme tahtmatut käivitamist.
- d) **Kasutusvälisel ajal hoidke elektrilisi tööriistu lastele kättesaamatus kohas. Ärge laske seadet kasutada isikutel, kes seda ei tunne või pole siin toodud juhiseid lugenud.** Asjatundmatute isikute käes on elektrilised tööriistad ohtlikud.
- e) **Hooldage elektrilisi tööriistu korralikult. Kontrollige, kas seadme liikuvad detailid töötavad veatult ega kiilu kiini. Veenduge, et seadme detailid ei ole murdunud või kahjustatud määral, mis mõjutab seadme töökindlust. Laske kahjustatud osad enne seadme kasutamist parandada.** Ebapiisavalt hooldatud elektrilised tööriistad on põhjustanud palju tööõnnetusi.
- f) **Hoidke löiketarvikud teravad ja puhtad.** Hästi hooldatud, teravate lõikeservadega löiketarvikud kiiluvad harvemini kinni ja neid on lihtsam juhtida.
- g) **Kasutage elektrilist tööriista, tarvikuid, lisaseadmeid vastavalt käesolevatele juhistele. Arvestage seejuures töötingimuste ja teostatava töö iseloomuga.** Elektriliste tööriistade kasutamine otstarbel, milleks need ei ole ette nähtud, võib põhjustada ohtlikke olukordi.

5.1.5 Hooldus

- a) **Laske seadet parandada ainult kvalifitseeritud spetsialistidel, kes kasutavad originaalvaruosi.** Nii on tagatud elektrilise tööriista ohutuse säilimine.

5.2 Ohutusnõuded kõikide saagide kasutamisel

5.2.1 Saagimismeetod

- a)  **OHT**
Ärge viige oma käsi saagimispiirkonda ega vastu saeketast. Hoidke teise käega lisakäepidemest või mootorikorpusest. Kui hoiate saagi kahe käega, ei saa saeketast käsi vigastada.

- b) **Ärge viige käsi tooriku alla.** Tooriku all ei saa ketta-kaitses Teid saeketta eest kaitseda.
- c) **Valige tooriku paksusega sobiv lõikesügavus.** Tooriku alt tohib saeketast nähtavale jääda maksimaalselt ühe täishamba ulatuses.
- d) **Ärge hoidke saetavat toorikut kunagi käes ega põlve peal. Kinnitage toorik stabiilsele aluspinnale.** Tooriku tugev kinnitamine on oluline, et vähendada kehaga kokkupuute, saeketta kinnikiilumise ja seadme üle kontrolli kaotuse ohtu.
- e) **Kui teete töid, mille puhul võib tarvik tabada varjatud elektrijuhtmeid või seadme enda toitejuhet, hoidke seadet ainult isoleeritud käepidemest.** Kontakt pingele all oleva elektrijuhtmega pingestab ka seadme metallosad ja tekitab elektrilöögi.
- f) **Pikilõigetega tegemisel kasutage alati juhikut või sirget liistu.** See parandab lõiketäpsust ja vähendab saeketta kinnikiilumise ohtu.
- g) **Kasutage alati õige suuruse ja sobiva siseava läbimõõduga saekettaid (nt tähekujulisi või ümaraid).** Saekettad, mis sae osadega ei sobi, pöörlevad ebaühtlaselt ja põhjustavad kontrolli kaotuse seadme üle.
- h) **Ärge kunagi kasutage kahjustatud või valesid saeketta aluseid ega kruve.** Saeketta aluseid ja kruvid töötati välja spetsiaalselt sae optimaalse võimsuse ja ohutuse tagamiseks.

5.2.2 Täiendavad ohutusnõuded kõikide saagide puhul

Tagasilöök - põhjused ja asjaomased ohutusnõuded: Tagasilöök on kinnikiilunud või valesi reguleeritud saekettast tingitud järsk reaktsioon, mille tagajärjel hüppab saag toorikut kontrollimatult välja ja liigub kasutaja suunas; kui saeketast jääb sulguvasse lõikejälge kinni, on tagajärjeks ketta kinnikiilumine ning mootorijõu toimel paiskub saag kasutaja suunas; kui saeketast on lõikejäljes valesi välja rihitud, võivad saeketta tagumise serva hambad tooriku pinda kinni jääda, mille tagajärjel hüppab saeketast lõikejäljest välja ja saag paiskub kasutaja suunas. Tagasilöök on sae vale kasutamise tagajärg. Seda saab ära hoida, kui rakendada järgnevalt kirjeldatud sobivaid ettevaatusabinõusid.

- a) **Hoidke saagi alati kahe käega ja viige oma käed asendisse, kus saate tagasilöögile kõige paremini reageerida. Paiknege alati saeketta kõrval, ärge olge kunagi saekettaga ühel joonel.** Tagasilöögi korral võib ketassaag tahapoole paiskuda. Sobivate meetmete rakendamise suudab seadme kasutaja tagasilöögiõigjõudu siiski valitseda.
- b) **Kui saeketast kinni kiilub või kui te töö katkestate, lülitage saag alati välja ja hoidke seda paigal seni, kuni saeketast on täielikult seiskunud. Ärge kunagi püüdke saagi toorikust eemaldada või tagasi tõmmata, kui saeketast veel pöörleb, vastasel korral võib tekkida tagasilööki. Tehke kindlaks ja kõrvaldage saeketta kinnikiilumise põhjus.**

et

- c) Kui soovite saagi, mille saeketas on toorikus, uuesti käivitada, tsentreerige saeketas lõikejäljes ja veenduge, et saehambad ei ole toorikusse haakunud. Sae käivitamisel võib kinnikiilunud saeketas toorikust välja hüpata või tagasilöögi põhjustada.
- d) Toestage suured plaadid, et vältida kinnikiilunud saekettast põhjustatud tagasilöögi ohtu. Suured plaadid võivad omaenda kaalu mõjul läbi painduda. Plaadid tuleb toetada mõlemalt poolt, nii lõikejälje juurest kui ka servast.
- e) Ärge kasutage nürisid ega kahjustatud saekettaid. Nüride või valesti rihitud hammastega saekettad tekitavad liiga kitsa lõikejälje, mille tagajärjeks on suurem hõõrdumine, saeketta kinnikiilumine ja tagasilööök.
- f) Enne saagimist pingutage kinni lõikesügavuse ja lõikenurga regulaatorid. Kui seadistused saagimise ajal muutuvad, võib saeketas kinni kiiluda ja tekitada tagasilöögi.
- g) Eriti ettevaatlik tuleb olla lõigete tegemisel sein-tesse või teistesse varjatud piirkondadesse. Upu- tatab saeketas võib varjatud objektidesse kinni kiiluda ja põhjustada tagasilöögi.

5.2.3 Ohutusnõuded pendelkettakaitsmega ketassaagide kasutamisel

Alumise kettakaitsme ülesanne

- a) Iga kord enne kasutamist kontrollige, kas alumine kettakaitsme korralikult sulgub. Ärge kasu- tage saagi, kui alumine kettakaitsme vabalt ei liigu ja korralikult ei sulgu. Ärge fikseerige ega siduge alumist kettakaitsmet kunagi avatud asendisse kinni. Kui saag kogemata maha kukub, võib alumine ket- takaitse kõverduda. Avage kettakaitsme tagasitõmbe- hoova abil ja veenduge, et kettakaitsme vabalt liigub ega puuduta ühegi lõikenurga ja lõikesügavuse juures ei saeketast ega teisi detaile.
- b) Kontrollige alumise kettakaitsme vedru toimivust. Kui alumine kettakaitsme ja vedru ei tööta veatult, laske seadet enne kasutuselevõttu hooldada. Kahjustatud detailide, külgekleepunud mustuse ja saepuru tõttu töötab alumine kettakaitsme aeglasemalt.
- c) Avage alumine kettakaitsme käega ainult erilõigete, näiteks uputus- ja nurgalõigete puhul. Avage alumine kettakaitsme tagasitõmbehoova abil ja va- bastage see kohe, kui saeketas on tunginud too- rikusse. Kõikide teiste saagimistööde puhul peab alumine kettakaitsme automaatselt töötama.
- d) Ärge asetage saagi tööpingile ega põrandale, kui alumine kettakaitsme saeketast ei kata. Järelpõrlev katmata saeketas viib sae lõikesuunale vastupidises suunas ja löikab kõike, mis teele jääb. Põrrake tähelepanu sae järelpõrlemisajale.

5.3 Täiendavad ohutusnõuded

5.3.1 Inimeste turvalisus

- a) Kasutage kuulmiskaitsevahendeid. Müra võib kah- justada kuulmist.

- b) Hoidke seadet ettenähtud käepidemetest alati kahe käega. Hoidke käepidemed kuivad, puhtad ja vabad õlist ja rasvast.
- c) Kui kasutate seadet ilma tolmuimejata, tuleb tolmu- kaitsevate tööde korral kanda kerge tolmu- kaitsemaski.
- d) Kasutage seadet alati koos juurdekuuluvate kait- seseadistega.
- e) Kasutage seadet üksnes nõuetekohaselt ja vaid siis, kui seadme seisund on veatu.
- f) Töötamise ajal tehke pause ning lõdvestage käsi ja sõrmi, et parandada sõrmede verevarustust.
- g) Lülitage seade sisse alles töökohas.
- h) Töötades juhtige seadet alati enda kehast eemale.
- i) Ärge töötage seadmega pea kohal.
- j) Ärge pidurdage seadet, avaldades saekettale külgsurvet.
- k) Ärge puudutage kinnitusseibi ja seibi kruvi, kui seade töötab.
- l) Lõikejoonel ei tohi olla takistusi. Saagimisel välti- tige kokkupuudet kruvide, naelte ja teiste eseme- tega.
- m) Ärge kunagi vajutage spindlilukustusnupule, kui saeketas liigub.
- n) Ärge suunake seadet inimeste poole.
- o) Lastele tuleb selgitada, et seadmega mängimine on keelatud.
- p) Lapsed ja isikud, kellel puuduvad vajalikud või- med ja oskused, ei tohi seadet ilma eelneva ju- hendamiseta kasutada.
- q) Valige saeketta ja töödeldava materjaliga sobiv ettenihkejõud, et vältida saeketta kinnikiilumist ja tagasilöögi teket.
- r) Vältige saehammaste tippude ülekuumenemist.
- s) Plasti saagimisel tuleb vältida plasti sulamist.
- t) Enne töö alustamist selgitage välja töötamisel tekkiva tolmu ohuklass. Kasutage heakskiidetud ehitustolmuimejat, mis vastab kehtivatele tolmu- kaitse- nõuetele.
- u) Plüüsisaldusega värvide, teatud liiki puidu, mineraal- lide ja metalli tolm võib kahjustada tervist. Tolmuga kokkupuude või tolmu sissehingamine võib seadme kasutajal või läheduses viibivatel isikutel põhjustada allergilist reaktsiooni ja/või hingamisteede haigusi. Teatud tüüpi tolm, näiteks tamme- või pöögitolm, võib tekitada vähki, eriti koosmõjus puidutöötlemisel kasutatavate lisaainetega (kromaat, puidukaitseseva- hendid). Asbesti sisaldavat materjali tohivad töö- delda üksnes asjaomase väljaõppega asjatundjad. Võimaluse korral kasutage tolmuimejat. Tõhusa tolmuimealduse tagamiseks kasutage puidu ja mineraalsete materjalide tolmu imemiseks ette nähtud Hilti mobiilset tolmuimejat, mis on elekt- riilise tööriistaga kohandatud. Tagage tööpiirkon- nas hea ventilatsioon. Soovitav on kasutada filt- riklassi P2 kuuluvat hingamisteedemaski. Järgige kasutusriigi materjalide töötlemise suhtes kehti- vaid eeskirju.

5.3.2 Elektriliste tööriistade nõuetekohane käsitlemine ja kasutamine

- a) Kui esineb oht, et tarvik võib vigastada varjatult paiknevaid elektrijuhtmeid või seadme enda toitejuhet, hoidke seadet alati üksnes isoleeritud käepidemetest. Kokkupuude pingestatud juhtmetega võib seada pinge alla seadme isoleerimata metallosad, mis tekitab seadme kasutaja jaoks elektrilöögi ohtu.
- b) Kinnitage töödeldav detail korralikult. Kasutage töödeldava detaili kinnitamiseks kinnitusvahendeid või kruustange. Nii püsib detail paigal kindlalt kui käega hoides, samuti jäävad nii mõlemad käed seadmega töötamiseks vabaks.
- c) Veenduge, et kasutatavad tarvikud seadme padrunisüsteemiga sobivad ja on tarvikukinnitusse nõuetekohaselt kinnitatud.

5.3.3 Elektriohtus



- a) Kontrollige tööpiirkond enne töö alustamist üle metalliotsijaga, et leida varjatud elektrijuhtmeid, gaasi- või veetorusid. Pingestatud elektrijuhtme viigastamisel võivad seadme välised metallosad pinge alla sattuda. See tekitab tõsise elektrilöögi ohtu.

- b) Töötamisel hoidke toite- ja pikendusjuhe alati seadme taga. See vähendab komistamise ja kukumise ohtu.
- c) Seadme ühendamisel vooluvõrku järgige kohalikke ohutusnõudeid. Ühendage seade RCD-rikkevoolukaitsmega varustatud pistikupespa.

5.3.4 Töökoht

- a) Tööpiirkond peab olema hästi valgustatud.
- b) Tööpiirkonnas peab olema hea ventilatsioon. Halva ventilatsiooniga tööpiirkonda võib koguneda tervistkahjustavat tolmu.

5.3.5 Isikukaitsevahendid



Kasutaja ja läheduses viibivad isikud peavad seadme kasutamisel ja tõrgete kõrvaldamisel kandma sobivaid kaitseprille, kaitsekiivrit, kuulmiskaitsevahendeid, kaitsekindaid ja kergest hingamisteede kaitsemaski.

5.3.6 Kaitseeadis

Ärge lülitage seadet sisse, kui saeketas, kate või pendelkettakaitse ei ole korrektselt paigaldatud.

6 Töötamine



ETTEVAATUST

Kandke kaitsekindaid. Saeketta lõikeservad on teravad. Lõikeservad võivad Teid vigastada.

ETTEVAATUST

Kasutage kergest hingamisteede kaitsemaski ja kaitseprille. Saagimine keerutab üles tolmu, saepuru ja laaste. Üleskeerutatud tolmu võib kahjustada hingamisteed ja silmi.

ETTEVAATUST

Kasutage kuulmiskaitsevahendeid. Seade ja saagimisprotsess tekitavad müra. Müra võib kahjustada kuulmist.

6.1 Saeketta vahetus



ETTEVAATUST

Tarviku vahetamisel kandke kaitsekindaid. Tarvik, kinnitussõlb ja pingutuskrugi muutuvad kuumaks.

ETTEVAATUST

Veenduge, et kinnitatav saeketas vastab tehnilistele nõuetele ja on hästi teritatud. Terav saeketas on laitmatu lõike eeldus.

6.1.1 Saeketta mahavõtmine

1. Tõmmake seadme toitepistik pistikupesast välja.

2. Vajutage spindlilukustusnupule.
3. Keerake sisekuuskantvõtmega saeketta kinnituskruvi seni, kuni lukustuspolst täielikult kohale fikseerub.
4. Keerake kinnituskruvi võtmega vastupäeva lahti.
5. Võtke kinnituskruvi ja välimine kinnitusseib maha.
6. Tõmmake pendelkettakaitse eemale ja võtke saekettas maha.

6.1.2 Saeketta paigaldamine

1. Tõmmake seadme toitepistik pistikupesast välja.
2. Puhastage alus- ja kinnitusseib.
3. Asetage alusseib kohale.
4. Avage pendelkettakaitse.
5. **ETTEVAATUST Pöörake tähelepanu saekettal olevale pöörlemissuunaoleole.** Paigaldage uus saeketas.
6. Asetage kohale välimine kinnitusseib.
7. Kinnitage kinnitusseib, keerates pingutuskrugi päripäeva. Seejuures tuleks spindlilukustusnupp nagu vabastamiseigi alla vajutada.
8. Enne töölerakendamist kontrollige saeketta kindlat kinnitumist.

6.2 Lõikesügavuse reguleerimine 4

JUHIS

Väljareguleeritud lõikesügavus peaks olema saetava materjali paksusest alati 5 kuni 10 mm võrra suurem.

Lõikesügavust saab vahemikus 0 kuni 70 mm sujuvalt reguleerida.

1. Tõmmake seadme toitepistik pistikupesast välja.
2. Asetage seade alusele.
3. Vabastage lõikesügavuse reguleerimise klemmhoob.
4. Nool näitab reduktori korpusel asuval skaalal välja reguleeritud lõikesügavust.
5. Tõstke seade käärikujulise liigutusega üles ja reguleerige välja lõikesügavus, selleks pingutage klemmhoob kinni.

6.3 Kaldlõike reguleerimine 5

Kaldlõigete jaoks saab seadet reguleerida mis tahes nurga all vahemikus 0 kuni 56°.

6.3.1 Kaldlõike väljareguleerimine eelseadistusega

Välja saab reguleerida 3 eelseadistust: 22,5°, 45° ja 56°.

1. Tõmmake seadme toitepistik pistikupesast välja.
2. Vabastage lõikesügavuse reguleerimise klemmhoob.
3. Reguleerige alustallal välja nurk 0°.
4. Seadke nurga eelreguleerimise näidik soovitud nurga peale.
5. Keerake alustalda kuni piirikuni.
6. Pingutage lõikesügavuse reguleerimise klemmhoob kinni.

6.3.2 Kaldlõike väljareguleerimine ilma eelseadistusega

1. Tõmmake seadme toitepistik pistikupesast välja.
2. Vabastage lõikesügavuse reguleerimise klemmhoob.
3. Keerake alustald soovitud asendisse.
4. Pingutage lõikesügavuse reguleerimise klemmhoob kinni.

6.4 Saagimine kontuuri järgi

Seadme eesmisel alustallal asub nii sirglõigete kui kaldlõigete jaoks kontuuriskaala (0° ja 45°), mis võimaldab täpset, lõikenurgale vastavat saagimist. Kontuuri serv vastab saeketta siseküljele. Kontuurinäidik asub saeketta jaoks ettenähtud eesmise ava juures.

1. Kinnitage toorik nii, et see ei nihku paigast.
2. Asetage toorik nii, et saeketas tooriku all vabalt liigub.
3. Veenduge, et seadme lüliti on väljalülitatud asendis.
4. Ühendage seade vooluvõrku.
5. Asetage seade alustallaga toorikule nii, et saeketas ei puutu veel toorikuga kokku.
6. Vajutage toitelülitile.
7. Juhtige seadet sobiva tempoga piki kontuuri läbi tooriku.

6.5 Saagimine paralleelrakist kasutades

Paralleelrakist võimaldab teha täpseid lõikeid piki tooriku serva ja lõigata ühesuguste mõõtudega liiste.

Paralleelrakist võib kinnitada alustalla mõlemale küljele.

6.6 Paralleelrakise paigaldamine/reguleerimine 6

1. Tõmmake seadme pistik pistikupesast välja.
2. Lükake paralleelrakise ots kinnituskruvi alla.
3. Reguleerige välja soovitud lõikelaius.
4. Keerake kinnituskruvi kinni.

6.7 Saagimine juhtsiini abil 7

JUHIS

Juhtsiini kasutamine võib vähendada tagasilöögi esinemise ohtu.

6.7.1 Seadme asetamine juhtsiini adapterisse/väljavõtmise juhtsiini adapterist

1. Eemaldage paralleelrakist, kui see on paigaldatud.
2. Lükake alustald juhtsiini adapteri eesmistesse kandejuhikutesse.
3. Asetage alustald tagant täielikult juhtsiini adapterisse. Alustald peab täielikult fikseeruma tagumisse kandejuhikusse.
4. Väljavõtmiseks tõmmake tagumist kandejuhikut kerget taha ja võtke seade juhtsiini adapterist välja.

6.7.2 Pikilõiked 0° juures

Asetage juhtsiini adapteri soon juhtsiini juhikule.

6.7.3 Pikilõiked kuni 56° nurga all

Juhtige saagi juhtsiini adapteri välisservaga piki juhtsiini juhikut, kuna vastasel korral võib saeketas juhtsiiniga kokku puutuda.

6.7.4 Tasapinnalised nurgalõiked

JUHIS

Lõikenurk näitab nurka, mille võrra löige sirgest täisnurksest lõikest kõrvale kaldub.

1. Asetage juhtsiin nullpunktiga tooriku servale ja keera siini seni, kuni soovitud nurk nurgaskaalal on nullpunktiga kohakuti.
2. Fikseerige juhtsiin kahe pitskruviga.

6.8 Järkamine

1. Kinnitage siin altpoolt tugevasti kahe pitskruviga.
JUHIS Seade tuleb asetada juhtsiinil tooriku taha.
2. **ETTEVAATUST Veenduge, et saeketas ei puutu toorikuga kokku.**
Asetage seade juhtsiini paigalduspiirkonda.
3. Lülitage seade sisse.
4. Lükake seadet sujuvalt üle tooriku.
Pendelkettakaitse avaneb kokkupuutel külgservaga ja sulgub juhtsiini otsast ülesõitmisel.

6.9 Laastukanali puhastamine **8**

ETTEVAATUST

Seade ei tohi olla ühendatud vooluvõrku.

1. Eemaldage kruvi kettakaitse tagumiselt põhjalt ja eemaldage tolmuimejalitmitik.
2. Puhastage laastukanal ja liitmik.
3. Asetage liitmik uuesti laastukanalile ja kinnitage kruviga.

7 Hooldus ja korrashoid

ETTEVAATUST

Seade ei tohi olla ühendatud vooluvõrku.

7.1 Tarvikute hooldus

Eemaldage tarvikute külge jäänud mustus ja hõõruge tarvikute pealispinda kaitseks korrosiooni eest aeg-ajalt õlise lapiga.

7.2 Seadme hooldus

ETTEVAATUST

Hoidke seade, eelkõige selle käepidemed, puhtad ja vabad õlist ja rasvast. Ärge kasutage silikooni sisaldavaid hooldusvahendeid.

4. Kontrollige, kas seadme liikuvad detailid töötavad veatult ja ei kiilu kiini. Veenduge, et seadme detailid ei ole murdunud või kahjustatud määral, mis mõjutab seadme töökindlust.

6.10 Saagimine laastueemaldust kasutades

JUHIS

Käsiketassael on liitmik, mille külge saab ühendada standardseid 27 mm läbimõõduga tolmuimejavoolikuid. Vajaduse korral tuleb tolmuimejavooliku ühendamiseks saega kasutada sobivat adapterit.

ETTEVAATUST

Tolm on tervistkahjustav ja võib põhjustada hingamis- teede ja nahahaigusi ning allergilisi reaktsioone.

HOIATUS

Mõned tolmuliigid on vähkitekitava toimega. Nende hulka kuuluvad mineraali-, tamme- ja/või pöögitolm, eriti kombinatsioonis puidutöötlemisel kasutatavate lisaainetega (kromaadid, puidukaitsevahendid).

ETTEVAATUST

Töötamisel kasutage võimaluse korral alati sobivat mobiilset tolmuimejat WVC 40-M (puit) või VCU 40-M (puit ja mineraalsed materjalid). Kui tolmuimeja puudub või seda ei ole võimalik kasutada, tuleb hingamisteede kaitseks kanda poolmaski filtriklassist P2. Lisaks tagage alati hea ventilatsioon, et hoida tolmu kontsentratsioon võimalikult madal.

ETTEVAATUST

Teiste materjalide töötlemiseks peab professionaalne kasutaja kooskõlastama erinõuded asjaomase kutseliiduga.

6.11 Saagimine laastueemaldust kasutamata

JUHIS

Alternatiivina võib kasutada pööratavat laastujuhikut.

Seadist keerates valige selline väljaviskesuund, et laastud juhitakse Teist eemale.

Seadme korpuse pealmine pool on valmistatud löögikindlast plastist. Käepideme osa on kummist.

Ärge kasutage seadet, mille ventilatsioonivad on ummistunud! Puhastage ventilatsiooniavasid ettevaatlikult kuiva harjaga. Takistage vöörkehade sissetungimist seadme sisemusse. Puhastage seadme välispinda regulaarselt veidi niiske lapiga. Ärge kasutage puhastamiseks pihustit, aurupuhastit ega voolavat vett! See võib mõjutada seadme elektrilist ohutust.

7.3 Kaitseeadise puhastamine

1. Kaitseeadise puhastamiseks eemaldage saeketas.
2. Puhastage kaitseeadise ettevaatlikult kuiva harjaga.

- Eemaldage kaitseseadises olev mustus ja tolm sobiva tööriista abil.
- Paigaldage saeketas.

7.4 Korrashoid

HOIATUS

Elektridetaile tohivad parandada ainult elektriala asjatundjad.

ETTEVAATUST

Kui seadme toitejuhe on vigastatud, tuleb see asendada spetsiaalse toitejuhtmega, mis on saadaval müügiesinduses.

Kontrollige regulaarselt, kas seadme välised osad on terved ja kas kõik juhtelemendid töötavad veatult. Kui välised osad on kahjustatud või kui juhtelemendid töötavad tõrgetega, siis ärge seadet tööle rakendage. Laske seade parandada Hilti hooldekeskuses.

7.5 Kontrollimine pärast hooldus- ja korrashoiutöid

Pärast hooldus- ja korrashoiutöid tuleb kontrollida, kas kõik kaitseseadised on paigaldatud ja töötavad veatult. Pendelkettakaitse kontrollimiseks avage see täielikult, selleks vajutage juhthoovale. Pärast juhthoova vabastamist peab pendelkettakaitse kiiresti ja täielikult sulguma.

8 Veaotsing

Viga	Võimalik põhjus	Kõrvaldamine
Seade ei tööta täisvõimsusel.	Pikendusjuhe on liiga pikk /või liiga väikese ristlõikega. Vooluvõrgu pinge on liiga madal.	Kasutage ettenähtud pikkuse ja/või piisava ristlõikega pikendusjuhet. Ühendage seade teise vooluvõrguga.
Seade ei tööta	Vooluvarustus on katkenud. Toitejuhe või toitepistik on katki. Toitelüliti on defektne. Grafiitharjad on kulunud.	Ühendage vooluvõrku mõni teine elektriline seade, kontrollige, kas see töötab. Laske kontrollida ja vajadusel vahetada elektriala asjatundjal. Laske kontrollida ja vajadusel vahetada elektriala asjatundjal. Laske kontrollida ja vajadusel vahetada elektriala asjatundjal.
Imemisvõimsus puudub või on vähenenud.	Laastukanal on ummistunud..	Puhastage laastukanal.

9 Utiliseerimine



et

Enamik Hilti seadmete valmistamisel kasutatud materjalidest on taaskasutatavad. Materjalid tuleb enne taaskasutust korralikult sorteerida. Paljudes riikides võtavad Hilti esindused vanu seadmeid utiliseerimiseks vastu. Lisainfot saate Hilti klienditeenindusest või müügiesindusest.



Üksnes EL liikmesriikidele

Ärge käidelda kasutusressursi ammendanud elektrilisi tööriistu koos olmejäätmetega!

Vastavalt Euroopa Parlamendi ja nõukogu direktiivile elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmete kohta ning direktiivi nõudeid ülevõtivatele siseriiklikele õigusaktidele tuleb kasutusressursi ammendanud elektrilised tööriistad eraldi kokku koguda ja keskkonnasäästlikult korduskasutada või ringlusse võtta.

10 Tootja garantii seadmetele

Garantiitingimusi puudutavate küsimuste korral pöörduge HILTI kohaliku esinduse või edasimüüja poole.

11 EÜ-vastavusdeklaratsioon (originaal)

Nimetus:	Käsihõõtsaag
Tüübitähis:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Generatsioon:	01/02
Valmistusaasta:	2011

Kinnitame ainuvastutajana, et käesolev toode vastab järgmiste direktiivide ja normide nõuetele: 2004/108/EÜ, 2006/42/EÜ, 2011/65/EL, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan



Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process Management
Business Area Electric Tools & Accessories
01/2012



Jan Doongaji
Executive Vice President
Business Unit Power Tools & Accessories
01/2012

Tehnilised dokumendid saadaval:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

Ручна циркулярна пилка SCW 70/ WSC 7.25-S

Перш ніж розпочинати роботу, уважно прочитайте інструкцію з експлуатації.

Завжди зберігайте цю інструкцію з експлуатації разом з інструментом.

При зміні власника передавайте інструмент лише разом із інструкцією з експлуатації.

Зміст	Стор.
1 Загальні вказівки	252
2 Опис	253
3 Інструменти, приладдя	255
4 Технічні дані	255
5 Вказівки з техніки безпеки	256
6 Експлуатація	261
7 Догляд і технічне обслуговування	263
8 Пошук несправностей	264
9 Утилізація	264
10 Гарантійні зобов'язання виробника інструмента	264
11 Сертифікат відповідності ЄС (оригінал)	265

1 Цифрами позначено ілюстрації. Ілюстрації до тексту розміщені на розворотах обкладинки. Розгорніть їх при ознайомленні з цією інструкцією.

У тексті цієї інструкції з експлуатації «інструмент» завжди означає ручну циркулярну пилку SCW 70/WSC 7.25-S.

Елементи конструкції інструмента, органи керування та індикації 1

- ① Вмикач/вимикач інструмента
- ② Додаткова рукоятка
- ③ Кнопка блокування шпинделя
- ④ Торцевий шестигранний ключ
- ⑤ Шкала кутів різання
- ⑥ Затискний важіль для встановлення кута різання
- ⑦ Затискний гвинт для паралельного упору
- ⑧ Затискний гвинт для регулювання глибини різання
- ⑨ Розмітка різання під кутом 45°
- ⑩ Розмітка різання під кутом 0°
- ⑪ Паралельний упор
- ⑫ Віброзахисна кришка
- ⑬ Підставка
- ⑭ Захисна кришка
- ⑮ Привідний шпиндель
- ⑯ Кріпильний фланець
- ⑰ Затискний фланець
- ⑱ Затискний гвинт
- ⑲ Шкала глибини пропилю
- ⑳ Важіль керування захисного щитка
- ㉑ Єднальний патрубок (пилосос)
- ㉒ Попередня настройка для кута різання
- ㉓ Світлодіод

Адаптер напрямної шини 2

- ㉔ Заднє ребро
- ㉕ Переднє ребро

1 Загальні вказівки

1.1 Сигнальні слова та їх значення

НЕБЕЗПЕКА

Вказує на безпосередньо загрожуючу небезпеку, що може призвести до тяжких тілесних ушкоджень або навіть до смерті.

ПОПЕРЕДЖЕННЯ

Вказує на потенційно небезпечну ситуацію, яка може призвести до тяжких тілесних ушкоджень або навіть до смерті.

ОБЕРЕЖНО

Вказує на потенційно небезпечну ситуацію, яка може призвести до легких тілесних ушкоджень та до матеріальних збитків.

ВКАЗІВКА

Для вказівок щодо експлуатації та для іншої корисної інформації.

1.2 Пояснення піктограм та інша інформація

Попереджувальні знаки



Загальна небезпека



Небезпека враження електричним струмом

Наказові знаки



Використовуйте захисні окуляри



Використовуйте захисний шолом



Використовуйте захисні навушники



Використовуйте захисні рукавиці



Використовуйте респіратор

Символи



Перед застосуванням прочитайте інструкцію з експлуатації



Відпрацьовані матеріали відправляйте на переробку



Вольт



Змінний струм



Номінальна частота обертання в режимі холостого ходу



Обертів за хвилину



Діаметр



Пильний диск

Місця розташування ідентифікаційних позначок на інструменті

Тип і серійний номер інструмента вказані на його заводській табличці. Занесіть ці дані до інструкції з експлуатації і завжди посилайтесь на них, звертаючись до нашого представництва та до відділу сервісного обслуговування.

Тип:

Версія: 01/02

Заводський №:

2 Опис

2.1 Застосування за призначенням

Інструмент являє собою ручну циркулярну пилку.

Інструмент призначений для пиляння деревини та подібних до неї матеріалів, пластику, гіпсокартону, гіпсоволоконних плит та композитних матеріалів на глибину до 70 мм та для виконання похилого різання під кутом від 0° до 56°.

Забороняється застосовувати інструмент для обробки шкідливих для здоров'я речовин, наприклад, азбесту.

Інструмент призначено для професійного користувача, а тому його експлуатація, технічне обслуговування та ремонт доручайте лише авторизованому персоналу зі спеціальною підготовкою. Цей персонал повинен бути спеціально проінструктований про можливі небезпеки. Інструмент та його допоміжні засоби можуть стати джерелом небезпеки в разі їх неправильного застосування некваліфікованим персоналом або при використанні не за призначенням.

Можливі області застосування: будівельний майданчик, майстерня, ремонтні роботи, реконструкція та новобудова.

Експлуатація інструмента можлива лише за умови, що напруга й частота мережі живлення відповідають вказаним на заводській табличці.

Забороняється застосовувати пиляльні диски, які не відповідають вказаним параметрам (зокрема, щодо діаметру, частоти обертання та товщини), відрізні та шліфувальні диски, а також пиляльні диски з високолегованої швидкоріжучої сталі (HSS).

uk

Забороняється виконувати пиляння металів.

Не застосовуйте інструмент для спилювання гілок та стовбурів дерев.

Щоб уникнути ризику травмування, використовуйте лише оригінальне приладдя та інструменти виробництва компанії Hitachi.

Дотримуйтесь приписів з експлуатації, догляду й технічного обслуговування інструмента, наведених в інструкції з експлуатації.

Вносити будь-які зміни в конструкцію інструмента заборонено.

2.2 Вимикач

Вмикач/вимикач інструмента

2.3 Рукоятки

Рукоятка та додаткова рукоятка

2.4 Захисний пристрій

Захисна кришка й віброзахисна кришка

2.5 Змащування

Змащування консистентним мастилом

2.6 До стандартного комплекту постачання входять:

- 1 Інструмент
- 1 Пильний диск
- 1 Інструкція з експлуатації
- 1 Торцевий шестигранний ключ
- 1 Паралельний упор
- 1 Картонне пакування або валіза

2.7 Використання подовжувальних кабелів

Використовуйте тільки дозволені для цієї області застосування подовжувальні кабелі з достатнім поперечним перерізом. В іншому разі не виключені зниження потужності інструмента і перегрівання кабелю. Через регулярні проміжки часу перевіряйте подовжувальний кабель на наявність пошкоджень. Пошкоджені подовжувальні кабелі підлягають заміні.

Рекомендовані мінімальні поперечні перерізи та максимальна довжина кабелю

Поперечний переріз дроту	1,5 мм ²	2,0 мм ²	2,5 мм ²	3,5 мм ²
Напруга в мережі 110-120 В	15 м		25 м	
Напруга в мережі 220-230 В	60 м		100 м	

Не використовуйте подовжувальних кабелів, поперечний переріз дротів у яких складає 1,25 мм².

2.8 Подовжувальні кабелі для зовнішніх робіт

Для зовнішніх робіт застосовуйте лише дозволені для експлуатації подовжувальні кабелі, що мають відповідне маркування.

2.9 Живлення від генератора або трансформатора

Живлення цього інструмента може здійснюватися від генератора або ж від трансформатора користувача за умови дотримання таких вимог: вихідна потужність у ватах щонайменше вдвічі перевищує потужність, вказану на заводській таблиці інструмента, робоча напруга постійно перебуває в межах від +5 % до -15 % від номінальної, а частота складає 50–60 Гц, в жодному разі не перевищуючи 65 Гц, а також є в наявності автоматичний стабілізатор напруги з пусковим підсилювачем.

Категорично заборонено застосовувати генератор/трансформатор для одночасного живлення інших інструментів. Під час вмикання/вимикання інших пристроїв виникають стрибки напруги, від яких інструмент може вийти з ладу.

3 Інструменти, приладдя

Приладдя до SCW 70

Позначення	Опис
Паралельний упор	
Напрямна шина	WGS 1400-2B
Адаптер напрямної шини	

Рекомендований пильний диск для SCW 70

Позначення	Умовне позначення
Пильний диск	W-CSC 190x30 z24 A

Рекомендований пильний диск для WSC 7.25-S

Позначення	Умовне позначення
Пильний диск	W-CSC 7 ¼x% t24 GP

4 Технічні дані

Зберігаємо за собою право на технічні зміни!

Номінальна на- пруга	100 В	110 В	220 В	230-240 В
Номінальна споживана потужність	1 430 Вт	1 550 Вт	1 700 Вт	1 700 Вт
Номінальний струм	15 А	15 А	8,1 А	7,5 А
Частота електромережі	50...60 Гц	50...60 Гц	50...60 Гц	50...60 Гц

ВКАЗІВКА

Цей інструмент відповідає діючим нормам за тієї умови, що максимально припустимий повний опір електричної мережі Z_{max} у точці підключення пристрою клієнта до мережі загального використання не перевищує $0,370+j0,25$ Ом. Електромонтер або підприємство, що використовує інструмент, повинні (якщо це необхідно – після консультації з оператором мережі) подбати про те, щоб повний опір електричної мережі у місці підключення цього інструмента не перевищував значення Z_{max} .

uk

Інструмент	SCW 70	WSC 7.25-S
Маса згідно з процедурою ЕРТА від 01/2003	5,3 кг	5,3 кг
Довжина кабелю живлення	2,5 м	2,5 м
Габаритні розміри (Д x Ш x В)	317 мм x 236 мм x 269 мм	317 мм x 236 мм x 269 мм
Підставка	290 мм x 170 мм	290 мм x 170 мм
Максимальний діаметр пильного диска	190 мм	190 мм
Мінімальний діаметр пильного диска	184 мм	184 мм
Базова товщина пильних дисків	1,1 ... 1,5 мм	1,1 ... 1,5 мм
Ширина пропилу	1,7 ... 2,3 мм	1,7 ... 2,3 мм

Інструмент	SCW 70	WSC 7.25-S
Посадочний отвір пильного диска	30 мм	15,88 мм ($\frac{5}{8}$ "
Глибина пропили	67 мм (кут різання 0°) 49 мм (кут різання 45°) 38 мм (кут різання 56°)	64 мм (кут різання 0°) 47 мм (кут різання 45°) 37 мм (кут різання 56°)
Швидкість обертання на холостому ходу	5 800/min	5 800/min

ВКАЗІВКА

Наведений у цих рекомендаціях рівень шуму та вібрації вимірювався за методом згідно зі стандартом EN 60745, що дозволяє використовувати його для взаємного порівняння електричних інструментів. Він придатний також для попереднього оцінювання вібраційного навантаження. Указаний рівень шуму та вібрації і обумовлює переважні сфери застосування електроінструмента. Однак у разі його використання не за призначенням, при застосуванні нестандартного робочого інструмента та при неналежному догляді рівень шуму і вібрації може посилюватися. Це може призвести до помітного збільшення шумовібраційного навантаження протягом усього робочого часу. Для більш точної оцінки шумовібраційного навантаження необхідно враховувати також проміжки часу, протягом яких інструмент вимкнений або ж працює, хоч насправді й не знаходиться в експлуатації. Це допоможе помітно знизити шумовібраційне навантаження протягом загального робочого часу. Уживайте також додаткових заходів безпеки з метою захисту працівника від дії вібрації, зокрема: своєчасне технічне обслуговування електроінструмента та змінних робочих інструментів до нього, утримування рук у теплі, належна організація робочого процесу.

Інформація про шум та вібрацію для SCW 70/ WSC 7.25-S (вимірювання згідно з EN 60745-2-5):

Скоригований за шкалою «А» типовий рівень шумової потужності	100 дБ (А)
Скоригований за шкалою «А» типовий рівень шумового тиску	89 дБ (А)
Похибка наведених вище значень рівня шумового тиску	3 дБ (А)

Значення вібрації за трьома осями (векторна сума)

Розпилювання деревини, a_h	2,5 м/с ²
Похибка (К)	1,5 м/с ²

Інформація про інструмент та його належне застосування

Клас захисту	Клас захисту II (подвійна ізоляція), див. табличку з паспортними даними
--------------	---

uk

5 Вказівки з техніки безпеки

5.1 Загальні вказівки з техніки безпеки при роботі з електроінструментами

a) ПОПЕРЕДЖЕННЯ

Уважно прочитайте всі вказівки та інструкції з техніки безпеки. Щонайменшого недотримання вказівок та інструкцій з техніки безпеки може бути досить для враження електричним струмом, пожежі та/або тяжких травм. **Зберігайте всі інструкції та вказівки з техніки безпеки для їх можливого застосування в майбутньому.** Використовуваний у вказівках з техніки безпеки термін «електроінструмент» стосується як електроінструментів, що працюють від електричної мережі (з кабелем живлення), так і електроінструментів, які працюють від акумулятора (без кабелю живлення).

5.1.1 Безпека на робочому місці

- Утримуйте робоче місце в чистоті та подбайте про його достатнє освітлення.** Безлад на робочому місці та недостатнє освітлення можуть стати причиною нещасних випадків.
- Не працюйте з електроінструментом у вибухонебезпечному середовищі, що містить в собі легкозаймисті рідини, гази або пил.** Під час роботи електроінструмент іскрить, від чого можуть зайнятися легкозаймисті випари або пил.
- Подбайте, щоб під час застосування електроінструмента поблизу не було дітей та сторонніх.** Адже щонайменшого відволікання достатньо, щоб втратити над ним контроль.

5.1.2 Електрична безпека

- a) **Штепсельна вилка електроінструмента повинна пасувати до розетки живлення. Забороняється вносити зміни до конструкції штепсельної вилки. Не дозволяється застосовувати перехідні штепсельні вилки в електроінструментах із захисним заземленням.** При застосуванні оригінальних штепсельних вилок і відповідних їм розеток знижується ризик ураження електричним струмом.
- b) **Уникайте під час роботи торкатися заземлених поверхонь, наприклад, труб, радіаторів опалення, печей та холодильників.** Якщо ваше тіло знаходиться в контакт з системою заземлення, існує підвищений ризик ураження електричним струмом.
- c) **Захищайте електроінструменти від дії дощу та вологи.** У разі проникнення води в електроінструмент підвищується ризик ураження електричним струмом.
- d) **Не використовуйте кабель не за призначенням, не переносьте за нього електроінструмент, не користуйтеся ним для підвишування інструмента та не витягайте за нього штепсельну вилку з розетки.** Оберігайте кабель від впливу високих температур, від дії мастил, гострих кромок або рухомих частин інструмента. Пошкоджені або залутані кабелі підвищують ризик ураження електричним струмом.
- e) **При роботі з електроінструментом під відкритим небом використовуйте лише подовжувальний кабель, придатний для зовнішнього застосування.** Використання подовжувального кабелю, що має допуск для зовнішнього застосування, зменшує ризик ураження електричним струмом.
- f) **Якщо неможливо уникнути експлуатації електроінструмента за умов підвищеної вологості, використовуйте автомат захисту від струмів витoku.** Застосування автомата захисту від струмів витoku зменшує ризик ураження електричним струмом.

5.1.3 Безпека персоналу

- a) **Будьте уважні, зосередьтесь на виконуваній операції, до роботи з електроінструментом поставтеся свідомо. Не користуйтеся електроінструментом, якщо Ви втомлені або перебуваєте під дією наркотиків, алкоголю чи лікарських засобів.** Під час роботи з електроінструментом не відволікайтесь ні на мить, бо це може призвести до серйозних травм.
- b) **Використовуйте засоби індивідуального захисту і завжди носіть захисні окуляри.** Використання засобів індивідуального захисту, наприклад, респіратор, захисного взуття на нековзній підшві, захисного шолома або шумозахисних навушників — в залежності від різновиду електроінструмента та особливостей роботи — зменшує ризик травмування.
- c) **Уникайте випадкового вмикання інструмента. Перш ніж вставляти штепсельну вилку в розетку живлення та/або під'єднувати акумуля-**

тор, піднімати електроінструмент або переносити його, переконайтесь в тому, що його було належним чином вимкнено. Якщо під час перенесення електроінструмента тримати палець на вимикачі або ж увімкненим під'єднувати його до джерела живлення, це може призвести до нещасного випадку.

- d) **Перш ніж вимкати інструмент, приборіть усі налагоджувальні приладдя або гайкові ключі.** Приладдя або ключ, що знаходяться в обертовому вузлі інструмента, можуть призвести до травмивання.
- e) **Уникайте працювати в незручній позі. Під час виконання робіт ставайте в стійку позу і намагайтесь повсякчас утримувати рівновагу.** Це дозволить Вам упевненіше поратися з інструментом за несподіваних обставин.
- f) **Вдягайте відповідний робочий одяг. Не вдягайте для роботи занадто просторий одяг та прикраси.** Слідкуйте, щоб волосся, одяг та робочі рукавиці знаходилися подалі від обертових частин інструмента. Просторий одяг, прикраси або довге волосся можуть бути захоплені рухомими частинами інструмента.
- g) **Якщо передбачена можливість змонтувати пиловідоси й пилозбірники, обов'язково упевніться в тому, що вони правильно під'єднані й використовуються належним чином.** При застосуванні системи пиловидалення зменшується ризик ураження персоналу шкідливим пилом.

5.1.4 Застосування електроінструмента та догляд за ним

- a) **Не допускайте перевантаження інструмента.** Завжди використовуйте електроінструмент, передбачений для виконання саме такої роботи. При використанні належного електроінструмента забезпечуються більш висока якість та безпека виконуваних робіт у вказаному діапазоні продуктивності.
- b) **Не користуйтеся електроінструментом, в якого вийшов з ладу вимикач.** Електроінструмент, який неможливо вмикати чи вимкнати, небезпечний і підлягає ремонту.
- c) **Перш ніж розпочинати налаштування інструмента, виконувати заміну приладдя чи просто роботи перерву в роботі, не забудьте вийняти штепсельну вилку з розетки та/або вийняти з інструмента акумулятор.** Такий захід безпеки допоможе запобігти випадковому увімкненню електроінструмента.
- d) **Електроінструменти, якими наразі не користуються, зберігайте в недоступному для дітей місці. Не дозволяйте користуватися інструментом особам, які з ним не ознайомлені або не читали цих інструкцій.** У руках недосвідчених людей електроінструменти являють собою серйозну небезпеку.
- e) **Електроінструменти потребують дбайливого догляду. Ретельно контролюйте, чи бездоганно працюють та чи не заклинюють рухомі частини, чи не зламалися або не зазнали інших**

пошкоджені деталі, від яких залежить справна робота електроінструмента. Перед початком роботи з інструментом пошкоджені деталі слід відремонтувати. Багатьох нещасних випадків можна уникнути за умови належного технічного обслуговування електричних інструментів.

- f) **Утримуйте ріжучі інструменти в чистоті та належним чином заточеними.** Дбайливо доглянутий ріжучий інструмент з гострими різальними кромками не так часто заклинюється, і ним легше працювати.
- g) **Застосуйте електроінструмент, приладдя до нього, робочі інструменти і т. п. лише у суворій відповідності до цих вказівок.** При цьому завжди враховуйте умови в місці виконання робіт та самі виконувані роботи. Використання електроінструментів не за призначенням може призвести до виникнення небезпечних ситуацій.

5.1.5 Сервісне обслуговування

- a) **Доручайте ремонт інструмента лише кваліфікованому персоналу зі спеціальною підготовкою за умови використання тільки оригінальних запасних частин.** За рахунок цього буде забезпечено безпеку під час роботи з електроінструментом.

5.2 Вказівки з техніки безпеки для всіх пилок

5.2.1 Процес пиляння

- a) **⚠ НЕБЕЗПЕКА**
Не торкайтесь руками робочої зони пилки та пильного диска. Під час роботи другою рукою утримуйте інструмент за другу рукоятку чи за корпус двигуна. Якщо тримати інструмент обома руками, виключається ризик їх травмування пильним диском.
- b) **Не беріться рукою за нижню частину оброблюваної деталі.** Захисна кришка під деталлю не в змозі захистити вас від пильного диска.
- c) **Відрегулюйте глибину пропилу в залежності від товщини оброблюваної деталі.** Частина пильного диска, що виглядає з-під деталі, повинна бути меншою за повну висоту зуба.
- d) **Не утримуйте розпилювану деталь в руці та не підтримуйте її ногою.** Закріпіть оброблювану деталь на непорушній основі. Щоб звести до мінімуму небезпеку контакту з тілом працівника, заклинювання пильного диска та втрату контролю за інструментом оброблювана деталь повинна бути надійно зафіксована.
- e) **Утримуйте електроінструмент тільки за ізольовані поверхні рукояток, якщо під час роботи він може випадково натрапити на приховану електропроводку або на власний кабель живлення.** При контакті з електропроводом незахищені металеві частини електроінструмента також потрапляють під напругу, що може призвести до враження електричним струмом.
- f) **Під час подовжного розпилю завжди використовуйте упор або прямолінійну напрямку.** Це

дозволить покращити точність розпилю та зменшити вірогідність защемлення пильного диска.

- g) **Завжди використовуйте пильні диски належного розміру з відповідним посадочним отвором (наприклад, зіркоподібним чи круглим).** Пильні диски, що не пасують до кріпильних елементів пилки, нерівномірно обертаються, що може призвести до втрати контролю над інструментом.
- h) **Ніколи не використовуйте пошкоджені або неправильно підібрані шайби чи кріпильні гвинти для пильного диска.** Використовувані для пильних дисків шайба та кріпильні гвинти були спеціально розроблені для конкретної пилки, щоб можна було забезпечувати оптимальну потужність та експлуатаційну надійність інструмента.

5.2.2 Додаткові вказівки з техніки безпеки для всіх пилок

Віддача – Причини і відповідні вказівки з техніки безпеки:

зворотна віддача являє собою несподівану для працівника реакцію, що виникає внаслідок заїдання, заклинювання або неправильного вирівнювання пильного диска, а це призводить до того, що інструмент неконтрольовано відводиться від оброблюваної деталі та рухається в напрямку користувача;

якщо пильний диск заїдає або заклинюється в пропилі й з цієї причини повністю зупиняється, то за рахунок зусиль двигуна пилку ривком викидає в напрямку користувача;

якщо пильний диск перекошений або неправильно вирівняний в пропилі, зубці задньої кромки пильного диска можуть зачепитися за поверхню оброблюваної деталі, внаслідок чого пильний диск із силою викидається з пропилю й ривком зміщується в напрямку користувача.

Віддача є наслідком неправильного або помилкового використання пилки. За умови дотримання відповідних заходів безпеки, що перераховані нижче, цього явища можна уникнути.

- a) **Надійно тримаєте пилку обома руками, прийнявши таке положення тіла і рук, при якому Ви зможете амортизувати віддачу інструмента.** Завжди перебувайте збоку від пильного диска – ніколи не розміщуйте його безпосередньо перед собою. При зворотній віддачі циркулярну пилку може з силою відкинути назад, однак, вживши необхідних заходів безпеки, оператор зможе компенсувати віддачу інструмента.
- b) **Якщо пильний диск защемлений або якщо Ви перериваєте роботу, вимкніть пилку та надійно утримуйте її у оброблюваному матеріалі, доки пильний диск не зупиниться повністю.** Поки пильний диск продовжує обертатись, не тягніть пилку до себе та не намагайтеся дістати її з оброблюваної деталі – інакше це може призвести до віддачі. З'ясуйте й усуньте причину защемлення пильного диска.
- c) **При повторному вимкнанні пилки, яка залишилася в оброблюваній деталі, відцентруйте пи-**

- льний диск у пропили та перевірте, чи не по-
застрягли зубці пилки в деталі. Якщо пильний
диск заклонило, то при повторному вмиканні ін-
струмента його може з силою викинути з пропили,
що стане причиною віддачі.
- d) Під плити великого розміру встановлюйте під-
пірки, щоб зменшити ризик зворотної віддачі
в разі защемлення пильного диска. Плити вели-
кого розміру можуть прогинатися під дією власної
ваги. Такі плити необхідно підтримувати з обох
боків, як поблизу місця пропили, так і біля країв.
- e) Не використовуйте затуплені або пошкожені
пильні диски. Пильні диски із затупленими або не-
правильно розведеними зубцями сприяють появі
сильного тертя у занадто вузькому пропили, що
приводить до їх защемлення та зворотної від-
дачі.
- f) Перш ніж починати роботу, затягніть пристрої
для встановлення кута та глибини різання. Якщо
їх налаштування зміняться під час роботи, це може
привести до защемлення пильного диска та до
віддачі.
- g) Будьте надзвичайно обережні під час пиляння
стіл або інших об'єктів, протилежну сторону
яких Ви не можете бачити. При заглибленні пиль-
ний диск може заблокуватися прихованими там
сторонніми об'єктами, що й призведе до зворотної
віддачі.

5.2.3 Указівки з техніки безпеки під час використання дискової пилки з відкидним захисним кожухом

Функціонування нижнього захисного кожуха

- a) Кожного разу перед початком використання ін-
струмента необхідно переконатися, що нижня
захисна кришка закривається належним чи-
ном. Пилкою заборонено користуватися, якщо
нижня захисна кришка недостатньо вільно ру-
хається або не відразу закривається. Ніколи не
затискайте її не закріплюйте нижню захисну
кришку у відкритому положенні. При випадко-
вому падінні пилки на підлогу нижня кришка може
деформуватися. Відкрийте захисну кришку важе-
лем відведення і переконайтеся в тому, що захи-
сна кришка зберегла рухливість і не торкається ні
пильного диска, ні інших частин інструмента при
всіх можливих кутах та глибинах різання.
- b) Регулярно перевіряйте справну роботу пружин
нижньої захисної кришки. Виконайте технічне
обслуговування інструмента, якщо його нижня
захисна кришка й пружини працюють із не-
належною справністю. Пошкоджені деталі, від-
клади липкого бруду або накопичення тирси зава-
жатимуть нижній захисній кришці справно працю-
вати.
- c) Відкривайте нижню захисну кришку рукою
лише при виконанні спеціальних розрізів,
таких як «врізання» і «різання під кутом». Відкрийте
нижню захисну кришку важе-
лем відведення і відпустіть її, коли пильний диск
увійде в деталь, що обробляється. Під час

всіх інших пильних робіт нижня захисна кришка
повинна працювати автоматично.

- d) Не кладіть пилку на верстат чи на підлогу, якщо
пильний диск не прикритий нижньою захисною
кришкою. Незахищений пильний диск, що про-
довжує обертатися за інерцією, рухається проти
напрямку пиляння і пиляє все, на що натрапить.
Враховуйте при цьому час роботи пилки за інер-
цією.

5.3 Додаткові вказівки з техніки безпеки

5.3.1 Безпека персоналу

- a) Використовуйте захисні навушники. Під дією
шуму можуть постраждати органи слуху.
- b) Завжди міцно тримайте інструмент обома ру-
ками за призначені для цього рукоятки. Утри-
муйте рукоятки сухими, чистими та вільними
від оливо і мастил.
- c) У разі експлуатації інструмента без системи ви-
далення пилу при виконанні робіт в умовах під-
вищеного пилоутворення необхідно користува-
тися легким респіратором.
- d) Застосуйте інструмент лише в комплекті із
всіма захисними пристроями до нього.
- e) Завжди використовуйте інструмент лише за
призначенням і тільки в технічно справному
стані.
- f) Щоб під час роботи у вас не затерпали руки,
робіть перерви та виконуйте вправи на роз-
слаблення і розминання пальців з метою по-
кращення кровообігу в них.
- g) Умикати інструмент дозволяється лише у ме-
жах робочої зони.
- h) Під час роботи завжди спрямовуйте інструмент
від себе.
- i) Ніколи не працюйте інструментом над головою.
- j) Не гальмуйте інструмент шляхом бокового при-
тискування його пильного диска.
- k) Не торкайтеся затискового фланця та затискового
гвинта на увімкненому інструменті.
- l) На траєкторії пиляння не повинно бути жодних
сторонніх предметів, зокрема, гвинтів, цвяхів,
тощо.
- m) Забороняється натискувати кнопку фіксування
шпинделя до повної зупинки пильного диска.
- n) Не направляйте інструмент на інших людей.
- o) Обов'язково роз'ясніть дітям, що гратися з елек-
троінструментом суворо заборонено.
- p) Інструмент не призначений для застосування
дітьми або недосить фізично сильними осо-
бами, що не отримали інструктаж.
- q) Вибирайте зусилля подавання залежно від пиль-
ного диска та оброблюваного матеріалу — це
дозволить уникнути блокування диска та зво-
ротної віддачі.
- r) Уникайте перегрівання кінців зубців пилки.
- s) Під час розпилювання пластимаси слід уникати
її плавлення.

uk

- t) Перш ніж розпочинати роботу, з'ясуйте клас небезпеки пилу, що при цьому буде утворюватися. Використовуйте будівельний пилосос затверджененого класу захисту, що відповідає місцевим вимогам щодо захисту від пилу.
- u) Пил, що містить в собі такі матеріали, як фарби із вмістом свинцю, тирсу деяких порід деревини, мінерали та метал, може бути шкідливим для здоров'я. При контакті з таким пилом або його вдиханні у користувача електроінструмента та в людей, що під час роботи з ним знаходяться поблизу, можуть виникнути алергійні реакції та/або захворювання дихальних шляхів. Деякі різновиди пилу, наприклад, деревини дуба чи бука, вважаються канцерогенними, особливо в поєднанні з присадками для обробки деревини (хромат, засоби для захисту деревини). До обробки матеріалів, що містять азбест, допускаються лише фахівці зі спеціальною підготовкою. **Намагайтеся працювати лише зі справним пиловідводом. З метою ефективного відведення пилу застосуйте відповідний мобільний пилосос, рекомендований компанією Nilte для видалення дерев'яного та/або мінерального пилу, спеціально розрахований на експлуатацію саме з цим конкретним електроінструментом. Потурбуйтеся про належну вентиляцію робочого місця. Рекомендується вдягати респіратор з фільтром класу P2. Дотримуйтеся чинних у своїй країні норм та приписів щодо оброблюваних матеріалів.**

5.3.2 Належне застосування електроінструментів та дбайливий догляд за ними

- a) Якщо під час роботи електроінструментом можуть бути пошкоджені приховані електропроводи або кабелі мережі живлення, утримуйте інструмент за рукоятки з ізоляційними накладками. В разі контакту з електропроводами, по яких проходить струм, незахищені металеві деталі інструмента можуть виявитися під напругою, що означає для користувача ризик ураження електричним струмом.
- b) Надійно зафіксуйте оброблювану заготовку. Для надійного утримання заготовки використовуйте затискний пристрій або ж лецата. Так вона буде зафіксована надійніше, ніж коли її просто утримувати в руці, крім того, у вас обидві руки будуть вільні для роботи з інструментом.
- c) Достеменно упевніться в тому, що для кожного застосовуваного робочого інструмента є відповідний затискний пристрій та що цей змінний робочий інструмент щоразу належним чином зафіксовано у затискному патроні.

5.3.3 Електрична безпека

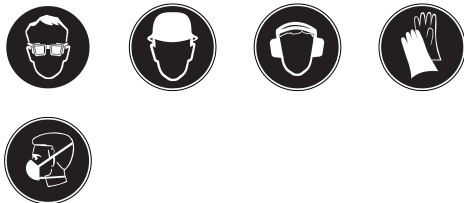


- a) **Перед початком роботи перевіряйте робоче місце на наявність прихованих електропроводів, газових та водопровідних труб за допомогою, наприклад, металощукача. Відкриті металеві деталі інструмента можуть стати провідниками електричного струму, якщо, зокрема, під час роботи будуть випадково пошкоджені електричні дроти. При цьому виникає серйозний ризик ураження електричним струмом.**
- b) **Під час роботи слідкуйте за тим, щоб кабель живлення та подовжувальний кабель завжди знаходилися позаду інструмента. Це допоможе зменшити ризик спотикання об них у процесі роботи.**
- c) **Дотримуйтеся місцевих правил техніки безпеки під час підключення інструмента. У разі необхідності підключайте інструмент тільки до штепсельної розетки з пристроєм захисного відключення.**

5.3.4 Безпека на робочому місці

- a) **Робоче місце повинне бути достатньо освітлене.**
- b) **Подбайте про належну вентиляцію робочого місця. Недостатньо провітрюване робоче місце може стати причиною погіршення стану здоров'я через високе пилове навантаження.**

5.3.5 Засоби індивідуального захисту



Під час роботи з інструментом сам користувач, а також особи, що перебувають безпосередньо в місці проведення робіт, повинні використовувати відповідні захисні окуляри, шолом, навушники, робочі рукавиці та легкий респіратор.

5.3.6 Захисний пристрій

Не вмикайте інструмент, якщо його пильний диск, захисна кришка або віброзахисна кришка не змонтовані належним чином.

6 Експлуатація



ОБЕРЕЖНО

Носіть захисні рукавиці. Ріжучі кромки пильного диска гострі. Вони можуть стати причиною травми.

ОБЕРЕЖНО

Користуйтесь респіратором та захисними окулярами. Під час пиляння відбувається завихрення пилу та тирси. Завихрений матеріал може бути шкідливий для органів дихання та очей.

ОБЕРЕЖНО

Використовуйте захисні навушники. Під час пиляння інструмент є джерелом шуму. Під дією шуму органи слуху можуть постраждати.

6.1 Заміна пильного диска



ОБЕРЕЖНО

При заміні робочого інструмента вдягайте захисні рукавиці. Під час роботи сам інструмент, його затискний фланець та затискний гвинт нагріваються.

ОБЕРЕЖНО

Перш ніж встановлювати новий пильний диск, упевніться, що він відповідає технічним вимогам і належним чином заточений. Гострий пильний диск є передумовою бездоганного виконання розпилу.

6.1.1 Зняття пильного диска

1. Вийміть штепсельну вилку кабелю живлення з розетки.
2. Натисніть кнопку фіксації шпинделя.
3. Вгвинчуйте кріпильний гвинт пильного диска з допомогою торцевого шестигранного ключа, аж поки стопорний штифт повністю не зафіксується.
4. Послабте кріпильний гвинт, обертаючи його ключем проти годинникової стрілки.
5. Вийміть кріпильний гвинт і зовнішній затискний фланець.
6. Відчиніть віброзахисну кришку і зніміть пильний диск.

6.1.2 Установлення пильного диска

1. Вийміть штепсельну вилку кабелю живлення з розетки.
2. Очистіть кріпильний та затискний фланці.
3. Установіть на місце кріпильний фланець.
4. Відкрийте віброзахисну кришку.

5. **ОБЕРЕЖНО Враховуйте стрілку, якою позначено напрям обертання пильного диска.**
Установіть на місце новий пильний диск.
6. Установіть на місце зовнішній затискний фланець.
7. Закріпіть затискний фланець, обертаючи затискний гвинт за годинниковою стрілкою. При цьому також слід натиснути кнопку блокування шпинделя.
8. Перед уведенням в експлуатацію перевірте пильний диск на надійність посадки.

6.2 Установлення глибини пропилу

ВКАЗІВКА

Установлена глибина пропилу завжди повинна бути приблизно на 5–10 мм більша за товщину оброблюваної заготовки.

Глибину пропилу можна встановлювати плавно в межах від 0 до 70 мм.

1. Вийміть штепсельну вилку кабелю живлення з розетки.
2. Поставте інструмент на підставку.
3. Розблокуйте затискний важіль для регулювання глибини пропилу.
Стрілка на шкалі, що розташована на корпусі редуктора, показує встановлену глибину пропилу.
4. Підніміть інструмент, прокручуючи його, і з допомогою затискного важеля встановіть потрібну глибину пропилу.

6.3 Регулювання похилого пропилу

Для похилого різання інструмент може бути виставлений на будь-який кут від 0 до 56°.

6.3.1 Регулювання похилого пропилу із використанням попередньої настройки

Передбачено 3 варіанти попередньої настройки: 22,5°, 45° та 56°.

1. Вийміть штепсельну вилку кабелю живлення з розетки.
2. Розблокуйте затискний важіль для встановлення кута різання.
3. Поверніть основу у положення під кутом 0°.
4. Установіть покажчик попередньої настройки кута у положення, що відповідає потрібному куту.
5. Поверніть основу до упору.
6. Міцно затисніть затискний важіль для встановлення кута різання.

6.3.2 Регулювання похилого пропилу без використання попередньої настройки

1. Вийміть штепсельну вилку кабелю живлення з розетки.
2. Розблокуйте затискний важіль для встановлення кута різання.

3. Поверніть основу у потрібне положення.
4. Міцно затисніть затискний важіль для встановлення кута різання.

6.4 Пиляння за розміткою

На передній частині основи інструмента розташований показник розмітки (0° і 45°), який використовується для точного виконання прямих та похилих пропилів залежно від вибраного кута різання. Кромка розмітки відповідає внутрішній стороні пильного диска. Показник розмітки знаходиться у передньому вирізі для пильного диска.

1. Надійно зафіксуйте оброблювану заготовку, щоб вона не могла зміститися.
2. Заготовку розмістіть таким чином, щоб пильний диск міг вільно під нею обертатися.
3. Переконайтеся, що вимикач інструмента знаходиться у вимкненому положенні.
4. Уставте штепсельну вилку в розетку.
5. Установіть основу інструмента на оброблювану заготовку таким чином, щоб пильний диск не торкався заготовки.
6. Натисніть вимикач.
7. Ведіть інструмент з відповідною швидкістю вздовж розмітки по оброблюваній заготовці.

6.5 Пиляння із використанням паралельного упора

Завдяки використанню паралельного упора стає можливим виконання точних пропилів уздовж однієї з кромок заготовки або ж нарізання планок однакової ширини.

Паралельний упор може бути змонтовано з обох боків основи.

6.6 Монтаж/налаштування паралельного упора 6

1. Вийміть штепсельну вилку кабелю живлення з розетки.
2. Просуньте напрямну паралельного упора під затискний гвинт.
3. Установіть потрібну ширину пропилю.
4. Міцно затягніть затискний гвинт.

6.7 Пиляння з напрямною шиною 7

ВКАЗІВКА

Пиляння за допомогою напрямної шини може знизити ризик виникнення віддачі.

6.7.1 Установлення/змінення інструмента з адаптера напрямної шини

1. Демонтуйте паралельний упор, якщо його вже встановлено.
2. Уведіть основу в передні ребра адаптера напрямної шини.
3. Повністю вставте основу із задньої сторони в адаптер напрямної шини. Основа повинна бути надійно зафіксована на задньому ребрі.

4. Щоб зняти її, злегка потягніть заднє ребро назад та дістаньте інструмент з адаптера напрямної шини.

6.7.2 Поздовжні пропили під кутом 0°

Установіть пилку пазом адаптера напрямної шини на ребро напрямної шини.

6.7.3 Поздовжні пропили під кутом до 56°

Ведіть інструмент зовнішньою кромкою адаптера напрямної шини вздовж напрямного ребра шини, бо в іншому разі пильний диск зачіпатиме напрямну шину.

6.7.4 Кутіві пропили у площині

ВКАЗІВКА

Показаний кут різання вказує величину кута, на яку пропилю відхиляється від пиляння під прямим кутом.

1. Прикладіть напрямну шину нульовою відміткою до кромки оброблюваної заготовки і поверніть шину настільки, щоб бажаний кут було видно на кутівій шкалі напроти нульової відмітки.
2. Зафіксуйте напрямну шину двома струбцинами.

6.8 Пиляння відрізків

1. Закріпіть планку знизу за допомогою двох струбцин.
ВКАЗІВКА Інструмент повинен бути розташований на напрямній шині за оброблюваною заготовкою.
2. **ОБЕРЕЖНО Слідкуйте за тим, щоб пильний диск не торкався оброблюваної заготовки.** Установіть інструмент у призначеній для цього області напрямної шини.
3. Увімкніть інструмент.
4. Рівномірно пересувайте інструмент над оброблюваною заготовкою. Захисний щиток відкривається при контакті із боковою кромкою заготовки та закривається знову, коли інструмент виїжджає у кінці напрямної шини.

6.9 Чищення каналу для видалення стружки 8

ОБЕРЕЖНО

Інструмент забороняється приєднувати до мережі.

1. Викрутіть гвинт, розташований позаду з нижньої сторони захисної кришки, та зніміть єднальний патрубок для пиლოსоса.
2. Очистіть канал для видалення стружки та єднальний патрубок.
3. Потім знову встановіть єднальний патрубок на канал для видалення стружки та закріпіть єднальний патрубок за допомогою гвинта.
4. Ретельно контролюйте, чи бездоганно працюють та чи не заклинюють його рухомі частини, чи не зламалися або не зазнали інших пошкоджень деталі, від яких залежить справна робота інструмента.

6.10 Пиляння з видаленням тирси

ВКАЗІВКА

Ручна циркулярна пила обладнана єднальним патрубком, якій розрахований на найбільш поширені типи шлангів пиლოსосів діаметром 27 мм. Для під'єднання відсмоктувальної шланги пиლოსоса, можливо, буде потрібен відповідний адаптер.

ОБЕРЕЖНО

Тирса буває шкідливою для здоров'я і може викликати захворювання дихальних шляхів та шкіри, а також алергічні реакції.

ПОПЕРЕДЖЕННЯ

Деякі види тирси можуть викликати захворювання на рак. Маються на увазі мінеральний пил, дубова та/або букова тирса, зокрема, в поєднанні з просочками для обробки деревини (хромати, засоби для захисту деревини).

ОБЕРЕЖНО

Рекомендується завжди використовувати з інструментом відповідний портативний пиловловлювач WVC 40-M (для деревини) або VCU 40-M (для деревини та мінеральних речовин). Якщо пиловідведення немає чи воно неможливе, користуйтеся респіратором класу фільтрації P2. Додатково потурбуйтеся також про належне провітрювання, це допоможе зменшити концентрацію пилу.

ОБЕРЕЖНО

Якщо планується обробка інших матеріалів, промисловий експлуатаційник повинен узгодити спеціальні вимоги з відповідним професійним союзом.

6.11 Пиляння без видалення тирси

ВКАЗІВКА

Ви також можете скористатися поворотним патрубком для відведення стружки.

Оберіть потрібний напрямок відводу стружки, просто обертаючи патрубок таким чином, щоб стружка була спрямована від Вас.

7 Догляд і технічне обслуговування

ОБЕРЕЖНО

Інструмент забороняється приєднувати до мережі.

7.1 Догляд за змінним робочим інструментом

Для того щоб видаляти накопичення бруду та захищати поверхню змінного робочого інструмента від корозії, досить час від часу протирати їх ганчіркою, просякнутою мастилом.

7.2 Догляд за інструментом

ОБЕРЕЖНО

Утримуйте інструмент, зокрема, його рукоятки, сухим і чистим від бруду і мастил. Для чищення не користуйтеся засобами, що містять в собі силікон.

Зовнішній корпус інструмента виготовлений із ударотривкої пластмаси. Накладка на корпусі виготовлена з еластомерного матеріалу.

Не працюйте з інструментом, якщо в ньому позабивались вентиляційні прорізи! Обережно прочищайте вентиляційні прорізи сухою щіткою. Слідкуйте за тим, щоб всередину корпусу інструмента не потрапляли сторонні предмети. Регулярно очищуйте зовнішні поверхні інструмента вологою протиральною ганчіркою. Для видалення бруду заборонено застосовувати водяний розпилювач, парогенератор або ж струмінь води! Адже це може призвести до порушення електробезпеки інструмента.

7.3 Чищення захисного пристрою

1. Перед чищенням захисних пристроїв зніміть пиляльний диск.

2. Обережно чистьте захисні пристрої сухою щіткою.
3. За допомогою відповідного інструмента видаліть відкладення і стружку, що накопичились всередині захисних пристроїв.
4. Установіть пиляльний диск.

7.4 Технічне обслуговування

ПОПЕРЕДЖЕННЯ

До ремонту електричної частини інструмента залучайте лише фахівця-електрика.

ОБЕРЕЖНО

Якщо кабель живлення електроінструмента зазнав пошкодження, його необхідно замінити спеціально налагодженим кабелем живлення, який можна замовити в службі сервісного обслуговування.

Регулярно перевіряйте всі зовнішні деталі інструмента на відсутність пошкоджень та всі його органи керування на справну роботу. Ніколи не працюйте з інструментом, якщо в нього є видимі пошкодження або несправно функціонують органи керування. У випадку необхідності ремонту звертайтеся до авторизованої сервісної служби компанії Hilti.

7.5 Контроль після виконання догляду й технічного обслуговування

Після проведення догляду й технічного обслуговування перевірте, чи було встановлено всі захисні пристрої та чи функціонують вони належним чином.

Щоб перевірити відкидний захист, відкрийте його повністю за допомогою ручки управління.

Після відпускання ручки управління відкидний захист повинен швидко і повністю закритися.

8 Пошук несправностей

Несправність	Можлива причина	Усунення
Інструмент працює не на повну потужність.	Подовжувальний кабель занадто довгий та / або має занадто малий поперечний переріз.	Використовуйте подовжувальний кабель належної довжини та / або з достатнім поперечним перерізом.
	Занадто низька напруга джерела електроживлення.	Під'єднайте інструмент до іншого джерела електроживлення.
Інструмент не вмикається	Збій в мережі електроживлення.	Для перевірки наявності живлення увімкніть інший інструмент.
	Пошкоджений кабель живлення або його штепсельна вилка.	Для перевірки зверніться до фахівця-електрика і — в разі необхідності — виконайте заміну.
	Несправний вимикач.	Для перевірки зверніться до фахівця-електрика і — в разі необхідності — виконайте заміну.
	Зносилися вугільні щітки.	Для перевірки зверніться до фахівця-електрика і — в разі необхідності — виконайте заміну.
Відсутня/знижена потужність всмоктування.	Забився канал для відведення тирси.	Прочистьте канал для відведення тирси.

9 Утилізація



Більшість матеріалів, з яких виготовлено інструменти компанії Hilti, придатні для вторинної переробки. Передумовою для їх вторинної переробки є належне розділення за матеріалами. У багатьох країнах компанія Hilti вже уклала угоди про повернення старих інструментів, що відслужили своє, для їх утилізації. Із цього приводу звертайтеся до відділу сервісного обслуговування або до свого торгівельного консультанта.



Тільки для країн-членів ЄС

Не викидайте електроінструмент у баки для побутового сміття!

Згідно з Директивою Європейського Союзу щодо утилізації старого електричного та електронного устаткування та з національним законодавством електроінструменти, термін служби яких закінчився, необхідно збирати окремо і утилізувати екологічно безпечним способом.

10 Гарантійні зобов'язання виробника інструмента

Із питань гарантії звертайтеся до Вашого місцевого партнера компанії HILTI.

11 Сертифікат відповідності ЄС (оригінал)

Назва:	Ручна циркулярна пила
Позначення типу:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Версія:	01/02
Рік випуску:	2011

Зі всією належною відповідальністю заявляємо, що цей виріб відповідає наступним директивам і стандартам: 2004/108/EG, 2006/42/EG, 2011/65/ЄС, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Акціонерне товариство Hilti,
Feldkircherstrasse 100, FL-9494 Schaan



Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process
Management
Business Area Electric Tools &
Accessories
01/2012



Jan Doongaji
Executive Vice President

Business Unit Power
Tools & Accessories
01/2012

Технічна документація:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland

SCW 70/ WSC 7.25-S El tipi daire testere

Çalıştırmadan önce kullanım kılavuzunu mutlaka okuyunuz.

Bu kullanım kılavuzunu daima aletle birlikte muhafaza ediniz.

Aleti, sadece kullanım kılavuzu ile birlikte başka kişilere veriniz.

İçindekiler	Sayfa
1 Genel bilgiler	266
2 Tanımlama	267
3 Aletler, aksesuarlar	268
4 Teknik veriler	269
5 Güvenlik uyarıları	270
6 Kullanım	273
7 Bakım ve onarım	276
8 Hata arama	276
9 İmha	277
10 Aletlerin üretici garantisi	277
11 AB Uygunluk açıklaması (Orijinal)	277

1 Sayıların her biri bir resmi işaret eder. Metin ile ilgili resimleri açılabilen sayfalarda bulabilirsiniz. Kılavuzu okurken bunu açık tutunuz.

Bu kullanım kılavuzunda »Alet« kelimesi daima el tipi daire testere SCW 70/ WSC 7.25-S'yi tanımlamaktadır.

Alet parçaları, kullanım ve gösterge elemanları **1**

- 1 Açma/kapatma şalteri
- 2 İlave tutamak
- 3 Mil ayarlama düğmesi
- 4 Allen anahtarı
- 5 Kesme açısı skalası
- 6 Kesme açısı ayarı için sıkıştırma kolu
- 7 Paralel dayanak için sıkıştırma civatası
- 8 Kesme açısı ince ayarı için sıkıştırma kolu
- 9 Kesme işareti 45°
- 10 Kesme işareti 0°
- 11 Paralel dayanak
- 12 Hareketli koruma başlığı
- 13 Ana plaka
- 14 Koruma başlığı
- 15 Tahrir mili
- 16 Bağlantı flanşı
- 17 Bağlama flanşı
- 18 Bağlama civatası
- 19 Kesme derinliği skalası
- 20 Hareketli koruma başlığı için kumanda kolu
- 21 Bağlantı parçaları (toz emme tertibatı)
- 22 Kesme açısı için ön ayar
- 23 LED

Kılavuz ray adaptörü **2**

- 24 Arka kılavuz yatağı
- 25 Ön kılavuz yatağı

1 Genel bilgiler

1.1 Sinyal sözcükleri ve anlamları

TEHLİKE

Ağır vücut yaralanmalarına veya doğrudan ölüme sebep olabilecek tehlikeler için.

İKAZ

Ağır vücut yaralanmalarına veya ölüme sebep olabilecek olası tehlikeli durumlar için.

DİKKAT

Hafif vücut yaralanmalarına veya maddi hasarlara yol açabilecek olası tehlikeli durumlar için.

UYARI

Kullanım uyarıları ve kullanım ile ilgili diğer gerekli bilgiler.

1.2 Piktogramların açıklaması ve diğer uyarılar

İkaz işaretleri



Genel tehlikelere karşı uyarı



Tehlikeli elektrik gerilimine karşı uyarı

Uyulması gereken kurallar



Koruyucu
gözlük
kullanınız



Koruyucu
kask
kullanınız



Kulaklık
kullanınız



Koruyucu
eldiven
kullanınız



Hafif toz
maskesi
kullanınız

Semboller



Kullanımdan
önce
kullanım
kılavuzunu
okuyunuz



Atıkların
yeniden
değerlendirmesini
sağlayınız



Volt



Dalgalı akım

n₀

Ölçüm boşta
çalışma devir
sayısı

/min

Dakika
başına devir



Çap



Testere
bıçağı

Tanımlama detaylarının alet üzerindeki yeri

Tip tanımı ve model tanımı aletinizin tip plakası üzerindedir. Bu verileri kullanım kılavuzunuza aktarınız ve temsilciliğimize veya servislerimize olan sorularınızda her zaman bu verileri belirtiniz.

Tip:

Jenerasyon: 01/02

Seri no:

2 Tanımlama

2.1 Usulüne uygun kullanım

Alet elle kullanılan bir daire testeredir.

Alet, yaklaşık 70 mm'ye kadar kesme derinliği ve 0 ° ila 56 ° eğik kesme açısına kadar ahşap ve ahşaba benzer malzemeler, plastikler, alçıpan, alçı lifli plakalar ve kompozit malzemelerdeki kesme çalışmaları için üretilmiştir.

Sağlığa zarar verebilecek malzemeler (örn. asbest) üzerinde çalışma yapılmamalıdır.

Alet profesyonel kullanıcılar için öngörülmüştür ve sadece yetkili personel tarafından kullanılabilir ve bakımı yapılabilir. Bu personel meydana gelebilecek tehlikeler hakkında özel olarak eğitim görmüş olmalıdır. Eğitim görmemiş personel tarafından uygunsuz işlem yapılır veya usulüne uygun kullanım olmazsa, alet ve aksesuarlarından kaynaklanan tehlikeli durumlar söz konusu olabilir.

Çalışılabilecek sahalar: Şantiye, atölye, onarım, tadilat ve yeni yapılandırılmalarda.

Çalışma sadece tip plakasında verilen şebeke gerilimi ve frekansta gerçekleşmelidir.

Belirtilen karakteristik bilgilerine (örn. çap, devir sayısı, kalınlık) uygun olmayan testere bıçakları, dairesel testeler ve zımpara diskleri ile yüksek alaşımli hızlı imalat çeliklerinden (HSS çelik) üretilmiş testere bıçakları kullanılmamalıdır.

Metaller testereyle kesilmemelidir.

Ağaç dalları ve ağaç köklerini kesmek için aleti kullanmayınız.

Yaralanma tehlikelerini önlemek için sadece orijinal Hilti aksesuar ve aletlerini kullanınız.

Kullanım kılavuzundaki çalıştırma, bakım ve koruma bilgilerine uyunuz.

Alette onarım veya değişikliklere izin verilmez.

2.2 Şalter

Açma/kapama şalteri

2.3 Tutamaklar

Tutamak ve ilave tutamak

2.4 Koruma tertibatı

Koruma başlığı ve hareketli koruma başlığı

2.5 Yağlama

Gresleme

2.6 Standart donanımın teslimat kapsamına aşağıdakiler dahildir

- 1 Alet
- 1 Testere bıçağı
- 1 Kullanım kılavuzu
- 1 Allen anahtar
- 1 Paralel dayanak
- 1 Hilti karton paket veya takım çantası

2.7 Uzatma kablosunun kullanımı

Sadece kullanım alanı için izin verilmiş olan yeterli kesitte uzatma kabloları kullanınız. Aksi takdirde alette güç kaybı ve kablolarda aşırı ısınma meydana gelebilir. Uzatma kablosunun hasar durumunu düzenli olarak kontrol ediniz. Hasar gören uzatma kablolarını değiştiriniz.

Tavsiye edilen asgari kesit ve maks. kablo uzunlukları

Kablo kesiti	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²
Voltaj 110-120 V	15 m		25 m	
Şebeke gerilimi 220-230 V	60 m		100 m	

1,25 mm² ve daha düşük kesitli uzatma kablosu kullanmayınız.

2.8 Açık alanda uzatma kablosu

Açık alanda sadece izin verilen ve uygunluğu tanımlanmış uzatma kablosu kullanınız.

2.9 Bir jeneratör veya transformatörün kullanılması

Aşağıdaki şartların sağlanması halinde bu alet bir jeneratör veya bir transformatör ile çalıştırılabilir: Çıkış gücü Watt olarak aletin tip plakasındaki güçten en az iki katı kadar olmalıdır, işletme voltajı nominal gerilime göre devamlı % +5 ve % -15 arasında olması gerekiyor ve frekans 50 ile 60 Hz arasında olmalıdır, kesinlikle 65 Hz üzerine geçmemelidir ve yol alma güçlendiricili otomatik bir gerilim regülatörü mevcut olmalıdır.

Jeneratör/transformatörde aynı anda asla başka bir alet çalıştırmayınız. Başka aletlerin açılması ve kapatılması, alete zarar verebilecek düşük gerilim veya aşırı gerilime sebep olabilir.

3 Aletler, aksesuarlar

SCW 70 için aksesuarlar

Tanım	Tanımlama
Paralel dayanak	
Kılavuz ray	WGS 1400-2B
Kılavuz ray adaptörü	

SCW 70 için tavsiye edilen testere bıçağı

Tanım	Kısa işaret
Testere bıçağı	W-CSC 190x30 z24 A

WSC 7.25-S için tavsiye edilen testere bıçağı

Tanım	Kısa işaret
Testere bıçağı	W-CSC 7 ¼x¾ t24 GP

4 Teknik veriler

Teknik değişiklik hakkı saklıdır!

Çalışma gerilimi	100 V	110 V	220 V	230-240 V
Çalışma gerilimi	1.430 W	1.550 W	1.700 W	1.700 W
Ölçme akımı	15 A	15 A	8,1 A	7,5 A
Şebeke frekansı	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz	50...60 Hz

UYARI

Bu alet; ilgili norma, Z_{max} maksimum izin verilen şebeke empedansının müşteri tertibatı bağlantı noktasında yerel şebekeden küçük veya eşit 0,370+j0,25 Ω olması koşuluyla uyum sağlar. Gerektiğinde servis sağlayıcısının talimatları doğrultusunda bu aletin sadece küçük veya eşit Z_{max} empedans değerli bağlantı noktasına bağlanması, aletin kurulumcusunun veya işletmecisinin yükümlülüğündedir.

Alet	SCW 70	WSC 7.25-S
EPTA-Prosedür 01/2003'e göre ağırlık	5,3 kg	5,3 kg
Elektrik kablosu uzunluğu	2,5 m	2,5 m
Boyutlar (U x G x Y)	317 mm x 236 mm x 269 mm	317 mm x 236 mm x 269 mm
Ana plaka	290 mm x 170 mm	290 mm x 170 mm
Maksimum testere bıçağı çapı	190 mm	190 mm
Minimum testere bıçağı çapı	184 mm	184 mm
Testere bıçaklarının levha kalınlığı	1,1...1,5 mm	1,1...1,5 mm
Kesme genişliği	1,7...2,3 mm	1,7...2,3 mm
Testere bıçağını bağlama deliği	30 mm	15,88 mm (5/8")
Kesme derinliği	Kesme açısı 0°: 67 mm Kesme açısı 45°: 49 mm Kesme açısı 56°: 38 mm	Kesme açısı 0°: 64 mm Kesme açısı 45°: 47 mm Kesme açısı 56°: 37 mm
Rölanti devir sayısı	5.800/min	5.800/min

UYARI

Bu talimatlarda belirtilen titreşim seviyesi, EN 60745'e uygun olarak normlandırılmış bir ölçüm metodu ile ölçülmüştür ve elektrikli el aletlerinin birbirleri ile karşılaştırılması için kullanılabilir. Titreşim zorlanmasının geçici değerlendirmesine de uygundur. Belirtilen titreşim seviyesi, elektrikli el aletinin ana kullanıcılarını temsil eder. Eğer elektrikli el aleti, sapma gösteren çalışma aletleri ile veya yetersiz bakım yapılarak çalıştırılırsa, titreşim seviyesi sapma gösterebilir. Bu, toplam çalışma süresi aralığı üzerinden titreşim zorlanmasını belirgin şekilde yükseltebilir. Doğru bir titreşim zorlanması değerlendirmesi için aletin kapatıldığı veya çalışır konumda olduğu ama aslında kullanımda olmadığı zamanlar da dikkate alınmalıdır. Bu, toplam çalışma süresi aralığı üzerinden titreşim zorlanmasını belirgin şekilde azaltabilir. Kullanıcının titreşimlerin etkisinden korunması için ek güvenlik önlemlerini belirleyiniz, örneğin: Elektrikli el aleti ve çalışma aletlerinin bakımı, ellerin sıcak tutulması, iş akışlarının organizasyonu.

SCW 70/ WSC 7.25-S için ses ve titreşim değerleri (EN 60745-2-5'e göre ölçülmüştür):

Tipik A olarak değerlendirilen ses gücü seviyesi	100 dB (A)
Tipik A olarak değerlendirilen çıkan ses basıncı seviyesi	89 dB (A)
Belirlenen ses seviyesi için emniyetsizlik	3 dB (A)

Üç eksenli vibrasyon değerleri (vibrasyon vektör toplamı)

Ahşapta kesme, a_n	2,5 m/s ²
Yanılma (K)	1,5 m/s ²

Alet ve kullanım bilgileri

Koruma sınıfı	Koruma sınıfı II (çift izolasyonlu), bkz. güç değeri plakası
---------------	--

5 Güvenlik uyarıları

5.1 Elektrikli el aletleri için genel güvenlik uyarıları

a) İKAZ

Tüm güvenlik uyarılarını ve talimatlarını okuyunuz. Güvenlik uyarılarına ve talimatlarına uyulmasındaki ihmallere elektrik çarpması, yanma ve/veya ağır yaralanmalara sebebiyet verebilir. **Tüm güvenlik uyarılarını ve kullanım talimatlarını muhafaza ediniz.** Güvenlik uyarılarında kullanılan "elektrikli el aleti" terimi, şebeke işletimli elektrikli el aletleri (şebeke kablosu ile) ve akü işletimli elektrikli el aletleri (şebeke kablosu olmadan) ile ilgilidir.

5.1.1 İş yeri güvenliği

- Çalışma alanınızı temiz ve aydınlık tutunuz.**Düzensiz veya aydınlatmasız çalışma alanları kazalara yol açabilir.
- Yanıcı sıvıların, gazların veya tozların bulunduğu patlama tehlikesi olan yerlerde elektrikli el aleti ile çalışmayınız.**Elektrikli el aletleri, toz veya buharı yakabilecek kıvılcım oluşturur.
- Elektrikli el aletini kullanırken çocukları ve diğer kişileri uzak tutunuz.**Dikkatiniz dağılırsa aletin kontrolünü kaybedebilirsiniz.

5.1.2 Elektrikli güvenliği

- Elektrikli el aletinin bağlantı fişi prize uygun olmalıdır.** Fiş hiçbir şekilde değiştirilmemelidir. **Adaptör fişini topraklama korumalı elektrikli el aletleri ile birlikte kullanmayınız.**Değiştirilmemiş fişler ve uygun prizler elektrik çarpması riskini azaltır.
- Borular, radyatörler, fırınlar ve buzdolapları gibi toprağa temas eden üst yüzeylere vücudunuzla temas etmekten kaçınınız.**Vücudunuzun toprakla teması var ise yüksek elektrik çarpması riski oluşur.
- Elektrikli el aletini yağmurdan veya ıslaklıktan uzak tutunuz.**Elektrikli el aletine su girmesi, elektrik çarpması riskini artırır.
- Elektrikli el aletini taşımak, asmak veya fişi şalterden çekmek için kabloyu kullanım amacı dışında kullanmayınız.** Kabloyu sıcaaktan, yağdan, keskin kenarlardan ve hareketli alet

- parçalarından uzak tutunuz.Hasarlı veya karışmış kablolar elektrik çarpması riskini artırır.
- Elektrikli bir el aleti ile açık alanda çalışacaksanız sadece dışarıda kullanımına da izin verilen uzatma kabloları kullanınız.**Dış mekanlar için uygun olan uzatma kablolarının kullanımı elektrik çarpması riskini azaltır.
 - Elektrikli el aleti işletiminin nemli ortamda yapılması kaçınılmaz ise bir hatalı akım koruma şalteri kullanınız.** Bir hatalı akım koruma şalterinin kullanımı elektrik çarpması riskini azaltır.

5.1.3 Kişilerin güvenliği

- Dikkatli olunuz, ne yaptığınıza dikkat ediniz ve el aleti ile mantıklı bir şekilde çalışınız.**Yorgunsanız veya uyuşturucu, alkol veya ilaçların etkisi altındaysanız elektrikli el aleti kullanmayınız.Elektrikli el aletinin kullanımı esnasında bir anlık dikkatsizlik ciddi yaralanmalara yol açabilir.
- Kişisel koruyucu donanım ve her zaman bir koruyucu gözlük takınız.**Elektrikli el aletinin çeşidi ve kullanımına göre toz maskesi, kaymayan güvenlik ayakkabısı, koruyucu kask veya kulaklık gibi kişisel koruma donanımı takmak yaralanma riskini azaltır.
- İstem dışı çalışmayı önleyiniz.** Güç kaynağına ve/veya aküyü bağlamadan, girişini yapmadan veya taşımadan önce elektrikli el aletinin kapalı olduğundan emin olunuz.Elektrikli el aletini taşıırken parmağınız şalterde ise veya alet açık konumda akım beslemesine takılırsa, bu durum kazalara yol açabilir.
- Elektrikli el aletini devreye almadan önce ayar aletlerini veya vidalama anahtarlarını çıkartınız.**Dönen bir cihaz parçasında bulunan bir alet veya anahtar yaralanmalara yol açabilir.
- Aşırı bir vücut hareketinden sakınınız.** Güvenli bir duruş sağlayınız ve her zaman dengeli tutunuz.Böylece beklenmedik durumlarda elektrikli el aletini daha iyi kontrol edebilirsiniz.
- Uygun kıyafetler giyiniz.** Bol kıyafetler giymeyiniz veya takı takmayınız. Saçları, kıyafetleri ve eldivenleri hareket eden parçalardan uzak

tutunuz.Bol kıyafetler, takı veya uzun saçlar hareket eden parçalara takılabilir.

- g) **Toz emme ve tutma tertibatları monte edilebiliyorsa, bunların bağı olduğundan ve doğru kullanıldığından emin olunuz.**Bu toz emme tertibatları kullanımı tozdan kaynaklanabilecektir tehlikeleri azaltılabilir.

5.1.4 Elektrikli el aletinin kullanımı ve çalıştırılması

- a) **Aleti çok fazla zorlamayınız. Çalışmanız için uygun olan elektrikli el aletini kullanınız.**Uygun elektrikli el aleti ile bildirilen hizmet alanında daha iyi ve güvenli çalışırsınız.
- b) **Şalteri bozuk olan elektrikli el aleti kullanmayınız.**Açılıp kapatılmayan bir elektrikli el aleti tehlikelidir ve tamir edilmesi gerekir.
- c) **Alet ayarlarını yapmadan, aksesuar parçalarını değiştirmeden veya aleti bir yere koymadan önce fişi prizden ve/veya aküyü aletten çıkartınız.**Bu önlem, elektrikli el aletinin istem dışı çalışmasını engeller.
- d) **Kullanılmayan elektrikli el aletlerini çocukların erişemeyeceği yerde muhafaza ediniz. Aleti iyi tanımayan veya bu talimatları okumamış kişilere aleti kullanırmayınız.**Elektrikli el aletleri bilgisiz kişiler tarafından kullanılırsa tehlikelidir.
- e) **Elektrikli el aletlerinin bakımını titizlikle yapınız. Hareketli parçaların kusursuz çalıştığı ve sıkışmadığı, parçaların kırılıp kırılmadığı veya hasar görüp görmediği, elektrikli el aleti fonksiyonlarının kısıtlanma durumlarını kontrol ediniz. Hasarlı parçaları aleti kullanmadan önce tamir ettiriniz.** Birçok kazanın nedeni bakımın kötü yapılan elektrikli el aletleridir.
- f) **Kesme aletlerini keskin ve temiz tutunuz.**Özenle bakımı yapılmış keskin bıçak kenarı olan kesme aletleri daha az sıkışır ve kullanımı daha rahattır.
- g) **Elektrikli el aletini, aksesuarları, kullanım aletleri vb. bu talimatlara göre kullanınız. Çalışma şartlarını ve yapılacak işi de ayrıca göz önünde bulundurunuz.**Elektrikli el aletlerinin öngörülen kullanımı dışında kullanılması tehlikeli durumlara yol açabilir.

5.1.5 Servis

- a) **Elektrikli el aletinizi sadece kalifiye uzman personele ve sadece orijinal yedek parçalar ile tamir ettiriniz.** Böylece elektrikli el aletinin güvenliğinin korunduğundan emin olunur.

5.2 Tüm kesme işlemleri için güvenlik uyarıları

5.2.1 Kesme yöntemi

- a) **⚠ TEHLİKE**
Ellerinizi kesme alanı ve testere bıçağı bölümüne getirmeyiniz. İkinci elinizle ilave tutamağı veya motor gövdesini tutunuz. Her iki elinizle testereyi tutarsanız, testere bıçağı ellerinizi yaralayamaz.
- b) **İş parçasının altına elinizi sokmayınız.** İş parçası altındaki koruma başlığı sizi testere bıçağından koruyamaz.

- c) **Kesme derinliğini iş parçasının kalınlığına göre ayarlayınız.** İş parçasının altında tam bir diş yüksekliğinden daha az bir mesafe görülmüyor olmalıdır.
- d) **Kesilecek olan iş parçasını asla elinizde veya bacağınızın üstünde tutmayınız. İş parçasını sağlam bir yuvada emniyete alınız.** Vücut ile temas, testere bıçağının sıkışması veya kontrolün kaybedilmesi tehlikesinin önlenmesi için iş parçası çok emniyetli bir şekilde sabitlenmelidir.
- e) **Ek aletin bükülmüş elektrik hatlarına veya kendi elektrik kablolarına denk gelme riskinin olduğu çalışmalarda, elektrikli el aletini sadece izole edilmiş tutamak yüzeylerinden tutunuz.** Elektrik ileten bir hat ile temasta elektrikli aletin metal parçaları da gerilim altında kalır ve elektrik çarpmasına neden olur.
- f) **Uzunlamasına kesimde her zaman bir dayanak veya düz bir kenar kılavuzu kullanınız.** Bunlar kesimin daha düzgün olmasını sağlar ve testere bıçağının sıkışma ihtimalini azaltır.
- g) **Testere bıçaklarını daima doğru büyüklükte ve doğru bağlama deliği (örneğin yıldız biçimli veya yuvarlak) ile kullanınız.** Testerenin montaj parçalarına uymayan testere bıçakları düz bir şekilde çalışmaz ve kontrolün kaybedilmesine neden olur.
- h) **Hasarlı veya yanlış testere bıçağı rondelaları veya vidaları asla kullanılmamalıdır.** Testere bıçağı ve vidaları ve vidaları testerenizin optimum güç ve çalışma güvenliği sağlması için özel olarak oluşturulmuştur.

5.2.2 Tüm kesme işlemleri için diğer güvenlik uyarıları

Geri tepme - Nedenleri ve ilgili güvenlik uyarıları:

Geri tepme; takılan, sıkışan ya da yanlış hizalanmış bir testere bıçağının testereyi kontrolsüz şekilde kaldırmasına ve kullanıcı yönünde iş parçasından dışarı doğru hareket etmesine neden olan ani bir reaksiyondur; Testere bıçağı kapanan testere aralığında takılırsa ya da sıkışır, bloke olur ve motor gücü, testereyi kullanıcı yönünde geriye iter; Testere bıçağı kesme sırasında dönerse ya da yanlış hizalanırsa, arkadaki testere bıçağı kenarının dişleri iş parçasının yüzeyine takılır; bunun sonucunda testere bıçağı testere aralığında dışarı hareket eder ve testere, kullanıcı yönünde geriye çıkar.

Testerenin yanlış veya hatalı kullanılması sonucunda geri tepme meydana gelir. Aşağıda tanımlanan özel önlemler alınarak geri tepme engellenebilir.

- a) **Testereyi iki elinizle sıkıca tutunuz ve vücudunuzu ve kollarınızı geri tepmelere karşı koyabileceğiniz şekle getiriniz. Testere bıçağının yanında durunuz, testere bıçağını asla vücudunuz ile temas edecek yöne getirmeyiniz.** Bir geri tepme durumunda daire testere geriye sıçrayabilir fakat aleti kullanan kişi gerekli tedbir önlemlerini aldıysa geri tepmelerde kontrolü sağlayabilir.
- b) **Testere bıçağı sıkışır ya da çalışmaya ara vermezden önce testereyi kapatınız ve testere hareketsiz hale gelene kadar aleti sabit tutunuz.**

- Testere bıçağı hareket ettiği veya geri teptiği sürece testereyi hiçbir zaman iş parçasından çıkarmayı denemeyiniz veya geriye doğru çekmeyiniz. Testere bıçağının sıkışma nedenini belirleyiniz ve gideriniz.
- c) **İş parçasında bulunan testereyi tekrar çalıştırmak istiyorsanız testere bıçağını testere boşluğunda merkezleyiniz ve testere bıçağı dişlerinin iş parçasına takılmamış olmasına dikkat ediniz.** Testere bıçağı tekrar çalıştırıldığında sıkışıyorsa iş parçasından çıkabilir veya geri tepebilir.
- d) **Sıkışan testere bıçağının geri tepmesini azaltmak için büyük levhaları çok iyi bir şekilde sabitleyiniz.** Büyük levhalar kendi ağırlıklarından dolayı bükülebilirler. Levhalar, her iki tarafta hem testere bıçağı boşluğunun yakınından hem de kenardan desteklenmelidir.
- e) **Kesik veya hasarlı testere bıçakları kullanmayınız.** Kır veya yanlış ayarlanmış dişli testere bıçakları çok dar bir kesme boşluğundan dolayı yüksek aşınmaya, testere bıçağının sıkışmasına ve geri tepmeye neden olur.
- f) **Testereyle kesme öncesinde kesim derinliğini ve kesim açısı ayarlarını kesin olarak belirleyiniz.** Kesme işlemi sırasında ayarları değiştirdiğinizde testere bıçağı sıkışabilir ve geri tepmeler ortaya çıkabilir.
- g) **Kesme işlemi sırasında mevcut duvarlara veya diğer görülmeyen bölgelere karşı özellikle dikkat ediniz.** Daldırılan testere bıçağı kesme sırasında gizli nesnelere bloke edebilir ve bir geri tepmeye neden olabilir.

5.2.3 Pandül koruma kapağı olan daire testere için güvenlik uyarıları

Alt koruma başlığının fonksiyonu

- a) **Her kullanımdan önce koruma muhafazasının sorunsuz kapandığı kontrol edilmelidir. Alt koruma kapağı serbest hareket edemiyorsa ve hemen kapanmıyorsa, testereyi kullanmayınız. Koruma muhafazasını asla açık pozisyondayken sıkıştırmayınız veya bağlamayınız.** Eğer testere istenmeden yere düşürüldüyse koruma muhafazası bükülebilir. Koruma muhafazasını geriye çekme kolu ile açınız ve serbest çalıştırdığınızdan emin olunuz ve tüm kesme açılarında ve derinliklerinde testere bıçağına veya diğer parçalara temas etmemesine dikkat ediniz.
- b) **Alt koruma muhafazası için yayın fonksiyonu kontrol edilmelidir. Eğer alt koruma kapağı ve yay sorunsuz bir şekilde çalışmıyorsa, testereyi kullanmadan önce bekleyiniz.** Hasarlı parçalar, yapışkan artıklar ve talaş parçacıklarının yoğunluğu alt koruma başlığının gecikmeli bir şekilde çalışmasına neden olur.
- c) **Alt koruma muhafazasını sadece "Derinlemesine ve açılı kesimler" gibi özel kesimlerde elle açınız. Alt koruma kapağını geri çekme kolu ile açınız ve testere bıçağı malzeme içinde olduğu sürece bunu serbest bırakınız.** Diğer tüm testere ile kesme çalışmalarında alt koruma kapağı otomatik olarak çalışmalıdır.

- d) **Koruma başlığı testere bıçağını örtmeden testereyi asla çalışma tezgahına ya da yere koymayınız.** Korumasız, sonradan çalışmaya devam eden bir testere bıçağı, testereyi kesim yönüne doğru hareket ettirir ve önünde bulunan nesnelere kesilmesine neden olur. Testerenin sonradan çalışmaya devam etme süresine dikkat ediniz.

5.3 Ek güvenlik uyarıları

5.3.1 Kişilerin güvenliği

- a) **Kulaklık takınız.** Aşırı sestten dolayı duyma kaybı meydana gelebilir.
- b) **Aleti, her zaman iki elinizle öngörülen tutamaklardan sıkıca tutunuz.** Tutamakları kuru, temiz ve yağsız ve gressiz tutunuz.
- c) **Alet toz emme tertibatı olmadan çalışıyorsa, toz oluşturan çalışmalarda hafif bir toz maskesi takılmalıdır.**
- d) **Aleti sadece alete ait olan koruma tertibatları ile çalıştırınız.**
- e) **Aleti sadece usulüne uygun ve kusursuz durumda çalıştırınız.**
- f) **Parmaklarınızda daha iyi kan dolaşımı için çalışma molaları veriniz ve gevşetme ve parmak egzersizleri yapınız.**
- g) **Aleti çalışma alanında çalıştırmaya başlayınız.**
- h) **Çalışırken aleti daima vücudunuzdan uzakta tutunuz**
- i) **Aletle başınızın üzerinde çalışmayınız.**
- j) **Testere bıçağını yandan bastırarak aleti frenlemeyiniz.**
- k) **Alet çalışırken bağlama flanşına ve bağlama civatasına dokunmayınız.**
- l) **Kesme yolunda hiçbir engel olmamalıdır. Civataları, çivileri, vb. kesmeyiniz.**
- m) **Testere bıçağı dönerken mil kilitleme butonuna kesinlikle basmayınız.**
- n) **Aleti insanlara yöneltmeyiniz.**
- o) **Çocuklara alet ile oynamalarının yasak olduğu öğretilmelidir.**
- p) **Denetimsiz şekilde, çocuklar veya yeterli güce sahip olmayan kişiler tarafından kullanılmasa yasaktır.**
- q) **Ön besleme gücünü, testere bıçağı bloke olmayacak ve duruma göre geri tepmeye neden olmayacak şekilde testere bıçağına ve işlenen malzemeye adapte ediniz.**
- r) **Testere dişi uçlarının aşırı ısınmasını engelleyiniz.**
- s) **Plastik malzemelerin kesilmesi sırasında plastiğin erimesi engellenmelidir.**
- t) **Çalışmaya başlamadan önce çalışma sırasında ortaya çıkan tozun tehlike sınıfını öğreniniz. Yerel tozdan koruma yönergelerine uygun bir resmi koruma sınıfına sahip toz emme tertibatı kullanınız.**
- u) **Kurşun içerikli badana, bazı ahşap türleri, mineraller ve metal gibi malzemelerin tozları sağlığa zararlı olabilir. Tozlara dokunulması veya solunması, kullanıcılara veya yakınında bulunan kişilerde alerjik reaksiyonlara ve/veya solunum yolu hastalıklarına yol açabilir. Kayın veya meşe ağacı gibi belli tür tozlar**

özellikle ahşap işlemede ek maddelerle (kromat, ahşap koruyucu malzemeler) bağlantılı çalışıldığında kanser yapıcı olarak kabul edilir. Asbest içerikli malzemeler sadece uzman kişiler tarafından işlenmelidir. **Mümkünse bir toz emme tertibatı kullanılmalıdır. Toz emme tertibatının yüksek kademesine ulaşılması sırasında bu elektrikli el aletinde belirlenmiş olan ahşap ve/veya mineral tozu için Hilti tarafından tavsiye edilen uygun bir mobil toz giderici kullanınız. Çalışma yerinin iyi havalandırılmasını sağlayınız. P2 filtre sınıflı bir solunum yolu koruma maskesi takılması tavsiye edilir. İşlenecek malzemeler için ülkenizde geçerli olan talimatlara dikkat ediniz.**

5.3.2 Elektrikli el aletleri ile dikkatli çalışılması ve aletin doğru kullanılması

- Aletten dolayı üzeri kaplı olan elektrik hatları veya şebeke kablosu hasar görebilecekse, aleti izole edilmiş tutamak yüzeyinden sıkıca tutunuz.** Akım ileten hatlar ile temasta aletin korunmamış metal parçalarında akım oluşur ve kullanıcı elektrik çarpması riskini taşır.
- Aleti emniyete alınız. Aleti sabit tutmak için germe tertibatı veya bir mengene kullanınız.** Böylece alet el ile tutmaktan daha güvenli durur ve ayrıca her iki eliniz de aleti kullanmak için boşta kalır.
- Aletlerin yuva sistemine uygun bir şekilde takıldığından ve yerine oturduğundan emin olunuz.**

5.3.3 Elektrik güvenliği



- Çalışmaya başlamadan önce çalışma alanında üzerleri kaplanmış olan elektrik hatları, gaz ve**

su borularını örn. bir metal dedektörü ile kontrol ediniz. Eğer örn. bir akım hattına yanlışlıkla zarar verdiyseniz, dışarıda duran alettaki metal parçaları akım iletebilir. Bu durum elektrik çarpmasından dolayı ciddi bir tehlike oluşturur.

- Çalışma esnasında şebeke ve uzatma kablosunu her zaman aletin arka tarafında bırakınız.** Bu, çalışma esnasında kabloya takılıp düşme tehlikesini azaltır.
- Alet bağlantısı için yerel güvenlik talimatlarını dikkate alınız. Aleti gerekirse sadece bir RCD korumalı prize bağlayınız.**

5.3.4 Çalışma yeri

- Çalışma alanının iyi aydınlatılmasını sağlayınız.**
- Çalışma yerinin iyi havalandırılmasını sağlayınız.** Kötü havalandırılan çalışma yerleri, aşırı toz nedeniyle sağlığa zarar verebilir.

5.3.5 Kişisel koruyucu donanım



Aletin kullanımı esnasında kullanıcı ve çevresinde bulunan kişiler uygun bir koruyucu gözlük, kulaklık, koruyucu eldiven ve hafif toz maskesi kullanılmalıdır.

5.3.6 Koruma tertibatı

Testere bıçağı, koruma kapağı ya da hareketli koruma başlığı doğru takılmamışsa aleti çalıştırmayınız.

6 Kullanım



DİKKAT

Koruma eldiveni takınız. Testere bıçağının kesme kenarları keskindir. Bu kesme kenarları yaralanmalara neden olabilir.

DİKKAT

Hafif bir solunum yolu koruma maskesi ve gözlük takınız. Kesme işlemi nedeniyle toz ve talaş ortaya çıkar. Ortaya çıkan bu maddeler solunum yollarına ve gözlere zarar verebilir.

DİKKAT

Kulaklık takınız. Alet ve kesme işlemi ses çıkarır. Aşırı sestten dolayı duyma kaybı meydana gelebilir.

6.1 Testere bıçağının değiştirilmesi



DİKKAT

Alet değiştirmek için koruma eldiveni kullanınız. Takım, bağlama flanşı ve bağlama civatası ısınır.

DİKKAT

Bağlanacak testere bıçağının teknik gereklilikleri karşıladığından ve iyice bilenmiş olduğundan emin olunuz. Keskin bir testere bıçağı, kusursuz bir testere kesimi için ön koşuldur.

6.1.1 Testere bıçağının sökülmesi 3

1. Şebeke fişini prizden çekiniz.
2. Mil kilitleme düğmesine basınız.
3. Kilitleme pimi tamamen yerine oturana kadar içten altı köşeli anahtarla testere bıçağının sabitleme civatasını döndürünüz.
4. Sabitleme civatasını anahtar ile saat dönüş yönünün tersine sökünüz.
5. Sabitleme civatasını ve dış sıkma flanşını çıkartınız.
6. Dışarı doğru çevirerek hareketli koruma başlığını açınız ve testere bıçağını çıkartınız.

6.1.2 Testere bıçağının takılması

1. Şebeke fişini prizden çekiniz.
2. Bağlantı ve sıkma flanşını temizleyiniz.
3. Bağlantı flanşını açınız.
4. Hareketli koruma başlığını açınız.
5. **DİKKAT Testere bıçağının üstündeki dönme yönü okuna dikkat ediniz.**
Yeni testere bıçağını yerleştiriniz.
6. Dış sıkma flanşını açınız.
7. Sıkma civatasını saat dönüş yönünde çevirerek sıkma flanşını sabitleyiniz. Sökme işleminde olduğu gibi mil kilitleme düğmesine basılmalıdır.
8. Çalıştırmadan önce testere bıçağına sıkı oturma kontrolü yapınız.

6.2 Kesme derinliğinin ayarlanması 4

UYARI

Ayarlanmış kesme derinliği, kesilecek malzeme kalınlığından her zaman 5 ila 10 mm daha büyük seçilmelidir.

Kesme derinliği, 0 ve yaklaşık 70 mm arasında kademesiz olarak ayarlanabilir.

1. Şebeke fişini prizden çekiniz.
2. Aleti düz bir altlığın üstüne koyunuz.
3. Kesme derinliği ayar mekanizmasının sıkıştırma kolunu gevşetiniz
Ok, şanzıman gövdesi üzerindeki ölçekte ayarlanan kesme derinliğini gösterir.
4. Aleti makas şeklindeki bir hareketle kaldırınız ve sıkıştırma kolunu sıkarak kesme derinliğini ayarlayınız.

6.3 Çapraz kesimin ayarlanması 5

Alet, çapraz kesimler için 0 ve 56° arasındaki her açıya ayarlanabilir.

6.3.1 Ön ayar ile çapraz kesimin ayarlanması

3 farklı ön ayar imkanı mevcuttur: 22,5°, 45° ve 56°.

1. Şebeke fişini prizden çekiniz.
2. Kesme açısı ayar mekanizmasının sıkıştırma kolunu gevşetiniz.
3. Ana plakayı 0° üzerine getiriniz.
4. Açı ön ayarı için oku istenen açı üzerine getiriniz.
5. Ana plakayı dayanak noktasına kadar döndürünüz.
6. Kesme açısı ayar mekanizmasının sıkıştırma kolunu sıkınız.

6.3.2 Ön ayar olmadan çapraz kesimin ayarlanması

1. Şebeke fişini prizden çekiniz.
2. Kesme açısı ayar mekanizmasının sıkıştırma kolunu gevşetiniz.
3. Ana plakası istenen konuma getiriniz.
4. Kesme açısı ayar mekanizmasının sıkıştırma kolunu sıkınız.

6.4 Çatlığa göre kesme

Aletin ön ana plakasında, hem düz kesim hem de yatık kesimler için bir çatlak (0° ve 45°) göstergesi bulunmaktadır; bu göstergeyle, seçilen kesme açısına bağlı olarak hassas bir kesim yapılabilir. Çatlak kenarı, testere bıçağının iç tarafına eşittir. Çatlak göstergesi, testere bıçağının ön kesitinde bulunur.

1. İş parçasını kaymaya karşı emniyete alınız.
2. İş parçasını, testere bıçağı iş parçasının altından serbestçe geçecek şekilde düzenleyiniz.
3. Aletin şalterinin kapalı olduğundan emin olunuz.
4. Şebeke fişini prize takınız.
5. Aleti, testere bıçağı iş parçasına henüz temas etmeyecek şekilde ana plakayla iş parçasının üzerine oturtunuz.
6. Açma/kapatma düğmesine basınız.
7. Aleti uygun bir çalışma temposunda çatlak boyunca iş parçasından geçiriniz.

6.5 Paralel dayanakla kesme

Paralel dayanak sayesinde iş parçası kenarı boyunca düzgün kesimlere ya da aynı ölçüde çıtaların kesilmesine olanak sağlanır.

Paralel dayanak, ana plakanın her iki tarafına takılabilir.

6.6 Paralel dayanağın takılması/ayarlanması 6

1. Şebeke fişini prizden çekiniz.
2. Paralel dayanağın kılavuzunu sıkıştırma civatasının altına itiniz.
3. İsteddiğiniz kesme genişliğini ayarlayınız.
4. Sıkıştırma civatasını sıkınız.

6.7 Kılavuz rayla kesme 7

UYARI

Kesme işleminin kılavuz ray kullanılarak yapılması geri tepmelerin ortaya çıkmasını azaltabilir.

6.7.1 Aletin kılavuz ray adaptörüne yerleştirilmesi/adaptörden çıkarılması

1. Gerekirse, takılmış olan paralel dayanağı çıkartınız.
2. Ana plakayı kılavuz ray adaptörünün öndeki kılavuz yataklarına yerleştiriniz.
3. Ana plakayı komple kılavuz ray adaptörünün arkasına oturtunuz.
Ana plaka arka kılavuz yatağına tamamen oturmalıdır.
4. Çıkartmak için arka kılavuz yatağını arkaya doğru hafifçe çekiniz ve aleti kılavuz ray adaptöründen çıkartınız.

6.7.2 0 ° boylamasına kesimler

Kılavuz ray adaptörünün kanalı ile testereyi kılavuz rayın yatağına oturtunuz.

6.7.3 56 °'ye kadar açılarda boylamasına kesimler

Kılavuz ray adaptörünün dış kenarı ile testereyi kılavuz ray yatağı boyunca kılavuzlayınız, aksi taktirde testere bıçağı kılavuz raya çarpar.

6.7.4 Geniş yüzeyli açılı kesimler

UYARI

Gösterilen kesme açısı, kesimin dik açıda düz kesimden sapma gösterdiği açıyı belirtir.

1. Kılavuz rayının sıfır noktasını iş parçası kenarına koyunuz ve açılı skalasında istediğiniz açı sıfır noktasının karşısına gelene kadar rayı döndürünüz.
2. Kılavuz rayı iki vidalı mengeneyle sabitleyiniz.

6.8 Parçaların kesilmesi

1. Rayı iki adet mengeneyle alttan sabitleyiniz.
UYARI Makine, kılavuz ray üzerinde iş parçasının arkasına yerleştirilmelidir.
2. **DİKKAT** Testere bıçağının güç parçası ile temas etmemesine dikkat edilmelidir.
Makineyi kılavuz rayın ayarlama bölümüne yerleştiriniz.
3. Aleti devreye alınız.
4. Aleti düzgün bir şekilde iş parçasına doğru itiniz.
Güvenlik kapağı yan kenar ile temas ettiğinde açılır ve kılavuz rayın ucundan çıktığında kapanır.

6.9 Talaş kanalının temizlenmesi 8

DİKKAT

Alet şebekeye bağlı olmamalıdır.

1. Koruma başlığının alt tarafında arkada bulunan civatayı sökünüz ve toz emme tertibatının bağlantı parçalarını çıkartınız.
2. Talaş kanalını ve bağlantı parçalarını temizleyiniz.
3. Bağlantı parçalarını tekrar talaş kanalına yerleştiriniz ve civata ile sabitleyiniz.
4. Hareketli parçaların kusursuz çalışma ve sıkışmama, parçaların kırılıp kırılmama veya hasar görüp görmeme ve alet fonksiyonlarının kısıtlanma durumlarını kontrol ediniz.

6.10 Bir talaş emme sistemi ile kesme

UYARI

El tipi daire testere, ortak emme hortumları için tasarlanmış 27 mm çapında bir bağlantı parçası ile donatılmıştır. Toz emme tertibatının hortumu ile testereyi bağlamak için uygun bir adaptör gerekli olabilir.

DİKKAT

Tozlar sağlık için zararlıdır ve solunum yolu hastalıklarına, deri hastalıklarına ve alerjik reaksiyonlara neden olabilir.

İKAZ

Bazı tozlar kanser yapıcı olarak kabul edilir. Bunlar mineral tozları, kayın veya meşe ağacı tozlarıdır. Özellikle ahşap işlemede ek maddelerle (kromat, ahşap koruyucu malzemeler) bağlantılı çalışıldığında.

DİKKAT

İlgili uygulama için mümkün olduğunca uygun bir toz emme tertibatı WVC 40-M (ahşap) veya VCU 40-M (ahşap ve mineral) kullanınız. Emme olanağı mevcut değilse ya da mümkün değilse, P2 filtre sınıfından bir solunum koruma maskesi kullanılmalıdır. Ek olarak, toz konsantrasyonunu düşük tutmak için havalandırmanın her zaman iyi yapılmasını sağlayınız.

DİKKAT

Başka malzemelerin işlenmesi için profesyonel kullanıcı, taleplerini yetkili meslek odasına bildirmelidir.

6.11 Talaş emme olmadan kesme

UYARI

Opsiyonel olarak döndürülebilir bir talaş yönlendirme parçası mevcuttur.

Talaşların istediğiniz yöne gitmesi için sadece parçayı istediğiniz yöne çeviriniz.

7 Bakım ve onarım

DİKKAT

Alet şebekeye bağlı olmamalıdır.

7.1 Aletlerin koruyucu bakımı

Yapışmış kirleri çıkartınız ve aletlerinizin üst yüzeyini arada bir yapılacak çalışmalardan dolayı oluşabilecek korozyona karşı yağlı bir bez ile silerek koruyunuz.

7.2 Aletin koruyucu bakımı

DİKKAT

Aletin özellikle tutamak yüzeylerini kuru ve temiz tutunuz ve bu yüzeylerde yağ ve yakıt kalıntıları olmamasına dikkat ediniz. Silikon içerikli bakım malzemesi kullanmayınız.

Aletin dış gövde kaplaması darbeye dayanıklı bir plastikten üretilmiştir. Tutamak kısmı esnek plastiktedir. Aleti hiçbir zaman havalandırma delikleri tıkalı iken çalıştırmayınız! Havalandırma deliklerini kuru bir fırça ile dikkatlice temizleyiniz. Yabancı cisimlerin alet içine girmesine engel olunuz. Aletin dış yüzeyini düzenli olarak hafif nemli bir bez ile temizleyiniz. Temizlik için püskürtme aleti, buharlı alet veya su kullanmayınız! Alet elektrik güvenliği bu yüzden tehlikeye maruz kalabilir.

7.3 Koruma tertibatının temizlenmesi

1. Koruma tertibatlarının temizlenmesi için testere bıçağını çıkarınız.

2. Koruma tertibatlarını dikkatlice kuru bir fırça ile temizleyiniz.
3. Koruma tertibatlarının iç kısımlarında bulunan tortuları ve talaşları uygun bir alet ile temizleyiniz.
4. Testere bıçağını takınız.

7.4 Bakım

İKAZ

Elektrik parçalarındaki onarımlar sadece elektronik uzmanı tarafından yapılabilir.

DİKKAT

Elektrikli el aletinin bağlantı hattı hasar gördüğünde, bu hat müşteri hizmetleri organizasyonundan elde edebileceğiniz özel bir bağlantı hattı ile değiştirilmelidir.

Dışarıda duran bütün alet parçalarının hasar durumlarını ve bütün kullanım elemanlarının kusursuz fonksiyonunu düzenli olarak kontrol ediniz. Parçalar hasarlı ise veya kullanım elemanları kusursuz çalışmıyorsa aleti kullanmayınız. Aleti Hilti Servisi'ne tamir ettiriniz.

7.5 Bakım ve koruma çalışmalarının kontrolü

Bakım ve koruma çalışmalarından sonra tüm koruma tertibatlarının yerinde olup olmadığı ve hatasız çalıştığı kontrol edilmelidir.

Pandül koruma kapağının kontrol edilmesi için bunu, kumanda koluna dokunarak tamamen açınız.

Kumanda kolunu bıraktıktan sonra pandül koruma kapağı hızlı bir şekilde ve tamamen kapanmalıdır.

8 Hata arama

Hata	Olası sebepler	Çözüm
Cihaz tam güce sahip değil.	Uzatma kablosu çok uzun ve / veya kesitleri yetersiz. Güç kaynağının gerilimi çok düşük.	Uzatma kablosu izin verilen uzunlukta ve / veya yeterli kesitte kullanılmalıdır. Cihazı başka bir güç kaynağına takınız.
Alet çalışmıyor	Şebeke güç kaynağı kesildi. Şebeke kablosu veya fiş arızalı. Açma/kapama şalteri bozuk. Kömür aşınmış.	Başka elektronik alet takıp, fonksiyonunu kontrol ediniz. Elektronik uzmanına kontrol ettiriniz ve gerekirse yeniletiniz. Elektronik uzmanına kontrol ettiriniz ve gerekirse yeniletiniz. Elektronik uzmanına kontrol ettiriniz ve gerekirse yeniletiniz.
Emiş gücü yok / düşük.	Talaş kanalı tıkanmış.	Talaş kanalını temizleyiniz.

9 İmha



Hilti aletleri yüksek oranda tekrar kullanılabilen malzemelerden üretilmiştir. Tekrar kullanım için ön koşul usulüne uygun malzeme ayırımıdır. Birçok ülkede Hilti eski aletinizi değerlendirmek için geri almaya hazırdır. Hilti müşteri hizmetleri veya satıcınıza sorunuz.



Sadece AB ülkeleri için

Elektrikli el aletlerini çöpe atmayınız!

Avrupa yönetmeliğine göre elektrikli ve elektronik eski aletler ve yürürlükte olan ulusal talimatlara göre kullanılmış elektrikli el aletleri ayrı olarak toplanmalı ve çevreye zarar vermeden yeniden değerlendirilmesi sağlanmalıdır.

10 Aletlerin üretici garantisi

Garanti koşullarına ilişkin sorularınız için lütfen yerel HILTI iş ortağınıza başvurunuz.

11 AB Uygunluk açıklaması (Orijinal)

İşaret:	El tipi daire testere
Tip işareti:	SCW 70/ WSC 7.25-S
Jenerasyon:	01/02
Yapım yılı:	2011

Bu ürünün aşağıdaki yönetmeliklere ve normlara uygun olduğunu kendi sorumluluğumuzda açıklıyoruz: 2004/108/EG, 2006/42/EG, 2011/65/EU, EN 60745-1, EN 60745-2-5, EN ISO 12100.

Hilti Corporation, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan

Paolo Luccini

Paolo Luccini
Head of BA Quality and Process
Management
Business Area Electric Tools &
Accessories
01/2012

Jan Doongaji

Jan Doongaji
Executive Vice President
Business Unit Power
Tools & Accessories
01/2012

Teknik dokümantasyon:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland



Hilti Corporation

LI-9494 Schaan

Tel.: +423 / 234 21 11

Fax: +423 / 234 29 65

www.hilti.com

885089B932

SCW 70 / WSC 7.25-S

Hilti = registered trademark of Hilti Corp., Schaan

W 4025 | 0214 | 00-Pos. 1 | 1

Printed in China © 2014

Right of technical and programme changes reserved S. E. & O.

2021356 / A3



2021356